

BEITRÄGE ZUR STATISTIK HESSENS

Nr. 264 Neue Folge

Die Wahl zum Hessischen Landtag am 20. Januar 1991

Anhang:

Die Volksabstimmungen in Hessen am 20. Januar 1991

ISSN 0440 — 7482 (Beiträge zur Statistik Hessens)
ISSN 0173 — 0355 (Landtagswahlstatistik)

Herausgegeben vom Hessischen Statistischen Landesamt
Postfach 3205, Rheinstraße 35/37, 6200 Wiesbaden
Telefon (0611) 368-0, Telefax (0611) 378324

Nachdruck, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
I. Grundlagen und Methoden	
1. Rechtsgrundlagen für die Durchführung der Wahl	4
2. Erhebungs- und Aufbereitungsmethoden	4
3. Begriffliche Erläuterungen	5
4. Zeichen und Abkürzungen	10
Wahlkreiseinteilung (Karte, Beschreibung), Vordrucke	11
 II. Tabellenteil *	 19
Hauptübersicht, Verzeichnis der gewählten Bewerber, Kreisübersichten (Wahlkreise und Verwaltungsbezirke), Repräsentativstatistik, Gemeindeübersichten	
 III. Anhang	
Volksabstimmungen	253

* Das ausführliche Tabellenverzeichnis ist den Tabellen vorangestellt

I. Grundlagen und Methoden

1. Rechtsgrundlagen

Gegenüber dem bei der Landtagswahl 1987 geltenden Recht weist das Landtagswahlgesetz in der Neufassung vom 19. Februar 1990 wesentliche Neuerungen auf. Die wichtigste ist wohl die Möglichkeit des Wählers, nunmehr zwei Stimmen zu vergeben, und zwar eine Wahlkreisstimme für die Wahl eines Wahlkreisbewerbers und eine Landesstimme, mit der eine Landesliste gewählt wird.

Weitere wesentliche Änderungen sind die ersatzlose Streichung des Instituts des ruhenden Wahlrechts (§ 4 LWG alte Fassung) sowie die Übernahme der Regelungen über eine befriedete Zone um die Wahllokale aus dem Wahlrecht zum Deutschen Bundestag. Dabei wurde das Verbot der Wählerbeeinflussung *im* Gebäude, in dem sich das Wahllokal befindet, auf die Bereiche *an dem* Gebäude sowie unmittelbar vor dem Zugang zu dem Gebäude erweitert.

Neben der Verkürzung der Auslegungsfrist der Wählerverzeichnisse betreffen alle übrigen Änderungen im wesentlichen redaktionelle Klarstellungen und sprachliche Verbesserungen, insbesondere hinsichtlich der Verwendung geschlechtsneutraler Formulierungen.

Für die Durchführung der Wahl zum dreizehnten Hessischen Landtag waren folgende Rechtsvorschriften maßgebend:

1. Das Landtagswahlgesetz (LWG) in der Fassung vom 19. Februar 1990 (GVBl. I S. 58),
2. die Landeswahlordnung (LWO) in der Fassung vom 11. Oktober 1989 (GVBl. I S. 326, ber. S. 444) und
3. die Landeswahlgeräteverordnung (LWahlGV) vom 11. Oktober 1989 (GVBl. I S. 348).

Durch Verordnung der Hessischen Landesregierung vom 17. Juli 1990 (GVBl. I S. 419) wurde der 20. Januar 1991 als Wahltag festgesetzt.

Für die Vorbereitung und Durchführung der Landtagswahl 1991 wurde von Ministerialdirigent Peter Beckmann ein Leitfaden herausgegeben, bearbeitet von Wolfgang Hannappel, Ministerialdirigent im Hessischen Ministerium des Innern und Landeswahlleiter, und Rolf Meireis, Ministerialrat im HMdI und stellvertretender Landeswahlleiter, unter Mitarbeit von Frank Bartosch, Regierungsdirektor im HMdI. Der Leitfaden enthält vor allem die Vorschriften des Landtagswahlgesetzes sowie die Landeswahlordnung mit den entsprechenden Kommentierungen.

2. Erhebungs- und Aufbereitungsmethoden

a) Allgemeine Wahlstatistik

In der allgemeinen Wahlstatistik werden — getrennt nach Wahlkreis- und Landesstimmen — Zahlen über Wahlberechtigte, Wähler, gültige und ungültige Stimmen sowie die Verteilung der gültigen Stimmen auf die Wahlkreisbewerber bzw. Landeslisten nachgewiesen, regional gegliedert nach Städten und Gemeinden, Landkreisen und Wahlkreisen. Die darin enthaltenen Briefwahlergebnisse werden außerdem gesondert dargestellt. Diese Statistiken stützen sich auf die von den Wahlorganen festgestellten Ergebnisse, wobei zwischen „vorläufigem“ und „endgültigem“ Wahlergebnis unterschieden wird.

Das *vorläufige* Ergebnis wird am Wahlabend ermittelt. Nach Beendigung der Wahlhandlung stellt der jeweilige Wahlvorstand zunächst das Ergebnis seines Wahlbezirks fest. Auf dem in der Landeswahlordnung vorgeschriebenen Wege laufen die Ergebnisse unverzüglich zum Kreiswahlleiter, der sie zum vorläufigen Wahlkreisergebnis zusammenstellt und dieses fernmündlich dem Landeswahlleiter übermittelt. In dessen Auftrag ermittelt das Hessische Statistische Landesamt noch am gleichen Abend das vorläufige Ergebnis, das bei dieser Wahl im Statistischen Bericht B VII 2 — 91/4 veröffentlicht wurde.

Das *endgültige* Ergebnis im Wahlkreis und damit auch der mit den Wahlkreisstimmen im Wahlkreis gewählte Bewerber werden wenige Tage nach der Wahl durch den Kreiswahlausschuß festgestellt. Hierbei stützt er sich auf die von den Gemeindebehörden zugesandten Wahlniederschriften der Wahlbezirke. Über die Sitzung des Kreiswahlausschusses ist eine Niederschrift (Anlage 17 LWO) zu fertigen, die gemeinsam mit dem „Zusammenstellungsbogen“ (Anlage 15 LWO) dem Landeswahlleiter zugeht. Diese Unterlagen dienen dem Landeswahlleiter und gleichzeitig dem Hessischen Statistischen Landesamt zur Ermittlung des endgültigen Landesergebnisses der Wahl. Dieses stellt der Landeswahlausschuß abschließend fest, und zwar einschließlich der Verteilung der Sitze und der aus den Landeslisten der Parteien gewählten Bewerber. Das endgültige und amtliche Wahlergebnis sowie die Namen der ins Parlament einziehenden Bewerber werden im Staatsanzeiger für das Land Hessen bekanntgemacht (für diese Wahl: StAnz 6/1991 S. 416). Gleichzeitig veröffentlicht das Hessische Statistische Landesamt diese Ergebnisse in der Reihe der Statistischen Berichte (hier: B VII 2 — 91/5).

b) Repräsentative Landtagswahlstatistik

Repräsentative Wahlstatistiken werden in Hessen seit 1953 bei allen Bundestags- und Landtagswahlen sowie bei den ab 1979 stattfindenden Europawahlen durchgeführt. Durch sie werden einmal Daten über Wahlberechtigte und Wähler nach Geschlecht und Altersgruppen gewonnen. Zum anderen wird anhand der abgegebenen Stimmzettel festgestellt, für welchen Wahlvorschlag sich die Wähler, gegliedert nach Geschlecht und Altersgruppen, entschieden haben.

Zu diesem Zweck tragen die Stimmzettel einen Unterscheidungsaufdruck, und zwar bei der Landtagswahl 1991

geboren 1967 bis 1973	A (für Männer),	F (für Frauen)
geboren 1957 bis 1966	B (für Männer),	G (für Frauen)
geboren 1947 bis 1956	C (für Männer),	H (für Frauen)
geboren 1932 bis 1946	D (für Männer),	I (für Frauen)
geboren 1931 und früher	E (für Männer),	K (für Frauen)

Die Rechtsgrundlagen sind in § 48 des Landtagswahlgesetzes sowie in § 72 der Landeswahlordnung enthalten.

Für die repräsentative Landtagswahlstatistik 1991 sind vom Landeswahlleiter aus den insgesamt rd. 5100 allgemeinen Wahlbezirken 129 mit knapp 3 % aller Wahlberechtigten ausgewählt worden. Die Wahlbezirke waren so ausgewählt und die Auszählungen wurden so durchgeführt, daß das Wahlgeheimnis strengstens gewahrt blieb (§ 72 Abs. 5 LWO).

Die ermittelten Wahlbezirksergebnisse werden im Hessischen Statistischen Landesamt zum Landesergebnis zusammengestellt. Nur dieses wird veröffentlicht (hier: Statistischer Bericht B VII 2 — 91/6). Ergebnisse für die einzelnen Wahlbezirke, die in die Repräsentativstatistik einbezogen waren, dürfen gemäß § 72 Abs. 4 der Landeswahlordnung nicht bekanntgegeben werden.

3. Begriffliche Erläuterungen

Briefwahl

Die Wahl per Brief ermöglicht dem Wahlberechtigten, ungebunden an eine Wahlzeit und außerhalb des Wahllokals seine Stimmentscheidung zu treffen. Voraussetzung hierfür ist die Erteilung eines Wahlscheins mit den entsprechenden Wahlunterlagen (Stimmzettel, Wahlumschlag, eidesstattliche Versicherung, Wahlbriefumschlag) durch die zuständige Gemeindebehörde (siehe hierzu Erläuterung unter „Wahlschein“).

Der Briefwähler hat seinen gekennzeichneten Stimmzettel im verschlossenen Wahlumschlag zusammen mit dem Wahlschein (einschließlich unterschriebener Versicherung an Eides Statt) mittels Wahlbriefumschlag an die Gemeindebehörde zu senden oder dort abzugeben. Dieser Wahlbrief muß spätestens am Wahltag um 18.00 Uhr eingegangen sein, sonst darf er zur Stimmenauszählung nicht mehr herangezogen werden.

Zur Feststellung der Briefwahlergebnisse werden bei den Gemeindebehörden ein oder mehrere Briefwahlvorstände gebildet. Dabei sind genügend Briefwahlvorstände zu bilden, um das Wahlergebnis noch am Wahltag feststellen zu können. Die Auszählung der Stimmen erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften der Landeswahlordnung.

Wählbarkeit (passives Wahlrecht)

Als Landtagsabgeordneter ist jeder Wahlberechtigte wählbar, der am Wahltag das 21. Lebensjahr¹⁾ vollendet hat und seit mindestens einem Jahr seinen Wohnsitz oder dauernden Aufenthalt in Hessen hat. Da die Wählbarkeit an die Wahlberechtigung gebunden ist, muß der Bewerber am Wahltag mindestens seit drei Monaten seine Hauptwohnung in Hessen haben; für den vorhergehenden Zeitraum von neun Monaten genügt eine Nebenwohnung.

Wahlberechtigung (aktives Wahlrecht)

Wahlberechtigt ist, wer am Wahltag Deutscher im Sinne des Art. 116 Abs. 1 GG ist, das 18. Lebensjahr vollendet und seit mindestens drei Monaten vor dem Wahltag seinen Wohnsitz in Hessen hat. Bei Inhabern von Haupt- und Nebenwohnungen im Sinne des Melderechts gilt der Ort der Hauptwohnung als Wohnsitz.

Wahlbeteiligung

Unter Wahlbeteiligung versteht man den Anteil der Wähler an der Zahl der Wahlberechtigten.

Wahlbezirk

Die Wahlkreise werden in Wahlbezirke unterteilt. Die Einteilung der Wahlbezirke obliegt der Gemeindebehörde. In der Regel soll ein Wahlbezirk nicht mehr als 2500 — das entspricht etwa 1700 Wahlberechtigten — und zur Sicherung des Wahlgeheimnisses nicht weniger als 100 Einwohner umfassen.

Außer den allgemeinen Wahlbezirken können für Krankenanstalten, Alten- und Pflegeheime und dergl., die über eine genügend große Zahl von Wahlberechtigten verfügen, sogenannte Sonderwahlbezirke gebildet werden. In diesen kann nur mittels Wahlschein abgestimmt werden.

In kleineren Einrichtungen sowie in sozialtherapeutischen Anstalten und Justizvollzugsanstalten kann vor einem „beweglichen Wahlvorstand“ gewählt werden. Dieser begibt sich mit einer Wahlurne, Stimmzetteln und Wahlumschlägen in den hierfür vorgesehenen Raum der betreffenden Einrichtung. Auch hier erfolgt die Wahl mittels Wahlschein. Die Wahlumschläge mit den Stimmzetteln werden mit denen des allgemeinen Wahlbezirks, aus dem heraus der „bewegliche Wahlvorstand“ immer gebildet wird, vermischt und zusammen ausgezählt.

Wählerverzeichnis

Für jeden allgemeinen Wahlbezirk wird ein Verzeichnis der Wahlberechtigten (Wählerverzeichnis) geführt. In diesem Verzeichnis sind alle Wahlberechtigten des Wahlbezirks mit Familiennamen, Vornamen, Geburtstag und Wohnanschrift eingetragen, sofern sie mit der Hauptwohnung seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde gemeldet sind. Das Wählerverzeichnis kann auch im automatisierten Verfahren geführt werden. Jeder Wahlberechtigte wird über seine Eintragung in das Wählerverzeichnis unterrichtet (Wahlbenachrichtigungskarte).

Wahlkreis

Das Land Hessen ist in 55 Wahlkreise unterteilt (§ 7 Abs. 1 LWG). Sie sind gegenüber der Landtagswahl 1987 unverändert.

1) Anders als im Bundeswahlrecht, nach dem man bei Vorliegen der sonstigen Voraussetzungen bereits ab 18 Jahren das passive Wahlrecht besitzt.

Wahlorgane

Wahlorgane sind Landeswahlleiter und Landeswahlausschuß für das gesamte Wahlgebiet, Kreiswahlleiter und Kreiswahlausschuß für jeden Wahlkreis, Wahlvorsteher und Wahlvorstand für jeden allgemeinen Wahlbezirk (auch Sonderwahlbezirk) sowie ein oder mehrere Wahlvorsteher und Wahlvorstände zur Feststellung des Briefwahlergebnisses in jeder Gemeinde.

Der **Landeswahlausschuß** wird vom Landeswahlleiter berufen. Ihm gehören neben dem Landeswahlleiter als Vorsitzendem sechs bis acht Beisitzer an, die auf Vorschlag der Parteien aus den wahlberechtigten Mitgliedern der Parteien berufen werden. Zu den Aufgaben des Landeswahlausschusses gehört vor allem die Zulassung der Landeslisten und die Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses im Lande.

Der **Kreiswahlausschuß** besteht aus dem Kreiswahlleiter als Vorsitzendem und sechs bis acht Beisitzern, die auf Grund von Vorschlägen der Parteileitungen vom Kreiswahlleiter berufen werden. Der Kreiswahlausschuß entscheidet u. a. über die Zulassung der Kreiswahlvorschläge und über die Feststellung des endgültigen Wahlkreisergebnisses.

Der **Wahlvorstand** leitet und überwacht die Wahlhandlung und ermittelt nach Abschluß der Stimmabgabe das Wahlergebnis des Wahlbezirks. Wahlvorsteher und die drei bis acht Beisitzer des Wahlvorstandes werden von der Gemeindebehörde berufen, wobei die im jeweiligen Bezirk vertretenen Parteien nach Möglichkeit zu berücksichtigen sind.

Wahlschein

Wahlberechtigte, die in einem Wählerverzeichnis eingetragen sind, sich aber am Wahltag außerhalb ihres Wahlbezirks aufhalten oder nach Beginn der Auslegungsfrist des Wählerverzeichnisses ihren Wohnsitz in einen anderen Wahlbezirk bzw. in eine andere Gemeinde des Wahlgebiets verlegen, können bei der Gemeindebehörde einen Wahlschein beantragen. Das gleiche gilt für Personen, die aus beruflichen Gründen, wegen Freiheitsentziehung, infolge von Krankheit, hohen Alters oder körperlicher Gebrechen nicht in der Lage sind, ihr Wahllokal aufzusuchen. Für Insassen von Krankenanstalten, Heimen und dergl. gelten diese Vorschriften ebenso. Der Wahlschein berechtigt zur Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Wahlkreises, in dem er ausgestellt wurde, oder zur Teilnahme an der Briefwahl (§ 15 Abs. 1 LWG).

Nicht im Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte erhalten in folgenden Fällen auf Antrag ebenfalls einen Wahlschein, wenn sie nachweisen, daß sie ohne ihr Verschulden die Einspruchsfrist versäumt haben, ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Einspruchsfrist entstanden ist oder wenn ihr Wahlrecht im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluß des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist (§ 15 Abs. 2 LWG).

Wahlsystem und Sitzverteilung

Der Hessische Landtag besteht regelmäßig aus 110 Abgeordneten (§ 1 Abs. 1 LWG). In besonderen Ausnahmefällen können Änderungen in der Gesamtzahl der Abgeordneten eintreten. Ergeben sich bei der Sitzverteilung sog. „Überhangmandate“ für eine Partei, so erhöht sich die Gesamtzahl der Abgeordneten (§ 10 Abs. 5 LWG). Andererseits verringert sich in dem Fall, daß eine Partei oder eine Teilorganisation einer Partei für verfassungswidrig erklärt wird und dabei aus Landeslisten gewählte Abgeordnete ihren Sitz verlieren, die gesetzliche Mitgliederzahl des Landtags entsprechend (§ 41 Abs. 4 LWG).

55 Abgeordnete werden in Wahlkreisen und 55 Abgeordnete aus Landeslisten gewählt (§ 6 LWG).

Jeder Wähler hat **zwei Stimmen**: Eine Wahlkreisstimme für die Wahl eines Wahlkreisabgeordneten und eine Landesstimme für die Wahl einer Landesliste, § 8 LWG.

Im Wahlkreis ist der Bewerber gewählt, der die meisten gültigen Wahlkreisstimmen erhalten hat (§ 9 LWG). Bei der Verteilung der Sitze auf die Landeslisten werden nur diejenigen Parteien und Wählergruppen berücksichtigt, die mindestens 5 vom Hundert der abgegebenen gültigen Landesstimmen erhalten haben (§ 10 Abs. 1 LWG). Die Verteilung der Sitze erfolgt — wie bei allen in Hessen stattfindenden Wahlen — nach dem Verfahren der *mathematischen Proportion*, das auch als „Hare-Niemeyer-Verfahren“ bezeichnet wird; es wird in § 10 Abs. 2 bis 5 LWG im einzelnen beschrieben. Danach wird die Berechnung wie folgt durchgeführt:

Die Zahl der auf den Wahlvorschlag einer Partei oder Gruppe entfallenen Stimmen wird zunächst mit der Gesamtzahl der zu vergebenden Sitze multipliziert und danach durch die Summe der auf alle Parteien bzw. Gruppen mit mindestens 5 % der gültigen Stimmen entfallenen Stimmen dividiert.

Als mathematische Formel ausgedrückt:

$$\frac{\text{Zahl der Sitze} \times \text{Stimmenzahl A}}{\text{Stimmenzahl A} + \text{B} + \text{C} + \dots} = \text{Anzahl der Sitze der A-Partei}$$

Jede Partei oder Wählergruppe erhält den nach diesem Verfahren errechneten ganzzahligen Anteil, d. h. so viele Sitze, wie die Zahl vor dem Komma ergibt. Wenn dann noch weitere Sitze zu vergeben sind, entfallen sie auf die Wahlvorschläge in der Reihenfolge der Größe der Zahlen hinter dem Komma. Sind diese Zahlen für den letzten zu vergebenden Sitz gleich, so findet Losentscheid statt. Von der nunmehr für jede Partei bzw. Gruppe errechneten Gesamtzahl der Sitze werden die in den Wahlkreisen errungenen abgezogen; die verbleibenden Mandatszahlen werden durch die Bewerber der Landeslisten besetzt.

Wahlvorschlag

Das Gesetz unterscheidet zwischen Kreiswahlvorschlägen und Landeslisten.

Kreiswahlvorschläge können von Parteien, Wählergruppen und auch von einem oder mehreren Wahlberechtigten eingereicht werden. Der Kreiswahlvorschlag darf nur den Namen eines Bewerbers enthalten, er muß nach den Vorschriften des Wahlgesetzes wählbar sein. Jeder Bewerber kann nur in einem Wahlkreis und hier nur in einem Kreiswahlvorschlag benannt sein. Daneben kann er jedoch auf der Landesliste derselben Partei oder Wählergruppe kandidieren. Kreiswahlvorschläge, die von einer Partei oder Wählergruppe eingereicht werden, müssen von dem Landesvorstand der Partei (Gruppe) unterzeichnet sein. Parteien und Wählergruppen, die nicht ununterbrochen im letzten Landtag vertreten waren, benötigen außerdem mindestens 50 Unterschriften von Wahlberechtigten des betreffenden Wahlkreises. Das gleiche gilt für Kreiswahlvorschläge, die nicht von Parteien oder Wählergruppen aufgestellt werden.

Landeslisten können nur Parteien oder Wählergruppen einreichen. In einer Landesliste kann eine beliebige Anzahl von Bewerbern aufgeführt werden. Die Aufstellung erfolgt in einer Mitglieder- oder Vertreterversammlung der Partei oder Wählergruppe, in der auch über die Reihenfolge der Bewerber in der Landesliste abzustimmen ist. Eine Landesliste muß von dem zuständigen Landesvorstand der Partei oder Wählergruppe unterzeichnet sein. Landeslisten von Parteien oder Wählergruppen, die seit der letzten Landtagswahl nicht mit mindestens einem Abgeordneten ununterbrochen im Landtag vertreten waren, müssen außerdem die Unterschriften von mindestens 1000 Wahlberechtigten des Landes tragen.

Über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge entscheiden die Wahlausschüsse (Kreiswahlausschuß bzw. Landeswahlausschuß). Die zugelassenen Landeslisten werden vom Landeswahlleiter im Staatsanzeiger bekanntgemacht. Der Kreiswahlleiter macht die Kreiswahlvorschläge seines Wahlkreises öffentlich bekannt. Das geschieht in der Regel in den Amtsblättern und Tageszeitungen seines Bereiches. Dabei richtet sich die Reihenfolge in der **Bekanntmachung** nach dem Stärkeverhältnis der z. Zt. im Landtag vertretenen Parteien; Wahlvorschläge von bisher nicht im Landesparlament vertretenen Parteien oder Wählergruppen schließen sich in der Reihenfolge ihres Eingangs beim Wahlleiter an. Die Reihenfolge der zugelassenen Landeslisten ist auch für die Reihenfolge der Kreiswahlvorschläge der gleichen Partei oder Wählergruppe maßgebend (§ 29 LWG).

Wahlgeräte

Das Landtagswahlgesetz sieht vor, daß an Stelle von Stimmzetteln auch Wahlgeräte verwendet werden können. Nähere Vorschriften hierüber enthält die Landeswahlgeräteverordnung (LWahlGV).

Stimmzettel

Die Stimmzettel (Muster siehe S. 16) werden für jeden Wahlkreis amtlich hergestellt. Der Stimmzettel enthält

1. für die Wahl in den Wahlkreisen die zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe von Familiennamen, Rufnamen, Beruf oder Stand, Wohnort und Wohnung des Bewerbers, bei Kreiswahlvorschlägen von Parteien und Wählergruppen außerdem die Namen der Parteien oder Wählergruppen und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, bei anderen Kreiswahlvorschlägen das Kennwort,
2. für die Wahl nach Landeslisten die Namen der Parteien oder Wählergruppen und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, sowie die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten.

Die Reihenfolge der Wahlvorschläge bestimmt sich nach § 29 Abs. 2 LWG (siehe auch unter „Wahlvorschlag“).

Meldevordrucke

Die Übermittlung des vorläufigen Wahlergebnisses an Gemeinde-, Kreis- und Landeswahlleiter erfolgt durch den Vordruck „Schnellmeldung“ (Muster siehe S. 17). Die Zusammenstellung der endgültigen Ergebnisse wird auf einem gesonderten Vordruck nach Anlage 15 LWO vorgenommen (Muster siehe S. 18).

4. Zeichen und Abkürzungen

- = nichts, weil nichts vorhanden ist oder die Fragestellung nicht zutrifft.
· = Zahl nicht vorhanden.

Die Verhältniszahlen sind ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- oder abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung kann deshalb geringfügig von der Gesamtsumme abweichen.

Allgemeine Abkürzungen:

GG	= Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland
GVBl.	= Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Hessen
LWahlGV	= Landtagswahlgeräteverordnung
LWG	= Landtagswahlgesetz
LWO	= Landeswahlordnung
B	= Bundestagswahl
E	= Europawahl
K	= Kommunalwahl
L	= Landtagswahl

Abkürzungen von Parteinamen

CDU	= Christlich Demokratische Union Deutschlands
SPD	= Sozialdemokratische Partei Deutschlands
GRÜNE	= DIE GRÜNEN
F.D.P.	= Freie Demokratische Partei
REP	= DIE REPUBLIKANER
DIE GRAUEN	= DIE GRAUEN Initiiert vom Senioren-Schutz-Bund „Graue Panther“ e. V. („SSB-GP“)
ÖDP	= Ökologisch-Demokratische Partei
PBC	= PARTEI BIBELTREUER CHRISTEN
Prof. Lohmüller, Blandine	= RETTET DEN TAUNUS — STOPPT FELDBERGZUBRINGER
Reisz, Heinz	= DEUTSCHES HESSEN

Bei der Landtagswahl 1987 kandidierten außerdem:

DKP	= Deutsche Kommunistische Partei
BUNTE	= DIE BUNTEN
FRAUEN	= FRAUENPARTEI
Mündige Bürger	= Die mündigen Bürger
Öko	= Öko
UngüLtiG	= Union nicht genug überdachten Lächelns trotz innerer Genialität

Landtagswahlkreise in Hessen

(Stand: 1. Januar 1983)



Wahlkreiseinteilung
für die Landtagswahl am 20. Januar 1991

Wahlkreis		Gebiet des Wahlkreises
Nr.	Name	
1	Kassel-Land I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Kassel: Bad Karlshafen, Breuna, Calden, Emstal, Grebenstein, Habichtswald, Hofgeismar, Immenhausen, Liebenau, Naumburg, Oberweser, Reinhardshagen, Trendelburg, Wahlsburg, Wolfhagen, Zierenberg sowie den Gutsbezirk Reinhardswald
2	Kassel-Land II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Kassel: Ahnatal, Baunatal, Espenau, Fuldabrück, Fuldatal, Helsa, Kaufungen, Lohfelden, Nieste, Niestetal, Schauenburg, Söhrewald, Vellmar
3	Kassel-Stadt I	umfaßt folgende Stadtteile der kreisfreien Stadt Kassel: 2 West, 3 Wilhelmshöhe, 4 Nordwest und das westlich der Main-Weser-Bahn gelegene Gebiet des Stadtteils 8 Süd
4	Kassel-Stadt II	umfaßt folgende Stadtteile der kreisfreien Stadt Kassel: 1 Mitte, 5 Nord, 6 Nordost, 7 Ost und das östlich der Main-Weser-Bahn gelegene Gebiet des Stadtteils 8 Süd
5	Waldeck-Frankenberg I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Waldeck-Frankenberg: Arolsen, Diemelsee, Diemelstadt, Edertal, Korbach, Lichtenfels, Twistetal, Volkmarsen, Waldeck, Willingen (Upland)
6	Waldeck-Frankenberg II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Waldeck-Frankenberg: Allendorf (Eder), Bad Wildungen, Battenberg (Eder), Bromskirchen, Burgwald, Frankenau, Frankenberg (Eder), Gemünden (Wohra), Haina (Kloster), Hatzfeld (Eder), Rosenthal, Vöhl
7	Schwalm-Eder I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Schwalm-Eder-Kreises: Edermünde, Felsberg, Fritzlar, Gudensberg, Guxhagen, Körle, Malsfeld, Melsungen, Morschen, Niedenstein, Spangenberg, Wabern
8	Schwalm-Eder II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Schwalm-Eder-Kreises: Borken (Hessen), Frielendorf, Gilserberg, Homberg (Efze), Jesberg, Knüllwald, Neuental, Neukirchen, Oberaula, Ottrau, Schrecksbach, Schwalmstadt, Schwarzenborn, Willingshausen, Zwesten
9	Eschwege-Witzenhausen	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Werra-Meißner-Kreises: Bad Sooden-Allendorf, Berkatal, Eschwege, Großalmerode, Hessisch Lichtenau, Meinhard, Neu-Eichenberg, Wanfried, Witzenhausen sowie den Gutsbezirk Kaufunger Wald
10	Rotenburg	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Werra-Meißner-Kreises: Herleshausen, Meißner, Ringgau, Sontra, Waldkappel, Wehretal, Weißenborn sowie folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Hersfeld-Rotenburg: Alheim, Bebra, Cornberg, Nentershausen, Ronshausen, Rotenburg a.d. Fulda, Wildeck
11	Hersfeld	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Hersfeld-Rotenburg: Bad Hersfeld, Breitenbach a. Herzberg, Friedewald, Hauneck, Haunetal, Heringen (Werra), Hohenroda, Kirchheim, Ludwigsau, Neuenstein, Niederaula, Philippsthal (Werra), Schenklengsfeld
12	Marburg-Biedenkopf I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Marburg-Biedenkopf: Angelburg, Bad Endbach, Biedenkopf, Breidenbach, Cölbe, Dautphetal, Ebsdorfergrund, Fronhausen, Gladenbach, Lahntal, Löhra, Münchhausen, Steffenberg, Weimar, Wetter (Hessen)
13	Marburg-Biedenkopf II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Marburg-Biedenkopf: Amöneburg, Kirchhain, Marburg, Neustadt (Hessen), Rauschenberg, Stadtallendorf, Wohratal

Noch: Wahlkreiseinteilung
für die Landtagswahl am 20. Januar 1991

Wahlkreis		Gebiet des Wahlkreises
Nr.	Name	
14	Fulda I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Fulda: Bad Salzschlirf, Burghaun, Eiterfeld, Fulda, Großelnüder, Hünfeld, Nüsttal, Rasdorf
15	Fulda II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Fulda: Dipperz, Ebersburg, Ehrenberg (Rhön), Eichenzell, Flieden, Gersfeld (Rhön), Hilders, Hofbieber, Hosenfeld, Kalbach, Künzell, Neuhoof, Petersberg, Poppenhausen (Wasserkuppe), Tann (Rhön)
16	Lahn-Dill I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Lahn-Dill-Kreises: Bischoffen, Breitscheid, Dietzhölztal, Dillenburg, Driedorf, Ehringshausen, Eschenburg, Greifenstein, Haiger, Herborn, Mittenaar, Siegbach, Sinn
17	Lahn-Dill II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Lahn-Dill-Kreises: Aßlar, Braunfels, Hohenahr, Hüttenberg, Lahna, Leun, Schöffengrund, Solms, Waldsolms, Wetzlar
18	Gießen I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Gießen: Biebertal, Gießen, Heuchelheim, Wettenberg
19	Gießen II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Gießen: Allendorf (Lumda), Buseck, Fernwald, Grünberg, Hungen, Langgöns, Laubach, Lich, Linden, Lollar, Pohlheim, Rabenau, Reiskirchen, Staufenberg
20	Vogelsberg	umfaßt den Vogelsbergkreis
21	Limburg-Weilburg I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Limburg-Weilburg: Brechen, Dornburg, Elbtal, Elz, Hadamar, Hünfelden, Limburg a.d. Lahn, Waldbrunn (Westerwald)
22	Limburg-Weilburg II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Limburg-Weilburg: Bad Camberg, Beselich, Löhnberg, Mengerskirchen, Merenberg, Runkel, Selters (Taunus), Villmar, Weilburg, Weilmünster, Weinbach
23	Hochtaunus I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Hochtaunuskreises: Bad Homburg v.d. Höhe, Friedrichsdorf, Grävenwiesbach, Neu-Anspach, Usingen, Wehrheim
24	Hochtaunus II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Hochtaunuskreises: Glashütten, Königstein im Taunus, Kronberg im Taunus, Oberursel (Taunus), Schmitten, Steinbach (Taunus), Weilrod
25	Wetterau I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Wetteraukreises: Bad Vilbel, Butzbach, Friedberg (Hessen), Karben, Münzenberg, Niddatal, Ober-Mörlen, Rockenberg, Rosbach v.d. Höhe, Wöllstadt
26	Wetterau II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Wetteraukreises: Altenstadt, Bad Nauheim, Büdingen, Echzell, Florstadt, Gedern, Glaubeg, Hirzenhain, Kefenrod, Limeshain, Nidda, Ortenberg, Ranstadt, Reichelsheim (Wetterau), Wölfersheim
27	Rheingau-Taunus I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Rheingau-Taunus-Kreises: Bad Schwalbach, Eltville am Rhein, Geisenheim, Kiedrich, Lorch, Oestrich-Winkel, Rüdesheim am Rhein, Schlangenbad, Walluf
28	Rheingau-Taunus II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Rheingau-Taunus-Kreises: Aarbergen, Heidenrod, Hohenstein, Hünstetten, Idstein, Niedernhausen, Taunusstein, Waldems

Noch: Wahlkreiseinteilung
für die Landtagswahl am 20. Januar 1991

Wahlkreis		Gebiet des Wahlkreises
Nr.	Name	
29	Wiesbaden I	umfaßt die Ortsbezirke Mitte, Nordost und Südost von Alt-Wiesbaden sowie die Ortsbezirke Bierstadt, Heßloch, Rambach und Sonnenberg der kreisfreien Stadt Wiesbaden
30	Wiesbaden II	umfaßt die Ortsbezirke Rheingauviertel/Hollerborn, Klarenthal, Westend/Bleichstraße von Alt-Wiesbaden sowie die Ortsbezirke Dotzheim, Frauenstein und Schierstein der kreisfreien Stadt Wiesbaden
31	Wiesbaden III	umfaßt folgende Ortsbezirke der kreisfreien Stadt Wiesbaden: Amöneburg, Auringen, Biebrich, Breckenheim, Delkenheim, Erbenheim, Igstadt, Kastel, Kloppenheim, Kostheim, Medenbach, Naurod, Nordenstadt
32	Main-Taunus I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Main-Taunus-Kreises: Bad Soden am Taunus, Eppstein, Eschborn, Kelkheim (Taunus), Liederbach am Taunus, Schwalbach am Taunus, Sulzbach (Taunus)
33	Main-Taunus II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Main-Taunus-Kreises: Flörsheim am Main, Hattersheim am Main, Hochheim am Main, Hofheim am Taunus, Kriefel
34	Frankfurt am Main I	umfaßt folgende Ortsteile der kreisfreien Stadt Frankfurt am Main: Griesheim, Höchst, Nied, Sindlingen, Sossenheim, Unterliederbach, Zeilsheim
35	Frankfurt am Main II	umfaßt folgende Ortsteile der kreisfreien Stadt Frankfurt am Main: Bockenheim, Hausen, Heddernheim, Niederursel, Praunheim, Rödelheim
36	Frankfurt am Main III	umfaßt folgende Ortsteile der kreisfreien Stadt Frankfurt am Main: Altstadt, Bahnhofsviertel, Dornbusch, Eschersheim, Gallusviertel, Ginnheim, Gutleutviertel, Innenstadt, Westend
37	Frankfurt am Main IV	umfaßt folgende Ortsteile der kreisfreien Stadt Frankfurt am Main: Niederrad, Oberrad, Sachsenhausen, Schwanheim
38	Frankfurt am Main V	umfaßt folgende Ortsteile der kreisfreien Stadt Frankfurt am Main: Bornheim, Nordend, Ostend
39	Frankfurt am Main VI	umfaßt folgende Ortsteile der kreisfreien Stadt Frankfurt am Main: Bergen-Enkheim, Berkersheim, Bonames, Eckenheim, Fechenheim, Harheim, Kalbach, Nieder-Erlenbach, Nieder-Eschbach, Preungesheim, Riederwald, Seckbach
40	Main-Kinzig I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Main-Kinzig-Kreises: Bruchköbel, Freigericht, Hammersbach, Hasselroth, Langenselbold, Maintal, Neuberg, Nidderau, Niederdorfelden, Ronneburg, Schöneck
41	Main-Kinzig II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Main-Kinzig-Kreises: Erlensee, Großkrotzenburg, Hanua, Rodenbach
42	Main-Kinzig III	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Main-Kinzig-Kreises: Bad Orb, Bad Soden-Salmünster, Biebergemünd, Birstein, Brachtal, Flörsbachtal, Gelnhausen, Gründau, Jossgrund, Linsengericht, Schlüchtern, Sinntal, Steinau an der Straße, Wächtersbach sowie den Gutsbezirk Spessart

Noch: Wahlkreiseinteilung
für die Landtagswahl am 20. Januar 1991

Wahlkreis		Gebiet des Wahlkreises
Nr.	Name	
43	Offenbach-Stadt	umfaßt die kreisfreie Stadt Offenbach am Main
44	Offenbach-Land I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Offenbach: Dreieich, Egelsbach, Langen, Neu-Isenburg
45	Offenbach-Land II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Offenbach: Dietzenbach, Heusenstamm, Mühlheim am Main, Obertshausen
46	Offenbach-Land III	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Offenbach: Hainburg, Mainhausen, Rodgau, Rödermark, Seligenstadt
47	Groß-Gerau I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Groß-Gerau: Bischofsheim, Ginsheim-Gustavsburg, Nauheim, Rüsselsheim, Trebur
48	Groß-Gerau II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Groß-Gerau: Biebesheim, Büttelborn, Gernsheim, Groß-Gerau, Kelsterbach, Mörfelden-Walldorf, Raunheim, Riedstadt, Stockstadt am Rhein
49	Darmstadt-Stadt I	umfaßt die statistischen Bezirke 110 bis 340, 610 bis 660, 810 und 820 der kreisfreien Stadt Darmstadt
50	Darmstadt-Stadt II	umfaßt die statistischen Bezirke 410 bis 540 und 710 bis 750 der kreisfreien Stadt Darmstadt sowie folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Darmstadt-Dieburg: Modautal, Mühlthal, Ober-Ramstadt, Roßdorf
51	Darmstadt-Dieburg I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Darmstadt-Dieburg: Alsbach-Hähnlein, Bickenbach, Erzhausen, Griesheim, Messel, Pfungstadt, Seeheim-Jugenheim, Weiterstadt
52	Darmstadt-Dieburg II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Darmstadt-Dieburg: Babenhausen, Dieburg, Eppertshausen, Fischbachtal, Groß-Biebrau, Groß-Umstadt, Groß-Zimmern, Münster, Otzberg, Reinheim, Schaafheim
53	Odenwald	umfaßt den Odenwaldkreis
54	Bergstraße I	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Bergstraße: Biblis, Bürstadt, Einhausen, Groß-Rohrheim, Heppenheim (Bergstraße), Lampertheim, Lorsch, Viernheim
55	Bergstraße II	umfaßt folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Bergstraße: Absteinach, Bensheim, Birkenau, Fürth, Gornheimertal, Grasellenbach, Hirschhorn (Neckar), Lautertal (Odenwald), Lindenfels, Mörlenbach, Neckarsteinach, Rimbach, Wald-Michelbach, Zwingenberg

Stimmzettel

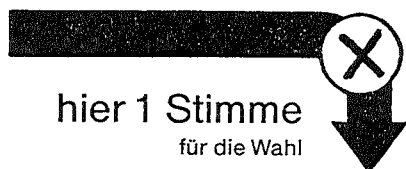
Mann, geboren 1957-1966

B

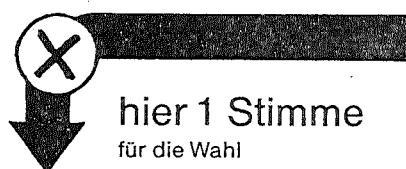
für die Wahl zum Hessischen Landtag am 20. Januar 1991

im Wahlkreis 5 – Waldeck–Frankenberg I

Sie haben 2 Stimmen



hier 1 Stimme
für die Wahl
eines/einer Wahlkreis-
abgeordneten



hier 1 Stimme
für die Wahl
einer Landesliste
– maßgebende Stimme für
die Sitzverteilung
im Hessischen Landtag –

Wahlkreisstimme

1	Fischer, Dieter Berufssoldat a.D. Jahnstraße 2, Arolsen CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	☐
2	Dörrie, Karl-Heinz Agraringenieur Twiste, Burgweg 6, Twistetal SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	☐
3	Deutschendorf, Dagmar Fraktionssekretärin Berndorf, Alter Bahnhof, Twistetal GRÜNE DIE GRÜNEN	☐
4	Wilke, Otto Elektromeister Adorf, Bredelarer Straße 1, Diemelsee F.D.P. Freie Demokratische Partei	☐
7	Mahnke, Gerhard Oberstudienrat Antoniterstraße 5, Arolsen ÖDP Ökologisch- Demokratische Partei	☐

Landesstimme

☐	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands Dr. Walter Wallmann, Irmgard Reichardt, Hartmut Nassauer, Georg Badeck, Otti Geschka	1
☐	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands Hans Eichel, Ernst Welteke, Dr. Haidi Streletz, Gert Lütger, Dr. Herbert Günther	2
☐	GRÜNE DIE GRÜNEN Iris Blaul, Joseph Fischer, Irene Soltwedel-Schäfer, Rupert von Plottnitz-Stock- hammer, Evelin Schönhut- Keil	3
☐	F.D.P. Freie Demokratische Partei Dr. Wolfgang Gerhardt, Otto Wilke, Ruth Wagner, Alfred Schmidt, Jörg-Uwe Hahn	4
☐	REP DIE REPUBLIKANER Dr. Joachim Klings, Bernhard Klyscz, Peter Fladung, Bernd Korbach, Haymo Hoch	5
☐	DIE GRAUEN DIE GRAUEN Initiiert vom Senioren-Schutz-Bund „Graue Panther“ e.V. („SSB-6P“) Werner Schulz, Sibylle Schömig, Karl Röth, Renate Neise, Elisabeth Queißer	6
☐	ÖDP Ökologisch- Demokratische Partei Waltraud Schunck, Gerhard Mahnke, Rainer Runte, Rolf- Dewet Klar, Jürgen Wüst	7
☐	PBC PARTEI BIBELTREUER CHRISTEN Rolf Cilwik, Rolf Herdejost, Andrea Schmid, Matthias Szebrat, Wolfgang Fahnert	8

Wahlkreis
Bewerbungsnummer

Gemeinde
Wahlkreis N./1

Schnellmeldung

Über das Ergebnis der Wahl zum Hessischen Landtag am

Kennbuchstaben

A1 + A2

Wahlberechtigte

B

Wähler

C

Ungültige Wahlkreisstimmen

D

Gültige Wahlkreisstimmen

Von den gültigen Wahlkreisstimmen entfielen auf

	Bewerber – Partei / Wahlgruppe (Kennwort) – laut Stimmzettel –	Stimmenzahl
D 1		
D 2		
D 3		
D 4		
D 5		
D 6		
D 7		
D 8		
D 9		
D 10		
D 11		
D 12		
Zusammen:		

Als gewählt gelten kann der Bewerber / die Bewerberin

Fachbezeichnung, Rufname	Partei / Wahlgruppe / Kennwort
--------------------------	--------------------------------

1) Nichtunterbrechung einreichen
2) Nach Absicht des Wahlberechtigten (Anlage 14), bitte auch Zusammenfassung Anlage 15, vom Bewerber/Landtag nicht auszufüllen
3) Nach Absicht des Wahlberechtigten (Anlage 14), bitte auch Zusammenfassung Anlage 15, vom Bewerber/Landtag nicht auszufüllen
4) Nur in der Schnellmeldung das Kennwort angeben

E	Ungültige Landesstimmen		
F	Gültige Landesstimmen		

Von den gültigen Landesstimmen entfielen auf

	Partei / Wahlgruppe – laut Stimmzettel –	Stimmenzahl
F 1		
F 2		
F 3		
F 4		
F 5		
F 6		
F 7		
F 8		
F 9		
F 10		
F 11		
F 12		
Zusammen:		

Unterschrift

Bei telefonischer Weitermeldung Hörer erst auflegen, wenn die Zahlen wiederholt sind!

Durchgegeben	Unzeit	Aufgenommen
Unterschrift des Meldenden		Unterschrift der Aufnehmenden

Die Schnellmeldung ist nach Ermittlung des Wahlergebnisses sofort weiterzuleiten!

5) Summe mit mit F überreichten

Wahl zum Hessischen Landtag am 20. Januar 1991

Zusammenstellung des endgültigen Ergebnisses der Wahl"

Landesstimmen

[illegible]

Unterschriften²⁾

11 Wenn Landestimmen nach § 10 Abs. 2 Satz 2 des Landtagswahlgesetzes unberücksichtigt bleiben, sind in die Zusammenstellung des Kreiswahlzitters neben den unbereinigten auch die bereinigten Landestimmenzahlen aufzunehmen.
12 Hier die Überschriften der Verordnungen der Gemeindeparlamente, das Kreiswahlzitterrechnen oder das Landtagswahlzitterrechnen.

II. T a b e l l e n t e i l

	Seite
1. Hauptübersichten	20
2. Gewählte Bewerber bei der Landtagswahl 1991	
a) In den Wahlkreisen	24
b) Aus den Landeslisten	26
3. Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der abgegebenen Stimmen bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Wahlkreisen	
a) Wahlkreisstimmen	28
b) Landesstimmen	38
4. Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der abgegebenen Stimmen bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Verwaltungsbezirken	
a) Wahlkreisstimmen	48
b) Landesstimmen	54
5. Briefwahl — Landesergebnisse der Landtagswahlen 1991 und 1987 sowie der Bundestagswahl 1990	61
6. Wahlscheininhaber, Wähler mit Wahlschein und Verteilung der abgegebenen Briefwahlstimmen bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Wahlkreisen	
a) Briefwahl — Wahlkreisstimmen	62
b) Briefwahl — Landesstimmen	72
7. Wahlscheininhaber, Wähler mit Wahlschein und Verteilung der abgegebenen Briefwahlstimmen bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Verwaltungsbezirken	
a) Briefwahl — Wahlkreisstimmen	82
b) Briefwahl — Landesstimmen	88
8. Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik der Landtagswahl 1991 und 1987 sowie der Bundestagswahl 1990	94
9. Ergebnisse der Landtagswahlen 1991 und 1987 in den Gemeinden	

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahlkreis- bzw. Landesstimmen		Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahlkreis- bzw. Landesstimmen	
	Seite	Seite		Seite	Seite
Darmstadt, St.	108	180	Gießen	138	210
Frankfurt am Main, St.	108	180	Lahn-Dill-Kreis	142	214
Offenbach am Main, St.	108	180	Limburg-Weilburg	146	218
Wiesbaden, St.	108	180	Marburg-Biedenkopf	148	220
			Vogelsbergkreis	152	224
Bergstraße	108	180			
Darmstadt-Dieburg	112	124	Kassel, St.	156	228
Groß-Gerau	116	188			
Hochtaunuskreis	118	190	Fulda	156	228
Main-Kinzig-Kreis	120	192	Hersfeld-Rotenburg	160	232
Main-Taunus-Kreis	126	198	Kassel	162	234
Odenwaldkreis	128	200	Schwalm-Eder-Kreis	168	240
Offenbach	130	202	Waldeck-Frankenberg	172	244
Rheingau-Taunus-Kreis	132	204	Werra-Meißner-Kreis	176	248
Wetteraukreis	134	206			

1. Hauptübersicht

a) Landesergebnisse

Wahlberechtigte Abgegebene Stimmen Wahlvorschlag	Landtagswahl			Bundestagswahl (Zweitstimmen) 1990
	Wahlkreisstimmen	Landesstimmen	1987	
	1991			

Grundzahlen

Wahlberechtigte	4 278 151		4 167 871	4 294 116
Wähler	3 028 940		3 346 992	3 484 107
Ungültige Stimmen	69 453	54 068	33 808	41 102
Gültige Stimmen	2 959 487	2 974 872	3 313 184	3 443 005
davon entfielen auf				
CDU	1 246 064	1 195 965	1 395 411	1 422 262
SPD	1 289 735	1 214 909	1 331 760	1 308 151
GRÜNE	212 795	262 161	311 395	192 110
F.D.P.	185 413	220 115	259 133	374 240
REP	8 644	49 320	—	71 628
DIE GRAUEN	9 273	16 521	—	30 459
ÖDP	4 652	8 772	4 627	12 036
PBC	137	7 109	—	—
Lohmüller	2 473	—	—	—
Reisz	301	—	—	—
Sonstige ¹⁾	—	—	10 858	32 119

Verhältniszahlen

Wahlbeteiligung	70,8		80,3	81,1
Ungültige Stimmen	2,3	1,8	1,0	1,2
Von 100 gültigen Stimmen				
entfielen auf				
CDU	42,1	40,2	42,1	41,3
SPD	43,6	40,8	40,2	38,0
GRÜNE	7,2	8,8	9,4	5,6
F.D.P.	6,3	7,4	7,8	10,9
REP	0,3	1,7	—	2,1
DIE GRAUEN	0,3	0,6	—	0,9
ÖDP	0,2	0,3	0,1	0,3
PBC	0,0	0,2	—	—
Lohmüller	0,1	—	—	—
Reisz	0,0	—	—	—
Sonstige ¹⁾	—	—	0,3	0,9

1) Landtagswahl 1987: DKP 9168 (0,3 %), BUNTE 190 (0,0 %), FRAUEN 1004 (0,0 %), Mündige Bürger 129 (0,0 %), Öko 123 (0,0 %), Ungültig 244 (0,0 %).
Bundestagswahl 1990: NPD 19 082 (0,6 %), PDS/Linke Liste 13 037 (0,4 %).

Noch: 1. Hauptübersicht

b) Sitzverteilung

Partei	1991			1987		
	Sitze insgesamt	davon über		Sitze insgesamt	davon über	
		Kreiswahl- vorschläge	Landes- liste		Kreiswahl- vorschläge	Landes- liste
CDU	46	24	22	47	29	18
SPD	46	31	15	44	26	18
GRÜNE	10	—	10	10	—	10
F.D.P.	8	—	8	9	—	9
Insgesamt	110	55	55	110	55	55

c) Gewählte Bewerber nach Geschlecht, Altersgruppen und ihrer Wiederwahl

Art der Angabe	Wahljahr	Bewerber insgesamt		davon							
				CDU		SPD		GRÜNE		F.D.P.	
		Anzahl	darunter KWV	Anzahl	darunter KWV	Anzahl	darunter KWV	Anzahl	darunter KWV	Anzahl	darunter KWV
Männer	91	85	50	37	21	36	29	5	—	7	—
	87	92	51	42	27	38	24	5	—	7	—
Frauen	91	25	5	9	3	10	2	5	—	1	—
	87	18	4	5	2	6	2	5	—	2	—
Alter in Jahren											
21 bis 29	91	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	87	3	1	1	1	—	—	1	—	1	—
30 bis 39	91	16	3	4	2	5	1	5	—	2	—
	87	18	9	6	6	3	3	7	—	2	—
40 bis 49	91	41	24	16	8	21	16	2	—	2	—
	87	53	25	24	14	21	11	2	—	6	—
50 bis 59	91	51	26	25	13	19	13	3	—	4	—
	87	32	18	14	8	18	10	—	—	—	—
60 oder mehr	91	2	2	1	1	1	1	—	—	—	—
	87	4	2	2	—	2	2	—	—	—	—
Durchschnittsalter	91	48	49	49	49	48	49	42	—	45	—
	87	47	47	48	46	49	49	35	—	42	—
Wiedergewählte Bewerber	91	67	37	27	18	27	19	6	—	7	—
	87	63	30	30	13	26	17	1	—	6	—

Noch: 1. Hauptübersicht

d) Wahlbeteiligung und Stimmenanteile der Parteien bei den Landtagswahlen seit 1946

Art der Angabe	Wahlbeteiligung bzw. Stimmenanteil (%)												
	1946	1950	1954	1958	1962	1966	1970	1974	1978	1982	1983	1987	1991 ¹⁾
Wahlbeteiligung	73,2	64,9	82,4	82,3	77,7	81,0	82,8	84,8	87,7	86,4	83,5	80,3	70,8
CDU	30,9	18,8	24,1	32,0	28,8	26,4	39,7	47,3	46,0	45,6	39,4	42,1	40,2
SPD	42,7	44,4	42,6	46,9	50,8	51,0	45,9	43,2	44,3	42,8	46,2	40,2	40,8
GRÜNE	—	—	—	—	—	—	—	—	2,0 ³⁾	8,0	5,9	9,4	8,8
F.D.P. ²⁾	15,7	31,8	20,5	9,5	11,4	10,4	10,1	7,4	6,6	3,1	7,6	7,8	7,4
Übrige													
Wahlvorschläge	10,7 ⁴⁾	5,0	12,8 ⁵⁾	11,6 ⁵⁾	8,9 ⁵⁾	12,2 ⁵⁾	4,3	2,1	1,1	0,4	0,8	0,5	2,7

1) Landessstimme. — 2) 1946: LDP. — 3) GAZ, GLH und GLU. — 4) KPD. — 5) Darunter für weitere im Landtag vertretene Parteien: GB/BHE bzw. GDP: 1954: 7,7 %, 1958: 7,4 %, 1962: 6,3 % sowie NPD 1966: 7,9 %.

e) Parteien im Hessischen Landtag seit 1946 nach der Zahl der Abgeordneten

Partei	Gewählte Abgeordnete												
	1946	1950	1954	1958	1962	1966	1970	1974	1978	1982	1983	1987	1991
CDU	28	12	24	32	28	26	46	53	53	52	44	47	46
SPD	38	47	44	48	51	52	53	49	50	49	51	44	46
GRÜNE	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	7	10	10
F.D.P. ¹⁾	14	21	21	9	11	10	11	8	7	—	8	9	8
KPD	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
GDP/BHE ²⁾	—	—	7	7	6	—	—	—	—	—	—	—	—
NPD	—	—	—	—	—	8	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	90	80	96	96	96	96	110	110	110	110	110	110	110

1) 1946: LDP. — 2) 1954 und 1958: GB/BHE.

f) Parteien mit absoluter und relativer Mehrheit in den Wahlkreisen bei den Landtagswahlen seit 1974

Partei	Absolute						Relative					
	Mehrheit der gültigen Stimmen in . . . Wahlkreisen											
	1974	1978	1982	1983	1987	1991	1974	1978	1982	1983	1987	1991
CDU	16	12	9	2	4	5	19	17	24	11	25	19
SPD	7	11	6	11	7	10	13	15	16	31	19	21
Insgesamt	23	23	15	13	11	15	32	32	40	42	44	40

Noch: 1. Hauptübersicht
g. Wahlergebnisse in Hessen seit 1983

Art der Angabe	L 1983	E 1984	K ²⁾ 1985	B ¹⁾ 1987	L 1987	K ²⁾ 1989	E 1989	B ¹⁾ 1990	L ³⁾ 1991
Grundzahlen in 1000									
Wahlberechtigte	4 075,6	4 102,1	4 104,9	4 180,0	4 167,9	4 194,0	4 221,0	4 294,1	4 278,2
Wähler	3 404,7	2 416,7	3 109,6	3 582,2	3 347,0	3 273,2	2 539,2	3 484,1	3 028,9
Ungültige Stimmen	30,8	37,5	65,0	42,4	33,8	78,6	27,8	41,1	54,1
Gültige Stimmen	3 373,9	2 379,2	3 044,6	3 539,8	3 313,2	3 194,6	2 511,4	3 443,0	2 974,9
davon entfielen auf									
CDU	1 329,3	985,6	1 250,7	1 463,0	1 395,4	1 096,8	835,2	1 422,3	1 196,0
SPD	1 559,7	993,6	1 330,1	1 370,5	1 331,8	1 432,3	1 017,1	1 308,2	1 214,9
GRÜNE	200,4	186,0	216,1	334,2	311,4	291,8	248,1	192,1	262,2
F.D.P.	256,8	118,0	160,6	323,6	259,1	154,9	137,9	374,2	220,1
REP	—	—	—	—	—	21,1	163,2	71,6	49,3
DIE GRAUEN	—	—	—	—	—	—	—	30,5	16,5
ÖDP	—	5,6	0,3	8,0	4,6	19,5	12,7	12,3	8,8
PBC	—	—	—	—	—	—	—	—	7,1
NPD	—	24,2	3,4	27,1	—	44,4	—	19,1	—
PDS/Linke Liste	—	—	—	—	—	—	—	13,0	—
CM	—	—	—	—	—	—	3,9	—	—
Patrioten	—	—	—	2,7	—	—	1,3	—	—
Sonstige	27,6	66,1	83,4	10,7	10,9	133,8	91,9	—	—
Verhältniszahlen									
Wahlbeteiligung	83,5	58,9	75,8	85,7	80,3	78,0	60,2	81,1	70,8
Ungültige Stimmen	0,9	1,6	2,1	1,2	1,0	2,4	1,1	1,2	1,8
Von 100 gültigen Stimmen									
entfielen auf									
CDU	39,4	41,4	41,1	41,3	42,1	34,3	33,3	41,3	40,2
SPD	46,2	41,8	43,7	38,7	40,2	44,8	40,5	38,0	40,8
GRÜNE	5,9	7,8	7,1	9,4	9,4	9,1	9,9	5,6	8,8
F.D.P.	7,6	5,0	5,3	9,1	7,8	4,8	5,5	10,9	7,4
REP	—	—	—	—	—	0,7	6,5	2,1	1,7
DIE GRAUEN	—	—	—	—	—	—	—	0,9	0,6
ÖDP	—	0,2	0,0	0,2	0,1	0,6	0,5	0,3	0,3
PBC	—	—	—	—	—	—	—	—	0,2
NPD	—	1,0	0,1	0,8	—	1,4	—	0,6	—
PDS/Linke Liste	—	—	—	—	—	—	—	0,4	—
CM	—	—	—	—	—	—	0,2	—	—
Patrioten	—	—	—	0,1	—	—	0,1	—	—
Sonstige	0,8	2,8	2,7	0,3	0,3	4,2	3,6	—	—

1) Zweitstimmen. — 2) Stadtverordnetenwahlen in den kreisfreien Städten und Kreiswahlen. — 3) Landesstimmen.

2. Gewählte(r) Bewerber(in) bei der Landtagswahl am 20.01.1991

a) In den Wahlkreisen

Wahl- kreis- Nr.	Gewählte(r) Bewerber(in)	Partei	Stimmen		Stimmen- vorsprung	
			Anzahl	%	Anzahl	%
01	Karwecki, Rolf, Geb. 1950 in Frankfurt am Main Bürgermeister, Anschr.: Kurt-Schumacher-Str.10, 3501 Habichtswald	SPD	33124	55,9	13492	22,7
02	Dr.Günther, Herbert, Geb. 1929 in Bergshausen Landtagsvizepräsident, Anschr.: Neue Straße 1, 3501 Fuldaabrück	SPD	48007	59,1	24103	29,7
03	Eichel, Hans, Geb. 1941 in Kassel Oberbürgermeister, Anschr.: Wurmbergstr.14, 3500 Kassel	SPD	22549	42,4	2074	3,9
04	Vollmer, Lisa, Geb. 1937 in Kassel Angestellte, Anschr.: Tischbeinstr.75, 3500 Kassel	SPD	24652	53,5	10011	21,7
05	Dörrie, Karl-Heinz, Geb. 1937 in Korbach Agraringenieur, Anschr.: Burgweg 6, 3549 Twistetal	SPD	22110	45,8	3841	7,9
06	Kahl, Reinhard, Geb. 1948 in Allendorf (Eder) Konrektor, Anschr.: Holzweg 23, 3559 Allendorf (Eder)	SPD	17483	45,0	1775	4,6
07	Rausch, Willi, Geb. 1936 in Besse Techn.Fenmeldebetr.Insp.A.D, Anschr.: Friedrich-Ebert-Str.8, 3501 Edermünde-Besse	SPD	31771	57,3	15472	27,9
08	Ernst, Karl Heinz, Geb. 1942 in Fritzlar Verwaltungsbeamter, Anschr.: Zum Galberg 17, 3580 Fritzlar	SPD	30030	53,5	9571	17,1
09	Wagner, Erika, Geb. 1933 in Wanfried Hausfrau, Anschr.: Westring 64, 3440 Eschwege	SPD	26678	53,8	9561	19,3
10	Schleicher, Bernd, Geb. 1947 in Eschwege Regierungsdirektor a.D., Anschr.: Kantstr.13, 3444 Wehretal/Reichensachsen	SPD	25339	53,2	7881	16,5
11	Dr.Simon, Günter, Geb. 1940 in Gießen Jurist, Anschr.: Holunderweg 2, 6430 Bad Hersfeld	SPD	26202	54,2	8367	17,3
12	Wagner,Ernst-Ludwig, Geb. 1950 in Mainzlar Maschinenbautechniker, Anschr.: Bottenhorner Str.10, 6347 Angelburg-Frechenhausen	SPD	29710	50,3	6110	10,3
13	Schnabel, Karl, Geb. 1938 in Dortmund Heizungsbauer, Anschr.: Friedrich-Ebert-Str.67, 3550 Marburg	SPD	28811	42,5	734	1,1
14	Rippert, Winfried, Geb. 1935 in Fulda Kaufmann, Anschr.: Goerdeler Str.10, 6400 Fulda	CDU	32942	61,5	18011	33,6
15	Weber, Joseph, Geb. 1935 in Burghaun Mdl, Anschr.: Augezder Str.2, 6419 Burghaun	CDU	33989	60,1	17477	30,9
16	Lütgert, Gert, Geb. 1939 in Frankfurt am Main Sekretär, Anschr.: Holzhäuser Str.22, 6342 Haiger-Allendorf	SPD	26860	47,1	2071	3,7
17	Müller, Wolfgang, Geb. 1936 in Weilburg Redakteur, Anschr.: Frankenstr.11, 6336 Solms	SPD	30989	49,3	6545	10,4
18	Becker,Günther, Geb. 1944 in Braunfels Rechtsanwalt, Anschr.: Bechsteinweg 6, 6300 Gießen	SPD	23228	44,2	2709	5,1
19	Starzacher,Karl, Geb. 1945 in St.Veit Rechtsanwalt, Anschr.: Licher Pforte 25, 6302 Lich-Langsdorf	SPD	33987	45,8	3190	4,3
20	Dr.Zwecker, Jochen, Geb. 1936 in Birkenwerder Jurist, Anschr.: Eichendorffstr.11, 6320 Alsfeld	SPD	30328	47,2	4170	6,5
21	Seif, Karl-Winfried, Geb. 1943 in Limburg Diplom-Ingenieur, Anschr.: Robert-Koch-Str.40, 6250 Limburg 1	CDU	22964	54,7	7391	17,6
22	Weimar, Karlheinz, Geb. 1950 in Kirberg Staatsminister, Anschr.: Am Mittelpfad 7, 6277 Bad Camberg-Erbach	CDU	20230	46,4	334	0,8
23	Prof.Dr.Hamer, Bernd, Geb. 1939 in Mettmann Rechtsanwalt, Anschr.: Hölderlinweg 11, 6380 Bad Homburg	CDU	27879	48,0	8358	14,4
24	Küchler, Wilhelm, Geb. 1936 in Frankfurt am Main Diplom-Kaufmann, Anschr.: Burger Str.8a, 6242 Kronberg	CDU	28017	48,9	10484	18,3
25	Kartmann, Norbert, Geb. 1949 in Nieder-Weisel Lehrer, Anschr.: Bahnhofstr.33, 6308 Butzbach/Nieder-Weisel	CDU	30526	44,0	2682	3,9
26	Becker, Gerhard, Geb. 1942 in Nidda Landtagsabgeordneter, Anschr.: Am Ziegenloh 19, 6478 Nidda	SPD	31881	46,4	3227	4,7
27	Dr.Jung, Franz Josef, Geb. 1949 in Erbach Rechtsanwalt und Notar, Anschr.: Im Klemenacker 27, 6228 Eltville 2	CDU	19638	47,6	4883	11,8
28	Weber, Manfred, Geb. 1937 in Mannheim Schulleiter, Anschr.: Schöne Aussicht 28, 6274 Hünstetten-Beuerbach	SPD	21999	44,1	2292	4,6

NOCH: 2. Gewählte(r) Bewerber(in) bei der Landtagswahl am 20.01.1991

NOCH: a) In den Wahlkreisen

Wahl- kreis- Nr.	Gewählte(r) Bewerber(in)	Partei	Stimmen		Stimmen- vorsprung	
			Anzahl	%	Anzahl	%
29	Kanther, Manfred, Geb. 1939 in Schweidnitz Staatsminister, Anschr.: Jagdweg 5, 6200 Wiesbaden	CDU	18419	43,3	3142	7,4
30	Beucker, Frank, Geb. 1942 in Schwelm Diplom-Sozialwirt, Anschr.: Heiligenbornstr.1, 6200 Wiesbaden	SPD	16324	46,8	2854	8,2
31	Maus, Hans Michael, Geb. 1943 in Wiesbaden Kaufm.-Angestellter, Anschr.: Kolberger Str.14, 6200 Wiesbaden	SPD	21762	46,0	2319	4,9
32	Koch Roland, Geb. 1958 in Frankfurt am Main Rechtsanwalt, Anschr.: Liebigweg 3, 6236 Eschborn	CDU	29270	51,3	11059	19,4
33	Badeck, Georg, Geb. 1938 in Frankfurt am Main-Höchst Betriebsschlosser, Anschr.: Friedrich-Jähne-Str.12, 6093 Flörsheim	CDU	27163	50,0	7823	14,4
34	Gerling, Alfons, Geb. 1944 in Lindschied Kaufm.Angestellter, Anschr.: Butznickelweg 6, 6230 Frankfurt am Main 80	CDU	18448	47,6	2992	7,7
35	Degen, Heide, Geb. 1937 in Düsseldorf Juristin, Anschr.: Frauenlobstr.38, 6000 Frankfurt am Main 90	CDU	18102	41,4	621	1,4
36	Dr.Burggraf, Hans, Geb. 1927 in Frankfurt am Main/Höchst Arzt, Anschr.: Klaus-Groth-Str.36, 6000 Frankfurt am Main	CDU	21213	46,1	4588	10,0
37	Sutter, Manfred, Geb. 1943 in Weinheim Staatssekretär, Anschr.: Alfred-Delp-Str.36, 6000 Frankfurt am Main 70	CDU	22248	47,5	5355	11,4
38	Friedrich, Rudolf, Geb. 1936 in Neudek Beamter, Anschr.: Wartburgstr. 78, 6230 Frankfurt am Main 80	CDU	17218	37,9	1747	3,9
39	Roth, Petra, Geb. 1944 in Bremen Arzthelferin, Anschr.: Lochmühlstr.75, 6000 Frankfurt am Main 50	CDU	22007	47,7	4526	9,8
40	Klemm, Lothar, Geb. 1949 in Hochstadt Rechtsanwalt und Notar, Anschr.: Darmstädter Str.7, 6451 Neuberg	SPD	30232	44,4	1812	2,6
41	Battenhausen, Ronald, Geb. 1945 in Birstein Diplom-Volkswirt, Anschr.: Doorner Str.53 d, 6450 Hanau 7	SPD	23081	44,2	914	1,7
42	Leistenschneider, Martina, Geb. 1935 in Bietzen Hausfrau, Anschr.: Fichtenstr.2, 6483 Bad Soden-Salmünster	CDU	31846	45,0	1275	1,8
43	Schoppe, Hermann, Geb. 1937 in Offenbach am Main Oberstudienrat a.D., Anschr.: Gustav-Stresemann-Str.17, 6050 Offenbach am Main	CDU	20300	42,4	1173	2,5
44	Hermanns, Rüdiger, Geb. 1940 in Frankfurt am Main Großhandelskaufmann, Anschr.: Einsteinstr.13, 6072 Dreieich	CDU	26335	44,3	3111	5,2
45	Osyka, Werner, Geb. 1931 in Mechtal Direktor, Anschr.: Königsberger Str.28, 6056 Heusenstamm	CDU	21466	46,9	4200	9,2
46	Lortz, Frank, Geb. 1953 in Seligenstadt Diplom-Betriebswirt, Anschr.: Max-Planck-Str.57, 6453 Seligenstadt	CDU	27040	49,9	7463	13,8
47	Schlappner, Martin, Geb. 1931 in Groß-Gerau Diplom-Volkswirt, Anschr.: Reinhard-Strecker-Str.2b, 6090 Rüsselsheim	SPD	25792	49,7	6565	12,6
48	May, Jürgen, Geb. 1950 in Walldorf Lehrer, Anschr.: Deisterweg 9, 6082 Mörfelden-Walldorf	SPD	30352	48,7	7657	12,3
49	Weidmann, Kurt, Geb. 1937 in Darmstadt Rechtsanwalt und Notar, Anschr.: Mittermayerweg 11, 6100 Darmstadt	SPD	17485	41,2	3242	7,6
50	Ritter, Karl Hermann, Geb. 1931 in Köln Kaufmann, Anschr.: Sachsenstr.5, 6100 Darmstadt 13	SPD	20298	42,3	2666	5,6
51	Polster, Harald, Geb. 1954 in Jugenheim DB-Beamter, Anschr.: Bachgasse 1 a, 6102 Pfungstadt	SPD	24684	45,4	4642	8,6
52	Dörr, Karl, Geb. 1949 in Groß-Umstadt Oberstudienrat, Anschr.: Pilgerpfad 2, 6114 Groß-Umstadt	SPD	26244	44,8	1605	2,7
53	Nolte, Dieter, Geb. 1941 in Herlinghausen Angestellter, Anschr.: Kirchweg 4, 6123 Bad König-Zell	SPD	24772	51,1	6389	13,2
54	Greiff, Christoph, Geb. 1947 in Eickelborn Berufsschullehrer a.D., Anschr.: Zeiss-Str.27, 6840 Lampertheim	CDU	29492	44,8	864	1,3
55	Breitwieser, Werner, Geb. 1937 in Ober-Scharbach Rektor a.D., Anschr.: Am Salzberg 10, 6948 Waldmichelbach 2	CDU	30409	47,2	4631	7,2

NOCH: 2. Gewählte(r) Bewerber(in) bei der Landtagswahl am 20.01.1991

b.) Aus den Landeslisten

Lfd. Nr.	Partei	Gewählte(r) Bewerber(in)	Nr. Landesliste
1	CDU	Dr. Wallmann, Walter, Geb. 1932 in Uelzen Ministerpräsident, Anschr.: Nansenring 30, 6000 Frankfurt am Main	01
2	CDU	Reichhardt, Irmgard, Geb. 1935 in Hungen-Utphe Staatsministerin, Anschr.: Hofgut Ringelshausen, 6303 Hungen-Rabertshausen	02
3	CDU	Nassauer, Hartmut, Geb. 1942 in Marburg/Lahn Staatsminister, Anschr.: Wieselweg 5, 3549 Wolfhagen	03
4	CDU	Geschka, Otti, Geb. 1939 in Maintchen Staatssekretärin, Anschr.: Stifterstr. 2, 6100 Darmstadt	05
5	CDU	Milde, Gottfried, Geb. 1934 in Breslau Rechtsanwalt, Anschr.: Beethovenstr. 34, 6103 Griesheim	06
6	CDU	Herrhausen, Traudl, Geb. 1943 in Dornbirn Hausfrau, Anschr.: Ellerhöweg 18, 6380 Bad Homburg v. d. H.	08
7	CDU	Möller, Klaus Peter, Geb. 1937 in Darmstadt Rechtsanwalt und Notar, Anschr.: Goethestr. 29, 6300 Gießen	09
8	CDU	Stanitzek, Reinhold, Geb. 1939 in Guttentag Staatssekretär, Anschr.: Finkenweg 75, 6430 Bad Hersfeld	13
9	CDU	Schmidt, Karin, Geb. 1939 in Essen Hausfrau, Anschr.: Auf der Windmühle 18, 3578 Schwalmstadt 1	14
10	CDU	Weiß, Gerald, Geb. 1945 in Rüsselsheim Staatssekretär, Anschr.: Am Sommerdamm 7, 6090 Rüsselsheim	16
11	CDU	Velte, Inge, Geb. 1936 in Mörfelden Geschäftsführerin, Anschr.: Obere Stadtwiese 46, 6120 Erbach	17
12	CDU	Dr. Wagner, Christean, Geb. 1943 in Königsberg Staatsminister, Anschr.: Am Hofacker 5, 3551 Lahntal-Großfelden	18
13	CDU	Möller, Dietrich, Geb. 1937 in Dortmund Landwirtschaftsmeister, Anschr.: Germeshäuser Str. 28, 3556 Weimar-Oberweimar	21
14	CDU	Korn, Walter, Geb. 1937 in Oberdorf Realschullehrer a. D., Anschr.: Niddastr. 12, 6457 Maintal 1	25
15	CDU	Rotthoff, Eve, Geb. 1939 in Zapfengrund Hausfrau, Anschr.: Am Besenborn 2, 3506 Helsa-St. Ottilien	26
16	CDU	Dr. Jentsch, Hans-Joachim, Geb. 1937 in Fürstenwalde Rechtsanwalt und Notar, Anschr.: Heinrich-Pette-Str. 2 c, 6200 Wiesbaden	28
17	CDU	Bouffier, Volker, Geb. 1951 in Gießen Staatssekretär, Anschr.: Altenfeldsweg 42, 6300 Gießen	29
18	CDU	Hoff, Volker, Geb. 1957 in Frankfurt am Main Werbekaufmann, Anschr.: Leipziger Str. 1, 6052 Mühlheim am Main	32
19	CDU	Fischer, Dieter, Geb. 1942 in Biskirchen Soldat a. D., Anschr.: Jahnstraße 2, 3548 Arolsen	35
20	CDU	Lenz, Aloys, Geb. 1943 in Hanau Ltd. Schulamtsdir. a. D., Anschr.: Auf die Haingärten 6, 6451 Großkrotzenburg	36
21	CDU	Reif, Clemens, Geb. 1949 in Gießen Speditionskaufmann, Anschr.: Schrammweg 1, 6348 Herborn	37
22	CDU	Rösler, Roland, Geb. 1943 in Schönau Soldat, Anschr.: Brunnenweg 3, 6209 Heidenrod-Kemel	38
1	SPD	Welteke, Ernst, Geb. 1942 in Korbach Dipl.-Volkswirt, Anschr.: Im Rosengärtchen 28, 6370 Oberursel	02
2	SPD	Dr. Streletz, Haidi, Geb. 1931 in Marburg/Lahn Zahnärztin, Anschr.: Kolpingstraße 3, 6056 Heusenstamm	03
3	SPD	Breithaupt, Anita, Geb. 1936 in Ottmarsbocholt Professorin für Soziologie, Anschr.: Königsbacher Str. 37, 6000 Frankfurt am Main 71	07
4	SPD	Winterstein, Horst, Geb. 1934 in Neu-Sivac Jurist, Anschr.: Bergstraße 36, 6234 Mattersheim	09
5	SPD	Clauss, Armin, Geb. 1938 in Lauffen Staatsminister a. D., Anschr.: Rudolf-Hilferding-Str. 68, 6000 Frankfurt am Main 50	10
6	SPD	Kiekheben-Schmidt-Winterstein, Veronika Maria, Geb. 1939 in Wien Hausfrau, Anschr.: Schwarzdornweg 5, 6236 Eschborn	13

NOCH: 2. Gewählte(r) Bewerber(in) bei der Landtagswahl am 20.01.1991

NOCH: b) Aus den Landeslisten

Lfd. Nr.	Partei	Gewählte(r) Bewerber(in)	Nr. Landesliste
7	SPD	Holzappel, Hartmut, Geb. 1945 in Röhrda Dipl.-Soziologe, Anschr.: Leipziger Str. 11 B, 6000 Frankfurt am Main 90	14
8	SPD	Hartherz, Peter, Geb. 1940 in Darmstadt Regierungsobererrat a. D., Anschr.: Kurt-Schumacher-Str. 9 b, 6392 Neu-Anspach	16
9	SPD	Kurth, Matthias, Geb. 1952 in Heidelberg Rechtsanwalt, Anschr.: Geissberg 23, 6072 Dreieich	17
10	SPD	Hoffmann, Christel, Geb. 1949 in Kirberg Studienrätin a. D., Anschr.: Achim von Arnim-Str. 2, 6227 Oestrich-Winkel	19
11	SPD	Pfaff, Hildegard, Geb. 1952 in Kirberg Hauswirtschaftsmeisterin, Anschr.: Hohlgrasse 3 a, 6257 Hünfelden-Neesbach	21
12	SPD	Hillenbrand, Silvia, Geb. 1947 in Fulda Postangestellte, Anschr.: Haydnstraße 7, 6400 Fulda	22
13	SPD	Dr. Dieter, Jürgen, Geb. 1955 in Lampertheim Rechtsanwalt, Anschr.: Mozartstraße 5, 6806 Viernheim	26
14	SPD	Pauly-Bender, Judith, Geb. 1957 in Frankfurt am Main Doktorandin, Anschr.: Seestraße 44, 6054 Rodgau 3	27
15	SPD	Streb-Hesse, Rita, Geb. 1945 in Witzhausen Konrektorin, Anschr.: Auf der Platte 28, 6000 Frankfurt am Main 50	31
1	GRÜNE	Blaul, Iris, Geb. 1955 in Worms Sonderpädagogin, Anschr.: Ölmühlweg 20, 6240 Königstein	01
2	GRÜNE	Fischer, Joseph, Geb. 1948 in Gerabronn MdL, Anschr.: Ulrichstr. 18, 6000 Frankfurt am Main	02
3	GRÜNE	Soltwedel-Schäfer, Irene, Geb. 1955 in Celle Diplompädagogin, Anschr.: Lerchengasse 1, 3557 Ebsdorfergrund	03
4	GRÜNE	von Plottnitz-Stockhammer, Ruppert, Geb. 1940 in Danzig Rechtsanwalt, Anschr.: Humboldtstr. 34, 6000 Frankfurt am Main	04
5	GRÜNE	Schönhut-Keil, Evelin, Geb. 1960 in Homberg/Efze kaufm. Angestellte, Anschr.: Stuhlbergstr. 30, 6242 Kronberg/Ts.	05
6	GRÜNE	Kerschgens, Karl, Geb. 1939 in Mariadorf Staatssekretär a. D., Anschr.: Hinter der Schule 11 b, 6104 Seeheim-Jugenheim	06
7	GRÜNE	Wagner-Pätzhold, Daniela, Geb. 1957 in Darmstadt Studentin, Anschr.: Heinrich-Fuhr-Str. 51, 6100 Darmstadt	07
8	GRÜNE	Hertle, Friedrich Karl, Geb. 1944 in Oberstdorf Lehrer, Anschr.: Im Wiesengrund 2 a, 6400 Fulda	08
9	GRÜNE	Seip, Senta, Geb. 1934 in Limburg/Lahn Hausfrau, Anschr.: Am Rosenhang 4, 6250 Limburg/Lahn	09
10	GRÜNE	Weist, Reinhold, Geb. 1953 in Frankfurt am Main Regierungsobererrat a. D., Anschr.: Königstor 14, 3500 Kassel	10
1	F.D.P.	Dr. Gerhardt, Wolfgang, Geb. 1943 in Ulrichstein Minister für Wissenschaft, Anschr.: Liebenaustr. 8 b, Haus 3, 6200 Wiesbaden	01
2	F.D.P.	Wilke, Otto, Geb. 1937 in Korbach Elektromeister, Anschr.: Bredelarer Str. 1, 3543 Diemelsee-Adorf	02
3	F.D.P.	Wagner, Ruth, Geb. 1940 in Wolfskehlen Studiendir. a. D., Anschr.: Martinstr. 64, 6100 Darmstadt	03
4	F.D.P.	Schmidt, Alfred, Geb. 1938 in Korbach Minister für Wirtschaft, Anschr.: Wolfhagener Str. 283, 3500 Kassel	04
5	F.D.P.	Hahn, Jörg-Uwe, Geb. 1956 in Kassel Rechtsanwalt, Anschr.: Weitzesweg 2 a, 6368 Bad Vilbel	05
6	F.D.P.	Kappel, Heinrich, Geb. 1938 in Dornheim Pfarrer a. D., Anschr.: Im Hopfengarten 10, 6232 Bad Soden	06
7	F.D.P.	Hielscher, Hans-Jürgen, Geb. 1960 in Frankfurt Verlagskaufmann, Anschr.: Wildenbruchstr. 48, 6000 Frankfurt am Main	07
8	F.D.P.	Pfeil, Dirk, Geb. 1948 in Köln Betriebswirt, Anschr.: Waldstraße 41, 6369 Schöneck	08

3. Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der abgegebenen Stimmen

a. Wahlkreis-

Wahlkreis		Wahljahr	Wahlberechtigte			Wähler — Wahlbeteiligung —		Abgegebene Wahlkreisstimmen	
Nr.	Name		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter mit Wahrschein	ungültig	gültig
				mit Sperrvermerk „Wahrschein“	nach § 15 Abs. 2 LWG				
1	Kassel-Land I	91 Anzahl	78 188	5 371	—	60 479	5 006	1 272	59 207
		87	76 011	8 435	—	64 548	8 072	629	63 919
		91 %	—	6,9	—	77,4	8,3	2,1	97,9
		87	—	11,1	—	84,9	12,5	1,0	99,0
2	Kassel-Land II	91 Anzahl	106 791	8 220	—	82 732	7 668	1 502	81 230
		87	102 789	13 389	—	88 477	12 898	558	87 919
		91 %	—	7,7	—	77,5	9,3	1,8	98,2
		87	—	13,0	—	86,1	14,6	0,6	99,4
3	Kassel-Stadt I	91 Anzahl	74 057	7 511	—	54 216	6 966	1 063	53 153
		87	73 847	12 619	—	60 248	12 118	471	59 777
		91 %	—	10,1	—	73,2	12,8	2,0	98,0
		87	—	17,1	—	81,6	20,1	0,8	99,2
4	Kassel-Stadt II	91 Anzahl	72 280	5 283	—	47 286	4 898	1 189	46 097
		87	71 137	8 415	—	53 817	7 987	508	53 309
		91 %	—	7,3	—	65,4	10,4	2,5	97,5
		87	—	11,8	—	75,7	14,8	0,9	99,1
5	Waldeck-Frankenberg I	91 Anzahl	66 988	4 730	—	49 209	4 259	948	48 261
		87	65 095	7 432	—	53 605	7 073	427	53 178
		91 %	—	7,1	—	73,5	8,7	1,9	98,1
		87	—	11,4	—	82,3	13,2	0,8	99,2
6	Waldeck-Frankenberg II	91 Anzahl	57 061	3 091	—	39 548	2 835	706	38 842
		87	54 689	4 985	—	43 376	4 732	334	43 042
		91 %	—	5,4	—	69,3	7,2	1,8	98,2
		87	—	9,1	—	79,3	10,9	0,8	99,2
7	Schwalm-Eder I	91 Anzahl	69 909	5 354	—	56 571	4 928	1 153	55 418
		87	68 519	8 503	—	60 146	8 111	470	59 676
		91 %	—	7,7	—	80,9	8,7	2,0	98,0
		87	—	12,4	—	87,8	13,5	0,8	99,2
8	Schwalm-Eder II	91 Anzahl	75 713	5 054	—	57 582	4 675	1 435	56 147
		87	72 945	7 929	—	62 127	7 476	608	61 519
		91 %	—	6,7	—	76,1	8,1	2,5	97,5
		87	—	10,9	—	85,2	12,0	1,0	99,0
9	Eschwege-Witzenhausen	91 Anzahl	68 577	5 490	—	50 696	5 006	1 091	49 605
		87	66 594	9 042	—	55 703	8 634	525	55 178
		91 %	—	8,0	—	73,9	9,9	2,2	97,8
		87	—	13,6	—	83,6	15,5	0,9	99,1
10	Rotenburg	91 Anzahl	62 947	4 550	—	48 942	4 124	1 337	47 605
		87	61 903	6 708	—	53 071	6 466	567	52 504
		91 %	—	7,2	—	77,8	8,4	2,7	97,3
		87	—	10,8	—	85,7	12,2	1,1	98,9
11	Hersfeld	91 Anzahl	65 029	4 716	—	49 726	4 319	1 402	48 324
		87	63 802	7 220	—	53 539	6 833	635	52 904
		91 %	—	7,3	—	76,5	8,7	2,8	97,2
		87	—	11,3	—	83,9	12,8	1,2	98,8
12	Marburg-Biedenkopf I	91 Anzahl	84 686	3 925	—	60 402	3 508	1 380	59 022
		87	82 328	6 249	—	66 021	5 943	679	65 342
		91 %	—	4,6	—	71,3	5,8	2,3	97,7
		87	—	7,6	—	80,2	9,0	1,0	99,0

1) 1987: DKP, BUNTE, FRAUEN, Mündige Bürger, Öko und Ungültig.

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Wahlkreisen
stimmen

Von den gültigen Wahlkreisstimmen entfielen auf											Wahljahr	Wahlkreis Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige ¹⁾		
								Lohmüller	Reisz			
19 632	33 124	2 761	3 690	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	1
20 199	34 412	4 168	5 031	—	—	—	—	—	—	109	87	
33,2	55,9	4,7	6,2	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
31,6	53,8	6,5	7,9	—	—	—	—	—	—	0,2	87	
23 904	48 007	4 749	4 570	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	2
26 307	48 934	6 892	5 476	—	—	—	—	—	—	310	87	
29,4	59,1	5,8	5,6	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
29,9	55,7	7,8	6,2	—	—	—	—	—	—	0,4	87	
20 475	22 549	5 475	4 654	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	3
22 329	23 407	8 070	5 584	—	—	—	—	—	—	387	87	
38,5	42,4	10,3	8,8	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
37,4	39,2	13,5	9,3	—	—	—	—	—	—	0,6	87	
14 641	24 652	4 000	2 804	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	4
16 536	28 213	5 079	3 192	—	—	—	—	—	—	289	87	
31,8	53,5	8,7	6,1	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
31,0	52,9	9,5	6,0	—	—	—	—	—	—	0,5	87	
18 269	22 110	1 766	5 391	—	—	725	—	—	—	—	91 Anzahl	5
19 885	23 109	2 946	6 833	—	—	318	—	—	—	87	87	
37,9	45,8	3,7	11,2	—	—	1,5	—	—	—	—	91 %	
37,4	43,5	5,5	12,8	—	—	0,6	—	—	—	0,2	87	
15 708	17 483	1 563	3 666	—	—	422	—	—	—	—	91 Anzahl	6
16 351	18 401	2 691	5 347	—	—	187	—	—	—	65	87	
40,4	45,0	4,0	9,4	—	—	1,1	—	—	—	—	91 %	
38,0	42,8	6,3	12,4	—	—	0,4	—	—	—	0,2	87	
16 299	31 771	2 765	4 583	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	7
17 831	32 416	4 207	5 066	—	—	—	—	—	—	156	87	
29,4	57,3	5,0	8,3	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
29,9	54,3	7,0	8,5	—	—	—	—	—	—	0,3	87	
20 459	30 030	2 673	2 985	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	8
21 511	30 648	3 979	5 251	—	—	—	—	—	—	130	87	
36,4	53,5	4,8	5,3	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
35,0	49,8	6,5	8,5	—	—	—	—	—	—	0,2	87	
17 117	26 678	3 023	2 787	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	9
19 355	28 393	3 555	3 724	—	—	—	—	—	—	151	87	
34,5	53,8	6,1	5,6	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
35,1	51,5	6,4	6,7	—	—	—	—	—	—	0,3	87	
17 458	25 339	2 428	2 380	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	10
19 149	26 929	2 967	3 360	—	—	—	—	—	—	99	87	
36,7	53,2	5,1	5,0	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
36,5	51,3	5,7	6,4	—	—	—	—	—	—	0,2	87	
17 835	26 202	2 282	2 005	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	11
18 630	27 167	3 176	3 821	—	—	—	—	—	—	110	87	
36,9	54,2	4,7	4,1	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
35,2	51,4	6,0	7,2	—	—	—	—	—	—	0,2	87	
23 600	29 710	2 990	2 722	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	12
25 898	30 522	4 428	4 343	—	—	—	—	—	—	151	87	
40,0	50,3	5,1	4,6	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
39,6	46,7	6,8	6,6	—	—	—	—	—	—	0,2	87	

Noch: 3. Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der abgegebenen Stimmen

Noch: a. Wahlkreis-

Wahlkreis		Wahljahr	Wahlberechtigte			Wähler — Wahlbeteiligung —		Abgegebene Wahlkreisstimmen	
Nr.	Name		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter mit Wahrschein	ungültig	gültig
				mit Sperrvermerk „Wahrschein“	nach § 15 Abs. 2 LWG				
13	Marburg-Biedenkopf II	91 Anzahl	95 250	8 022	—	69 268	7 498	1 445	67 823
		87	88 537	10 886	—	71 913	10 439	671	71 242
		91 %	—	8,4	—	72,7	10,8	2,1	97,9
		87	—	12,3	—	81,2	14,5	0,9	99,1
14	Fulda I	91 Anzahl	76 425	5 597	—	55 291	5 117	1 757	53 534
		87	74 235	8 743	—	60 495	8 313	812	59 683
		91 %	—	7,3	—	72,3	9,3	3,2	96,8
		87	—	11,8	—	81,5	13,7	1,3	98,7
15	Fulda II	91 Anzahl	77 134	3 732	—	58 612	3 467	2 021	56 591
		87	73 397	6 734	—	62 655	6 454	902	61 753
		91 %	—	4,8	—	76,0	5,9	3,4	96,6
		87	—	9,2	—	85,4	10,3	1,4	98,6
16	Lahn-Dill I	91 Anzahl	93 015	4 257	—	58 308	3 900	1 224	57 084
		87	90 887	6 969	—	66 486	6 604	536	65 950
		91 %	—	4,6	—	62,7	6,7	2,1	97,9
		87	—	7,7	—	73,2	9,9	0,8	99,2
17	Lahn-Dill II	91 Anzahl	95 561	5 785	—	64 166	5 314	1 353	62 813
		87	92 616	9 124	—	72 675	8 675	634	72 041
		91 %	—	6,1	—	67,1	8,3	2,1	97,9
		87	—	9,9	—	78,5	11,9	0,9	99,1
18	Gießen I	91 Anzahl	77 890	5 427	—	53 675	5 020	1 168	52 507
		87	72 274	7 395	—	56 340	6 971	613	55 727
		91 %	—	7,0	—	68,9	9,4	2,2	97,8
		87	—	10,2	—	78,0	12,4	1,1	98,9
19	Gießen II	91 Anzahl	103 483	5 720	—	76 144	5 331	1 985	74 159
		87	98 588	9 006	—	81 862	8 630	994	80 868
		91 %	—	5,5	—	73,6	7,0	2,6	97,4
		87	—	9,1	—	83,0	10,5	1,2	98,8
20	Vogelsberg	91 Anzahl	89 954	5 358	—	65 924	4 867	1 688	64 236
		87	86 716	7 990	—	71 892	7 607	703	71 189
		91 %	—	6,0	—	73,3	7,4	2,6	97,4
		87	—	9,2	—	82,9	10,6	1,0	99,0
21	Limburg-Weilburg I	91 Anzahl	61 110	4 298	1	42 993	3 960	974	42 019
		87	59 422	6 773	—	48 516	6 488	617	47 899
		91 %	—	7,0	0,0	70,4	9,2	2,3	97,7
		87	—	11,4	—	81,6	13,4	1,3	98,7
22	Limburg-Weilburg II	91 Anzahl	62 282	3 797	—	44 529	3 558	927	43 602
		87	59 887	6 131	—	48 921	5 865	581	48 340
		91 %	—	6,1	—	71,5	8,0	2,1	97,9
		87	—	10,2	—	81,7	12,0	1,2	98,8
23	Hochtaunus I	91 Anzahl	82 460	6 890	—	58 857	6 420	716	58 141
		87	79 476	11 495	—	64 292	10 987	460	63 832
		91 %	—	8,4	—	71,4	10,9	1,2	98,8
		87	—	14,5	—	80,9	17,1	0,7	99,3
24	Hochtaunus II	91 Anzahl	78 176	7 633	—	58 070	7 136	818	57 252
		87	76 006	12 669	—	63 168	12 090	491	62 677
		91 %	—	9,8	—	74,3	12,3	1,4	98,6
		87	—	16,7	—	83,1	19,1	0,8	99,2

1) 1987: DKP, BUNTE, FRAUEN, Mündige Bürger, Öko und Ungültig.

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Wahlkreisen
stimmen

Von den gültigen Wahlkreisstimmen entfielen auf											Wahljahr	Wahlkreis Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige ¹⁾		
								Lohmüller	Reisz			
28 077	28 811	7 252	3 683	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	13
29 392	26 291	9 792	5 111	—	—	—	—	—	—	656	87	
41,4	42,5	10,7	5,4	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
41,3	36,9	13,7	7,2	—	—	—	—	—	—	0,9	87	
32 942	14 931	2 344	3 317	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	14
37 265	14 720	3 282	4 122	—	—	186	—	—	—	108	87	
61,5	27,9	4,4	6,2	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
62,4	24,7	5,5	6,9	—	—	0,3	—	—	—	0,2	87	
33 989	16 512	2 642	3 448	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	15
38 537	15 689	3 311	3 782	—	—	217	—	—	—	217	87	
60,1	29,2	4,7	6,1	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
62,4	25,4	5,4	6,1	—	—	0,4	—	—	—	0,4	87	
24 789	26 860	2 672	2 763	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	16
28 299	29 086	4 041	4 394	—	—	—	—	—	—	130	87	
43,4	47,1	4,7	4,8	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
42,9	44,1	6,1	6,7	—	—	—	—	—	—	0,2	87	
24 444	30 989	3 662	3 718	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	17
27 498	33 157	5 484	5 689	—	—	—	—	—	—	213	87	
38,9	49,3	5,8	5,9	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
38,2	46,0	7,6	7,9	—	—	—	—	—	—	0,3	87	
20 519	23 228	5 122	3 073	—	565	—	—	—	—	—	91 Anzahl	18
22 176	22 217	6 552	4 546	—	—	—	—	—	—	236	87	
39,1	44,2	9,8	5,9	—	1,1	—	—	—	—	—	91 %	
39,8	39,9	11,8	8,2	—	—	—	—	—	—	0,4	87	
30 797	33 987	4 526	4 849	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	19
31 946	34 347	6 953	7 412	—	—	—	—	—	—	210	87	
41,5	45,8	6,1	6,5	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
39,5	42,5	8,6	9,2	—	—	—	—	—	—	0,3	87	
26 158	30 328	3 193	4 557	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	20
26 489	31 064	4 115	9 176	—	—	169	—	—	—	176	87	
40,7	47,2	5,0	7,1	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
37,2	43,6	5,8	12,9	—	—	0,2	—	—	—	0,2	87	
22 964	15 573	1 757	1 588	—	—	—	137	—	—	—	91 Anzahl	21
24 984	17 409	2 834	2 582	—	—	—	—	—	—	90	87	
54,7	37,1	4,2	3,8	—	—	—	0,3	—	—	—	91 %	
52,2	36,3	5,9	5,4	—	—	—	—	—	—	0,2	87	
20 230	19 896	1 740	1 736	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	22
21 224	20 747	3 314	2 951	—	—	—	—	—	—	104	87	
46,4	45,6	4,0	4,0	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
43,9	42,9	6,9	6,1	—	—	—	—	—	—	0,2	87	
27 879	19 521	4 464	4 771	1 077	429	—	—	—	—	—	91 Anzahl	23
30 855	20 054	6 206	6 564	—	—	—	—	—	—	153	87	
48,0	33,6	7,7	8,2	1,9	0,7	—	—	—	—	—	91 %	
48,3	31,4	9,7	10,3	—	—	—	—	—	—	0,2	87	
28 017	17 533	3 978	4 312	939	—	—	—	2 473	—	—	91 Anzahl	24
30 722	18 815	6 352	6 650	—	—	—	—	—	—	138	87	
48,9	30,6	6,9	7,5	1,6	—	—	—	4,3	—	—	91 %	
49,0	30,0	10,1	10,6	—	—	—	—	—	0,2	—	87	

Noch: 3. Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der abgegebenen Stimmen

Noch: a. Wahlkreis-

Wahlkreis		Wahljahr	Wahlberechtigte			Wähler — Wahlbeteiligung —		Abgegebene Wahlkreisstimmen	
Nr.	Name		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter mit Wahlschein	ungültig	gültig
				mit Sperrvermerk „Wahlschein“	nach § 15 Abs. 2 LWG				
25	Wetterau I	91 Anzahl	99 204	7 136	—	70 919	6 543	1 506	69 413
		87	96 446	11 053	—	78 520	10 576	699	77 821
		91 %	—	7,2	—	71,5	9,2	2,1	97,9
		87	—	11,5	—	81,4	13,5	0,9	99,1
26	Wetterau II	91 Anzahl	102 841	6 287	—	70 917	5 697	2 136	68 781
		87	98 402	9 892	—	79 372	9 369	967	78 405
		91 %	—	6,1	—	69,0	8,0	3,0	97,0
		87	—	10,1	—	80,7	11,8	1,2	98,8
27	Rheingau-Taunus I	91 Anzahl	59 697	4 479	—	41 951	4 068	725	41 226
		87	58 288	6 871	—	46 857	6 474	521	46 336
		91 %	—	7,5	—	70,3	9,7	1,7	98,3
		87	—	11,8	—	80,4	13,8	1,1	98,9
28	Rheingau-Taunus II	91 Anzahl	71 006	4 478	—	50 672	4 060	801	49 871
		87	67 530	7 542	—	54 832	7 213	444	54 388
		91 %	—	6,3	—	71,4	8,0	1,6	98,4
		87	—	11,2	—	81,2	13,2	0,8	99,2
29	Wiesbaden I	91 Anzahl	64 180	6 524	—	43 329	5 870	801	42 528
		87	64 345	10 093	—	49 335	9 671	384	48 951
		91 %	—	10,2	—	67,5	13,5	1,8	98,2
		87	—	15,7	—	76,7	19,6	0,8	99,2
30	Wiesbaden II	91 Anzahl	56 420	3 787	—	35 810	3 405	943	34 867
		87	57 088	6 548	—	41 846	6 135	443	41 403
		91 %	—	6,7	—	63,5	9,5	2,6	97,4
		87	—	11,5	—	73,3	14,7	1,1	98,9
31	Wiesbaden III	91 Anzahl	73 057	4 293	—	48 525	3 944	1 201	47 324
		87	72 477	7 082	—	54 751	6 767	531	54 220
		91 %	—	5,9	—	66,4	8,1	2,5	97,5
		87	—	9,8	—	75,5	12,4	1,0	99,0
32	Main-Taunus I	91 Anzahl	79 538	6 803	—	58 249	6 240	1 202	57 047
		87	76 752	11 007	—	63 037	10 478	522	62 515
		91 %	—	8,6	—	73,2	10,7	2,1	97,9
		87	—	14,3	—	82,1	16,6	0,8	99,2
33	Main-Taunus II	91 Anzahl	76 612	5 952	—	55 522	5 533	1 168	54 354
		87	74 090	8 818	—	60 993	8 446	506	60 487
		91 %	—	7,8	—	72,5	10,0	2,1	97,9
		87	—	11,9	—	82,3	13,8	0,8	99,2
34	Frankfurt am Main I	91 Anzahl	62 776	3 702	—	39 535	3 418	797	38 738
		87	63 406	5 784	—	47 079	5 573	511	46 568
		91 %	—	5,9	—	63,0	8,6	2,0	98,0
		87	—	9,1	—	74,3	11,8	1,1	98,9
35	Frankfurt am Main II	91 Anzahl	66 215	5 545	—	44 530	5 130	775	43 755
		87	66 933	8 643	—	51 065	8 387	512	50 553
		91 %	—	8,4	—	67,3	11,5	1,7	98,3
		87	—	12,9	—	76,3	16,4	1,0	99,0
36	Frankfurt am Main III	91 Anzahl	70 529	7 240	—	47 022	6 701	969	46 053
		87	71 820	11 051	—	54 351	10 709	461	53 890
		91 %	—	10,3	—	66,7	14,3	2,1	97,9
		87	—	15,4	—	75,7	19,7	0,8	99,2

1) 1987: DKP, BUNTE, FRAUEN, Mündige Bürger, Öko und Ungültig.

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Wahlkreisen
stimmen

Von den gültigen Wahlkreisstimmen entfielen auf											Wahljahr	Wahlkreis Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige ¹⁾		
								Lohmüller	Reisz			
30 526	27 844	4 546	5 232	1 265	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	25
35 210	29 145	6 650	6 385	—	—	246	—	—	—	185	87	
44,0	40,1	6,5	7,5	1,8	—	—	—	—	—	—	91 %	
45,2	37,5	8,5	8,2	—	—	0,3	—	—	—	0,2	87	
28 654	31 881	3 487	4 376	—	—	383	—	—	—	—	91 Anzahl	26
32 698	33 371	5 465	6 388	—	—	254	—	—	—	229	87	
41,7	46,4	5,1	6,4	—	—	0,6	—	—	—	—	91 %	
41,7	42,6	7,0	8,1	—	—	0,3	—	—	—	0,3	87	
19 638	14 755	2 557	3 004	944	—	328	—	—	—	—	91 Anzahl	27
22 963	15 314	3 891	3 889	—	—	218	—	—	—	61	87	
47,6	35,8	6,2	7,3	2,3	—	0,8	—	—	—	—	91 %	
49,6	33,0	8,4	8,4	—	—	0,5	—	—	—	0,1	87	
19 707	21 999	3 279	3 832	1 054	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	28
22 797	20 828	5 440	5 075	—	—	164	—	—	—	84	87	
39,5	44,1	6,6	7,7	2,1	—	—	—	—	—	—	91 %	
41,9	38,3	10,0	9,3	—	—	0,3	—	—	—	0,2	87	
18 419	15 277	4 250	4 039	—	543	—	—	—	—	—	91 Anzahl	29
21 960	15 595	6 058	5 104	—	—	148	—	—	—	86	87	
43,3	35,9	10,0	9,5	—	1,3	—	—	—	—	—	91 %	
44,9	31,9	12,4	10,4	—	—	0,3	—	—	—	0,2	87	
13 470	16 324	2 697	1 803	—	573	—	—	—	—	—	91 Anzahl	30
16 698	17 006	4 593	2 865	—	—	141	—	—	—	100	87	
38,6	46,8	7,7	5,2	—	1,6	—	—	—	—	—	91 %	
40,3	41,1	11,1	6,9	—	—	0,3	—	—	—	0,2	87	
19 443	21 762	3 176	2 943	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	31
22 345	22 456	4 747	4 402	—	—	158	—	—	—	112	87	
41,1	46,0	6,7	6,2	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
41,2	41,4	8,8	8,1	—	—	0,3	—	—	—	0,2	87	
29 270	18 211	4 382	5 184	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	32
30 805	17 919	6 541	7 128	—	—	—	—	—	—	122	87	
51,3	31,9	7,7	9,1	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
49,3	28,7	10,5	11,4	—	—	—	—	—	—	0,2	87	
27 163	19 340	4 164	3 687	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	33
30 477	18 770	6 102	5 051	—	—	—	—	—	—	87	87	
50,0	35,6	7,7	6,8	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
50,4	31,0	10,1	8,4	—	—	—	—	—	—	0,1	87	
18 448	15 456	2 589	1 558	—	687	—	—	—	—	—	91 Anzahl	34
21 737	17 951	4 323	2 273	—	—	142	—	—	—	142	87	
47,6	39,9	6,7	4,0	—	1,8	—	—	—	—	—	91 %	
46,7	38,5	9,3	4,9	—	—	0,3	—	—	—	0,3	87	
18 102	17 481	4 849	2 412	—	701	210	—	—	—	—	91 Anzahl	35
21 040	18 516	7 621	2 915	—	—	138	—	—	—	323	87	
41,4	40,0	11,1	5,5	—	1,6	0,5	—	—	—	—	91 %	
41,6	36,6	15,1	5,8	—	—	0,3	—	—	—	0,6	87	
21 213	16 625	5 151	3 064	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	36
24 322	17 215	7 894	4 114	—	—	—	—	—	—	345	87	
46,1	36,1	11,2	6,7	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
45,1	31,9	14,6	7,6	—	—	—	—	—	—	0,6	87	

Noch: 3. Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der abgegebenen Stimmen

Noch: a. Wahlkreis-

Wahlkreis		Wahljahr	Wahlberechtigte			Wähler — Wahlbeteiligung —		Abgegebene Wahlkreisstimmen	
Nr.	Name		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter mit Wahrschein	ungültig	gültig
				mit Sperrvermerk „Wahrschein“	nach § 15 Abs. 2 LWG				
37	Frankfurt am Main IV	91 Anzahl	70 734	7 123	—	47 737	6 550	917	46 820
		87	71 484	10 259	—	54 369	9 965	454	53 915
		91 %	—	10,1	—	67,5	13,7	1,9	98,1
		87	—	14,4	—	76,1	18,3	0,8	99,2
38	Frankfurt am Main V	91 Anzahl	70 471	6 792	—	46 240	6 216	786	45 454
		87	71 501	10 158	—	53 206	9 825	462	52 744
		91 %	—	9,6	—	65,6	13,4	1,7	98,3
		87	—	14,2	—	74,4	18,5	0,9	99,1
39	Frankfurt am Main VI	91 Anzahl	69 859	5 477	—	46 975	4 880	861	46 114
		87	70 630	8 819	—	54 658	8 460	582	54 076
		91 %	—	7,8	—	67,2	10,4	1,8	98,2
		87	—	12,5	—	77,4	15,5	1,1	98,9
40	Main-Kinzig I	91 Anzahl	97 785	5 936	5	69 329	5 555	1 315	68 014
		87	94 423	9 329	—	77 165	8 908	617	76 548
		91 %	—	6,1	0,0	70,9	8,0	1,9	98,1
		87	—	9,9	—	81,7	11,5	0,8	99,2
41	Main-Kinzig II	91 Anzahl	81 891	5 370	—	53 521	4 845	1 313	52 208
		87	81 336	8 617	—	62 314	8 158	399	61 915
		91 %	—	6,6	—	65,4	9,1	2,5	97,5
		87	—	10,6	—	76,6	13,1	0,6	99,4
42	Main-Kinzig III	91 Anzahl	101 482	6 492	—	72 787	6 066	2 081	70 706
		87	97 208	10 027	—	80 136	9 522	952	79 184
		91 %	—	6,4	—	71,7	8,3	2,9	97,1
		87	—	10,3	—	82,4	11,9	1,2	98,8
43	Offenbach-Stadt	91 Anzahl	77 771	6 601	—	48 839	5 914	909	47 930
		87	78 660	9 822	—	57 294	9 241	598	56 696
		91 %	—	8,5	—	62,8	12,1	1,9	98,1
		87	—	12,5	—	72,8	16,1	1,0	99,0
44	Offenbach-Land I	91 Anzahl	86 143	6 388	—	60 675	5 796	1 279	59 396
		87	85 276	10 411	—	67 860	9 881	629	67 231
		91 %	—	7,4	—	70,4	9,6	2,1	97,9
		87	—	12,2	—	79,6	14,6	0,9	99,1
45	Offenbach-Land II	91 Anzahl	66 347	5 555	—	46 764	5 176	962	45 802
		87	63 495	8 357	—	50 893	8 029	361	50 532
		91 %	—	8,4	—	70,5	11,1	2,1	97,9
		87	—	13,2	—	80,2	15,8	0,7	99,3
46	Offenbach-Land III	91 Anzahl	77 391	5 699	—	55 561	5 290	1 367	54 194
		87	73 967	8 471	—	60 094	8 063	743	59 351
		91 %	—	7,4	—	71,8	9,5	2,5	97,5
		87	—	11,5	—	81,2	13,4	1,2	98,8
47	Groß-Gerau I	91 Anzahl	75 759	4 712	—	53 575	4 301	1 715	51 860
		87	75 256	8 040	—	60 534	7 598	763	59 771
		91 %	—	6,2	—	70,7	8,0	3,2	96,8
		87	—	10,7	—	80,4	12,6	1,3	98,7
48	Groß-Gerau II	91 Anzahl	90 093	6 063	—	64 113	5 616	1 753	62 360
		87	87 338	9 266	—	70 963	8 844	752	70 211
		91 %	—	6,7	—	71,2	8,8	2,7	97,3
		87	—	10,6	—	81,3	12,5	1,1	98,9

1) 1987: DKP, BUNTE, FRAUEN, Mündige Bürger, Öko und Ungültig.

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Wahlkreisen
stimmen

Von den gültigen Wahlkreisstimmen entfielen auf											Wahljahr	Wahl- kreis Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige ¹⁾		
								Lohmüller	Reisz			
22 248	16 893	4 432	2 870	—	—	377	—	—	—	—	91 Anzahl	37
24 980	17 546	7 244	3 835	—	—	—	—	—	—	310	87	
47,5	36,1	9,5	6,1	—	—	0,8	—	—	—	—	91 %	
46,3	32,5	13,4	7,1	—	—	—	—	—	—	0,6	87	
17 218	15 471	9 616	2 429	—	720	—	—	—	—	—	91 Anzahl	38
20 902	16 512	11 788	3 067	—	—	85	—	—	—	390	87	
37,9	34,0	21,2	5,3	—	1,6	—	—	—	—	—	91 %	
39,6	31,3	22,3	5,8	—	—	0,2	—	—	—	0,7	87	
22 007	17 481	3 241	2 640	—	745	—	—	—	—	—	91 Anzahl	39
24 540	19 877	5 833	3 508	—	—	181	—	—	—	137	87	
47,7	37,9	7,0	5,7	—	1,6	—	—	—	—	—	91 %	
45,4	36,8	10,8	6,5	—	—	0,3	—	—	—	0,3	87	
28 420	30 232	4 380	4 014	—	523	445	—	—	—	—	91 Anzahl	40
32 836	30 362	7 142	5 509	—	—	271	—	—	—	428	87	
41,8	44,4	6,4	5,9	—	0,8	0,7	—	—	—	—	91 %	
42,9	39,7	9,3	7,2	—	—	0,4	—	—	—	0,6	87	
22 167	23 081	3 656	2 906	—	—	398	—	—	—	—	91 Anzahl	41
26 969	23 542	6 271	4 649	—	—	264	—	—	—	220	87	
42,5	44,2	7,0	5,6	—	—	0,8	—	—	—	—	91 %	
43,6	38,0	10,1	7,5	—	—	0,4	—	—	—	0,4	87	
31 846	30 571	3 785	4 504	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	42
35 953	31 010	5 584	6 367	—	—	—	—	—	—	270	87	
45,0	43,2	5,4	6,4	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
45,4	39,2	7,1	8,0	—	—	—	—	—	—	0,3	87	
20 300	19 127	3 786	3 270	1 447	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	43
24 432	21 925	6 356	3 646	—	—	—	—	—	—	337	87	
42,4	39,9	7,9	6,8	3,0	—	—	—	—	—	—	91 %	
43,1	38,7	11,2	6,4	—	—	—	—	—	—	0,6	87	
26 335	23 224	5 068	4 011	—	—	457	—	—	301	—	91 Anzahl	44
29 832	23 435	8 232	5 344	—	—	221	—	—	—	167	87	
44,3	39,1	8,5	6,8	—	—	0,8	—	—	0,5	—	91 %	
44,4	34,9	12,2	7,9	—	—	0,3	—	—	—	0,2	87	
21 466	17 266	3 441	3 153	—	—	476	—	—	—	—	91 Anzahl	45
23 847	17 131	5 451	3 928	—	—	—	—	—	—	175	87	
46,9	37,7	7,5	6,9	—	—	1,0	—	—	—	—	91 %	
47,2	33,9	10,8	7,8	—	—	—	—	—	—	0,3	87	
27 040	19 577	4 108	2 925	—	544	—	—	—	—	—	91 Anzahl	46
29 071	20 335	6 110	3 694	—	—	—	—	—	—	141	87	
49,9	36,1	7,6	5,4	—	1,0	—	—	—	—	—	91 %	
49,0	34,3	10,3	6,2	—	—	—	—	—	—	0,2	87	
19 227	25 792	4 039	2 802	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	47
22 313	26 639	6 573	3 890	—	—	199	—	—	—	157	87	
37,1	49,7	7,8	5,4	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
37,3	44,6	11,0	6,5	—	—	0,3	—	—	—	0,3	87	
22 695	30 352	5 465	3 019	—	829	—	—	—	—	—	91 Anzahl	48
26 551	30 533	8 389	4 201	—	—	245	—	—	—	292	87	
36,4	48,7	8,8	4,8	—	1,3	—	—	—	—	—	91 %	
37,8	43,5	11,9	6,0	—	—	0,3	—	—	—	0,4	87	

Noch: 3. Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der abgegebenen Stimmen

Noch: a. Wahlkreis-

Wahlkreis		Wahljahr	Wahlberechtigte			Wähler — Wahlbeteiligung —		Abgegebene Wahlkreisstimmen	
Nr.	Name		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter mit Wahlschein	ungültig	gültig
				mit Sperrvermerk „Wahlschein“	nach § 15 Abs. 2 LWG				
49	Darmstadt-Stadt I	91 Anzahl	64 043	5 472	—	43 737	4 918	1 335	42 402
		87	62 833	8 564	—	48 684	8 233	556	48 128
		91 %	—	8,5	—	68,3	11,2	3,1	96,9
		87	—	13,6	—	77,5	16,9	1,1	98,9
50	Darmstadt-Stadt II	91 Anzahl	69 212	5 047	—	49 625	4 530	1 635	47 990
		87	67 824	8 761	—	54 423	8 402	610	53 813
		91 %	—	7,3	—	71,7	9,1	3,3	96,7
		87	—	12,9	—	80,2	15,4	1,1	98,9
51	Darmstadt-Dieburg I	91 Anzahl	78 402	5 214	—	55 755	4 797	1 333	54 422
		87	75 363	8 457	—	60 390	8 075	664	59 726
		91 %	—	6,7	—	71,1	8,6	2,4	97,6
		87	—	11,2	—	80,1	13,4	1,1	98,9
52	Darmstadt-Dieburg II	91 Anzahl	84 298	4 911	—	60 278	4 508	1 733	58 545
		87	80 961	8 236	—	66 054	7 868	1 052	65 002
		91 %	—	5,8	—	71,5	7,5	2,9	97,1
		87	—	10,2	—	81,6	11,9	1,6	98,4
53	Odenwald	91 Anzahl	68 219	4 436	—	50 135	4 120	1 638	48 497
		87	65 204	6 651	—	54 371	6 352	873	53 498
		91 %	—	6,5	—	73,5	8,2	3,3	96,7
		87	—	10,2	—	83,4	11,7	1,6	98,4
54	Bergstraße I	91 Anzahl	99 206	6 592	—	66 933	6 071	1 168	65 765
		87	96 910	9 962	—	75 572	9 472	756	74 816
		91 %	—	6,6	—	67,5	9,1	1,7	98,3
		87	—	10,3	—	78,0	12,5	1,0	99,0
55	Bergstraße II	91 Anzahl	92 004	5 948	—	66 154	5 426	1 775	64 379
		87	88 925	9 713	—	72 081	9 076	1 059	71 022
		91 %	—	6,5	—	71,9	8,2	2,7	97,3
		87	—	10,9	—	81,1	12,6	1,5	98,5
Land H e s s e n		91 Anzahl	4 278 151	305 865	6	3 028 940	280 964	69 453	2 959 487
		87	4 167 871	481 145	—	3 346 992	459 236	33 808	3 313 184
		91 %	—	7,1	0,0	70,8	9,3	2,3	97,7
		87	—	11,5	—	80,3	13,7	1,0	99,0

1) 1987: DKP, BUNTE, FRAUEN, Mündige Bürger, Öko und UngÜLgG.

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Wahlkreisen
stimmen

Von den gültigen Wahlkreisstimmen entfielen auf											Wahljahr	Wahl- kreis Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige¹)		
								Lohmüller	Reisz			
14 243	17 485	6 804	3 236	—	634	—	—	—	—	—	91 Anzahl	49
17 314	18 169	8 129	4 294	—	—	—	—	—	—	222	87	
33,6	41,2	16,0	7,6	—	1,5	—	—	—	—	—	91 %	
36,0	37,8	16,9	8,9	—	—	—	—	—	—	0,5	87	
17 632	20 298	5 645	3 205	686	524	—	—	—	—	—	91 Anzahl	50
20 920	21 002	6 631	5 037	—	—	—	—	—	—	223	87	
36,7	42,3	11,8	6,7	1,4	1,1	—	—	—	—	—	91 %	
38,9	39,0	12,3	9,4	—	—	—	—	—	—	0,4	87	
20 042	24 684	5 499	3 534	—	663	—	—	—	—	—	91 Anzahl	51
23 251	24 860	6 827	4 609	—	—	—	—	—	—	179	87	
36,8	45,4	10,1	6,5	—	1,2	—	—	—	—	—	91 %	
38,9	41,6	11,4	7,7	—	—	—	—	—	—	0,3	87	
24 639	26 244	3 869	3 200	—	593	—	—	—	—	—	91 Anzahl	52
28 656	25 763	5 720	4 469	—	—	—	—	—	—	394	87	
42,1	44,8	6,6	5,5	—	1,0	—	—	—	—	—	91 %	
44,1	39,6	8,8	6,9	—	—	—	—	—	—	0,6	87	
18 383	24 772	3 094	2 248	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	53
20 042	25 382	4 221	3 721	—	—	—	—	—	—	132	87	
37,9	51,1	6,4	4,6	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
37,5	47,4	7,9	7,0	—	—	—	—	—	—	0,2	87	
29 492	28 628	3 719	2 694	1 232	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	54
34 011	30 340	5 441	4 591	—	—	257	—	—	—	176	87	
44,8	43,5	5,7	4,1	1,9	—	—	—	—	—	—	91 %	
45,5	40,6	7,3	6,1	—	—	0,3	—	—	—	0,2	87	
30 409	25 778	4 194	3 567	—	—	431	—	—	—	—	91 Anzahl	55
32 571	27 164	5 734	5 178	—	—	218	—	—	—	157	87	
47,2	40,0	6,5	5,5	—	—	0,7	—	—	—	—	91 %	
45,9	38,2	8,1	7,3	—	—	0,3	—	—	—	0,2	87	
1 246 064	1 289 735	212 795	185 413	8 644	9 273	4 652	137	2 473	301	—	91 Anzahl	Land
1 395 411	1 331 760	311 395	259 133	—	—	4 627	—	—	—	10 858	87	Hessen
42,1	43,6	7,2	6,3	0,3	0,3	0,2	0,0	0,1	0,0	—	91 %	
42,1	40,2	9,4	7,8	—	—	0,1	—	—	—	0,3	87	

Noch: 3. Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der abgegebenen Stimmen
b. Landes-

Wahlkreis		Wahljahr	Wahlberechtigte			Wähler — Wahlbeteiligung —		Abgegebene Landesstimmen	
Nr.	Name		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter mit Wahlschein	ungültig	gültig
				mit Sperrvermerk „Wahlschein“	nach § 15 Abs. 2 LWG				
1	Kassel-Land I	91 Anzahl	78 188	5 371	—	60 479	5 006	1 085	59 394
		87	76 011	8 435	—	64 548	8 072	629	63 919
		91 %	—	6,9	—	77,4	8,3	1,8	98,2
		87	—	11,1	—	84,9	12,5	1,0	99,0
2	Kassel-Land II	91 Anzahl	106 791	8 220	—	82 732	7 668	1 523	81 209
		87	102 789	13 389	—	88 477	12 898	558	87 919
		91 %	—	7,7	—	77,5	9,3	1,8	98,2
		87	—	13,0	—	86,1	14,6	0,6	99,4
3	Kassel-Stadt I	91 Anzahl	74 057	7 511	—	54 216	6 966	846	53 370
		87	73 847	12 619	—	60 248	12 118	471	59 777
		91 %	—	10,1	—	73,2	12,8	1,6	98,4
		87	—	17,1	—	81,6	20,1	0,8	99,2
4	Kassel-Stadt II	91 Anzahl	72 280	5 283	—	47 286	4 898	751	46 535
		87	71 137	8 415	—	53 817	7 987	508	53 309
		91 %	—	7,3	—	65,4	10,4	1,6	98,4
		87	—	11,8	—	75,7	14,8	0,9	99,1
5	Waldeck- Frankenberg I	91 Anzahl	66 988	4 730	—	49 209	4 259	821	48 388
		87	65 095	7 432	—	53 605	7 073	427	53 178
		91 %	—	7,1	—	73,5	8,7	1,7	98,3
		87	—	11,4	—	82,3	13,2	0,8	99,2
6	Waldeck Frankenberg II	91 Anzahl	57 061	3 091	—	39 548	2 835	568	38 980
		87	54 689	4 985	—	43 376	4 732	334	43 042
		91 %	—	5,4	—	69,3	7,2	1,4	98,6
		87	—	9,1	—	79,3	10,9	0,8	99,2
7	Schwalm-Eder I	91 Anzahl	69 909	5 354	—	56 571	4 928	1 127	55 444
		87	68 519	8 503	—	60 146	8 111	470	59 676
		91 %	—	7,7	—	80,9	8,7	2,0	98,0
		87	—	12,4	—	87,8	13,5	0,8	99,2
8	Schwalm-Eder II	91 Anzahl	75 713	5 054	—	57 582	4 675	1 285	56 297
		87	72 945	7 929	—	62 127	7 476	608	61 519
		91 %	—	6,7	—	76,1	8,1	2,2	97,8
		87	—	10,9	—	85,2	12,0	1,0	99,0
9	Eschwege- Witzenhausen	91 Anzahl	68 577	5 490	—	50 696	5 006	1 120	49 576
		87	66 594	9 042	—	55 703	8 634	525	55 178
		91 %	—	8,0	—	73,9	9,9	2,2	97,8
		87	—	13,6	—	83,6	15,5	0,9	99,1
10	Rotenburg	91 Anzahl	62 947	4 550	—	48 942	4 124	904	48 038
		87	61 903	6 708	—	53 071	6 466	567	52 504
		91 %	—	7,2	—	77,8	8,4	1,8	98,2
		87	—	10,8	—	85,7	12,2	1,1	98,9
11	Hersfeld	91 Anzahl	65 029	4 716	—	49 726	4 319	1 016	48 710
		87	63 802	7 220	—	53 539	6 833	635	52 904
		91 %	—	7,3	—	76,5	8,7	2,0	98,0
		87	—	11,3	—	83,9	12,8	1,2	98,8
12	Marburg-Biedenkopf I	91 Anzahl	84 686	3 925	—	60 402	3 508	1 039	59 363
		87	82 328	6 249	—	66 021	5 943	679	65 342
		91 %	—	4,6	—	71,3	5,8	1,7	98,3
		87	—	7,6	—	80,2	9,0	1,0	99,0

1) 1987: DKP, BUNTE, FRAUEN, Mündige Bürger, Öko und Ungültig.

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Wahlkreisen
stimmen

Von den gültigen Landesstimmen entfielen auf									Wahljahr	Wahl- kreis Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige ¹⁾		
18 748	32 013	3 338	4 286	625	186	118	80	—	91 Anzahl	1
20 199	34 412	4 168	5 031	—	—	—	—	109	87	
31,6	53,9	5,6	7,2	1,1	0,3	0,2	0,1	—	91 %	
31,6	53,8	6,5	7,9	—	—	—	—	0,2	87	
23 643	45 027	5 620	5 372	918	358	176	95	—	91 Anzahl	2
26 307	48 934	6 892	5 476	—	—	—	—	310	87	
29,1	55,4	6,9	6,6	1,1	0,4	0,2	0,1	—	91 %	
29,9	55,7	7,8	6,2	—	—	—	—	0,4	87	
19 507	20 462	7 188	5 079	611	310	137	76	—	91 Anzahl	3
22 329	23 407	8 070	5 584	—	—	—	—	387	87	
36,6	38,3	13,5	9,5	1,1	0,6	0,3	0,1	—	91 %	
37,4	39,2	13,5	9,3	—	—	—	—	0,6	87	
13 835	24 089	4 350	3 010	782	324	98	47	—	91 Anzahl	4
16 536	28 213	5 079	3 192	—	—	—	—	289	87	
29,7	51,8	9,3	6,5	1,7	0,7	0,2	0,1	—	91 %	
31,0	52,9	9,5	6,0	—	—	—	—	0,5	87	
18 737	21 220	2 235	4 960	576	151	437	72	—	91 Anzahl	5
19 885	23 109	2 946	6 833	—	—	318	—	87	87	
38,7	43,9	4,6	10,3	1,2	0,3	0,9	0,1	—	91 %	
37,4	43,5	5,5	12,8	—	—	0,6	—	0,2	87	
15 492	16 531	2 139	3 851	466	135	254	112	—	91 Anzahl	6
16 351	18 401	2 691	5 347	—	—	187	—	65	87	
39,7	42,4	5,5	9,9	1,2	0,3	0,7	0,3	—	91 %	
38,0	42,8	6,3	12,4	—	—	0,4	—	0,2	87	
16 227	30 332	3 438	4 597	530	167	76	77	—	91 Anzahl	7
17 831	32 416	4 207	5 066	—	—	—	—	156	87	
29,3	54,7	6,2	8,3	1,0	0,3	0,1	0,1	—	91 %	
29,9	54,3	7,0	8,5	—	—	—	—	0,3	87	
19 144	28 949	3 160	3 861	818	149	112	104	—	91 Anzahl	8
21 511	30 648	3 979	5 251	—	—	—	—	130	87	
34,0	51,4	5,6	6,9	1,5	0,3	0,2	0,2	—	91 %	
35,0	49,8	6,5	8,5	—	—	—	—	0,2	87	
16 894	25 346	3 274	3 275	426	213	70	78	—	91 Anzahl	9
19 355	28 393	3 555	3 724	—	—	—	—	151	87	
34,1	51,1	6,6	6,6	0,9	0,4	0,1	0,2	—	91 %	
35,1	51,5	6,4	6,7	—	—	—	—	0,3	87	
17 421	24 866	2 499	2 489	470	142	80	71	—	91 Anzahl	10
19 149	26 929	2 967	3 360	—	—	—	—	99	87	
36,3	51,8	5,2	5,2	1,0	0,3	0,2	0,1	—	91 %	
36,5	51,3	5,7	6,4	—	—	—	—	0,2	87	
16 632	25 193	2 748	2 859	898	167	95	118	—	91 Anzahl	11
18 630	27 167	3 176	3 821	—	—	—	—	110	87	
34,1	51,7	5,6	5,9	1,8	0,3	0,2	0,2	—	91 %	
35,2	51,4	6,0	7,2	—	—	—	—	0,2	87	
21 981	28 285	3 802	3 605	790	210	126	564	—	91 Anzahl	12
25 898	30 522	4 428	4 343	—	—	—	—	151	87	
37,0	47,6	6,4	6,1	1,3	0,4	0,2	1,0	—	91 %	
39,6	46,7	6,8	6,6	—	—	—	—	0,2	87	

Noch: 3. Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der abgegebenen Stimmen

Noch: b. Landes-

Wahlkreis		Wahljahr	Wahlberechtigte			Wähler — Wahlbeteiligung —		Abgegebene Landesstimmen	
Nr.	Name		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter mit Wahrschein	ungültig	gültig
				mit Sperrvermerk „Wahrschein“	nach § 15 Abs. 2 LWG				
13	Marburg-Biedenkopf II	91 Anzahl	95 250	8 022	—	69 268	7 498	935	68 333
		87	88 537	10 886	—	71 913	10 439	671	71 242
		91 %	—	8,4	—	72,7	10,8	1,3	98,7
		87	—	12,3	—	81,2	14,5	0,9	99,1
14	Fulda I	91 Anzahl	76 425	5 597	—	55 291	5 117	996	54 295
		87	74 235	8 743	—	60 495	8 313	812	59 683
		91 %	—	7,3	—	72,3	9,3	1,8	98,2
		87	—	11,8	—	81,5	13,7	1,3	98,7
15	Fulda II	91 Anzahl	77 134	3 732	—	58 612	3 467	1 092	57 520
		87	73 397	6 734	—	62 655	6 454	902	61 753
		91 %	—	4,8	—	76,0	5,9	1,9	98,1
		87	—	9,2	—	85,4	10,3	1,4	98,6
16	Lahn-Dill I	91 Anzahl	93 015	4 257	—	58 308	3 900	1 011	57 297
		87	90 887	6 969	—	66 486	6 604	536	65 950
		91 %	—	4,6	—	62,7	6,7	1,7	98,3
		87	—	7,7	—	73,2	9,9	0,8	99,2
17	Lahn-Dill II	91 Anzahl	95 561	5 785	—	64 166	5 314	1 231	62 935
		87	92 616	9 124	—	72 675	8 675	634	72 041
		91 %	—	6,1	—	67,1	8,3	1,9	98,1
		87	—	9,9	—	78,5	11,9	0,9	99,1
18	Gießen I	91 Anzahl	77 890	5 427	—	53 675	5 020	711	52 964
		87	72 274	7 395	—	56 340	6 971	613	55 727
		91 %	—	7,0	—	68,9	9,4	1,3	98,7
		87	—	10,2	—	78,0	12,4	1,1	98,9
19	Gießen II	91 Anzahl	103 483	5 720	—	76 144	5 331	1 253	74 891
		87	98 588	9 006	—	81 862	8 630	994	80 868
		91 %	—	5,5	—	73,6	7,0	1,6	98,4
		87	—	9,1	—	83,0	10,5	1,2	98,8
20	Vogelsberg	91 Anzahl	89 954	5 358	—	65 924	4 867	1 268	64 656
		87	86 716	7 990	—	71 892	7 607	703	71 189
		91 %	—	6,0	—	73,3	7,4	1,9	98,1
		87	—	9,2	—	82,9	10,6	1,0	99,0
21	Limburg-Weilburg I	91 Anzahl	61 110	4 298	1	42 993	3 960	804	42 189
		87	59 422	6 773	—	48 516	6 488	617	47 899
		91 %	—	7,0	0,0	70,4	9,2	1,9	98,1
		87	—	11,4	—	81,6	13,4	1,3	98,7
22	Limburg-Weilburg II	91 Anzahl	62 282	3 797	—	44 529	3 558	860	43 669
		87	59 887	6 131	—	48 921	5 865	581	48 340
		91 %	—	6,1	—	71,5	8,0	1,9	98,1
		87	—	10,2	—	81,7	12,0	1,2	98,8
23	Hochtaunus I	91 Anzahl	82 460	6 890	—	58 857	6 420	777	58 080
		87	79 476	11 495	—	64 292	10 987	460	63 832
		91 %	—	8,4	—	71,4	10,9	1,3	98,7
		87	—	14,5	—	80,9	17,1	0,7	99,3
24	Hochtaunus II	91 Anzahl	78 176	7 633	—	58 070	7 136	846	57 224
		87	76 006	12 669	—	63 168	12 090	491	62 677
		91 %	—	9,8	—	74,3	12,3	1,5	98,5
		87	—	16,7	—	83,1	19,1	0,8	99,2

1) 1987: DKP, BUNTE, FRAUEN, Mündige Bürger, Öko und Ungültig.

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Wahlkreisen
stimmen

Von den gültigen Landesstimmen entfielen auf									Wahljahr	Wahlkreis Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige ¹⁾		
26 475	25 448	10 160	4 692	938	262	224	134	—	91 Anzahl	13
29 392	26 291	9 792	5 111	—	—	—	—	656	87	
38,7	37,2	14,9	6,9	1,4	0,4	0,3	0,2	—	91 %	
41,3	36,9	13,7	7,2	—	—	—	—	0,9	87	
32 240	14 278	2 750	3 624	854	281	202	66	—	91 Anzahl	14
37 265	14 720	3 282	4 122	—	—	186	—	108	87	
59,4	26,3	5,1	6,7	1,6	0,5	0,4	0,1	—	91 %	
62,4	24,7	5,5	6,9	—	—	0,3	—	0,2	87	
33 589	16 104	2 663	3 485	1 058	260	264	97	—	91 Anzahl	15
38 537	15 689	3 311	3 782	—	—	217	—	217	87	
58,4	28,0	4,6	6,1	1,8	0,5	0,5	0,2	—	91 %	
62,4	25,4	5,4	6,1	—	—	0,4	—	0,4	87	
23 348	25 577	3 114	3 314	901	226	195	622	—	91 Anzahl	16
28 299	29 086	4 041	4 394	—	—	—	—	130	87	
40,7	44,6	5,4	5,8	1,6	0,4	0,3	1,1	—	91 %	
42,9	44,1	6,1	6,7	—	—	—	—	0,2	87	
22 649	29 376	4 527	4 629	1 107	273	142	232	—	91 Anzahl	17
27 498	33 157	5 484	5 689	—	—	—	—	213	87	
36,0	46,7	7,2	7,4	1,8	0,4	0,2	0,4	—	91 %	
38,2	46,0	7,6	7,9	—	—	—	—	0,3	87	
18 929	21 220	7 174	4 155	734	324	186	242	—	91 Anzahl	18
22 176	22 217	6 552	4 546	—	—	—	—	236	87	
35,7	40,1	13,5	7,8	1,4	0,6	0,4	0,5	—	91 %	
39,8	39,9	11,8	8,2	—	—	—	—	0,4	87	
28 759	32 087	5 946	6 255	1 125	306	187	226	—	91 Anzahl	19
31 946	34 347	6 953	7 412	—	—	—	—	210	87	
38,4	42,8	7,9	8,4	1,5	0,4	0,2	0,3	—	91 %	
39,5	42,5	8,6	9,2	—	—	—	—	0,3	87	
24 716	28 726	3 596	6 118	1 010	177	132	181	—	91 Anzahl	20
26 489	31 064	4 115	9 176	—	—	169	—	176	87	
38,2	44,4	5,6	9,5	1,6	0,3	0,2	0,3	—	91 %	
37,2	43,6	5,8	12,9	—	—	0,2	—	0,2	87	
22 470	14 691	2 243	1 957	458	217	67	86	—	91 Anzahl	21
24 984	17 409	2 834	2 582	—	—	—	—	90	87	
53,3	34,8	5,3	4,6	1,1	0,5	0,2	0,2	—	91 %	
52,2	36,3	5,9	5,4	—	—	—	—	0,2	87	
18 877	19 283	2 379	2 350	477	148	80	75	—	91 Anzahl	22
21 224	20 747	3 314	2 951	—	—	—	—	104	87	
43,2	44,2	5,4	5,4	1,1	0,3	0,2	0,2	—	91 %	
43,9	42,9	6,9	6,1	—	—	—	—	0,2	87	
27 049	17 868	5 619	5 955	1 054	310	145	80	—	91 Anzahl	23
30 855	20 054	6 206	6 564	—	—	—	—	153	87	
46,6	30,8	9,7	10,3	1,8	0,5	0,2	0,1	—	91 %	
48,3	31,4	9,7	10,3	—	—	—	—	0,2	87	
27 587	16 553	5 823	5 695	939	319	235	73	—	91 Anzahl	24
30 722	18 815	6 352	6 650	—	—	—	—	138	87	
48,2	28,9	10,2	10,0	1,6	0,6	0,4	0,1	—	91 %	
49,0	30,0	10,1	10,6	—	—	—	—	0,2	87	

Noch: 3. Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der abgegebenen Stimmen
Noch: b. Landes-

Wahlkreis		Wahljahr	Wahlberechtigte			Wähler — Wahlbeteiligung —		Abgegebene Landesstimmen	
Nr.	Name		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter mit Wahrschein	ungültig	gültig
				mit Sperrvermerk „Wahrschein“	nach § 15 Abs. 2 LWG				
37	Frankfurt am Main IV	91 Anzahl	70 734	7 123	—	47 737	6 550	622	47 115
		87	71 484	10 259	—	54 369	9 965	454	53 915
		91 %	—	10,1	—	67,5	13,7	1,3	98,7
		87	—	14,4	—	76,1	18,3	0,8	99,2
38	Frankfurt am Main V	91 Anzahl	70 471	6 792	—	46 240	6 216	570	45 670
		87	71 501	10 158	—	53 206	9 825	462	52 744
		91 %	—	9,6	—	65,6	13,4	1,2	98,8
		87	—	14,2	—	74,4	18,5	0,9	99,1
39	Frankfurt am Main VI	91 Anzahl	69 859	5 477	—	46 975	4 880	694	46 281
		87	70 630	8 819	—	54 658	8 460	582	54 076
		91 %	—	7,8	—	67,2	10,4	1,5	98,5
		87	—	12,5	—	77,4	15,5	1,1	98,9
40	Main-Kinzig I	91 Anzahl	97 785	5 936	5	69 325	5 555	1 384	67 945
		87	94 423	9 329	—	77 165	8 908	617	76 548
		91 %	—	6,1	0,0	70,9	8,0	2,0	98,0
		87	—	9,9	—	81,7	11,5	0,8	99,2
41	Main-Kinzig II	91 Anzahl	81 891	5 370	—	53 521	4 845	1 182	52 339
		87	81 336	8 617	—	62 314	8 158	399	61 915
		91 %	—	6,6	—	65,4	9,1	2,2	97,8
		87	—	10,6	—	76,6	13,1	0,6	99,4
42	Main-Kinzig III	91 Anzahl	101 482	6 492	—	72 787	6 066	1 893	70 894
		87	97 208	10 027	—	80 136	9 522	952	79 184
		91 %	—	6,4	—	71,7	8,3	2,6	97,4
		87	—	10,3	—	82,4	11,9	1,2	98,8
43	Offenbach-Stadt	91 Anzahl	77 771	6 601	—	48 839	5 914	782	48 057
		87	78 660	9 822	—	57 294	9 241	598	56 696
		91 %	—	8,5	—	62,8	12,1	1,6	98,4
		87	—	12,5	—	72,8	16,1	1,0	99,0
44	Offenbach-Land I	91 Anzahl	86 143	6 388	—	60 675	5 796	1 007	59 668
		87	85 276	10 411	—	67 860	9 881	629	67 231
		91 %	—	7,4	—	70,4	9,6	1,7	98,3
		87	—	12,2	—	79,6	14,6	0,9	99,1
45	Offenbach-Land II	91 Anzahl	66 347	5 555	—	46 764	5 176	752	46 012
		87	63 495	8 357	—	50 893	8 029	361	50 532
		91 %	—	8,4	—	70,5	11,1	1,6	98,4
		87	—	13,2	—	80,2	15,8	0,7	99,3
46	Offenbach-Land III	91 Anzahl	77 391	5 699	—	55 561	5 290	1 179	54 382
		87	73 967	8 471	—	60 094	8 063	743	59 351
		91 %	—	7,4	—	71,8	9,5	2,1	97,9
		87	—	11,5	—	81,2	13,4	1,2	98,8
47	Groß-Gerau I	91 Anzahl	75 759	4 712	—	53 575	4 301	1 176	52 399
		87	75 256	8 040	—	60 534	7 598	763	59 771
		91 %	—	6,2	—	70,7	8,0	2,2	97,8
		87	—	10,7	—	80,4	12,6	1,3	98,7
48	Groß-Gerau II	91 Anzahl	90 093	6 063	—	64 113	5 616	1 137	62 976
		87	87 338	9 266	—	70 963	8 844	752	70 211
		91 %	—	6,7	—	71,2	8,8	1,8	98,2
		87	—	10,6	—	81,3	12,5	1,1	98,9

1) 1987: DKP, BUNTE, FRAUEN, Mündige Bürger, Öko und Ungültig.

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Wahlkreisen
stimmen

Von den gültigen Landesstimmen entfielen auf									Wahljahr	Wahlkreis Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige ¹⁾		
21 408	15 044	5 738	3 447	812	426	167	73	—	91 Anzahl	37
24 980	17 546	7 244	3 835	—	—	—	—	310	87	
45,4	31,9	12,2	7,3	1,7	0,9	0,4	0,2	—	91 %	
46,3	32,5	13,4	7,1	—	—	—	—	0,6	87	
16 784	14 633	10 022	2 813	790	418	122	88	—	91 Anzahl	38
20 902	16 512	11 788	3 067	—	—	85	—	390	87	
36,8	32,0	21,9	6,2	1,7	0,9	0,3	0,2	—	91 %	
39,6	31,3	22,3	5,8	—	—	0,2	—	0,7	87	
21 074	16 030	4 332	3 196	959	452	134	104	—	91 Anzahl	39
24 540	19 877	5 833	3 508	—	—	181	—	137	87	
45,5	34,6	9,4	6,9	2,1	1,0	0,3	0,2	—	91 %	
45,4	36,8	10,8	6,5	—	—	0,3	—	0,3	87	
27 658	27 939	5 778	4 581	1 145	406	329	109	—	91 Anzahl	40
32 836	30 362	7 142	5 509	—	—	271	—	428	87	
40,7	41,1	8,5	6,7	1,7	0,6	0,5	0,2	—	91 %	
42,9	39,7	9,3	7,2	—	—	0,4	—	0,6	87	
20 990	21 267	4 560	3 519	1 381	369	175	78	—	91 Anzahl	41
26 969	23 542	6 271	4 649	—	—	264	—	220	87	
40,1	40,6	8,7	6,7	2,6	0,7	0,3	0,1	—	91 %	
43,6	38,0	10,1	7,5	—	—	0,4	—	0,4	87	
30 713	28 793	4 637	4 649	1 403	345	226	128	—	91 Anzahl	42
35 953	31 010	5 584	6 367	—	—	—	—	270	87	
43,3	40,6	6,5	6,6	2,0	0,5	0,3	0,2	—	91 %	
45,4	39,2	7,1	8,0	—	—	—	—	0,3	87	
19 665	18 142	4 909	3 432	1 372	353	126	58	—	91 Anzahl	43
24 432	21 925	6 356	3 646	—	—	—	—	337	87	
40,9	37,8	10,2	7,1	2,9	0,7	0,3	0,1	—	91 %	
43,1	38,7	11,2	6,4	—	—	—	—	0,6	87	
25 111	21 403	6 400	5 069	945	366	257	117	—	91 Anzahl	44
29 832	23 435	8 232	5 344	—	—	221	—	167	87	
42,1	35,9	10,7	8,5	1,6	0,6	0,4	0,2	—	91 %	
44,4	34,9	12,2	7,9	—	—	0,3	—	0,2	87	
20 551	15 873	4 309	3 843	887	244	256	49	—	91 Anzahl	45
23 847	17 131	5 451	3 928	—	—	—	—	175	87	
44,7	34,5	9,4	8,4	1,9	0,5	0,6	0,1	—	91 %	
47,2	33,9	10,8	7,8	—	—	—	—	0,3	87	
25 848	18 677	4 941	3 533	821	334	141	87	—	91 Anzahl	46
29 071	20 335	6 110	3 694	—	—	—	—	141	87	
47,5	34,3	9,1	6,5	1,5	0,6	0,3	0,2	—	91 %	
49,0	34,3	10,3	6,2	—	—	—	—	0,2	87	
18 432	23 936	4 869	3 511	1 060	386	133	72	—	91 Anzahl	47
22 313	26 639	6 573	3 890	—	—	199	—	157	87	
35,2	45,7	9,3	6,7	2,0	0,7	0,3	0,1	—	91 %	
37,3	44,6	11,0	6,5	—	—	0,3	—	0,3	87	
22 277	28 841	6 315	3 744	1 028	528	132	111	—	91 Anzahl	48
26 551	30 533	8 389	4 201	—	—	245	—	292	87	
35,4	45,8	10,0	5,9	1,6	0,8	0,2	0,2	—	91 %	
37,8	43,5	11,9	6,0	—	—	0,3	—	0,4	87	

Noch: 3. Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der abgegebenen Stimmen

Noch: b. Landes-

Wahlkreis		Wahljahr	Wahlberechtigte			Wähler — Wahlbeteiligung —		Abgegebene Landesstimmen	
Nr.	Name		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter mit Wahrschein	ungültig	gültig
				mit Sperrvermerk „Wahrschein“	nach § 15 Abs. 2 LWG				
49	Darmstadt-Stadt I	91 Anzahl	64 043	5 472	—	43 737	4 918	606	43 131
		87	62 833	8 564	—	48 684	8 233	556	48 128
		91 %	—	8,5	—	68,3	11,2	1,4	98,6
		87	—	13,6	—	77,5	16,9	1,1	98,9
50	Darmstadt-Stadt II	91 Anzahl	69 212	5 047	—	49 625	4 530	807	48 818
		87	67 824	8 761	—	54 423	8 402	610	53 813
		91 %	—	7,3	—	71,7	9,1	1,6	98,4
		87	—	12,9	—	80,2	15,4	1,1	98,9
51	Darmstadt-Dieburg I	91 Anzahl	78 402	5 214	—	55 755	4 797	1 108	54 647
		87	75 363	8 457	—	60 390	8 075	664	59 726
		91 %	—	6,7	—	71,1	8,6	2,0	98,0
		87	—	11,2	—	80,1	13,4	1,1	98,9
52	Darmstadt-Dieburg II	91 Anzahl	84 298	4 911	—	60 278	4 508	1 338	58 940
		87	80 961	8 236	—	66 054	7 868	1 052	65 002
		91 %	—	5,8	—	71,5	7,5	2,2	97,8
		87	—	10,2	—	81,6	11,9	1,6	98,4
53	Odenwald	91 Anzahl	68 219	4 436	—	50 135	4 120	1 317	48 818
		87	65 204	6 651	—	54 371	6 352	873	53 498
		91 %	—	6,5	—	73,5	8,2	2,6	97,4
		87	—	10,2	—	83,4	11,7	1,6	98,4
54	Bergstraße I	91 Anzahl	99 206	6 592	—	66 933	6 071	1 148	65 785
		87	96 910	9 962	—	75 572	9 472	756	74 816
		91 %	—	6,6	—	67,5	9,1	1,7	98,3
		87	—	10,3	—	78,0	12,5	1,0	99,0
55	Bergstraße II	91 Anzahl	92 004	5 948	—	66 154	5 426	1 443	64 711
		87	88 925	9 713	—	72 081	9 076	1 059	71 022
		91 %	—	6,5	—	71,9	8,2	2,2	97,8
		87	—	10,9	—	81,1	12,6	1,5	98,5
Land H e s s e n		91 Anzahl	4 278 151	305 865	6	3 028 940	280 964	54 068	2 974 872
		87	4 167 871	481 145	—	3 346 992	459 236	33 808	3 313 184
		91 %	—	7,1	0,0	70,8	9,3	1,8	98,2
		87	—	11,5	—	80,3	13,7	1,0	99,0

1) 1987: DKP, BUNTE, FRAUEN, Mündige Bürger, Öko und Ungültig.

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Wahlkreisen
stimmen

Von den gültigen Landesstimmen entfielen auf									Wahljahr	Wahlkreis Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige ¹⁾		
13 850	16 905	7 538	3 488	594	420	166	170	—	91 Anzahl	49
17 314	18 169	8 129	4 294	—	—	—	—	222	87	
32,1	39,2	17,5	8,1	1,4	1,0	0,4	0,4	—	91 %	
36,0	37,8	16,9	8,9	—	—	—	—	0,5	87	
16 957	20 077	6 026	4 296	740	393	145	184	—	91 Anzahl	50
20 920	21 002	6 631	5 037	—	—	—	—	223	87	
34,7	41,1	12,3	8,8	1,5	0,8	0,3	0,4	—	91 %	
38,9	39,0	12,3	9,4	—	—	—	—	0,4	87	
19 023	23 944	5 819	4 282	777	350	153	299	—	91 Anzahl	51
23 251	24 860	6 827	4 609	—	—	—	—	179	87	
34,8	43,8	10,6	7,8	1,4	0,6	0,3	0,5	—	91 %	
38,9	41,6	11,4	7,7	—	—	—	—	0,3	87	
23 393	24 462	5 132	4 085	1 062	343	155	308	—	91 Anzahl	52
28 656	25 763	5 720	4 469	—	—	—	—	394	87	
39,7	41,5	8,7	6,9	1,8	0,6	0,3	0,5	—	91 %	
44,1	39,6	8,8	6,9	—	—	—	—	0,6	87	
17 627	23 331	3 710	2 920	766	235	101	128	—	91 Anzahl	53
20 042	25 382	4 221	3 721	—	—	—	—	132	87	
36,1	47,8	7,6	6,0	1,6	0,5	0,2	0,3	—	91 %	
37,5	47,4	7,9	7,0	—	—	—	—	0,2	87	
28 383	27 140	4 595	3 859	1 243	267	170	128	—	91 Anzahl	54
34 011	30 340	5 441	4 591	—	—	257	—	176	87	
43,1	41,3	7,0	5,9	1,9	0,4	0,3	0,2	—	91 %	
45,5	40,6	7,3	6,1	—	—	0,3	—	0,2	87	
28 586	25 004	4 810	4 528	1 095	290	249	149	—	91 Anzahl	55
32 571	27 164	5 734	5 178	—	—	218	—	157	87	
44,2	38,6	7,4	7,0	1,7	0,4	0,4	0,2	—	91 %	
45,9	38,2	8,1	7,3	—	—	0,3	—	0,2	87	
1 195 965	1 214 909	262 161	220 115	49 320	16 521	8 772	7 109	—	91 Anzahl	Land
1 395 411	1 331 760	311 395	259 133	—	—	4 627	—	10 858	87	Hessen
40,2	40,8	8,8	7,4	1,7	0,6	0,3	0,2	—	91 %	
42,1	40,2	9,4	7,8	—	—	0,1	—	0,3	87	

4. Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der abgegebenen Stimmen

a. Wahlkreis-

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahljahr	Wahlberechtigte			Wähler — Wahlbeteiligung —		Abgegebene Wahlkreisstimmen	
			insgesamt	darunter		insgesamt	darunter mit Wahrschein	ungültig	gültig
				mit Sperrvermerk „Wahrschein“	nach § 15 Abs. 2 LWG				
1	Land Hessen	91 Anzahl	4 278 151	305 865	6	3 028 940	280 964	69 453	2 959 487
		87	4 167 871	481 145	—	3 346 992	459 236	33 808	3 313 184
		91 %	—	7,1	0,0	70,8	9,3	2,3	97,7
		87	—	11,5	—	80,3	13,7	1,0	99,0
davon									
2	kreisfreie Städte	91 Anzahl	929 783	78 476	—	619 907	71 559	13 301	606 606
		87	933 171	123 217	—	709 781	118 190	6 733	703 048
		91 %	—	8,4	—	66,7	11,5	2,1	97,9
		87	—	13,2	—	76,1	16,7	0,9	99,1
3	Landkreise	91 Anzahl	3 348 368	227 389	6	2 409 033	209 405	56 152	2 352 881
		87	3 234 700	357 928	—	2 637 211	341 046	27 075	2 610 136
		91 %	—	6,8	0,0	71,9	8,7	2,3	97,7
		87	—	11,1	—	81,5	12,9	1,0	99,0
4	Reg.-Bez. Darmstadt	91 Anzahl	2 563 821	190 577	5	1 782 641	174 740	40 433	1 742 208
		87	2 511 653	300 468	—	1 990 559	286 847	20 334	1 970 225
		91 %	—	7,4	0,0	69,5	9,8	2,3	97,7
		87	—	12,0	—	79,3	14,4	1,0	99,0
5	Darmstadt, St.	91 Anzahl	101 434	8 598	—	69 863	7 667	2 090	67 773
		87	99 843	13 924	—	77 762	13 352	816	76 946
		91 %	—	8,5	—	68,9	11,0	3,0	97,0
		87	—	13,9	—	77,9	17,2	1,0	99,0
6	Frankfurt am Main, St.	91 Anzahl	410 584	35 879	—	272 039	32 895	5 105	266 934
		87	415 774	54 714	—	314 728	52 919	2 982	311 746
		91 %	—	8,7	—	66,3	12,1	1,9	98,1
		87	—	13,2	—	75,7	16,8	0,9	99,1
7	Offenbach am Main, St.	91 Anzahl	77 771	6 601	—	48 839	5 914	909	47 930
		87	78 660	9 822	—	57 294	9 241	598	56 696
		91 %	—	8,5	—	62,8	12,1	1,9	98,1
		87	—	12,5	—	72,8	16,1	1,0	99,0
8	Wiesbaden, St.	91 Anzahl	193 657	14 604	—	127 664	13 219	2 945	124 719
		87	193 910	23 723	—	145 932	22 573	1 358	144 574
		91 %	—	7,5	—	65,9	10,4	2,3	97,7
		87	—	12,2	—	75,3	15,5	0,9	99,1
9	Bergstraße	91 Anzahl	191 210	12 540	—	133 087	11 497	2 943	130 144
		87	185 835	19 675	—	147 653	18 548	1 815	145 838
		91 %	—	6,6	—	69,6	8,6	2,2	97,8
		87	—	10,6	—	79,5	12,6	1,2	98,8
10	Darmstadt-Dieburg	91 Anzahl	194 521	12 046	—	139 532	11 086	3 946	135 586
		87	187 138	20 094	—	151 789	19 226	2 066	149 723
		91 %	—	6,2	—	71,7	7,9	2,8	97,2
		87	—	10,7	—	81,1	12,7	1,4	98,6

1) 1987: DKP, BUNTE, FRAUEN, Mündige Bürger, Öko und Ungültig.

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Verwaltungsbezirken
stimmen

Von den gültigen Wahlkreisstimmen entfielen auf											Wahljahr	Lfd. Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige ¹⁾		
								Lohmüller	Reisz			
1 246 064	1 289 735	212 795	185 413	8 644	9 273	4 652	137	2 473	301	—	91 Anzahl	1
1 395 411	1 331 760	311 395	259 133	—	—	4 627	—	—	—	10 858	87	
42,1	43,6	7,2	6,3	0,3	0,3	0,2	0,0	0,1	0,0	—	91 %	
42,1	40,2	9,4	7,8	—	—	0,1	—	—	—	0,3	87	
249 608	246 597	63 572	39 506	1 832	4 904	587	—	—	—	—	91 Anzahl	2
290 373	265 018	91 699	51 646	—	—	993	—	—	—	3 319	87	
41,1	40,7	10,5	6,5	0,3	0,8	0,1	—	—	—	—	91 %	
41,3	37,7	13,0	7,3	—	—	0,1	—	—	—	0,5	87	
996 456	1 043 138	149 223	145 907	6 812	4 369	4 065	137	2 473	301	—	91 Anzahl	3
1 105 038	1 066 742	219 696	207 487	—	—	3 634	—	—	—	7 539	87	
42,4	44,3	6,3	6,2	0,3	0,2	0,2	0,0	0,1	0,0	—	91 %	
42,3	40,9	8,4	7,9	—	—	0,1	—	—	—	0,3	87	
755 758	710 965	141 410	110 444	8 644	8 708	3 505	—	2 473	301	—	91 Anzahl	4
863 620	734 482	209 559	152 340	—	—	3 550	—	—	—	6 674	87	
43,4	40,8	8,1	6,3	0,5	0,5	0,2	—	0,1	0,0	—	91 %	
43,8	37,3	10,6	7,7	—	—	0,2	—	—	—	0,3	87	
23 624	27 499	10 310	5 020	385	935	—	—	—	—	—	91 Anzahl	5
28 552	28 799	12 093	7 141	—	—	—	—	—	—	361	87	
34,9	40,6	15,2	7,4	0,6	1,4	—	—	—	—	—	91 %	
37,1	37,4	15,7	9,3	—	—	—	—	—	—	0,5	87	
119 236	99 407	29 878	14 973	—	2 853	587	—	—	—	—	91 Anzahl	6
137 521	107 617	44 703	19 712	—	—	546	—	—	—	1 647	87	
44,7	37,2	11,2	5,6	—	1,1	0,2	—	—	—	—	91 %	
44,1	34,5	14,3	6,3	—	—	0,2	—	—	—	0,5	87	
20 300	19 127	3 786	3 270	1 447	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	7
24 432	21 925	6 356	3 646	—	—	—	—	—	—	337	87	
42,4	39,9	7,9	6,8	3,0	—	—	—	—	—	—	91 %	
43,1	38,7	11,2	6,4	—	—	—	—	—	—	0,6	87	
51 332	53 363	10 123	8 785	—	1 116	—	—	—	—	—	91 Anzahl	8
61 003	55 057	15 398	12 371	—	—	447	—	—	—	298	87	
41,2	42,8	8,1	7,0	—	0,9	—	—	—	—	—	91 %	
42,2	38,1	10,7	8,6	—	—	0,3	—	—	—	0,2	87	
59 901	54 406	7 913	6 261	1 232	—	431	—	—	—	—	91 Anzahl	9
66 582	57 504	11 175	9 769	—	—	475	—	—	—	333	87	
46,0	41,8	6,1	4,8	0,9	—	0,3	—	—	—	—	91 %	
45,7	39,4	7,7	6,7	—	—	0,3	—	—	—	0,2	87	
52 932	61 212	11 507	8 155	301	1 479	—	—	—	—	—	91 Anzahl	10
61 589	60 995	15 214	11 268	—	—	—	—	—	—	657	87	
39,0	45,1	8,5	6,0	0,2	1,1	—	—	—	—	—	91 %	
41,1	40,7	10,2	7,5	—	—	—	—	—	—	0,4	87	

Noch: 4. Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der abgegebenen Stimmen

Noch: a. Wahlkreis-

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahljahr	Wahlberechtigte			Wähler — Wahlbeteiligung —		Abgegebene Wahlkreisstimmen	
			insgesamt	darunter		insgesamt	darunter mit Wahrschein	ungültig	gültig
				mit Sperrvermerk „Wahrschein“	nach § 15 Abs. 2 LWG				
11	Groß-Gerau	91 Anzahl	165 852	10 775	—	117 688	9 917	3 468	114 220
		87	162 594	17 306	—	131 497	16 442	1 515	129 982
		91 %	—	6,5	—	71,0	8,4	2,9	97,1
		87	—	10,6	—	80,9	12,5	1,2	98,8
12	Hochtaunuskreis	91 Anzahl	160 636	14 523	—	116 927	13 556	1 534	115 393
		87	155 482	24 164	—	127 460	23 077	951	126 509
		91 %	—	9,0	—	72,8	11,6	1,3	98,7
		87	—	15,5	—	82,0	18,1	0,7	99,3
13	Main-Kinzig-Kreis	91 Anzahl	281 158	17 798	5	195 637	16 466	4 709	190 928
		87	272 967	27 973	—	219 615	26 588	1 968	217 647
		91 %	—	6,3	0,0	69,6	8,4	2,4	97,6
		87	—	10,2	—	80,5	12,1	0,9	99,1
14	Main-Taunus-Kreis	91 Anzahl	156 150	12 755	—	113 771	11 773	2 370	111 401
		87	150 842	19 825	—	124 030	18 924	1 028	123 002
		91 %	—	8,2	—	72,9	10,3	2,1	97,9
		87	—	13,1	—	82,2	15,3	0,8	99,2
15	Odenwaldkreis	91 Anzahl	68 219	4 436	—	50 135	4 120	1 638	48 497
		87	65 204	6 651	—	54 371	6 352	873	53 498
		91 %	—	6,5	—	73,5	8,2	3,3	96,7
		87	—	10,2	—	83,4	11,7	1,6	98,4
16	Offenbach	91 Anzahl	229 881	17 642	—	163 000	16 262	3 608	159 392
		87	222 738	27 239	—	178 847	25 973	1 733	177 114
		91 %	—	7,7	—	70,9	10,0	2,2	97,8
		87	—	12,2	—	80,3	14,5	1,0	99,0
17	Rheingau-Taunus-Kreis	91 Anzahl	130 703	8 957	—	92 623	8 128	1 526	91 097
		87	125 818	14 413	—	101 689	13 687	965	100 724
		91 %	—	6,9	—	70,9	8,8	1,6	98,4
		87	—	11,5	—	80,8	13,5	0,9	99,1
18	Wetteraukreis	91 Anzahl	202 045	13 423	—	141 836	12 240	3 642	138 194
		87	194 848	20 945	—	157 892	19 945	1 666	156 226
		91 %	—	6,6	—	70,2	8,6	2,6	97,4
		87	—	10,7	—	81,0	12,6	1,1	98,9
19	Reg.-Bez. G i e ß e n	91 Anzahl	763 231	46 589	1	535 409	42 956	12 144	523 265
		87	731 255	70 523	—	584 626	67 222	6 028	578 598
		91 %	—	6,1	0,0	70,2	8,0	2,3	97,7
		87	—	9,6	—	79,9	11,5	1,0	99,0
20	Gießen	91 Anzahl	181 373	11 147	—	129 819	10 351	3 153	126 666
		87	170 862	16 401	—	138 202	15 601	1 607	136 595
		91 %	—	6,1	—	71,6	8,0	2,4	97,6
		87	—	9,6	—	80,9	11,3	1,2	98,8
21	Lahn-Dill-Kreis	91 Anzahl	188 576	10 042	—	122 474	9 214	2 577	119 897
		87	183 503	16 093	—	139 161	15 279	1 170	137 991
		91 %	—	5,3	—	64,9	7,5	2,1	97,9
		87	—	8,8	—	75,8	11,0	0,8	99,2

1) 1987: DKP, BUNTE, FRAUEN, Mündige Bürger, Öko und UngültG.

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Verwaltungsbezirken
stimmen

Von den gültigen Wahlkreisstimmen entfielen auf											Wahljahr	Lfd. Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige ¹⁾		
								Lohmüller	Reisz			
41 922	56 144	9 504	5 821	—	829	—	—	—	—	—	91 Anzahl	11
48 864	57 172	14 962	8 091	—	—	444	—	—	—	449	87	
36,7	49,2	8,3	5,1	—	0,7	—	—	—	—	—	91 %	
37,6	44,0	11,5	6,2	—	—	0,3	—	—	—	0,3	87	
55 896	37 054	8 442	9 083	2 016	429	—	—	2 473	—	—	91 Anzahl	12
61 577	38 869	12 558	13 214	—	—	—	—	—	—	291	87	
48,4	32,1	7,3	7,9	1,7	0,4	—	—	2,1	—	—	91 %	
48,7	30,7	9,9	10,4	—	—	—	—	—	—	0,2	87	
82 433	83 884	11 821	11 424	—	523	843	—	—	—	—	91 Anzahl	13
95 758	84 914	18 997	16 525	—	—	535	—	—	—	918	87	
43,2	43,9	6,2	6,0	—	0,3	0,4	—	—	—	—	91 %	
44,0	39,0	8,7	7,6	—	—	0,2	—	—	—	0,4	87	
56 433	37 551	8 546	8 871	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	14
61 282	36 689	12 643	12 179	—	—	—	—	—	—	209	87	
50,7	33,7	7,7	8,0	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
49,8	29,8	10,3	9,9	—	—	—	—	—	—	0,2	87	
18 383	24 772	3 094	2 248	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	15
20 042	25 382	4 221	3 721	—	—	—	—	—	—	132	87	
37,9	51,1	6,4	4,6	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
37,5	47,4	7,9	7,0	—	—	—	—	—	—	0,2	87	
74 841	60 067	12 617	10 089	—	544	933	—	—	301	—	91 Anzahl	16
82 750	60 901	19 793	12 966	—	—	221	—	—	—	483	87	
47,0	37,7	7,9	6,3	—	0,3	0,6	—	—	0,2	—	91 %	
46,7	34,4	11,2	7,3	—	—	0,1	—	—	—	0,3	87	
39 345	36 754	5 836	6 836	1 998	—	328	—	—	—	—	91 Anzahl	17
45 760	36 142	9 331	8 964	—	—	382	—	—	—	145	87	
43,2	40,3	6,4	7,5	2,2	—	0,4	—	—	—	—	91 %	
45,4	35,9	9,3	8,9	—	—	0,4	—	—	—	0,1	87	
59 180	59 725	8 033	9 608	1 265	—	383	—	—	—	—	91 Anzahl	18
67 908	62 516	12 115	12 773	—	—	500	—	—	—	414	87	
42,8	43,2	5,8	7,0	0,9	—	0,3	—	—	—	—	91 %	
43,5	40,0	7,8	8,2	—	—	0,3	—	—	—	0,3	87	
221 578	239 382	32 914	28 689	—	565	—	137	—	—	—	91 Anzahl	19
237 906	244 840	47 513	46 204	—	—	169	—	—	—	1 966	87	
42,3	45,7	6,3	5,5	—	0,1	—	0,0	—	—	—	91 %	
41,1	42,3	8,2	8,0	—	—	0,0	—	—	—	0,3	87	
51 316	57 215	9 648	7 922	—	565	—	—	—	—	—	91 Anzahl	20
54 122	56 564	13 505	11 958	—	—	—	—	—	—	446	87	
40,5	45,2	7,6	6,3	—	0,4	—	—	—	—	—	91 %	
39,6	41,4	9,9	8,8	—	—	—	—	—	—	0,3	87	
49 233	57 849	6 334	6 481	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	21
55 797	62 243	9 525	10 083	—	—	—	—	—	—	343	87	
41,1	48,2	5,3	5,4	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
40,4	45,1	6,9	7,3	—	—	—	—	—	—	0,2	87	

Noch: 4. Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der abgegebenen Stimmen

Noch: a. Wahlkreis-

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahljahr	Wahlberechtigte			Wähler — Wahlbeteiligung —		Abgegebene Wahlkreisstimmen	
			insgesamt	darunter		insgesamt	darunter mit Wahlschein	ungültig	gültig
				mit Sperrvermerk „Wahlschein“	nach § 15 Abs. 2 LWG				
22	Limburg-Weilburg	91 Anzahl	123 392	8 095	1	87 522	7 518	1 901	85 621
		87	119 309	12 904	—	97 437	12 353	1 198	96 239
		91 %	—	6,6	0,0	70,9	8,6	2,2	97,8
		87	—	10,8	—	81,7	12,7	1,2	98,8
23	Marburg-Biedenkopf	91 Anzahl	179 936	11 947	—	129 670	11 006	2 825	126 845
		87	170 865	17 135	—	137 934	16 382	1 350	136 584
		91 %	—	6,6	—	72,1	8,5	2,2	97,8
		87	—	10,0	—	80,7	11,9	1,0	99,0
24	Vogelsbergkreis	91 Anzahl	89 954	5 358	—	65 924	4 867	1 688	64 236
		87	86 716	7 990	—	71 892	7 607	703	71 189
		91 %	—	6,0	—	73,3	7,4	2,6	97,4
		87	—	9,2	—	82,9	10,6	1,0	99,0
25	Reg.-Bez. Kassel	91 Anzahl	951 099	68 699	—	710 890	63 268	16 876	694 014
		87	924 963	110 154	—	771 807	105 167	7 446	764 361
		91 %	—	7,2	—	74,7	8,9	2,4	97,6
		87	—	11,9	—	83,4	13,6	1,0	99,0
26	Kassel, St.	91 Anzahl	146 337	12 794	—	101 502	11 864	2 252	99 250
		87	144 984	21 034	—	114 065	20 105	979	113 086
		91 %	—	8,7	—	69,4	11,7	2,2	97,8
		87	—	14,5	—	78,7	17,6	0,9	99,1
27	Fulda	91 Anzahl	153 559	9 329	—	113 903	8 584	3 778	110 125
		87	147 632	15 477	—	123 150	14 767	1 714	121 436
		91 %	—	6,1	—	74,2	7,5	3,3	96,7
		87	—	10,5	—	83,4	12,0	1,4	98,6
28	Hersfeld-Rotenburg	91 Anzahl	102 752	7 707	—	78 959	7 058	2 157	76 802
		87	100 610	11 397	—	85 044	10 899	954	84 090
		91 %	—	7,5	—	76,8	8,9	2,7	97,3
		87	—	11,3	—	84,5	12,8	1,1	98,9
29	Kassel	91 Anzahl	184 979	13 591	—	143 211	12 674	2 774	140 437
		87	178 800	21 824	—	153 025	20 970	1 187	151 838
		91 %	—	7,3	—	77,4	8,8	1,9	98,1
		87	—	12,2	—	85,6	13,7	0,8	99,2
30	Schwalm-Eder-Kreis	91 Anzahl	145 622	10 408	—	114 153	9 603	2 588	111 565
		87	141 464	16 432	—	122 273	15 587	1 078	121 195
		91 %	—	7,1	—	78,4	8,4	2,3	97,7
		87	—	11,6	—	86,4	12,7	0,9	99,1
31	Waldeck-Frankenberg	91 Anzahl	124 049	7 821	—	88 757	7 094	1 654	87 103
		87	119 784	12 417	—	96 981	11 805	761	96 220
		91 %	—	6,3	—	71,5	8,0	1,9	98,1
		87	—	10,4	—	81,0	12,2	0,8	99,2
32	Werra-Meißner-Kreis	91 Anzahl	93 801	7 049	—	70 405	6 391	1 673	68 732
		87	91 689	11 573	—	77 269	11 034	773	76 496
		91 %	—	7,5	—	75,1	9,1	2,4	97,6
		87	—	12,6	—	84,3	14,3	1,0	99,0

1) 1987: DKP, BUNTE, FRAUEN, Mündige Bürger, Öko und Ungültig.

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Verwaltungsbezirken
stimmen

Von den gültigen Wahlkreisstimmen entfielen auf											Wahljahr	Lfd. Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige ¹⁾		
								Lohmüller	Reisz			
43 194	35 469	3 497	3 324	—	—	—	137	—	—	—	91 Anzahl	22
46 208	38 156	6 148	5 533	—	—	—	—	—	—	194	87	
50,4	41,4	4,1	3,9	—	—	—	0,2	—	—	—	91 %	
48,0	39,6	6,4	5,7	—	—	—	—	—	—	0,2	87	
51 677	58 521	10 242	6 405	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	23
55 290	56 813	14 220	9 454	—	—	—	—	—	—	807	87	
40,7	46,1	8,1	5,0	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
40,5	41,6	10,4	6,9	—	—	—	—	—	—	0,6	87	
26 158	30 328	3 193	4 557	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	24
26 489	31 064	4 115	9 176	—	—	169	—	—	—	176	87	
40,7	47,2	5,0	7,1	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
37,2	43,6	5,8	12,9	—	—	0,2	—	—	—	0,2	87	
268 728	339 388	38 471	46 280	—	—	1 147	—	—	—	—	91 Anzahl	25
293 885	352 438	54 323	60 589	—	—	908	—	—	—	2 218	87	
38,7	48,9	5,5	6,7	—	—	0,2	—	—	—	—	91 %	
38,4	46,1	7,1	7,9	—	—	0,1	—	—	—	0,3	87	
35 116	47 201	9 475	7 458	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	26
38 865	51 620	13 149	8 776	—	—	—	—	—	—	676	87	
35,4	47,6	9,5	7,5	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
34,4	45,6	11,6	7,8	—	—	—	—	—	—	0,6	87	
66 931	31 443	4 986	6 765	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	27
75 802	30 409	6 593	7 904	—	—	403	—	—	—	325	87	
60,8	28,6	4,5	6,1	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
62,4	25,0	5,4	6,5	—	—	0,3	—	—	—	0,3	87	
28 978	40 811	3 710	3 303	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	28
30 776	42 554	5 076	5 524	—	—	—	—	—	—	160	87	
37,7	53,1	4,8	4,3	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
36,6	50,6	6,0	6,6	—	—	—	—	—	—	0,2	87	
43 536	81 131	7 510	8 260	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	29
46 506	83 346	11 060	10 507	—	—	—	—	—	—	419	87	
31,0	57,8	5,3	5,9	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
30,6	54,9	7,3	6,9	—	—	—	—	—	—	0,3	87	
36 758	61 801	5 438	7 568	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	30
39 342	63 064	8 186	10 317	—	—	—	—	—	—	286	87	
32,9	55,4	4,9	6,8	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
32,5	52,0	6,8	8,5	—	—	—	—	—	—	0,2	87	
33 977	39 593	3 329	9 057	—	—	1 147	—	—	—	—	91 Anzahl	31
36 236	41 510	5 637	12 180	—	—	505	—	—	—	152	87	
39,0	45,5	3,8	10,4	—	—	1,3	—	—	—	—	91 %	
37,7	43,1	5,9	12,7	—	—	0,5	—	—	—	0,2	87	
23 432	37 408	4 023	3 869	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	32
26 358	39 935	4 622	5 381	—	—	—	—	—	—	200	87	
34,1	54,4	5,9	5,6	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
34,5	52,2	6,0	7,0	—	—	—	—	—	—	0,3	87	

Noch: 4. Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der abgegebenen Stimmen

b. Landes-

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahljahr	Wahlberechtigte			Wähler — Wahlbeteiligung —		Abgegebene Landesstimmen	
			insgesamt	darunter		insgesamt	darunter mit Wahrschein	ungültig	gültig
				mit Sperrvermerk „Wahrschein“	nach § 15 Abs. 2 LWG				
1	Land Hessen	91 Anzahl	4 278 151	305 865	6	3 028 940	280 964	54 068	2 974 872
		87	4 167 871	481 145	—	3 346 992	459 236	33 808	3 313 184
		91 %	—	7,1	0,0	70,8	9,3	1,8	98,2
		87	—	11,5	—	80,3	13,7	1,0	99,0
davon									
2	kreisfreie Städte	91 Anzahl	929 783	78 476	—	619 907	71 559	9 129	610 778
		87	933 171	123 217	—	709 781	118 190	6 733	703 048
		91 %	—	8,4	—	66,7	11,5	1,5	98,5
		87	—	13,2	—	76,1	16,7	0,9	99,1
3	Landkreise	91 Anzahl	3 348 368	227 389	6	2 409 033	209 405	44 939	2 364 094
		87	3 234 700	357 928	—	2 637 211	341 046	27 075	2 610 136
		91 %	—	6,8	0,0	71,9	8,7	1,9	98,1
		87	—	11,1	—	81,5	12,9	1,0	99,0
4	Reg.-Bez. Darmstadt	91 Anzahl	2 563 821	190 577	5	1 782 641	174 740	31 822	1 750 819
		87	2 511 653	300 468	—	1 990 559	286 847	20 334	1 970 225
		91 %	—	7,4	0,0	69,5	9,8	1,8	98,2
		87	—	12,0	—	79,3	14,4	1,0	99,0
5	Darmstadt, St.	91 Anzahl	101 434	8 598	—	69 863	7 667	984	68 879
		87	99 843	13 924	—	77 762	13 352	816	76 946
		91 %	—	8,5	—	68,9	11,0	1,4	98,6
		87	—	13,9	—	77,9	17,2	1,0	99,0
6	Frankfurt am Main, St.	91 Anzahl	410 584	35 879	—	272 039	32 895	3 734	268 305
		87	415 774	54 714	—	314 728	52 919	2 982	311 746
		91 %	—	8,7	—	66,3	12,1	1,4	98,6
		87	—	13,2	—	75,7	16,8	0,9	99,1
7	Offenbach am Main, St.	91 Anzahl	77 771	6 601	—	48 839	5 914	782	48 057
		87	78 660	9 822	—	57 294	9 241	598	56 696
		91 %	—	8,5	—	62,8	12,1	1,6	98,4
		87	—	12,5	—	72,8	16,1	1,0	99,0
8	Wiesbaden, St.	91 Anzahl	193 657	14 604	—	127 664	13 219	2 032	125 632
		87	193 910	23 723	—	145 932	22 573	1 358	144 574
		91 %	—	7,5	—	65,9	10,4	1,6	98,4
		87	—	12,2	—	75,3	15,5	0,9	99,1
9	Bergstraße	91 Anzahl	191 210	12 540	—	133 087	11 497	2 591	130 496
		87	185 835	19 675	—	147 653	18 548	1 815	145 838
		91 %	—	6,6	—	69,6	8,6	1,9	98,1
		87	—	10,6	—	79,5	12,6	1,2	98,8
10	Darmstadt-Dieburg	91 Anzahl	194 521	12 046	—	139 532	11 086	2 875	136 657
		87	187 138	20 094	—	151 789	19 226	2 066	149 723
		91 %	—	6,2	—	71,7	7,9	2,1	97,9
		87	—	10,7	—	81,1	12,7	1,4	98,6

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Verwaltungsbezirken
stimmen

Von den gültigen Landesstimmen entfielen auf									Wahljahr	Lfd. Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige ¹⁾		
1 195 965	1 214 909	262 161	220 115	49 320	16 521	8 772	7 109	—	91 Anzahl	1
1 395 411	1 331 760	311 395	259 133	—	—	4 627	—	10 858	87	
40,2	40,8	8,8	7,4	1,7	0,6	0,3	0,2	—	91 %	
42,1	40,2	9,4	7,8	—	—	0,1	—	0,3	87	
238 486	230 536	76 301	45 718	11 827	5 168	1 609	1 133	—	91 Anzahl	2
290 373	265 018	91 699	51 646	—	—	993	—	3 319	87	
39,0	37,7	12,5	7,5	1,9	0,8	0,3	0,2	—	91 %	
41,3	37,7	13,0	7,3	—	—	0,1	—	0,5	87	
957 479	984 373	185 860	174 397	37 493	11 353	7 163	5 976	—	91 Anzahl	3
1 105 038	1 066 742	219 696	207 487	—	—	3 634	—	7 539	87	
40,5	41,6	7,9	7,4	1,6	0,5	0,3	0,3	—	91 %	
42,3	40,9	8,4	7,9	—	—	0,1	—	0,3	87	
725 652	665 806	173 818	132 292	32 748	11 535	5 314	3 654	—	91 Anzahl	4
863 620	734 482	209 559	152 340	—	—	3 550	—	6 674	87	
41,4	38,0	9,9	7,6	1,9	0,7	0,3	0,2	—	91 %	
43,8	37,3	10,6	7,7	—	—	0,2	—	0,3	87	
22 842	26 837	11 155	5 888	996	626	259	276	—	91 Anzahl	5
28 552	28 799	12 093	7 141	—	—	—	—	361	87	
33,2	39,0	16,2	8,5	1,4	0,9	0,4	0,4	—	91 %	
37,1	37,4	15,7	9,3	—	—	—	—	0,5	87	
114 577	90 314	36 147	17 933	5 515	2 629	732	458	—	91 Anzahl	6
137 521	107 617	44 703	19 712	—	—	546	—	1 647	87	
42,7	33,7	13,5	6,7	2,1	1,0	0,3	0,2	—	91 %	
44,1	34,5	14,3	6,3	—	—	0,2	—	0,5	87	
19 665	18 142	4 909	3 432	1 372	353	126	58	—	91 Anzahl	7
24 432	21 925	6 356	3 646	—	—	—	—	337	87	
40,9	37,8	10,2	7,1	2,9	0,7	0,3	0,1	—	91 %	
43,1	38,7	11,2	6,4	—	—	—	—	0,6	87	
48 060	50 692	12 552	10 376	2 551	926	257	218	—	91 Anzahl	8
61 003	55 057	15 398	12 371	—	—	447	—	298	87	
38,3	40,3	10,0	8,3	2,0	0,7	0,2	0,2	—	91 %	
42,2	38,1	10,7	8,6	—	—	0,3	—	0,2	87	
56 969	52 144	9 405	8 387	2 338	557	419	277	—	91 Anzahl	9
66 582	57 504	11 175	9 769	—	—	475	—	333	87	
43,7	40,0	7,2	6,4	1,8	0,4	0,3	0,2	—	91 %	
45,7	39,4	7,7	6,7	—	—	0,3	—	0,2	87	
50 381	58 551	13 360	10 263	2 177	880	360	685	—	91 Anzahl	10
61 589	60 995	15 214	11 268	—	—	—	—	657	87	
36,9	42,8	9,8	7,5	1,6	0,6	0,3	0,5	—	91 %	
41,1	40,7	10,2	7,5	—	—	—	—	0,4	87	

Noch: 4. Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der abgegebenen Stimmen

Noch: b. Landes-

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahljahr	Wahlberechtigte			Wähler — Wahlbeteiligung —		Abgegebene Landesstimmen	
			insgesamt	darunter		insgesamt	darunter mit Wahrschein	ungültig	gültig
				mit Sperrvermerk „Wahrschein“	nach § 15 Abs. 2 LWG				
11	Groß-Gerau	91 Anzahl	165 852	10 775	—	117 688	9 917	2 313	115 375
		87	162 594	17 306	—	131 497	16 442	1 515	129 982
		91 %	—	6,5	—	71,0	8,4	2,0	98,0
		87	—	10,6	—	80,9	12,5	1,2	98,8
12	Hochtaunuskreis	91 Anzahl	160 636	14 523	—	116 927	13 556	1 623	115 304
		87	155 482	24 164	—	127 460	23 077	951	126 509
		91 %	—	9,0	—	72,8	11,6	1,4	98,6
		87	—	15,5	—	82,0	18,1	0,7	99,3
13	Main-Kinzig-Kreis	91 Anzahl	281 158	17 798	5	195 637	16 466	4 459	191 178
		87	272 967	27 973	—	219 615	26 588	1 968	217 647
		91 %	—	6,3	0,0	69,6	8,4	2,3	97,7
		87	—	10,2	—	80,5	12,1	0,9	99,1
14	Main-Taunus-Kreis	91 Anzahl	156 150	12 755	—	113 771	11 773	1 792	111 979
		87	150 842	19 825	—	124 030	18 924	1 028	123 002
		91 %	—	8,2	—	72,9	10,3	1,6	98,4
		87	—	13,1	—	82,2	15,3	0,8	99,2
15	Odenwaldkreis	91 Anzahl	68 219	4 436	—	50 135	4 120	1 317	48 818
		87	65 204	6 651	—	54 371	6 352	873	53 498
		91 %	—	6,5	—	73,5	8,2	2,6	87,4
		87	—	10,2	—	83,4	11,7	1,6	98,4
16	Offenbach	91 Anzahl	229 881	17 642	—	163 000	16 262	2 938	160 062
		87	222 738	27 239	—	178 847	25 973	1 733	177 114
		91 %	—	7,7	—	70,9	10,0	1,8	98,2
		87	—	12,2	—	80,3	14,5	1,0	99,0
17	Rheingau-Taunus-Kreis	91 Anzahl	130 703	8 957	—	92 623	8 128	1 359	91 264
		87	125 818	14 413	—	101 689	13 687	965	100 724
		91 %	—	6,9	—	70,9	8,8	1,5	98,5
		87	—	11,5	—	80,8	13,5	0,9	99,1
18	Wetteraukreis	91 Anzahl	202 045	13 423	—	141 836	12 240	3 023	138 813
		87	194 848	20 945	—	157 892	19 945	1 666	156 226
		91 %	—	6,6	—	70,2	8,6	2,1	97,9
		87	—	10,7	—	81,0	12,6	1,1	98,9
19	Reg.-Bez. G i e ß e n	91 Anzahl	763 231	46 589	1	535 409	42 956	9 112	526 297
		87	731 255	70 523	—	584 626	67 222	6 028	578 598
		91 %	—	6,1	0,0	70,2	8,0	1,7	98,3
		87	—	9,6	—	79,9	11,5	1,0	99,0
20	Gießen	91 Anzahl	181 373	11 147	—	129 819	10 351	1 964	127 855
		87	170 862	16 401	—	138 202	15 601	1 607	136 595
		91 %	—	6,1	—	71,6	8,0	1,5	98,5
		87	—	9,6	—	80,9	11,3	1,2	98,8
21	Lahn-Dill-Kreis	91 Anzahl	188 576	10 042	—	122 474	9 214	2 242	120 232
		87	183 503	16 093	—	139 161	15 279	1 170	137 991
		91 %	—	5,3	—	64,9	7,5	1,8	98,2
		87	—	8,8	—	75,8	11,0	0,8	99,2

1) 1987: DKP, BUNTE, FRAUEN, Mündige Bürger, Öko und Ungültig.

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Verwaltungsbezirken
stimmen

Von den gültigen Landesstimmen entfielen auf									Wahljahr	Lfd. Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige ¹⁾		
40 709	52 777	11 184	7 255	2 088	914	265	183	—	91 Anzahl	11
48 864	57 172	14 962	8 091	—	—	444	—	449	87	
35,3	45,7	9,7	6,3	1,8	0,8	0,2	0,2	—	91 %	
37,6	44,0	11,5	6,2	—	—	0,3	—	0,3	87	
54 636	34 421	11 442	11 650	1 993	629	380	153	—	91 Anzahl	12
61 577	38 869	12 558	13 214	—	—	—	—	291	87	
47,4	29,9	9,9	10,1	1,7	0,5	0,3	0,1	—	91 %	
48,7	30,7	9,9	10,4	—	—	—	—	0,2	87	
79 361	77 999	14 975	12 749	3 929	1 120	730	315	—	91 Anzahl	13
95 758	84 914	18 997	16 525	—	—	535	—	918	87	
41,5	40,8	7,8	6,7	2,1	0,6	0,4	0,2	—	91 %	
44,0	39,0	8,7	7,6	—	—	0,2	—	0,4	87	
53 771	33 784	11 076	10 399	1 829	663	292	165	—	91 Anzahl	14
61 282	36 689	12 643	12 179	—	—	—	—	209	87	
48,0	30,2	9,9	9,3	1,6	0,6	0,3	0,1	—	91 %	
49,8	29,8	10,3	9,9	—	—	—	—	0,2	87	
17 627	23 331	3 710	2 920	766	235	101	128	—	91 Anzahl	15
20 042	25 382	4 221	3 721	—	—	—	—	132	87	
36,1	47,8	7,6	6,0	1,6	0,5	0,2	0,3	—	91 %	
37,5	47,4	7,9	7,0	—	—	—	—	0,2	87	
71 510	55 953	15 650	12 445	2 653	944	654	253	—	91 Anzahl	16
82 750	60 901	19 793	12 966	—	—	221	—	483	87	
44,7	35,0	9,8	7,8	1,7	0,6	0,4	0,2	—	91 %	
46,7	34,4	11,2	7,3	—	—	0,1	—	0,3	87	
38 230	33 957	8 395	7 897	1 980	379	324	102	—	91 Anzahl	17
45 760	36 142	9 331	8 964	—	—	382	—	145	87	
41,9	37,2	9,2	8,7	2,2	0,4	0,4	0,1	—	91 %	
45,4	35,9	9,3	8,9	—	—	0,4	—	0,1	87	
57 314	56 904	9 858	10 698	2 561	680	415	383	—	91 Anzahl	18
67 908	62 516	12 115	12 773	—	—	500	—	414	87	
41,3	41,0	7,1	7,7	1,8	0,5	0,3	0,3	—	91 %	
43,5	40,0	7,8	8,2	—	—	0,3	—	0,3	87	
208 204	224 693	42 941	37 075	7 540	2 143	1 339	2 362	—	91 Anzahl	19
237 906	244 840	47 513	46 204	—	—	169	—	1 966	87	
39,6	42,7	8,2	7,0	1,4	0,4	0,3	0,4	—	91 %	
41,1	42,3	8,2	8,0	—	—	0,0	—	0,3	87	
47 688	53 307	13 120	10 410	1 859	630	373	468	—	91 Anzahl	20
54 122	56 564	13 505	11 958	—	—	—	—	446	87	
37,3	41,7	10,3	8,1	1,5	0,5	0,3	0,4	—	91 %	
39,6	41,4	9,9	8,8	—	—	—	—	0,3	87	
45 997	54 953	7 641	7 943	2 008	499	337	854	—	91 Anzahl	21
55 797	62 243	9 525	10 083	—	—	—	—	343	87	
38,3	45,7	6,4	6,6	1,7	0,4	0,3	0,7	—	91 %	
40,4	45,1	6,9	7,3	—	—	—	—	0,2	87	

Noch: 4. Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der abgegebenen Stimmen
Noch: b. Landes-

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahljahr	Wahlberechtigte			Wähler — Wahlbeteiligung —		Abgegebene Landesstimmen	
			insgesamt	darunter		insgesamt	darunter mit Wahrschein	ungültig	gültig
				mit Sperrvermerk „Wahrschein“	nach § 15 Abs. 2 LWG				
22	Limburg-Weilburg	91 Anzahl	123 392	8 095	1	87 522	7 518	1 664	85 858
		87	119 309	12 904	—	97 437	12 353	1 198	96 239
		91 %	—	6,6	0,0	70,9	8,6	1,9	98,1
		87	—	10,8	—	81,7	12,7	1,2	98,8
23	Marburg-Biedenkopf	91 Anzahl	179 936	11 947	—	129 670	11 006	1 974	127 696
		87	170 865	17 135	—	137 934	16 382	1 350	136 584
		91 %	—	6,6	—	72,1	8,5	1,5	98,5
		87	—	10,0	—	80,7	11,9	1,0	99,0
24	Vogelsbergkreis	91 Anzahl	89 954	5 358	—	65 924	4 867	1 268	64 656
		87	86 716	7 990	—	71 892	7 607	703	71 189
		91 %	—	6,0	—	73,3	7,4	1,9	98,1
		87	—	9,2	—	82,9	10,6	1,0	99,0
25	Reg.-Bez. Kassel	91 Anzahl	951 099	68 699	—	710 890	63 268	13 134	697 756
		87	924 963	110 154	—	771 807	105 167	7 446	764 361
		91 %	—	7,2	—	74,7	8,9	1,8	98,2
		87	—	11,9	—	83,4	13,6	1,0	99,0
26	Kassel, St.	91 Anzahl	146 337	12 794	—	101 502	11 864	1 597	99 905
		87	144 984	21 034	—	114 065	20 105	979	113 086
		91 %	—	8,7	—	69,4	11,7	1,6	98,4
		87	—	14,5	—	78,7	17,6	0,9	99,1
27	Fulda	91 Anzahl	153 559	9 329	—	113 903	8 584	2 088	111 815
		87	147 632	15 477	—	123 150	14 767	1 714	121 436
		91 %	—	6,1	—	74,2	7,5	1,8	98,2
		87	—	10,5	—	83,4	12,0	1,4	98,6
28	Hersfeld-Rotenburg	91 Anzahl	102 752	7 707	—	78 959	7 058	1 548	77 411
		87	100 610	11 397	—	85 044	10 899	954	84 090
		91 %	—	7,5	—	76,8	8,9	2,0	98,0
		87	—	11,3	—	84,5	12,8	1,1	98,9
29	Kassel	91 Anzahl	184 979	13 591	—	143 211	12 674	2 608	140 603
		87	178 800	21 824	—	153 025	20 970	1 187	151 838
		91 %	—	7,3	—	77,4	8,8	1,8	98,2
		87	—	12,2	—	85,6	13,7	0,8	99,2
30	Schwalm-Eder-Kreis	91 Anzahl	145 622	10 408	—	114 153	9 603	2 412	111 741
		87	141 464	16 432	—	122 273	15 587	1 078	121 195
		91 %	—	7,1	—	78,4	8,4	2,1	97,9
		87	—	11,6	—	86,4	12,7	0,9	99,1
31	Waldeck-Frankenberg	91 Anzahl	124 049	7 821	—	88 757	7 094	1 389	87 368
		87	119 784	12 417	—	96 981	11 805	761	96 220
		91 %	—	6,3	—	71,5	8,0	1,6	98,4
		87	—	10,4	—	81,0	12,2	0,8	99,2
32	Werra-Meißner-Kreis	91 Anzahl	93 801	7 049	—	70 405	6 391	1 492	68 913
		87	91 689	11 573	—	77 269	11 034	773	76 496
		91 %	—	7,5	—	75,1	9,1	2,1	97,9
		87	—	12,6	—	84,3	14,3	1,0	99,0

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Verwaltungsbezirken
stimmen

Von den gültigen Landesstimmen entfielen auf									Wahljahr	Lfd. Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige ¹⁾		
41 347	33 974	4 622	4 307	935	365	147	161	—	91 Anzahl	22
46 208	38 156	6 148	5 533	—	—	—	—	194	87	
48,2	39,6	5,4	5,0	1,1	0,4	0,2	0,2	—	91 %	
48,0	39,6	6,4	5,7	—	—	—	—	0,2	87	
48 456	53 733	13 962	8 297	1 728	472	350	698	—	91 Anzahl	23
55 290	56 813	14 220	9 454	—	—	—	—	807	87	
37,9	42,1	10,9	6,5	1,4	0,4	0,3	0,5	—	91 %	
40,5	41,6	10,4	6,9	—	—	—	—	0,6	87	
24 716	28 726	3 596	6 118	1 010	177	132	181	—	91 Anzahl	24
26 489	31 064	4 115	9 176	—	—	169	—	176	87	
38,2	44,4	5,6	9,5	1,6	0,3	0,2	0,3	—	91 %	
37,2	43,6	5,8	12,9	—	—	0,2	—	0,2	87	
262 109	324 410	45 402	50 748	9 032	2 843	2 119	1 093	—	91 Anzahl	25
293 885	352 438	54 323	60 589	—	—	908	—	2 218	87	
37,6	46,5	6,5	7,3	1,3	0,4	0,3	0,2	—	91 %	
38,4	46,1	7,1	7,9	—	—	0,1	—	0,3	87	
33 342	44 551	11 538	8 089	1 393	634	235	123	—	91 Anzahl	26
38 865	51 620	13 149	8 776	—	—	—	—	676	87	
33,4	44,6	11,5	8,1	1,4	0,6	0,2	0,1	—	91 %	
34,4	45,6	11,6	7,8	—	—	—	—	0,6	87	
65 829	30 382	5 413	7 109	1 912	541	466	163	—	91 Anzahl	27
75 802	30 409	6 593	7 904	—	—	403	—	325	87	
58,9	27,2	4,8	6,4	1,7	0,5	0,4	0,1	—	91 %	
62,4	25,0	5,4	6,5	—	—	0,3	—	0,3	87	
27 774	39 436	4 277	4 147	1 199	259	145	174	—	91 Anzahl	28
30 776	42 554	5 076	5 524	—	—	—	—	160	87	
35,9	50,9	5,5	5,4	1,5	0,3	0,2	0,2	—	91 %	
36,6	50,6	6,0	6,6	—	—	—	—	0,2	87	
42 391	77 040	8 958	9 658	1 543	544	294	175	—	91 Anzahl	29
46 506	83 346	11 060	10 507	—	—	—	—	419	87	
30,1	54,8	6,4	6,9	1,1	0,4	0,2	0,1	—	91 %	
30,6	54,9	7,3	6,9	—	—	—	—	0,3	87	
35 371	59 281	6 598	8 458	1 348	316	188	181	—	91 Anzahl	30
39 342	63 064	8 186	10 317	—	—	—	—	286	87	
31,7	53,1	5,9	7,6	1,2	0,3	0,2	0,2	—	91 %	
32,5	52,0	6,8	8,5	—	—	—	—	0,2	87	
34 229	37 751	4 374	8 811	1 042	286	691	184	—	91 Anzahl	31
36 236	41 510	5 637	12 180	—	—	505	—	152	87	
39,2	43,2	5,0	10,1	1,2	0,3	0,8	0,2	—	91 %	
37,7	43,1	5,9	12,7	—	—	0,5	—	0,2	87	
23 173	35 969	4 244	4 476	595	263	100	93	—	91 Anzahl	32
26 358	39 935	4 622	5 381	—	—	—	—	200	87	
33,6	52,2	6,2	6,5	0,9	0,4	0,1	0,1	—	91 %	
34,5	52,2	6,0	7,0	—	—	—	—	0,3	87	

5. Briefwahl-Landesergebnisse der Landtagswahlen 1991 und 1987
sowie der Bundestagswahl 1990

Wahlscheininhaber Briefwähler Wahlvorschlag	Landtagswahl			Bundestagswahl (Zweitstimmen) 1990
	Wahlkreisstimmen	Landesstimmen	1987	
	1991			

Grundzahlen

Wahlscheininhaber	305 871		481 145	355 376
Briefwähler	278 122		455 219	331 196
Ungültige Stimmen	3 847	2 252	2 533	2 368
Gültige Stimmen	274 275	275 870	452 686	328 828
davon entfielen auf				
CDU	124 256	119 746	206 577	141 528
SPD	104 296	97 522	147 719	109 526
GRÜNE	23 397	28 472	57 164	24 460
F.D.P.	19 293	22 416	39 233	39 601
REP	751	3 787	—	5 188
DIE GRAUEN	1 325	2 359	—	3 742
ÖDP	544	926	645	1 419
PBC	22	642	—	—
Lohmüller	349	—	—	—
Reisz	42	—	—	—
Sonstige ¹⁾	—	—	1 348	3 364

Verhältniszahlen

Briefwähler ²⁾	9,2		13,6	9,5
Ungültige Stimmen	1,4	0,8	0,6	0,7
Von 100 gültigen Stimmen				
entfielen auf				
CDU	45,3	43,4	45,6	43,0
SPD	38,0	35,4	32,6	33,3
GRÜNE	8,5	10,3	12,6	7,4
F.D.P.	7,0	8,1	8,7	12,0
REP	0,3	1,4	—	1,6
DIE GRAUEN	0,5	0,9	—	1,1
ÖDP	0,2	0,3	0,1	0,4
PBC	0,0	0,2	—	—
Lohmüller	0,1	—	—	—
Reisz	0,0	—	—	—
Sonstige ¹⁾	—	—	0,3	1,0

1) Landtagswahl 1987: DKP 1088 (0,2 %), BUNTE 18 (0,0 %), FRAUEN 172 (0,0 %), Mündige Bürger 18 (0,0 %), Öko 22 (0,0 %), Ungültig 30 (0,0 %).
Bundestagswahl 1990: NPD 1320 (0,4 %), PDS/Linke Liste 2044 (0,6 %). — 2) In % aller Wähler.

6. Wahrscheininhaber, Wähler mit Wahlschein und Verteilung der abgegebenen Briefwahlstimmen
a. Briefwahl-

Wahlkreis		Wahljahr	Wahrschein- inhaber ¹⁾	Wähler mit Wahlschein			Abgegebene Briefwahl-Wahlkreisstimmen	
Nr.	Name			insgesamt ²⁾	davon		ungültig	gültig
					Briefwähler ²⁾	Wähler in den Wahlbezirken		
1	Kassel-Land I	91 Anzahl	5 371	5 006	5 003	3	83	4 920
		87	8 435	8 072	7 948	124	48	7 900
		91 %	6,9	8,3	8,3	—	1,7	98,3
		87	11,1	12,5	12,3	—	0,6	99,4
2	Kassel-Land II	91 Anzahl	8 220	7 668	7 657	11	89	7 568
		87	13 389	12 898	12 888	10	60	12 828
		91 %	7,7	9,3	9,3	—	1,2	98,8
		87	13,0	14,6	14,6	—	0,5	99,5
3	Kassel-Stadt I	91 Anzahl	7 511	6 966	6 945	21	112	6 833
		87	12 619	12 118	11 901	217	62	11 839
		91 %	10,1	12,8	12,8	—	1,6	98,4
		87	17,1	20,1	19,8	—	0,5	99,5
4	Kassel-Stadt II	91 Anzahl	5 283	4 898	4 891	7	87	4 804
		87	8 415	7 987	7 980	7	43	7 937
		91 %	7,3	10,4	10,3	—	1,8	98,2
		87	11,8	14,8	14,8	—	0,5	99,5
5	Waldeck-Frankenberg I	91 Anzahl	4 730	4 259	4 254	5	62	4 192
		87	7 432	7 073	7 064	9	31	7 033
		91 %	7,1	8,7	8,6	—	1,5	98,5
		87	11,4	13,2	13,2	—	0,4	99,6
6	Waldeck-Frankenberg II	91 Anzahl	3 091	2 835	2 832	3	34	2 798
		87	4 985	4 732	4 730	2	21	4 709
		91 %	5,4	7,2	7,2	—	1,2	98,8
		87	9,1	10,9	10,9	—	0,4	99,6
7	Schwalm-Eder I	91 Anzahl	5 354	4 928	4 922	6	52	4 870
		87	8 503	8 111	8 107	4	53	8 054
		91 %	7,7	8,7	8,7	—	1,1	98,9
		87	12,4	13,5	13,5	—	0,7	99,3
8	Schwalm-Eder II	91 Anzahl	5 054	4 675	4 669	6	82	4 587
		87	7 929	7 476	7 458	18	45	7 413
		91 %	6,7	8,1	8,1	—	1,8	98,2
		87	10,9	12,0	12,0	—	0,6	99,4
9	Eschwege- Witzenhausen	91 Anzahl	5 490	5 006	5 004	2	76	4 928
		87	9 042	8 634	8 624	10	35	8 589
		91 %	8,0	9,9	9,9	—	1,5	98,5
		87	13,6	15,5	15,5	—	0,4	99,6
10	Rotenburg	91 Anzahl	4 550	4 124	3 968	156	60	3 908
		87	6 708	6 466	6 294	172	36	6 258
		91 %	7,2	8,4	8,1	—	1,5	98,5
		87	10,8	12,2	11,9	—	0,6	99,4
11	Hersfeld	91 Anzahl	4 716	4 319	4 161	158	70	4 091
		87	7 220	6 833	6 657	176	34	6 623
		91 %	7,3	8,7	8,4	—	1,7	98,3
		87	11,3	12,8	12,4	—	0,5	99,5
12	Marburg-Biedenkopf I	91 Anzahl	3 925	3 508	3 421	87	37	3 384
		87	6 249	5 943	5 855	88	16	5 839
		91 %	4,6	5,8	5,7	—	1,1	98,9
		87	7,6	9,0	8,9	—	0,3	99,7

1) Prozentangaben bezogen auf die Wahlberechtigten. — 2) Prozentangaben bezogen auf die Gesamtzahl der Wähler. — 3) 1987: DKP, BUNTE, FRAUEN, Mündige Bürger, Öko und Ungültig.

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Wahlkreisen

Wahlkreisstimmen

Von den gültigen Briefwahl-Wahlkreisstimmen entfielen auf											Wahljahr	Wahlkreis Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige ³⁾		
								Lohmüller	Reisz			
1 880	2 492	263	285	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	1
2 799	3 726	804	561	—	—	—	—	—	—	10	87	
38,2	50,7	5,3	5,8	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
35,4	47,2	10,2	7,1	—	—	—	—	—	—	0,1	87	
2 341	4 298	483	446	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	2
4 170	6 252	1 436	910	—	—	—	—	—	—	60	87	
30,9	56,8	6,4	5,9	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
32,5	48,7	11,2	7,1	—	—	—	—	—	—	0,5	87	
2 939	2 530	729	635	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	3
4 793	3 568	2 156	1 238	—	—	—	—	—	—	84	87	
43,0	37,0	10,7	9,3	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
40,5	30,1	18,2	10,5	—	—	—	—	—	—	0,7	87	
1 713	2 284	491	316	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	4
2 885	3 354	1 061	592	—	—	—	—	—	—	45	87	
35,7	47,5	10,2	6,6	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
36,3	42,3	13,4	7,5	—	—	—	—	—	—	0,6	87	
1 665	1 747	219	487	—	—	74	—	—	—	—	91 Anzahl	5
2 930	2 598	626	828	—	—	43	—	—	—	8	87	
39,7	41,7	5,2	11,6	—	—	1,8	—	—	—	—	91 %	
41,7	36,9	8,9	11,8	—	—	0,6	—	—	—	0,1	87	
1 185	1 131	173	271	—	—	38	—	—	—	—	91 Anzahl	6
1 948	1 657	509	572	—	—	18	—	—	—	5	87	
42,4	40,4	6,2	9,7	—	—	1,4	—	—	—	—	91 %	
41,4	35,2	10,8	12,1	—	—	0,4	—	—	—	0,1	87	
1 619	2 533	291	427	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	7
2 727	3 669	876	764	—	—	—	—	—	—	18	87	
33,2	52,0	6,0	8,8	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
33,9	45,6	10,9	9,5	—	—	—	—	—	—	0,2	87	
1 901	2 167	294	225	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	8
2 847	3 170	764	625	—	—	—	—	—	—	7	87	
41,4	47,2	6,4	4,9	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
38,4	42,8	10,3	8,4	—	—	—	—	—	—	0,1	87	
1 917	2 281	412	318	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	9
3 493	3 490	908	676	—	—	—	—	—	—	22	87	
38,9	46,3	8,4	6,5	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
40,7	40,6	10,6	7,9	—	—	—	—	—	—	0,3	87	
1 527	1 866	281	234	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	10
2 448	2 784	621	400	—	—	—	—	—	—	5	87	
39,1	47,7	7,2	6,0	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
39,1	44,5	9,9	6,4	—	—	—	—	—	—	0,1	87	
1 504	2 117	260	210	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	11
2 453	2 937	707	523	—	—	—	—	—	—	3	87	
36,8	51,7	6,4	5,1	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
37,0	44,3	10,7	7,9	—	—	—	—	—	—	0,0	87	
1 511	1 427	280	166	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	12
2 617	2 102	709	393	—	—	—	—	—	—	18	87	
44,7	42,2	8,3	4,9	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
44,8	36,0	12,1	6,7	—	—	—	—	—	—	0,3	87	

Noch: 6. Wahrscheininhaber, Wähler mit Wahlschein und Verteilung der abgegebenen Briefwahlstimmen
Noch: a. Briefwahl-

Wahlkreis		Wahljahr	Wahrschein- inhaber ¹⁾	Wähler mit Wahlschein			Abgegebene Briefwahl-Wahlkreisstimmen	
Nr.	Name			insgesamt ²⁾	davon		ungültig	gültig
					Briefwähler ²⁾	Wähler in den Wahlbezirken		
13	Marburg-Biedenkopf II	91 Anzahl	8 022	7 498	7 471	27	102	7 369
		87	10 886	10 439	10 399	40	32	10 367
		91 %	8,4	10,8	10,8	—	1,4	98,6
		87	12,3	14,5	14,5	—	0,3	99,7
14	Fulda I	91 Anzahl	5 597	5 117	5 113	4	126	4 987
		87	8 743	8 313	8 263	50	42	8 221
		91 %	7,3	9,3	9,2	—	2,5	97,5
		87	11,8	13,7	13,7	—	0,5	99,5
15	Fulda II	91 Anzahl	3 732	3 467	3 449	18	34	3 415
		87	6 734	6 454	6 454	—	22	6 432
		91 %	4,8	5,9	5,9	—	1,0	99,0
		87	9,2	10,3	10,3	—	0,3	99,7
16	Lahn-Dill I	91 Anzahl	4 257	3 900	3 897	3	68	3 829
		87	6 969	6 604	6 601	3	25	6 576
		91 %	4,6	6,7	6,7	—	1,7	98,3
		87	7,7	9,9	9,9	—	0,4	99,6
17	Lahn-Dill II	91 Anzahl	5 785	5 314	5 306	8	53	5 253
		87	9 124	8 675	8 670	5	46	8 624
		91 %	6,1	8,3	8,3	—	1,0	99,0
		87	9,9	11,9	11,9	—	0,5	99,5
18	Gießen I	91 Anzahl	5 427	5 020	4 989	31	50	4 939
		87	7 395	6 971	6 934	37	31	6 903
		91 %	7,0	9,4	9,3	—	1,0	99,0
		87	10,2	12,4	12,3	—	0,4	99,6
19	Gießen II	91 Anzahl	5 720	5 331	5 330	1	92	5 238
		87	9 006	8 630	8 620	10	66	8 554
		91 %	5,5	7,0	7,0	—	1,7	98,3
		87	9,1	10,5	10,5	—	0,8	99,2
20	Vogelsberg	91 Anzahl	5 358	4 867	4 681	186	94	4 587
		87	7 990	7 607	7 346	261	35	7 311
		91 %	6,0	7,4	7,1	—	2,0	98,0
		87	9,2	10,6	10,2	—	0,5	99,5
21	Limburg-Weilburg I	91 Anzahl	4 299	3 960	3 953	7	61	3 892
		87	6 773	6 488	6 486	2	27	6 459
		91 %	7,0	9,2	9,2	—	1,5	98,5
		87	11,4	13,4	13,4	—	0,4	99,6
22	Limburg-Weilburg II	91 Anzahl	3 797	3 558	3 555	3	59	3 496
		87	6 131	5 865	5 854	11	43	5 811
		91 %	6,1	8,0	8,0	—	1,7	98,3
		87	10,2	12,0	12,0	—	0,7	99,3
23	Hochtaunus I	91 Anzahl	6 890	6 420	6 409	11	45	6 364
		87	11 495	10 987	10 970	17	49	10 921
		91 %	8,4	10,9	10,9	—	0,7	99,3
		87	14,5	17,1	17,1	—	0,4	99,6
24	Hochtaunus II	91 Anzahl	7 633	7 136	7 121	15	66	7 055
		87	12 669	12 090	12 063	27	58	12 005
		91 %	9,8	12,3	12,3	—	0,9	99,1
		87	16,7	19,1	19,1	—	0,5	99,5

1) Prozentangaben bezogen auf die Wahlberechtigten. — 2) Prozentangaben bezogen auf die Gesamtzahl der Wähler. — 3) 1987: DKP, BUNTE, FRAUEN, Mündige Bürger, Öko und Ungültig.

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Wahlkreisen

Wahlkreisstimmen

Von den gültigen Briefwahl-Wahlkreisstimmen entfielen auf											Wahljahr	Wahl- kreis Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige ³⁾		
								Lohmüller	Reisz			
2 766	2 816	1 276	511	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	13
3 976	2 945	2 451	861	—	—	—	—	—	—	134	87	
37,5	38,2	17,3	6,9	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
38,4	28,4	23,6	8,3	—	—	—	—	—	—	1,3	87	
3 031	1 291	287	378	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	14
5 303	1 614	697	565	—	—	37	—	—	—	5	87	
60,8	25,9	5,8	7,6	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
64,5	19,6	8,5	6,9	—	—	0,5	—	—	—	0,1	87	
1 913	958	317	227	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	15
3 909	1 362	686	430	—	—	26	—	—	—	19	87	
56,0	28,1	9,3	6,6	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
60,8	21,2	10,7	6,7	—	—	0,4	—	—	—	0,3	87	
1 891	1 475	252	211	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	16
3 301	2 116	596	560	—	—	—	—	—	—	3	87	
49,4	38,5	6,6	5,5	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
50,2	32,2	9,1	8,5	—	—	—	—	—	—	0,0	87	
2 334	2 248	313	358	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	17
3 861	3 069	911	760	—	—	—	—	—	—	23	87	
44,4	42,8	6,0	6,8	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
44,8	35,6	10,6	8,8	—	—	—	—	—	—	0,3	87	
1 881	1 915	751	328	—	64	—	—	—	—	—	91 Anzahl	18
2 901	2 118	1 189	672	—	—	—	—	—	—	23	87	
38,1	38,8	15,2	6,6	—	1,3	—	—	—	—	—	91 %	
42,0	30,7	17,2	9,7	—	—	—	—	—	—	0,3	87	
2 127	2 409	392	310	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	19
3 428	3 211	1 057	844	—	—	—	—	—	—	14	87	
40,6	46,0	7,5	5,9	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
40,1	37,5	12,4	9,9	—	—	—	—	—	—	0,2	87	
2 038	1 896	326	327	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	20
2 957	2 757	746	817	—	—	24	—	—	—	10	87	
44,4	41,3	7,1	7,1	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
40,4	37,7	10,2	11,2	—	—	0,3	—	—	—	0,1	87	
2 365	1 120	222	163	—	—	—	22	—	—	—	91 Anzahl	21
3 818	1 766	511	357	—	—	—	—	—	—	7	87	
60,8	28,8	5,7	4,2	—	—	—	0,6	—	—	—	91 %	
59,1	27,3	7,9	5,5	—	—	—	—	—	—	0,1	87	
1 655	1 507	184	150	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	22
2 750	2 115	562	378	—	—	—	—	—	—	6	87	
47,3	43,1	5,3	4,3	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
47,3	36,4	9,7	6,5	—	—	—	—	—	—	0,1	87	
3 418	1 753	487	539	91	76	—	—	—	—	—	91 Anzahl	23
5 996	2 564	1 148	1 197	—	—	—	—	—	—	16	87	
53,7	27,5	7,7	8,5	1,4	1,2	—	—	—	—	—	91 %	
54,9	23,5	10,5	11,0	—	—	—	—	—	—	0,1	87	
3 825	1 744	510	535	92	—	—	—	349	—	—	91 Anzahl	24
6 423	2 770	1 369	1 428	—	—	—	—	—	—	15	87	
54,2	24,7	7,2	7,6	1,3	—	—	—	4,9	—	—	91 %	
53,5	23,1	11,4	11,9	—	—	—	—	—	—	0,1	87	

Noch: 6. Wahlscheininhaber, Wähler mit Wahlschein und Verteilung der abgegebenen Briefwahlstimmen
Noch: a. Briefwahl-

Wahlkreis		Wahljahr	Wahrschein- inhaber ¹⁾	Wähler mit Wahlschein			Abgegebene Briefwahl - Wahlkreisstimmen	
Nr.	Name			insgesamt ²⁾	davon		ungültig	gültig
					Briefwähler ²⁾	Wähler in den Wahlbezirken		
25	Wetterau I	91 Anzahl	7 136	6 543	6 495	48	85	6 410
		87	11 053	10 576	10 566	10	51	10 515
		91 %	7,2	9,2	9,2	—	1,3	98,7
		87	11,5	13,5	13,5	—	0,5	99,5
26	Wetterau II	91 Anzahl	6 287	5 697	5 692	5	74	5 618
		87	9 892	9 369	9 356	13	38	9 318
		91 %	6,1	8,0	8,0	—	1,3	98,7
		87	10,1	11,8	11,8	—	0,4	99,6
27	Rheingau-Taunus I	91 Anzahl	4 479	4 068	4 067	1	26	4 041
		87	6 871	6 474	6 465	9	32	6 433
		91 %	7,5	9,7	9,7	—	0,6	99,4
		87	11,8	13,8	13,8	—	0,5	99,5
28	Rheingau-Taunus II	91 Anzahl	4 478	4 060	4 056	4	40	4 016
		87	7 542	7 213	7 210	3	48	7 162
		91 %	6,3	8,0	8,0	—	1,0	99,0
		87	11,2	13,2	13,1	—	0,7	99,3
29	Wiesbaden I	91 Anzahl	6 524	5 870	5 654	216	82	5 572
		87	10 093	9 671	9 620	51	49	9 571
		91 %	10,2	13,5	13,0	—	1,5	98,5
		87	15,7	19,6	19,5	—	0,5	99,5
30	Wiesbaden II	91 Anzahl	3 787	3 405	3 264	141	55	3 209
		87	6 548	6 135	5 783	352	37	5 746
		91 %	6,7	9,5	9,1	—	1,7	98,3
		87	11,5	14,7	13,8	—	0,6	99,4
31	Wiesbaden III	91 Anzahl	4 293	3 944	3 780	164	62	3 718
		87	7 082	6 767	6 546	221	42	6 504
		91 %	5,9	8,1	7,8	—	1,6	98,4
		87	9,8	12,4	12,0	—	0,6	99,4
32	Main-Taunus I	91 Anzahl	6 803	6 240	6 234	6	79	6 155
		87	11 007	10 478	10 467	11	53	10 414
		91 %	8,6	10,7	10,7	—	1,3	98,7
		87	14,3	16,6	16,6	—	0,5	99,5
33	Main-Taunus II	91 Anzahl	5 952	5 533	5 527	6	75	5 452
		87	8 818	8 446	8 432	14	54	8 378
		91 %	7,8	10,0	10,0	—	1,4	98,6
		87	11,9	13,8	13,8	—	0,6	99,4
34	Frankfurt am Main I	91 Anzahl	3 702	3 418	3 386	32	42	3 344
		87	5 784	5 573	5 545	28	21	5 524
		91 %	5,9	8,6	8,6	—	1,2	98,8
		87	9,1	11,8	11,8	—	0,4	99,6
35	Frankfurt am Main II	91 Anzahl	5 545	5 130	5 078	52	48	5 030
		87	8 643	8 387	8 354	33	33	8 321
		91 %	8,4	11,5	11,4	—	0,9	99,1
		87	12,9	16,4	16,4	—	0,4	99,6
36	Frankfurt am Main III	91 Anzahl	7 240	6 701	6 656	45	74	6 582
		87	11 051	10 709	10 661	48	47	10 614
		91 %	10,3	14,3	14,2	—	1,1	98,9
		87	15,4	19,7	19,6	—	0,4	99,6

1) Prozentangaben bezogen auf die Wahlberechtigten. — 2) Prozentangaben bezogen auf die Gesamtzahl der Wähler. — 3) 1987: DKP, BUNTE, FRAUEN, Mündige Bürger, Öko und Ungültig.

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Wahlkreisen

Wahlkreisstimmen

Von den gültigen Briefwahl-Wahlkreisstimmen entfielen auf											Wahljahr	Wahlkreis Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige ³⁾		
								Lohmüller	Reisz			
2 915	2 357	484	555	99	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	25
4 964	3 379	1 185	929	—	—	34	—	—	—	24	87	
45,5	36,8	7,6	8,7	1,5	—	—	—	—	—	—	91 %	
47,2	32,1	11,3	8,8	—	—	0,3	—	—	—	0,2	87	
2 568	2 283	346	380	—	—	41	—	—	—	—	91 Anzahl	26
4 252	3 291	899	831	—	—	27	—	—	—	18	87	
45,7	40,6	6,2	6,8	—	—	0,7	—	—	—	—	91 %	
45,6	35,3	9,6	8,9	—	—	0,3	—	—	—	0,2	87	
2 077	1 232	288	333	68	—	43	—	—	—	—	91 Anzahl	27
3 454	1 631	662	645	—	—	36	—	—	—	5	87	
51,4	30,5	7,1	8,2	1,7	—	1,1	—	—	—	—	91 %	
53,7	25,4	10,3	10,0	—	—	0,6	—	—	—	0,1	87	
1 657	1 592	320	364	83	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	28
3 191	2 258	915	762	—	—	25	—	—	—	11	87	
41,3	39,6	8,0	9,1	2,1	—	—	—	—	—	—	91 %	
44,6	31,5	12,8	10,6	—	—	0,3	—	—	—	0,2	87	
2 724	1 606	527	635	—	80	—	—	—	—	—	91 Anzahl	29
4 896	2 272	1 261	1 107	—	—	23	—	—	—	12	87	
48,9	28,8	9,5	11,4	—	1,4	—	—	—	—	—	91 %	
51,2	23,7	13,2	11,6	—	—	0,2	—	—	—	0,1	87	
1 359	1 307	275	207	—	61	—	—	—	—	—	91 Anzahl	30
2 561	1 931	776	446	—	—	19	—	—	—	13	87	
42,3	40,7	8,6	6,5	—	1,9	—	—	—	—	—	91 %	
44,6	33,6	13,5	7,8	—	—	0,3	—	—	—	0,2	87	
1 660	1 534	278	246	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	31
3 047	2 202	631	593	—	—	21	—	—	—	10	87	
44,6	41,3	7,5	6,6	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
46,8	33,9	9,7	9,1	—	—	0,3	—	—	—	0,2	87	
3 328	1 601	555	671	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	32
5 397	2 433	1 226	1 342	—	—	—	—	—	—	16	87	
54,1	26,0	9,0	10,9	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
51,8	23,4	11,8	12,9	—	—	—	—	—	—	0,2	87	
2 904	1 702	389	457	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	33
4 506	2 083	959	826	—	—	—	—	—	—	4	87	
53,3	31,2	7,1	8,4	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
53,8	24,9	11,4	9,9	—	—	—	—	—	—	0,0	87	
1 692	1 148	254	157	—	93	—	—	—	—	—	91 Anzahl	34
2 776	1 750	664	295	—	—	17	—	—	—	22	87	
50,6	34,3	7,6	4,7	—	2,8	—	—	—	—	—	91 %	
50,3	31,7	12,0	5,3	—	—	0,3	—	—	—	0,4	87	
2 236	1 798	528	334	—	103	31	—	—	—	—	91 Anzahl	35
3 624	2 557	1 545	523	—	—	26	—	—	—	46	87	
44,5	35,7	10,5	6,6	—	2,0	0,6	—	—	—	—	91 %	
43,6	30,7	18,6	6,3	—	—	0,3	—	—	—	0,6	87	
3 447	1 889	740	506	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	36
5 223	2 686	1 698	944	—	—	—	—	—	—	63	87	
52,4	28,7	11,2	7,7	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
49,2	25,3	16,0	8,9	—	—	—	—	—	—	0,6	87	

Noch: 6. Wahlscheininhaber, Wähler mit Wahlschein und Verteilung der abgegebenen Briefwahlstimmen
Noch: a. Briefwahl-

Wahlkreis		Wahljahr	Wahlschein- inhaber ¹⁾	Wähler mit Wahlschein			Abgegebene Briefwahl-Wahlkreisstimmen	
Nr.	Name			insgesamt ²⁾	davon		ungültig	gültig
					Briefwähler ²⁾	Wähler in den Wahlbezirken		
37	Frankfurt am Main IV	91 Anzahl	7 123	6 550	6 499	51	87	6 412
		87	10 259	9 965	9 934	31	54	9 880
		91 %	10,1	13,7	13,6	—	1,3	98,7
		87	14,4	18,3	18,3	—	0,5	99,5
38	Frankfurt am Main V	91 Anzahl	6 792	6 216	6 171	45	64	6 107
		87	10 158	9 825	9 772	53	32	9 740
		91 %	9,6	13,4	13,3	—	1,0	99,0
		87	14,2	18,5	18,4	—	0,3	99,7
39	Frankfurt am Main VI	91 Anzahl	5 477	4 880	4 854	26	55	4 799
		87	8 819	8 460	8 432	28	49	8 383
		91 %	7,8	10,4	10,3	—	1,1	98,9
		87	12,5	15,5	15,4	—	0,6	99,4
40	Main-Kinzig I	91 Anzahl	5 941	5 555	5 539	16	63	5 476
		87	9 329	8 908	8 899	9	51	8 848
		91 %	6,1	8,0	8,0	—	1,1	98,9
		87	9,9	11,5	11,5	—	0,6	99,4
41	Main-Kinzig II	91 Anzahl	5 370	4 845	4 581	264	103	4 478
		87	8 617	8 158	7 814	344	49	7 765
		91 %	6,6	9,1	8,6	—	2,2	97,8
		87	10,6	13,1	12,5	—	0,6	99,4
42	Main-Kinzig III	91 Anzahl	6 492	6 066	6 047	19	89	5 958
		87	10 027	9 522	9 507	15	59	9 448
		91 %	6,4	8,3	8,3	—	1,5	98,5
		87	10,3	11,9	11,9	—	0,6	99,4
43	Offenbach-Stadt	91 Anzahl	6 601	5 914	5 338	576	61	5 277
		87	9 822	9 241	8 352	889	46	8 306
		91 %	8,5	12,1	10,9	—	1,1	98,9
		87	12,5	16,1	14,6	—	0,6	99,4
44	Offenbach-Land I	91 Anzahl	6 388	5 796	5 731	65	62	5 669
		87	10 411	9 881	9 706	175	41	9 665
		91 %	7,4	9,6	9,4	—	1,1	98,9
		87	12,2	14,6	14,3	—	0,4	99,6
45	Offenbach-Land II	91 Anzahl	5 555	5 176	5 170	6	54	5 116
		87	8 357	8 029	8 019	10	50	7 969
		91 %	8,4	11,1	11,1	—	1,0	99,0
		87	13,2	15,8	15,8	—	0,6	99,4
46	Offenbach-Land III	91 Anzahl	5 699	5 290	5 281	9	99	5 182
		87	8 471	8 063	8 051	12	83	7 968
		91 %	7,4	9,5	9,5	—	1,9	98,1
		87	11,5	13,4	13,4	—	1,0	99,0
47	Groß-Gerau I	91 Anzahl	4 712	4 301	4 292	9	59	4 233
		87	8 040	7 598	7 594	4	63	7 531
		91 %	6,2	8,0	8,0	—	1,4	98,6
		87	10,7	12,6	12,5	—	0,8	99,2
48	Groß-Gerau II	91 Anzahl	6 063	5 616	5 607	9	87	5 520
		87	9 266	8 844	8 831	13	80	8 751
		91 %	6,7	8,8	8,7	—	1,6	98,4
		87	10,6	12,5	12,4	—	0,9	99,1

1) Prozentangaben bezogen auf die Wahlberechtigten. — 2) Prozentangaben bezogen auf die Gesamtzahl der Wähler. — 3) 1987: DKP, BUNTE, FRAUEN, Mündige Bürger, Öko und Ungültig.

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Wahlkreisen

Wahlkreisstimmen

Von den gültigen Briefwahl-Wahlkreisstimmen entfielen auf											Wahljahr	Wahlkreis Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige ³⁾		
								Lohmüller	Reisz			
3 236	2 091	609	406	—	—	70	—	—	—	—	91 Anzahl	37
5 029	2 552	1 469	783	—	—	—	—	—	—	47	87	
50,5	32,6	9,5	6,3	—	—	1,1	—	—	—	—	91 %	
50,9	25,8	14,9	7,9	—	—	—	—	—	—	0,5	87	
2 613	1 699	1 272	397	—	126	—	—	—	—	—	91 Anzahl	38
4 126	2 434	2 474	612	—	—	20	—	—	—	74	87	
42,8	27,8	20,8	6,5	—	2,1	—	—	—	—	—	91 %	
42,4	25,0	25,4	6,3	—	—	0,2	—	—	—	0,8	87	
2 329	1 735	322	296	—	117	—	—	—	—	—	91 Anzahl	39
3 984	2 731	992	623	—	—	26	—	—	—	27	87	
48,5	36,2	6,7	6,2	—	2,4	—	—	—	—	—	91 %	
47,5	32,6	11,8	7,4	—	—	0,3	—	—	—	0,3	87	
2 299	2 324	389	358	—	66	40	—	—	—	—	91 Anzahl	40
3 991	3 048	1 046	682	—	—	30	—	—	—	51	87	
42,0	42,4	7,1	6,5	—	1,2	0,7	—	—	—	—	91 %	
45,1	34,4	11,8	7,7	—	—	0,3	—	—	—	0,6	87	
2 087	1 712	326	306	—	—	47	—	—	—	—	91 Anzahl	41
3 645	2 418	955	693	—	—	34	—	—	—	20	87	
46,6	38,2	7,3	6,8	—	—	1,0	—	—	—	—	91 %	
46,9	31,1	12,3	8,9	—	—	0,4	—	—	—	0,3	87	
2 755	2 365	390	448	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	42
4 456	3 166	987	820	—	—	—	—	—	—	19	87	
46,2	39,7	6,5	7,5	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
47,2	33,5	10,4	8,7	—	—	—	—	—	—	0,2	87	
2 477	1 790	427	404	179	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	43
4 032	2 528	1 053	653	—	—	—	—	—	—	40	87	
46,9	33,9	8,1	7,7	3,4	—	—	—	—	—	—	91 %	
48,5	30,4	12,7	7,9	—	—	—	—	—	—	0,5	87	
2 739	1 941	477	424	—	—	46	—	—	42	—	91 Anzahl	44
4 612	2 752	1 381	862	—	—	46	—	—	—	12	87	
48,3	34,2	8,4	7,5	—	—	0,8	—	—	0,7	—	91 %	
47,7	28,5	14,3	8,9	—	—	0,5	—	—	—	0,1	87	
2 511	1 772	358	414	—	—	61	—	—	—	—	91 Anzahl	45
3 927	2 393	899	726	—	—	—	—	—	—	24	87	
49,1	34,6	7,0	8,1	—	—	1,2	—	—	—	—	91 %	
49,3	30,0	11,3	9,1	—	—	—	—	—	—	0,3	87	
2 860	1 564	361	295	—	102	—	—	—	—	—	91 Anzahl	46
4 227	2 255	889	580	—	—	—	—	—	—	17	87	
55,2	30,2	7,0	5,7	—	2,0	—	—	—	—	—	91 %	
53,0	28,3	11,2	7,3	—	—	—	—	—	—	0,2	87	
1 626	2 109	282	216	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	47
2 888	3 179	907	515	—	—	22	—	—	—	20	87	
38,4	49,8	6,7	5,1	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
38,3	42,2	12,0	6,8	—	—	0,3	—	—	—	0,3	87	
2 106	2 548	462	289	—	115	—	—	—	—	—	91 Anzahl	48
3 476	3 452	1 178	580	—	—	26	—	—	—	39	87	
38,2	46,2	8,4	5,2	—	2,1	—	—	—	—	—	91 %	
39,7	39,4	13,5	6,6	—	—	0,3	—	—	—	0,4	87	

Noch: 6. Wahlscheininhaber, Wähler mit Wahlschein und Verteilung der abgegebenen Briefwahlstimmen
Noch: a. Briefwahl-

Wahlkreis		Wahljahr	Wahrschein- inhaber ¹⁾	Wähler mit Wahlschein			Abgegebene Briefwahl-Wahlkreisstimmen	
Nr.	Name			insgesamt ²⁾	davon		ungültig	gültig
					Briefwähler ²⁾	Wähler in den Wahlbezirken		
49	Darmstadt-Stadt I	91 Anzahl	5 472	4 918	4 895	23	79	4 816
		87	8 564	8 233	8 204	29	97	8 107
		91 %	8,5	11,2	11,2	—	1,6	98,4
		87	13,6	16,9	16,9	—	1,2	98,8
50	Darmstadt-Stadt II	91 Anzahl	5 047	4 530	4 523	7	99	4 424
		87	8 761	8 402	8 383	19	60	8 323
		91 %	7,3	9,1	9,1	—	2,2	97,8
		87	12,9	15,4	15,4	—	0,7	99,3
51	Darmstadt-Dieburg I	91 Anzahl	5 214	4 797	4 790	7	69	4 721
		87	8 457	8 075	8 061	14	60	8 001
		91 %	6,7	8,6	8,6	—	1,4	98,6
		87	11,2	13,4	13,3	—	0,7	99,3
52	Darmstadt-Dieburg II	91 Anzahl	4 911	4 508	4 506	2	69	4 437
		87	8 236	4 868	7 858	10	58	7 800
		91 %	5,8	7,5	7,5	—	1,5	98,5
		87	10,2	11,9	11,9	—	0,7	99,3
53	Odenwald	91 Anzahl	4 436	4 120	4 118	2	70	4 048
		87	6 651	6 352	6 307	45	44	6 263
		91 %	6,5	8,2	8,2	—	1,7	98,3
		87	10,2	11,7	11,6	—	0,7	99,3
54	Bergstraße I	91 Anzahl	6 592	6 071	5 869	202	56	5 813
		87	9 962	9 472	9 262	210	46	9 216
		91 %	6,6	9,1	8,8	—	1,0	99,0
		87	10,3	12,5	12,3	—	0,5	99,5
55	Bergstraße II	91 Anzahl	5 948	5 426	5 421	5	86	5 335
		87	9 713	9 076	9 062	14	46	9 016
		91 %	6,5	8,2	8,2	—	1,6	98,4
		87	10,9	12,6	12,6	—	0,5	99,5
Land H e s s e n		91 Anzahl	305 871	280 964	278 122	2 842	3 847	274 275
		87	481 145	459 236	455 219	4 017	2 533	452 686
		91 %	7,1	9,3	9,2	—	1,4	98,6
		87	11,5	13,7	13,6	—	0,6	99,4

1) Prozentangaben bezogen auf die Wahlberechtigten. — 2) Prozentangaben bezogen auf die Gesamtzahl der Wähler. — 3) 1987: DKP, BUNTE, FRAUEN, Mündige Bürger, Öko und Ungültig.

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Wahlkreisen
Wahlkreisstimmen

Von den gültigen Briefwahl-Wahlkreisstimmen entfielen auf											Wahljahr	Wahlkreis Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige ³⁾		
								Lohmüller	Reisz			
1 810	1 684	795	431	—	96	—	—	—	—	—	91 Anzahl	49
3 254	2 386	1 603	831	—	—	—	—	—	—	33	87	
37,6	35,0	16,5	8,9	—	2,0	—	—	—	—	—	91 %	
40,1	29,4	19,8	10,3	—	—	—	—	—	—	0,4	87	
1 839	1 593	548	327	53	64	—	—	—	—	—	91 Anzahl	50
3 499	2 546	1 353	897	—	—	—	—	—	—	28	87	
41,6	36,0	12,4	7,4	1,2	1,4	—	—	—	—	—	91 %	
42,0	30,6	16,3	10,8	—	—	—	—	—	—	0,3	87	
1 836	1 947	539	313	—	86	—	—	—	—	—	91 Anzahl	51
3 315	2 841	1 118	708	—	—	—	—	—	—	19	87	
38,9	41,2	11,4	6,6	—	1,8	—	—	—	—	—	91 %	
41,4	35,5	14,0	8,8	—	—	—	—	—	—	0,2	87	
2 052	1 659	366	284	—	76	—	—	—	—	—	91 Anzahl	52
3 576	2 636	912	648	—	—	—	—	—	—	28	87	
46,2	37,4	8,2	6,4	—	1,7	—	—	—	—	—	91 %	
45,8	33,8	11,7	8,3	—	—	—	—	—	—	0,4	87	
1 700	1 854	284	210	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	53
2 497	2 578	650	528	—	—	—	—	—	—	10	87	
42,0	45,8	7,0	5,2	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
39,9	41,2	10,4	8,4	—	—	—	—	—	—	0,2	87	
3 060	2 095	311	261	86	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	54
4 814	2 946	787	616	—	—	31	—	—	—	22	87	
52,6	36,0	5,4	4,5	1,5	—	—	—	—	—	—	91 %	
52,2	32,0	8,5	6,7	—	—	0,3	—	—	—	0,2	87	
2 808	1 760	402	312	—	—	53	—	—	—	—	91 Anzahl	55
4 605	2 691	990	682	—	—	34	—	—	—	14	87	
52,6	33,0	7,5	5,8	—	—	1,0	—	—	—	—	91 %	
51,1	29,8	11,0	7,6	—	—	0,4	—	—	—	0,2	87	
124 256	104 296	23 397	19 293	751	1 325	544	22	349	42	—	91 Anzahl	Land
206 577	147 719	57 164	39 233	—	—	645	—	—	—	1 348	87	Hessen
45,3	38,0	8,5	7,0	0,3	0,5	0,2	0,0	0,1	0,0	—	91 %	
45,6	32,6	12,6	8,7	—	—	0,1	—	—	—	0,3	87	

Noch: 6. Wahrscheininhaber, Wähler mit Wahlschein und Verteilung der abgegebenen Briefwahlstimmen
b. Briefwahl-

Wahlkreis		Wahljahr	Wahrschein- inhaber ¹⁾	Wähler mit Wahrschein			Abgegebene Briefwahl - Landesstimmen	
Nr.	Name			insgesamt ²⁾	davon		ungültig	gültig
					Briefwähler ²⁾	Wähler in den Wahlbezirken		
1	Kassel-Land I	91 Anzahl	5 371	5 006	5 003	3	65	4 938
		87	8 435	8 072	7 948	124	48	7 900
		91 %	6,9	8,3	8,3	—	1,3	98,7
		87	11,1	12,5	12,3	—	0,6	99,4
2	Kassel-Land II	91 Anzahl	8 220	7 668	7 657	11	62	7 595
		87	13 389	12 898	12 888	10	60	12 828
		91 %	7,7	9,3	9,3	—	0,8	99,2
		87	13,0	14,6	14,6	—	0,5	99,5
3	Kassel-Stadt I	91 Anzahl	7 511	6 966	6 945	21	85	6 860
		87	12 619	12 118	11 901	217	62	11 839
		91 %	10,1	12,8	12,8	—	1,2	98,8
		87	17,1	20,1	19,8	—	0,5	99,5
4	Kassel-Stadt II	91 Anzahl	5 283	4 898	4 891	7	51	4 840
		87	8 415	7 987	7 980	7	43	7 937
		91 %	7,3	10,4	10,3	—	1,0	99,0
		87	11,8	14,8	14,8	—	0,5	99,5
5	Waldeck-Frankenberg I	91 Anzahl	4 730	4 259	4 254	5	43	4 211
		87	7 432	7 073	7 064	9	31	7 033
		91 %	7,1	8,7	8,6	—	1,0	99,0
		87	11,4	13,2	13,2	—	0,4	99,6
6	Waldeck-Frankenberg II	91 Anzahl	3 091	2 835	2 832	3	19	2 813
		87	4 985	4 732	4 730	2	21	4 709
		91 %	5,4	7,2	7,2	—	0,7	99,3
		87	9,1	10,9	10,9	—	0,4	99,6
7	Schwalm-Eder I	91 Anzahl	5 354	4 928	4 922	6	40	4 882
		87	8 503	8 111	8 107	4	53	8 054
		91 %	7,7	8,7	8,7	—	0,8	99,2
		87	12,4	13,5	13,5	—	0,7	99,3
8	Schwalm-Eder II	91 Anzahl	5 054	4 675	4 669	6	50	4 619
		87	7 929	7 476	7 458	18	45	7 413
		91 %	6,7	8,1	8,1	—	1,1	98,9
		87	10,9	12,0	12,0	—	0,6	99,4
9	Eschwege- Witzenhausen	91 Anzahl	5 490	5 006	5 004	2	48	4 956
		87	9 042	8 634	8 624	10	35	8 589
		91 %	8,0	9,9	9,9	—	1,0	99,0
		87	13,6	15,5	15,5	—	0,4	99,6
10	Rotenburg	91 Anzahl	4 550	4 124	3 968	156	37	3 931
		87	6 708	6 466	6 294	172	36	6 258
		91 %	7,2	8,4	8,1	—	0,9	99,1
		87	10,8	12,2	11,9	—	0,6	99,4
11	Hersfeld	91 Anzahl	4 716	4 319	4 161	158	42	4 119
		87	7 220	6 833	6 657	176	34	6 623
		91 %	7,3	8,7	8,4	—	1,0	99,0
		87	11,3	12,8	12,4	—	0,5	99,5
12	Marburg-Biedenkopf I	91 Anzahl	3 925	3 508	3 421	87	12	3 409
		87	6 249	5 943	5 855	88	16	5 839
		91 %	4,6	5,8	5,7	—	0,4	99,6
		87	7,6	9,0	8,9	—	0,3	99,7

1) Prozentangaben bezogen auf die Wahlberechtigten. — 2) Prozentangaben bezogen auf die Gesamtzahl der Wähler. — 3) 1987: DKP, BUNTE, FRAUEN, Mündige Bürger, Öko und Ungültig.

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Wahlkreisen
Landesstimmen

Von den gültigen Briefwahl-Landesstimmen entfielen auf									Wahljahr	Wahlkreis Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige ³⁾		
1 771	2 444	311	331	32	27	13	9	—	91 Anzahl	1
2 799	3 726	804	561	—	—	—	—	10	87	
35,9	49,5	6,3	6,7	0,6	0,5	0,3	0,2	—	91 %	
35,4	47,2	10,2	7,1	—	—	—	—	0,1	87	
2 330	4 093	530	496	63	52	14	17	—	91 Anzahl	2
4 170	6 252	1 436	910	—	—	—	—	60	87	
30,7	53,9	7,0	6,5	0,8	0,7	0,2	0,2	—	91 %	
32,5	48,7	11,2	7,1	—	—	—	—	0,5	87	
2 850	2 277	938	663	56	50	12	14	—	91 Anzahl	3
4 793	3 568	2 156	1 238	—	—	—	—	84	87	
41,5	33,2	13,7	9,7	0,8	0,7	0,2	0,2	—	91 %	
40,5	30,1	18,2	10,5	—	—	—	—	0,7	87	
1 640	2 224	513	345	63	40	11	4	—	91 Anzahl	4
2 885	3 354	1 061	592	—	—	—	—	45	87	
33,9	46,0	10,6	7,1	1,3	0,8	0,2	0,1	—	91 %	
36,3	42,3	13,4	7,5	—	—	—	—	0,6	87	
1 748	1 650	296	419	50	19	21	8	—	91 Anzahl	5
2 930	2 598	626	828	—	—	43	—	8	87	
41,5	39,2	7,0	10,0	1,2	0,5	0,5	0,2	—	91 %	
41,7	36,9	8,9	11,8	—	—	0,6	—	0,1	87	
1 137	1 059	239	291	26	19	16	26	—	91 Anzahl	6
1 948	1 657	509	572	—	—	18	—	5	87	
40,4	37,6	8,5	10,3	0,9	0,7	0,6	0,9	—	91 %	
41,4	35,2	10,8	12,1	—	—	0,4	—	0,1	87	
1 649	2 393	385	383	23	37	3	9	—	91 Anzahl	7
2 727	3 669	876	764	—	—	—	—	18	87	
33,8	49,0	7,9	7,8	0,5	0,8	0,1	0,2	—	91 %	
33,9	45,6	10,9	9,5	—	—	—	—	0,2	87	
1 744	2 114	344	317	47	16	18	19	—	91 Anzahl	8
2 847	3 170	764	625	—	—	—	—	7	87	
37,8	45,8	7,4	6,9	1,0	0,3	0,4	0,4	—	91 %	
38,4	42,8	10,3	8,4	—	—	—	—	0,1	87	
1 873	2 123	473	398	42	29	10	8	—	91 Anzahl	9
3 493	3 490	908	676	—	—	—	—	22	87	
37,8	42,8	9,5	8,0	0,8	0,6	0,2	0,2	—	91 %	
40,7	40,6	10,6	7,9	—	—	—	—	0,3	87	
1 521	1 795	308	232	32	21	12	10	—	91 Anzahl	10
2 448	2 784	621	400	—	—	—	—	5	87	
38,7	45,7	7,8	5,9	0,8	0,5	0,3	0,3	—	91 %	
39,1	44,5	9,9	6,4	—	—	—	—	0,1	87	
1 407	1 971	368	259	53	22	16	23	—	91 Anzahl	11
2 453	2 937	707	523	—	—	—	—	3	87	
34,2	47,9	8,9	6,3	1,3	0,5	0,4	0,6	—	91 %	
37,0	44,3	10,7	7,9	—	—	—	—	0,0	87	
1 421	1 330	350	227	30	12	16	23	—	91 Anzahl	12
2 617	2 102	709	393	—	—	—	—	18	87	
41,7	39,0	10,3	6,7	0,9	0,4	0,5	0,7	—	91 %	
44,8	36,0	12,1	6,7	—	—	—	—	0,3	87	

Noch: 6. Wahrscheininhaber, Wähler mit Wahlschein und Verteilung der abgegebenen Briefwahlstimmen
Noch: b. Briefwahl-

Wahlkreis		Wahljahr	Wahrschein- inhaber ¹⁾	Wähler mit Wahlschein			Abgegebene Briefwahl - Landesstimmen	
Nr.	Name			insgesamt ²⁾	davon		ungültig	gültig
					Briefwähler ²⁾	Wähler in den Wahlbezirken		
13	Marburg-Biedenkopf II	91 Anzahl	8 022	7 498	7 471	27	38	7 433
		87	10 886	10 439	10 399	40	32	10 367
		91 %	8,4	10,8	10,8	—	0,5	99,5
		87	12,3	14,5	14,5	—	0,3	99,7
14	Fulda I	91 Anzahl	5 597	5 117	5 113	4	48	5 065
		87	8 743	8 313	8 263	50	42	8 221
		91 %	7,3	9,3	9,2	—	0,9	99,1
		87	11,8	13,7	13,7	—	0,5	99,5
15	Fulda II	91 Anzahl	3 732	3 467	3 449	18	20	3 429
		87	6 734	6 454	6 454	—	22	6 432
		91 %	4,8	5,9	5,9	—	0,6	99,4
		87	9,2	10,3	10,3	—	0,3	99,7
16	Lahn-Dill I	91 Anzahl	4 257	3 900	3 897	3	36	3 861
		87	6 969	6 604	6 601	3	25	6 576
		91 %	4,6	6,7	6,7	—	0,9	99,1
		87	7,7	9,9	9,9	—	0,4	99,6
17	Lahn-Dill II	91 Anzahl	5 785	5 314	5 306	8	33	5 273
		87	9 124	8 675	8 670	5	46	8 624
		91 %	6,1	8,3	8,3	—	0,6	99,4
		87	9,9	11,9	11,9	—	0,5	99,5
18	Gießen I	91 Anzahl	5 427	5 020	4 989	31	23	4 966
		87	7 395	6 971	6 934	37	31	6 903
		91 %	7,0	9,4	9,3	—	0,5	99,5
		87	10,2	12,4	12,3	—	0,4	99,6
19	Gießen II	91 Anzahl	5 720	5 331	5 330	1	47	5 283
		87	9 006	8 630	8 620	10	66	8 554
		91 %	5,5	7,0	7,0	—	0,9	99,1
		87	9,1	10,5	10,5	—	0,8	99,2
20	Vogelsberg	91 Anzahl	5 358	4 867	4 681	186	33	4 648
		87	7 990	7 607	7 346	261	35	7 311
		91 %	6,0	7,4	7,1	—	0,7	99,3
		87	9,2	10,6	10,2	—	0,5	99,5
21	Limburg-Weilburg I	91 Anzahl	4 299	3 960	3 953	7	34	3 919
		87	6 773	6 488	6 486	2	27	6 459
		91 %	7,0	9,2	9,2	—	0,9	99,1
		87	11,4	13,4	13,4	—	0,4	99,6
22	Limburg-Weilburg II	91 Anzahl	3 797	3 558	3 555	3	44	3 511
		87	6 131	5 865	5 854	11	43	5 811
		91 %	6,1	8,0	8,0	—	1,2	98,8
		87	10,2	12,0	12,0	—	0,7	99,3
23	Hochtaunus I	91 Anzahl	6 890	6 420	6 409	11	38	6 371
		87	11 495	10 987	10 970	17	49	10 921
		91 %	8,4	10,9	10,9	—	0,6	99,4
		87	14,5	17,1	17,1	—	0,4	99,6
24	Hochtaunus II	91 Anzahl	7 633	7 136	7 121	15	47	7 074
		87	12 669	12 090	12 063	27	58	12 005
		91 %	9,8	12,3	12,3	—	0,7	99,3
		87	16,7	19,1	19,1	—	0,5	99,5

1) Prozentangaben bezogen auf die Wahlberechtigten. — 2) Prozentangaben bezogen auf die Gesamtzahl der Wähler. — 3) 1987: DKP, BUNTE, FRAUEN, Mündige Bürger, Öko und Ungültig.

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Wahlkreisen

Landesstimmen

Von den gültigen Briefwahl-Landesstimmen entfielen auf									Wahljahr	Wahlkreis Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige ³⁾		
2 624	2 381	1 720	553	54	42	40	19	—	91 Anzahl	13
3 976	2 945	2 451	861	—	—	—	—	134	87	
35,3	32,0	23,1	7,4	0,7	0,6	0,5	0,3	—	91 %	
38,4	28,4	23,6	8,3	—	—	—	—	1,3	87	
3 001	1 173	387	363	58	52	23	8	—	91 Anzahl	14
5 303	1 614	697	565	—	—	37	—	5	87	
59,2	23,2	7,6	7,2	1,1	1,0	0,5	0,2	—	91 %	
64,5	19,6	8,5	6,9	—	—	0,5	—	0,1	87	
1 886	884	334	224	45	29	19	8	—	91 Anzahl	15
3 909	1 362	686	430	—	—	26	—	19	87	
55,0	25,8	9,7	6,5	1,3	0,8	0,6	0,2	—	91 %	
60,8	21,2	10,7	6,7	—	—	0,4	—	0,3	87	
1 810	1 375	288	247	57	33	20	31	—	91 Anzahl	16
3 301	2 116	596	560	—	—	—	—	3	87	
46,9	35,6	7,5	6,4	1,5	0,9	0,5	0,8	—	91 %	
50,2	32,2	9,1	8,5	—	—	—	—	0,0	87	
2 187	2 130	376	419	87	42	19	13	—	91 Anzahl	17
3 861	3 069	911	760	—	—	—	—	23	87	
41,5	40,4	7,1	7,9	1,6	0,8	0,4	0,2	—	91 %	
44,8	35,6	10,6	8,8	—	—	—	—	0,3	87	
1 719	1 666	984	464	43	35	37	18	—	91 Anzahl	18
2 901	2 118	1 189	672	—	—	—	—	23	87	
34,6	33,5	19,8	9,3	0,9	0,7	0,7	0,4	—	91 %	
42,0	30,7	17,2	9,7	—	—	—	—	0,3	87	
1 981	2 242	530	406	55	42	12	15	—	91 Anzahl	19
3 428	3 211	1 057	844	—	—	—	—	14	87	
37,5	42,4	10,0	7,7	1,0	0,8	0,2	0,3	—	91 %	
40,1	37,5	12,4	9,9	—	—	—	—	0,2	87	
1 917	1 752	403	471	61	24	7	13	—	91 Anzahl	20
2 957	2 757	746	817	—	—	24	—	10	87	
41,2	37,7	8,7	10,1	1,3	0,5	0,2	0,3	—	91 %	
40,4	37,7	10,2	11,2	—	—	0,3	—	0,1	87	
2 320	1 081	262	177	30	33	8	8	—	91 Anzahl	21
3 818	1 766	511	357	—	—	—	—	7	87	
59,2	27,6	6,7	4,5	0,8	0,8	0,2	0,2	—	91 %	
59,1	27,3	7,9	5,5	—	—	—	—	0,1	87	
1 562	1 450	229	206	34	18	7	5	—	91 Anzahl	22
2 750	2 115	562	378	—	—	—	—	6	87	
44,5	41,3	6,5	5,9	1,0	0,5	0,2	0,1	—	91 %	
47,3	36,4	9,7	6,5	—	—	—	—	0,1	87	
3 359	1 608	597	666	74	40	23	4	—	91 Anzahl	23
5 996	2 564	1 148	1 197	—	—	—	—	16	87	
52,7	25,2	9,4	10,5	1,2	0,6	0,4	0,1	—	91 %	
54,9	23,5	10,5	11,0	—	—	—	—	0,1	87	
3 764	1 674	729	728	82	57	31	9	—	91 Anzahl	24
6 423	2 770	1 369	1 428	—	—	—	—	15	87	
53,2	23,7	10,3	10,3	1,2	0,8	0,4	0,1	—	91 %	
53,5	23,1	11,4	11,9	—	—	—	—	0,1	87	

Noch: 6. Wahrscheininhaber, Wähler mit Wahrschein und Verteilung der abgegebenen Briefwahlstimmen
Noch: b. Briefwahl-

Wahlkreis		Wahljahr	Wahrschein- inhaber ¹⁾	Wähler mit Wahrschein			Abgegebene Briefwahl-Landesstimmen	
Nr.	Name			insgesamt ²⁾	davon		ungültig	gültig
					Briefwähler ²⁾	Wähler in den Wahlbezirken		
25	Wetterau I	91 Anzahl	7 136	6 543	6 495	48	50	6 445
		87	11 053	10 576	10 566	10	51	10 515
		91 %	7,2	9,2	9,2	—	0,8	99,2
		87	11,5	13,5	13,5	—	0,5	99,5
26	Wetterau II	91 Anzahl	6 287	5 697	5 692	5	39	5 653
		87	9 892	9 369	9 356	13	38	9 318
		91 %	6,1	8,0	8,0	—	0,7	99,3
		87	10,1	11,8	11,8	—	0,4	99,6
27	Rheingau-Taunus I	91 Anzahl	4 479	4 068	4 067	1	15	4 052
		87	6 871	6 474	6 465	9	32	6 433
		91 %	7,5	9,7	9,7	—	0,4	99,6
		87	11,8	13,8	13,8	—	0,5	99,5
28	Rheingau-Taunus II	91 Anzahl	4 478	4 060	4 056	4	21	4 035
		87	7 542	7 213	7 210	3	48	7 162
		91 %	6,3	8,0	8,0	—	0,5	99,5
		87	11,2	13,2	13,1	—	0,7	99,3
29	Wiesbaden I	91 Anzahl	6 524	5 870	5 654	216	49	5 605
		87	10 093	9 671	9 620	51	49	9 571
		91 %	10,2	13,5	13,0	—	0,9	99,1
		87	15,7	19,6	19,5	—	0,5	99,5
30	Wiesbaden II	91 Anzahl	3 787	3 405	3 264	141	27	3 237
		87	6 548	6 135	5 783	352	37	5 746
		91 %	6,7	9,5	9,1	—	0,8	99,2
		87	11,5	14,7	13,8	—	0,6	99,4
31	Wiesbaden III	91 Anzahl	4 293	3 944	3 780	164	30	3 750
		87	7 082	6 767	6 546	221	42	6 504
		91 %	5,9	8,1	7,8	—	0,8	99,2
		87	9,8	12,4	12,0	—	0,6	99,4
32	Main-Taunus I	91 Anzahl	6 803	6 240	6 234	6	33	6 201
		87	11 007	10 478	10 467	11	53	10 414
		91 %	8,6	10,7	10,7	—	0,5	99,5
		87	14,3	16,6	16,6	—	0,5	99,5
33	Main-Taunus II	91 Anzahl	5 952	5 533	5 527	6	52	5 475
		87	8 818	8 446	8 432	14	54	8 378
		91 %	7,8	10,0	10,0	—	0,9	99,1
		87	11,9	13,8	13,8	—	0,6	99,4
34	Frankfurt am Main I	91 Anzahl	3 702	3 418	3 386	32	28	3 358
		87	5 784	5 573	5 545	28	21	5 524
		91 %	5,9	8,6	8,6	—	0,8	99,2
		87	9,1	11,8	11,8	—	0,4	99,6
35	Frankfurt am Main II	91 Anzahl	5 545	5 130	5 078	52	32	5 046
		87	8 643	8 387	8 354	33	33	8 321
		91 %	8,4	11,5	11,4	—	0,6	99,4
		87	12,9	16,4	16,4	—	0,4	99,6
36	Frankfurt am Main III	91 Anzahl	7 240	6 701	6 656	45	33	6 623
		87	11 051	10 709	10 661	48	47	10 614
		91 %	10,3	14,3	14,2	—	0,5	99,5
		87	15,4	19,7	19,6	—	0,4	99,6

1) Prozentangaben bezogen auf die Wahlberechtigten. — 2) Prozentangaben bezogen auf die Gesamtzahl der Wähler. — 3) 1987: DKP, BUNTE, FRAUEN, Mündige Bürger, Öko und Ungültig.

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Wahlkreisen

Landesstimmen

Von den gültigen Briefwahl-Landesstimmen entfielen auf									Wahljahr	Wahlkreis Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige ³⁾		
2 882	2 267	576	537	85	55	23	20	—	91 Anzahl	25
4 964	3 379	1 185	929	—	—	34	—	24	87	
44,7	35,2	8,9	8,3	1,3	0,9	0,4	0,3	—	91 %	
47,2	32,1	11,3	8,8	—	—	0,3	—	0,2	87	
2 431	2 206	387	439	99	50	17	24	—	91 Anzahl	26
4 252	3 291	899	831	—	—	27	—	18	87	
43,0	39,0	6,8	7,8	1,8	0,9	0,3	0,4	—	91 %	
45,6	35,3	9,6	8,9	—	—	0,3	—	0,2	87	
1 981	1 165	385	376	71	49	22	3	—	91 Anzahl	27
3 454	1 631	662	645	—	—	36	—	5	87	
48,9	28,8	9,5	9,3	1,8	1,2	0,5	0,1	—	91 %	
53,7	25,4	10,3	10,0	—	—	0,6	—	0,1	87	
1 639	1 415	438	411	77	27	20	8	—	91 Anzahl	28
3 191	2 258	915	762	—	—	25	—	11	87	
40,6	35,1	10,9	10,2	1,9	0,7	0,5	0,2	—	91 %	
44,6	31,5	12,8	10,6	—	—	0,3	—	0,2	87	
2 609	1 529	617	696	79	56	14	5	—	91 Anzahl	29
4 896	2 272	1 261	1 107	—	—	23	—	12	87	
46,5	27,3	11,0	12,4	1,4	1,0	0,2	0,1	—	91 %	
51,2	23,7	13,2	11,6	—	—	0,2	—	0,1	87	
1 285	1 229	357	273	54	34	1	4	—	91 Anzahl	30
2 561	1 931	776	446	—	—	19	—	13	87	
39,7	38,0	11,0	8,4	1,7	1,1	0,0	0,1	—	91 %	
44,6	33,6	13,5	7,8	—	—	0,3	—	0,2	87	
1 506	1 439	336	344	63	49	10	3	—	91 Anzahl	31
3 047	2 202	631	593	—	—	21	—	10	87	
40,2	38,4	9,0	9,2	1,7	1,3	0,3	0,1	—	91 %	
46,8	33,9	9,7	9,1	—	—	0,3	—	0,2	87	
3 170	1 443	670	749	99	47	15	8	—	91 Anzahl	32
5 397	2 433	1 226	1 342	—	—	—	—	16	87	
51,1	23,3	10,8	12,1	1,6	0,8	0,2	0,1	—	91 %	
51,8	23,4	11,8	12,9	—	—	—	—	0,2	87	
2 818	1 512	487	493	98	48	14	5	—	91 Anzahl	33
4 506	2 083	959	826	—	—	—	—	4	87	
51,5	27,6	8,9	9,0	1,8	0,9	0,3	0,1	—	91 %	
53,8	24,9	11,4	9,9	—	—	—	—	0,0	87	
1 625	1 075	279	211	103	52	7	6	—	91 Anzahl	34
2 776	1 750	664	295	—	—	17	—	22	87	
48,4	32,0	8,3	6,3	3,1	1,5	0,2	0,2	—	91 %	
50,3	31,7	12,0	5,3	—	—	0,3	—	0,4	87	
2 157	1 572	727	423	85	59	12	11	—	91 Anzahl	35
3 624	2 557	1 545	523	—	—	26	—	46	87	
42,7	31,2	14,4	8,4	1,7	1,2	0,2	0,2	—	91 %	
43,6	30,7	18,6	6,3	—	—	0,3	—	0,6	87	
3 265	1 649	878	608	115	77	20	11	—	91 Anzahl	36
5 223	2 686	1 698	944	—	—	—	—	63	87	
49,3	24,9	13,3	9,2	1,7	1,2	0,3	0,2	—	91 %	
49,2	25,3	16,0	8,9	—	—	—	—	0,6	87	

Noch: 6. Wahrscheininhaber, Wähler mit Wahlschein und Verteilung der abgegebenen Briefwahlstimmen
Noch: b. Briefwahl-

Wahlkreis		Wahljahr	Wahrschein- inhaber ¹⁾	Wähler mit Wahlschein			Abgegebene Briefwahl- Landesstimmen	
Nr.	Name			insgesamt ²⁾	davon		ungültig	gültig
					Briefwähler ²⁾	Wähler in den Wahlbezirken		
37	Frankfurt am Main IV	91 Anzahl	7 123	6 550	6 499	51	37	6 462
		87	10 259	9 965	9 934	31	54	9 880
		91 %	10,1	13,7	13,6	—	0,6	99,4
		87	14,4	18,3	18,3	—	0,5	99,5
38	Frankfurt am Main V	91 Anzahl	6 792	6 216	6 171	45	27	6 144
		87	10 158	9 825	9 772	53	32	9 740
		91 %	9,6	13,4	13,3	—	0,4	99,6
		87	14,2	18,5	18,4	—	0,3	99,7
39	Frankfurt am Main VI	91 Anzahl	5 477	4 880	4 854	26	26	4 828
		87	8 819	8 460	8 432	28	49	8 383
		91 %	7,8	10,4	10,3	—	0,5	99,5
		87	12,5	15,5	15,4	—	0,6	99,4
40	Main-Kinzig I	91 Anzahl	5 941	5 555	5 539	16	49	5 490
		87	9 329	8 908	8 899	9	51	8 848
		91 %	6,1	8,0	8,0	—	0,9	99,1
		87	9,9	11,5	11,5	—	0,6	99,4
41	Main-Kinzig II	91 Anzahl	5 370	4 845	4 581	264	50	4 531
		87	8 617	8 158	7 814	344	49	7 765
		91 %	6,6	9,1	8,6	—	1,1	98,9
		87	10,6	13,1	12,5	—	0,6	99,4
42	Main-Kinzig III	91 Anzahl	6 492	6 066	6 047	19	58	5 989
		87	10 027	9 522	9 507	15	59	9 448
		91 %	6,4	8,3	8,3	—	1,0	99,0
		87	10,3	11,9	11,9	—	0,6	99,4
43	Offenbach-Stadt	91 Anzahl	6 601	5 914	5 338	576	48	5 290
		87	9 822	9 241	8 352	889	46	8 306
		91 %	8,5	12,1	10,9	—	0,9	99,1
		87	12,5	16,1	14,6	—	0,6	99,4
44	Offenbach-Land I	91 Anzahl	6 388	5 796	5 731	65	48	5 683
		87	10 411	9 881	9 706	175	41	9 665
		91 %	7,4	9,6	9,4	—	0,8	99,2
		87	12,2	14,6	14,3	—	0,4	99,6
45	Offenbach-Land II	91 Anzahl	5 555	5 176	5 170	6	39	5 131
		87	8 357	8 029	8 019	10	50	7 969
		91 %	8,4	11,1	11,1	—	0,8	99,2
		87	13,2	15,8	15,8	—	0,6	99,4
46	Offenbach-Land III	91 Anzahl	5 699	5 290	5 281	9	55	5 226
		87	8 471	8 063	8 051	12	83	7 968
		91 %	7,4	9,5	9,5	—	1,0	99,0
		87	11,5	13,4	13,4	—	1,0	99,0
47	Groß-Gerau I	91 Anzahl	4 712	4 301	4 292	9	32	4 260
		87	8 040	7 598	7 594	4	63	7 531
		91 %	6,2	8,0	8,0	—	0,7	99,3
		87	10,7	12,6	12,5	—	0,8	99,2
48	Groß-Gerau II	91 Anzahl	6 063	5 616	5 607	9	56	5 551
		87	9 266	8 844	8 831	13	80	8 751
		91 %	6,7	8,8	8,7	—	1,0	99,0
		87	10,6	12,5	12,4	—	0,9	99,1

1) Prozentangaben bezogen auf die Wahlberechtigten. — 2) Prozentangaben bezogen auf die Gesamtzahl der Wähler. — 3) 1987: DKP, BUNTE, FRAUEN, Mündige Bürger, Öko und Ungültig.

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Wahlkreisen
Landesstimmen

Von den gültigen Briefwahl-Landesstimmen entfielen auf									Wahljahr	Wahlkreis Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige ³⁾		
3 129	1 783	821	499	111	75	33	11	—	91 Anzahl	37
5 029	2 552	1 469	783	—	—	—	—	47	87	
48,4	27,6	12,7	7,7	1,7	1,2	0,5	0,2	—	91 %	
50,9	25,8	14,9	7,9	—	—	—	—	0,5	87	
2 571	1 657	1 262	448	109	77	12	8	—	91 Anzahl	38
4 126	2 434	2 474	612	—	—	20	—	74	87	
41,8	27,0	20,5	7,3	1,8	1,3	0,2	0,1	—	91 %	
42,4	25,0	25,4	6,3	—	—	0,2	—	0,8	87	
2 243	1 578	449	368	83	77	16	14	—	91 Anzahl	39
3 984	2 731	992	623	—	—	26	—	27	87	
46,5	32,7	9,3	7,6	1,7	1,6	0,3	0,3	—	91 %	
47,5	32,6	11,8	7,4	—	—	0,3	—	0,3	87	
2 229	2 196	488	406	78	63	22	8	—	91 Anzahl	40
3 991	3 048	1 046	682	—	—	30	—	51	87	
40,6	40,0	8,9	7,4	1,4	1,1	0,4	0,1	—	91 %	
45,1	34,4	11,8	7,7	—	—	0,3	—	0,6	87	
2 002	1 573	412	373	90	55	19	7	—	91 Anzahl	41
3 645	2 418	955	693	—	—	34	—	20	87	
44,2	34,7	9,1	8,2	2,0	1,2	0,4	0,2	—	91 %	
46,9	31,1	12,3	8,9	—	—	0,4	—	0,3	87	
2 711	2 221	461	420	94	49	20	13	—	91 Anzahl	42
4 456	3 166	987	820	—	—	—	—	19	87	
45,3	37,1	7,7	7,0	1,6	0,8	0,3	0,2	—	91 %	
47,2	33,5	10,4	8,7	—	—	—	—	0,2	87	
2 389	1 703	545	427	158	49	17	2	—	91 Anzahl	43
4 032	2 528	1 053	653	—	—	—	—	40	87	
45,2	32,2	10,3	8,1	3,0	0,9	0,3	0,0	—	91 %	
48,5	30,4	12,7	7,9	—	—	—	—	0,5	87	
2 611	1 782	597	539	79	41	22	12	—	91 Anzahl	44
4 612	2 752	1 381	862	—	—	46	—	12	87	
45,9	31,4	10,5	9,5	1,4	0,7	0,4	0,2	—	91 %	
47,7	28,5	14,3	8,9	—	—	0,5	—	0,1	87	
2 439	1 675	404	452	89	40	26	6	—	91 Anzahl	45
3 927	2 393	899	726	—	—	—	—	24	87	
47,5	32,6	7,9	8,8	1,7	0,8	0,5	0,1	—	91 %	
49,3	30,0	11,3	9,1	—	—	—	—	0,3	87	
2 801	1 489	446	330	75	61	11	13	—	91 Anzahl	46
4 227	2 255	889	580	—	—	—	—	17	87	
53,6	28,5	8,5	6,3	1,4	1,2	0,2	0,2	—	91 %	
53,0	28,3	11,2	7,3	—	—	—	—	0,2	87	
1 560	1 928	344	297	73	51	3	4	—	91 Anzahl	47
2 888	3 179	907	515	—	—	22	—	20	87	
36,6	45,3	8,1	7,0	1,7	1,2	0,1	0,1	—	91 %	
38,3	42,2	12,0	6,8	—	—	0,3	—	0,3	87	
2 047	2 411	559	373	80	60	10	11	—	91 Anzahl	48
3 476	3 452	1 178	580	—	—	26	—	39	87	
36,9	43,4	10,1	6,7	1,4	1,1	0,2	0,2	—	91 %	
39,7	39,4	13,5	6,6	—	—	0,3	—	0,4	87	

Noch: 6. Wahrscheininhaber, Wähler mit Wahlschein und Verteilung der abgegebenen Briefwahlstimmen
Noch: b. Briefwahl-

Wahlkreis		Wahljahr	Wahrschein- inhaber ¹⁾	Wähler mit Wahlschein			Abgegebene Briefwahl - Landesstimmen	
Nr.	Name			insgesamt ²⁾	davon		ungültig	gültig
					Briefwähler ²⁾	Wähler in den Wahlbezirken		
49	Darmstadt-Stadt I	91 Anzahl	5 472	4 918	4 895	23	30	4 865
		87	8 564	8 233	8 204	29	97	8 107
		91 %	8,5	11,2	11,2	—	0,6	99,4
		87	13,6	16,9	16,9	—	1,2	98,8
50	Darmstadt-Stadt II	91 Anzahl	5 047	4 530	4 523	7	52	4 471
		87	8 761	8 402	8 383	19	60	8 323
		91 %	7,3	9,1	9,1	—	1,1	98,9
		87	12,9	15,4	15,4	—	0,7	99,3
51	Darmstadt-Dieburg I	91 Anzahl	5 214	4 797	4 790	7	26	4 764
		87	8 457	8 075	8 061	14	60	8 001
		91 %	6,7	8,6	8,6	—	0,5	99,5
		87	11,2	13,4	13,3	—	0,7	99,3
52	Darmstadt-Dieburg II	91 Anzahl	4 911	4 508	4 506	2	58	4 448
		87	8 236	7 868	7 858	10	58	7 800
		91 %	5,8	7,5	7,5	—	1,3	98,7
		87	10,2	11,9	11,9	—	0,7	99,3
53	Odenwald	91 Anzahl	4 436	4 120	4 118	2	52	4 066
		87	6 651	6 352	6 307	45	44	6 263
		91 %	6,5	8,2	8,2	—	1,3	98,7
		87	10,2	11,7	11,6	—	0,7	99,3
54	Bergstraße I	91 Anzahl	6 592	6 071	5 869	202	48	5 821
		87	9 962	9 472	9 262	210	46	9 216
		91 %	6,6	9,1	8,8	—	0,8	99,2
		87	10,3	12,5	12,3	—	0,5	99,5
55	Bergstraße II	91 Anzahl	5 948	5 426	5 421	5	57	5 364
		87	9 713	9 076	9 062	14	46	9 016
		91 %	6,5	8,2	8,2	—	1,1	98,9
		87	10,9	12,6	12,6	—	0,5	99,5
Land H e s s e n		91 Anzahl	305 871	280 964	278 122	2 842	2 252	275 870
		87	481 145	459 236	455 219	4 017	2 533	452 686
		91 %	7,1	9,3	9,2	—	0,8	99,2
		87	11,5	13,7	13,6	—	0,6	99,4

1) Prozentangaben bezogen auf die Wahlberechtigten. — 2) Prozentangaben bezogen auf die Gesamtzahl der Wähler. — 3) 1987: DKP, BUNTE, FRAUEN, Mündige Bürger, Öko und Ungültig.

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Wahlkreisen
Landesstimmen

Von den gültigen Briefwahl-Landesstimmen entfielen auf									Wahljahr	Wahlkreis Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige ³⁾		
1 761	1 626	878	440	58	53	30	19	—	91 Anzahl	49
3 254	2 386	1 603	831	—	—	—	—	33	87	
36,2	33,4	18,0	9,0	1,2	1,1	0,6	0,4	—	91 %	
40,1	29,4	19,8	10,3	—	—	—	—	0,4	87	
1 755	1 553	609	409	59	39	23	24	—	91 Anzahl	50
3 499	2 546	1 353	897	—	—	—	—	28	87	
39,3	34,7	13,6	9,1	1,3	0,9	0,5	0,5	—	91 %	
42,0	30,6	16,3	10,8	—	—	—	—	0,3	87	
1 748	1 986	544	356	63	42	17	8	—	91 Anzahl	51
3 315	2 841	1 118	708	—	—	—	—	19	87	
36,7	41,7	11,4	7,5	1,3	0,9	0,4	0,2	—	91 %	
41,4	35,5	14,0	8,8	—	—	—	—	0,2	87	
1 949	1 545	455	366	64	39	8	22	—	91 Anzahl	52
3 576	2 636	912	648	—	—	—	—	28	87	
43,8	34,7	10,2	8,2	1,4	0,9	0,2	0,5	—	91 %	
45,8	33,8	11,7	8,3	—	—	—	—	0,4	87	
1 580	1 736	345	320	37	28	10	10	—	91 Anzahl	53
2 497	2 578	650	528	—	—	—	—	10	87	
38,9	42,7	8,5	7,9	0,9	0,7	0,2	0,2	—	91 %	
39,9	41,2	10,4	8,4	—	—	—	—	0,2	87	
2 952	1 969	386	371	86	37	16	4	—	91 Anzahl	54
4 814	2 946	787	616	—	—	31	—	22	87	
50,7	33,8	6,6	6,4	1,5	0,6	0,3	0,1	—	91 %	
52,2	32,0	8,5	6,7	—	—	0,3	—	0,2	87	
2 680	1 721	436	377	76	29	28	17	—	91 Anzahl	55
4 605	2 691	990	682	—	—	34	—	14	87	
50,0	32,1	8,1	7,0	1,4	0,5	0,5	0,3	—	91 %	
51,1	29,8	11,0	7,6	—	—	0,4	—	0,2	87	
119 746	97 522	28 472	22 416	3 787	2 359	926	642	—	91 Anzahl	Land
206 577	147 719	57 164	39 233	—	—	645	—	1 348	87	Hessen
43,4	35,4	10,3	8,1	1,4	0,9	0,3	0,2	—	91 %	
45,6	32,6	12,6	8,7	—	—	0,1	—	0,3	87	

7. Wahrscheininhaber, Wähler mit Wahlschein und Verteilung der abgegebenen Briefwahlstimmen
a. Briefwahl-

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahljahr	Wahrschein- inhaber ¹⁾	Wähler mit Wahlschein			Abgegebene Briefwahl - Wahlkreisstimmen	
				insgesamt ²⁾	davon		ungültig	gültig
					Briefwähler ²⁾	Wähler in den Wahlbezirken		
1	Land H e s s e n	91 Anzahl	305 871	280 964	278 122	2 842	3 847	274 275
		87	481 145	459 236	455 219	4 017	2 533	452 686
		91 %	7,1	9,3	9,2	—	1,4	98,6
		87	11,5	13,7	13,6	—	0,6	99,4
davon								
2	kreisfreie Städte	91 Anzahl	78 476	71 559	70 156	1 403	971	69 185
		87	123 217	118 190	116 187	2 003	647	115 540
		91 %	8,4	11,5	11,3	—	1,4	98,6
		87	13,2	16,7	16,4	—	0,6	99,4
3	Landkreise	91 Anzahl	227 395	209 405	207 966	1 439	2 876	205 090
		87	357 928	341 046	339 032	2 014	1 886	337 146
		91 %	6,8	8,7	8,6	—	1,4	98,6
		87	11,1	12,9	12,9	—	0,6	99,4
4	Reg.-Bez. Darmstadt	91 Anzahl	190 582	174 740	172 651	2 089	2 264	170 387
		87	300 468	286 847	284 086	2 761	1 680	282 406
		91 %	7,4	9,8	9,7	—	1,3	98,7
		87	12,0	14,4	14,3	—	0,6	99,4
5	Darmstadt, St.	91 Anzahl	8 598	7 667	7 640	27	142	7 498
		87	13 924	13 352	13 307	45	132	13 175
		91 %	8,5	11,0	10,9	—	1,9	98,1
		87	13,9	17,2	17,1	—	1,0	99,0
6	Frankfurt am Main, St.	91 Anzahl	35 879	32 895	32 644	251	370	32 274
		87	54 714	52 919	52 698	221	236	52 462
		91 %	8,7	12,1	12,0	—	1,1	98,9
		87	13,2	16,8	16,7	—	0,4	99,6
7	Offenbach am Main, St.	91 Anzahl	6 601	5 914	5 338	576	61	5 277
		87	9 822	9 241	8 352	889	46	8 306
		91 %	8,5	12,1	10,9	—	1,1	98,9
		87	12,5	16,1	14,6	—	0,6	99,4
8	Wiesbaden, St.	91 Anzahl	14 604	13 219	12 698	521	199	12 499
		87	23 723	22 573	21 949	624	128	21 821
		91 %	7,5	10,4	9,9	—	1,6	98,4
		87	12,2	15,5	15,0	—	0,6	99,4
9	Bergstraße	91 Anzahl	12 540	11 497	11 290	207	142	11 148
		87	19 675	18 548	18 324	224	92	18 232
		91 %	6,6	8,6	8,5	—	1,3	98,7
		87	10,6	12,6	12,4	—	0,5	99,5
10	Darmstadt-Dieburg	91 Anzahl	12 046	11 086	11 074	12	174	10 900
		87	20 094	19 226	19 199	27	143	19 056
		91 %	6,2	7,9	7,9	—	1,6	98,4
		87	10,7	12,7	12,6	—	0,7	99,3

1) Prozentangaben bezogen auf die Wahlberechtigten. — 2) Prozentangaben bezogen auf die Gesamtzahl der Wähler. — 3) 1987: DKP, BUNTE, FRAUEN, Mündige Bürger, Öko und Ungültig.

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Verwaltungsbezirken
Wahlkreisstimmen

Von den gültigen Briefwahl-Wahlkreisstimmen entfielen auf											Wahljahr	Lfd. Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige ³⁾		
								Lohmüller	Reisz			
124 256	104 296	23 397	19 293	751	1 325	544	22	349	42	—	91 Anzahl	1
206 577	147 719	57 164	39 233	—	—	645	—	—	—	1 348	87	
45,3	38,0	8,5	7,0	0,3	0,5	0,2	0,0	0,1	0,0	—	91 %	
45,6	32,6	12,6	8,7	—	—	0,1	—	—	—	0,3	87	
31 402	23 968	7 619	5 177	208	710	101	—	—	—	—	91 Anzahl	2
52 414	34 347	18 255	9 833	—	—	152	—	—	—	539	87	
45,4	34,6	11,0	7,5	0,3	1,0	0,1	—	—	—	—	91 %	
45,4	29,7	15,8	8,5	—	—	0,1	—	—	—	0,5	87	
92 854	80 328	15 778	14 116	543	615	443	22	349	42	—	91 Anzahl	3
154 163	113 372	38 909	29 400	—	—	493	—	—	—	809	87	
45,3	39,2	7,7	6,9	0,3	0,3	0,2	0,0	0,2	0,0	—	91 %	
45,7	33,6	11,5	8,7	—	—	0,1	—	—	—	0,2	87	
80 553	59 788	14 901	12 310	751	1 261	432	—	349	42	—	91 Anzahl	4
134 263	85 339	36 581	24 907	—	—	497	—	—	—	819	87	
47,3	35,1	8,7	7,2	0,4	0,7	0,3	—	0,2	0,0	—	91 %	
47,5	30,2	13,0	8,8	—	—	0,2	—	—	—	0,3	87	
2 977	2 557	1 167	638	29	130	—	—	—	—	—	91 Anzahl	5
5 438	3 782	2 475	1 424	—	—	—	—	—	—	56	87	
39,7	34,1	15,6	8,5	0,4	1,7	—	—	—	—	—	91 %	
41,3	28,7	18,8	10,8	—	—	—	—	—	—	0,4	87	
15 553	10 360	3 725	2 096	—	439	101	—	—	—	—	91 Anzahl	6
24 762	14 710	8 842	3 780	—	—	89	—	—	—	279	87	
48,2	32,1	11,5	6,5	—	1,4	0,3	—	—	—	—	91 %	
47,2	28,0	16,9	7,2	—	—	0,2	—	—	—	0,5	87	
2 477	1 790	427	404	179	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	7
4 032	2 528	1 053	653	—	—	—	—	—	—	40	87	
46,9	33,9	8,1	7,7	3,4	—	—	—	—	—	—	91 %	
48,5	30,4	12,7	7,9	—	—	—	—	—	—	0,5	87	
5 743	4 447	1 080	1 088	—	141	—	—	—	—	—	91 Anzahl	8
10 504	6 405	2 668	2 146	—	—	63	—	—	—	35	87	
45,9	35,6	8,6	8,7	—	1,1	—	—	—	—	—	91 %	
48,1	29,4	12,2	9,8	—	—	0,3	—	—	—	0,2	87	
5 868	3 855	713	573	86	—	53	—	—	—	—	91 Anzahl	9
9 419	5 637	1 777	1 298	—	—	65	—	—	—	36	87	
52,6	34,6	6,4	5,1	0,8	—	0,5	—	—	—	—	91 %	
51,7	30,9	9,7	7,1	—	—	0,4	—	—	—	0,2	87	
4 560	4 326	1 081	717	24	192	—	—	—	—	—	91 Anzahl	10
8 206	6 627	2 511	1 660	—	—	—	—	—	—	52	87	
41,8	39,7	9,9	6,6	0,2	1,8	—	—	—	—	—	91 %	
43,1	34,8	13,2	8,7	—	—	—	—	—	—	0,3	87	

Noch: 7. Wahrscheininhaber, Wähler mit Wahlschein und Verteilung der abgegebenen Briefwahlstimmen
Noch: a. Briefwahl-

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahljahr	Wahrschein- inhaber ¹⁾	Wähler mit Wahlschein			Abgegebene Briefwahl-Wahlkreisstimmen	
				insgesamt ²⁾	davon		ungültig	gültig
					Briefwähler ²⁾	Wähler in den Wahlbezirken		
11	Groß-Gerau	91 Anzahl	10 775	9 917	9 899	18	146	9 753
		87	17 306	16 442	16 425	17	143	16 282
		91 %	6,5	8,4	8,4	—	1,5	98,5
		87	10,6	12,5	12,5	—	0,9	99,1
12	Hochtaunuskreis	91 Anzahl	14 523	13 556	13 530	26	111	13 419
		87	24 164	23 077	23 033	44	107	22 926
		91 %	9,0	11,6	11,6	—	0,8	99,2
		87	15,5	18,1	18,1	—	0,5	99,5
13	Main-Kinzig-Kreis	91 Anzahl	17 803	16 466	16 167	299	255	15 912
		87	27 973	26 588	26 220	368	159	26 061
		91 %	6,3	8,4	8,3	—	1,6	98,4
		87	10,2	12,1	11,9	—	0,6	99,4
14	Main-Taunus-Kreis	91 Anzahl	12 755	11 773	11 761	12	154	11 607
		87	19 825	18 924	18 899	25	107	18 792
		91 %	8,2	10,3	10,3	—	1,3	98,7
		87	13,1	15,3	15,2	—	0,6	99,4
15	Odenwaldkreis	91 Anzahl	4 436	4 120	4 118	2	70	4 048
		87	6 651	6 352	6 307	45	44	6 263
		91 %	6,5	8,2	8,2	—	1,7	98,3
		87	10,2	11,7	11,6	—	0,7	99,3
16	Offenbach	91 Anzahl	17 642	16 262	16 182	80	215	15 967
		87	27 239	25 973	25 776	197	174	25 602
		91 %	7,7	10,0	9,9	—	1,3	98,7
		87	12,2	14,5	14,4	—	0,7	99,3
17	Rheingau-Taunus-Kreis	91 Anzahl	8 957	8 128	8 123	5	66	8 057
		87	14 413	13 687	13 675	12	80	13 595
		91 %	6,9	8,8	8,8	—	0,8	99,2
		87	11,5	13,5	13,4	—	0,6	99,4
18	Wetteraukreis	91 Anzahl	13 423	12 240	12 187	53	159	12 028
		87	20 945	19 945	19 922	23	89	19 833
		91 %	6,6	8,6	8,6	—	1,3	98,7
		87	10,7	12,6	12,6	—	0,4	99,6
19	Reg.-Bez. G i e ß e n	91 Anzahl	46 590	42 956	42 603	353	616	41 987
		87	70 523	67 222	66 765	457	321	66 444
		91 %	6,1	8,0	8,0	—	1,4	98,6
		87	9,6	11,5	11,4	—	0,5	99,5
20	Gießen	91 Anzahl	11 147	10 351	10 319	32	142	10 177
		87	16 401	15 601	15 554	47	97	15 457
		91 %	6,1	8,0	7,9	—	1,4	98,6
		87	9,6	11,3	11,3	—	0,6	99,4
21	Lahn-Dill-Kreis	91 Anzahl	10 042	9 214	9 203	11	121	9 082
		87	16 093	15 279	15 271	8	71	15 200
		91 %	5,3	7,5	7,5	—	1,3	98,7
		87	8,8	11,0	11,0	—	0,5	99,5

1) Prozentangaben bezogen auf die Wahlberechtigten. — 2) Prozentangaben bezogen auf die Gesamtzahl der Wähler. — 3) 1987: DKP, BUNTE, FRAUEN, Mündige Bürger, Öko und Ungültig.

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Verwaltungsbezirken
Wahlkreisstimmen

Von den gültigen Briefwahl-Wahlkreisstimmen entfielen auf											Wahljahr	Lfd. Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige ³⁾		
								Lohmüller	Reisz			
3 732	4 657	744	505	—	115	—	—	—	—	—	91 Anzahl	11
6 364	6 631	2 085	1 095	—	—	48	—	—	—	59	87	
38,3	47,7	7,6	5,2	—	1,2	—	—	—	—	—	91 %	
39,1	40,7	12,8	6,7	—	—	0,3	—	—	—	0,4	87	
7 243	3 497	997	1 074	183	76	—	—	349	—	—	91 Anzahl	12
12 419	5 334	2 517	2 625	—	—	—	—	—	—	31	87	
54,0	26,1	7,4	8,0	1,4	0,6	—	—	2,6	—	—	91 %	
54,2	23,3	11,0	11,4	—	—	—	—	—	—	0,1	87	
7 141	6 401	1 105	1 112	—	66	87	—	—	—	—	91 Anzahl	13
12 092	8 632	2 988	2 195	—	—	64	—	—	—	90	87	
44,9	40,2	6,9	7,0	—	0,4	0,5	—	—	—	—	91 %	
46,4	33,1	11,5	8,4	—	—	0,2	—	—	—	0,3	87	
6 232	3 303	944	1 128	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	14
9 903	4 516	2 185	2 168	—	—	—	—	—	—	20	87	
53,7	28,5	8,1	9,7	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
52,7	24,0	11,6	11,5	—	—	—	—	—	—	0,1	87	
1 700	1 854	284	210	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	15
2 497	2 578	650	528	—	—	—	—	—	—	10	87	
42,0	45,8	7,0	5,2	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
39,9	41,2	10,4	8,4	—	—	—	—	—	—	0,2	87	
8 110	5 277	1 196	1 133	—	102	107	—	—	42	—	91 Anzahl	16
12 776	7 400	3 169	2 168	—	—	46	—	—	—	53	87	
50,8	33,0	7,5	7,1	—	0,6	0,7	—	—	0,3	—	91 %	
49,9	28,9	12,4	8,5	—	—	0,2	—	—	—	0,2	87	
3 734	2 824	608	697	151	—	43	—	—	—	—	91 Anzahl	17
6 645	3 889	1 577	1 407	—	—	61	—	—	—	16	87	
46,3	35,1	7,5	8,7	1,9	—	0,5	—	—	—	—	91 %	
48,9	28,6	11,6	10,3	—	—	0,4	—	—	—	0,1	87	
5 483	4 640	830	935	99	—	41	—	—	—	—	91 Anzahl	18
9 216	6 670	2 084	1 760	—	—	61	—	—	—	42	87	
45,6	38,6	6,9	7,8	0,8	—	0,3	—	—	—	—	91 %	
46,5	33,6	10,5	8,9	—	—	0,3	—	—	—	0,2	87	
18 568	16 813	3 996	2 524	—	64	—	22	—	—	—	91 Anzahl	19
29 609	22 199	8 732	5 642	—	—	24	—	—	—	238	87	
44,2	40,0	9,5	6,0	—	0,2	—	0,1	—	—	—	91 %	
44,6	33,4	13,1	8,5	—	—	0,0	—	—	—	0,4	87	
4 008	4 324	1 143	638	—	64	—	—	—	—	—	91 Anzahl	20
6 329	5 329	2 246	1 516	—	—	—	—	—	—	37	87	
39,4	42,5	11,2	6,3	—	0,6	—	—	—	—	—	91 %	
40,9	34,5	14,5	9,8	—	—	—	—	—	—	0,2	87	
4 225	3 723	565	569	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	21
7 162	5 185	1 507	1 320	—	—	—	—	—	—	26	87	
46,5	41,0	6,2	6,3	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
47,1	34,1	9,9	8,7	—	—	—	—	—	—	0,2	87	

Noch: 7. Wahlscheininhaber, Wähler mit Wahlschein und Verteilung der abgegebenen Briefwahlstimmen
Noch: a. Briefwahl-

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahljahr	Wahlschein- inhaber ¹⁾	Wähler mit Wahlschein			Abgegebene Briefwahl-Wahlkreisstimmen	
				insgesamt ²⁾	davon		ungültig	gültig
					Briefwähler ²⁾	Wähler in den Wahlbezirken		
22	Limburg-Weilburg	91 Anzahl	8 096	7 518	7 508	10	120	7 388
		87	12 904	12 353	12 340	13	70	12 270
		91 %	6,6	8,6	8,6	—	1,6	98,4
		87	10,8	12,7	12,7	—	0,6	99,4
23	Marburg-Biedenkopf	91 Anzahl	11 947	11 006	10 892	114	139	10 753
		87	17 135	16 382	16 254	128	48	16 206
		91 %	6,6	8,5	8,4	—	1,3	98,7
		87	10,0	11,9	11,8	—	0,3	99,7
24	Vogelsbergkreis	91 Anzahl	5 358	4 867	4 681	186	94	4 587
		87	7 990	7 607	7 346	261	35	7 311
		91 %	6,0	7,4	7,1	—	2,0	98,0
		87	9,2	10,6	10,2	—	0,5	99,5
25	Reg.-Bez. Kassel	91 Anzahl	68 699	63 268	62 868	400	967	61 901
		87	110 154	105 167	104 368	799	532	103 836
		91 %	7,2	8,9	8,8	—	1,5	98,5
		87	11,9	13,6	13,5	—	0,5	99,5
26	Kassel, St.	91 Anzahl	12 794	11 864	11 836	28	199	11 637
		87	21 034	20 105	19 881	224	105	19 776
		91 %	8,7	11,7	11,7	—	1,7	98,3
		87	14,5	17,6	17,4	—	0,5	99,5
27	Fulda	91 Anzahl	9 329	8 584	8 562	22	160	8 402
		87	15 477	14 767	14 717	50	64	14 653
		91 %	6,1	7,5	7,5	—	1,9	98,1
		87	10,5	12,0	12,0	—	0,4	99,6
28	Hersfeld-Rotenburg	91 Anzahl	7 707	7 058	6 826	232	114	6 712
		87	11 397	10 899	10 639	260	55	10 584
		91 %	7,5	8,9	8,6	—	1,7	98,3
		87	11,3	12,8	12,5	—	0,5	99,5
29	Kassel	91 Anzahl	13 591	12 674	12 660	14	172	12 488
		87	21 824	20 970	20 836	134	108	20 728
		91 %	7,3	8,8	8,8	—	1,4	98,6
		87	12,2	13,7	13,6	—	0,5	99,5
30	Schwalm-Eder-Kreis	91 Anzahl	10 408	9 603	9 591	12	134	9 457
		87	16 432	15 587	15 565	22	98	15 467
		91 %	7,1	8,4	8,4	—	1,4	98,6
		87	11,6	12,7	12,7	—	0,6	99,4
31	Waldeck-Frankenberg	91 Anzahl	7 821	7 094	7 086	8	96	6 990
		87	12 417	11 805	11 794	11	52	11 742
		91 %	6,3	8,0	8,0	—	1,4	98,6
		87	10,4	12,2	12,2	—	0,4	99,6
32	Werra-Meißner-Kreis	91 Anzahl	7 049	6 391	6 307	84	92	6 215
		87	11 573	11 034	10 936	98	50	10 886
		91 %	7,5	9,1	9,0	—	1,5	98,5
		87	12,6	14,3	14,2	—	0,5	99,5

1) Prozentangaben bezogen auf die Wahlberechtigten. — 2) Prozentangaben bezogen auf die Gesamtzahl der Wähler. — 3) 1987: DKP, BUNTE, FRAUEN, Mündige Bürger, Öko und Ungültig.

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Verwaltungsbezirken
Wahlkreisstimmen

Von den gültigen Briefwahl-Wahlkreisstimmen entfielen auf											Wahljahr	Lfd. Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige ³⁾		
								Lohmüller	Reisz			
4 020	2 627	406	313	—	—	—	22	—	—	—	91 Anzahl	22
6 568	3 881	1 073	735	—	—	—	—	—	—	13	87	
54,4	35,6	5,5	4,2	—	—	—	0,3	—	—	—	91 %	
53,5	31,6	8,7	6,0	—	—	—	—	—	—	0,1	87	
4 277	4 243	1 556	677	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	23
6 593	5 047	3 160	1 254	—	—	—	—	—	—	152	87	
39,8	39,5	14,5	6,3	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
40,7	31,1	19,5	7,7	—	—	—	—	—	—	0,9	87	
2 038	1 896	326	327	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	24
2 957	2 757	746	817	—	—	24	—	—	—	10	87	
44,4	41,3	7,1	7,1	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
40,4	37,7	10,2	11,2	—	—	0,3	—	—	—	0,1	87	
25 135	27 695	4 500	4 459	—	—	112	—	—	—	—	91 Anzahl	25
42 705	40 181	11 851	8 684	—	—	124	—	—	—	291	87	
40,6	44,7	7,3	7,2	—	—	0,2	—	—	—	—	91 %	
41,1	38,7	11,4	8,4	—	—	0,1	—	—	—	0,3	87	
4 652	4 814	1 220	951	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	26
7 678	6 922	3 217	1 830	—	—	—	—	—	—	129	87	
40,0	41,4	10,5	8,2	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
38,8	35,0	16,3	9,3	—	—	—	—	—	—	0,7	87	
4 944	2 249	604	605	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	27
9 212	2 976	1 383	995	—	—	63	—	—	—	24	87	
58,8	26,8	7,2	7,2	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
62,9	20,3	9,4	6,8	—	—	0,4	—	—	—	0,2	87	
2 605	3 307	442	358	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	28
4 108	4 580	1 131	758	—	—	—	—	—	—	7	87	
38,8	49,3	6,6	5,3	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
38,8	43,3	10,7	7,2	—	—	—	—	—	—	0,1	87	
4 221	6 790	746	731	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	29
6 969	9 978	2 240	1 471	—	—	—	—	—	—	70	87	
33,8	54,4	6,0	5,9	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
33,6	48,1	10,8	7,1	—	—	—	—	—	—	0,3	87	
3 520	4 700	585	652	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	30
5 574	6 839	1 640	1 389	—	—	—	—	—	—	25	87	
37,2	49,7	6,2	6,9	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
36,0	44,2	10,6	9,0	—	—	—	—	—	—	0,2	87	
2 850	2 878	392	758	—	—	112	—	—	—	—	91 Anzahl	31
4 878	4 255	1 135	1 400	—	—	61	—	—	—	13	87	
40,8	41,2	5,6	10,8	—	—	1,6	—	—	—	—	91 %	
41,5	36,2	9,7	11,9	—	—	0,5	—	—	—	0,1	87	
2 343	2 957	511	404	—	—	—	—	—	—	—	91 Anzahl	32
4 286	4 631	1 105	841	—	—	—	—	—	—	23	87	
37,7	47,6	8,2	6,5	—	—	—	—	—	—	—	91 %	
39,4	42,5	10,2	7,7	—	—	—	—	—	—	0,2	87	

Noch: 7. Wahlscheininhaber, Wähler mit Wahlschein und Verteilung der abgegebenen Briefwahlstimmen
b. Briefwahl-

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahljahr	Wahlschein- inhaber ¹⁾	Wähler mit Wahlschein			Abgegebene Briefwahl - Landesstimmen	
				insgesamt ²⁾	davon		ungültig	gültig
					Briefwähler ²⁾	Wähler in den Wahlbezirken		
1	Land H e s s e n	91 Anzahl	305 871	280 964	278 122	2 842	2 252	275 870
		87	481 145	459 236	455 219	4 017	2 533	452 686
		91 %	7,1	9,3	9,2	—	0,8	99,2
		87	11,5	13,7	13,6	—	0,6	99,4
davon								
2	kreisfreie Städte	91 Anzahl	78 476	71 559	70 156	1 403	539	69 617
		87	123 217	118 190	116 187	2 003	647	115 540
		91 %	8,4	11,5	11,3	—	0,8	99,2
		87	13,2	16,7	16,4	—	0,6	99,4
3	Landkreise	91 Anzahl	227 395	209 405	207 966	1 439	1 713	206 253
		87	357 928	341 046	339 032	2 014	1 886	337 146
		91 %	6,8	8,7	8,6	—	0,8	99,2
		87	11,1	12,9	12,9	—	0,6	99,4
4	Reg.-Bez. Darmstadt	91 Anzahl	190 582	174 740	172 651	2 089	1 342	171 309
		87	300 468	286 847	284 086	2 761	1 680	282 406
		91 %	7,4	9,8	9,7	—	0,8	99,2
		87	12,0	14,4	14,3	—	0,6	99,4
5	Darmstadt, St.	91 Anzahl	8 598	7 667	7 640	27	66	7 574
		87	13 924	13 352	13 307	45	132	13 175
		91 %	8,5	11,0	10,9	—	0,9	99,1
		87	13,9	17,2	17,1	—	1,0	99,0
6	Frankfurt am Main, St.	91 Anzahl	35 879	32 895	32 644	251	183	32 461
		87	54 714	52 919	52 698	221	236	52 462
		91 %	8,7	12,1	12,0	—	0,6	99,4
		87	13,2	16,8	16,7	—	0,4	99,6
7	Offenbach am Main, St.	91 Anzahl	6 601	5 914	5 338	576	48	5 290
		87	9 822	9 241	8 352	889	46	8 306
		91 %	8,5	12,1	10,9	—	0,9	99,1
		87	12,5	16,1	14,6	—	0,6	99,4
8	Wiesbaden, St.	91 Anzahl	14 604	13 219	12 698	521	106	12 592
		87	23 723	22 573	21 949	624	128	21 821
		91 %	7,5	10,4	9,9	—	0,8	99,2
		87	12,2	15,5	15,0	—	0,6	99,4
9	Bergstraße	91 Anzahl	12 540	11 497	11 290	207	105	11 185
		87	19 675	18 548	18 324	224	92	18 232
		91 %	6,6	8,6	8,5	—	0,9	99,1
		87	10,6	12,6	12,4	—	0,5	99,5
10	Darmstadt-Dieburg	91 Anzahl	12 046	11 086	11 074	12	100	10 974
		87	20 094	19 226	19 199	27	143	19 056
		91 %	6,2	7,9	7,9	—	0,9	99,1
		87	10,7	12,7	12,6	—	0,7	99,3

1) Prozentangaben bezogen auf die Wahlberechtigten. — 2) Prozentangaben bezogen auf die Gesamtzahl der Wähler. — 3) 1987: DKP, BUNTE, FRAUEN, Mündige Bürger, Öko und Ungültig.

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Verwaltungsbezirken
Landesstimmen

Von den gültigen Briefwahl-Landesstimmen entfielen auf									Wahljahr	Wahlkreis Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige ³⁾		
119 746	97 522	28 472	22 416	3 787	2 359	926	642	—	91 Anzahl	1
206 577	147 719	57 164	39 233	—	—	645	—	1 348	87	
43,4	35,4	10,3	8,1	1,4	0,9	0,3	0,2	—	91 %	
45,6	32,6	12,6	8,7	—	—	0,1	—	0,3	87	
30 141	22 192	9 002	6 005	1 168	773	211	125	—	91 Anzahl	2
52 414	34 347	18 255	9 833	—	—	152	—	539	87	
43,3	31,9	12,9	8,6	1,7	1,1	0,3	0,2	—	91 %	
45,4	29,7	15,8	8,5	—	—	0,1	—	0,5	87	
89 605	75 330	19 470	16 411	2 619	1 586	715	517	—	91 Anzahl	3
154 163	113 372	38 909	29 400	—	—	493	—	809	87	
43,4	36,5	9,4	8,0	1,3	0,8	0,3	0,3	—	91 %	
45,7	33,6	11,5	8,7	—	—	0,1	—	0,2	87	
77 648	55 915	17 904	14 525	2 746	1 665	572	334	—	91 Anzahl	4
134 263	85 339	36 581	24 907	—	—	497	—	819	87	
45,3	32,6	10,5	8,5	1,6	1,0	0,3	0,2	—	91 %	
47,5	30,2	13,0	8,8	—	—	0,2	—	0,3	87	
2 872	2 477	1 280	700	89	78	46	32	—	91 Anzahl	5
5 438	3 782	2 475	1 424	—	—	—	—	56	87	
37,9	32,7	16,9	9,2	1,2	1,0	0,6	0,4	—	91 %	
41,3	28,7	18,8	10,8	—	—	—	—	0,4	87	
14 990	9 314	4 416	2 557	606	417	100	61	—	91 Anzahl	6
24 762	14 710	8 842	3 780	—	—	89	—	279	87	
46,2	28,7	13,6	7,9	1,9	1,3	0,3	0,2	—	91 %	
47,2	28,0	16,9	7,2	—	—	0,2	—	0,5	87	
2 389	1 703	545	427	158	49	17	2	—	91 Anzahl	7
4 032	2 528	1 053	653	—	—	—	—	40	87	
45,2	32,2	10,3	8,1	3,0	0,9	0,3	0,0	—	91 %	
48,5	30,4	12,7	7,9	—	—	—	—	0,5	87	
5 400	4 197	1 310	1 313	196	139	25	12	—	91 Anzahl	8
10 504	6 405	2 668	2 146	—	—	63	—	35	87	
42,9	33,3	10,4	10,4	1,6	1,1	0,2	0,1	—	91 %	
48,1	29,4	12,2	9,8	—	—	0,3	—	0,2	87	
5 632	3 690	822	748	162	66	44	21	—	91 Anzahl	9
9 419	5 637	1 777	1 298	—	—	65	—	36	87	
50,4	33,0	7,3	6,7	1,4	0,6	0,4	0,2	—	91 %	
51,7	30,9	9,7	7,1	—	—	0,4	—	0,2	87	
4 341	4 233	1 206	871	155	95	32	41	—	91 Anzahl	10
8 206	6 627	2 511	1 660	—	—	—	—	52	87	
39,6	38,6	11,0	7,9	1,4	0,9	0,3	0,4	—	91 %	
43,1	34,8	13,2	8,7	—	—	—	—	0,3	87	

Noch: 7. Wahlscheininhaber, Wähler mit Wahlschein und Verteilung der abgegebenen Briefwahlstimmen
Noch: b. Briefwahl-

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahljahr	Wahlschein- inhaber ¹⁾	Wähler mit Wahlschein			Abgegebene Briefwahl-Landesstimmen	
				insgesamt ²⁾	davon		ungültig	gültig
					Briefwähler ²⁾	Wähler in den Wahlbezirken		
11	Groß-Gerau	91 Anzahl	10 775	9 917	9 899	18	88	9 811
		87	17 306	16 442	16 425	17	143	16 282
		91 %	6,5	8,4	8,4	—	0,9	99,1
		87	10,6	12,5	12,5	—	0,9	99,1
12	Hochtaunuskreis	91 Anzahl	14 523	13 556	13 530	26	85	13 445
		87	24 164	23 077	23 033	44	107	22 926
		91 %	9,0	11,6	11,6	—	0,6	99,4
		87	15,5	18,1	18,1	—	0,5	99,5
13	Main-Kinzig-Kreis	91 Anzahl	17 803	16 466	16 167	299	157	16 010
		87	27 973	26 588	26 220	368	159	26 061
		91 %	6,3	8,4	8,3	—	1,0	99,0
		87	10,2	12,1	11,9	—	0,6	99,4
14	Main-Taunus-Kreis	91 Anzahl	12 755	11 773	11 761	12	85	11 676
		87	19 825	18 924	18 899	25	107	18 792
		91 %	8,2	10,3	10,3	—	0,7	99,3
		87	13,1	15,3	15,2	—	0,6	99,4
15	Odenwaldkreis	91 Anzahl	4 436	4 120	4 118	2	52	4 066
		87	6 651	6 352	6 307	45	44	6 263
		91 %	6,5	8,2	8,2	—	1,3	98,7
		87	10,2	11,7	11,6	—	0,7	99,3
16	Offenbach	91 Anzahl	17 642	16 262	16 182	80	142	16 040
		87	27 239	25 973	25 776	197	174	25 602
		91 %	7,7	10,0	9,9	—	0,9	99,1
		87	12,2	14,5	14,4	—	0,7	99,3
17	Rheingau-Taunus-Kreis	91 Anzahl	8 957	8 128	8 123	5	36	8 087
		87	14 413	13 687	13 675	12	80	13 595
		91 %	6,9	8,8	8,8	—	0,4	99,6
		87	11,5	13,5	13,4	—	0,6	99,4
18	Wetteraukreis	91 Anzahl	13 423	12 240	12 187	53	89	12 098
		87	20 945	19 945	19 922	23	89	19 833
		91 %	6,6	8,6	8,6	—	0,7	99,3
		87	10,7	12,6	12,6	—	0,4	99,6
19	Reg.-Bez. G i e ß e n	91 Anzahl	46 590	42 956	42 603	353	300	42 303
		87	70 523	67 222	66 765	457	321	66 444
		91 %	6,1	8,0	8,0	—	0,7	99,3
		87	9,6	11,5	11,4	—	0,5	99,5
20	Gießen	91 Anzahl	11 147	10 351	10 319	32	70	10 249
		87	16 401	15 601	15 554	47	97	15 457
		91 %	6,1	8,0	7,9	—	0,7	99,3
		87	9,6	11,3	11,3	—	0,6	99,4
21	Lahn-Dill-Kreis	91 Anzahl	10 042	9 214	9 203	11	69	9 134
		87	16 093	15 279	15 271	8	71	15 200
		91 %	5,3	7,5	7,5	—	0,7	99,3
		87	8,8	11,0	11,0	—	0,5	99,5

1) Prozentangaben bezogen auf die Wahlberechtigten. — 2) Prozentangaben bezogen auf die Gesamtzahl der Wähler. — 3) 1987: DKP, BUNTE, FRAUEN, Mündige Bürger, Öko und Ungültig.

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Verwaltungsbezirken

Landesstimmen

Von den gültigen Briefwahl-Landesstimmen entfielen auf									Wahljahr	Wahlkreis Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige ³⁾		
3 607	4 339	903	670	153	111	13	15	—	91 Anzahl	11
6 364	6 631	2 085	1 095	—	—	48	—	59	87	
36,8	44,2	9,2	6,8	1,6	1,1	0,1	0,2	—	91 %	
39,1	40,7	12,8	6,7	—	—	0,3	—	0,4	87	
7 123	3 282	1 326	1 394	156	97	54	13	—	91 Anzahl	12
12 419	5 334	2 517	2 625	—	—	—	—	31	87	
53,0	24,4	9,9	10,4	1,2	0,7	0,4	0,1	—	91 %	
54,2	23,3	11,0	11,4	—	—	—	—	0,1	87	
6 942	5 990	1 361	1 199	262	167	61	28	—	91 Anzahl	13
12 092	8 632	2 988	2 195	—	—	64	—	90	87	
43,4	37,4	8,5	7,5	1,6	1,0	0,4	0,2	—	91 %	
46,4	33,1	11,5	8,4	—	—	0,2	—	0,3	87	
5 988	2 955	1 157	1 242	197	95	29	13	—	91 Anzahl	14
9 903	4 516	2 185	2 168	—	—	—	—	20	87	
51,3	25,3	9,9	10,6	1,7	0,8	0,2	0,1	—	91 %	
52,7	24,0	11,6	11,5	—	—	—	—	0,1	87	
1 580	1 736	345	320	37	28	10	10	—	91 Anzahl	15
2 497	2 578	650	528	—	—	—	—	10	87	
38,9	42,7	8,5	7,9	0,9	0,7	0,2	0,2	—	91 %	
39,9	41,2	10,4	8,4	—	—	—	—	0,2	87	
7 851	4 946	1 447	1 321	243	142	59	31	—	91 Anzahl	16
12 766	7 400	3 169	2 168	—	—	46	—	53	87	
48,9	30,8	9,0	8,2	1,5	0,9	0,4	0,2	—	91 %	
49,9	28,9	12,4	8,5	—	—	0,2	—	0,2	87	
3 620	2 580	823	787	148	76	42	11	—	91 Anzahl	17
6 645	3 889	1 577	1 407	—	—	61	—	16	87	
44,8	31,9	10,2	9,7	1,8	0,9	0,5	0,1	—	91 %	
48,9	28,6	11,6	10,3	—	—	0,4	—	0,1	87	
5 313	4 473	963	976	184	105	40	44	—	91 Anzahl	18
9 216	6 670	2 084	1 760	—	—	61	—	42	87	
43,9	37,0	8,0	8,1	1,5	0,9	0,3	0,4	—	91 %	
46,5	33,6	10,5	8,9	—	—	0,3	—	0,2	87	
17 541	15 407	5 142	3 170	451	281	166	145	—	91 Anzahl	19
29 609	22 199	8 732	5 642	—	—	24	—	238	87	
41,5	36,4	12,2	7,5	1,1	0,7	0,4	0,3	—	91 %	
44,6	33,4	13,1	8,5	—	—	0,0	—	0,4	87	
3 700	3 908	1 514	870	98	77	49	23	—	91 Anzahl	20
6 329	5 329	2 246	1 516	—	—	—	—	37	87	
36,1	38,1	14,8	8,5	1,0	0,8	0,5	0,2	—	91 %	
40,9	34,5	14,5	9,8	—	—	—	—	0,2	87	
3 997	3 505	664	666	144	75	39	44	—	91 Anzahl	21
7 162	5 185	1 507	1 320	—	—	—	—	26	87	
43,8	38,4	7,3	7,3	1,6	0,8	0,4	0,5	—	91 %	
47,1	34,1	9,9	8,7	—	—	—	—	0,2	87	

Noch: 7. Wahrscheininhaber, Wähler mit Wahlschein und Verteilung der abgegebenen Briefwahlstimmen
Noch: b. Briefwahl-

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahljahr	Wahrschein- inhaber ¹⁾	Wähler mit Wahlschein			Abgegebene Briefwahl-Landesstimmen	
				insgesamt ²⁾	davon		ungültig	gültig
					Briefwähler ²⁾	Wähler in den Wahlbezirken		
22	Limburg-Weilburg	91 Anzahl	8 096	7 518	7 508	10	78	7 430
		87	12 904	12 353	12 340	13	70	12 270
		91 %	6,6	8,6	8,6	—	1,0	99,0
		87	10,8	12,7	12,7	—	0,6	99,4
23	Marburg-Biedenkopf	91 Anzahl	11 947	11 006	10 892	114	50	10 842
		87	17 135	16 382	16 254	128	48	16 206
		91 %	6,6	8,5	8,4	—	0,5	99,5
		87	10,0	11,9	11,8	—	0,3	99,7
24	Vogelsbergkreis	91 Anzahl	5 358	4 867	4 681	186	33	4 648
		87	7 990	7 607	7 346	261	35	7 311
		91 %	6,0	7,4	7,1	—	0,7	99,3
		87	9,2	10,6	10,2	—	0,5	99,5
25	Reg.-Bez. Kassel	91 Anzahl	68 699	63 268	62 868	400	610	62 258
		87	110 154	105 167	104 368	799	532	103 836
		91 %	7,2	8,9	8,8	—	1,0	99,0
		87	11,9	13,6	13,5	—	0,5	99,5
26	Kassel, St.	91 Anzahl	12 794	11 864	11 836	28	136	11 700
		87	21 034	20 105	19 881	224	105	19 776
		91 %	8,7	11,7	11,7	—	1,1	98,9
		87	14,5	17,6	17,4	—	0,5	99,5
27	Fulda	91 Anzahl	9 329	8 584	8 562	22	68	8 494
		87	15 477	14 767	14 717	50	64	14 653
		91 %	6,1	7,5	7,5	—	0,8	99,2
		87	10,5	12,0	12,0	—	0,4	99,6
28	Hersfeld-Rotenburg	91 Anzahl	7 707	7 058	6 826	232	66	6 760
		87	11 397	10 899	10 639	260	55	10 584
		91 %	7,5	8,9	8,6	—	1,0	99,0
		87	11,3	12,8	12,5	—	0,5	99,5
29	Kassel	91 Anzahl	13 591	12 674	12 660	14	127	12 533
		87	21 824	20 970	20 836	134	108	20 728
		91 %	7,3	8,8	8,8	—	1,0	99,0
		87	12,2	13,7	13,6	—	0,5	99,5
30	Schwalm-Eder-Kreis	91 Anzahl	10 408	9 603	9 591	12	90	9 501
		87	16 432	15 587	15 565	22	98	15 467
		91 %	7,1	8,4	8,4	—	0,9	99,1
		87	11,6	12,7	12,7	—	0,6	99,4
31	Waldeck-Frankenberg	91 Anzahl	7 821	7 094	7 086	8	62	7 024
		87	12 417	11 805	11 794	11	52	11 742
		91 %	6,3	8,0	8,0	—	0,9	99,1
		87	10,4	12,2	12,2	—	0,4	99,6
32	Werra-Meißner-Kreis	91 Anzahl	7 049	6 391	6 307	84	61	6 246
		87	11 573	11 034	10 936	98	50	10 886
		91 %	7,5	9,1	9,0	—	1,0	99,0
		87	12,6	14,3	14,2	—	0,5	99,5

1) Prozentangaben bezogen auf die Wahlberechtigten, — 2) Prozentangaben bezogen auf die Gesamtzahl der Wähler. — 3) DKP, BUNTE, FRAUEN, Mündige Bürger, Öko und Ungültig.

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Verwaltungsbezirken
Landesstimmen

Von den gültigen Briefwahl-Landesstimmen entfielen auf									Wahljahr	Wahlkreis Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige ³⁾		
3 882	2 531	491	383	64	51	15	13	—	91 Anzahl	22
6 568	3 881	1 073	735	—	—	—	—	13	87	
52,2	34,1	6,6	5,2	0,9	0,7	0,2	0,2	—	91 %	
53,5	31,6	8,7	6,0	—	—	—	—	0,1	87	
4 045	3 711	2 070	780	84	54	56	42	—	91 Anzahl	23
6 593	5 047	3 160	1 254	—	—	—	—	152	87	
37,3	34,2	19,1	7,2	0,8	0,5	0,5	0,4	—	91 %	
40,7	31,1	19,5	7,7	—	—	—	—	0,9	87	
1 917	1 752	403	471	61	24	7	13	—	91 Anzahl	24
2 957	2 757	746	817	—	—	24	—	10	87	
41,2	37,7	8,7	10,1	1,3	0,5	0,2	0,3	—	91 %	
40,4	37,7	10,2	11,2	—	—	0,3	—	0,1	87	
24 557	26 200	5 426	4 721	590	413	188	163	—	91 Anzahl	25
42 705	40 181	11 851	8 684	—	—	124	—	291	87	
39,4	42,1	8,7	7,6	0,9	0,7	0,3	0,3	—	91 %	
41,1	38,7	11,4	8,4	—	—	0,1	—	0,3	87	
4 490	4 501	1 451	1 008	119	90	23	18	—	91 Anzahl	26
7 678	6 922	3 217	1 830	—	—	—	—	129	87	
38,4	38,5	12,4	8,6	1,0	0,8	0,2	0,2	—	91 %	
38,8	35,0	16,3	9,3	—	—	—	—	0,7	87	
4 887	2 057	721	587	103	81	42	16	—	91 Anzahl	27
9 212	2 976	1 383	995	—	—	63	—	24	87	
57,5	24,2	8,5	6,9	1,2	1,0	0,5	0,2	—	91 %	
62,9	20,3	9,4	6,8	—	—	0,4	—	0,2	87	
2 509	3 098	580	404	80	34	25	30	—	91 Anzahl	28
4 108	4 580	1 131	758	—	—	—	—	7	87	
37,1	45,8	8,6	6,0	1,2	0,5	0,4	0,4	—	91 %	
38,8	43,3	10,7	7,2	—	—	—	—	0,1	87	
4 101	6 537	841	827	95	79	27	26	—	91 Anzahl	29
6 969	9 978	2 240	1 471	—	—	—	—	70	87	
32,7	52,2	6,7	6,6	0,8	0,6	0,2	0,2	—	91 %	
33,6	48,1	10,8	7,1	—	—	—	—	0,3	87	
3 393	4 507	729	700	70	53	21	28	—	91 Anzahl	30
5 574	6 839	1 640	1 389	—	—	—	—	25	87	
35,7	47,4	7,7	7,4	0,7	0,6	0,2	0,3	—	91 %	
36,0	44,2	10,6	9,0	—	—	—	—	0,2	87	
2 885	2 709	535	710	76	38	37	34	—	91 Anzahl	31
4 878	4 255	1 135	1 400	—	—	61	—	13	87	
41,1	38,6	7,6	10,1	1,1	0,5	0,5	0,5	—	91 %	
41,5	36,2	9,7	11,9	—	—	0,5	—	0,1	87	
2 292	2 791	569	485	47	38	13	11	—	91 Anzahl	32
4 286	4 631	1 105	841	—	—	—	—	23	87	
36,7	44,7	9,1	7,8	0,8	0,6	0,2	0,2	—	91 %	
39,4	42,5	10,2	7,7	—	—	—	—	0,2	87	

8. Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik der Landtagswahlen 1991 und 1987 (Landesstimmen) sowie der Bundestagswahl 1990 (Zweitstimmen)

8.1 Wahlbeteiligung, ungültige Stimmen und Verteilung der gültigen Stimmen im Vergleich zu den Gesamtergebnissen (Verhältniszahlen)

Art der Angabe	L 1991			L 1987			B 1990		
	Repräsentativ- ergebnis ¹⁾	Gesamtergebnis ohne/mit Briefwahl		Repräsentativ- ergebnis ¹⁾	Gesamtergebnis ohne/mit Briefwahl		Repräsentativ- ergebnis ¹⁾	Gesamtergebnis ohne/mit Briefwahl	
Wahlbeteiligung	69,7	69,3	70,8	78,7	78,4	80,3	80,2	80,0	81,1
Ungültige Stimmen	1,8	1,9	1,8	1,2	1,1	1,0	1,5	1,2	1,2
Von 100 gültigen Stimmen erhielten									
CDU	39,6	39,9	40,2	41,2	41,6	42,1	41,1	41,1	41,3
SPD	41,5	41,4	40,8	41,5	41,4	40,2	38,4	38,5	38,0
GRÜNE	8,7	8,7	8,8	9,0	8,9	9,4	5,5	5,4	5,6
F.D.P.	7,4	7,3	7,4	7,8	7,7	7,8	10,7	10,7	10,9
REP	1,6	1,7	1,7	—	—	—	2,2	2,1	2,1
DIE GRAUEN	0,5	0,5	0,6	—	—	—	0,8	0,9	0,9
Sonstige	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	1,2	1,3	1,3

1) Ohne Stimmen von Briefwählern; Wahlbeteiligung ohne Berücksichtigung der Wahlscheininhaber.

8.2 Wahlbeteiligung nach Geschlecht und Altersgruppen¹⁾

Altersgruppe in Jahren	Wahlbeteiligung der								
	Männer			Frauen			Wähler insgesamt		
	L 1991	L 1987	B 1990	L 1991	L 1987	B 1990	L 1991	L 1987	B 1990
18 bis unter 21	62,6	72,0	74,7	59,8	70,1	69,4	61,2	71,0	72,1
21 bis unter 25	57,8	70,1	69,6	53,6	64,1	69,0	55,7	67,1	69,3
25 bis unter 30	58,8	70,6	72,8	57,6	69,1	72,2	58,2	69,9	72,5
30 bis unter 35	63,5	74,6	74,8	63,4	74,1	76,5	63,5	74,4	75,7
35 bis unter 40	66,9	78,4	79,7	68,0	75,7	80,9	67,5	77,1	80,3
40 bis unter 45	72,3	78,9	82,0	70,0	78,7	83,1	71,2	78,8	82,5
45 bis unter 50	73,9	83,0	85,5	74,2	83,0	84,8	74,0	83,0	85,1
50 bis unter 60	78,2	85,7	87,2	77,1	84,6	86,9	77,6	85,1	87,0
60 bis unter 70	82,8	89,5	89,3	79,9	86,3	87,8	81,2	87,6	88,4
70 oder mehr	77,9	86,4	83,9	65,5	76,7	74,9	69,6	80,1	77,9
insgesamt	70,9	80,0	80,9	68,6	77,7	79,7	69,7	78,7	80,2

1) Ohne Berücksichtigung der Wahlscheininhaber.

Noch: 8. Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik

8.3 Wähler nach Altersgruppen und nach der Wahlentscheidung

Partei	Wahl	Von 100 gültigen Stimmen der Wähler nachstehender Altersgruppen (in Jahren) entfielen auf					
		18 bis unter 25	25 bis unter 35	35 bis unter 45	45 bis unter 60	60 oder mehr	insgesamt
CDU	L 91	30,4	28,3	33,2	43,4	49,7	39,6
	L 87	33,9	30,8	38,7	44,3	48,8	41,2
	B 90	33,1	30,9	36,1	44,9	50,8	41,1
SPD	L 91	40,6	43,8	43,6	41,0	39,6	41,5
	L 87	41,5	40,7	40,7	42,7	41,3	41,5
	B 90	39,0	43,6	40,3	36,9	35,0	38,4
GRÜNE	L 91	16,4	18,6	13,5	4,4	1,7	8,7
	L 87	17,7	22,3	11,2	3,6	1,6	9,0
	B 90	10,8	11,9	7,8	2,2	0,8	5,5
F.D.P.	L 91	7,7	6,1	7,4	8,9	6,6	7,4
	L 87	6,3	5,7	8,8	9,2	7,8	7,8
	B 90	11,0	9,4	12,0	12,1	9,2	10,7
REP	L 91	2,8	1,9	1,3	1,4	1,4	1,6
	L 87	—	—	—	—	—	—
	B 90	3,7	2,1	2,0	2,0	1,9	2,2
DIE GRAUEN	L 91	0,3	0,3	0,4	0,5	0,8	0,5
	L 87	—	—	—	—	—	—
	B 90	.	.	.	.	.	.
Sonstige	L 91	1,8	1,0	0,5	0,4	0,2	0,6
	L 87	0,6	0,5	0,5	0,3	0,4	0,5
	B 90	2,5	2,1	1,8	1,9	2,3	2,1
Insgesamt	je Wahl	100	100	100	100	100	100

8.4 Veränderung der Stimmenanteile bei der Landtagswahl 1991 gegenüber der Landtagswahl 1987 und der Bundestagswahl 1990 nach Altersgruppen — Nur die vier größten Parteien —

Partei	L 1991 gegenüber	Veränderung der Stimmenanteile in Prozentpunkten nach Altersgruppen der Wähler (in Jahren)					
		18 bis unter 25	25 bis unter 35	35 bis unter 45	45 bis unter 60	60 oder mehr	insgesamt
CDU	L 87	— 3,5	— 2,5	— 5,5	— 0,9	— 0,9	— 1,6
	B 90	— 2,7	— 2,6	— 2,9	— 1,5	— 1,1	— 1,5
SPD	L 87	— 0,9	+ 3,1	+ 2,9	— 1,7	— 1,7	+ 0,0
	B 90	+ 1,6	+ 0,2	+ 3,3	+ 4,1	+ 4,6	+ 3,1
GRÜNE	L 87	— 1,3	— 3,7	+ 2,3	+ 0,8	+ 0,1	— 0,3
	B 90	+ 5,6	+ 6,7	+ 5,7	+ 2,2	+ 0,9	+ 3,2
F.D.P.	L 87	+ 1,4	+ 0,4	— 1,4	— 0,3	— 1,2	— 0,4
	B 90	— 3,3	— 3,3	— 4,6	— 3,2	— 2,6	— 3,3

Noch: 8. Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik

8.5 Wahlbeteiligung und Wahlentscheidung nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe in Jahren	Wahl	Wahl- beteiligung ¹⁾	Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf						
			CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	Sonstige
Männer									
18 bis unter 25	L 91	59,2	32,1	39,7	13,9	8,4	3,8	0,2	1,8
	L 87	70,8	36,0	40,7	16,3	6,4	—	—	0,6
	B 90	71,5	35,0	37,3	8,8	11,5	4,8	.	2,6
25 bis unter 35	L 91	61,1	29,4	43,6	16,8	6,4	2,8	0,2	0,9
	L 87	72,5	31,8	41,0	20,9	5,7	—	—	0,5
	B 90	73,7	32,0	43,0	10,5	9,7	2,9	.	1,9
35 bis unter 45	L 91	69,6	32,4	43,9	13,6	7,4	1,9	0,4	0,5
	L 87	78,6	37,5	41,2	11,7	8,8	—	—	0,7
	B 90	80,8	35,6	40,1	7,8	12,1	2,4	.	2,0
45 bis unter 60	L 91	76,8	42,4	41,8	4,2	8,9	2,1	0,4	0,3
	L 87	84,6	44,3	42,8	3,2	9,3	—	—	0,3
	B 90	86,6	44,1	37,2	2,0	11,9	2,8	.	2,1
60 oder mehr	L 91	80,6	48,3	39,3	1,8	7,1	2,4	0,9	0,2
	L 87	88,0	48,7	40,2	1,9	8,5	—	—	0,6
	B 90	86,9	48,7	35,1	0,8	9,7	3,0	.	2,6
Z u s a m m e n	L 91	70,9	38,6	41,7	8,6	7,6	2,4	0,5	0,6
	L 87	80,0	40,9	41,3	9,2	8,0	—	—	0,5
	B 90	80,9	40,2	38,4	5,2	11,0	3,0	.	2,2
Frauen									
18 bis unter 25	L 91	55,4	28,5	41,6	19,1	6,9	1,7	0,4	1,8
	L 87	66,3	31,6	42,3	19,2	6,3	—	—	0,6
	B 90	69,1	31,0	40,7	13,0	10,5	2,4	.	2,4
25 bis unter 35	L 91	60,4	27,3	44,0	20,4	5,8	1,0	0,4	1,1
	L 87	71,4	29,8	40,4	23,7	5,6	—	—	0,5
	B 90	74,3	29,9	44,2	13,3	9,2	1,3	.	2,2
35 bis unter 45	L 91	69,0	34,1	43,3	13,5	7,5	0,7	0,4	0,5
	L 87	77,1	39,9	40,1	10,8	8,8	—	—	0,4
	B 90	82,0	36,6	40,6	7,8	11,9	1,5	.	1,7
45 bis unter 60	L 91	76,2	44,4	40,2	4,5	8,9	0,8	0,7	0,5
	L 87	84,0	44,2	42,6	3,9	9,0	—	—	0,3
	B 90	86,2	45,7	36,5	2,4	12,3	1,2	.	1,8
60 oder mehr	L 91	71,8	50,6	39,8	1,5	6,3	0,7	0,8	0,2
	L 87	81,1	48,9	42,0	1,4	7,4	—	—	0,3
	B 90	80,9	52,2	35,0	0,8	8,9	1,1	.	2,0
Z u s a m m e n	L 91	68,6	40,6	41,3	8,9	7,1	0,9	0,6	0,6
	L 87	77,7	41,5	41,6	8,9	7,6	—	—	0,4
	B 90	79,7	42,0	38,5	5,8	10,4	1,3	.	2,0

Noch: 8. Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik

Noch: 8.5 Wahlbeteiligung und Wahlentscheidung nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe in Jahren	Wahl	Wahl- beteiligung ¹⁾	Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf						
			CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	Sonstige
Wähler insgesamt									
18 bis unter 25	L 91	57,3	30,4	40,6	16,4	7,7	2,8	0,3	1,8
	L 87	68,5	33,9	41,5	17,7	6,3	—	—	0,6
	B 90	70,3	33,1	39,0	10,8	11,0	3,7	.	2,5
25 bis unter 35	L 91	60,7	28,3	43,8	18,6	6,1	1,9	0,3	1,0
	L 87	72,0	30,8	40,7	22,3	5,7	—	—	0,5
	B 90	74,0	30,9	43,6	11,9	9,4	2,1	.	2,1
35 bis unter 45	L 91	69,3	33,2	43,6	13,5	7,4	1,3	0,4	0,5
	L 87	77,9	38,7	40,7	11,2	8,8	—	—	0,5
	B 90	81,4	36,1	40,3	7,8	12,0	2,0	.	1,8
45 bis unter 60	L 91	76,5	43,4	41,0	4,4	8,9	1,4	0,5	0,4
	L 87	84,3	44,3	42,7	3,6	9,2	—	—	0,3
	B 90	86,4	44,9	36,9	2,2	12,1	2,0	.	1,9
60 oder mehr	L 91	75,2	49,7	39,6	1,7	6,6	1,4	0,8	0,2
	L 87	83,7	48,8	41,3	1,6	7,8	—	—	0,4
	B 90	83,2	50,8	35,0	0,8	9,2	1,9	.	2,3
Insgesamt	L 91	69,7	39,6	41,5	8,7	7,4	1,6	0,5	0,6
	L 87	78,7	41,2	41,5	9,0	7,8	—	—	0,5
	B 90	80,2	41,1	38,4	5,5	10,7	2,2	.	2,1

1) Ohne Berücksichtigung der Wahlscheininhaber.

8.6 Ungültige Stimmen (in %) nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler

Altersgruppe in Jahren	Ungültige Stimmen der								
	Männer			Frauen			Wähler insgesamt		
	L 1991	L 1987	B 1990	L 1991	L 1987	B 1990	L 1991	L 1987	B 1990
18 bis unter 25	1,3	1,4	1,0	1,4	1,4	1,3	1,4	1,4	1,2
25 bis unter 35	0,8	0,7	0,8	1,4	1,1	1,3	1,1	0,9	1,1
35 bis unter 45	1,3	0,9	1,0	1,3	1,1	1,1	1,3	1,0	1,0
45 bis unter 60	1,5	1,2	1,3	1,9	1,3	1,4	1,7	1,2	1,4
60 oder mehr	2,1	1,5	1,8	2,9	1,3	2,5	2,6	1,4	2,2
Insgesamt	1,5	1,2	1,2	2,0	1,3	1,7	1,8	1,2	1,5

Noch: 8. Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik

8.7 Art der ungültigen Stimmen¹⁾ bei der Landtagswahl 1991 und der Bundestagswahl²⁾ 1990

Bezeichnung	Männer		Frauen		Insgesamt	
	L 1991	B 1990	L 1991	B 1990	L 1991	B 1990
Ungültige Wahlkreis- und Landesstimme						
Wahlkreis- und Landesstimmenseite leer oder durchgestrichen	75,4	66,3	69,7	61,1	72,2	63,2
Wahlkreisstimmenseite leer oder durchgestrichen, Landesstimmenseite mehrere Kreuze	9,3	14,1	12,9	16,8	11,4	15,7
Landesstimmenseite leer oder durchgestrichen, Wahlkreisstimmenseite mehrere Kreuze	3,7	6,2	7,2	10,8	5,7	8,9
Beide Seiten mehrere Kreuze	7,9	9,7	8,7	8,2	8,4	8,8
Eine Seite leer oder durchgestrichen, auf der anderen Seite sonstige Ursachen	0,8	1,0	—	1,4	0,4	1,2
Beide Seiten sonstige Ursachen	2,8	2,7	1,5	1,7	2,1	2,2
Z u s a m m e n je Wahl	100	100	100	100	100	100
Ungültige Wahlkreis- und gültige Landesstimme						
Wahlkreisstimmenseite leer oder durchgestrichen	95,0	90,6	98,2	91,9	96,8	91,3
Wahlkreisstimmenseite mehrere Kreuze	4,8	6,1	1,6	6,5	3,1	6,3
Sonstige Ursachen	0,2	3,2	0,1	1,7	0,2	2,4
Z u s a m m e n je Wahl	100	100	100	100	100	100
Ungültige Landes- und gültige Wahlkreisstimme						
Landesstimmenseite leer oder durchgestrichen	95,7	89,8	94,8	93,4	95,1	92,1
Landesstimmenseite mehrere Kreuze	4,3	7,1	5,2	6,6	4,9	6,8
Sonstige Ursachen	—	3,1	—	—	—	1,2
Z u s a m m e n je Wahl	100	100	100	100	100	100

1) Ohne Stimmen von Briefwählern. — 2) Bei der Bundestagswahl sind anstelle der Begriffe „Wahlkreisstimme“ und „Landesstimme“ die Begriffe „Erst- und Zweitstimme“ einzusetzen.

Noch: 8. Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik

8.8 Wählerschaft der Parteien nach Altersgruppen und Geschlecht

[illegible]

Noch: 8. Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik

Noch: 8.8 Wählerschaft der Parteien nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe in Jahren	Wahl	Wähler insgesamt	Von 100 Wählern der						
			CDU	SPD	GRÜNEN	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	Sonstigen
			hatten nebenstehendes Alter						
Wähler i n s g e s a m t									
18 bis unter 25	L 91	8,6	6,6	8,4	16,2	9,0	14,9	5,0	26,9
	L 87	11,4	9,3	11,3	22,2	9,2	—	—	16,0
	B 90	10,8	8,8	11,0	21,4	11,2	18,5	.	12,8
25 bis unter 35	L 91	18,0	12,9	19,1	38,4	15,0	21,6	10,0	30,0
	L 87	17,2	12,9	16,9	42,6	12,6	—	—	18,7
	B 90	18,6	14,1	21,2	40,2	16,5	18,3	.	18,5
35 bis unter 45	L 91	17,0	14,3	18,0	26,5	17,2	13,9	12,4	14,3
	L 87	15,7	14,7	15,4	19,5	17,8	—	—	19,0
	B 90	16,9	14,9	17,8	23,9	19,1	15,4	.	14,9
45 bis unter 60	L 91	26,8	29,3	26,5	13,4	32,3	23,6	27,1	17,9
	L 87	27,0	29,0	27,7	10,6	31,7	—	—	19,5
	B 90	26,3	28,7	25,2	10,5	29,8	24,3	.	24,4
60 oder mehr	L 91	29,6	36,8	28,0	5,6	26,5	26,1	45,5	10,8
	L 87	28,8	34,1	28,6	5,2	28,8	—	—	26,8
	B 90	27,4	33,6	24,8	4,0	23,4	23,5	.	29,4
I n s g e s a m t	je Wahl	100	100	100	100	100	100	100	100

8.9 Männer und Frauen je Altersgruppe der jeweiligen Wählerschaft bzw. der Wahlberechtigten (in %) bei der Landestagswahl 1991

Art der Angabe	Altersgruppe in . . . Jahren											
	18 bis unter 25		25 bis unter 35		35 bis unter 45		45 bis unter 60		60 oder mehr		insgesamt	
	M	F	M	F	M	F	M	F	M	F	M	F
Wahlberechtigte	50,2	49,8	50,3	49,7	51,2	48,8	50,2	49,8	38,0	62,0	46,9	53,1
Wähler i n s g e s a m t	52,0	48,0	50,7	49,3	51,3	48,7	50,4	49,6	41,2	58,8	48,0	52,0
Ungültige Stimmen	51,1	48,9	37,4	62,6	51,2	48,8	44,4	55,6	33,7	66,3	40,2	59,8
Gültige Stimmen	52,0	48,0	50,9	49,1	51,3	48,7	50,5	49,5	41,4	58,6	48,2	51,8
CDU	55,1	44,9	52,7	47,3	50,1	49,9	49,3	50,7	40,2	59,8	46,9	53,1
SPD	50,9	49,1	50,6	49,4	51,7	48,3	51,4	48,6	41,1	58,9	48,4	51,6
GRÜNE	44,1	55,9	45,9	54,1	51,5	48,5	48,9	51,1	45,5	54,5	47,5	52,5
F.D.P.	57,0	43,0	53,6	46,4	51,0	49,0	50,5	49,5	44,1	55,9	49,9	50,1
REP	70,4	29,6	74,8	25,2	73,0	27,0	72,9	27,1	70,6	29,4	72,3	27,7
DIE GRAUEN	33,3	66,7	28,6	71,4	46,2	53,8	36,0	64,0	44,0	56,0	40,0	60,0
Sonstige	53,3	46,7	45,5	54,5	53,1	46,9	40,0	60,0	43,8	56,3	47,5	52,5

Noch: 8. Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik

8.10 Zahlenverhältnis der Geschlechter je Altersgruppe der Wähler

Altersgruppe in Jahren	Wahl	In nebenstehenden Altersgruppen standen 100 männlichen Wählern ... weibliche gegenüber								
		CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	Sonstige	ungültige Stimmen	Wähler insgesamt
18 bis unter 25	L 91	82	97	127	75	42	200	88	96	92
	L 87	82	97	110	92	—	—	90	93	94
	B 90	84	103	139	86	48	.	87	126	95
25 bis unter 35	L 91	90	98	118	87	34	250	120	167	97
	L 87	90	94	109	94	—	—	92	146	96
	B 90	92	101	124	93	43	.	113	151	99
35 bis unter 45	L 91	100	94	94	96	37	117	88	95	95
	L 87	102	93	88	96	—	—	49	120	96
	B 90	99	98	97	95	60	.	82	105	97
45 bis unter 60	L 91	103	94	105	98	37	178	150	125	98
	L 87	97	97	120	94	—	—	90	108	98
	B 90	102	97	123	102	43	.	86	108	99
60 oder mehr	L 91	149	143	120	127	42	127	129	197	143
	L 87	153	159	115	132	—	—	87	137	152
	B 90	158	147	142	136	53	.	113	208	149
Insgesamt	L 91	113	107	111	100	38	150	110	149	108
	L 87	111	110	106	104	—	—	80	120	110
	B 90	114	109	120	104	48	.	97	148	110

8.11 Wahlentscheidung der Männer und Frauen

[illegible]

Noch: 8. Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik

8.12 Verwendung der Wahlkreis- und Landesstimmen bei der Landtagswahl 1991 bzw. Erst- und Zweitstimmen bei der Bundestagswahl 1990

Wahlkreisstimme — Erststimme	Landesstimme — Zweitstimme	Von 1000 Wählern											
		im Alter von . . . bis unter . . . Jahren										insgesamt	
		18 bis 25		25 bis 35		35 bis 45		45 bis 60		60 oder mehr			
		entschieden sich für nebenstehende Kombination											
		L 1991	B 1990	L 1991	B 1990	L 1991	B 1990	L 1991	B 1990	L 1991	B 1990	L 1991	B 1990
CDU	CDU	270	284	260	276	305	322	402	410	465	472	367	374
CDU	SPD	9	14	8	11	10	16	7	14	4	8	7	12
CDU	GRÜNE	6	7	3	6	3	3	1	2	—	1	2	3
CDU	F.D.P.	12	15	7	8	7	12	10	13	7	9	8	11
CDU	REP	—	3	—	2	—	1	—	1	—	1	—	1
CDU	DIE GRAUEN	—	.	—	.	—	.	—	.	—	.	—	.
CDU	Sonstige	—	3	—	2	—	1	—	1	—	2	—	2
CDU	Ungültig	1	2	2	1	2	1	5	2	7	4	4	2
	Z u s a m m e n ¹⁾	300	327	280	306	328	357	426	443	484	497	389	405
SPD	SPD	363	328	396	378	401	362	381	344	369	330	382	348
SPD	CDU	6	9	7	7	6	8	6	6	3	3	5	6
SPD	GRÜNE	25	38	22	38	15	20	6	6	2	2	11	17
SPD	F.D.P.	3	5	4	4	4	5	3	4	2	2	3	4
SPD	REP	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
SPD	DIE GRAUEN	1	.	—	.	—	.	1	.	—	.	—	.
SPD	Sonstige	1	3	—	2	1	2	—	1	—	1	—	2
SPD	Ungültig	2	1	3	1	4	2	6	2	9	3	6	2
	Z u s a m m e n ¹⁾	401	385	433	431	431	399	403	364	385	343	408	379
GRÜNE	GRÜNE	100	59	123	72	79	43	22	11	9	5	53	31
GRÜNE	CDU	6	7	4	4	2	3	1	1	1	1	2	2
GRÜNE	SPD	48	35	52	37	49	28	18	8	6	2	28	18
GRÜNE	F.D.P.	3	4	2	2	2	1	1	1	—	—	1	1
GRÜNE	REP	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
GRÜNE	DIE GRAUEN	—	.	—	.	—	.	—	.	—	.	—	.
GRÜNE	Sonstige	2	2	1	1	1	1	—	—	—	—	1	1
GRÜNE	Ungültig	1	1	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—
	Z u s a m m e n ¹⁾	162	107	184	118	133	77	43	22	16	8	86	54
F.D.P.	F.D.P.	46	41	39	41	47	52	55	55	44	49	47	49
F.D.P.	CDU	19	40	15	28	18	39	23	44	16	28	18	35
F.D.P.	SPD	6	19	4	18	5	22	6	16	3	10	5	16
F.D.P.	GRÜNE	3	6	2	5	2	4	1	2	—	1	1	3
F.D.P.	REP	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
F.D.P.	DIE GRAUEN	—	.	—	.	—	.	—	.	—	.	—	.
F.D.P.	Sonstige	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	1
F.D.P.	Ungültig	1	1	—	1	1	1	2	1	1	1	1	1
	Z u s a m m e n ¹⁾	76	109	60	93	73	119	88	120	65	90	72	105

1) Wegen Rundungsdifferenzen ist eine Aufrechnung nicht möglich.

Noch: 8. Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik

Noch: 8.12 Verwendung der Wahlkreis- und Landesstimmen bei der Landtagswahl 1991
bzw. Erst- und Zweitstimmen bei der Bundestagswahl 1990

Wahlkreisstimme — Erststimme	Landesstimme — Zweitstimme	Von 1000 Wählern											
		im Alter von . . . bis unter . . . Jahren										insgesamt	
		18 bis 25		25 bis 35		35 bis 45		45 bis 60		60 oder mehr			
		entschieden sich für nebenstehende Kombination											
		L 1991	B 1990	L 1991	B 1990	L 1991	B 1990	L 1991	B 1990	L 1991	B 1990	L 1991	B 1990
REP	REP	3	14	3	8	2	7	2	7	2	9	2	9
REP	CDU	9	6	6	4	3	4	4	4	4	3	5	4
REP	SPD	7	7	5	3	3	3	2	3	2	2	3	3
REP	GRÜNE	3	1	1	1	1	—	1	—	—	—	1	—
REP	F.D.P.	2	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
REP	DIE GRAUEN	1	.	—	.	1	.	1	.	1	.	1	.
REP	Sonstige	1	5	—	3	—	3	—	4	—	2	—	3
REP	Ungültig	3	1	2	1	2	1	3	1	4	2	3	1
	Z u s a m m e n ¹⁾	28	36	19	21	13	19	14	20	14	18	16	21
DIE GRAUEN	DIE GRAUEN	—	.	1	.	1	.	1	.	2	.	1	.
DIE GRAUEN	CDU	—	.	—	.	—	.	1	.	1	.	1	.
DIE GRAUEN	SPD	1	.	1	.	—	.	1	.	2	.	1	.
DIE GRAUEN	GRÜNE	1	.	1	.	1	.	—	.	—	.	1	.
DIE GRAUEN	F.D.P.	1	.	—	.	1	.	—	.	1	.	1	.
DIE GRAUEN	REP	—	.	—	.	—	.	—	.	—	.	—	.
DIE GRAUEN	Sonstige	—	.	—	.	—	.	—	.	—	.	—	.
DIE GRAUEN	Ungültig	—	.	—	.	—	.	1	.	1	.	1	.
	Z u s a m m e n ¹⁾	3	.	3	.	4	.	5	.	8	.	5	.
Ungültig	Ungültig	11	9	7	9	8	8	9	11	15	15	10	11
Ungültig	CDU	1	1	1	1	2	1	3	1	5	3	3	2
Ungültig	SPD	1	1	2	1	3	1	5	1	6	3	4	2
Ungültig	GRÜNE	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ungültig	F.D.P.	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
Ungültig	REP	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ungültig	DIE GRAUEN	—	.	—	.	—	.	—	.	—	.	—	.
Ungültig	Sonstige	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Z u s a m m e n ¹⁾	14	12	11	11	13	10	17	14	26	22	18	15

1) Wegen Rundungsdifferenzen ist eine Aufrechnung nicht möglich.

Noch: 8. Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik

8.13 Wahlkreisstimmen-Wähler je Partei und Geschlecht nach ihrer Landesstimmenentscheidung bei der Landtagswahl 1991

Wahlkreisstimme	Landesstimme	Von 100 Wahlkreisstimmen-Wählern nebenstehender Partei im Alter von ... Jahren					
		18 bis unter 25	25 bis unter 35	35 bis unter 45	45 bis unter 60	60 oder mehr	insgesamt
		entschieden sich mit ihrer Landesstimme für ...					
Männer							
CDU	CDU	84,1	86,1	88,2	90,2	93,3	89,8
CDU	SPD	2,0	2,6	1,8	1,2	0,7	1,4
CDU	GRÜNE	1,7	1,3	0,6	0,4	0,1	0,6
CDU	F.D.P.	6,4	6,1	6,8	6,3	3,7	5,5
CDU	REP	3,7	2,7	1,6	1,2	1,3	1,7
CDU	DIE GRAUEN	0,1	—	0,1	0,1	0,2	0,1
SPD	SPD	82,5	83,4	84,1	90,4	94,4	87,9
SPD	CDU	2,3	1,9	1,8	1,8	0,7	1,6
SPD	GRÜNE	10,1	11,4	11,6	4,5	1,7	7,2
SPD	F.D.P.	1,6	0,8	1,0	1,4	0,7	1,1
SPD	REP	2,3	1,7	0,8	0,7	0,6	1,0
SPD	DIE GRAUEN	0,1	0,1	0,1	0,3	0,6	0,2
GRÜNE	GRÜNE	70,3	80,7	80,0	70,6	71,0	76,9
GRÜNE	CDU	5,4	2,8	1,3	3,1	3,1	2,9
GRÜNE	SPD	16,5	13,3	14,2	17,0	13,7	14,5
GRÜNE	F.D.P.	2,5	1,3	1,8	2,8	1,5	1,8
GRÜNE	REP	2,5	0,9	1,1	3,8	3,8	1,7
GRÜNE	DIE GRAUEN	0,2	0,5	0,5	0,3	2,3	0,5
F.D.P.	F.D.P.	65,5	70,0	72,3	78,0	80,7	74,9
F.D.P.	CDU	18,0	13,4	12,9	12,4	10,4	12,8
F.D.P.	SPD	4,1	7,6	6,9	3,9	3,4	4,9
F.D.P.	GRÜNE	3,0	2,8	2,7	1,3	0,5	1,8
F.D.P.	REP	4,5	4,5	2,5	2,7	2,9	3,2
F.D.P.	DIE GRAUEN	0,7	0,3	1,7	0,7	1,3	0,9
REP	REP	68,4	83,9	80,0	73,0	87,2	79,9
REP	CDU	15,8	6,5	12,0	13,5	4,3	9,4
REP	SPD	—	6,5	8,0	5,4	—	3,8
REP	GRÜNE	5,3	3,2	—	—	—	1,3
REP	F.D.P.	5,3	—	—	—	—	0,6
REP	DIE GRAUEN	—	—	—	5,4	6,4	3,1
DIE GRAUEN	DIE GRAUEN	16,7	—	29,4	20,0	55,6	33,9
DIE GRAUEN	CDU	—	9,1	5,9	6,7	2,2	4,6
DIE GRAUEN	SPD	50,0	27,3	23,5	26,7	13,3	22,0
DIE GRAUEN	GRÜNE	16,7	27,3	11,8	3,3	2,2	7,3
DIE GRAUEN	F.D.P.	—	—	—	3,3	2,2	1,8
DIE GRAUEN	REP	16,7	27,3	23,5	33,3	22,2	25,7

Noch: 8. Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik

Noch: 8.13 Wahlkreisstimmen-Wähler je Partei und Geschlecht nach ihrer Landesstimmenentscheidung
bei der Landtagswahl 1991

Wahlkreisstimme	Landesstimme	Von 100 Wahlkreisstimmen-Wählern nebenstehender Partei im Alter von . . . Jahren					
		18 bis unter 25	25 bis unter 35	35 bis unter 45	45 bis unter 60	60 oder mehr	insgesamt
		entschieden sich mit ihrer Landesstimme für . . .					

Frauen

CDU	CDU	86,9	90,0	92,2	92,3	94,7	92,7
CDU	SPD	1,6	1,9	1,7	1,5	0,5	1,2
CDU	GRÜNE	2,2	1,2	0,7	0,2	0,1	0,5
CDU	F.D.P.	5,8	3,6	3,9	4,3	2,9	3,7
CDU	REP	1,6	1,4	0,4	0,5	0,4	0,6
CDU	DIE GRAUEN	—	—	0,1	0,2	0,3	0,2
SPD	SPD	82,9	85,2	86,0	90,6	94,1	86,1
SPD	CDU	1,8	1,4	2,4	1,7	1,2	1,6
SPD	GRÜNE	11,9	10,7	9,0	3,8	1,3	5,7
SPD	F.D.P.	1,0	0,8	1,2	1,6	0,8	1,0
SPD	REP	0,8	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
SPD	DIE GRAUEN	0,3	0,3	0,1	0,4	0,4	0,3
GRÜNE	GRÜNE	73,0	79,8	76,2	66,8	65,4	75,2
GRÜNE	CDU	3,3	1,7	3,7	4,7	3,1	2,9
GRÜNE	SPD	18,4	15,5	15,6	19,2	19,4	16,7
GRÜNE	F.D.P.	1,3	1,7	1,9	4,7	3,1	2,2
GRÜNE	REP	1,3	0,4	0,8	0,2	3,1	0,8
GRÜNE	DIE GRAUEN	0,7	0,4	1,0	1,7	3,1	0,9
F.D.P.	F.D.P.	64,4	71,8	78,3	75,6	78,4	75,4
F.D.P.	CDU	16,7	12,8	10,6	15,9	13,2	13,8
F.D.P.	SPD	5,6	7,0	5,5	4,0	3,6	4,7
F.D.P.	GRÜNE	6,9	5,2	2,5	1,4	0,3	2,3
F.D.P.	REP	1,4	0,5	1,4	0,9	0,7	0,9
F.D.P.	DIE GRAUEN	1,4	0,8	0,9	0,5	1,6	1,0
REP	REP	71,4	62,5	66,7	64,3	77,3	69,1
REP	CDU	—	12,5	11,1	—	18,2	10,3
REP	SPD	14,3	12,5	11,1	—	4,5	7,4
REP	GRÜNE	14,3	—	—	—	—	1,5
REP	F.D.P.	—	6,3	—	—	—	1,5
REP	DIE GRAUEN	—	—	11,1	21,4	—	5,9
DIE GRAUEN	DIE GRAUEN	20,0	58,8	50,0	61,8	41,4	55,9
DIE GRAUEN	CDU	10,0	17,6	5,6	14,7	4,3	10,2
DIE GRAUEN	SPD	30,0	5,9	—	8,8	7,1	9,4
DIE GRAUEN	GRÜNE	10,0	5,9	22,2	—	1,4	5,5
DIE GRAUEN	F.D.P.	—	—	—	—	1,4	0,8
DIE GRAUEN	REP	30,0	11,8	22,2	5,9	10,0	14,2

Noch: 8. Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik

Noch: 8.13 Wahlkreisstimmen-Wähler je Partei und Geschlecht nach ihrer Landesstimmenentscheidung
bei der Landtagswahl 1991

Wahlkreisstimme	Landesstimme	Von 100 Wahlkreisstimmen-Wählern nebenstehender Partei im Alter von ... Jahren					
		18 bis unter 25	25 bis unter 35	35 bis unter 45	45 bis unter 60	60 oder mehr	insgesamt
		entschieden sich mit ihrer Landesstimme für ...					

Insgesamt

CDU	CDU	85,3	87,9	90,2	91,2	94,1	91,3
CDU	SPD	1,8	2,2	1,7	1,4	0,6	1,3
CDU	GRÜNE	1,9	1,3	0,6	0,3	0,1	0,5
CDU	F.D.P.	6,1	5,0	5,4	5,3	3,2	4,6
CDU	REP	2,8	2,1	1,0	0,9	0,7	1,1
CDU	DIE GRAUEN	—	—	0,1	0,2	0,3	0,2
SPD	SPD	82,7	84,2	85,0	90,5	94,3	88,6
SPD	CDU	2,1	1,7	2,1	1,7	1,0	1,6
SPD	GRÜNE	11,0	11,0	10,3	4,2	1,5	6,5
SPD	F.D.P.	1,3	0,8	1,1	1,5	0,8	1,1
SPD	REP	1,6	1,1	0,6	0,6	0,5	0,7
SPD	DIE GRAUEN	0,2	0,2	0,1	0,3	0,5	0,3
GRÜNE	GRÜNE	71,9	80,1	77,9	68,4	67,7	76,0
GRÜNE	CDU	4,2	2,2	2,6	4,1	3,1	2,9
GRÜNE	SPD	17,6	14,5	15,0	18,3	17,1	15,8
GRÜNE	F.D.P.	1,8	1,6	1,8	3,9	2,5	2,0
GRÜNE	REP	1,8	0,6	1,0	1,7	3,4	1,2
GRÜNE	DIE GRAUEN	0,5	0,5	0,7	1,2	2,8	0,8
F.D.P.	F.D.P.	65,0	70,9	75,4	76,7	79,4	75,1
F.D.P.	CDU	17,4	13,1	11,7	14,3	12,0	13,3
F.D.P.	SPD	4,8	7,3	6,2	3,9	3,5	4,8
F.D.P.	GRÜNE	4,8	4,0	2,6	1,3	0,4	2,1
F.D.P.	REP	3,1	2,6	1,9	1,7	1,6	2,0
F.D.P.	DIE GRAUEN	1,0	0,5	1,3	0,6	1,5	1,0
REP	REP	69,2	76,6	76,5	70,6	84,1	76,7
REP	CDU	11,5	8,5	11,8	9,8	8,7	9,7
REP	SPD	3,8	8,5	8,8	3,9	1,4	4,8
REP	GRÜNE	7,7	2,1	—	—	—	1,3
REP	F.D.P.	3,8	2,1	—	—	—	0,9
REP	DIE GRAUEN	—	—	2,9	9,8	4,3	4,0
DIE GRAUEN	DIE GRAUEN	18,8	35,7	40,0	42,2	58,1	45,8
DIE GRAUEN	CDU	6,3	14,3	5,7	10,9	4,3	7,6
DIE GRAUEN	SPD	37,5	14,3	11,4	17,2	11,8	15,3
DIE GRAUEN	GRÜNE	12,5	14,3	17,1	1,6	2,2	6,4
DIE GRAUEN	F.D.P.	—	—	—	1,6	2,2	1,3
DIE GRAUEN	REP	25,0	17,9	22,9	18,8	18,3	19,5

9. Ergebnisse der Landtagswahlen 1991 und 1987 in den Gemeinden

— Wahlkreis- und Landesstimmen —

Die unter „Sonstige“ nachgewiesenen Parteien beziehen sich nur auf die Landtagswahl 1987 und beinhalten:

DKP, FRAUEN, Mündige Bürger, Ungültig sowie die Wählergruppen mit dem Kennwort BUNTE und Öko

9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen			
					un- gültig	gültig	CDU	SPD		
Land Hessen										
		91	Anz.	4 278 151	3 028 940	69 453	2 959 487	1 246 064	1 289 735	
		87	Anz.	4 167 871	3 346 992	33 808	3 313 184	1 395 411	1 331 760	
		91	%	-	70,8	2,3	97,7	42,1	43,6	
		87	%	-	80,3	1,0	99,0	42,1	40,2	
davon Kreisfreie Städte										
		91	Anz.	929 783	619 907	13 301	606 606	249 608	246 597	
		87	Anz.	933 171	709 781	6 733	703 048	290 373	265 018	
		91	%	-	66,7	2,1	97,9	41,1	40,7	
		87	%	-	76,1	0,9	99,1	41,3	37,7	
Landkreise										
		91	Anz.	3 348 368	2 409 033	56 152	2 352 881	996 456	1 043 138	
		87	Anz.	3 234 700	2 637 211	27 075	2 610 136	1 105 038	1 066 742	
		91	%	-	71,9	2,3	97,7	42,4	44,3	
		87	%	-	81,5	1,0	99,0	42,3	40,9	
Regierungsbezirk Darmstadt										
		91	Anz.	2 563 821	1 782 641	40 433	1 742 208	755 758	710 965	
		87	Anz.	2 511 653	1 990 559	20 334	1 970 225	863 620	734 482	
		91	%	-	69,5	2,3	97,7	43,4	40,8	
		87	%	-	79,3	1,0	99,0	43,8	37,3	
Kreisfreie Stadt										
411	Darmstadt, St.	91	Anz.	101 434	69 863	2 090	67 773	23 624	27 499	
		87	Anz.	99 843	77 762	816	76 946	28 552	28 799	
		91	%	-	68,9	3,0	97,0	34,9	40,6	
		87	%	-	77,9	1,0	99,0	37,1	37,4	
412	Frankfurt am Main, St.	91	Anz.	410 584	272 039	5 105	266 934	119 236	99 407	
		87	Anz.	415 774	314 728	2 982	311 746	137 521	107 617	
		91	%	-	66,3	1,9	98,1	44,7	37,2	
		87	%	-	75,7	0,9	99,1	44,1	34,5	
413	Offenbach am Main, St.	91	Anz.	77 771	48 839	909	47 930	20 300	19 127	
		87	Anz.	78 660	57 294	598	56 696	24 432	21 925	
		91	%	-	62,8	1,9	98,1	42,4	39,9	
		87	%	-	72,8	1,0	99,0	43,1	38,7	
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	91	Anz.	193 657	127 664	2 945	124 719	51 332	53 363	
		87	Anz.	193 910	145 932	1 358	144 574	61 003	55 057	
		91	%	-	65,9	2,3	97,7	41,2	42,8	
		87	%	-	75,3	0,9	99,1	42,2	38,1	
431	Landkreis Bergstraße	91	Anz.	191 210	133 087	2 943	130 144	59 901	54 406	
		87	Anz.	185 835	147 653	1 815	145 838	66 582	57 504	
		91	%	-	69,6	2,2	97,8	46,0	41,8	
		87	%	-	79,5	1,2	98,8	45,7	39,4	
001	Abtsteinach	91	Anz.	1 895	1 354	30	1 324	854	351	
		87	Anz.	1 768	1 463	11	1 452	958	344	
		91	%	-	71,5	2,2	97,8	64,5	26,5	
		87	%	-	82,7	0,8	99,2	66,0	23,7	
002	Bensheim, St.	91	Anz.	27 025	19 128	553	18 575	8 633	7 200	
		87	Anz.	26 448	20 886	301	20 585	9 388	7 501	
		91	%	-	70,8	2,9	97,1	46,5	38,8	
		87	%	-	79,0	1,4	98,6	45,6	36,4	

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Wahlkreisstimmen entfielen auf									Schl.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige	Nr.
						Lohmüller	Reisz		
212 795	185 413	8 644	9 273	4 652	137	2 473	301	-	
311 395	259 133	-	-	4 627	-	-	-	10 858	
7,2	6,3	0,3	0,3	0,2	0,0	0,1	0,0	-	
9,4	7,8	-	-	0,1	-	-	-	0,3	
63 572	39 506	1 832	4 904	587	-	-	-	-	
91 699	51 646	-	-	993	-	-	-	3 319	
10,5	6,5	0,3	0,8	0,1	-	-	-	-	
13,0	7,3	-	-	0,1	-	-	-	0,5	
149 223	145 907	6 812	4 369	4 065	137	2 473	301	-	
219 696	207 487	-	-	3 634	-	-	-	7 539	
6,3	6,2	0,3	0,2	0,2	0,0	0,1	0,0	-	
8,4	7,9	-	-	0,1	-	-	-	0,3	
141 410	110 444	8 644	8 708	3 505	-	2 473	301	-	
209 559	152 340	-	-	3 550	-	-	-	6 674	
8,1	6,3	0,5	0,5	0,2	-	0,1	0,0	-	
10,6	7,7	-	-	0,2	-	-	-	0,3	
10 310	5 020	385	935	-	-	-	-	-	411
12 093	7 141	-	-	-	-	-	-	361	
15,2	7,4	0,6	1,4	-	-	-	-	-	
15,7	9,3	-	-	-	-	-	-	0,5	
29 878	14 973	-	2 853	587	-	-	-	-	412
44 703	19 712	-	-	546	-	-	-	1 647	
11,2	5,6	-	1,1	0,2	-	-	-	-	
14,3	6,3	-	-	0,2	-	-	-	0,5	
3 786	3 270	1 447	-	-	-	-	-	-	413
6 356	3 646	-	-	-	-	-	-	337	
7,9	6,8	3,0	-	-	-	-	-	-	
11,2	6,4	-	-	-	-	-	-	0,6	
10 123	8 785	-	1 116	-	-	-	-	-	414
15 398	12 371	-	-	447	-	-	-	298	
8,1	7,0	-	0,9	-	-	-	-	-	
10,7	8,6	-	-	0,3	-	-	-	0,2	
7 913	6 261	1 232	-	431	-	-	-	-	431
11 175	9 769	-	-	475	-	-	-	333	
6,1	4,8	0,9	-	0,3	-	-	-	-	
7,7	6,7	-	-	0,3	-	-	-	0,2	
55	58	-	-	6	-	-	-	-	001
84	60	-	-	4	-	-	-	2	
4,2	4,4	-	-	0,5	-	-	-	-	
5,8	4,1	-	-	0,3	-	-	-	0,1	
1 481	1 086	-	-	175	-	-	-	-	002
1 890	1 667	-	-	93	-	-	-	46	
8,0	5,8	-	-	0,9	-	-	-	-	
9,2	8,1	-	-	0,5	-	-	-	0,2	

Noch: 9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lkr. Bergstraße									
003	Biblis	91	Anz.	6 458	4 483	111	4 372	2 191	1 738
		87	Anz.	6 393	5 150	88	5 062	2 592	1 858
		91	%	-	69,4	2,5	97,5	50,1	39,8
		87	%	-	80,6	1,7	98,3	51,2	36,7
004	Birkenau	91	Anz.	7 860	5 610	142	5 468	2 573	2 269
		87	Anz.	7 773	6 207	73	6 134	2 711	2 431
		91	%	-	71,4	2,5	97,5	47,1	41,5
		87	%	-	79,9	1,2	98,8	44,2	39,6
005	Bürstadt, St.	91	Anz.	11 747	8 185	135	8 050	3 952	3 393
		87	Anz.	11 518	9 353	68	9 285	4 629	3 569
		91	%	-	69,7	1,6	98,4	49,1	42,1
		87	%	-	81,2	0,7	99,3	49,9	38,4
006	Einhausen	91	Anz.	4 139	3 014	54	2 960	1 410	1 126
		87	Anz.	3 934	3 160	56	3 104	1 491	1 150
		91	%	-	72,8	1,8	98,2	47,6	38,0
		87	%	-	80,3	1,8	98,2	48,0	37,0
007	Fürth	91	Anz.	7 645	5 563	162	5 401	2 929	1 907
		87	Anz.	7 274	5 985	95	5 890	3 122	2 013
		91	%	-	72,8	2,9	97,1	54,2	35,3
		87	%	-	82,3	1,6	98,4	53,0	34,2
008	Gorxheimertal	91	Anz.	3 281	2 127	58	2 069	1 092	767
		87	Anz.	3 097	2 343	22	2 321	1 223	806
		91	%	-	64,8	2,7	97,3	52,8	37,1
		87	%	-	75,7	0,9	99,1	52,7	34,7
009	Grasellenbach	91	Anz.	2 553	1 962	65	1 897	963	738
		87	Anz.	2 437	2 079	27	2 052	934	822
		91	%	-	76,9	3,3	96,7	50,8	38,9
		87	%	-	85,3	1,3	98,7	45,5	40,1
010	Groß-Rohrheim	91	Anz.	2 840	1 991	41	1 950	582	1 155
		87	Anz.	2 798	2 273	33	2 240	707	1 255
		91	%	-	70,1	2,1	97,9	29,8	59,2
		87	%	-	81,2	1,5	98,5	31,6	56,0
011	Heppenheim(Bergstr.),Krst.	91	Anz.	18 626	12 977	262	12 715	6 255	4 651
		87	Anz.	18 181	14 294	174	14 120	7 101	4 816
		91	%	-	69,7	2,0	98,0	49,2	36,6
		87	%	-	78,6	1,2	98,8	50,3	34,1
012	Hirschhorn (Neckar), St.	91	Anz.	3 003	2 116	40	2 076	1 026	844
		87	Anz.	2 989	2 439	28	2 411	1 187	937
		91	%	-	70,5	1,9	98,1	49,4	40,7
		87	%	-	81,6	1,1	98,9	49,2	38,9
013	Lampertheim, St.	91	Anz.	24 116	15 852	204	15 648	6 017	7 822
		87	Anz.	23 770	18 221	111	18 110	6 884	8 440
		91	%	-	65,7	1,3	98,7	38,5	50,0
		87	%	-	76,7	0,6	99,4	38,0	46,6
014	Lautertal (Odenwald)	91	Anz.	5 698	4 485	140	4 345	1 665	2 262
		87	Anz.	5 554	4 748	102	4 646	1 820	2 202
		91	%	-	78,7	3,1	96,9	38,3	52,1
		87	%	-	85,5	2,1	97,9	39,2	47,4
015	Lindenfels, St.	91	Anz.	4 030	2 835	92	2 743	1 300	1 049
		87	Anz.	3 808	3 077	58	3 019	1 398	1 123
		91	%	-	70,3	3,2	96,8	47,4	38,2
		87	%	-	80,8	1,9	98,1	46,3	37,2

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Wahlkreisstimmen entfielen auf									Schl.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige	Nr.
						Lohmüller	Reisz		
222	140	81	-	-	-	-	-	-	003
324	267	-	-	13	-	-	-	8	
5,1	3,2	1,9	-	-	-	-	-	-	
6,4	5,3	-	-	0,3	-	-	-	0,2	
294	296	-	-	36	-	-	-	-	004
474	482	-	-	23	-	-	-	13	
5,4	5,4	-	-	0,7	-	-	-	-	
7,7	7,9	-	-	0,4	-	-	-	0,2	
314	219	172	-	-	-	-	-	-	005
561	431	-	-	85	-	-	-	10	
3,9	2,7	2,1	-	-	-	-	-	-	
6,0	4,6	-	-	0,9	-	-	-	0,1	
210	143	71	-	-	-	-	-	-	006
225	213	-	-	16	-	-	-	9	
7,1	4,8	2,4	-	-	-	-	-	-	
7,2	6,9	-	-	0,5	-	-	-	0,3	
322	220	-	-	23	-	-	-	-	007
392	322	-	-	11	-	-	-	30	
6,0	4,1	-	-	0,4	-	-	-	-	
6,7	5,5	-	-	0,2	-	-	-	0,5	
99	104	-	-	7	-	-	-	-	008
148	138	-	-	3	-	-	-	3	
4,8	5,0	-	-	0,3	-	-	-	-	
6,4	5,9	-	-	0,1	-	-	-	0,1	
106	80	-	-	10	-	-	-	-	009
141	144	-	-	7	-	-	-	4	
5,6	4,2	-	-	0,5	-	-	-	-	
6,9	7,0	-	-	0,3	-	-	-	0,2	
111	63	39	-	-	-	-	-	-	010
157	109	-	-	5	-	-	-	7	
5,7	3,2	2,0	-	-	-	-	-	-	
7,0	4,9	-	-	0,2	-	-	-	0,3	
934	654	221	-	-	-	-	-	-	011
1 198	933	-	-	42	-	-	-	30	
7,3	5,1	1,7	-	-	-	-	-	-	
8,5	6,6	-	-	0,3	-	-	-	0,2	
84	104	-	-	18	-	-	-	-	012
139	143	-	-	4	-	-	-	1	
4,0	5,0	-	-	0,9	-	-	-	-	
5,8	5,9	-	-	0,2	-	-	-	0,0	
846	682	281	-	-	-	-	-	-	013
1 368	1 302	-	-	38	-	-	-	78	
5,4	4,4	1,8	-	-	-	-	-	-	
7,6	7,2	-	-	0,2	-	-	-	0,4	
247	150	-	-	21	-	-	-	-	014
354	247	-	-	10	-	-	-	13	
5,7	3,5	-	-	0,5	-	-	-	-	
7,6	5,3	-	-	0,2	-	-	-	0,3	
186	191	-	-	17	-	-	-	-	015
228	263	-	-	5	-	-	-	2	
6,8	7,0	-	-	0,6	-	-	-	-	
7,6	8,7	-	-	0,2	-	-	-	0,1	

Noch: 9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lkr. Bergstraße									
016	Lorsch, St.	91	Anz.	8 819	6 238	156	6 082	2 913	2 438
		87	Anz.	8 697	6 903	86	6 817	3 328	2 536
		91	%	-	70,7	2,5	97,5	47,9	40,1
		87	%	-	79,4	1,2	98,8	48,8	37,2
017	Mörlenbach	91	Anz.	6 993	4 948	98	4 850	2 539	1 673
		87	Anz.	6 671	5 435	92	5 343	2 823	1 796
		91	%	-	70,8	2,0	98,0	52,4	34,5
		87	%	-	81,5	1,7	98,3	52,8	33,6
018	Neckarsteinach, St.	91	Anz.	3 077	2 189	40	2 149	926	917
		87	Anz.	3 072	2 543	30	2 513	1 064	1 011
		91	%	-	71,1	1,8	98,2	43,1	42,7
		87	%	-	82,8	1,2	98,8	42,3	40,2
019	Rimbach	91	Anz.	6 201	4 586	123	4 463	1 915	1 878
		87	Anz.	5 877	4 950	72	4 878	1 922	2 061
		91	%	-	74,0	2,7	97,3	42,9	42,1
		87	%	-	84,2	1,5	98,5	39,4	42,3
020	Viernheim, St.	91	Anz.	22 461	14 193	205	13 988	6 172	6 305
		87	Anz.	21 619	16 218	140	16 078	7 279	6 716
		91	%	-	63,2	1,4	98,6	44,1	45,1
		87	%	-	75,0	0,9	99,1	45,3	41,8
021	Wald-Michelbach	91	Anz.	8 161	5 872	155	5 717	2 847	2 364
		87	Anz.	7 918	6 427	91	6 336	2 801	2 647
		91	%	-	72,0	2,6	97,4	49,8	41,4
		87	%	-	81,2	1,4	98,6	44,2	41,8
022	Zwingenberg, St.	91	Anz.	4 582	3 379	77	3 302	1 147	1 559
		87	Anz.	4 239	3 499	57	3 442	1 220	1 470
		91	%	-	73,7	2,3	97,7	34,7	47,2
		87	%	-	82,5	1,6	98,4	35,4	42,7
432	Lkr. Darmstadt-Dieburg	91	Anz.	194 521	139 532	3 946	135 586	52 932	61 212
		87	Anz.	187 138	151 789	2 066	149 723	61 589	60 995
		91	%	-	71,7	2,8	97,2	39,0	45,1
		87	%	-	81,1	1,4	98,6	41,1	40,7
001	Alsbach-Hähnlein	91	Anz.	6 207	4 433	125	4 308	1 504	1 857
		87	Anz.	5 691	4 582	49	4 533	1 684	1 857
		91	%	-	71,4	2,8	97,2	34,9	43,1
		87	%	-	80,5	1,1	98,9	37,1	41,0
002	Babenhausen, St.	91	Anz.	10 695	7 268	180	7 088	3 062	3 102
		87	Anz.	10 053	7 919	111	7 808	3 554	3 152
		91	%	-	68,0	2,5	97,5	43,2	43,8
		87	%	-	78,8	1,4	98,6	45,5	40,4
003	Bickenbach	91	Anz.	3 560	2 637	45	2 592	796	1 275
		87	Anz.	3 426	2 838	22	2 816	939	1 327
		91	%	-	74,1	1,7	98,3	30,7	49,2
		87	%	-	82,8	0,8	99,2	33,3	47,1
004	Dieburg, St.	91	Anz.	10 038	7 113	157	6 956	3 376	2 512
		87	Anz.	9 739	7 925	106	7 819	4 066	2 302
		91	%	-	70,9	2,2	97,8	48,5	36,1
		87	%	-	81,4	1,3	98,7	52,0	29,4
005	Eppertshausen	91	Anz.	4 018	2 866	81	2 785	1 329	1 098
		87	Anz.	3 825	3 217	39	3 178	1 583	1 124
		91	%	-	71,3	2,8	97,2	47,7	39,4
		87	%	-	84,1	1,2	98,8	49,8	35,4

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Wahlkreisstimmen entfielen auf									Schl.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige	Nr.
						Lohmüller	Reisz		
404	249	78	-	-	-	-	-	-	016
527	392	-	-	26	-	-	-	8	
6,6	4,1	1,3	-	-	-	-	-	-	
7,7	5,8	-	-	0,4	-	-	-	0,1	
333	274	-	-	31	-	-	-	-	017
395	312	-	-	8	-	-	-	9	
6,9	5,6	-	-	0,6	-	-	-	-	
7,4	5,8	-	-	0,1	-	-	-	0,2	
153	145	-	-	8	-	-	-	-	018
214	213	-	-	9	-	-	-	2	
7,1	6,7	-	-	0,4	-	-	-	-	
8,5	8,5	-	-	0,4	-	-	-	0,1	
287	354	-	-	29	-	-	-	-	019
457	410	-	-	19	-	-	-	9	
6,4	7,9	-	-	0,6	-	-	-	-	
9,4	8,4	-	-	0,4	-	-	-	0,2	
678	544	289	-	-	-	-	-	-	020
1 081	944	-	-	32	-	-	-	26	
4,8	3,9	2,1	-	-	-	-	-	-	
6,7	5,9	-	-	0,2	-	-	-	0,2	
249	228	-	-	29	-	-	-	-	021
452	402	-	-	15	-	-	-	19	
4,4	4,0	-	-	0,5	-	-	-	-	
7,1	6,3	-	-	0,2	-	-	-	0,3	
298	277	-	-	21	-	-	-	-	022
366	375	-	-	7	-	-	-	4	
9,0	8,4	-	-	0,6	-	-	-	-	
10,6	10,9	-	-	0,2	-	-	-	0,1	
11 507	8 155	301	1 479	-	-	-	-	-	432
15 214	11 268	-	-	-	-	-	-	657	
8,5	6,0	0,2	1,1	-	-	-	-	-	
10,2	7,5	-	-	-	-	-	-	0,4	
531	353	-	63	-	-	-	-	-	001
561	426	-	-	-	-	-	-	5	
12,3	8,2	-	1,5	-	-	-	-	-	
12,4	9,4	-	-	-	-	-	-	0,1	
376	454	-	94	-	-	-	-	-	002
531	533	-	-	-	-	-	-	38	
5,3	6,4	-	1,3	-	-	-	-	-	
6,8	6,8	-	-	-	-	-	-	0,5	
275	220	-	26	-	-	-	-	-	003
309	234	-	-	-	-	-	-	7	
10,6	8,5	-	1,0	-	-	-	-	-	
11,0	8,3	-	-	-	-	-	-	0,2	
546	461	-	61	-	-	-	-	-	004
837	593	-	-	-	-	-	-	21	
7,8	6,6	-	0,9	-	-	-	-	-	
10,7	7,6	-	-	-	-	-	-	0,3	
200	131	-	27	-	-	-	-	-	005
270	184	-	-	-	-	-	-	17	
7,2	4,7	-	1,0	-	-	-	-	-	
8,5	5,8	-	-	-	-	-	-	0,5	

Noch: 9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lkr. Darmstadt-Dieburg									
006	Erzhausen	91	Anz.	4 782	3 625	107	3 518	1 241	1 676
		87	Anz.	4 610	3 882	36	3 846	1 375	1 751
		91	%	-	75,8	3,0	97,0	35,3	47,6
		87	%	-	84,2	0,9	99,1	35,8	45,5
007	Fischbachtal	91	Anz.	1 981	1 567	53	1 514	637	683
		87	Anz.	1 855	1 630	27	1 603	700	622
		91	%	-	79,1	3,4	96,6	42,1	45,1
		87	%	-	87,9	1,7	98,3	43,7	38,8
008	Griesheim, St.	91	Anz.	15 143	10 606	244	10 362	4 231	4 643
		87	Anz.	14 659	11 709	135	11 574	4 799	4 666
		91	%	-	70,0	2,3	97,7	40,8	44,8
		87	%	-	79,9	1,2	98,8	41,5	40,3
009	Groß-Biebrau, St.	91	Anz.	2 981	2 323	88	2 235	990	958
		87	Anz.	2 986	2 580	50	2 530	1 063	1 016
		91	%	-	77,9	3,8	96,2	44,3	42,9
		87	%	-	86,4	1,9	98,1	42,0	40,2
010	Groß-Umstadt, St.	91	Anz.	14 460	10 578	346	10 232	3 830	5 113
		87	Anz.	14 122	11 567	206	11 361	4 575	4 891
		91	%	-	73,2	3,3	96,7	37,4	50,0
		87	%	-	81,9	1,8	98,2	40,3	43,1
011	Groß-Zimmern	91	Anz.	8 003	5 559	186	5 373	2 189	2 507
		87	Anz.	7 410	6 074	145	5 929	2 635	2 404
		91	%	-	69,5	3,3	96,7	40,7	46,7
		87	%	-	82,0	2,4	97,6	44,4	40,5
012	Messel	91	Anz.	2 885	2 237	80	2 157	737	1 047
		87	Anz.	2 735	2 347	41	2 306	836	1 022
		91	%	-	77,5	3,6	96,4	34,2	48,5
		87	%	-	85,8	1,7	98,3	36,3	44,3
013	Modautal	91	Anz.	3 591	2 664	102	2 562	1 033	1 105
		87	Anz.	3 429	2 889	49	2 840	1 228	1 105
		91	%	-	74,2	3,8	96,2	40,3	43,1
		87	%	-	84,3	1,7	98,3	43,2	38,9
014	Mühltal	91	Anz.	9 827	7 514	255	7 259	2 895	2 843
		87	Anz.	9 711	7 964	112	7 852	3 131	2 958
		91	%	-	76,5	3,4	96,6	39,9	39,2
		87	%	-	82,0	1,4	98,6	39,9	37,7
015	Münster	91	Anz.	9 002	6 332	136	6 196	3 010	2 478
		87	Anz.	8 526	6 858	84	6 774	3 247	2 536
		91	%	-	70,3	2,1	97,9	48,6	40,0
		87	%	-	80,4	1,2	98,8	47,9	37,4
016	Ober-Ramstadt, St.	91	Anz.	9 928	7 122	308	6 814	2 229	3 411
		87	Anz.	9 394	7 611	127	7 484	2 738	3 358
		91	%	-	71,7	4,3	95,7	32,7	50,1
		87	%	-	81,0	1,7	98,3	36,6	44,9
017	Otzberg	91	Anz.	4 688	3 560	99	3 461	1 393	1 649
		87	Anz.	4 571	3 907	61	3 846	1 604	1 639
		91	%	-	75,9	2,8	97,2	40,2	47,6
		87	%	-	85,5	1,6	98,4	41,7	42,6
018	Pfungstadt, St.	91	Anz.	17 704	12 139	310	11 829	4 391	5 960
		87	Anz.	17 235	13 295	137	13 158	5 298	5 842
		91	%	-	68,6	2,6	97,4	37,1	50,4
		87	%	-	77,1	1,0	99,0	40,3	44,4

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Wahlkreisstimmen entfielen auf									Schl.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige	Nr.
						Lohmüller	Reisz		
357	214	-	30	-	-	-	-	-	006
428	273	-	-	-	-	-	-	19	
10,1	6,1	-	0,9	-	-	-	-	-	
11,1	7,1	-	-	-	-	-	-	0,5	
99	82	-	13	-	-	-	-	-	007
139	136	-	-	-	-	-	-	6	
6,5	5,4	-	0,9	-	-	-	-	-	
8,7	8,5	-	-	-	-	-	-	0,4	
899	475	-	114	-	-	-	-	-	008
1 282	796	-	-	-	-	-	-	31	
8,7	4,6	-	1,1	-	-	-	-	-	
11,1	6,9	-	-	-	-	-	-	0,3	
114	160	-	13	-	-	-	-	-	009
180	258	-	-	-	-	-	-	13	
5,1	7,2	-	0,6	-	-	-	-	-	
7,1	10,2	-	-	-	-	-	-	0,5	
658	531	-	100	-	-	-	-	-	010
1 045	816	-	-	-	-	-	-	34	
6,4	5,2	-	1,0	-	-	-	-	-	
9,2	7,2	-	-	-	-	-	-	0,3	
315	275	-	87	-	-	-	-	-	011
512	355	-	-	-	-	-	-	23	
5,9	5,1	-	1,6	-	-	-	-	-	
8,6	6,0	-	-	-	-	-	-	0,4	
185	160	-	28	-	-	-	-	-	012
318	121	-	-	-	-	-	-	9	
8,6	7,4	-	1,3	-	-	-	-	-	
13,8	5,2	-	-	-	-	-	-	0,4	
192	154	51	27	-	-	-	-	-	013
251	244	-	-	-	-	-	-	12	
7,5	6,0	2,0	1,1	-	-	-	-	-	
8,8	8,6	-	-	-	-	-	-	0,4	
820	564	81	56	-	-	-	-	-	014
910	830	-	-	-	-	-	-	23	
11,3	7,8	1,1	0,8	-	-	-	-	-	
11,6	10,6	-	-	-	-	-	-	0,3	
413	244	-	51	-	-	-	-	-	015
672	300	-	-	-	-	-	-	19	
6,7	3,9	-	0,8	-	-	-	-	-	
9,9	4,4	-	-	-	-	-	-	0,3	
610	368	119	77	-	-	-	-	-	016
809	548	-	-	-	-	-	-	31	
9,0	5,4	1,7	1,1	-	-	-	-	-	
10,8	7,3	-	-	-	-	-	-	0,4	
238	161	-	20	-	-	-	-	-	017
321	269	-	-	-	-	-	-	13	
6,9	4,7	-	0,6	-	-	-	-	-	
8,3	7,0	-	-	-	-	-	-	0,3	
784	542	-	152	-	-	-	-	-	018
1 102	875	-	-	-	-	-	-	41	
6,6	4,6	-	1,3	-	-	-	-	-	
8,4	6,6	-	-	-	-	-	-	0,3	

Noch: 9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lkr. Darmstadt-Dieburg									
019	Reinheim, St.	91	Anz.	12 495	9 029	272	8 757	3 037	4 325
		87	Anz.	12 159	9 898	143	9 755	3 538	4 271
		91	%	-	72,3	3,0	97,0	34,7	49,4
		87	%	-	81,4	1,4	98,6	36,3	43,8
020	Roßdorf	91	Anz.	8 475	6 199	215	5 984	2 094	2 925
		87	Anz.	8 280	6 881	62	6 819	2 585	2 951
		91	%	-	73,1	3,5	96,5	35,0	48,9
		87	%	-	83,1	0,9	99,1	37,9	43,3
021	Schaaheim	91	Anz.	5 937	4 083	135	3 948	1 786	1 819
		87	Anz.	5 715	4 479	80	4 399	2 091	1 806
		91	%	-	68,8	3,3	96,7	45,2	46,1
		87	%	-	78,4	1,8	98,2	47,5	41,1
022	Seeheim-Jugenheim	91	Anz.	12 800	9 426	204	9 222	3 643	3 371
		87	Anz.	12 507	10 250	134	10 116	4 100	3 461
		91	%	-	73,6	2,2	97,8	39,5	36,6
		87	%	-	82,0	1,3	98,7	40,5	34,2
023	Weiterstadt	91	Anz.	15 321	10 652	218	10 434	3 499	4 855
		87	Anz.	14 500	11 487	110	11 377	4 220	4 934
		91	%	-	69,5	2,0	98,0	33,5	46,5
		87	%	-	79,2	1,0	99,0	37,1	43,4
433	Lkr. Groß-Gerau	91	Anz.	165 852	117 688	3 468	114 220	41 922	56 144
		87	Anz.	162 594	131 497	1 515	129 982	48 864	57 172
		91	%	-	71,0	2,9	97,1	36,7	49,2
		87	%	-	80,9	1,2	98,8	37,6	44,0
001	Biebesheim am Rhein	91	Anz.	4 543	3 237	105	3 132	1 061	1 639
		87	Anz.	4 460	3 597	28	3 569	1 260	1 816
		91	%	-	71,3	3,2	96,8	33,9	52,3
		87	%	-	80,7	0,8	99,2	35,3	50,9
002	Bischofsheim	91	Anz.	9 079	6 610	212	6 398	2 278	3 243
		87	Anz.	9 012	7 394	63	7 331	2 570	3 309
		91	%	-	72,8	3,2	96,8	35,6	50,7
		87	%	-	82,0	0,9	99,1	35,1	45,1
003	Büttelborn	91	Anz.	8 698	6 604	186	6 418	2 084	3 466
		87	Anz.	8 325	7 008	101	6 907	2 341	3 259
		91	%	-	75,9	2,8	97,2	32,5	54,0
		87	%	-	84,2	1,4	98,6	33,9	47,2
004	Gernsheim, St.	91	Anz.	6 847	4 452	91	4 361	2 107	1 646
		87	Anz.	6 404	4 911	50	4 861	2 387	1 719
		91	%	-	65,0	2,0	98,0	48,3	37,7
		87	%	-	76,7	1,0	99,0	49,1	35,4
005	Ginsheim-Gustavsburg	91	Anz.	10 677	7 558	256	7 302	2 604	3 983
		87	Anz.	10 870	8 781	136	8 645	3 049	4 331
		91	%	-	70,8	3,4	96,6	35,7	54,5
		87	%	-	80,8	1,5	98,5	35,3	50,1
006	Groß-Gerau, St.	91	Anz.	15 850	11 517	289	11 228	4 181	5 644
		87	Anz.	15 445	12 576	108	12 468	4 849	5 450
		91	%	-	72,7	2,5	97,5	37,2	50,3
		87	%	-	81,4	0,9	99,1	38,9	43,7
007	Kelsterbach, St.	91	Anz.	8 339	5 819	211	5 608	2 012	2 577
		87	Anz.	8 359	6 672	84	6 588	2 576	3 037
		91	%	-	69,8	3,6	96,4	35,9	46,0
		87	%	-	79,8	1,3	98,7	39,1	46,1

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Wahlkreisstimmen entfielen auf									Schl.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige	Nr.
						Lohmüller	Reisz		
731	567	-	97	-	-	-	-	-	019
924	826	-	-	-	-	-	-	196	
8,3	6,5	-	1,1	-	-	-	-	-	
9,5	8,5	-	-	-	-	-	-	2,0	
517	335	50	63	-	-	-	-	-	020
697	568	-	-	-	-	-	-	18	
8,6	5,6	0,8	1,1	-	-	-	-	-	
10,2	8,3	-	-	-	-	-	-	0,3	
179	134	-	30	-	-	-	-	-	021
289	199	-	-	-	-	-	-	14	
4,5	3,4	-	0,8	-	-	-	-	-	
6,6	4,5	-	-	-	-	-	-	0,3	
1 260	812	-	136	-	-	-	-	-	022
1 429	1 102	-	-	-	-	-	-	24	
13,7	8,8	-	1,5	-	-	-	-	-	
14,1	10,9	-	-	-	-	-	-	0,2	
1 208	758	-	114	-	-	-	-	-	023
1 398	782	-	-	-	-	-	-	43	
11,6	7,3	-	1,1	-	-	-	-	-	
12,3	6,9	-	-	-	-	-	-	0,4	
9 504	5 821	-	829	-	-	-	-	-	433
14 962	8 091	-	-	444	-	-	-	449	
8,3	5,1	-	0,7	-	-	-	-	-	
11,5	6,2	-	-	0,3	-	-	-	0,3	
233	146	-	53	-	-	-	-	-	001
262	209	-	-	10	-	-	-	12	
7,4	4,7	-	1,7	-	-	-	-	-	
7,3	5,9	-	-	0,3	-	-	-	0,3	
517	360	-	-	-	-	-	-	-	002
859	558	-	-	16	-	-	-	19	
8,1	5,6	-	-	-	-	-	-	-	
11,7	7,6	-	-	0,2	-	-	-	0,3	
556	255	-	57	-	-	-	-	-	003
885	388	-	-	22	-	-	-	12	
8,7	4,0	-	0,9	-	-	-	-	-	
12,8	5,6	-	-	0,3	-	-	-	0,2	
259	212	-	137	-	-	-	-	-	004
364	364	-	-	15	-	-	-	12	
5,9	4,9	-	3,1	-	-	-	-	-	
7,5	7,5	-	-	0,3	-	-	-	0,2	
431	284	-	-	-	-	-	-	-	005
780	418	-	-	26	-	-	-	41	
5,9	3,9	-	-	-	-	-	-	-	
9,0	4,8	-	-	0,3	-	-	-	0,5	
729	542	-	132	-	-	-	-	-	006
1 307	792	-	-	40	-	-	-	30	
6,5	4,8	-	1,2	-	-	-	-	-	
10,5	6,4	-	-	0,3	-	-	-	0,2	
754	200	-	65	-	-	-	-	-	007
667	270	-	-	20	-	-	-	18	
13,4	3,6	-	1,2	-	-	-	-	-	
10,1	4,1	-	-	0,3	-	-	-	0,3	

Noch: 9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lkr. Groß-Gerau									
008	Mörfelden-Walldorf, St.	91	Anz.	20 962	14 385	325	14 060	4 788	6 640
		87	Anz.	20 345	16 270	102	16 168	5 777	6 018
		91	%	-	68,6	2,3	97,7	34,1	47,2
		87	%	-	80,0	0,6	99,4	35,7	37,2
009	Nauheim	91	Anz.	7 651	5 473	124	5 349	1 983	2 535
		87	Anz.	7 225	5 987	58	5 929	2 389	2 301
		91	%	-	71,5	2,3	97,7	37,1	47,4
		87	%	-	82,9	1,0	99,0	40,3	38,8
010	Raunheim, St.	91	Anz.	7 758	5 365	170	5 195	1 953	2 477
		87	Anz.	7 911	6 269	103	6 166	2 364	2 692
		91	%	-	69,2	3,2	96,8	37,6	47,7
		87	%	-	79,2	1,6	98,4	38,3	43,7
011	Riedstadt	91	Anz.	13 148	9 957	308	9 649	3 658	4 702
		87	Anz.	12 327	10 586	146	10 440	3 945	4 937
		91	%	-	75,7	3,1	96,9	37,9	48,7
		87	%	-	85,9	1,4	98,6	37,8	47,3
012	Rüsselsheim, St.	91	Anz.	39 589	27 220	933	26 287	9 950	12 610
		87	Anz.	39 707	31 116	437	30 679	11 728	13 243
		91	%	-	68,8	3,4	96,6	37,9	48,0
		87	%	-	78,4	1,4	98,6	38,2	43,2
013	Stockstadt am Rhein	91	Anz.	3 948	2 777	68	2 709	851	1 561
		87	Anz.	3 762	3 074	30	3 044	1 052	1 605
		91	%	-	70,3	2,4	97,6	31,4	57,6
		87	%	-	81,7	1,0	99,0	34,6	52,7
014	Trebur	91	Anz.	8 763	6 714	190	6 524	2 412	3 421
		87	Anz.	8 442	7 256	69	7 187	2 577	3 455
		91	%	-	76,6	2,8	97,2	37,0	52,4
		87	%	-	86,0	1,0	99,0	35,9	48,1
434	Hochtaunuskreis	91	Anz.	160 636	116 927	1 534	115 393	55 896	37 054
		87	Anz.	155 482	127 460	951	126 509	61 577	38 869
		91	%	-	72,8	1,3	98,7	48,4	32,1
		87	%	-	82,0	0,7	99,3	48,7	30,7
001	Bad Homburg v.d.Höhe, St.	91	Anz.	38 741	27 102	285	26 817	13 821	7 833
		87	Anz.	38 177	30 579	128	30 451	15 765	8 444
		91	%	-	70,0	1,1	98,9	51,5	29,2
		87	%	-	80,1	0,4	99,6	51,8	27,7
002	Friedrichsdorf, St.	91	Anz.	17 193	12 582	176	12 406	5 790	4 233
		87	Anz.	16 550	13 499	149	13 350	6 115	4 385
		91	%	-	73,2	1,4	98,6	46,7	34,1
		87	%	-	81,6	1,1	98,9	45,8	32,8
003	Glashütten	91	Anz.	3 797	2 872	30	2 842	1 515	755
		87	Anz.	3 706	3 103	24	3 079	1 667	717
		91	%	-	75,6	1,0	99,0	53,3	26,6
		87	%	-	83,7	0,8	99,2	54,1	23,3
004	Grävenwiesbach	91	Anz.	3 252	2 379	26	2 353	958	1 037
		87	Anz.	3 103	2 476	26	2 450	1 032	1 004
		91	%	-	73,2	1,1	98,9	40,7	44,1
		87	%	-	79,8	1,1	98,9	42,1	41,0
005	Königstein im Taunus, St.	91	Anz.	11 590	8 603	88	8 515	4 791	2 072
		87	Anz.	11 149	9 386	73	9 313	4 994	2 127
		91	%	-	74,2	1,0	99,0	56,3	24,3
		87	%	-	84,2	0,8	99,2	53,6	22,8

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Wahlkreisstimmen entfielen auf									Schl.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige	Nr.
						Lohmüller	Reisz		
1 664	780	-	188	-	-	-	-	-	008
3 050	1 082	-	-	73	-	-	-	168	
11,8	5,5	-	1,3	-	-	-	-	-	
18,9	6,7	-	-	0,5	-	-	-	1,0	
444	387	-	-	-	-	-	-	-	009
704	512	-	-	16	-	-	-	7	
8,3	7,2	-	-	-	-	-	-	-	
11,9	8,6	-	-	0,3	-	-	-	0,1	
351	346	-	68	-	-	-	-	-	010
652	419	-	-	24	-	-	-	15	
6,8	6,7	-	1,3	-	-	-	-	-	
10,6	6,8	-	-	0,4	-	-	-	0,2	
741	455	-	93	-	-	-	-	-	011
960	548	-	-	34	-	-	-	16	
7,7	4,7	-	1,0	-	-	-	-	-	
9,2	5,2	-	-	0,3	-	-	-	0,2	
2 216	1 511	-	-	-	-	-	-	-	012
3 603	1 930	-	-	100	-	-	-	75	
8,4	5,7	-	-	-	-	-	-	-	
11,7	6,3	-	-	0,3	-	-	-	0,2	
178	83	-	36	-	-	-	-	-	013
242	129	-	-	7	-	-	-	9	
6,6	3,1	-	1,3	-	-	-	-	-	
8,0	4,2	-	-	0,2	-	-	-	0,3	
431	260	-	-	-	-	-	-	-	014
627	472	-	-	41	-	-	-	15	
6,6	4,0	-	-	-	-	-	-	-	
8,7	6,6	-	-	0,6	-	-	-	0,2	
8 442	9 083	2 016	429	-	-	2 473	-	-	434
12 558	13 214	-	-	-	-	-	-	291	
7,3	7,9	1,7	0,4	-	-	2,1	-	-	
9,9	10,4	-	-	-	-	-	-	0,2	
1 999	2 446	505	213	-	-	-	-	-	001
2 869	3 296	-	-	-	-	-	-	77	
7,5	9,1	1,9	0,8	-	-	-	-	-	
9,4	10,8	-	-	-	-	-	-	0,3	
1 048	1 013	238	84	-	-	-	-	-	002
1 401	1 409	-	-	-	-	-	-	40	
8,4	8,2	1,9	0,7	-	-	-	-	-	
10,5	10,6	-	-	-	-	-	-	0,3	
198	250	68	-	-	-	56	-	-	003
317	377	-	-	-	-	-	-	1	
7,0	8,8	2,4	-	-	-	2,0	-	-	
10,3	12,2	-	-	-	-	-	-	0,0	
157	133	58	10	-	-	-	-	-	004
209	201	-	-	-	-	-	-	4	
6,7	5,7	2,5	0,4	-	-	-	-	-	
8,5	8,2	-	-	-	-	-	-	0,2	
551	694	91	-	-	-	316	-	-	005
975	1 206	-	-	-	-	-	-	11	
6,5	8,2	1,1	-	-	-	3,7	-	-	
10,5	12,9	-	-	-	-	-	-	0,1	

Noch: 9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Hochtaunuskreis									
006	Kronberg im Taunus, St.	91	Anz.	13 860	10 677	127	10 550	5 490	2 933
		87	Anz.	13 656	11 506	48	11 458	5 661	3 195
		91	%	-	77,0	1,2	98,8	52,0	27,8
		87	%	-	84,3	0,4	99,6	49,4	27,9
007	Neu-Anspach	91	Anz.	8 060	5 831	75	5 756	2 061	2 782
		87	Anz.	7 353	6 002	38	5 964	2 331	2 560
		91	%	-	72,3	1,3	98,7	35,8	48,3
		87	%	-	81,6	0,6	99,4	39,1	42,9
008	Oberursel (Taunus), St.	91	Anz.	30 790	23 107	333	22 774	10 652	6 911
		87	Anz.	30 185	25 192	237	24 955	11 994	7 840
		91	%	-	75,0	1,4	98,6	46,8	30,3
		87	%	-	83,5	0,9	99,1	48,1	31,4
009	Schmittlen	91	Anz.	5 811	4 067	73	3 994	2 136	1 151
		87	Anz.	5 519	4 428	43	4 385	2 369	1 187
		91	%	-	70,0	1,8	98,2	53,5	28,8
		87	%	-	80,2	1,0	99,0	54,0	27,1
010	Steinbach (Taunus), St.	91	Anz.	7 563	5 416	83	5 333	2 056	2 355
		87	Anz.	7 373	5 983	38	5 945	2 505	2 409
		91	%	-	71,6	1,5	98,5	38,6	44,2
		87	%	-	81,1	0,6	99,4	42,1	40,5
011	Usingen, St.	91	Anz.	9 040	6 339	92	6 247	3 035	2 090
		87	Anz.	8 430	6 751	62	6 689	3 243	2 060
		91	%	-	70,1	1,5	98,5	48,6	33,5
		87	%	-	80,1	0,9	99,1	48,5	30,8
012	Wehrheim	91	Anz.	6 174	4 624	62	4 562	2 214	1 546
		87	Anz.	5 863	4 985	57	4 928	2 369	1 601
		91	%	-	74,9	1,3	98,7	48,5	33,9
		87	%	-	85,0	1,1	98,9	48,1	32,5
013	Weilrod	91	Anz.	4 765	3 328	84	3 244	1 377	1 356
		87	Anz.	4 418	3 570	28	3 542	1 532	1 340
		91	%	-	69,8	2,5	97,5	42,4	41,8
		87	%	-	80,8	0,8	99,2	43,3	37,8
435	Main-Kinzig-Kreis	91	Anz.	281 158	195 637	4 709	190 928	82 433	83 884
		87	Anz.	272 967	219 615	1 968	217 647	95 758	84 914
		91	%	-	69,6	2,4	97,6	43,2	43,9
		87	%	-	80,5	0,9	99,1	44,0	39,0
001	Bad Orb, St.	91	Anz.	7 123	5 375	214	5 161	2 644	1 956
		87	Anz.	6 516	5 687	93	5 594	2 914	1 905
		91	%	-	75,5	4,0	96,0	51,2	37,9
		87	%	-	87,3	1,6	98,4	52,1	34,1
002	Bad Soden-Salmünster, St.	91	Anz.	9 089	6 477	184	6 293	3 785	1 837
		87	Anz.	8 520	6 963	82	6 881	3 996	1 816
		91	%	-	71,3	2,8	97,2	60,1	29,2
		87	%	-	81,7	1,2	98,8	58,1	26,4
003	Biebergemünd	91	Anz.	5 686	4 061	135	3 926	2 156	1 441
		87	Anz.	5 510	4 543	64	4 479	2 630	1 376
		91	%	-	71,4	3,3	96,7	54,9	36,7
		87	%	-	82,5	1,4	98,6	58,7	30,7
004	Birstein	91	Anz.	4 762	3 408	90	3 318	1 482	1 467
		87	Anz.	4 617	3 774	37	3 737	1 621	1 523
		91	%	-	71,6	2,6	97,4	44,7	44,2
		87	%	-	81,7	1,0	99,0	43,4	40,8

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Wahlkreisstimmen entfielen auf									Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige	
						Lohmüller	Reisz		
638	844	142	-	-	-	503	-	-	006
1 142	1 448	-	-	-	-	-	-	12	
6,0	8,0	1,3	-	-	-	4,8	-	-	
10,0	12,6	-	-	-	-	-	-	0,1	
466	352	62	33	-	-	-	-	-	007
580	485	-	-	-	-	-	-	8	
8,1	6,1	1,1	0,6	-	-	-	-	-	
9,7	8,1	-	-	-	-	-	-	0,1	
1 725	1 643	374	-	-	-	1 469	-	-	008
2 656	2 394	-	-	-	-	-	-	71	
7,6	7,2	1,6	-	-	-	6,5	-	-	
10,6	9,6	-	-	-	-	-	-	0,3	
289	310	74	-	-	-	34	-	-	009
392	418	-	-	-	-	-	-	19	
7,2	7,8	1,9	-	-	-	0,9	-	-	
8,9	9,5	-	-	-	-	-	-	0,4	
348	375	124	-	-	-	75	-	-	010
537	485	-	-	-	-	-	-	9	
6,5	7,0	2,3	-	-	-	1,4	-	-	
9,0	8,2	-	-	-	-	-	-	0,2	
439	503	126	54	-	-	-	-	-	011
662	713	-	-	-	-	-	-	11	
7,0	8,1	2,0	0,9	-	-	-	-	-	
9,9	10,7	-	-	-	-	-	-	0,2	
355	324	88	35	-	-	-	-	-	012
485	460	-	-	-	-	-	-	13	
7,8	7,1	1,9	0,8	-	-	-	-	-	
9,8	9,3	-	-	-	-	-	-	0,3	
229	196	66	-	-	-	20	-	-	013
333	322	-	-	-	-	-	-	15	
7,1	6,0	2,0	-	-	-	0,6	-	-	
9,4	9,1	-	-	-	-	-	-	0,4	
11 821	11 424	-	523	843	-	-	-	-	435
18 997	16 525	-	-	535	-	-	-	918	
6,2	6,0	-	0,3	0,4	-	-	-	-	
8,7	7,6	-	-	0,2	-	-	-	0,4	
253	308	-	-	-	-	-	-	-	001
370	383	-	-	-	-	-	-	22	
4,9	6,0	-	-	-	-	-	-	-	
6,6	6,8	-	-	-	-	-	-	0,4	
310	361	-	-	-	-	-	-	-	002
426	634	-	-	-	-	-	-	9	
4,9	5,7	-	-	-	-	-	-	-	
6,2	9,2	-	-	-	-	-	-	0,1	
146	183	-	-	-	-	-	-	-	003
226	233	-	-	-	-	-	-	14	
3,7	4,7	-	-	-	-	-	-	-	
5,0	5,2	-	-	-	-	-	-	0,3	
140	229	-	-	-	-	-	-	-	004
197	383	-	-	-	-	-	-	13	
4,2	6,9	-	-	-	-	-	-	-	
5,3	10,2	-	-	-	-	-	-	0,3	

Noch: 9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Main-Kinzig-Kreis									
005	Brachtal	91	Anz.	3 722	2 776	82	2 694	772	1 667
		87	Anz.	3 613	3 043	40	3 003	906	1 741
		91	%	-	74,6	3,0	97,0	28,7	61,9
		87	%	-	84,2	1,3	98,7	30,2	58,0
006	Bruchköbel, St.	91	Anz.	14 636	10 588	161	10 427	4 828	4 076
		87	Anz.	14 286	11 736	61	11 675	5 446	4 057
		91	%	-	72,3	1,5	98,5	46,3	39,1
		87	%	-	82,2	0,5	99,5	46,6	34,7
007	Erlensee	91	Anz.	8 449	5 555	128	5 427	1 866	2 869
		87	Anz.	8 234	6 333	36	6 297	2 435	2 836
		91	%	-	65,7	2,3	97,7	34,4	52,9
		87	%	-	76,9	0,6	99,4	38,7	45,0
008	Flörsbachtal	91	Anz.	1 948	1 545	36	1 509	452	954
		87	Anz.	1 816	1 676	17	1 659	464	1 031
		91	%	-	79,3	2,3	97,7	30,0	63,2
		87	%	-	92,3	1,0	99,0	28,0	62,1
009	Freigericht	91	Anz.	10 177	7 170	131	7 039	4 247	1 975
		87	Anz.	9 810	8 257	61	8 196	5 403	1 708
		91	%	-	70,5	1,8	98,2	60,3	28,1
		87	%	-	84,2	0,7	99,3	65,9	20,8
010	Gelnhausen, Barbarossast.	91	Anz.	15 206	10 604	318	10 286	4 556	4 351
		87	Anz.	14 628	11 840	146	11 694	5 167	4 450
		91	%	-	69,7	3,0	97,0	44,3	42,3
		87	%	-	80,9	1,2	98,8	44,2	38,1
011	Großkrotzenburg	91	Anz.	4 965	3 609	80	3 529	1 541	1 421
		87	Anz.	4 825	3 927	45	3 882	1 686	1 347
		91	%	-	72,7	2,2	97,8	43,7	40,3
		87	%	-	81,4	1,1	98,9	43,4	34,7
012	Gründau	91	Anz.	9 064	6 313	193	6 120	2 754	2 731
		87	Anz.	8 586	6 994	67	6 927	2 828	3 120
		91	%	-	69,6	3,1	96,9	45,0	44,6
		87	%	-	81,5	1,0	99,0	40,8	45,0
013	Hammersbach	91	Anz.	3 455	2 425	41	2 384	817	1 229
		87	Anz.	3 141	2 566	23	2 543	906	1 137
		91	%	-	70,2	1,7	98,3	34,3	51,6
		87	%	-	81,7	0,9	99,1	35,6	44,7
014	Hanau, St.	91	Anz.	59 511	38 111	977	37 134	16 215	16 060
		87	Anz.	59 466	45 061	280	44 781	19 927	16 755
		91	%	-	64,0	2,6	97,4	43,7	43,2
		87	%	-	75,8	0,6	99,4	44,5	37,4
015	Hasselroth	91	Anz.	5 521	3 960	107	3 853	1 480	1 994
		87	Anz.	5 410	4 434	72	4 362	1 715	1 987
		91	%	-	71,7	2,7	97,3	38,4	51,8
		87	%	-	82,0	1,6	98,4	39,3	45,6
016	Jossgrund	91	Anz.	2 720	2 046	75	1 971	1 391	373
		87	Anz.	2 596	2 243	26	2 217	1 563	357
		91	%	-	75,2	3,7	96,3	70,6	18,9
		87	%	-	86,4	1,2	98,8	70,5	16,1
017	Langenselbold, St.	91	Anz.	8 818	6 086	133	5 953	2 104	3 054
		87	Anz.	8 309	6 701	51	6 650	2 316	3 195
		91	%	-	69,0	2,2	97,8	35,3	51,3
		87	%	-	80,6	0,8	99,2	34,8	48,0

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Wahlkreisstimmen entfielen auf									Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige	
						Lohmüller	Reisz		
162	93	-	-	-	-	-	-	-	005
225	114	-	-	-	-	-	-	17	
6,0	3,5	-	-	-	-	-	-	-	
7,5	3,8	-	-	-	-	-	-	0,6	
661	677	-	65	120	-	-	-	-	006
1 103	943	-	-	88	-	-	-	38	
6,3	6,5	-	0,6	1,2	-	-	-	-	
9,4	8,1	-	-	0,8	-	-	-	0,3	
379	286	-	-	27	-	-	-	-	007
601	392	-	-	13	-	-	-	20	
7,0	5,3	-	-	0,5	-	-	-	-	
9,5	6,2	-	-	0,2	-	-	-	0,3	
47	56	-	-	-	-	-	-	-	008
73	86	-	-	-	-	-	-	5	
3,1	3,7	-	-	-	-	-	-	-	
4,4	5,2	-	-	-	-	-	-	0,3	
391	315	-	48	63	-	-	-	-	009
598	441	-	-	23	-	-	-	23	
5,6	4,5	-	0,7	0,9	-	-	-	-	
7,3	5,4	-	-	0,3	-	-	-	0,3	
762	617	-	-	-	-	-	-	-	010
1 215	818	-	-	-	-	-	-	44	
7,4	6,0	-	-	-	-	-	-	-	
10,4	7,0	-	-	-	-	-	-	0,4	
247	291	-	-	29	-	-	-	-	011
427	400	-	-	19	-	-	-	3	
7,0	8,2	-	-	0,8	-	-	-	-	
11,0	10,3	-	-	0,5	-	-	-	0,1	
342	293	-	-	-	-	-	-	-	012
541	419	-	-	-	-	-	-	19	
5,6	4,8	-	-	-	-	-	-	-	
7,8	6,0	-	-	-	-	-	-	0,3	
121	191	-	15	11	-	-	-	-	013
216	263	-	-	12	-	-	-	9	
5,1	8,0	-	0,6	0,5	-	-	-	-	
8,5	10,3	-	-	0,5	-	-	-	0,4	
2 648	1 929	-	-	282	-	-	-	-	014
4 538	3 218	-	-	156	-	-	-	187	
7,1	5,2	-	-	0,8	-	-	-	-	
10,1	7,2	-	-	0,3	-	-	-	0,4	
168	174	-	28	9	-	-	-	-	015
344	278	-	-	15	-	-	-	23	
4,4	4,5	-	0,7	0,2	-	-	-	-	
7,9	6,4	-	-	0,3	-	-	-	0,5	
111	96	-	-	-	-	-	-	-	016
153	140	-	-	-	-	-	-	4	
5,6	4,9	-	-	-	-	-	-	-	
6,9	6,3	-	-	-	-	-	-	0,2	
347	382	-	39	27	-	-	-	-	017
546	453	-	-	22	-	-	-	118	
5,8	6,4	-	0,7	0,5	-	-	-	-	
8,2	6,8	-	-	0,3	-	-	-	1,8	

Noch: 9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Main-Kinzig-Kreis									
018	Linsengericht	91	Anz.	6 887	4 827	141	4 686	1 822	2 279
		87	Anz.	6 613	5 461	92	5 369	2 169	2 306
		91	%	-	70,1	2,9	97,1	38,9	48,6
		87	%	-	82,6	1,7	98,3	40,4	43,0
019	Maintal, St.	91	Anz.	26 565	18 019	298	17 721	7 628	7 462
		87	Anz.	26 246	20 564	115	20 449	8 635	7 980
		91	%	-	67,8	1,7	98,3	43,0	42,1
		87	%	-	78,4	0,6	99,4	42,2	39,0
020	Neuberg	91	Anz.	3 875	2 905	68	2 837	880	1 678
		87	Anz.	3 716	3 163	21	3 142	1 091	1 561
		91	%	-	75,0	2,3	97,7	31,0	59,1
		87	%	-	85,1	0,7	99,3	34,7	49,7
021	Nidderau, St.	91	Anz.	12 161	8 934	186	8 748	3 173	4 360
		87	Anz.	11 357	9 587	154	9 433	3 611	4 196
		91	%	-	73,5	2,1	97,9	36,3	49,8
		87	%	-	84,4	1,6	98,4	38,3	44,5
022	Niederdorfelden	91	Anz.	2 276	1 670	19	1 651	630	817
		87	Anz.	2 247	1 890	6	1 884	705	886
		91	%	-	73,4	1,1	98,9	38,2	49,5
		87	%	-	84,1	0,3	99,7	37,4	47,0
023	Rodenbach	91	Anz.	8 966	6 246	128	6 118	2 545	2 731
		87	Anz.	8 811	6 993	38	6 955	2 921	2 604
		91	%	-	69,7	2,0	98,0	41,6	44,6
		87	%	-	79,4	0,5	99,5	42,0	37,4
024	Ronneburg	91	Anz.	2 316	1 709	52	1 657	607	879
		87	Anz.	2 262	1 919	17	1 902	657	937
		91	%	-	73,8	3,0	97,0	36,6	53,0
		87	%	-	84,8	0,9	99,1	34,5	49,3
025	Schlüchtern, St.	91	Anz.	11 447	8 343	171	8 172	2 941	4 044
		87	Anz.	11 220	9 135	91	9 044	3 598	3 656
		91	%	-	72,9	2,0	98,0	36,0	49,5
		87	%	-	81,4	1,0	99,0	39,8	40,4
026	Schöneck	91	Anz.	7 985	5 863	119	5 744	2 026	2 708
		87	Anz.	7 639	6 348	36	6 312	2 351	2 718
		91	%	-	73,4	2,0	98,0	35,3	47,1
		87	%	-	83,1	0,6	99,4	37,2	43,1
027	Sinnatal	91	Anz.	7 639	5 448	157	5 291	2 037	2 566
		87	Anz.	7 372	6 074	53	6 021	2 384	2 759
		91	%	-	71,3	2,9	97,1	38,5	48,5
		87	%	-	82,4	0,9	99,1	39,6	45,8
028	Steinau an der Straße, St.	91	Anz.	8 220	5 786	144	5 642	2 765	2 264
		87	Anz.	7 951	6 530	86	6 444	3 173	2 322
		91	%	-	70,4	2,5	97,5	49,0	40,1
		87	%	-	82,1	1,3	98,7	49,2	36,0
029	Wächtersbach, St.	91	Anz.	7 969	5 778	141	5 637	2 289	2 641
		87	Anz.	7 650	6 173	58	6 115	2 540	2 648
		91	%	-	72,5	2,4	97,6	40,6	46,9
		87	%	-	80,7	0,9	99,1	41,5	43,3

Noch: 3. Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der abgegebenen Stimmen

Noch: b. Landes-

Wahlkreis		Wahljahr	Wahlberechtigte			Wähler — Wahlbeteiligung —		Abgegebene Landesstimmen	
Nr.	Name		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter mit Wahrschein	ungültig	gültig
				mit Sperrvermerk „Wahrschein“	nach § 15 Abs. 2 LWG				
25	Wetterau I	91 Anzahl	99 204	7 136	—	70 919	6 543	1 360	69 559
		87	96 446	11 053	—	78 520	10 576	699	77 821
		91 %	—	7,2	—	71,5	9,2	1,9	98,1
		87	—	11,5	—	81,4	13,5	0,9	99,1
26	Wetterau II	91 Anzahl	102 841	6 287	—	70 917	5 697	1 663	69 254
		87	98 402	9 392	—	79 372	9 369	967	78 405
		91 %	—	6,1	—	69,0	8,0	2,3	97,7
		87	—	10,1	—	80,7	11,8	1,2	98,8
27	Rheingau-Taunus I	91 Anzahl	59 697	4 479	—	41 951	4 068	682	41 269
		87	58 288	6 871	—	46 857	6 474	521	46 336
		91 %	—	7,5	—	70,3	9,7	1,6	98,4
		87	—	11,8	—	80,4	13,8	1,1	98,9
28	Rheingau-Taunus II	91 Anzahl	71 006	4 478	—	50 672	4 060	677	49 995
		87	67 530	7 542	—	54 832	7 213	444	54 388
		91 %	—	6,3	—	71,4	8,0	1,3	98,7
		87	—	11,2	—	81,2	13,2	0,8	99,2
29	Wiesbaden I	91 Anzahl	64 180	6 524	—	43 329	5 870	570	42 759
		87	64 345	10 093	—	49 335	9 671	384	48 951
		91 %	—	10,2	—	67,5	13,5	1,3	98,7
		87	—	15,7	—	76,7	19,6	0,8	99,2
30	Wiesbaden II	91 Anzahl	56 420	3 787	—	35 810	3 405	625	35 185
		87	57 088	6 548	—	41 846	6 135	443	41 403
		91 %	—	6,7	—	63,5	9,5	1,7	98,3
		87	—	11,5	—	73,3	14,7	1,1	98,9
31	Wiesbaden III	91 Anzahl	73 057	4 293	—	48 525	3 944	837	47 688
		87	72 477	7 082	—	54 751	6 767	531	54 220
		91 %	—	5,9	—	66,4	8,1	1,7	98,3
		87	—	9,8	—	75,5	12,4	1,0	99,0
32	Main-Taunus I	91 Anzahl	79 538	6 803	—	58 249	6 240	815	57 434
		87	76 752	11 007	—	63 037	10 478	522	62 515
		91 %	—	8,6	—	73,2	10,7	1,4	98,6
		87	—	14,3	—	82,1	16,6	0,8	99,2
33	Main-Taunus II	91 Anzahl	76 612	5 952	—	55 522	5 533	977	54 545
		87	74 090	8 818	—	60 993	8 446	506	60 487
		91 %	—	7,8	—	72,5	10,0	1,8	98,2
		87	—	11,9	—	82,3	13,8	0,8	99,2
34	Frankfurt am Main I	91 Anzahl	62 776	3 702	—	39 535	3 418	642	38 893
		87	63 406	5 784	—	47 079	5 573	511	46 568
		91 %	—	5,9	—	63,0	8,6	1,6	98,4
		87	—	9,1	—	74,3	11,8	1,1	98,9
35	Frankfurt am Main II	91 Anzahl	66 215	5 545	—	44 530	5 130	575	43 955
		87	66 933	8 643	—	51 065	8 387	512	50 553
		91 %	—	8,4	—	67,3	11,5	1,3	98,7
		87	—	12,9	—	76,3	16,4	1,0	99,0
36	Frankfurt am Main III	91 Anzahl	70 529	7 240	—	47 022	6 701	631	46 391
		87	71 820	11 051	—	54 351	10 709	461	53 890
		91 %	—	10,3	—	66,7	14,3	1,3	98,7
		87	—	15,4	—	75,7	19,7	0,8	99,2

1) 1987: DKP, BUNTE, FRAUEN, Mündige Bürger, Öko und Ungültig.

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987 nach Wahlkreisen
stimmen

Von den gültigen Landesstimmen entfielen auf									Wahljahr	Wahlkreis Nr.
CDU	SPD	GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige ¹⁾		
26 475	25 448	10 160	4 692	938	262	224	134	—	91 Anzahl	13
29 392	26 291	9 792	5 111	—	—	—	—	656	87	
38,7	37,2	14,9	6,9	1,4	0,4	0,3	0,2	—	91 %	
41,3	36,9	13,7	7,2	—	—	—	—	0,9	87	
32 240	14 278	2 750	3 624	854	281	202	66	—	91 Anzahl	14
37 265	14 720	3 282	4 122	—	—	186	—	108	87	
59,4	26,3	5,1	6,7	1,6	0,5	0,4	0,1	—	91 %	
62,4	24,7	5,5	6,9	—	—	0,3	—	0,2	87	
33 589	16 104	2 663	3 485	1 058	260	264	97	—	91 Anzahl	15
38 537	15 689	3 311	3 782	—	—	217	—	217	87	
58,4	28,0	4,6	6,1	1,8	0,5	0,5	0,2	—	91 %	
62,4	25,4	5,4	6,1	—	—	0,4	—	0,4	87	
23 348	25 577	3 114	3 314	901	226	195	622	—	91 Anzahl	16
28 299	29 086	4 041	4 394	—	—	—	—	130	87	
40,7	44,6	5,4	5,8	1,6	0,4	0,3	1,1	—	91 %	
42,9	44,1	6,1	6,7	—	—	—	—	0,2	87	
22 649	29 376	4 527	4 629	1 107	273	142	232	—	91 Anzahl	17
27 498	33 157	5 484	5 689	—	—	—	—	213	87	
36,0	46,7	7,2	7,4	1,8	0,4	0,2	0,4	—	91 %	
38,2	46,0	7,6	7,9	—	—	—	—	0,3	87	
18 929	21 220	7 174	4 155	734	324	186	242	—	91 Anzahl	18
22 176	22 217	6 552	4 546	—	—	—	—	236	87	
35,7	40,1	13,5	7,8	1,4	0,6	0,4	0,5	—	91 %	
39,8	39,9	11,8	8,2	—	—	—	—	0,4	87	
28 759	32 087	5 946	6 255	1 125	306	187	226	—	91 Anzahl	19
31 946	34 347	6 953	7 412	—	—	—	—	210	87	
38,4	42,8	7,9	8,4	1,5	0,4	0,2	0,3	—	91 %	
39,5	42,5	8,6	9,2	—	—	—	—	0,3	87	
24 716	28 726	3 596	6 118	1 010	177	132	181	—	91 Anzahl	20
26 489	31 064	4 115	9 176	—	—	169	—	176	87	
38,2	44,4	5,6	9,5	1,6	0,3	0,2	0,3	—	91 %	
37,2	43,6	5,8	12,9	—	—	0,2	—	0,2	87	
22 470	14 691	2 243	1 957	458	217	67	86	—	91 Anzahl	21
24 984	17 409	2 834	2 582	—	—	—	—	90	87	
53,3	34,8	5,3	4,6	1,1	0,5	0,2	0,2	—	91 %	
52,2	36,3	5,9	5,4	—	—	—	—	0,2	87	
18 877	19 283	2 379	2 350	477	148	80	75	—	91 Anzahl	22
21 224	20 747	3 314	2 951	—	—	—	—	104	87	
43,2	44,2	5,4	5,4	1,1	0,3	0,2	0,2	—	91 %	
43,9	42,9	6,9	6,1	—	—	—	—	0,2	87	
27 049	17 868	5 619	5 955	1 054	310	145	80	—	91 Anzahl	23
30 855	20 054	6 206	6 564	—	—	—	—	153	87	
46,6	30,8	9,7	10,3	1,8	0,5	0,2	0,1	—	91 %	
48,3	31,4	9,7	10,3	—	—	—	—	0,2	87	
27 587	16 553	5 823	5 695	939	319	235	73	—	91 Anzahl	24
30 722	18 815	6 352	6 650	—	—	—	—	138	87	
48,2	28,9	10,2	10,0	1,6	0,6	0,4	0,1	—	91 %	
49,0	30,0	10,1	10,6	—	—	—	—	0,2	87	

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Wahlkreisstimmen entfielen auf									Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige	
						Lohmüller	Reisz		
278	307	-	-	-	-	-	-	-	018
448	430	-	-	-	-	-	-	-	
5,9	6,6	-	-	-	-	-	-	16	
8,3	8,0	-	-	-	-	-	-	0,3	
1 259	1 095	-	167	110	-	-	-	-	019
2 098	1 584	-	-	63	-	-	-	-	
7,1	6,2	-	0,9	0,6	-	-	-	89	
10,3	7,7	-	-	0,3	-	-	-	0,4	
108	143	-	19	9	-	-	-	-	020
238	207	-	-	4	-	-	-	-	
3,8	5,0	-	0,7	0,3	-	-	-	41	
7,6	6,6	-	-	0,1	-	-	-	1,3	
626	463	-	68	58	-	-	-	-	021
935	617	-	-	30	-	-	-	-	
7,2	5,3	-	0,8	0,7	-	-	-	44	
9,9	6,5	-	-	0,3	-	-	-	0,5	
110	70	-	14	10	-	-	-	-	022
173	112	-	-	1	-	-	-	-	
6,7	4,2	-	0,8	0,6	-	-	-	7	
9,2	5,9	-	-	0,1	-	-	-	0,4	
382	400	-	-	60	-	-	-	-	023
705	639	-	-	76	-	-	-	-	
6,2	6,5	-	-	1,0	-	-	-	10	
10,1	9,2	-	-	1,1	-	-	-	0,1	
55	97	-	14	5	-	-	-	-	024
140	151	-	-	4	-	-	-	-	
3,3	5,9	-	0,8	0,3	-	-	-	13	
7,4	7,9	-	-	0,2	-	-	-	0,7	
448	739	-	-	-	-	-	-	-	025
640	1 116	-	-	-	-	-	-	-	
5,5	9,0	-	-	-	-	-	-	34	
7,1	12,3	-	-	-	-	-	-	0,4	
534	407	-	46	23	-	-	-	-	026
751	460	-	-	9	-	-	-	-	
9,3	7,1	-	0,8	0,4	-	-	-	23	
11,9	7,3	-	-	0,1	-	-	-	0,4	
173	515	-	-	-	-	-	-	-	027
214	649	-	-	-	-	-	-	-	
3,3	9,7	-	-	-	-	-	-	15	
3,6	10,8	-	-	-	-	-	-	0,2	
202	411	-	-	-	-	-	-	-	028
363	567	-	-	-	-	-	-	-	
3,6	7,3	-	-	-	-	-	-	19	
5,6	8,8	-	-	-	-	-	-	0,3	
411	296	-	-	-	-	-	-	-	029
493	395	-	-	-	-	-	-	-	
7,3	5,3	-	-	-	-	-	-	39	
8,1	6,5	-	-	-	-	-	-	0,6	

Noch: 9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
436	Main-Taunus-Kreis	91	Anz.	156 150	113 771	2 370	111 401	56 433	37 551
		87	Anz.	150 842	124 030	1 028	123 002	61 282	36 689
		91	%	-	72,9	2,1	97,9	50,7	33,7
		87	%	-	82,2	0,8	99,2	49,8	29,8
001	Bad Soden am Taunus, St.	91	Anz.	14 424	10 628	206	10 422	5 598	2 934
		87	Anz.	13 786	11 298	59	11 239	5 853	2 878
		91	%	-	73,7	1,9	98,1	53,7	28,2
		87	%	-	82,0	0,5	99,5	52,1	25,6
002	Eppstein, St.	91	Anz.	9 117	6 773	127	6 646	3 277	2 186
		87	Anz.	8 890	7 379	82	7 297	3 424	2 146
		91	%	-	74,3	1,9	98,1	49,3	32,9
		87	%	-	83,0	1,1	98,9	46,9	29,4
003	Eschborn, St.	91	Anz.	13 584	9 646	205	9 441	4 548	3 332
		87	Anz.	13 182	10 535	44	10 491	4 874	3 318
		91	%	-	71,0	2,1	97,9	48,2	35,3
		87	%	-	79,9	0,4	99,6	46,5	31,6
004	Flörsheim am Main, St.	91	Anz.	12 865	9 342	185	9 157	4 727	3 132
		87	Anz.	12 424	10 427	115	10 312	5 318	3 313
		91	%	-	72,6	2,0	98,0	51,6	34,2
		87	%	-	83,9	1,1	98,9	51,6	32,1
005	Hattersheim am Main, St.	91	Anz.	16 554	11 935	335	11 600	5 489	4 717
		87	Anz.	16 223	13 189	152	13 037	6 402	4 562
		91	%	-	72,1	2,8	97,2	47,3	40,7
		87	%	-	81,3	1,2	98,8	49,1	35,0
006	Hochheim am Main, St.	91	Anz.	12 611	8 670	177	8 493	4 422	2 941
		87	Anz.	12 050	9 504	57	9 447	4 916	2 836
		91	%	-	68,7	2,0	98,0	52,1	34,6
		87	%	-	78,9	0,6	99,4	52,0	30,0
007	Hofheim am Taunus, St.	91	Anz.	27 204	19 969	357	19 612	9 619	6 796
		87	Anz.	26 483	21 932	144	21 788	10 780	6 401
		91	%	-	73,4	1,8	98,2	49,0	34,7
		87	%	-	82,8	0,7	99,3	49,5	29,4
008	Kelkheim (Taunus), St.	91	Anz.	20 252	15 190	332	14 858	8 113	4 166
		87	Anz.	19 738	16 555	173	16 382	8 607	4 073
		91	%	-	75,0	2,2	97,8	54,6	28,0
		87	%	-	83,9	1,0	99,0	52,5	24,9
009	Kriftel	91	Anz.	7 378	5 606	114	5 492	2 906	1 754
		87	Anz.	6 910	5 941	38	5 903	3 061	1 658
		91	%	-	76,0	2,0	98,0	52,9	31,9
		87	%	-	86,0	0,6	99,4	51,9	28,1
010	Liederbach	91	Anz.	5 249	3 848	59	3 789	1 960	1 227
		87	Anz.	4 768	3 952	24	3 928	1 986	1 129
		91	%	-	73,3	1,5	98,5	51,7	32,4
		87	%	-	82,9	0,6	99,4	50,6	28,7
011	Schwalbach am Taunus, St.	91	Anz.	11 244	8 020	174	7 846	3 804	2 890
		87	Anz.	11 142	8 988	103	8 885	3 967	2 934
		91	%	-	71,3	2,2	97,8	48,5	36,8
		87	%	-	80,7	1,1	98,9	44,6	33,0
012	Sulzbach (Taunus)	91	Anz.	5 668	4 144	99	4 045	1 970	1 476
		87	Anz.	5 246	4 330	37	4 293	2 094	1 441
		91	%	-	73,1	2,4	97,6	48,7	36,5
		87	%	-	82,5	0,9	99,1	48,8	33,6

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Wahlkreisstimmen entfielen auf										Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige		
						Lohmüller	Reisz			
8 546	8 871	-	-	-	-	-	-	-	436	
12 643	12 179	-	-	-	-	-	-	209		
7,7	8,0	-	-	-	-	-	-	-		
10,3	9,9	-	-	-	-	-	-	0,2		
793	1 097	-	-	-	-	-	-	-	001	
1 004	1 490	-	-	-	-	-	-	14		
7,6	10,5	-	-	-	-	-	-	-		
8,9	13,3	-	-	-	-	-	-	0,1		
524	659	-	-	-	-	-	-	-	002	
804	915	-	-	-	-	-	-	8		
7,9	9,9	-	-	-	-	-	-	-		
11,0	12,5	-	-	-	-	-	-	0,1		
715	846	-	-	-	-	-	-	-	003	
1 170	1 101	-	-	-	-	-	-	28		
7,6	9,0	-	-	-	-	-	-	-		
11,2	10,5	-	-	-	-	-	-	0,3		
813	485	-	-	-	-	-	-	-	004	
1 026	640	-	-	-	-	-	-	15		
8,9	5,3	-	-	-	-	-	-	-		
9,9	6,2	-	-	-	-	-	-	0,1		
752	642	-	-	-	-	-	-	-	005	
1 109	936	-	-	-	-	-	-	28		
6,5	5,5	-	-	-	-	-	-	-		
8,5	7,2	-	-	-	-	-	-	0,2		
521	609	-	-	-	-	-	-	-	006	
844	842	-	-	-	-	-	-	9		
6,1	7,2	-	-	-	-	-	-	-		
8,9	8,9	-	-	-	-	-	-	0,1		
1 645	1 552	-	-	-	-	-	-	-	007	
2 486	2 097	-	-	-	-	-	-	24		
8,4	7,9	-	-	-	-	-	-	-		
11,4	9,6	-	-	-	-	-	-	0,1		
1 200	1 379	-	-	-	-	-	-	-	008	
1 705	1 972	-	-	-	-	-	-	25		
8,1	9,3	-	-	-	-	-	-	-		
10,4	12,0	-	-	-	-	-	-	0,2		
433	399	-	-	-	-	-	-	-	009	
637	536	-	-	-	-	-	-	11		
7,9	7,3	-	-	-	-	-	-	-		
10,8	9,1	-	-	-	-	-	-	0,2		
280	322	-	-	-	-	-	-	-	010	
413	389	-	-	-	-	-	-	11		
7,4	8,5	-	-	-	-	-	-	-		
10,5	9,9	-	-	-	-	-	-	0,3		
538	614	-	-	-	-	-	-	-	011	
1 038	918	-	-	-	-	-	-	28		
6,9	7,8	-	-	-	-	-	-	-		
11,7	10,3	-	-	-	-	-	-	0,3		
332	267	-	-	-	-	-	-	-	012	
407	343	-	-	-	-	-	-	8		
8,2	6,6	-	-	-	-	-	-	-		
9,5	8,0	-	-	-	-	-	-	0,2		

Noch: 9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
437	Odenwaldkreis	91	Anz.	68 219	50 135	1 638	48 497	18 383	24 772
		87	Anz.	65 204	54 371	873	53 498	20 042	25 382
		91	%	-	73,5	3,3	96,7	37,9	51,1
		87	%	-	83,4	1,6	98,4	37,5	47,4
001	Bad König, St.	91	Anz.	6 476	4 767	167	4 600	1 649	2 418
		87	Anz.	6 349	5 208	107	5 101	1 959	2 337
		91	%	-	73,6	3,5	96,5	35,8	52,6
		87	%	-	82,0	2,1	97,9	38,4	45,8
002	Beerfelden, St.	91	Anz.	5 195	3 991	157	3 834	1 281	2 192
		87	Anz.	5 081	4 362	75	4 287	1 333	2 251
		91	%	-	76,8	3,9	96,1	33,4	57,2
		87	%	-	85,8	1,7	98,3	31,1	52,5
003	Brensbach	91	Anz.	3 774	2 940	90	2 850	1 046	1 440
		87	Anz.	3 598	3 147	70	3 077	1 187	1 377
		91	%	-	77,9	3,1	96,9	36,7	50,5
		87	%	-	87,5	2,2	97,8	38,6	44,8
004	Breuberg, St.	91	Anz.	4 745	3 526	111	3 415	1 109	1 962
		87	Anz.	4 630	3 970	48	3 922	1 268	2 111
		91	%	-	74,3	3,1	96,9	32,5	57,5
		87	%	-	85,7	1,2	98,8	32,3	53,8
005	Brombachtal	91	Anz.	2 534	1 865	67	1 798	668	867
		87	Anz.	2 394	2 024	37	1 987	734	886
		91	%	-	73,6	3,6	96,4	37,2	48,2
		87	%	-	84,5	1,8	98,2	36,9	44,6
006	Erbach, Krst.	91	Anz.	8 684	6 185	201	5 984	2 563	2 784
		87	Anz.	8 287	6 756	110	6 646	2 787	2 853
		91	%	-	71,2	3,2	96,8	42,8	46,5
		87	%	-	81,5	1,6	98,4	41,9	42,9
007	Fränkisch-Crumbach	91	Anz.	2 415	1 867	54	1 813	690	919
		87	Anz.	2 281	1 988	35	1 953	731	947
		91	%	-	77,3	2,9	97,1	38,1	50,7
		87	%	-	87,2	1,8	98,2	37,4	48,5
008	Hesseneck	91	Anz.	613	490	25	465	191	239
		87	Anz.	604	538	9	529	208	272
		91	%	-	79,9	5,1	94,9	41,1	51,4
		87	%	-	89,1	1,7	98,3	39,3	51,4
009	Höchst i. Odw.	91	Anz.	6 585	4 777	143	4 634	1 728	2 397
		87	Anz.	6 285	5 232	58	5 174	1 854	2 594
		91	%	-	72,5	3,0	97,0	37,3	51,7
		87	%	-	83,2	1,1	98,9	35,8	50,1
010	Lützelbach	91	Anz.	4 805	3 400	151	3 249	1 235	1 713
		87	Anz.	4 619	3 749	70	3 679	1 402	1 818
		91	%	-	70,8	4,4	95,6	38,0	52,7
		87	%	-	81,2	1,9	98,1	38,1	49,4
011	Michelstadt, St.	91	Anz.	11 604	8 333	256	8 077	3 072	4 061
		87	Anz.	10 846	8 967	147	8 820	3 200	4 162
		91	%	-	71,8	3,1	96,9	38,0	50,3
		87	%	-	82,7	1,6	98,4	36,3	47,2
012	Mossautal	91	Anz.	1 871	1 358	51	1 307	480	681
		87	Anz.	1 793	1 463	32	1 431	504	700
		91	%	-	72,6	3,8	96,2	36,7	52,1
		87	%	-	81,6	2,2	97,8	35,2	48,9

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Wahlkreisstimmen entfielen auf										Schl.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige	Nr.	
						Lohmüller	Reisz			
3 094	2 248	-	-	-	-	-	-	-	437	
4 221	3 721	-	-	-	-	-	-	132		
6,4	4,6	-	-	-	-	-	-	-		
7,9	7,0	-	-	-	-	-	-	0,2		
284	249	-	-	-	-	-	-	-	001	
387	403	-	-	-	-	-	-	15		
6,2	5,4	-	-	-	-	-	-	-		
7,6	7,9	-	-	-	-	-	-	0,3		
208	153	-	-	-	-	-	-	-	002	
319	377	-	-	-	-	-	-	7		
5,4	4,0	-	-	-	-	-	-	-		
7,4	8,8	-	-	-	-	-	-	0,2		
198	166	-	-	-	-	-	-	-	003	
272	227	-	-	-	-	-	-	14		
6,9	5,8	-	-	-	-	-	-	-		
8,8	7,4	-	-	-	-	-	-	0,5		
212	132	-	-	-	-	-	-	-	004	
277	255	-	-	-	-	-	-	11		
6,2	3,9	-	-	-	-	-	-	-		
7,1	6,5	-	-	-	-	-	-	0,3		
186	77	-	-	-	-	-	-	-	005	
204	154	-	-	-	-	-	-	9		
10,3	4,3	-	-	-	-	-	-	-		
10,3	7,8	-	-	-	-	-	-	0,5		
409	228	-	-	-	-	-	-	-	006	
522	473	-	-	-	-	-	-	11		
6,8	3,8	-	-	-	-	-	-	-		
7,9	7,1	-	-	-	-	-	-	0,2		
140	64	-	-	-	-	-	-	-	007	
167	105	-	-	-	-	-	-	3		
7,7	3,5	-	-	-	-	-	-	-		
8,6	5,4	-	-	-	-	-	-	0,2		
22	13	-	-	-	-	-	-	-	008	
29	18	-	-	-	-	-	-	2		
4,7	2,8	-	-	-	-	-	-	-		
5,5	3,4	-	-	-	-	-	-	0,4		
272	237	-	-	-	-	-	-	-	009	
399	312	-	-	-	-	-	-	15		
5,9	5,1	-	-	-	-	-	-	-		
7,7	6,0	-	-	-	-	-	-	0,3		
189	112	-	-	-	-	-	-	-	010	
271	173	-	-	-	-	-	-	15		
5,8	3,4	-	-	-	-	-	-	-		
7,4	4,7	-	-	-	-	-	-	0,4		
596	348	-	-	-	-	-	-	-	011	
815	623	-	-	-	-	-	-	20		
7,4	4,3	-	-	-	-	-	-	-		
9,2	7,1	-	-	-	-	-	-	0,2		
78	68	-	-	-	-	-	-	-	012	
104	122	-	-	-	-	-	-	1		
6,0	5,2	-	-	-	-	-	-	-		
7,3	8,5	-	-	-	-	-	-	0,1		

Noch: 9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler — Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Odenwaldkreis									
013	Reichelsheim (Odenwald)	91	Anz.	6 116	4 554	124	4 430	1 998	1 905
		87	Anz.	5 724	4 742	52	4 690	2 197	1 840
		91	%	-	74,5	2,7	97,3	45,1	43,0
		87	%	-	82,8	1,1	98,9	46,8	39,2
014	Rothenberg	91	Anz.	1 920	1 452	26	1 426	425	880
		87	Anz.	1 903	1 548	18	1 530	448	877
		91	%	-	75,6	1,8	98,2	29,8	61,7
		87	%	-	81,3	1,2	98,8	29,3	57,3
015	Sensbachtal	91	Anz.	882	630	15	615	248	314
		87	Anz.	810	677	5	672	230	357
		91	%	-	71,4	2,4	97,6	40,3	51,1
		87	%	-	83,6	0,7	99,3	34,2	53,1
438	Landkreis Offenbach	91	Anz.	229 881	163 000	3 608	159 392	74 841	60 067
		87	Anz.	222 738	178 847	1 733	177 114	82 750	60 901
		91	%	-	70,9	2,2	97,8	47,0	37,7
		87	%	-	80,3	1,0	99,0	46,7	34,4
001	Dietzenbach, St.	91	Anz.	17 237	11 438	239	11 199	4 724	4 555
		87	Anz.	16 314	12 392	77	12 315	5 193	4 265
		91	%	-	66,4	2,1	97,9	42,2	40,7
		87	%	-	76,0	0,6	99,4	42,2	34,6
002	Dreieich, St.	91	Anz.	29 304	21 374	420	20 954	9 666	8 106
		87	Anz.	29 325	23 845	176	23 669	10 653	8 208
		91	%	-	72,9	2,0	98,0	46,1	38,7
		87	%	-	81,3	0,7	99,3	45,0	34,7
003	Egelsbach	91	Anz.	7 103	5 400	154	5 246	1 909	2 577
		87	Anz.	6 995	5 817	87	5 730	2 168	2 496
		91	%	-	76,0	2,9	97,1	36,4	49,1
		87	%	-	83,2	1,5	98,5	37,8	43,6
004	Hainburg	91	Anz.	10 472	7 531	199	7 332	3 678	2 800
		87	Anz.	10 105	8 334	124	8 210	3 988	3 027
		91	%	-	71,9	2,6	97,4	50,2	38,2
		87	%	-	82,5	1,5	98,5	48,6	36,9
005	Heusenstamm, St.	91	Anz.	14 399	10 534	182	10 352	5 254	3 408
		87	Anz.	13 900	11 471	79	11 392	5 637	3 388
		91	%	-	73,2	1,7	98,3	50,8	32,9
		87	%	-	82,5	0,7	99,3	49,5	29,7
006	Langen, St.	91	Anz.	23 901	16 608	416	16 192	7 182	6 360
		87	Anz.	23 171	18 309	242	18 067	8 245	6 097
		91	%	-	69,5	2,5	97,5	44,4	39,3
		87	%	-	79,0	1,3	98,7	45,6	33,7
007	Mainhausen	91	Anz.	5 707	4 043	128	3 915	1 918	1 475
		87	Anz.	5 468	4 470	69	4 401	2 005	1 697
		91	%	-	70,8	3,2	96,8	49,0	37,7
		87	%	-	81,7	1,5	98,5	45,6	38,6
008	Mühlheim am Main, St.	91	Anz.	18 323	13 038	306	12 732	5 750	5 234
		87	Anz.	17 878	14 630	101	14 529	6 852	5 505
		91	%	-	71,2	2,3	97,7	45,2	41,1
		87	%	-	81,8	0,7	99,3	47,2	37,9
009	Neu-Isenburg, St.	91	Anz.	25 835	17 293	289	17 004	7 578	6 181
		87	Anz.	25 785	19 889	124	19 765	8 766	6 634
		91	%	-	66,9	1,7	98,3	44,6	36,4
		87	%	-	77,1	0,6	99,4	44,4	33,6

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Wahlkreisstimmen entfielen auf										Schl.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige		Nr.
						Lohmüller	Reisz			
194	333	-	-	-	-	-	-	-	-	013
297	350	-	-	-	-	-	-	-	6	
4,4	7,5	-	-	-	-	-	-	-	-	
6,3	7,5	-	-	-	-	-	-	0,1	-	
70	51	-	-	-	-	-	-	-	-	014
124	78	-	-	-	-	-	-	-	3	
4,9	3,6	-	-	-	-	-	-	-	-	
8,1	5,1	-	-	-	-	-	-	0,2	-	
36	17	-	-	-	-	-	-	-	-	015
34	51	-	-	-	-	-	-	-	-	
5,9	2,8	-	-	-	-	-	-	-	-	
5,1	7,6	-	-	-	-	-	-	-	-	
12 617	10 089	-	544	933	-	-	301	-	-	438
19 793	12 966	-	-	221	-	-	-	483	-	
7,9	6,3	-	0,3	0,6	-	-	0,2	-	-	
11,2	7,3	-	-	0,1	-	-	-	0,3	-	
871	877	-	-	172	-	-	-	-	-	001
1 697	1 060	-	-	-	-	-	-	100	-	
7,8	7,8	-	-	1,5	-	-	-	-	-	
13,8	8,6	-	-	-	-	-	-	0,8	-	
1 658	1 343	-	-	115	-	-	66	-	-	002
2 785	1 882	-	-	91	-	-	-	50	-	
7,9	6,4	-	-	0,5	-	-	0,3	-	-	
11,8	8,0	-	-	0,4	-	-	-	0,2	-	
410	303	-	-	31	-	-	16	-	-	003
626	404	-	-	19	-	-	-	17	-	
7,8	5,8	-	-	0,6	-	-	0,3	-	-	
10,9	7,1	-	-	0,3	-	-	-	0,3	-	
511	291	-	52	-	-	-	-	-	-	004
757	407	-	-	-	-	-	-	31	-	
7,0	4,0	-	0,7	-	-	-	-	-	-	
9,2	5,0	-	-	-	-	-	-	0,4	-	
829	749	-	-	112	-	-	-	-	-	005
1 265	1 077	-	-	-	-	-	-	25	-	
8,0	7,2	-	-	1,1	-	-	-	-	-	
11,1	9,5	-	-	-	-	-	-	0,2	-	
1 362	986	-	-	133	-	-	169	-	-	006
2 219	1 387	-	-	64	-	-	-	55	-	
8,4	6,1	-	-	0,8	-	-	1,0	-	-	
12,3	7,7	-	-	0,4	-	-	-	0,3	-	
352	104	-	66	-	-	-	-	-	-	007
500	190	-	-	-	-	-	-	9	-	
9,0	2,7	-	1,7	-	-	-	-	-	-	
11,4	4,3	-	-	-	-	-	-	0,2	-	
1 017	617	-	-	114	-	-	-	-	-	008
1 322	828	-	-	-	-	-	-	22	-	
8,0	4,8	-	-	0,9	-	-	-	-	-	
9,1	5,7	-	-	-	-	-	-	0,2	-	
1 638	1 379	-	-	178	-	-	50	-	-	009
2 602	1 671	-	-	47	-	-	-	45	-	
9,6	8,1	-	-	1,0	-	-	0,3	-	-	
13,2	8,5	-	-	0,2	-	-	-	0,2	-	

Noch: 9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lkr. Offenbach									
010	Obertshausen, St.	91	Anz.	16 388	11 754	235	11 519	5 738	4 069
		87	Anz.	15 403	12 400	104	12 296	6 165	3 973
		91	%	-	71,7	2,0	98,0	49,8	35,3
		87	%	-	80,5	0,8	99,2	50,1	32,3
011	Rodgau, St.	91	Anz.	29 281	20 961	437	20 524	9 881	7 889
		87	Anz.	28 112	22 449	217	22 232	10 480	7 867
		91	%	-	71,6	2,1	97,9	48,1	38,4
		87	%	-	79,9	1,0	99,0	47,1	35,4
012	Rödermark, St.	91	Anz.	18 140	13 110	334	12 776	6 223	4 347
		87	Anz.	17 173	14 070	203	13 867	6 912	4 353
		91	%	-	72,3	2,5	97,5	48,7	34,0
		87	%	-	81,9	1,4	98,6	49,8	31,4
013	Seligenstadt, St.	91	Anz.	13 791	9 916	269	9 647	5 340	3 066
		87	Anz.	13 109	10 771	130	10 641	5 686	3 391
		91	%	-	71,9	2,7	97,3	55,4	31,8
		87	%	-	82,2	1,2	98,8	53,4	31,9
439	Rheingau-Taunus-Kreis	91	Anz.	130 703	92 623	1 526	91 097	39 345	36 754
		87	Anz.	125 818	101 689	965	100 724	45 760	36 142
		91	%	-	70,9	1,6	98,4	43,2	40,3
		87	%	-	80,8	0,9	99,1	45,4	35,9
001	Aarbergen	91	Anz.	4 626	3 526	57	3 469	1 180	1 816
		87	Anz.	4 588	3 850	40	3 810	1 341	1 896
		91	%	-	76,2	1,6	98,4	34,0	52,3
		87	%	-	83,9	1,0	99,0	35,2	49,8
002	Bad Schwalbach, Krst.	91	Anz.	7 690	5 404	90	5 314	2 279	1 977
		87	Anz.	7 545	5 926	53	5 873	2 599	2 071
		91	%	-	70,3	1,7	98,3	42,9	37,2
		87	%	-	78,5	0,9	99,1	44,3	35,3
003	Eltville am Rhein, St.	91	Anz.	12 012	8 329	156	8 173	4 156	2 660
		87	Anz.	11 708	9 411	125	9 286	4 841	2 823
		91	%	-	69,3	1,9	98,1	50,9	32,5
		87	%	-	80,4	1,3	98,7	52,1	30,4
004	Geisenheim, St.	91	Anz.	8 626	5 673	76	5 597	2 508	2 080
		87	Anz.	8 472	6 503	35	6 468	3 060	2 253
		91	%	-	65,8	1,3	98,7	44,8	37,2
		87	%	-	76,8	0,5	99,5	47,3	34,8
005	Heidenrod	91	Anz.	5 569	4 021	80	3 941	1 632	1 730
		87	Anz.	5 222	4 307	47	4 260	1 762	1 714
		91	%	-	72,2	2,0	98,0	41,4	43,9
		87	%	-	82,5	1,1	98,9	41,4	40,2
006	Hohenstein	91	Anz.	4 810	3 598	82	3 516	1 235	1 695
		87	Anz.	4 612	3 802	46	3 756	1 456	1 577
		91	%	-	74,8	2,3	97,7	35,1	48,2
		87	%	-	82,4	1,2	98,8	38,8	42,0
007	Hünstetten	91	Anz.	6 622	5 069	85	4 984	1 611	2 735
		87	Anz.	6 136	5 258	70	5 188	1 960	2 360
		91	%	-	76,5	1,7	98,3	32,3	54,9
		87	%	-	85,7	1,3	98,7	37,8	45,5
008	Idstein, St.	91	Anz.	14 725	10 084	168	9 916	4 275	4 162
		87	Anz.	14 085	11 185	76	11 109	4 975	4 014
		91	%	-	68,5	1,7	98,3	43,1	42,0
		87	%	-	79,4	0,7	99,3	44,8	36,1

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Wahlkreisstimmen entfielen auf									Schl.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige	Nr.
						Lohmüller	Reisz		
724	910	-	-	78	-	-	-	-	010
1 167	963	-	-	-	-	-	-	28	
6,3	7,9	-	-	0,7	-	-	-	-	
9,5	7,8	-	-	-	-	-	-	0,2	
1 557	968	-	229	-	-	-	-	-	011
2 552	1 296	-	-	-	-	-	-	37	
7,6	4,7	-	1,1	-	-	-	-	-	
11,5	5,8	-	-	-	-	-	-	0,2	
1 035	1 059	-	112	-	-	-	-	-	012
1 428	1 126	-	-	-	-	-	-	48	
8,1	8,3	-	0,9	-	-	-	-	-	
10,3	8,1	-	-	-	-	-	-	0,3	
653	503	-	85	-	-	-	-	-	013
873	675	-	-	-	-	-	-	16	
6,8	5,2	-	0,9	-	-	-	-	-	
8,2	6,3	-	-	-	-	-	-	0,2	
5 836	6 836	1 998	-	328	-	-	-	-	439
9 331	8 964	-	-	382	-	-	-	145	
6,4	7,5	2,2	-	0,4	-	-	-	-	
9,3	8,9	-	-	0,4	-	-	-	0,1	
166	145	162	-	-	-	-	-	-	001
268	286	-	-	7	-	-	-	12	
4,8	4,2	4,7	-	-	-	-	-	-	
7,0	7,5	-	-	0,2	-	-	-	0,3	
387	483	168	-	20	-	-	-	-	002
548	594	-	-	56	-	-	-	5	
7,3	9,1	3,2	-	0,4	-	-	-	-	
9,3	10,1	-	-	1,0	-	-	-	0,1	
575	563	175	-	44	-	-	-	-	003
818	772	-	-	19	-	-	-	13	
7,0	6,9	2,1	-	0,5	-	-	-	-	
8,8	8,3	-	-	0,2	-	-	-	0,1	
297	461	145	-	106	-	-	-	-	004
606	494	-	-	47	-	-	-	8	
5,3	8,2	2,6	-	1,9	-	-	-	-	
9,4	7,6	-	-	0,7	-	-	-	0,1	
219	222	138	-	-	-	-	-	-	005
351	397	-	-	24	-	-	-	12	
5,6	5,6	3,5	-	-	-	-	-	-	
8,2	9,3	-	-	0,6	-	-	-	0,3	
251	260	75	-	-	-	-	-	-	006
370	343	-	-	5	-	-	-	5	
7,1	7,4	2,1	-	-	-	-	-	-	
9,9	9,1	-	-	0,1	-	-	-	0,1	
350	205	83	-	-	-	-	-	-	007
459	393	-	-	8	-	-	-	8	
7,0	4,1	1,7	-	-	-	-	-	-	
8,8	7,6	-	-	0,2	-	-	-	0,2	
675	638	166	-	-	-	-	-	-	008
1 100	981	-	-	32	-	-	-	7	
6,8	6,4	1,7	-	-	-	-	-	-	
9,9	8,8	-	-	0,3	-	-	-	0,1	

Noch: 9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Rheingau-Taunus-Kreis									
009 Kiedrich		91	Anz.	2 736	1 924	34	1 890	787	839
		87	Anz.	2 635	2 120	33	2 087	915	856
		91	%	-	70,3	1,8	98,2	41,6	44,4
		87	%	-	80,5	1,6	98,4	43,8	41,0
010 Lorch, St.		91	Anz.	3 549	2 517	45	2 472	1 426	723
		87	Anz.	3 556	2 893	35	2 858	1 743	722
		91	%	-	70,9	1,8	98,2	57,7	29,2
		87	%	-	81,4	1,2	98,8	61,0	25,3
011 Niedernhausen		91	Anz.	10 134	7 244	95	7 149	3 122	2 813
		87	Anz.	9 209	7 627	53	7 574	3 407	2 419
		91	%	-	71,5	1,3	98,7	43,7	39,3
		87	%	-	82,8	0,7	99,3	45,0	31,9
012 Oestrich-Winkel, St.		91	Anz.	8 828	6 506	128	6 378	3 046	2 447
		87	Anz.	8 658	7 245	97	7 148	3 566	2 464
		91	%	-	73,7	2,0	98,0	47,8	38,4
		87	%	-	83,7	1,3	98,7	49,9	34,5
013 Rüdesheim am Rhein, St.		91	Anz.	7 260	4 928	87	4 841	2 388	1 739
		87	Anz.	7 035	5 517	40	5 477	2 876	1 824
		91	%	-	67,9	1,8	98,2	49,3	35,9
		87	%	-	78,4	0,7	99,3	52,5	33,3
014 Schlangenbad		91	Anz.	4 624	3 442	54	3 388	1 508	1 166
		87	Anz.	4 449	3 714	49	3 665	1 705	1 143
		91	%	-	74,4	1,6	98,4	44,5	34,4
		87	%	-	83,5	1,3	98,7	46,5	31,2
015 Taunusstein, St.		91	Anz.	20 604	14 316	191	14 125	5 612	5 714
		87	Anz.	19 910	15 719	76	15 643	6 653	5 597
		91	%	-	69,5	1,3	98,7	39,7	40,5
		87	%	-	79,0	0,5	99,5	42,5	35,8
016 Waldems		91	Anz.	3 916	2 814	43	2 771	1 040	1 334
		87	Anz.	3 768	3 084	36	3 048	1 243	1 251
		91	%	-	71,9	1,5	98,5	37,5	48,1
		87	%	-	81,8	1,2	98,8	40,8	41,0
017 Walluf		91	Anz.	4 372	3 228	55	3 173	1 540	1 124
		87	Anz.	4 230	3 528	54	3 474	1 658	1 158
		91	%	-	73,8	1,7	98,3	48,5	35,4
		87	%	-	83,4	1,5	98,5	47,7	33,3
440 Wetteraukreis		91	Anz.	202 045	141 836	3 642	138 194	59 180	59 725
		87	Anz.	194 848	157 892	1 666	156 226	67 908	62 516
		91	%	-	70,2	2,6	97,4	42,8	43,2
		87	%	-	81,0	1,1	98,9	43,5	40,0
001 Altenstadt		91	Anz.	7 455	5 071	164	4 907	2 030	2 269
		87	Anz.	6 808	5 395	60	5 335	2 153	2 360
		91	%	-	68,0	3,2	96,8	41,4	46,2
		87	%	-	79,2	1,1	98,9	40,4	44,2
002 Bad Nauheim, St.		91	Anz.	21 067	13 368	310	13 058	6 590	4 364
		87	Anz.	20 228	15 354	88	15 266	7 608	4 549
		91	%	-	63,5	2,3	97,7	50,5	33,4
		87	%	-	75,9	0,6	99,4	49,8	29,8
003 Bad Vilbel, St.		91	Anz.	19 411	14 129	279	13 850	6 762	4 440
		87	Anz.	19 162	15 700	159	15 541	7 396	5 053
		91	%	-	72,8	2,0	98,0	48,8	32,1
		87	%	-	81,9	1,0	99,0	47,6	32,5

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Wahlkreisstimmen entfielen auf									Schl.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige	Nr.
						Lohmüller	Reisz		
116	106	33	-	9	-	-	-	-	009
189	116	-	-	10	-	-	-	1	
6,1	5,6	1,7	-	0,5	-	-	-	-	
9,1	5,6	-	-	0,5	-	-	-	0,0	
119	110	80	-	14	-	-	-	-	010
177	192	-	-	21	-	-	-	3	
4,8	4,4	3,2	-	0,6	-	-	-	-	
6,2	6,7	-	-	0,7	-	-	-	0,1	
529	561	124	-	-	-	-	-	-	011
910	794	-	-	34	-	-	-	10	
7,4	7,8	1,7	-	-	-	-	-	-	
12,0	10,5	-	-	0,4	-	-	-	0,1	
344	380	122	-	39	-	-	-	-	012
537	557	-	-	14	-	-	-	10	
5,4	6,0	1,9	-	0,6	-	-	-	-	
7,5	7,8	-	-	0,2	-	-	-	0,1	
282	274	92	-	66	-	-	-	-	013
368	379	-	-	26	-	-	-	4	
5,8	5,7	1,9	-	1,4	-	-	-	-	
6,7	6,9	-	-	0,5	-	-	-	0,1	
253	377	71	-	13	-	-	-	-	014
348	443	-	-	14	-	-	-	12	
7,5	11,1	2,1	-	0,4	-	-	-	-	
9,5	12,1	-	-	0,4	-	-	-	0,3	
901	1 642	256	-	-	-	-	-	-	015
1 673	1 650	-	-	48	-	-	-	22	
6,4	11,6	1,8	-	-	-	-	-	-	
10,7	10,5	-	-	0,3	-	-	-	0,1	
188	159	50	-	-	-	-	-	-	016
309	231	-	-	6	-	-	-	8	
6,8	5,7	1,8	-	-	-	-	-	-	
10,1	7,6	-	-	0,2	-	-	-	0,3	
184	250	58	-	17	-	-	-	-	017
300	342	-	-	11	-	-	-	5	
5,8	7,9	1,8	-	0,5	-	-	-	-	
8,6	9,8	-	-	0,3	-	-	-	0,1	
8 033	9 608	1 265	-	383	-	-	-	-	440
12 115	12 773	-	-	500	-	-	-	414	
5,8	7,0	0,9	-	0,3	-	-	-	-	
7,8	8,2	-	-	0,3	-	-	-	0,3	
267	294	-	-	47	-	-	-	-	001
412	363	-	-	28	-	-	-	19	
5,4	6,0	-	-	1,0	-	-	-	-	
7,7	6,8	-	-	0,5	-	-	-	0,4	
969	1 070	-	-	65	-	-	-	-	002
1 336	1 684	-	-	45	-	-	-	44	
7,4	8,2	-	-	0,5	-	-	-	-	
8,8	11,0	-	-	0,3	-	-	-	0,3	
1 044	1 295	309	-	-	-	-	-	-	003
1 547	1 452	-	-	48	-	-	-	45	
7,5	9,4	2,2	-	-	-	-	-	-	
10,0	9,3	-	-	0,3	-	-	-	0,3	

Noch: 9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Wetteraukreis									
004	Büdingen, St.	91	Anz.	13 901	9 617	277	9 340	4 018	4 181
		87	Anz.	13 339	10 899	103	10 796	4 732	4 450
		91	%	-	69,2	2,9	97,1	43,0	44,8
		87	%	-	81,7	0,9	99,1	43,8	41,2
005	Butzbach, St.	91	Anz.	16 613	11 299	229	11 070	4 612	4 763
		87	Anz.	16 046	12 718	100	12 618	5 462	4 924
		91	%	-	68,0	2,0	98,0	41,7	43,0
		87	%	-	79,3	0,8	99,2	43,3	39,0
006	Echzell	91	Anz.	4 002	2 747	75	2 672	1 030	1 326
		87	Anz.	3 729	3 045	25	3 020	1 131	1 389
		91	%	-	68,6	2,7	97,3	38,5	49,6
		87	%	-	81,7	0,8	99,2	37,5	46,0
007	Florstadt	91	Anz.	6 407	4 780	182	4 598	1 523	2 598
		87	Anz.	6 190	5 141	94	5 047	1 640	2 620
		91	%	-	74,6	3,8	96,2	33,1	56,5
		87	%	-	83,1	1,8	98,2	32,5	51,9
008	Friedberg (Hessen), Krst.	91	Anz.	18 378	12 569	283	12 286	5 376	4 960
		87	Anz.	18 122	14 211	90	14 121	6 419	5 405
		91	%	-	68,4	2,3	97,7	43,8	40,4
		87	%	-	78,4	0,6	99,4	45,5	38,3
009	Gedern, St.	91	Anz.	5 436	3 777	111	3 666	1 750	1 476
		87	Anz.	5 181	4 259	85	4 174	1 913	1 568
		91	%	-	69,5	2,9	97,1	47,7	40,3
		87	%	-	82,2	2,0	98,0	45,8	37,6
010	Glauburg	91	Anz.	2 430	1 779	46	1 733	627	922
		87	Anz.	2 384	1 983	28	1 955	710	917
		91	%	-	73,2	2,6	97,4	36,2	53,2
		87	%	-	83,2	1,4	98,6	36,3	46,9
011	Hirzenhain	91	Anz.	2 128	1 568	49	1 519	476	896
		87	Anz.	2 081	1 776	19	1 757	574	977
		91	%	-	73,7	3,1	96,9	31,3	59,0
		87	%	-	85,3	1,1	98,9	32,7	55,6
012	Karben, St.	91	Anz.	15 298	11 162	193	10 969	4 616	4 619
		87	Anz.	14 479	11 958	76	11 882	5 272	4 619
		91	%	-	73,0	1,7	98,3	42,1	42,1
		87	%	-	82,6	0,6	99,4	44,4	38,9
013	Kefenrod	91	Anz.	2 054	1 374	44	1 330	554	609
		87	Anz.	1 934	1 500	15	1 485	602	596
		91	%	-	66,9	3,2	96,8	41,7	45,8
		87	%	-	77,6	1,0	99,0	40,5	40,1
014	Limeshain	91	Anz.	3 466	2 398	88	2 310	840	1 180
		87	Anz.	3 164	2 593	40	2 553	994	1 202
		91	%	-	69,2	3,7	96,3	36,4	51,1
		87	%	-	82,0	1,5	98,5	38,9	47,1
015	Münzenberg, St.	91	Anz.	4 040	3 123	69	3 054	1 223	1 454
		87	Anz.	3 923	3 344	44	3 300	1 434	1 379
		91	%	-	77,3	2,2	97,8	40,0	47,6
		87	%	-	85,2	1,3	98,7	43,5	41,8
016	Nidda, St.	91	Anz.	13 350	9 438	284	9 154	3 423	4 892
		87	Anz.	12 868	10 634	164	10 470	4 008	5 056
		91	%	-	70,7	3,0	97,0	37,4	53,4
		87	%	-	82,6	1,5	98,5	38,3	48,3

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Wahlkreisstimmen entfielen auf										Schl.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige	Nr.	
						Lohmüller	Reisz			
412	671	-	-	58	-	-	-	-	004	
693	838	-	-	55	-	-	-	28		
4,4	7,2	-	-	0,6	-	-	-	-		
6,4	7,8	-	-	0,5	-	-	-	0,3		
637	898	160	-	-	-	-	-	-	005	
1 003	1 177	-	-	41	-	-	-	11		
5,8	8,1	1,4	-	-	-	-	-	-		
7,9	9,3	-	-	0,3	-	-	-	0,1		
162	135	-	-	19	-	-	-	-	006	
239	245	-	-	8	-	-	-	8		
6,1	5,1	-	-	0,7	-	-	-	-		
7,9	8,1	-	-	0,3	-	-	-	0,3		
250	205	-	-	22	-	-	-	-	007	
446	302	-	-	13	-	-	-	26		
5,4	4,5	-	-	0,5	-	-	-	-		
8,8	6,0	-	-	0,3	-	-	-	0,5		
843	873	234	-	-	-	-	-	-	008	
1 168	1 040	-	-	41	-	-	-	48		
6,9	7,1	1,9	-	-	-	-	-	-		
8,3	7,4	-	-	0,3	-	-	-	0,3		
113	312	-	-	15	-	-	-	-	009	
190	469	-	-	23	-	-	-	11		
3,1	8,5	-	-	0,4	-	-	-	-		
4,6	11,2	-	-	0,6	-	-	-	0,3		
96	77	-	-	11	-	-	-	-	010	
177	142	-	-	5	-	-	-	4		
5,5	4,4	-	-	0,6	-	-	-	-		
9,1	7,3	-	-	0,3	-	-	-	0,2		
56	84	-	-	7	-	-	-	-	011	
73	128	-	-	3	-	-	-	2		
3,7	5,5	-	-	0,5	-	-	-	-		
4,2	7,3	-	-	0,2	-	-	-	0,1		
812	747	175	-	-	-	-	-	-	012	
1 068	870	-	-	23	-	-	-	30		
7,4	6,8	1,6	-	-	-	-	-	-		
9,0	7,3	-	-	0,2	-	-	-	0,3		
34	126	-	-	7	-	-	-	-	013	
64	214	-	-	3	-	-	-	6		
2,6	9,5	-	-	0,5	-	-	-	-		
4,3	14,4	-	-	0,2	-	-	-	0,4		
94	182	-	-	14	-	-	-	-	014	
157	184	-	-	4	-	-	-	12		
4,1	7,9	-	-	0,6	-	-	-	-		
6,1	7,2	-	-	0,2	-	-	-	0,5		
141	184	52	-	-	-	-	-	-	015	
202	274	-	-	7	-	-	-	4		
4,6	6,0	1,7	-	-	-	-	-	-		
6,1	8,3	-	-	0,2	-	-	-	0,1		
362	431	-	-	46	-	-	-	-	016	
603	749	-	-	33	-	-	-	21		
4,0	4,7	-	-	0,5	-	-	-	-		
5,8	7,2	-	-	0,3	-	-	-	0,2		

Noch: 9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Wetteraukreis									
017	Niddatal, St.	91	Anz.	6 592	4 892	160	4 732	1 793	2 290
		87	Anz.	6 450	5 496	70	5 426	2 267	2 348
		91	%	-	74,2	3,3	96,7	37,9	48,4
		87	%	-	85,2	1,3	98,7	41,8	43,3
018	Ober-Mörlen	91	Anz.	4 157	3 112	75	3 037	1 338	1 252
		87	Anz.	4 024	3 375	53	3 322	1 525	1 233
		91	%	-	74,9	2,4	97,6	44,1	41,2
		87	%	-	83,9	1,6	98,4	45,9	37,1
019	Ortenberg, St.	91	Anz.	6 580	4 545	181	4 364	1 718	2 151
		87	Anz.	6 302	5 134	90	5 044	2 074	2 282
		91	%	-	69,1	4,0	96,0	39,4	49,3
		87	%	-	81,5	1,8	98,2	41,1	45,2
020	Ranstadt	91	Anz.	3 496	2 539	67	2 472	996	1 225
		87	Anz.	3 358	2 798	34	2 764	1 148	1 250
		91	%	-	72,6	2,6	97,4	40,3	49,6
		87	%	-	83,3	1,2	98,8	41,5	45,2
021	Reichelsheim(Wetterau),St.	91	Anz.	4 589	3 358	105	3 253	1 302	1 597
		87	Anz.	4 514	3 667	41	3 626	1 460	1 685
		91	%	-	73,2	3,1	96,9	40,0	49,1
		87	%	-	81,2	1,1	98,9	40,3	46,5
022	Rockenberg	91	Anz.	2 923	2 139	34	2 105	1 204	653
		87	Anz.	2 923	2 463	9	2 454	1 528	541
		91	%	-	73,2	1,6	98,4	57,2	31,0
		87	%	-	84,3	0,4	99,6	62,3	22,0
023	Rosbach v. d. Höhe, St.	91	Anz.	7 561	5 435	118	5 317	2 226	2 162
		87	Anz.	7 274	5 927	52	5 875	2 355	2 329
		91	%	-	71,9	2,2	97,8	41,9	40,7
		87	%	-	81,5	0,9	99,1	40,1	39,6
024	Wölfersheim	91	Anz.	6 480	4 558	153	4 405	1 777	2 195
		87	Anz.	6 322	5 194	81	5 113	1 951	2 470
		91	%	-	70,3	3,4	96,6	40,3	49,8
		87	%	-	82,2	1,6	98,4	38,2	48,3
025	Wöllstadt	91	Anz.	4 231	3 059	66	2 993	1 376	1 251
		87	Anz.	4 043	3 328	46	3 282	1 552	1 314
		91	%	-	72,3	2,2	97,8	46,0	41,8
		87	%	-	82,3	1,4	98,6	47,3	40,0
Regierungsbezirk Gießen		91	Anz.	763 231	535 409	12 144	523 265	221 578	239 382
		87	Anz.	731 255	584 626	6 028	578 598	237 906	244 840
		91	%	-	70,2	2,3	97,7	42,3	45,7
		87	%	-	79,9	1,0	99,0	41,1	42,3
531	Landkreis Gießen	91	Anz.	181 373	129 819	3 153	126 666	51 316	57 215
		87	Anz.	170 862	138 202	1 607	136 595	54 122	56 564
		91	%	-	71,6	2,4	97,6	40,5	45,2
		87	%	-	80,9	1,2	98,8	39,6	41,4
001	Allendorf (Lumda), St.	91	Anz.	2 981	2 299	42	2 257	815	1 187
		87	Anz.	2 960	2 486	26	2 460	894	1 148
		91	%	-	77,1	1,8	98,2	36,1	52,6
		87	%	-	84,0	1,0	99,0	36,3	46,7

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Wahlkreisstimmen entfielen auf									Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige	
						Lohmüller	Reisz		
255	289	105	-	-	-	-	-	-	017
409	353	-	-	28	-	-	-	21	
5,4	6,1	2,2	-	-	-	-	-	-	
7,5	6,5	-	-	0,5	-	-	-	0,4	
164	223	60	-	-	-	-	-	-	018
254	286	-	-	15	-	-	-	9	
5,4	7,3	2,0	-	-	-	-	-	-	
7,6	8,6	-	-	0,5	-	-	-	0,3	
184	284	-	-	27	-	-	-	-	019
321	342	-	-	12	-	-	-	13	
4,2	6,5	-	-	0,6	-	-	-	-	
6,4	6,8	-	-	0,2	-	-	-	0,3	
143	100	-	-	8	-	-	-	-	020
204	151	-	-	4	-	-	-	7	
5,8	4,0	-	-	0,3	-	-	-	-	
7,4	5,5	-	-	0,1	-	-	-	0,3	
150	190	-	-	14	-	-	-	-	021
238	226	-	-	9	-	-	-	8	
4,6	5,8	-	-	0,4	-	-	-	-	
6,6	6,2	-	-	0,2	-	-	-	0,2	
111	111	26	-	-	-	-	-	-	022
201	175	-	-	7	-	-	-	2	
5,3	5,3	1,2	-	-	-	-	-	-	
8,2	7,1	-	-	0,3	-	-	-	0,1	
401	436	92	-	-	-	-	-	-	023
574	585	-	-	25	-	-	-	7	
7,5	8,2	1,7	-	-	-	-	-	-	
9,8	10,0	-	-	0,4	-	-	-	0,1	
195	215	-	-	23	-	-	-	-	024
312	351	-	-	9	-	-	-	20	
4,4	4,9	-	-	0,5	-	-	-	-	
6,1	6,9	-	-	0,2	-	-	-	0,4	
138	176	52	-	-	-	-	-	-	025
224	173	-	-	11	-	-	-	8	
4,6	5,9	1,7	-	-	-	-	-	-	
6,8	5,3	-	-	0,3	-	-	-	0,2	
32 914	28 689	-	565	-	137	-	-	-	
47 513	46 204	-	-	169	-	-	-	1 966	
6,3	5,5	-	0,1	-	0,0	-	-	-	
8,2	8,0	-	-	0,0	-	-	-	0,3	
9 648	7 922	-	565	-	-	-	-	-	531
13 505	11 958	-	-	-	-	-	-	446	
7,6	6,3	-	0,4	-	-	-	-	-	
9,9	8,8	-	-	-	-	-	-	0,3	
114	141	-	-	-	-	-	-	-	001
185	223	-	-	-	-	-	-	10	
5,1	6,2	-	-	-	-	-	-	-	
7,5	9,1	-	-	-	-	-	-	0,4	

Noch: 9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lkr. Gießen									
002	Biebertal	91	Anz.	8 082	6 019	128	5 891	2 127	2 982
		87	Anz.	7 903	6 548	115	6 433	2 307	3 116
		91	%	-	74,5	2,1	97,9	36,1	50,6
		87	%	-	82,9	1,8	98,2	35,9	48,4
003	Buseck	91	Anz.	8 899	6 709	201	6 508	2 771	2 952
		87	Anz.	8 595	7 199	108	7 091	2 870	3 012
		91	%	-	75,4	3,0	97,0	42,6	45,4
		87	%	-	83,8	1,5	98,5	40,5	42,5
004	Fernwald	91	Anz.	4 754	3 573	76	3 497	1 393	1 628
		87	Anz.	4 565	3 756	23	3 733	1 452	1 531
		91	%	-	75,2	2,1	97,9	39,8	46,6
		87	%	-	82,3	0,6	99,4	38,9	41,0
005	Gießen, Universitätsst.	91	Anz.	55 014	36 585	834	35 751	14 376	14 877
		87	Anz.	50 003	37 878	390	37 488	15 535	13 896
		91	%	-	66,5	2,3	97,7	40,2	41,6
		87	%	-	75,8	1,0	99,0	41,4	37,1
006	Grünberg, St.	91	Anz.	9 808	7 044	175	6 869	3 070	2 903
		87	Anz.	9 242	7 442	71	7 371	3 111	2 886
		91	%	-	71,8	2,5	97,5	44,7	42,3
		87	%	-	80,5	1,0	99,0	42,2	39,2
007	Heuchelheim	91	Anz.	5 684	4 362	95	4 267	1 600	2 014
		87	Anz.	5 583	4 720	42	4 678	1 707	1 988
		91	%	-	76,7	2,2	97,8	37,5	47,2
		87	%	-	84,5	0,9	99,1	36,5	42,5
008	Hungen, St.	91	Anz.	9 579	7 013	213	6 800	2 702	3 288
		87	Anz.	9 377	7 702	116	7 586	2 994	3 316
		91	%	-	73,2	3,0	97,0	39,7	48,4
		87	%	-	82,1	1,5	98,5	39,5	43,7
009	Langgöns	91	Anz.	7 629	5 498	112	5 386	2 295	2 405
		87	Anz.	7 133	5 906	75	5 831	2 454	2 316
		91	%	-	72,1	2,0	98,0	42,6	44,7
		87	%	-	82,8	1,3	98,7	42,1	39,7
010	Laubach, St.	91	Anz.	7 470	5 127	143	4 984	1 940	2 160
		87	Anz.	7 030	5 601	83	5 518	2 191	2 268
		91	%	-	68,6	2,8	97,2	38,9	43,3
		87	%	-	79,7	1,5	98,5	39,7	41,1
011	Lich, St.	91	Anz.	9 493	6 983	186	6 797	2 887	2 957
		87	Anz.	8 894	7 450	65	7 385	2 928	2 873
		91	%	-	73,6	2,7	97,3	42,5	43,5
		87	%	-	83,8	0,9	99,1	39,6	38,9
012	Linden, St.	91	Anz.	8 303	6 141	111	6 030	2 457	2 716
		87	Anz.	7 845	6 600	65	6 535	2 535	2 591
		91	%	-	74,0	1,8	98,2	40,7	45,0
		87	%	-	84,1	1,0	99,0	38,8	39,6
013	Lollar, St.	91	Anz.	6 460	4 604	146	4 458	1 775	2 131
		87	Anz.	6 219	5 097	52	5 045	1 862	2 376
		91	%	-	71,3	3,2	96,8	39,8	47,8
		87	%	-	82,0	1,0	99,0	36,9	47,1
014	Pohlheim, St.	91	Anz.	11 094	8 510	202	8 308	3 908	3 495
		87	Anz.	10 622	8 916	107	8 809	3 559	3 774
		91	%	-	76,7	2,4	97,6	47,0	42,1
		87	%	-	83,9	1,2	98,8	40,4	42,8

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Wahlkreisstimmen entfielen auf									Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige	
						Lohmüller	Reisz		
386	333	-	63	-	-	-	-	-	002
523	470	-	-	-	-	-	-	17	
6,6	5,7	-	1,1	-	-	-	-	-	
8,1	7,3	-	-	-	-	-	-	0,3	
400	385	-	-	-	-	-	-	-	003
583	609	-	-	-	-	-	-	17	
6,1	5,9	-	-	-	-	-	-	-	
8,2	8,6	-	-	-	-	-	-	0,2	
248	228	-	-	-	-	-	-	-	004
377	364	-	-	-	-	-	-	9	
7,1	6,5	-	-	-	-	-	-	-	
10,1	9,8	-	-	-	-	-	-	0,2	
3 945	2 118	-	435	-	-	-	-	-	005
4 895	2 975	-	-	-	-	-	-	187	
11,0	5,9	-	1,2	-	-	-	-	-	
13,1	7,9	-	-	-	-	-	-	0,5	
377	519	-	-	-	-	-	-	-	006
590	767	-	-	-	-	-	-	17	
5,5	7,6	-	-	-	-	-	-	-	
8,0	10,4	-	-	-	-	-	-	0,2	
370	262	-	21	-	-	-	-	-	007
504	471	-	-	-	-	-	-	8	
8,7	6,1	-	0,5	-	-	-	-	-	
10,8	10,1	-	-	-	-	-	-	0,2	
353	457	-	-	-	-	-	-	-	008
520	738	-	-	-	-	-	-	18	
5,2	6,7	-	-	-	-	-	-	-	
6,9	9,7	-	-	-	-	-	-	0,2	
330	356	-	-	-	-	-	-	-	009
501	550	-	-	-	-	-	-	10	
6,1	6,6	-	-	-	-	-	-	-	
8,6	9,4	-	-	-	-	-	-	0,2	
321	563	-	-	-	-	-	-	-	010
451	592	-	-	-	-	-	-	16	
6,4	11,3	-	-	-	-	-	-	-	
8,2	10,7	-	-	-	-	-	-	0,3	
430	523	-	-	-	-	-	-	-	011
695	877	-	-	-	-	-	-	12	
6,3	7,7	-	-	-	-	-	-	-	
9,4	11,9	-	-	-	-	-	-	0,2	
521	336	-	-	-	-	-	-	-	012
845	547	-	-	-	-	-	-	17	
8,6	5,6	-	-	-	-	-	-	-	
12,9	8,4	-	-	-	-	-	-	0,3	
350	202	-	-	-	-	-	-	-	013
426	350	-	-	-	-	-	-	31	
7,9	4,5	-	-	-	-	-	-	-	
8,4	6,9	-	-	-	-	-	-	0,6	
481	424	-	-	-	-	-	-	-	014
763	701	-	-	-	-	-	-	12	
5,8	5,1	-	-	-	-	-	-	-	
8,7	8,0	-	-	-	-	-	-	0,1	

Noch: 9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lkr. Gießen									
015	Rabenau	91	Anz.	4 280	3 479	79	3 400	1 219	1 833
		87	Anz.	4 105	3 650	42	3 608	1 284	1 799
		91	%	-	81,3	2,3	97,7	35,9	53,9
		87	%	-	88,9	1,2	98,8	35,6	49,9
016	Reiskirchen	91	Anz.	6 873	4 949	145	4 804	1 972	2 342
		87	Anz.	6 416	5 355	79	5 276	2 079	2 334
		91	%	-	72,0	2,9	97,1	41,0	48,8
		87	%	-	83,5	1,5	98,5	39,4	44,2
017	Staufenberg, St.	91	Anz.	5 860	4 215	154	4 061	1 593	1 990
		87	Anz.	5 585	4 702	82	4 620	1 733	2 123
		91	%	-	71,9	3,7	96,3	39,2	49,0
		87	%	-	84,2	1,7	98,3	37,5	46,0
018	Wettenberg	91	Anz.	9 110	6 709	111	6 598	2 416	3 355
		87	Anz.	8 785	7 194	66	7 128	2 627	3 217
		91	%	-	73,6	1,7	98,3	36,6	50,8
		87	%	-	81,9	0,9	99,1	36,9	45,1
532	Lahn-Dill-Kreis	91	Anz.	188 576	122 474	2 577	119 897	49 233	57 849
		87	Anz.	183 503	139 161	1 170	137 991	55 797	62 243
		91	%	-	64,9	2,1	97,9	41,1	48,2
		87	%	-	75,8	0,8	99,2	40,4	45,1
001	Aßlar, St.	91	Anz.	9 316	6 037	147	5 890	2 124	3 062
		87	Anz.	8 789	6 922	61	6 861	2 236	3 557
		91	%	-	64,8	2,4	97,6	36,1	52,0
		87	%	-	78,8	0,9	99,1	32,6	51,8
002	Bischoffen	91	Anz.	2 592	1 734	44	1 690	767	783
		87	Anz.	2 498	1 890	17	1 873	889	779
		91	%	-	66,9	2,5	97,5	45,4	46,3
		87	%	-	75,7	0,9	99,1	47,5	41,6
003	Braunfels, St.	91	Anz.	8 379	5 709	119	5 590	2 273	2 574
		87	Anz.	7 805	6 254	38	6 216	2 570	2 581
		91	%	-	68,1	2,1	97,9	40,7	46,0
		87	%	-	80,1	0,6	99,4	41,3	41,5
004	Breitscheid	91	Anz.	3 516	2 132	47	2 085	1 105	835
		87	Anz.	3 355	2 382	24	2 358	1 211	918
		91	%	-	60,6	2,2	97,8	53,0	40,0
		87	%	-	71,0	1,0	99,0	51,4	38,9
005	Dietzhölztal	91	Anz.	4 643	2 957	57	2 900	1 279	1 329
		87	Anz.	4 529	3 354	24	3 330	1 468	1 417
		91	%	-	63,7	1,9	98,1	44,1	45,8
		87	%	-	74,1	0,7	99,3	44,1	42,6
006	Dillenburg, St.	91	Anz.	18 361	11 164	234	10 930	5 039	4 881
		87	Anz.	18 128	13 037	113	12 924	5 924	5 269
		91	%	-	60,8	2,1	97,9	46,1	44,7
		87	%	-	71,9	0,9	99,1	45,8	40,8
007	Driedorf	91	Anz.	3 698	2 399	64	2 335	1 051	1 105
		87	Anz.	3 546	2 731	25	2 706	1 224	1 199
		91	%	-	64,9	2,7	97,3	45,0	47,3
		87	%	-	77,0	0,9	99,1	45,2	44,3
008	Ehringshausen	91	Anz.	6 636	4 174	88	4 086	1 481	2 178
		87	Anz.	6 600	4 970	34	4 936	1 792	2 360
		91	%	-	62,9	2,1	97,9	36,2	53,3
		87	%	-	75,3	0,7	99,3	36,3	47,8

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Wahlkreisstimmen entfielen auf										Schl.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige		Nr.
						Lohmüller	Reisz			
147	201	-	-	-	-	-	-	-	-	015
224	291	-	-	-	-	-	-	-	10	
4,3	5,9	-	-	-	-	-	-	-	-	
6,2	8,1	-	-	-	-	-	-	-	0,3	
215	275	-	-	-	-	-	-	-	-	016
408	441	-	-	-	-	-	-	-	14	
4,5	5,7	-	-	-	-	-	-	-	-	
7,7	8,4	-	-	-	-	-	-	-	0,3	
239	239	-	-	-	-	-	-	-	-	017
385	362	-	-	-	-	-	-	-	17	
5,9	5,9	-	-	-	-	-	-	-	-	
8,3	7,8	-	-	-	-	-	-	-	0,4	
421	360	-	46	-	-	-	-	-	-	018
630	630	-	-	-	-	-	-	-	24	
6,4	5,5	-	0,7	-	-	-	-	-	-	
8,8	8,8	-	-	-	-	-	-	-	0,3	
6 334	6 481	-	-	-	-	-	-	-	-	532
9 525	10 083	-	-	-	-	-	-	-	343	
5,3	5,4	-	-	-	-	-	-	-	-	
6,9	7,3	-	-	-	-	-	-	-	0,2	
301	403	-	-	-	-	-	-	-	-	001
449	608	-	-	-	-	-	-	-	11	
5,1	6,8	-	-	-	-	-	-	-	-	
6,5	8,9	-	-	-	-	-	-	-	0,2	
77	63	-	-	-	-	-	-	-	-	002
105	97	-	-	-	-	-	-	-	3	
4,6	3,7	-	-	-	-	-	-	-	-	
5,6	5,2	-	-	-	-	-	-	-	0,2	
294	449	-	-	-	-	-	-	-	-	003
505	534	-	-	-	-	-	-	-	26	
5,3	8,0	-	-	-	-	-	-	-	-	
8,1	8,6	-	-	-	-	-	-	-	0,4	
43	102	-	-	-	-	-	-	-	-	004
88	135	-	-	-	-	-	-	-	6	
2,1	4,9	-	-	-	-	-	-	-	-	
3,7	5,7	-	-	-	-	-	-	-	0,3	
117	175	-	-	-	-	-	-	-	-	005
178	264	-	-	-	-	-	-	-	3	
4,0	6,0	-	-	-	-	-	-	-	-	
5,3	7,9	-	-	-	-	-	-	-	0,1	
447	563	-	-	-	-	-	-	-	-	006
760	938	-	-	-	-	-	-	-	33	
4,1	5,2	-	-	-	-	-	-	-	-	
5,9	7,3	-	-	-	-	-	-	-	0,3	
100	79	-	-	-	-	-	-	-	-	007
152	127	-	-	-	-	-	-	-	4	
4,3	3,4	-	-	-	-	-	-	-	-	
5,6	4,7	-	-	-	-	-	-	-	0,1	
200	227	-	-	-	-	-	-	-	-	008
356	420	-	-	-	-	-	-	-	8	
4,9	5,6	-	-	-	-	-	-	-	-	
7,2	8,5	-	-	-	-	-	-	-	0,2	

Noch: 9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lahn-Dill-Kreis									
009	Eschenburg	91	Anz.	7 361	4 527	101	4 426	2 254	1 773
		87	Anz.	7 138	5 074	50	5 024	2 503	1 864
		91	%	-	61,5	2,2	97,8	50,9	40,1
		87	%	-	71,1	1,0	99,0	49,8	37,1
010	Greifenstein	91	Anz.	5 509	3 782	84	3 698	1 396	1 876
		87	Anz.	5 231	4 129	43	4 086	1 424	2 051
		91	%	-	68,7	2,2	97,8	37,8	50,7
		87	%	-	78,9	1,0	99,0	34,9	50,2
011	Haiger, St.	91	Anz.	13 953	8 102	151	7 951	3 653	3 588
		87	Anz.	13 493	9 240	80	9 160	4 152	3 963
		91	%	-	58,1	1,9	98,1	45,9	45,1
		87	%	-	68,5	0,9	99,1	45,3	43,3
012	Herborn, St.	91	Anz.	15 844	10 071	168	9 903	4 082	4 769
		87	Anz.	15 651	11 577	43	11 534	4 630	5 281
		91	%	-	63,6	1,7	98,3	41,2	48,2
		87	%	-	74,0	0,4	99,6	40,1	45,8
013	Hohenahr	91	Anz.	3 624	2 634	48	2 586	981	1 388
		87	Anz.	3 472	2 857	17	2 840	1 081	1 376
		91	%	-	72,7	1,8	98,2	37,9	53,7
		87	%	-	82,3	0,6	99,4	38,1	48,5
014	Hüttenberg	91	Anz.	6 941	5 014	99	4 915	1 957	2 210
		87	Anz.	6 514	5 226	51	5 175	2 120	2 078
		91	%	-	72,2	2,0	98,0	39,8	45,0
		87	%	-	80,2	1,0	99,0	41,0	40,2
015	Lahnau	91	Anz.	6 305	4 553	98	4 455	1 427	2 494
		87	Anz.	6 022	4 921	64	4 857	1 554	2 503
		91	%	-	72,2	2,2	97,8	32,0	56,0
		87	%	-	81,7	1,3	98,7	32,0	51,5
016	Leun, St.	91	Anz.	4 130	3 034	101	2 933	1 052	1 513
		87	Anz.	4 075	3 364	52	3 312	1 143	1 612
		91	%	-	73,5	3,3	96,7	35,9	51,6
		87	%	-	82,6	1,5	98,5	34,5	48,7
017	Mittenaar	91	Anz.	3 785	2 569	57	2 512	900	1 398
		87	Anz.	3 742	2 933	35	2 898	1 095	1 469
		91	%	-	67,9	2,2	97,8	35,8	55,7
		87	%	-	78,4	1,2	98,8	37,8	50,7
018	Schöffengrund	91	Anz.	4 659	3 383	88	3 295	1 272	1 670
		87	Anz.	4 526	3 710	45	3 665	1 421	1 720
		91	%	-	72,6	2,6	97,4	38,6	50,7
		87	%	-	82,0	1,2	98,8	38,8	46,9
019	Siegbach	91	Anz.	2 325	1 412	32	1 380	473	786
		87	Anz.	2 303	1 599	13	1 586	561	848
		91	%	-	60,7	2,3	97,7	34,3	57,0
		87	%	-	69,4	0,8	99,2	35,4	53,5
020	Sinn	91	Anz.	4 792	3 285	97	3 188	1 309	1 559
		87	Anz.	4 673	3 570	35	3 535	1 426	1 668
		91	%	-	68,6	3,0	97,0	41,1	48,9
		87	%	-	76,4	1,0	99,0	40,3	47,2
021	Solms, St.	91	Anz.	10 272	6 943	123	6 820	2 712	3 451
		87	Anz.	10 055	8 024	81	7 943	3 087	3 714
		91	%	-	67,6	1,8	98,2	39,8	50,6
		87	%	-	79,8	1,0	99,0	38,9	46,8

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Wahlkreisstimmen entfielen auf										Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige		
						Lohmüller	Reisz			
177	222	-	-	-	-	-	-	-	009	
280	368	-	-	-	-	-	-	9		
4,0	5,0	-	-	-	-	-	-	-		
5,6	7,3	-	-	-	-	-	-	0,2		
215	211	-	-	-	-	-	-	-	010	
307	291	-	-	-	-	-	-	13		
5,8	5,7	-	-	-	-	-	-	-		
7,5	7,1	-	-	-	-	-	-	0,3		
327	383	-	-	-	-	-	-	-	011	
456	577	-	-	-	-	-	-	12		
4,1	4,8	-	-	-	-	-	-	-		
5,0	6,3	-	-	-	-	-	-	0,1		
594	458	-	-	-	-	-	-	-	012	
853	745	-	-	-	-	-	-	25		
6,0	4,6	-	-	-	-	-	-	-		
7,4	6,5	-	-	-	-	-	-	0,2		
124	93	-	-	-	-	-	-	-	013	
200	175	-	-	-	-	-	-	8		
4,8	3,6	-	-	-	-	-	-	-		
7,0	6,2	-	-	-	-	-	-	0,3		
392	356	-	-	-	-	-	-	-	014	
487	483	-	-	-	-	-	-	7		
8,0	7,2	-	-	-	-	-	-	-		
9,4	9,3	-	-	-	-	-	-	0,1		
305	229	-	-	-	-	-	-	-	015	
442	348	-	-	-	-	-	-	10		
6,8	5,1	-	-	-	-	-	-	-		
9,1	7,2	-	-	-	-	-	-	0,2		
142	226	-	-	-	-	-	-	-	016	
228	321	-	-	-	-	-	-	8		
4,8	7,7	-	-	-	-	-	-	-		
6,9	9,7	-	-	-	-	-	-	0,2		
152	62	-	-	-	-	-	-	-	017	
191	138	-	-	-	-	-	-	5		
6,1	2,5	-	-	-	-	-	-	-		
6,6	4,8	-	-	-	-	-	-	0,2		
155	198	-	-	-	-	-	-	-	018	
248	256	-	-	-	-	-	-	20		
4,7	6,0	-	-	-	-	-	-	-		
6,8	7,0	-	-	-	-	-	-	0,5		
65	56	-	-	-	-	-	-	-	019	
98	78	-	-	-	-	-	-	1		
4,7	4,1	-	-	-	-	-	-	-		
6,2	4,9	-	-	-	-	-	-	0,1		
158	162	-	-	-	-	-	-	-	020	
217	216	-	-	-	-	-	-	8		
5,0	5,1	-	-	-	-	-	-	-		
6,1	6,1	-	-	-	-	-	-	0,2		
275	382	-	-	-	-	-	-	-	021	
496	625	-	-	-	-	-	-	21		
4,0	5,6	-	-	-	-	-	-	-		
6,2	7,9	-	-	-	-	-	-	0,3		

Noch: 9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lahn-Dill-Kreis									
022	Waldsolms	91	Anz.	3 402	2 417	47	2 370	872	1 202
		87	Anz.	3 209	2 548	31	2 517	969	1 157
		91	%	-	71,0	1,9	98,1	36,8	50,7
		87	%	-	79,4	1,2	98,8	38,5	46,0
023	Wetzlar, St.	91	Anz.	38 533	24 442	483	23 959	9 774	11 425
		87	Anz.	38 149	28 849	194	28 655	11 317	12 859
		91	%	-	63,4	2,0	98,0	40,8	47,7
		87	%	-	75,6	0,7	99,3	39,5	44,9
533	Lkr. Limburg-Weilburg	91	Anz.	123 392	87 522	1 901	85 621	43 194	35 469
		87	Anz.	119 309	97 437	1 198	96 239	46 208	38 156
		91	%	-	70,9	2,2	97,8	50,4	41,4
		87	%	-	81,7	1,2	98,8	48,0	39,6
001	Beselich	91	Anz.	3 817	2 873	77	2 796	1 423	1 010
		87	Anz.	3 656	3 074	52	3 022	1 579	1 120
		91	%	-	75,3	2,7	97,3	50,9	36,1
		87	%	-	84,1	1,7	98,3	52,3	37,1
002	Brechen	91	Anz.	5 087	3 525	51	3 474	1 843	1 365
		87	Anz.	5 010	4 049	52	3 997	2 146	1 451
		91	%	-	69,3	1,4	98,6	53,1	39,3
		87	%	-	80,8	1,3	98,7	53,7	36,3
003	Bad Camberg, St.	91	Anz.	9 897	6 893	91	6 802	3 954	2 265
		87	Anz.	9 367	7 394	66	7 328	3 869	2 385
		91	%	-	69,6	1,3	98,7	58,1	33,3
		87	%	-	78,9	0,9	99,1	52,8	32,5
004	Dornburg	91	Anz.	6 453	4 855	141	4 714	3 135	1 307
		87	Anz.	6 293	5 370	79	5 291	3 343	1 487
		91	%	-	75,2	2,9	97,1	66,5	27,7
		87	%	-	85,3	1,5	98,5	63,2	28,1
005	Elbtal	91	Anz.	1 795	1 282	28	1 254	714	439
		87	Anz.	1 659	1 398	28	1 370	729	519
		91	%	-	71,4	2,2	97,8	56,9	35,0
		87	%	-	84,3	2,0	98,0	53,2	37,9
006	Elz	91	Anz.	5 321	3 790	103	3 687	2 087	1 353
		87	Anz.	5 241	4 391	66	4 325	2 345	1 566
		91	%	-	71,2	2,7	97,3	56,6	36,7
		87	%	-	83,8	1,5	98,5	54,2	36,2
007	Hadamar, St.	91	Anz.	8 205	5 619	163	5 456	3 045	1 987
		87	Anz.	8 034	6 411	99	6 312	3 332	2 293
		91	%	-	68,5	2,9	97,1	55,8	36,4
		87	%	-	79,8	1,5	98,5	52,8	36,3
008	Hünfelden	91	Anz.	7 143	5 005	101	4 904	1 912	2 527
		87	Anz.	6 841	5 478	57	5 421	2 129	2 416
		91	%	-	70,1	2,0	98,0	39,0	51,5
		87	%	-	80,1	1,0	99,0	39,3	44,6
009	Limburg a. d. Lahn, Krst.	91	Anz.	22 921	15 813	288	15 525	8 423	5 586
		87	Anz.	22 358	18 028	185	17 843	9 068	6 565
		91	%	-	69,0	1,8	98,2	54,3	36,0
		87	%	-	80,6	1,0	99,0	50,8	36,8
010	Löhnberg	91	Anz.	3 508	2 634	72	2 562	832	1 562
		87	Anz.	3 536	2 996	35	2 961	912	1 649
		91	%	-	75,1	2,7	97,3	32,5	61,0
		87	%	-	84,7	1,2	98,8	30,8	55,7

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Wahlkreisstimmen entfielen auf									Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige	
						Lohmüller	Reisz		
122	174	-	-	-	-	-	-	-	022
157	226	-	-	-	-	-	-	8	
5,1	7,3	-	-	-	-	-	-	-	
6,2	9,0	-	-	-	-	-	-	0,3	
1 552	1 208	-	-	-	-	-	-	-	023
2 272	2 113	-	-	-	-	-	-	94	
6,5	5,0	-	-	-	-	-	-	-	
7,9	7,4	-	-	-	-	-	-	0,3	
3 497	3 324	-	-	-	137	-	-	-	533
6 148	5 533	-	-	-	-	-	-	194	
4,1	3,9	-	-	-	0,2	-	-	-	
6,4	5,7	-	-	-	-	-	-	0,2	
79	284	-	-	-	-	-	-	-	001
147	173	-	-	-	-	-	-	3	
2,8	10,2	-	-	-	-	-	-	-	
4,9	5,7	-	-	-	-	-	-	0,1	
151	111	-	-	-	4	-	-	-	002
247	149	-	-	-	-	-	-	4	
4,3	3,2	-	-	-	0,1	-	-	-	
6,2	3,7	-	-	-	-	-	-	0,1	
379	204	-	-	-	-	-	-	-	003
614	436	-	-	-	-	-	-	24	
5,6	3,0	-	-	-	-	-	-	-	
8,4	5,9	-	-	-	-	-	-	0,3	
106	151	-	-	-	15	-	-	-	004
222	231	-	-	-	-	-	-	8	
2,2	3,2	-	-	-	0,3	-	-	-	
4,2	4,4	-	-	-	-	-	-	0,2	
38	59	-	-	-	4	-	-	-	005
68	51	-	-	-	-	-	-	3	
3,0	4,7	-	-	-	0,3	-	-	-	
5,0	3,7	-	-	-	-	-	-	0,2	
106	129	-	-	-	12	-	-	-	006
215	193	-	-	-	-	-	-	6	
2,9	3,5	-	-	-	0,3	-	-	-	
5,0	4,5	-	-	-	-	-	-	0,1	
188	221	-	-	-	15	-	-	-	007
345	335	-	-	-	-	-	-	7	
3,4	4,1	-	-	-	0,3	-	-	-	
5,5	5,3	-	-	-	-	-	-	0,1	
219	225	-	-	-	21	-	-	-	008
379	487	-	-	-	-	-	-	10	
4,5	4,6	-	-	-	0,4	-	-	-	
7,0	9,0	-	-	-	-	-	-	0,2	
843	615	-	-	-	58	-	-	-	009
1 181	985	-	-	-	-	-	-	44	
5,4	4,0	-	-	-	0,4	-	-	-	
6,6	5,5	-	-	-	-	-	-	0,2	
94	74	-	-	-	-	-	-	-	010
196	195	-	-	-	-	-	-	9	
3,7	2,9	-	-	-	-	-	-	-	
6,6	6,6	-	-	-	-	-	-	0,3	

Noch: 9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lkr. Limburg-Weilburg									
011	Mengerskirchen	91	Anz.	4 061	3 031	83	2 948	1 812	956
		87	Anz.	3 670	3 195	46	3 149	1 867	895
		91	%	-	74,6	2,7	97,3	61,5	32,4
		87	%	-	87,1	1,4	98,6	59,3	28,4
012	Merenberg	91	Anz.	2 230	1 559	31	1 528	511	869
		87	Anz.	2 036	1 697	12	1 685	555	819
		91	%	-	69,9	2,0	98,0	33,4	56,9
		87	%	-	83,3	0,7	99,3	32,9	48,6
013	Runkel, St.	91	Anz.	7 120	5 107	99	5 008	2 390	2 228
		87	Anz.	6 965	5 755	66	5 689	2 548	2 425
		91	%	-	71,7	1,9	98,1	47,7	44,5
		87	%	-	82,6	1,1	98,9	44,8	42,6
014	Selters (Taunus)	91	Anz.	5 641	3 564	87	3 477	1 983	1 263
		87	Anz.	5 346	3 997	60	3 937	2 092	1 388
		91	%	-	63,2	2,4	97,6	57,0	36,3
		87	%	-	74,8	1,5	98,5	53,1	35,3
015	Villmar	91	Anz.	5 276	3 996	88	3 908	1 785	1 877
		87	Anz.	5 112	4 347	53	4 294	1 855	1 974
		91	%	-	75,7	2,2	97,8	45,7	48,0
		87	%	-	85,0	1,2	98,8	43,2	46,0
016	Waldbrunn (Westerwald)	91	Anz.	4 185	3 104	99	3 005	1 805	1 009
		87	Anz.	3 986	3 391	51	3 340	1 892	1 112
		91	%	-	74,2	3,2	96,8	60,1	33,6
		87	%	-	85,1	1,5	98,5	56,6	33,3
017	Weilburg, St.	91	Anz.	10 216	7 024	149	6 875	2 663	3 576
		87	Anz.	10 001	7 915	112	7 803	2 796	3 768
		91	%	-	68,8	2,1	97,9	38,7	52,0
		87	%	-	79,1	1,4	98,6	35,8	48,3
018	Weilmünster, Marktflecken	91	Anz.	6 833	4 972	89	4 883	1 929	2 590
		87	Anz.	6 630	5 440	45	5 395	2 138	2 585
		91	%	-	72,8	1,8	98,2	39,5	53,0
		87	%	-	82,1	0,8	99,2	39,6	47,9
019	Weinbach	91	Anz.	3 683	2 876	61	2 815	948	1 700
		87	Anz.	3 568	3 111	34	3 077	1 013	1 739
		91	%	-	78,1	2,1	97,9	33,7	60,4
		87	%	-	87,2	1,1	98,9	32,9	56,5
534	Lkr. Marburg-Biedenkopf	91	Anz.	179 936	129 670	2 825	126 845	51 677	58 521
		87	Anz.	170 865	137 934	1 350	136 584	55 290	56 813
		91	%	-	72,1	2,2	97,8	40,7	46,1
		87	%	-	80,7	1,0	99,0	40,5	41,6
001	Amöneburg, St.	91	Anz.	3 881	2 988	92	2 896	1 897	677
		87	Anz.	3 764	3 233	49	3 184	2 165	585
		91	%	-	77,0	3,1	96,9	65,5	23,4
		87	%	-	85,9	1,5	98,5	68,0	18,4
002	Angelburg	91	Anz.	2 708	1 966	53	1 913	640	1 141
		87	Anz.	2 732	2 122	23	2 099	731	1 149
		91	%	-	72,6	2,7	97,3	33,5	59,6
		87	%	-	77,7	1,1	98,9	34,8	54,7
003	Bad Endbach	91	Anz.	6 430	4 198	104	4 094	1 887	1 902
		87	Anz.	6 202	4 692	52	4 640	2 150	2 046
		91	%	-	65,3	2,5	97,5	46,1	46,5
		87	%	-	75,7	1,1	98,9	46,3	44,1

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Wahlkreisstimmen entfielen auf										Schl.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige		Nr.
						Lohmüller	Reisz			
104	76	-	-	-	-	-	-	-	-	011
244	141	-	-	-	-	-	-	-	2	
3,5	2,6	-	-	-	-	-	-	-	-	
7,7	4,5	-	-	-	-	-	-	-	0,1	
64	84	-	-	-	-	-	-	-	-	012
168	142	-	-	-	-	-	-	-	1	
4,2	5,5	-	-	-	-	-	-	-	-	
10,0	8,4	-	-	-	-	-	-	-	0,1	
201	189	-	-	-	-	-	-	-	-	013
329	375	-	-	-	-	-	-	-	12	
4,0	3,8	-	-	-	-	-	-	-	-	
5,8	6,6	-	-	-	-	-	-	-	0,2	
135	96	-	-	-	-	-	-	-	-	014
240	208	-	-	-	-	-	-	-	9	
3,9	2,8	-	-	-	-	-	-	-	-	
6,1	5,3	-	-	-	-	-	-	-	0,2	
134	112	-	-	-	-	-	-	-	-	015
242	215	-	-	-	-	-	-	-	8	
3,4	2,9	-	-	-	-	-	-	-	-	
5,6	5,0	-	-	-	-	-	-	-	0,2	
106	77	-	-	-	8	-	-	-	-	016
177	151	-	-	-	-	-	-	-	8	
3,5	2,6	-	-	-	0,3	-	-	-	-	
5,3	4,5	-	-	-	-	-	-	-	0,2	
281	355	-	-	-	-	-	-	-	-	017
631	593	-	-	-	-	-	-	-	15	
4,1	5,2	-	-	-	-	-	-	-	-	
8,1	7,6	-	-	-	-	-	-	-	0,2	
183	181	-	-	-	-	-	-	-	-	018
329	327	-	-	-	-	-	-	-	16	
3,7	3,7	-	-	-	-	-	-	-	-	
6,1	6,1	-	-	-	-	-	-	-	0,3	
86	81	-	-	-	-	-	-	-	-	019
174	146	-	-	-	-	-	-	-	5	
3,1	2,9	-	-	-	-	-	-	-	-	
5,7	4,7	-	-	-	-	-	-	-	0,2	
10 242	6 405	-	-	-	-	-	-	-	-	534
14 220	9 454	-	-	-	-	-	-	-	807	
8,1	5,0	-	-	-	-	-	-	-	-	
10,4	6,9	-	-	-	-	-	-	-	0,6	
194	128	-	-	-	-	-	-	-	-	001
255	172	-	-	-	-	-	-	-	7	
6,7	4,4	-	-	-	-	-	-	-	-	
8,0	5,4	-	-	-	-	-	-	-	0,2	
83	49	-	-	-	-	-	-	-	-	002
122	94	-	-	-	-	-	-	-	3	
4,3	2,6	-	-	-	-	-	-	-	-	
5,8	4,5	-	-	-	-	-	-	-	0,1	
125	180	-	-	-	-	-	-	-	-	003
187	248	-	-	-	-	-	-	-	9	
3,1	4,4	-	-	-	-	-	-	-	-	
4,0	5,3	-	-	-	-	-	-	-	0,2	

Noch: 9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lkr. Marburg-Biedenkopf									
004	Biedenkopf, St.	91	Anz.	11 286	7 547	166	7 381	3 327	3 462
		87	Anz.	11 289	8 641	103	8 538	3 634	3 863
		91	%	-	66,9	2,2	97,8	45,1	46,9
		87	%	-	76,5	1,2	98,8	42,6	45,2
005	Breidenbach	91	Anz.	4 646	3 013	61	2 952	1 326	1 475
		87	Anz.	4 593	3 327	24	3 303	1 440	1 566
		91	%	-	64,9	2,0	98,0	44,9	50,0
		87	%	-	72,4	0,7	99,3	43,6	47,4
006	Cölbe	91	Anz.	4 954	3 685	72	3 613	1 242	1 894
		87	Anz.	4 725	3 948	28	3 920	1 348	1 854
		91	%	-	74,4	2,0	98,0	34,4	52,4
		87	%	-	83,6	0,7	99,3	34,4	47,3
007	Dautphetal	91	Anz.	8 924	6 516	176	6 340	2 644	3 281
		87	Anz.	8 622	7 228	79	7 149	3 039	3 403
		91	%	-	73,0	2,7	97,3	41,7	51,8
		87	%	-	83,8	1,1	98,9	42,5	47,6
008	Ebsdorfergrund	91	Anz.	6 613	5 079	115	4 964	1 614	2 740
		87	Anz.	6 341	5 450	55	5 395	1 708	2 797
		91	%	-	76,8	2,3	97,7	32,5	55,2
		87	%	-	85,9	1,0	99,0	31,7	51,8
009	Fronhausen	91	Anz.	3 055	2 429	67	2 362	974	1 184
		87	Anz.	2 980	2 504	33	2 471	981	1 192
		91	%	-	79,5	2,8	97,2	41,2	50,1
		87	%	-	84,0	1,3	98,7	39,7	48,2
010	Gladenbach, St.	91	Anz.	8 741	6 256	159	6 097	2 812	2 656
		87	Anz.	8 566	6 953	90	6 863	3 074	2 951
		91	%	-	71,6	2,5	97,5	46,1	43,6
		87	%	-	81,2	1,3	98,7	44,8	43,0
011	Kirchhain, St.	91	Anz.	12 185	9 485	224	9 261	4 018	4 383
		87	Anz.	11 807	10 121	125	9 996	4 067	4 535
		91	%	-	77,8	2,4	97,6	43,4	47,3
		87	%	-	85,7	1,2	98,8	40,7	45,4
012	Lahntal	91	Anz.	4 801	3 574	63	3 511	1 231	1 837
		87	Anz.	4 482	3 726	36	3 690	1 266	1 742
		91	%	-	74,4	1,8	98,2	35,1	52,3
		87	%	-	83,1	1,0	99,0	34,3	47,2
013	Lohra	91	Anz.	4 173	2 910	59	2 851	1 126	1 460
		87	Anz.	4 058	3 211	39	3 172	1 374	1 424
		91	%	-	69,7	2,0	98,0	39,5	51,2
		87	%	-	79,1	1,2	98,8	43,3	44,9
014	Marburg, Universitätsst.	91	Anz.	53 756	38 777	605	38 172	13 259	16 575
		87	Anz.	48 548	39 057	266	38 791	13 544	13 768
		91	%	-	72,1	1,6	98,4	34,7	43,4
		87	%	-	80,5	0,7	99,3	34,9	35,5
015	Münchhausen	91	Anz.	2 916	2 167	31	2 136	969	960
		87	Anz.	2 835	2 341	13	2 328	999	921
		91	%	-	74,3	1,4	98,6	45,4	44,9
		87	%	-	82,6	0,6	99,4	42,9	39,6
016	Neustadt (Hessen), St.	91	Anz.	6 293	4 631	135	4 496	2 617	1 580
		87	Anz.	6 147	5 022	57	4 965	2 889	1 554
		91	%	-	73,6	2,9	97,1	58,2	35,1
		87	%	-	81,7	1,1	98,9	58,2	31,3

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Wahlkreisstimmen entfielen auf										Schl.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige	Nr.	
						Lohmüller	Reisz			
312	280	-	-	-	-	-	-	-	004	
507	509	-	-	-	-	-	-	25		
4,2	3,8	-	-	-	-	-	-	-		
5,9	6,0	-	-	-	-	-	-	0,3		
77	74	-	-	-	-	-	-	-	005	
146	144	-	-	-	-	-	-	7		
2,6	2,5	-	-	-	-	-	-	-		
4,4	4,4	-	-	-	-	-	-	0,2		
304	173	-	-	-	-	-	-	-	006	
448	259	-	-	-	-	-	-	11		
8,4	4,8	-	-	-	-	-	-	-		
11,4	6,6	-	-	-	-	-	-	0,3		
170	245	-	-	-	-	-	-	-	007	
306	394	-	-	-	-	-	-	7		
2,7	3,9	-	-	-	-	-	-	-		
4,3	5,5	-	-	-	-	-	-	0,1		
389	221	-	-	-	-	-	-	-	008	
470	410	-	-	-	-	-	-	10		
7,8	4,5	-	-	-	-	-	-	-		
8,7	7,6	-	-	-	-	-	-	0,2		
108	96	-	-	-	-	-	-	-	009	
157	139	-	-	-	-	-	-	2		
4,6	4,1	-	-	-	-	-	-	-		
6,4	5,6	-	-	-	-	-	-	0,1		
253	376	-	-	-	-	-	-	-	010	
337	484	-	-	-	-	-	-	17		
4,1	6,2	-	-	-	-	-	-	-		
4,9	7,1	-	-	-	-	-	-	0,2		
421	439	-	-	-	-	-	-	-	011	
638	709	-	-	-	-	-	-	47		
4,5	4,7	-	-	-	-	-	-	-		
6,4	7,1	-	-	-	-	-	-	0,5		
242	201	-	-	-	-	-	-	-	012	
369	303	-	-	-	-	-	-	10		
6,9	5,7	-	-	-	-	-	-	-		
10,0	8,2	-	-	-	-	-	-	0,3		
139	126	-	-	-	-	-	-	-	013	
193	168	-	-	-	-	-	-	13		
4,9	4,4	-	-	-	-	-	-	-		
6,1	5,3	-	-	-	-	-	-	0,4		
5 980	2 358	-	-	-	-	-	-	-	014	
7 874	3 111	-	-	-	-	-	-	494		
15,7	6,2	-	-	-	-	-	-	-		
20,3	8,0	-	-	-	-	-	-	1,3		
100	107	-	-	-	-	-	-	-	015	
157	245	-	-	-	-	-	-	6		
4,7	5,0	-	-	-	-	-	-	-		
6,7	10,5	-	-	-	-	-	-	0,3		
136	163	-	-	-	-	-	-	-	016	
203	295	-	-	-	-	-	-	24		
3,0	3,6	-	-	-	-	-	-	-		
4,1	5,9	-	-	-	-	-	-	0,5		

Noch: 9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lkr. Marburg-Biedenkopf									
017	Rauschenberg, St.	91	Anz.	3 610	2 550	62	2 488	982	1 222
		87	Anz.	3 470	2 830	41	2 789	1 069	1 219
		91	%	-	70,6	2,4	97,6	39,5	49,1
		87	%	-	81,6	1,4	98,6	38,3	43,7
018	Stadtallendorf, St.	91	Anz.	13 627	9 420	304	9 116	4 856	3 543
		87	Anz.	13 065	10 139	118	10 021	5 168	3 779
		91	%	-	69,1	3,2	96,8	53,3	38,9
		87	%	-	77,6	1,2	98,8	51,6	37,7
019	Steffenberg	91	Anz.	3 316	2 150	71	2 079	723	1 200
		87	Anz.	3 200	2 373	28	2 345	808	1 268
		91	%	-	64,8	3,3	96,7	34,8	57,7
		87	%	-	74,2	1,2	98,8	34,5	54,1
020	Weimar	91	Anz.	5 093	4 010	93	3 917	1 502	1 872
		87	Anz.	4 873	4 164	28	4 136	1 610	1 732
		91	%	-	78,7	2,3	97,7	38,3	47,8
		87	%	-	85,5	0,7	99,3	38,9	41,9
021	Wetter (Hessen), St.	91	Anz.	7 030	4 902	90	4 812	1 583	2 646
		87	Anz.	6 830	5 341	48	5 293	1 736	2 614
		91	%	-	69,7	1,8	98,2	32,9	55,0
		87	%	-	78,2	0,9	99,1	32,8	49,4
022	Wohratal	91	Anz.	1 898	1 417	23	1 394	448	831
		87	Anz.	1 736	1 511	15	1 496	490	851
		91	%	-	74,7	1,6	98,4	32,1	59,6
		87	%	-	87,0	1,0	99,0	32,8	56,9
535	Vogelsbergkreis	91	Anz.	89 954	65 924	1 688	64 236	26 158	30 328
		87	Anz.	86 716	71 892	703	71 189	26 489	31 064
		91	%	-	73,3	2,6	97,4	40,7	47,2
		87	%	-	82,9	1,0	99,0	37,2	43,6
001	Alsfeld, St.	91	Anz.	13 902	10 135	246	9 889	3 942	5 090
		87	Anz.	13 428	10 998	110	10 888	4 178	5 181
		91	%	-	72,9	2,4	97,6	39,9	51,5
		87	%	-	81,9	1,0	99,0	38,4	47,6
002	Antrifttal	91	Anz.	1 725	1 411	34	1 377	1 066	223
		87	Anz.	1 670	1 484	14	1 470	1 142	191
		91	%	-	81,8	2,4	97,6	77,4	16,2
		87	%	-	88,9	0,9	99,1	77,7	13,0
003	Feldatal	91	Anz.	2 448	1 757	43	1 714	597	850
		87	Anz.	2 410	1 982	12	1 970	625	883
		91	%	-	71,8	2,4	97,6	34,8	49,6
		87	%	-	82,2	0,6	99,4	31,7	44,8
004	Freiensteinau	91	Anz.	2 596	1 891	52	1 839	897	693
		87	Anz.	2 529	2 081	17	2 064	855	662
		91	%	-	72,8	2,7	97,3	48,8	37,7
		87	%	-	82,3	0,8	99,2	41,4	32,1
005	Gemünden (Felda)	91	Anz.	2 429	1 814	56	1 758	691	888
		87	Anz.	2 383	1 949	23	1 926	740	881
		91	%	-	74,7	3,1	96,9	39,3	50,5
		87	%	-	81,8	1,2	98,8	38,4	45,7
006	Grebenu, St.	91	Anz.	2 465	1 818	44	1 774	664	934
		87	Anz.	2 289	1 983	13	1 970	673	978
		91	%	-	73,8	2,4	97,6	37,4	52,6
		87	%	-	86,6	0,7	99,3	34,2	49,6

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Wahlkreisstimmen entfielen auf									Schl.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige	Nr.
						Lohmüller	Reisz		
143	141	-	-	-	-	-	-	-	017
243	238	-	-	-	-	-	-	20	
5,7	5,7	-	-	-	-	-	-	-	
8,7	8,5	-	-	-	-	-	-	0,7	
312	405	-	-	-	-	-	-	-	018
504	508	-	-	-	-	-	-	62	
3,4	4,4	-	-	-	-	-	-	-	
5,0	5,1	-	-	-	-	-	-	0,6	
85	71	-	-	-	-	-	-	-	019
144	118	-	-	-	-	-	-	7	
4,1	3,4	-	-	-	-	-	-	-	
6,1	5,0	-	-	-	-	-	-	0,3	
315	228	-	-	-	-	-	-	-	020
436	348	-	-	-	-	-	-	10	
8,0	5,8	-	-	-	-	-	-	-	
10,5	8,4	-	-	-	-	-	-	0,2	
288	295	-	-	-	-	-	-	-	021
449	480	-	-	-	-	-	-	14	
6,0	6,1	-	-	-	-	-	-	-	
8,5	9,1	-	-	-	-	-	-	0,3	
66	49	-	-	-	-	-	-	-	022
75	78	-	-	-	-	-	-	2	
4,7	3,5	-	-	-	-	-	-	-	
5,0	5,2	-	-	-	-	-	-	0,1	
3 193	4 557	-	-	-	-	-	-	-	535
4 115	9 176	-	-	169	-	-	-	176	
5,0	7,1	-	-	-	-	-	-	-	
5,8	12,9	-	-	0,2	-	-	-	0,2	
473	384	-	-	-	-	-	-	-	001
669	808	-	-	18	-	-	-	34	
4,8	3,9	-	-	-	-	-	-	-	
6,1	7,4	-	-	0,2	-	-	-	0,3	
47	41	-	-	-	-	-	-	-	002
41	91	-	-	1	-	-	-	4	
3,4	3,0	-	-	-	-	-	-	-	
2,8	6,2	-	-	0,1	-	-	-	0,3	
104	163	-	-	-	-	-	-	-	003
119	332	-	-	7	-	-	-	4	
6,1	9,5	-	-	-	-	-	-	-	
6,0	16,9	-	-	0,4	-	-	-	0,2	
76	173	-	-	-	-	-	-	-	004
92	446	-	-	3	-	-	-	6	
4,1	9,4	-	-	-	-	-	-	-	
4,5	21,6	-	-	0,1	-	-	-	0,3	
61	118	-	-	-	-	-	-	-	005
89	207	-	-	2	-	-	-	7	
3,5	6,7	-	-	-	-	-	-	-	
4,6	10,7	-	-	0,1	-	-	-	0,4	
75	101	-	-	-	-	-	-	-	006
109	191	-	-	12	-	-	-	7	
4,2	5,7	-	-	-	-	-	-	-	
5,5	9,7	-	-	0,6	-	-	-	0,4	

Noch: 9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Vogelsbergkreis									
007	Grebenhain	91	Anz.	4 013	2 832	65	2 767	1 189	1 239
		87	Anz.	3 792	3 078	23	3 055	1 151	1 201
		91	%	-	70,6	2,3	97,7	43,0	44,8
		87	%	-	81,2	0,7	99,3	37,7	39,3
008	Herbstein, St.	91	Anz.	3 982	2 792	54	2 738	1 361	1 049
		87	Anz.	3 778	3 086	24	3 062	1 432	1 055
		91	%	-	70,1	1,9	98,1	49,7	38,3
		87	%	-	81,7	0,8	99,2	46,8	34,5
009	Homberg (Ohm), St.	91	Anz.	5 946	4 297	88	4 209	1 484	2 116
		87	Anz.	5 783	4 772	68	4 704	1 555	2 299
		91	%	-	72,3	2,0	98,0	35,3	50,3
		87	%	-	82,5	1,4	98,6	33,1	48,9
010	Kirtorf, St.	91	Anz.	2 800	2 210	50	2 160	1 116	842
		87	Anz.	2 666	2 240	23	2 217	954	886
		91	%	-	78,9	2,3	97,7	51,7	39,0
		87	%	-	84,0	1,0	99,0	43,0	40,0
011	Lauterbach (Hessen), Krst.	91	Anz.	11 197	8 422	206	8 216	3 057	3 939
		87	Anz.	11 182	9 503	82	9 421	3 165	4 058
		91	%	-	75,2	2,4	97,6	37,2	47,9
		87	%	-	85,0	0,9	99,1	33,6	43,1
012	Lautertal (Vogelsberg)	91	Anz.	2 073	1 692	31	1 661	690	839
		87	Anz.	2 010	1 775	18	1 757	671	792
		91	%	-	81,6	1,8	98,2	41,5	50,5
		87	%	-	88,3	1,0	99,0	38,2	45,1
013	Mücke	91	Anz.	7 377	5 492	197	5 295	2 006	2 727
		87	Anz.	7 114	6 024	86	5 938	2 078	2 869
		91	%	-	74,4	3,6	96,4	37,9	51,5
		87	%	-	84,7	1,4	98,6	35,0	48,3
014	Romrod, St.	91	Anz.	2 367	1 796	41	1 755	697	933
		87	Anz.	2 304	1 967	16	1 951	716	954
		91	%	-	75,9	2,3	97,7	39,7	53,2
		87	%	-	85,4	0,8	99,2	36,7	48,9
015	Schlitz, St.	91	Anz.	7 716	5 401	150	5 251	2 075	2 423
		87	Anz.	7 497	5 887	66	5 821	2 062	2 530
		91	%	-	70,0	2,8	97,2	39,5	46,1
		87	%	-	78,5	1,1	98,9	35,4	43,5
016	Schotten, St.	91	Anz.	8 540	5 956	140	5 816	2 340	2 644
		87	Anz.	7 869	6 325	49	6 276	2 383	2 577
		91	%	-	69,7	2,4	97,6	40,2	45,5
		87	%	-	80,4	0,8	99,2	38,0	41,1
017	Schwalmtal	91	Anz.	2 625	2 056	50	2 006	749	1 005
		87	Anz.	2 595	2 245	22	2 223	699	1 114
		91	%	-	78,3	2,4	97,6	37,3	50,1
		87	%	-	86,5	1,0	99,0	31,4	50,1
018	Ulrichstein, St.	91	Anz.	2 747	1 974	76	1 898	828	758
		87	Anz.	2 513	2 087	22	2 065	709	751
		91	%	-	71,9	3,9	96,1	43,6	39,9
		87	%	-	83,0	1,1	98,9	34,3	36,4
019	Wartenberg	91	Anz.	3 006	2 178	65	2 113	709	1 136
		87	Anz.	2 904	2 426	15	2 411	701	1 202
		91	%	-	72,5	3,0	97,0	33,6	53,8
		87	%	-	83,5	0,6	99,4	29,1	49,9

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Wahlkreisstimmen entfielen auf										Schl.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige		Nr.
						Lohmüller	Reisz			
117	222	-	-	-	-	-	-	-	-	007
147	532	-	-	9	-	-	-	-	15	
4,2	8,0	-	-	-	-	-	-	-	-	
4,8	17,4	-	-	0,3	-	-	-	-	0,5	
135	193	-	-	-	-	-	-	-	-	008
160	411	-	-	3	-	-	-	-	1	
4,9	7,0	-	-	-	-	-	-	-	-	
5,2	13,4	-	-	0,1	-	-	-	-	0,0	
295	314	-	-	-	-	-	-	-	-	009
318	499	-	-	29	-	-	-	-	4	
7,0	7,5	-	-	-	-	-	-	-	-	
6,8	10,6	-	-	0,6	-	-	-	-	0,1	
101	101	-	-	-	-	-	-	-	-	010
114	255	-	-	2	-	-	-	-	6	
4,7	4,7	-	-	-	-	-	-	-	-	
5,1	11,5	-	-	0,1	-	-	-	-	0,3	
414	806	-	-	-	-	-	-	-	-	011
553	1 594	-	-	26	-	-	-	-	25	
5,0	9,8	-	-	-	-	-	-	-	-	
5,9	16,9	-	-	0,3	-	-	-	-	0,3	
55	77	-	-	-	-	-	-	-	-	012
68	219	-	-	4	-	-	-	-	3	
3,3	4,6	-	-	-	-	-	-	-	-	
3,9	12,5	-	-	0,2	-	-	-	-	0,2	
289	273	-	-	-	-	-	-	-	-	013
390	578	-	-	9	-	-	-	-	14	
5,5	5,2	-	-	-	-	-	-	-	-	
6,6	9,7	-	-	0,2	-	-	-	-	0,2	
68	57	-	-	-	-	-	-	-	-	014
89	186	-	-	3	-	-	-	-	3	
3,9	3,2	-	-	-	-	-	-	-	-	
4,6	9,5	-	-	0,2	-	-	-	-	0,2	
298	455	-	-	-	-	-	-	-	-	015
398	807	-	-	16	-	-	-	-	8	
5,7	8,7	-	-	-	-	-	-	-	-	
6,8	13,9	-	-	0,3	-	-	-	-	0,1	
265	567	-	-	-	-	-	-	-	-	016
361	927	-	-	16	-	-	-	-	12	
4,6	9,7	-	-	-	-	-	-	-	-	
5,8	14,8	-	-	0,3	-	-	-	-	0,2	
126	126	-	-	-	-	-	-	-	-	017
150	255	-	-	-	-	-	-	-	5	
6,3	6,3	-	-	-	-	-	-	-	-	
6,7	11,5	-	-	-	-	-	-	-	0,2	
98	214	-	-	-	-	-	-	-	-	018
111	485	-	-	4	-	-	-	-	5	
5,2	11,3	-	-	-	-	-	-	-	-	
5,4	23,5	-	-	0,2	-	-	-	-	0,2	
96	172	-	-	-	-	-	-	-	-	019
137	353	-	-	5	-	-	-	-	13	
4,5	8,1	-	-	-	-	-	-	-	-	
5,7	14,6	-	-	0,2	-	-	-	-	0,5	

Noch: 9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Regierungsbezirk Kassel									
		91	Anz.	951 099	710 890	16 876	694 014	268 728	339 388
		87	Anz.	924 963	771 807	7 446	764 361	293 885	352 438
		91	%	-	74,7	2,4	97,6	38,7	48,9
		87	%	-	83,4	1,0	99,0	38,4	46,1
Kreisfreie Stadt									
611	Kassel, St.	91	Anz.	146 337	101 502	2 252	99 250	35 116	47 201
		87	Anz.	144 984	114 065	979	113 086	38 865	51 620
		91	%	-	69,4	2,2	97,8	35,4	47,6
		87	%	-	78,7	0,9	99,1	34,4	45,6
631	Landkreis Fulda	91	Anz.	153 559	113 903	3 778	110 125	66 931	31 443
		87	Anz.	147 632	123 150	1 714	121 436	75 802	30 409
		91	%	-	74,2	3,3	96,7	60,8	28,6
		87	%	-	83,4	1,4	98,6	62,4	25,0
001	Bad Salzschlirf	91	Anz.	2 400	1 701	58	1 643	1 059	382
		87	Anz.	2 144	1 821	22	1 799	1 143	429
		91	%	-	70,9	3,4	96,6	64,5	23,3
		87	%	-	84,9	1,2	98,8	63,5	23,8
002	Burghaun	91	Anz.	4 777	3 742	105	3 637	1 704	1 530
		87	Anz.	4 634	3 987	42	3 945	1 710	1 564
		91	%	-	78,3	2,8	97,2	46,9	42,1
		87	%	-	86,0	1,1	98,9	43,3	39,6
003	Dipperz	91	Anz.	2 210	1 758	78	1 680	1 116	364
		87	Anz.	2 049	1 770	22	1 748	1 220	303
		91	%	-	79,5	4,4	95,6	66,4	21,7
		87	%	-	86,4	1,2	98,8	69,8	17,3
004	Ebersburg	91	Anz.	3 166	2 428	80	2 348	1 636	500
		87	Anz.	3 022	2 585	34	2 551	1 823	447
		91	%	-	76,7	3,3	96,7	69,7	21,3
		87	%	-	85,5	1,3	98,7	71,5	17,5
005	Ehrenberg (Rhön)	91	Anz.	2 217	1 709	76	1 633	1 057	426
		87	Anz.	2 100	1 813	37	1 776	1 144	420
		91	%	-	77,1	4,4	95,6	64,7	26,1
		87	%	-	86,3	2,0	98,0	64,4	23,6
006	Eichenzell	91	Anz.	6 674	5 115	151	4 964	3 085	1 427
		87	Anz.	6 228	5 320	58	5 262	3 316	1 369
		91	%	-	76,6	3,0	97,0	62,1	28,7
		87	%	-	85,4	1,1	98,9	63,0	26,0
007	Eiterfeld	91	Anz.	5 532	4 283	152	4 131	2 918	885
		87	Anz.	5 226	4 508	76	4 432	3 180	803
		91	%	-	77,4	3,5	96,5	70,6	21,4
		87	%	-	86,3	1,7	98,3	71,8	18,1
008	Fliesen	91	Anz.	6 355	4 905	178	4 727	2 927	1 464
		87	Anz.	6 231	5 354	61	5 293	3 445	1 403
		91	%	-	77,2	3,6	96,4	61,9	31,0
		87	%	-	85,9	1,1	98,9	65,1	26,5
009	Fulda, St.	91	Anz.	43 225	29 772	933	28 839	16 740	8 711
		87	Anz.	42 683	33 517	406	33 111	19 838	8 823
		91	%	-	68,9	3,1	96,9	58,0	30,2
		87	%	-	78,5	1,2	98,8	59,9	26,6

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Wahlkreisstimmen entfielen auf									Schl.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige	Nr.
						Lohmüller	Reisz		
38 471	46 280	-	-	1 147	-	-	-	-	
54 323	60 589	-	-	908	-	-	-	2 218	
5,5	6,7	-	-	0,2	-	-	-	-	
7,1	7,9	-	-	0,1	-	-	-	0,3	
9 475	7 458	-	-	-	-	-	-	-	611
13 149	8 776	-	-	-	-	-	-	676	
9,5	7,5	-	-	-	-	-	-	-	
11,6	7,8	-	-	-	-	-	-	0,6	
4 986	6 765	-	-	-	-	-	-	-	631
6 593	7 904	-	-	403	-	-	-	325	
4,5	6,1	-	-	-	-	-	-	-	
5,4	6,5	-	-	0,3	-	-	-	0,3	
57	145	-	-	-	-	-	-	-	001
76	148	-	-	1	-	-	-	2	
3,5	8,8	-	-	-	-	-	-	-	
4,2	8,2	-	-	0,1	-	-	-	0,1	
142	261	-	-	-	-	-	-	-	002
207	451	-	-	7	-	-	-	6	
3,9	7,2	-	-	-	-	-	-	-	
5,2	11,4	-	-	0,2	-	-	-	0,2	
94	106	-	-	-	-	-	-	-	003
90	126	-	-	5	-	-	-	4	
5,6	6,3	-	-	-	-	-	-	-	
5,1	7,2	-	-	0,3	-	-	-	0,2	
87	125	-	-	-	-	-	-	-	004
129	141	-	-	5	-	-	-	6	
3,7	5,3	-	-	-	-	-	-	-	
5,1	5,5	-	-	0,2	-	-	-	0,2	
67	83	-	-	-	-	-	-	-	005
105	100	-	-	3	-	-	-	4	
4,1	5,1	-	-	-	-	-	-	-	
5,9	5,6	-	-	0,2	-	-	-	0,2	
229	223	-	-	-	-	-	-	-	006
282	265	-	-	15	-	-	-	15	
4,6	4,5	-	-	-	-	-	-	-	
5,4	5,0	-	-	0,3	-	-	-	0,3	
146	182	-	-	-	-	-	-	-	007
179	249	-	-	4	-	-	-	17	
3,5	4,4	-	-	-	-	-	-	-	
4,0	5,6	-	-	0,1	-	-	-	0,4	
161	175	-	-	-	-	-	-	-	008
212	205	-	-	16	-	-	-	12	
3,4	3,7	-	-	-	-	-	-	-	
4,0	3,9	-	-	0,3	-	-	-	0,2	
1 420	1 968	-	-	-	-	-	-	-	009
2 032	2 222	-	-	138	-	-	-	58	
4,9	6,8	-	-	-	-	-	-	-	
6,1	6,7	-	-	0,4	-	-	-	0,2	

Noch: 9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lkr. Fulda									
010	Gersfeld (Rhön), St.	91	Anz.	4 451	3 274	100	3 174	1 251	1 506
		87	Anz.	4 241	3 491	47	3 444	1 323	1 422
		91	%	-	73,6	3,1	96,9	39,4	47,4
		87	%	-	82,3	1,3	98,7	38,4	41,3
011	Großenlütder	91	Anz.	6 111	4 629	141	4 488	2 975	1 161
		87	Anz.	5 908	4 977	65	4 912	3 389	1 024
		91	%	-	75,7	3,0	97,0	66,3	25,9
		87	%	-	84,2	1,3	98,7	69,0	20,8
012	Hilders	91	Anz.	3 754	2 860	96	2 764	1 943	552
		87	Anz.	3 618	3 127	52	3 075	2 244	506
		91	%	-	76,2	3,4	96,6	70,3	20,0
		87	%	-	86,4	1,7	98,3	73,0	16,5
013	Hofbieber	91	Anz.	4 096	3 350	126	3 224	2 268	637
		87	Anz.	3 902	3 495	77	3 418	2 513	532
		91	%	-	81,8	3,8	96,2	70,3	19,8
		87	%	-	89,6	2,2	97,8	73,5	15,6
014	Hosenfeld	91	Anz.	3 380	2 617	119	2 498	1 848	428
		87	Anz.	3 247	2 851	45	2 806	2 112	419
		91	%	-	77,4	4,5	95,5	74,0	17,1
		87	%	-	87,8	1,6	98,4	75,3	14,9
015	Hünfeld, St.	91	Anz.	11 120	8 462	269	8 193	5 589	1 813
		87	Anz.	10 526	8 923	140	8 783	6 004	1 677
		91	%	-	76,1	3,2	96,8	68,2	22,1
		87	%	-	84,8	1,6	98,4	68,4	19,1
016	Kalbach	91	Anz.	4 555	3 449	130	3 319	1 762	1 288
		87	Anz.	4 307	3 723	73	3 650	1 995	1 312
		91	%	-	75,7	3,8	96,2	53,1	38,8
		87	%	-	86,4	2,0	98,0	54,7	35,9
017	Künzell	91	Anz.	11 351	8 194	238	7 956	4 685	2 197
		87	Anz.	10 572	8 731	125	8 606	5 358	2 009
		91	%	-	72,2	2,9	97,1	58,9	27,6
		87	%	-	82,6	1,4	98,6	62,3	23,3
018	Neuhof	91	Anz.	8 261	6 279	218	6 061	3 571	1 958
		87	Anz.	7 875	6 720	115	6 605	4 044	1 946
		91	%	-	76,0	3,5	96,5	58,9	32,3
		87	%	-	85,3	1,7	98,3	61,2	29,5
019	Nüsttal	91	Anz.	1 935	1 580	57	1 523	1 135	269
		87	Anz.	1 842	1 607	36	1 571	1 165	221
		91	%	-	81,7	3,6	96,4	74,5	17,7
		87	%	-	87,2	2,2	97,8	74,2	14,1
020	Petersberg	91	Anz.	10 892	8 390	283	8 107	4 773	2 313
		87	Anz.	10 379	8 849	89	8 760	5 569	2 020
		91	%	-	77,0	3,4	96,6	58,9	28,5
		87	%	-	85,3	1,0	99,0	63,6	23,1
021	Poppenhausen (Wasserkuppe)	91	Anz.	1 975	1 632	66	1 566	1 163	260
		87	Anz.	1 876	1 708	33	1 675	1 287	202
		91	%	-	82,6	4,0	96,0	74,3	16,6
		87	%	-	91,0	1,9	98,1	76,8	12,1
022	Rasdorf	91	Anz.	1 325	1 122	42	1 080	822	180
		87	Anz.	1 272	1 155	25	1 130	836	179
		91	%	-	84,7	3,7	96,3	76,1	16,7
		87	%	-	90,8	2,2	97,8	74,0	15,8

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Wahlkreisstimmen entfielen auf									Schl.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige	Nr.
						Lohmüller	Reisz		
156	261	-	-	-	-	-	-	-	010
216	397	-	-	10	-	-	-	76	
4,9	8,2	-	-	-	-	-	-	-	
6,3	11,5	-	-	0,3	-	-	-	2,2	
149	203	-	-	-	-	-	-	-	011
194	287	-	-	15	-	-	-	3	
3,3	4,5	-	-	-	-	-	-	-	
3,9	5,8	-	-	0,3	-	-	-	0,1	
99	170	-	-	-	-	-	-	-	012
125	187	-	-	10	-	-	-	3	
3,6	6,2	-	-	-	-	-	-	-	
4,1	6,1	-	-	0,3	-	-	-	0,1	
153	166	-	-	-	-	-	-	-	013
176	178	-	-	12	-	-	-	7	
4,7	5,1	-	-	-	-	-	-	-	
5,1	5,2	-	-	0,4	-	-	-	0,2	
101	121	-	-	-	-	-	-	-	014
109	148	-	-	9	-	-	-	9	
4,0	4,8	-	-	-	-	-	-	-	
3,9	5,3	-	-	0,3	-	-	-	0,3	
315	476	-	-	-	-	-	-	-	015
470	595	-	-	20	-	-	-	17	
3,8	5,8	-	-	-	-	-	-	-	
5,4	6,8	-	-	0,2	-	-	-	0,2	
134	135	-	-	-	-	-	-	-	016
159	157	-	-	11	-	-	-	16	
4,0	4,1	-	-	-	-	-	-	-	
4,4	4,3	-	-	0,3	-	-	-	0,4	
508	566	-	-	-	-	-	-	-	017
573	605	-	-	31	-	-	-	30	
6,4	7,1	-	-	-	-	-	-	-	
6,7	7,0	-	-	0,4	-	-	-	0,3	
248	284	-	-	-	-	-	-	-	018
297	287	-	-	15	-	-	-	16	
4,1	4,7	-	-	-	-	-	-	-	
4,5	4,3	-	-	0,2	-	-	-	0,2	
64	55	-	-	-	-	-	-	-	019
72	112	-	-	-	-	-	-	1	
4,2	3,6	-	-	-	-	-	-	-	
4,6	7,1	-	-	-	-	-	-	0,1	
460	561	-	-	-	-	-	-	-	020
593	511	-	-	55	-	-	-	12	
5,7	6,9	-	-	-	-	-	-	-	
6,8	5,8	-	-	0,6	-	-	-	0,1	
69	74	-	-	-	-	-	-	-	021
93	84	-	-	8	-	-	-	1	
4,4	4,7	-	-	-	-	-	-	-	
5,6	5,0	-	-	0,5	-	-	-	0,1	
51	27	-	-	-	-	-	-	-	022
52	58	-	-	1	-	-	-	4	
4,7	2,5	-	-	-	-	-	-	-	
4,6	5,1	-	-	0,1	-	-	-	0,4	

Noch: 9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lkr. Fulda									
023	Tann (Rhön), St.	91	Anz.	3 797	2 652	82	2 570	904	1 192
		87	Anz.	3 750	3 118	34	3 084	1 144	1 379
		91	%	-	69,8	3,1	96,9	35,2	46,4
		87	%	-	83,1	1,1	98,9	37,1	44,7
632	Lkr. Hersfeld-Rotenburg	91	Anz.	102 752	78 959	2 157	76 802	28 978	40 811
		87	Anz.	100 610	85 044	954	84 090	30 776	42 554
		91	%	-	76,8	2,7	97,3	37,7	53,1
		87	%	-	84,5	1,1	98,9	36,6	50,6
001	Alheim	91	Anz.	3 785	3 132	73	3 059	1 239	1 567
		87	Anz.	3 639	3 265	33	3 232	1 295	1 564
		91	%	-	82,7	2,3	97,7	40,5	51,2
		87	%	-	89,7	1,0	99,0	40,1	48,4
002	Bad Hersfeld, Krst.	91	Anz.	23 324	17 129	490	16 639	6 768	8 045
		87	Anz.	22 729	18 560	204	18 356	7 111	8 399
		91	%	-	73,4	2,9	97,1	40,7	48,4
		87	%	-	81,7	1,1	98,9	38,7	45,8
003	Bebra, St.	91	Anz.	11 946	8 937	238	8 699	3 645	4 237
		87	Anz.	11 788	9 873	104	9 769	3 965	4 690
		91	%	-	74,8	2,7	97,3	41,9	48,7
		87	%	-	83,8	1,1	98,9	40,6	48,0
004	Breitenbach a. Herzberg	91	Anz.	1 612	1 234	42	1 192	441	639
		87	Anz.	1 582	1 359	7	1 352	428	713
		91	%	-	76,6	3,4	96,6	37,0	53,6
		87	%	-	85,9	0,5	99,5	31,7	52,7
005	Cornberg	91	Anz.	1 440	1 049	28	1 021	323	626
		87	Anz.	1 444	1 187	11	1 176	376	693
		91	%	-	72,8	2,7	97,3	31,6	61,3
		87	%	-	82,2	0,9	99,1	32,0	58,9
006	Friedewald	91	Anz.	2 039	1 627	48	1 579	581	875
		87	Anz.	2 011	1 722	15	1 707	600	882
		91	%	-	79,8	3,0	97,0	36,8	55,4
		87	%	-	85,6	0,9	99,1	35,1	51,7
007	Hauneck	91	Anz.	2 733	2 090	98	1 992	671	1 108
		87	Anz.	2 706	2 303	27	2 276	695	1 236
		91	%	-	76,5	4,7	95,3	33,7	55,6
		87	%	-	85,1	1,2	98,8	30,5	54,3
008	Haunetal	91	Anz.	2 419	1 888	38	1 850	681	978
		87	Anz.	2 399	1 991	26	1 965	698	939
		91	%	-	78,0	2,0	98,0	36,8	52,9
		87	%	-	83,0	1,3	98,7	35,5	47,8
009	Heringen (Werra), St.	91	Anz.	7 561	5 952	175	5 777	1 960	3 466
		87	Anz.	7 446	6 445	59	6 386	2 113	3 754
		91	%	-	78,7	2,9	97,1	33,9	60,0
		87	%	-	86,6	0,9	99,1	33,1	58,8
010	Hohenroda	91	Anz.	2 966	2 314	65	2 249	578	1 501
		87	Anz.	2 933	2 485	35	2 450	617	1 558
		91	%	-	78,0	2,8	97,2	25,7	66,7
		87	%	-	84,7	1,4	98,6	25,2	63,6
011	Kirchheim	91	Anz.	3 054	2 195	80	2 115	835	1 092
		87	Anz.	2 857	2 329	39	2 290	887	1 082
		91	%	-	71,9	3,6	96,4	39,5	51,6
		87	%	-	81,5	1,7	98,3	38,7	47,2

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Wahlkreisstimmen entfielen auf									Schl.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige	Nr.
						Lohmüller	Reisz		
76	398	-	-	-	-	-	-	-	023
152	391	-	-	12	-	-	-	-	
3,0	15,5	-	-	-	-	-	-	6	
4,9	12,7	-	-	0,4	-	-	-	0,2	
3 710	3 303	-	-	-	-	-	-	-	632
5 076	5 524	-	-	-	-	-	-	-	
4,8	4,3	-	-	-	-	-	-	160	
6,0	6,6	-	-	-	-	-	-	0,2	
156	97	-	-	-	-	-	-	-	001
169	199	-	-	-	-	-	-	-	
5,1	3,2	-	-	-	-	-	-	5	
5,2	6,2	-	-	-	-	-	-	0,2	
941	885	-	-	-	-	-	-	-	002
1 349	1 472	-	-	-	-	-	-	-	
5,7	5,3	-	-	-	-	-	-	25	
7,3	8,0	-	-	-	-	-	-	0,1	
424	393	-	-	-	-	-	-	-	003
568	530	-	-	-	-	-	-	-	
4,9	4,5	-	-	-	-	-	-	16	
5,8	5,4	-	-	-	-	-	-	0,2	
57	55	-	-	-	-	-	-	-	004
81	127	-	-	-	-	-	-	-	
4,8	4,6	-	-	-	-	-	-	3	
6,0	9,4	-	-	-	-	-	-	0,2	
44	28	-	-	-	-	-	-	-	005
60	41	-	-	-	-	-	-	-	
4,3	2,7	-	-	-	-	-	-	6	
5,1	3,5	-	-	-	-	-	-	0,5	
64	59	-	-	-	-	-	-	-	006
102	116	-	-	-	-	-	-	-	
4,1	3,7	-	-	-	-	-	-	7	
6,0	6,8	-	-	-	-	-	-	0,4	
126	87	-	-	-	-	-	-	-	007
180	157	-	-	-	-	-	-	-	
6,3	4,4	-	-	-	-	-	-	8	
7,9	6,9	-	-	-	-	-	-	0,4	
92	99	-	-	-	-	-	-	-	008
139	189	-	-	-	-	-	-	-	
5,0	5,4	-	-	-	-	-	-	-	
7,1	9,6	-	-	-	-	-	-	-	
221	130	-	-	-	-	-	-	-	009
246	260	-	-	-	-	-	-	-	
3,8	2,3	-	-	-	-	-	-	13	
3,9	4,1	-	-	-	-	-	-	0,2	
82	88	-	-	-	-	-	-	-	010
108	162	-	-	-	-	-	-	-	
3,6	3,9	-	-	-	-	-	-	5	
4,4	6,6	-	-	-	-	-	-	0,2	
92	96	-	-	-	-	-	-	-	011
113	202	-	-	-	-	-	-	-	
4,3	4,5	-	-	-	-	-	-	6	
4,9	8,8	-	-	-	-	-	-	0,3	

Noch: 9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler — Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lkr. Hersfeld-Rotenburg									
012	Ludwigsau	91	Anz.	4 630	3 736	92	3 644	1 339	2 061
		87	Anz.	4 623	3 974	56	3 918	1 353	2 110
		91	%	-	80,7	2,5	97,5	36,7	56,6
		87	%	-	86,0	1,4	98,6	34,5	53,9
013	Nentershausen	91	Anz.	2 819	2 293	53	2 240	595	1 437
		87	Anz.	2 790	2 395	21	2 374	639	1 484
		91	%	-	81,3	2,3	97,7	26,6	64,2
		87	%	-	85,8	0,9	99,1	26,9	62,5
014	Neuenstein	91	Anz.	2 492	2 035	51	1 984	949	916
		87	Anz.	2 451	2 102	23	2 079	914	906
		91	%	-	81,7	2,5	97,5	47,8	46,2
		87	%	-	85,8	1,1	98,9	44,0	43,6
015	Niederaula	91	Anz.	4 251	3 224	89	3 135	1 156	1 708
		87	Anz.	4 159	3 519	43	3 476	1 232	1 704
		91	%	-	75,8	2,8	97,2	36,9	54,5
		87	%	-	84,6	1,2	98,8	35,4	49,0
016	Philippsthal (Werra)	91	Anz.	4 062	3 203	69	3 134	972	1 915
		87	Anz.	4 107	3 517	58	3 459	1 055	2 028
		91	%	-	78,9	2,2	97,8	31,0	61,1
		87	%	-	85,6	1,6	98,4	30,5	58,6
017	Ronshausen	91	Anz.	2 205	1 846	50	1 796	541	1 006
		87	Anz.	2 141	1 929	21	1 908	661	1 002
		91	%	-	83,7	2,7	97,3	30,1	56,0
		87	%	-	90,1	1,1	98,9	34,6	52,5
018	Rotenburg a.d. Fulda,St.	91	Anz.	11 083	8 304	218	8 086	3 502	3 751
		87	Anz.	10 538	8 912	81	8 831	3 774	3 950
		91	%	-	74,9	2,6	97,4	43,3	46,4
		87	%	-	84,6	0,9	99,1	42,7	44,7
019	Schenklengsfeld	91	Anz.	3 886	3 099	65	3 034	904	1 898
		87	Anz.	3 799	3 233	43	3 190	927	1 856
		91	%	-	79,7	2,1	97,9	29,8	62,6
		87	%	-	85,1	1,3	98,7	29,1	58,2
020	Wildeck	91	Anz.	4 445	3 672	95	3 577	1 298	1 985
		87	Anz.	4 468	3 944	48	3 896	1 436	2 004
		91	%	-	82,6	2,6	97,4	36,3	55,5
		87	%	-	88,3	1,2	98,8	36,9	51,4
633	Landkreis Kassel	91	Anz.	184 979	143 211	2 774	140 437	43 536	81 131
		87	Anz.	178 800	153 025	1 187	151 838	46 506	83 346
		91	%	-	77,4	1,9	98,1	31,0	57,8
		87	%	-	85,6	0,8	99,2	30,6	54,9
001	Ahnatal	91	Anz.	6 330	5 080	98	4 982	1 565	2 582
		87	Anz.	6 246	5 520	40	5 480	1 710	2 670
		91	%	-	80,3	1,9	98,1	31,4	51,8
		87	%	-	88,4	0,7	99,3	31,2	48,7
002	Bad Karlshafen, St.	91	Anz.	3 543	2 533	55	2 478	993	1 220
		87	Anz.	3 448	2 784	27	2 757	1 019	1 273
		91	%	-	71,5	2,2	97,8	40,1	49,2
		87	%	-	80,7	1,0	99,0	37,0	46,2
003	Baunatal, St.	91	Anz.	19 808	15 367	269	15 098	4 213	9 286
		87	Anz.	18 414	15 800	86	15 714	4 413	9 160
		91	%	-	77,6	1,8	98,2	27,9	61,5
		87	%	-	85,8	0,5	99,5	28,1	58,3

Noch: 9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lkr. Kassel									
004 Breuna		91	Anz.	3 039	2 357	45	2 312	682	1 409
		87	Anz.	2 982	2 523	22	2 501	680	1 431
		91	%	-	77,6	1,9	98,1	29,5	60,9
		87	%	-	84,6	0,9	99,1	27,2	57,2
005 Calden		91	Anz.	5 641	4 450	104	4 346	1 215	2 621
		87	Anz.	5 416	4 736	39	4 697	1 316	2 754
		91	%	-	78,9	2,3	97,7	28,0	60,3
		87	%	-	87,4	0,8	99,2	28,0	58,6
006 Emstal		91	Anz.	4 402	3 208	69	3 139	797	1 987
		87	Anz.	3 977	3 251	29	3 222	774	1 950
		91	%	-	72,9	2,2	97,8	25,4	63,3
		87	%	-	81,7	0,9	99,1	24,0	60,5
007 Espenau		91	Anz.	3 846	2 993	53	2 940	1 017	1 612
		87	Anz.	3 836	3 260	24	3 236	1 157	1 657
		91	%	-	77,8	1,8	98,2	34,6	54,8
		87	%	-	85,0	0,7	99,3	35,8	51,2
008 Fuldabrück		91	Anz.	7 329	5 729	81	5 648	1 699	3 225
		87	Anz.	7 202	6 194	24	6 170	1 913	3 280
		91	%	-	78,2	1,4	98,6	30,1	57,1
		87	%	-	86,0	0,4	99,6	31,0	53,2
009 Fuldaatal		91	Anz.	10 334	7 792	178	7 614	2 461	4 283
		87	Anz.	9 913	8 502	65	8 437	2 771	4 405
		91	%	-	75,4	2,3	97,7	32,3	56,3
		87	%	-	85,8	0,8	99,2	32,8	52,2
010 Grebenstein, St.		91	Anz.	4 734	3 821	72	3 749	1 218	2 124
		87	Anz.	4 597	4 094	43	4 051	1 278	2 256
		91	%	-	80,7	1,9	98,1	32,5	56,7
		87	%	-	89,1	1,1	98,9	31,5	55,7
011 Habichtswald		91	Anz.	3 890	3 120	43	3 077	906	1 970
		87	Anz.	3 845	3 302	23	3 279	959	1 901
		91	%	-	80,2	1,4	98,6	29,4	64,0
		87	%	-	85,9	0,7	99,3	29,2	58,0
012 Helsa		91	Anz.	5 043	3 751	85	3 666	1 155	2 222
		87	Anz.	4 699	4 054	25	4 029	1 180	2 424
		91	%	-	74,4	2,3	97,7	31,5	60,6
		87	%	-	86,3	0,6	99,4	29,3	60,2
013 Hofgeismar, St.		91	Anz.	11 523	8 700	202	8 498	2 884	4 435
		87	Anz.	11 135	9 281	109	9 172	3 000	4 755
		91	%	-	75,5	2,3	97,7	33,9	52,2
		87	%	-	83,3	1,2	98,8	32,7	51,8
014 Immenhausen, St.		91	Anz.	5 677	4 498	86	4 412	1 411	2 586
		87	Anz.	5 615	4 865	48	4 817	1 451	2 696
		91	%	-	79,2	1,9	98,1	32,0	58,6
		87	%	-	86,6	1,0	99,0	30,1	56,0
015 Kaufungen		91	Anz.	8 717	6 817	110	6 707	1 873	4 022
		87	Anz.	8 517	7 346	42	7 304	2 197	4 026
		91	%	-	78,2	1,6	98,4	27,9	60,0
		87	%	-	86,3	0,6	99,4	30,1	55,1
016 Liebenau, St.		91	Anz.	2 862	2 339	56	2 283	662	1 332
		87	Anz.	2 831	2 479	29	2 450	667	1 360
		91	%	-	81,7	2,4	97,6	29,0	58,3
		87	%	-	87,6	1,2	98,8	27,2	55,5

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Wahlkreisstimmen entfielen auf										Schl.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige	Nr.	
						Lohmüller	Reisz			
112	109	-	-	-	-	-	-	-	004	
181	205	-	-	-	-	-	-	4		
4,8	4,7	-	-	-	-	-	-	-		
7,2	8,2	-	-	-	-	-	-	0,2		
231	279	-	-	-	-	-	-	-	005	
292	327	-	-	-	-	-	-	8		
5,3	6,4	-	-	-	-	-	-	-		
6,2	7,0	-	-	-	-	-	-	0,2		
171	184	-	-	-	-	-	-	-	006	
208	287	-	-	-	-	-	-	3		
5,4	5,9	-	-	-	-	-	-	-		
6,5	8,9	-	-	-	-	-	-	0,1		
140	171	-	-	-	-	-	-	-	007	
215	200	-	-	-	-	-	-	7		
4,8	5,8	-	-	-	-	-	-	-		
6,6	6,2	-	-	-	-	-	-	0,2		
349	375	-	-	-	-	-	-	-	008	
517	447	-	-	-	-	-	-	13		
6,2	6,6	-	-	-	-	-	-	-		
8,4	7,2	-	-	-	-	-	-	0,2		
419	451	-	-	-	-	-	-	-	009	
642	586	-	-	-	-	-	-	33		
5,5	5,9	-	-	-	-	-	-	-		
7,6	6,9	-	-	-	-	-	-	0,4		
147	260	-	-	-	-	-	-	-	010	
220	290	-	-	-	-	-	-	7		
3,9	6,9	-	-	-	-	-	-	-		
5,4	7,2	-	-	-	-	-	-	0,2		
97	104	-	-	-	-	-	-	-	011	
220	192	-	-	-	-	-	-	7		
3,2	3,4	-	-	-	-	-	-	-		
6,7	5,9	-	-	-	-	-	-	0,2		
163	126	-	-	-	-	-	-	-	012	
268	147	-	-	-	-	-	-	10		
4,4	3,4	-	-	-	-	-	-	-		
6,7	3,6	-	-	-	-	-	-	0,2		
545	634	-	-	-	-	-	-	-	013	
617	786	-	-	-	-	-	-	14		
6,4	7,5	-	-	-	-	-	-	-		
6,7	8,6	-	-	-	-	-	-	0,2		
249	166	-	-	-	-	-	-	-	014	
358	311	-	-	-	-	-	-	1		
5,6	3,8	-	-	-	-	-	-	-		
7,4	6,5	-	-	-	-	-	-	0,0		
429	383	-	-	-	-	-	-	-	015	
583	476	-	-	-	-	-	-	22		
6,4	5,7	-	-	-	-	-	-	-		
8,0	6,5	-	-	-	-	-	-	0,3		
70	219	-	-	-	-	-	-	-	016	
124	292	-	-	-	-	-	-	7		
3,1	9,6	-	-	-	-	-	-	-		
5,1	11,9	-	-	-	-	-	-	0,3		

Noch: 9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lkr. Kassel									
017	Lohfelden	91	Anz.	9 958	7 620	142	7 478	1 958	4 781
		87	Anz.	9 670	8 273	43	8 230	2 208	4 970
		91	%	-	76,5	1,9	98,1	26,2	63,9
		87	%	-	85,6	0,5	99,5	26,8	60,4
018	Naumburg, St.	91	Anz.	4 117	3 168	71	3 097	1 379	1 483
		87	Anz.	3 990	3 468	21	3 447	1 496	1 544
		91	%	-	76,9	2,2	97,8	44,5	47,9
		87	%	-	86,9	0,6	99,4	43,4	44,8
019	Nieste	91	Anz.	1 196	991	12	979	205	706
		87	Anz.	1 188	1 094	11	1 083	187	784
		91	%	-	82,9	1,2	98,8	20,9	72,1
		87	%	-	92,1	1,0	99,0	17,3	72,4
020	Niestetal	91	Anz.	8 288	6 505	125	6 380	1 983	3 747
		87	Anz.	8 237	7 011	43	6 968	2 215	3 827
		91	%	-	78,5	1,9	98,1	31,1	58,7
		87	%	-	85,1	0,6	99,4	31,8	54,9
021	Oberweser	91	Anz.	3 063	2 331	48	2 283	658	1 372
		87	Anz.	2 980	2 533	19	2 514	699	1 465
		91	%	-	76,1	2,1	97,9	28,8	60,1
		87	%	-	85,0	0,8	99,2	27,8	58,3
022	Reinhardshagen	91	Anz.	3 846	2 968	52	2 916	1 045	1 620
		87	Anz.	3 706	3 172	14	3 158	1 019	1 775
		91	%	-	77,2	1,8	98,2	35,8	55,6
		87	%	-	85,6	0,4	99,6	32,3	56,2
023	Schauenburg	91	Anz.	8 029	6 445	139	6 306	1 650	3 916
		87	Anz.	7 864	6 935	56	6 879	1 802	4 098
		91	%	-	80,3	2,2	97,8	26,2	62,1
		87	%	-	88,2	0,8	99,2	26,2	59,6
024	Söhrewald	91	Anz.	3 944	3 175	44	3 131	633	2 179
		87	Anz.	3 895	3 411	15	3 396	719	2 233
		91	%	-	80,5	1,4	98,6	20,2	69,6
		87	%	-	87,6	0,4	99,6	21,2	65,8
025	Trendelburg, St.	91	Anz.	4 612	3 684	81	3 603	1 145	1 995
		87	Anz.	4 483	3 866	44	3 822	1 232	2 080
		91	%	-	79,9	2,2	97,8	31,8	55,4
		87	%	-	86,2	1,1	98,9	32,2	54,4
026	Vellmar, St.	91	Anz.	13 969	10 467	166	10 301	3 492	5 446
		87	Anz.	13 108	11 077	84	10 993	3 835	5 400
		91	%	-	74,9	1,6	98,4	33,9	52,9
		87	%	-	84,5	0,8	99,2	34,9	49,1
027	Wahlsburg	91	Anz.	2 072	1 519	40	1 479	388	891
		87	Anz.	2 027	1 630	19	1 611	424	978
		91	%	-	73,3	2,6	97,4	26,2	60,2
		87	%	-	80,4	1,2	98,8	26,3	60,7
028	Wolfhagen, St.	91	Anz.	9 981	7 643	165	7 478	2 925	3 813
		87	Anz.	9 812	8 116	86	8 030	2 839	3 903
		91	%	-	76,6	2,2	97,8	39,1	51,0
		87	%	-	82,7	1,1	98,9	35,4	48,6
029	Zierenberg, St.	91	Anz.	5 186	4 140	83	4 057	1 324	2 266
		87	Anz.	5 167	4 448	57	4 391	1 346	2 291
		91	%	-	79,8	2,0	98,0	32,6	55,9
		87	%	-	86,1	1,3	98,7	30,7	52,2

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Wahlkreisstimmen entfielen auf										Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige		
						Lohmüller	Reisz			
381	358	-	-	-	-	-	-	-	017	
607	427	-	-	-	-	-	-	-		
5,1	4,8	-	-	-	-	-	-	18		
7,4	5,2	-	-	-	-	-	-	0,2		
95	140	-	-	-	-	-	-	-	018	
177	223	-	-	-	-	-	-	-		
3,1	4,5	-	-	-	-	-	-	7		
5,1	6,5	-	-	-	-	-	-	0,2		
44	24	-	-	-	-	-	-	-	019	
75	32	-	-	-	-	-	-	-		
4,5	2,5	-	-	-	-	-	-	5		
6,9	3,0	-	-	-	-	-	-	0,5		
310	340	-	-	-	-	-	-	-	020	
470	443	-	-	-	-	-	-	-		
4,9	5,3	-	-	-	-	-	-	13		
6,7	6,4	-	-	-	-	-	-	0,2		
69	184	-	-	-	-	-	-	-	021	
127	222	-	-	-	-	-	-	-		
3,0	8,1	-	-	-	-	-	-	1		
5,1	8,8	-	-	-	-	-	-	0,0		
105	146	-	-	-	-	-	-	-	022	
188	173	-	-	-	-	-	-	-		
3,6	5,0	-	-	-	-	-	-	3		
6,0	5,5	-	-	-	-	-	-	0,1		
458	282	-	-	-	-	-	-	-	023	
552	405	-	-	-	-	-	-	-		
7,3	4,5	-	-	-	-	-	-	22		
8,0	5,9	-	-	-	-	-	-	0,3		
195	124	-	-	-	-	-	-	-	024	
272	164	-	-	-	-	-	-	-		
6,2	4,0	-	-	-	-	-	-	8		
8,0	4,8	-	-	-	-	-	-	0,2		
131	332	-	-	-	-	-	-	-	025	
168	335	-	-	-	-	-	-	-		
3,6	9,2	-	-	-	-	-	-	7		
4,4	8,8	-	-	-	-	-	-	0,2		
648	715	-	-	-	-	-	-	-	026	
946	788	-	-	-	-	-	-	-		
6,3	6,9	-	-	-	-	-	-	24		
8,6	7,2	-	-	-	-	-	-	0,2		
101	99	-	-	-	-	-	-	-	027	
101	105	-	-	-	-	-	-	-		
6,8	6,7	-	-	-	-	-	-	3		
6,3	6,5	-	-	-	-	-	-	0,2		
348	392	-	-	-	-	-	-	-	028	
599	677	-	-	-	-	-	-	-		
4,7	5,2	-	-	-	-	-	-	12		
7,5	8,4	-	-	-	-	-	-	0,1		
199	268	-	-	-	-	-	-	-	029	
385	348	-	-	-	-	-	-	-		
4,9	6,6	-	-	-	-	-	-	21		
8,8	7,9	-	-	-	-	-	-	0,5		

Noch: 9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
634	Schwalm-Eder-Kreis	91	Anz.	145 622	114 153	2 588	111 565	36 758	61 801
		87	Anz.	141 464	122 273	1 078	121 195	39 342	63 064
		91	%	-	78,4	2,3	97,7	32,9	55,4
		87	%	-	86,4	0,9	99,1	32,5	52,0
001	Borken (Hessen), St.	91	Anz.	11 329	8 796	275	8 521	2 433	5 332
		87	Anz.	11 156	9 637	124	9 513	2 854	5 450
		91	%	-	77,6	3,1	96,9	28,6	62,6
		87	%	-	86,4	1,3	98,7	30,0	57,3
002	Edermünde	91	Anz.	5 627	4 719	89	4 630	1 045	3 133
		87	Anz.	5 494	4 945	34	4 911	1 153	3 054
		91	%	-	83,9	1,9	98,1	22,6	67,7
		87	%	-	90,0	0,7	99,3	23,5	62,2
003	Felsberg, St.	91	Anz.	9 104	7 548	172	7 376	2 034	4 570
		87	Anz.	8 969	8 048	50	7 998	2 187	4 714
		91	%	-	82,9	2,3	97,7	27,6	62,0
		87	%	-	89,7	0,6	99,4	27,3	58,9
004	Frielendorf	91	Anz.	6 188	5 058	103	4 955	1 519	3 042
		87	Anz.	5 923	5 277	46	5 231	1 550	3 002
		91	%	-	81,7	2,0	98,0	30,7	61,4
		87	%	-	89,1	0,9	99,1	29,6	57,4
005	Fritzlar, St.	91	Anz.	10 943	8 368	176	8 192	3 507	3 735
		87	Anz.	10 732	9 051	74	8 977	3 823	3 796
		91	%	-	76,5	2,1	97,9	42,8	45,6
		87	%	-	84,3	0,8	99,2	42,6	42,3
006	Gilserberg	91	Anz.	2 777	2 220	57	2 163	876	1 069
		87	Anz.	2 554	2 237	31	2 206	766	989
		91	%	-	79,9	2,6	97,4	40,5	49,4
		87	%	-	87,6	1,4	98,6	34,7	44,8
007	Gudensberg, St.	91	Anz.	6 014	4 922	119	4 803	1 398	2 838
		87	Anz.	5 851	5 160	48	5 112	1 423	2 917
		91	%	-	81,8	2,4	97,6	29,1	59,1
		87	%	-	88,2	0,9	99,1	27,8	57,1
008	Guxhagen	91	Anz.	3 873	3 191	51	3 140	959	1 753
		87	Anz.	3 717	3 316	17	3 299	983	1 745
		91	%	-	82,4	1,6	98,4	30,5	55,8
		87	%	-	89,2	0,5	99,5	29,8	52,9
009	Homberg (Efze), Krst.	91	Anz.	11 503	8 608	210	8 398	3 067	4 122
		87	Anz.	11 089	9 379	81	9 298	3 324	4 341
		91	%	-	74,8	2,4	97,6	36,5	49,1
		87	%	-	84,6	0,9	99,1	35,7	46,7
010	Jesberg	91	Anz.	2 211	1 776	33	1 743	672	914
		87	Anz.	2 166	1 924	23	1 901	680	923
		91	%	-	80,3	1,9	98,1	38,6	52,4
		87	%	-	88,8	1,2	98,8	35,8	48,6
011	Knüllwald	91	Anz.	4 290	3 187	78	3 109	1 115	1 686
		87	Anz.	3 995	3 286	28	3 258	1 128	1 709
		91	%	-	74,3	2,4	97,6	35,9	54,2
		87	%	-	82,3	0,9	99,1	34,6	52,5
012	Körle	91	Anz.	2 100	1 787	19	1 768	431	1 087
		87	Anz.	2 048	1 852	18	1 834	530	1 028
		91	%	-	85,1	1,1	98,9	24,4	61,5
		87	%	-	90,4	1,0	99,0	28,9	56,1

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Wahlkreisstimmen entfielen auf									Schl.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige	Nr.
						Lohmüller	Reisz		
5 438	7 568	-	-	-	-	-	-	-	634
8 186	10 317	-	-	-	-	-	-	286	
4,9	6,8	-	-	-	-	-	-	-	
6,8	8,5	-	-	-	-	-	-	0,2	
394	362	-	-	-	-	-	-	-	001
603	590	-	-	-	-	-	-	16	
4,6	4,2	-	-	-	-	-	-	-	
6,3	6,2	-	-	-	-	-	-	0,2	
231	221	-	-	-	-	-	-	-	002
393	298	-	-	-	-	-	-	13	
5,0	4,8	-	-	-	-	-	-	-	
8,0	6,1	-	-	-	-	-	-	0,3	
315	457	-	-	-	-	-	-	-	003
523	560	-	-	-	-	-	-	14	
4,3	6,2	-	-	-	-	-	-	-	
6,5	7,0	-	-	-	-	-	-	0,2	
200	194	-	-	-	-	-	-	-	004
297	371	-	-	-	-	-	-	11	
4,0	3,9	-	-	-	-	-	-	-	
5,7	7,1	-	-	-	-	-	-	0,2	
441	509	-	-	-	-	-	-	-	005
660	685	-	-	-	-	-	-	13	
5,4	6,2	-	-	-	-	-	-	-	
7,4	7,6	-	-	-	-	-	-	0,1	
93	125	-	-	-	-	-	-	-	006
159	287	-	-	-	-	-	-	5	
4,3	5,8	-	-	-	-	-	-	-	
7,2	13,0	-	-	-	-	-	-	0,2	
257	310	-	-	-	-	-	-	-	007
341	411	-	-	-	-	-	-	20	
5,4	6,5	-	-	-	-	-	-	-	
6,7	8,0	-	-	-	-	-	-	0,4	
167	261	-	-	-	-	-	-	-	008
246	319	-	-	-	-	-	-	6	
5,3	8,3	-	-	-	-	-	-	-	
7,5	9,7	-	-	-	-	-	-	0,2	
531	678	-	-	-	-	-	-	-	009
650	966	-	-	-	-	-	-	17	
6,3	8,1	-	-	-	-	-	-	-	
7,0	10,4	-	-	-	-	-	-	0,2	
77	80	-	-	-	-	-	-	-	010
131	165	-	-	-	-	-	-	2	
4,4	4,6	-	-	-	-	-	-	-	
6,9	8,7	-	-	-	-	-	-	0,1	
125	183	-	-	-	-	-	-	-	011
178	234	-	-	-	-	-	-	9	
4,0	5,9	-	-	-	-	-	-	-	
5,5	7,2	-	-	-	-	-	-	0,3	
96	154	-	-	-	-	-	-	-	012
135	137	-	-	-	-	-	-	4	
5,4	8,7	-	-	-	-	-	-	-	
7,4	7,5	-	-	-	-	-	-	0,2	

Noch: 9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Schwalm-Eder-Kreis									
013	Malsfeld	91	Anz.	3 189	2 685	65	2 620	692	1 599
		87	Anz.	3 186	2 882	21	2 861	782	1 616
		91	%	-	84,2	2,4	97,6	26,4	61,0
		87	%	-	90,5	0,7	99,3	27,3	56,5
014	Melsungen, St.	91	Anz.	10 634	8 592	143	8 449	2 145	4 518
		87	Anz.	10 569	9 171	60	9 111	2 543	4 807
		91	%	-	80,8	1,7	98,3	25,4	53,5
		87	%	-	86,8	0,7	99,3	27,9	52,8
015	Morschen	91	Anz.	3 091	2 529	61	2 468	638	1 457
		87	Anz.	3 026	2 664	22	2 642	731	1 479
		91	%	-	81,8	2,4	97,6	25,9	59,0
		87	%	-	88,0	0,8	99,2	27,7	56,0
016	Neuental	91	Anz.	2 807	2 245	48	2 197	834	1 130
		87	Anz.	2 797	2 412	17	2 395	860	1 140
		91	%	-	80,0	2,1	97,9	38,0	51,4
		87	%	-	86,2	0,7	99,3	35,9	47,6
017	Neukirchen, St.	91	Anz.	5 622	4 118	116	4 002	1 714	1 886
		87	Anz.	5 427	4 524	33	4 491	1 722	2 035
		91	%	-	73,2	2,8	97,2	42,8	47,1
		87	%	-	83,4	0,7	99,3	38,3	45,3
018	Niedenstein, St.	91	Anz.	4 069	3 360	58	3 302	952	2 004
		87	Anz.	3 857	3 444	38	3 406	1 003	1 951
		91	%	-	82,6	1,7	98,3	28,8	60,7
		87	%	-	89,3	1,1	98,9	29,4	57,3
019	Oberaula	91	Anz.	2 835	2 149	42	2 107	982	974
		87	Anz.	2 681	2 333	27	2 306	1 003	989
		91	%	-	75,8	2,0	98,0	46,6	46,2
		87	%	-	87,0	1,2	98,8	43,5	42,9
020	Ottrau	91	Anz.	2 007	1 592	49	1 543	611	805
		87	Anz.	1 981	1 679	13	1 666	650	778
		91	%	-	79,3	3,1	96,9	39,6	52,2
		87	%	-	84,8	0,8	99,2	39,0	46,7
021	Schrecksbach	91	Anz.	2 613	1 963	46	1 917	562	1 195
		87	Anz.	2 575	2 188	18	2 170	665	1 229
		91	%	-	75,1	2,3	97,7	29,3	62,3
		87	%	-	85,0	0,8	99,2	30,6	56,6
022	Schwalmstadt, St.	91	Anz.	13 639	10 009	231	9 778	3 893	4 890
		87	Anz.	13 321	11 056	115	10 941	4 108	5 067
		91	%	-	73,4	2,3	97,7	39,8	50,0
		87	%	-	83,0	1,0	99,0	37,5	46,3
023	Schwarzenborn, St.	91	Anz.	1 113	773	20	753	457	268
		87	Anz.	874	762	8	754	413	288
		91	%	-	69,5	2,6	97,4	60,7	35,6
		87	%	-	87,2	1,0	99,0	54,8	38,2
024	Spangenberg, St.	91	Anz.	5 229	4 179	83	4 096	1 079	2 462
		87	Anz.	5 159	4 495	24	4 471	1 174	2 520
		91	%	-	79,9	2,0	98,0	26,3	60,1
		87	%	-	87,1	0,5	99,5	26,3	56,4
025	Wabern	91	Anz.	6 036	4 691	117	4 574	1 419	2 615
		87	Anz.	5 911	5 118	64	5 054	1 499	2 789
		91	%	-	77,7	2,5	97,5	31,0	57,2
		87	%	-	86,6	1,3	98,7	29,7	55,2

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Wahlkreisstimmen entfielen auf										Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige		
						Lohmüller	Reisz			
126	203	-	-	-	-	-	-	-	013	
166	269	-	-	-	-	-	-	28		
4,8	7,7	-	-	-	-	-	-	-		
5,8	9,4	-	-	-	-	-	-	1,0		
424	1 362	-	-	-	-	-	-	-	014	
674	1 070	-	-	-	-	-	-	17		
5,0	16,1	-	-	-	-	-	-	-		
7,4	11,7	-	-	-	-	-	-	0,2		
111	262	-	-	-	-	-	-	-	015	
170	256	-	-	-	-	-	-	6		
4,5	10,6	-	-	-	-	-	-	-		
6,4	9,7	-	-	-	-	-	-	0,2		
105	128	-	-	-	-	-	-	-	016	
163	230	-	-	-	-	-	-	2		
4,8	5,8	-	-	-	-	-	-	-		
6,8	9,6	-	-	-	-	-	-	0,1		
150	252	-	-	-	-	-	-	-	017	
226	498	-	-	-	-	-	-	10		
3,7	6,3	-	-	-	-	-	-	-		
5,0	11,1	-	-	-	-	-	-	0,2		
175	171	-	-	-	-	-	-	-	018	
226	220	-	-	-	-	-	-	6		
5,3	5,2	-	-	-	-	-	-	-		
6,6	6,5	-	-	-	-	-	-	0,2		
58	93	-	-	-	-	-	-	-	019	
114	194	-	-	-	-	-	-	6		
2,8	4,4	-	-	-	-	-	-	-		
4,9	8,4	-	-	-	-	-	-	0,3		
58	69	-	-	-	-	-	-	-	020	
85	149	-	-	-	-	-	-	4		
3,8	4,5	-	-	-	-	-	-	-		
5,1	8,9	-	-	-	-	-	-	0,2		
46	114	-	-	-	-	-	-	-	021	
82	188	-	-	-	-	-	-	6		
2,4	5,9	-	-	-	-	-	-	-		
3,8	8,7	-	-	-	-	-	-	0,3		
570	425	-	-	-	-	-	-	-	022	
909	829	-	-	-	-	-	-	28		
5,8	4,3	-	-	-	-	-	-	-		
8,3	7,6	-	-	-	-	-	-	0,3		
11	17	-	-	-	-	-	-	-	023	
16	36	-	-	-	-	-	-	1		
1,5	2,3	-	-	-	-	-	-	-		
2,1	4,8	-	-	-	-	-	-	0,1		
179	376	-	-	-	-	-	-	-	024	
322	435	-	-	-	-	-	-	20		
4,4	9,2	-	-	-	-	-	-	-		
7,2	9,7	-	-	-	-	-	-	0,4		
243	297	-	-	-	-	-	-	-	025	
351	406	-	-	-	-	-	-	9		
5,3	6,5	-	-	-	-	-	-	-		
6,9	8,0	-	-	-	-	-	-	0,2		

Noch: 9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Schwalm-Eder-Kreis									
026	Willingshausen	91	Anz.	4 065	2 961	69	2 892	979	1 624
		87	Anz.	3 936	3 314	29	3 285	1 057	1 660
		91	%	-	72,8	2,3	97,7	33,9	56,2
		87	%	-	84,2	0,9	99,1	32,2	50,5
027	Zwesten	91	Anz.	2 714	2 127	58	2 069	745	1 093
		87	Anz.	2 470	2 119	15	2 104	731	1 048
		91	%	-	78,4	2,7	97,3	36,0	52,8
		87	%	-	85,8	0,7	99,3	34,7	49,8
635	Lkr. Waldeck-Frankenberg	91	Anz.	124 049	88 757	1 654	87 103	33 977	39 593
		87	Anz.	119 784	96 981	761	96 220	36 236	41 510
		91	%	-	71,5	1,9	98,1	39,0	45,5
		87	%	-	81,0	0,8	99,2	37,7	43,1
001	Allendorf (Eder)	91	Anz.	3 345	2 511	25	2 486	920	1 368
		87	Anz.	3 348	2 740	17	2 723	945	1 444
		91	%	-	75,1	1,0	99,0	37,0	55,0
		87	%	-	81,8	0,6	99,4	34,7	53,0
002	Arolsen, St.	91	Anz.	11 698	8 368	132	8 236	3 393	3 510
		87	Anz.	11 672	9 205	72	9 133	3 749	3 648
		91	%	-	71,5	1,6	98,4	41,2	42,6
		87	%	-	78,9	0,8	99,2	41,0	39,9
003	Bad Wildungen, St.	91	Anz.	12 998	8 650	150	8 500	3 846	3 325
		87	Anz.	12 474	9 613	55	9 558	4 111	3 536
		91	%	-	66,5	1,7	98,3	45,2	39,1
		87	%	-	77,1	0,6	99,4	43,0	37,0
004	Battenberg (Eder), St.	91	Anz.	4 274	2 917	60	2 857	1 306	1 226
		87	Anz.	3 996	3 225	29	3 196	1 378	1 218
		91	%	-	68,2	2,1	97,9	45,7	42,9
		87	%	-	80,7	0,9	99,1	43,1	38,1
005	Bromskirchen	91	Anz.	1 403	965	19	946	406	429
		87	Anz.	1 270	1 000	9	991	380	415
		91	%	-	68,8	2,0	98,0	42,9	45,3
		87	%	-	78,7	0,9	99,1	38,3	41,9
006	Burgwald	91	Anz.	3 800	2 761	38	2 723	1 200	1 232
		87	Anz.	3 689	3 031	24	3 007	1 262	1 274
		91	%	-	72,7	1,4	98,6	44,1	45,2
		87	%	-	82,2	0,8	99,2	42,0	42,4
007	Diemelsee	91	Anz.	4 422	3 466	67	3 399	1 058	1 458
		87	Anz.	4 067	3 510	25	3 485	930	1 555
		91	%	-	78,4	1,9	98,1	31,1	42,9
		87	%	-	86,3	0,7	99,3	26,7	44,6
008	Diemelstadt, St.	91	Anz.	4 389	3 183	61	3 122	1 048	1 594
		87	Anz.	4 292	3 555	29	3 526	1 144	1 769
		91	%	-	72,5	1,9	98,1	33,6	51,1
		87	%	-	82,8	0,8	99,2	32,4	50,2
009	Edertal	91	Anz.	5 154	3 996	73	3 923	1 458	1 912
		87	Anz.	4 880	4 242	39	4 203	1 476	1 975
		91	%	-	77,5	1,8	98,2	37,2	48,7
		87	%	-	86,9	0,9	99,1	35,1	47,0
010	Frankenau, St.	91	Anz.	2 594	1 851	31	1 820	441	989
		87	Anz.	2 478	2 050	14	2 036	451	1 083
		91	%	-	71,4	1,7	98,3	24,2	54,3
		87	%	-	82,7	0,7	99,3	22,2	53,2

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Wahlkreisstimmen entfielen auf									Schl.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige	Nr.
						Lohmüller	Reisz		
103	186	-	-	-	-	-	-	-	026
163	396	-	-	-	-	-	-	9	
3,6	6,4	-	-	-	-	-	-	-	
5,0	12,1	-	-	-	-	-	-	0,3	
152	79	-	-	-	-	-	-	-	027
203	118	-	-	-	-	-	-	4	
7,3	3,8	-	-	-	-	-	-	-	
9,6	5,6	-	-	-	-	-	-	0,2	
3 329	9 057	-	-	1 147	-	-	-	-	635
5 637	12 180	-	-	505	-	-	-	152	
3,8	10,4	-	-	1,3	-	-	-	-	
5,9	12,7	-	-	0,5	-	-	-	0,2	
53	122	-	-	23	-	-	-	-	001
118	198	-	-	16	-	-	-	2	
2,1	4,9	-	-	0,9	-	-	-	-	
4,3	7,3	-	-	0,6	-	-	-	0,1	
304	755	-	-	274	-	-	-	-	002
581	999	-	-	141	-	-	-	15	
3,7	9,2	-	-	3,3	-	-	-	-	
6,4	10,9	-	-	1,5	-	-	-	0,2	
405	739	-	-	185	-	-	-	-	003
668	1 199	-	-	34	-	-	-	10	
4,8	8,7	-	-	2,2	-	-	-	-	
7,0	12,5	-	-	0,4	-	-	-	0,1	
77	236	-	-	12	-	-	-	-	004
197	392	-	-	5	-	-	-	6	
2,7	8,3	-	-	0,4	-	-	-	-	
6,2	12,3	-	-	0,2	-	-	-	0,2	
34	74	-	-	3	-	-	-	-	005
88	95	-	-	12	-	-	-	1	
3,6	7,8	-	-	0,3	-	-	-	-	
8,9	9,6	-	-	1,2	-	-	-	0,1	
94	178	-	-	19	-	-	-	-	006
125	333	-	-	10	-	-	-	3	
3,5	6,5	-	-	0,7	-	-	-	-	
4,2	11,1	-	-	0,3	-	-	-	0,1	
90	750	-	-	43	-	-	-	-	007
149	833	-	-	10	-	-	-	8	
2,6	22,1	-	-	1,3	-	-	-	-	
4,3	23,9	-	-	0,3	-	-	-	0,2	
133	285	-	-	62	-	-	-	-	008
215	378	-	-	12	-	-	-	8	
4,3	9,1	-	-	2,0	-	-	-	-	
6,1	10,7	-	-	0,3	-	-	-	0,2	
140	373	-	-	40	-	-	-	-	009
204	525	-	-	16	-	-	-	7	
3,6	9,5	-	-	1,0	-	-	-	-	
4,9	12,5	-	-	0,4	-	-	-	0,2	
56	304	-	-	30	-	-	-	-	010
106	370	-	-	20	-	-	-	6	
3,1	16,7	-	-	1,6	-	-	-	-	
5,2	18,2	-	-	1,0	-	-	-	0,3	

Noch: 9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lkr. Waldeck-Frankenberg									
011	Frankenberg (Eder), St.	91	Anz.	13 346	8 994	137	8 857	3 736	3 849
		87	Anz.	12 911	10 006	83	9 923	3 903	4 158
		91	%	-	67,4	1,5	98,5	42,2	43,5
		87	%	-	77,5	0,8	99,2	39,3	41,9
012	Gemünden (Wohra), St.	91	Anz.	2 970	2 068	54	2 014	844	927
		87	Anz.	2 878	2 275	20	2 255	840	1 022
		91	%	-	69,6	2,6	97,4	41,9	46,0
		87	%	-	79,0	0,9	99,1	37,3	45,3
013	Haina (Kloster)	91	Anz.	3 091	2 140	31	2 109	563	1 241
		87	Anz.	2 974	2 379	16	2 363	628	1 199
		91	%	-	69,2	1,4	98,6	26,7	58,8
		87	%	-	80,0	0,7	99,3	26,6	50,7
014	Hatzfeld (Eder), St.	91	Anz.	2 614	1 931	42	1 889	670	978
		87	Anz.	2 581	2 097	18	2 079	680	1 006
		91	%	-	73,9	2,2	97,8	35,5	51,8
		87	%	-	81,2	0,9	99,1	32,7	48,4
015	Korbach, Krst.	91	Anz.	17 670	12 553	219	12 334	4 561	5 937
		87	Anz.	17 470	14 034	116	13 918	5 283	6 209
		91	%	-	71,0	1,7	98,3	37,0	48,1
		87	%	-	80,3	0,8	99,2	38,0	44,6
016	Lichtenfels, St.	91	Anz.	3 560	2 769	48	2 721	918	1 293
		87	Anz.	3 438	2 935	16	2 919	990	1 293
		91	%	-	77,8	1,7	98,3	33,7	47,5
		87	%	-	85,4	0,5	99,5	33,9	44,3
017	Rosenthal, St.	91	Anz.	1 789	1 177	29	1 148	518	461
		87	Anz.	1 597	1 244	13	1 231	469	472
		91	%	-	65,8	2,5	97,5	45,1	40,2
		87	%	-	77,9	1,0	99,0	38,1	38,3
018	Twistetal	91	Anz.	3 712	2 969	50	2 919	1 083	1 399
		87	Anz.	3 683	3 184	32	3 152	1 166	1 398
		91	%	-	80,0	1,7	98,3	37,1	47,9
		87	%	-	86,5	1,0	99,0	37,0	44,4
019	Vöhl	91	Anz.	4 837	3 583	90	3 493	1 258	1 458
		87	Anz.	4 493	3 716	36	3 680	1 304	1 574
		91	%	-	74,1	2,5	97,5	36,0	41,7
		87	%	-	82,7	1,0	99,0	35,4	42,8
020	Volkmarsen, St.	91	Anz.	5 296	3 738	91	3 647	1 533	1 597
		87	Anz.	5 154	4 174	33	4 141	1 705	1 729
		91	%	-	70,6	2,4	97,6	42,0	43,8
		87	%	-	81,0	0,8	99,2	41,2	41,8
021	Waldeck, St.	91	Anz.	6 020	4 601	75	4 526	1 674	2 156
		87	Anz.	5 746	4 919	45	4 874	1 739	2 206
		91	%	-	76,4	1,6	98,4	37,0	47,6
		87	%	-	85,6	0,9	99,1	35,7	45,3
022	Willingen (Upland)	91	Anz.	5 067	3 566	132	3 434	1 543	1 254
		87	Anz.	4 693	3 847	20	3 827	1 703	1 327
		91	%	-	70,4	3,7	96,3	44,9	36,5
		87	%	-	82,0	0,5	99,5	44,5	34,7

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Wahlkreisstimmen entfielen auf									Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige	
						Lohmüller	Reisz		
445	751	-	-	76	-	-	-	-	011
729	1 079	-	-	33	-	-	-	21	
5,0	8,5	-	-	0,9	-	-	-	-	
7,3	10,9	-	-	0,3	-	-	-	0,2	
77	157	-	-	9	-	-	-	-	012
112	269	-	-	11	-	-	-	1	
3,8	7,8	-	-	0,4	-	-	-	-	
5,0	11,9	-	-	0,5	-	-	-	0,0	
71	224	-	-	10	-	-	-	-	013
110	422	-	-	4	-	-	-	-	
3,4	10,6	-	-	0,5	-	-	-	-	
4,7	17,9	-	-	0,2	-	-	-	-	
39	195	-	-	7	-	-	-	-	014
101	276	-	-	10	-	-	-	6	
2,1	10,3	-	-	0,4	-	-	-	-	
4,9	13,3	-	-	0,5	-	-	-	0,3	
484	1 233	-	-	119	-	-	-	-	015
765	1 586	-	-	53	-	-	-	22	
3,9	10,0	-	-	1,0	-	-	-	-	
5,5	11,4	-	-	0,4	-	-	-	0,2	
95	383	-	-	32	-	-	-	-	016
184	432	-	-	18	-	-	-	2	
3,5	14,1	-	-	1,2	-	-	-	-	
6,3	14,8	-	-	0,6	-	-	-	0,1	
53	107	-	-	9	-	-	-	-	017
88	196	-	-	5	-	-	-	1	
4,6	9,3	-	-	0,8	-	-	-	-	
7,1	15,9	-	-	0,4	-	-	-	0,1	
99	297	-	-	41	-	-	-	-	018
130	431	-	-	23	-	-	-	4	
3,4	10,2	-	-	1,4	-	-	-	-	
4,1	13,7	-	-	0,7	-	-	-	0,1	
159	579	-	-	39	-	-	-	-	019
249	518	-	-	27	-	-	-	8	
4,6	16,6	-	-	1,1	-	-	-	-	
6,8	14,1	-	-	0,7	-	-	-	0,2	
168	314	-	-	35	-	-	-	-	020
283	400	-	-	21	-	-	-	3	
4,6	8,6	-	-	1,0	-	-	-	-	
6,8	9,7	-	-	0,5	-	-	-	0,1	
156	488	-	-	52	-	-	-	-	021
244	649	-	-	20	-	-	-	16	
3,4	10,8	-	-	1,1	-	-	-	-	
5,0	13,3	-	-	0,4	-	-	-	0,3	
97	513	-	-	27	-	-	-	-	022
191	600	-	-	4	-	-	-	2	
2,8	14,9	-	-	0,8	-	-	-	-	
5,0	15,7	-	-	0,1	-	-	-	0,1	

Noch: 9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
636	Werra-Meißner-Kreis	91	Anz.	93 801	70 405	1 673	68 732	23 432	37 408
		87	Anz.	91 689	77 269	773	76 496	26 358	39 935
		91	%	-	75,1	2,4	97,6	34,1	54,4
		87	%	-	84,3	1,0	99,0	34,5	52,2
001	Bad Sooden-Allendorf, St.	91	Anz.	7 686	5 613	106	5 507	2 120	2 585
		87	Anz.	7 134	5 987	68	5 919	2 278	2 738
		91	%	-	73,0	1,9	98,1	38,5	46,9
		87	%	-	83,9	1,1	98,9	38,5	46,3
002	Berkatal	91	Anz.	1 530	1 229	15	1 214	512	555
		87	Anz.	1 502	1 286	3	1 283	565	541
		91	%	-	80,3	1,2	98,8	42,2	45,7
		87	%	-	85,6	0,2	99,8	44,0	42,2
003	Eschwege, Krst.	91	Anz.	18 430	13 002	277	12 725	4 664	6 599
		87	Anz.	18 120	14 670	123	14 547	5 673	6 886
		91	%	-	70,5	2,1	97,9	36,7	51,9
		87	%	-	81,0	0,8	99,2	39,0	47,3
004	Großalmerode, St.	91	Anz.	6 263	4 571	97	4 474	1 291	2 774
		87	Anz.	6 106	5 039	51	4 988	1 381	3 111
		91	%	-	73,0	2,1	97,9	28,9	62,0
		87	%	-	82,5	1,0	99,0	27,7	62,4
005	Herleshausen	91	Anz.	2 459	1 939	61	1 878	733	965
		87	Anz.	2 509	2 164	24	2 140	810	1 074
		91	%	-	78,9	3,1	96,9	39,0	51,4
		87	%	-	86,2	1,1	98,9	37,9	50,2
006	Hessisch Lichtenau, St.	91	Anz.	11 028	7 937	210	7 727	2 914	4 015
		87	Anz.	10 494	8 706	57	8 649	2 973	4 616
		91	%	-	72,0	2,6	97,4	37,7	52,0
		87	%	-	83,0	0,7	99,3	34,4	53,4
007	Meinhard	91	Anz.	4 751	3 809	87	3 722	932	2 363
		87	Anz.	4 722	4 130	46	4 084	1 151	2 398
		91	%	-	80,2	2,3	97,7	25,0	63,5
		87	%	-	87,5	1,1	98,9	28,2	58,7
008	Meißner	91	Anz.	3 061	2 447	81	2 366	694	1 385
		87	Anz.	3 044	2 629	30	2 599	800	1 415
		91	%	-	79,9	3,3	96,7	29,3	58,5
		87	%	-	86,4	1,1	98,9	30,8	54,4
009	Neu-Eichenberg	91	Anz.	1 582	1 281	19	1 262	406	712
		87	Anz.	1 604	1 409	23	1 386	458	705
		91	%	-	81,0	1,5	98,5	32,2	56,4
		87	%	-	87,8	1,6	98,4	33,0	50,9
010	Ringgau	91	Anz.	2 920	2 361	77	2 284	797	1 242
		87	Anz.	2 909	2 539	25	2 514	848	1 340
		91	%	-	80,9	3,3	96,7	34,9	54,4
		87	%	-	87,3	1,0	99,0	33,7	53,3
011	Sontra, St.	91	Anz.	7 144	5 347	117	5 230	1 725	3 014
		87	Anz.	7 031	5 831	69	5 762	1 870	3 215
		91	%	-	74,8	2,2	97,8	33,0	57,6
		87	%	-	82,9	1,2	98,8	32,5	55,8
012	Waldkappel, St.	91	Anz.	4 227	3 292	102	3 190	1 040	1 768
		87	Anz.	4 266	3 691	41	3 650	1 194	1 937
		91	%	-	77,9	3,1	96,9	32,6	55,4
		87	%	-	86,5	1,1	98,9	32,7	53,1

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Wahlkreisstimmen entfielen auf										Schl.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige	Nr.	
						Lohmüller	Reisz			
4 023	3 869	-	-	-	-	-	-	-	636	
4 622	5 381	-	-	-	-	-	-	200		
5,9	5,6	-	-	-	-	-	-	-		
6,0	7,0	-	-	-	-	-	-	0,3		
415	387	-	-	-	-	-	-	-	001	
419	476	-	-	-	-	-	-	-		
7,5	7,0	-	-	-	-	-	-	8		
7,1	8,0	-	-	-	-	-	-	0,1		
74	73	-	-	-	-	-	-	-	002	
60	117	-	-	-	-	-	-	-		
6,1	6,0	-	-	-	-	-	-	-		
4,7	9,1	-	-	-	-	-	-	-		
642	820	-	-	-	-	-	-	-	003	
869	1 093	-	-	-	-	-	-	26		
5,0	6,4	-	-	-	-	-	-	-		
6,0	7,5	-	-	-	-	-	-	0,2		
221	188	-	-	-	-	-	-	-	004	
259	232	-	-	-	-	-	-	5		
4,9	4,2	-	-	-	-	-	-	-		
5,2	4,7	-	-	-	-	-	-	0,1		
93	87	-	-	-	-	-	-	-	005	
87	165	-	-	-	-	-	-	4		
5,0	4,6	-	-	-	-	-	-	-		
4,1	7,7	-	-	-	-	-	-	0,2		
417	381	-	-	-	-	-	-	-	006	
484	498	-	-	-	-	-	-	78		
5,4	4,9	-	-	-	-	-	-	-		
5,6	5,8	-	-	-	-	-	-	0,9		
204	223	-	-	-	-	-	-	-	007	
259	268	-	-	-	-	-	-	8		
5,5	6,0	-	-	-	-	-	-	-		
6,3	6,6	-	-	-	-	-	-	0,2		
162	125	-	-	-	-	-	-	-	008	
171	211	-	-	-	-	-	-	2		
6,8	5,3	-	-	-	-	-	-	-		
6,6	8,1	-	-	-	-	-	-	0,1		
92	52	-	-	-	-	-	-	-	009	
139	83	-	-	-	-	-	-	1		
7,3	4,1	-	-	-	-	-	-	-		
10,0	6,0	-	-	-	-	-	-	0,1		
100	145	-	-	-	-	-	-	-	010	
107	210	-	-	-	-	-	-	9		
4,4	6,3	-	-	-	-	-	-	-		
4,3	8,4	-	-	-	-	-	-	0,4		
226	265	-	-	-	-	-	-	-	011	
278	392	-	-	-	-	-	-	7		
4,3	5,1	-	-	-	-	-	-	-		
4,8	6,8	-	-	-	-	-	-	0,1		
161	221	-	-	-	-	-	-	-	012	
198	315	-	-	-	-	-	-	6		
5,0	6,9	-	-	-	-	-	-	-		
5,4	8,6	-	-	-	-	-	-	0,2		

Noch: 9.a Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Wahlkreisstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Wahlkreisstimmen		Von den gültigen	
					un- gültig	gültig	CDU	SPD

Noch: Werra-Meißner-Kreis

013	Wanfried, St.	91	Anz.	4 089	3 259	72	3 187	1 005	1 921
		87	Anz.	4 029	3 581	47	3 534	1 151	1 984
		91	%	-	79,7	2,2	97,8	31,5	60,3
		87	%	-	88,9	1,3	98,7	32,6	56,1
014	Wehretal	91	Anz.	4 393	3 471	117	3 354	1 076	1 843
		87	Anz.	4 321	3 784	49	3 735	1 195	2 011
		91	%	-	79,0	3,4	96,6	32,1	54,9
		87	%	-	87,6	1,3	98,7	32,0	53,8
015	Weißborn	91	Anz.	1 020	852	27	825	250	513
		87	Anz.	1 015	928	10	918	286	550
		91	%	-	83,5	3,2	96,8	30,3	62,2
		87	%	-	91,4	1,1	98,9	31,2	59,9
016	Witzenhausen, St.	91	Anz.	13 218	9 995	208	9 787	3 273	5 154
		87	Anz.	12 883	10 895	107	10 788	3 725	5 414
		91	%	-	75,6	2,1	97,9	33,4	52,7
		87	%	-	84,6	1,0	99,0	34,5	50,2

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Wahlkreisstimmen entfielen auf										Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Einzelbewerber		Sonstige		
						Lohmüller	Reisz			
134	127	-	-	-	-	-	-	-	013	
175	213	-	-	-	-	-	-	11		
4,2	4,0	-	-	-	-	-	-	-		
5,0	6,0	-	-	-	-	-	-	0,3		
233	202	-	-	-	-	-	-	-	014	
191	322	-	-	-	-	-	-	16		
6,9	6,0	-	-	-	-	-	-	-		
5,1	8,6	-	-	-	-	-	-	0,4		
25	37	-	-	-	-	-	-	-	015	
35	42	-	-	-	-	-	-	5		
3,0	4,5	-	-	-	-	-	-	-		
3,8	4,6	-	-	-	-	-	-	0,5		
824	536	-	-	-	-	-	-	-	016	
891	744	-	-	-	-	-	-	14		
8,4	5,5	-	-	-	-	-	-	-		
8,3	6,9	-	-	-	-	-	-	0,1		

9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Land Hessen									
		91	Anz.	4 278 151	3 028 940	54 068	2 974 872	1 195 965	1 214 909
		87	Anz.	4 167 871	3 346 992	33 808	3 313 184	1 395 411	1 331 760
		91	%	-	70,8	1,8	98,2	40,2	40,8
		87	%	-	80,3	1,0	99,0	42,1	40,2
davon kreisfreie Städte									
		91	Anz.	929 783	619 907	9 129	610 778	238 486	230 536
		87	Anz.	933 171	709 781	6 733	703 048	290 373	265 018
		91	%	-	66,7	1,5	98,5	39,0	37,7
		87	%	-	76,1	0,9	99,1	41,3	37,7
Landkreise									
		91	Anz.	3 348 368	2 409 033	44 939	2 364 094	957 479	984 373
		87	Anz.	3 234 700	2 637 211	27 075	2 610 136	1 105 038	1 066 742
		91	%	-	71,9	1,9	98,1	40,5	41,6
		87	%	-	81,5	1,0	99,0	42,3	40,9
Regierungsbezirk Darmstadt									
		91	Anz.	2 563 821	1 782 641	31 822	1 750 819	725 652	665 806
		87	Anz.	2 511 653	1 990 559	20 334	1 970 225	863 620	734 482
		91	%	-	69,5	1,8	98,2	41,4	38,0
		87	%	-	79,3	1,0	99,0	43,8	37,3
Kreisfreie Stadt									
411 Darmstadt, St.									
		91	Anz.	101 434	69 863	984	68 879	22 842	26 837
		87	Anz.	99 843	77 762	816	76 946	28 552	28 799
		91	%	-	68,9	1,4	98,6	33,2	39,0
		87	%	-	77,9	1,0	99,0	37,1	37,4
412 Frankfurt am Main, St.									
		91	Anz.	410 584	272 039	3 734	268 305	114 577	90 314
		87	Anz.	415 774	314 728	2 982	311 746	137 521	107 617
		91	%	-	66,3	1,4	98,6	42,7	33,7
		87	%	-	75,7	0,9	99,1	44,1	34,5
413 Offenbach am Main, St.									
		91	Anz.	77 771	48 839	782	48 057	19 665	18 142
		87	Anz.	78 660	57 294	598	56 696	24 432	21 925
		91	%	-	62,8	1,6	98,4	40,9	37,8
		87	%	-	72,8	1,0	99,0	43,1	38,7
414 Wiesbaden, Landeshauptst.									
		91	Anz.	193 657	127 664	2 032	125 632	48 060	50 692
		87	Anz.	193 910	145 932	1 358	144 574	61 003	55 057
		91	%	-	65,9	1,6	98,4	38,3	40,3
		87	%	-	75,3	0,9	99,1	42,2	38,1
431 Landkreis Bergstraße									
		91	Anz.	191 210	133 087	2 591	130 496	56 969	52 144
		87	Anz.	185 835	147 653	1 815	145 838	66 582	57 504
		91	%	-	69,6	1,9	98,1	43,7	40,0
		87	%	-	79,5	1,2	98,8	45,7	39,4
001 Abtsteinach									
		91	Anz.	1 895	1 354	33	1 321	797	355
		87	Anz.	1 768	1 463	11	1 452	958	344
		91	%	-	71,5	2,4	97,6	60,3	26,9
		87	%	-	82,7	0,8	99,2	66,0	23,7
002 Bensheim, St.									
		91	Anz.	27 025	19 128	420	18 708	8 145	6 866
		87	Anz.	26 448	20 886	301	20 585	9 388	7 501
		91	%	-	70,8	2,2	97,8	43,5	36,7
		87	%	-	79,0	1,4	98,6	45,6	36,4

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
262 161 311 395 8,8 9,4	220 115 259 133 7,4 7,8	49 320 - 1,7 -	16 521 - 0,6 -	8 772 4 627 0,3 0,1	7 109 - 0,2 -	- 10 858 - 0,3	Land Hessen	
76 301 91 699 12,5 13,0	45 718 51 646 7,5 7,3	11 827 - 1,9 -	5 168 - 0,8 -	1 609 993 0,3 0,1	1 133 - 0,2 -	- 3 319 - 0,5	Kreisfreie Städte	
185 860 219 696 7,9 8,4	174 397 207 487 7,4 7,9	37 493 - 1,6 -	11 353 - 0,5 -	7 163 3 634 0,3 0,1	5 976 - 0,3 -	- 7 539 - 0,3	Landkreise	
173 818 209 559 9,9 10,6	132 292 152 340 7,6 7,7	32 748 - 1,9 -	11 535 - 0,7 -	5 314 3 550 0,3 0,2	3 654 - 0,2 -	- 6 674 - 0,3	Regierungsbezirk Darmstadt	
11 155 12 093 16,2 15,7	5 888 7 141 8,5 9,3	996 - 1,4 -	626 - 0,9 -	259 - 0,4 -	276 - 0,4 -	- 361 - 0,5	Darmstadt, St.	411
36 147 44 703 13,5 14,3	17 933 19 712 6,7 6,3	5 515 - 2,1 -	2 629 - 1,0 -	732 546 0,3 0,2	458 - 0,2 -	- 1 647 - 0,5	Frankfurt am Main, St.	412
4 909 6 356 10,2 11,2	3 432 3 646 7,1 6,4	1 372 - 2,9 -	353 - 0,7 -	126 - 0,3 -	58 - 0,1 -	- 337 - 0,6	Offenbach am Main, St.	413
12 552 15 398 10,0 10,7	10 376 12 371 8,3 8,6	2 551 - 2,0 -	926 - 0,7 -	257 447 0,2 0,3	218 - 0,2 -	- 298 - 0,2	Wiesbaden, Landeshauptst.	414
9 405 11 175 7,2 7,7	8 387 9 769 6,4 6,7	2 338 - 1,8 -	557 - 0,4 -	419 475 0,3 0,3	277 - 0,2 -	- 333 - 0,2	Landkreis Bergstraße	431
61 84 4,6 5,8	72 60 5,5 4,1	23 - 1,7 -	8 - 0,6 -	3 4 0,2 0,3	2 - 0,2 -	- 2 - 0,1	Abtsteinach	001
1 692 1 890 9,0 9,2	1 455 1 667 7,8 8,1	329 - 1,8 -	62 - 0,3 -	100 93 0,5 0,5	59 - 0,3 -	- 46 - 0,2	Bensheim, St.	002

Noch: 9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lkr. Bergstraße									
003	Biblis	91	Anz.	6 458	4 483	107	4 376	2 137	1 691
		87	Anz.	6 393	5 150	88	5 062	2 592	1 858
		91	%	-	69,4	2,4	97,6	48,8	38,6
		87	%	-	80,6	1,7	98,3	51,2	36,7
004	Birkenau	91	Anz.	7 860	5 610	123	5 487	2 460	2 220
		87	Anz.	7 773	6 207	73	6 134	2 711	2 431
		91	%	-	71,4	2,2	97,8	44,8	40,5
		87	%	-	79,9	1,2	98,8	44,2	39,6
005	Bürstadt, St.	91	Anz.	11 747	8 185	144	8 041	3 835	3 242
		87	Anz.	11 518	9 353	68	9 285	4 629	3 569
		91	%	-	69,7	1,8	98,2	47,7	40,3
		87	%	-	81,2	0,7	99,3	49,9	38,4
006	Einhausen	91	Anz.	4 139	3 014	61	2 953	1 329	1 084
		87	Anz.	3 934	3 160	56	3 104	1 491	1 150
		91	%	-	72,8	2,0	98,0	45,0	36,7
		87	%	-	80,3	1,8	98,2	48,0	37,0
007	Fürth	91	Anz.	7 645	5 563	143	5 420	2 769	1 859
		87	Anz.	7 274	5 985	95	5 890	3 122	2 013
		91	%	-	72,8	2,6	97,4	51,1	34,3
		87	%	-	82,3	1,6	98,4	53,0	34,2
008	Gorxheimertal	91	Anz.	3 281	2 127	36	2 091	993	774
		87	Anz.	3 097	2 343	22	2 321	1 223	806
		91	%	-	64,8	1,7	98,3	47,5	37,0
		87	%	-	75,7	0,9	99,1	52,7	34,7
009	Grasellenbach	91	Anz.	2 553	1 962	51	1 911	876	732
		87	Anz.	2 437	2 079	27	2 052	934	822
		91	%	-	76,9	2,6	97,4	45,8	38,3
		87	%	-	85,3	1,3	98,7	45,5	40,1
010	Groß-Rohrheim	91	Anz.	2 840	1 991	49	1 942	554	1 117
		87	Anz.	2 798	2 273	33	2 240	707	1 255
		91	%	-	70,1	2,5	97,5	28,5	57,5
		87	%	-	81,2	1,5	98,5	31,6	56,0
011	Heppenheim(Bergstr.),Krst.	91	Anz.	18 626	12 977	272	12 705	5 938	4 328
		87	Anz.	18 181	14 294	174	14 120	7 101	4 816
		91	%	-	69,7	2,1	97,9	46,7	34,1
		87	%	-	78,6	1,2	98,8	50,3	34,1
012	Hirschhorn (Neckar), St.	91	Anz.	3 003	2 116	29	2 087	994	807
		87	Anz.	2 989	2 439	28	2 411	1 187	937
		91	%	-	70,5	1,4	98,6	47,6	38,7
		87	%	-	81,6	1,1	98,9	49,2	38,9
013	Lampertheim, St.	91	Anz.	24 116	15 852	199	15 653	5 750	7 411
		87	Anz.	23 770	18 221	111	18 110	6 884	8 440
		91	%	-	65,7	1,3	98,7	36,7	47,3
		87	%	-	76,7	0,6	99,4	38,0	46,6
014	Lautertal (Odenwald)	91	Anz.	5 698	4 485	115	4 370	1 615	2 132
		87	Anz.	5 554	4 748	102	4 646	1 820	2 202
		91	%	-	78,7	2,6	97,4	37,0	48,8
		87	%	-	85,5	2,1	97,9	39,2	47,4
015	Lindenfels, St.	91	Anz.	4 030	2 835	63	2 772	1 247	1 038
		87	Anz.	3 808	3 077	58	3 019	1 398	1 123
		91	%	-	70,3	2,2	97,8	45,0	37,4
		87	%	-	80,8	1,9	98,1	46,3	37,2

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
261	175	76	18	12	6	-	Biblis	003
324	267	-	-	13	-	8		
6,0	4,0	1,7	0,4	0,3	0,1	-		
6,4	5,3	-	-	0,3	-	0,2		
321	355	62	32	23	14	-	Birkenau	004
474	482	-	-	23	-	13		
5,9	6,5	1,1	0,6	0,4	0,3	-		
7,7	7,9	-	-	0,4	-	0,2		
423	306	174	24	33	4	-	Bürstadt, St.	005
561	431	-	-	85	-	10		
5,3	3,8	2,2	0,3	0,4	0,0	-		
6,0	4,6	-	-	0,9	-	0,1		
243	200	73	9	9	6	-	Einhausen	006
225	213	-	-	16	-	9		
8,2	6,8	2,5	0,3	0,3	0,2	-		
7,2	6,9	-	-	0,5	-	0,3		
366	282	94	22	18	10	-	Fürth	007
392	322	-	-	11	-	30		
6,8	5,2	1,7	0,4	0,3	0,2	-		
6,7	5,5	-	-	0,2	-	0,5		
128	130	58	5	3	-	-	Gorxheimertal	008
148	138	-	-	3	-	3		
6,1	6,2	2,8	0,2	0,1	-	-		
6,4	5,9	-	-	0,1	-	0,1		
127	110	48	10	5	3	-	Grasellenbach	009
141	144	-	-	7	-	4		
6,6	5,8	2,5	0,5	0,3	0,2	-		
6,9	7,0	-	-	0,3	-	0,2		
125	92	39	12	1	2	-	Groß-Rohrheim	010
157	109	-	-	5	-	7		
6,4	4,7	2,0	0,6	0,1	0,1	-		
7,0	4,9	-	-	0,2	-	0,3		
1 170	915	238	49	50	17	-	Heppenheim(Bergstr.), Krst.	011
1 198	933	-	-	42	-	30		
9,2	7,2	1,9	0,4	0,4	0,1	-		
8,5	6,6	-	-	0,3	-	0,2		
109	125	32	7	10	3	-	Hirschhorn (Neckar), St.	012
139	143	-	-	4	-	1		
5,2	6,0	1,5	0,3	0,5	0,1	-		
5,8	5,9	-	-	0,2	-	0,0		
1 062	1 004	282	76	25	43	-	Lampertheim, St.	013
1 368	1 302	-	-	38	-	78		
6,8	6,4	1,8	0,5	0,2	0,3	-		
7,6	7,2	-	-	0,2	-	0,4		
296	216	66	19	16	10	-	Lautertal (Odenwald)	014
354	247	-	-	10	-	13		
6,8	4,9	1,5	0,4	0,4	0,2	-		
7,6	5,3	-	-	0,2	-	0,3		
173	240	43	7	14	10	-	Lindenfels, St.	015
228	263	-	-	5	-	2		
6,2	8,7	1,6	0,3	0,5	0,4	-		
7,6	8,7	-	-	0,2	-	0,1		

Noch: 9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lkr. Bergstraße									
016	Lorsch, St.	91	Anz.	8 819	6 238	132	6 106	2 772	2 353
		87	Anz.	8 697	6 903	86	6 817	3 328	2 536
		91	%	-	70,7	2,1	97,9	45,4	38,5
		87	%	-	79,4	1,2	98,8	48,8	37,2
017	Mörlenbach	91	Anz.	6 993	4 948	105	4 843	2 432	1 631
		87	Anz.	6 671	5 435	92	5 343	2 823	1 796
		91	%	-	70,8	2,1	97,9	50,2	33,7
		87	%	-	81,5	1,7	98,3	52,8	33,6
018	Neckarsteinach, St.	91	Anz.	3 077	2 189	27	2 162	905	886
		87	Anz.	3 072	2 543	30	2 513	1 064	1 011
		91	%	-	71,1	1,2	98,8	41,9	41,0
		87	%	-	82,8	1,2	98,8	42,3	40,2
019	Rimbach	91	Anz.	6 201	4 586	87	4 499	1 816	1 822
		87	Anz.	5 877	4 950	72	4 878	1 922	2 061
		91	%	-	74,0	1,9	98,1	40,4	40,5
		87	%	-	84,2	1,5	98,5	39,4	42,3
020	Viernheim, St.	91	Anz.	22 461	14 193	184	14 009	6 068	5 914
		87	Anz.	21 619	16 218	140	16 078	7 279	6 716
		91	%	-	63,2	1,3	98,7	43,3	42,2
		87	%	-	75,0	0,9	99,1	45,3	41,8
021	Wald-Michelbach	91	Anz.	8 161	5 872	139	5 733	2 490	2 440
		87	Anz.	7 918	6 427	91	6 336	2 801	2 647
		91	%	-	72,0	2,4	97,6	43,4	42,6
		87	%	-	81,2	1,4	98,6	44,2	41,8
022	Zwingenberg, St.	91	Anz.	4 582	3 379	72	3 307	1 047	1 442
		87	Anz.	4 239	3 499	57	3 442	1 220	1 470
		91	%	-	73,7	2,1	97,9	31,7	43,6
		87	%	-	82,5	1,6	98,4	35,4	42,7
432	Lkr. Darmstadt-Dieburg	91	Anz.	194 521	139 532	2 875	136 657	50 381	58 551
		87	Anz.	187 138	151 789	2 066	149 723	61 589	60 995
		91	%	-	71,7	2,1	97,9	36,9	42,8
		87	%	-	81,1	1,4	98,6	41,1	40,7
001	Alsbach-Hähnlein	91	Anz.	6 207	4 433	104	4 329	1 437	1 761
		87	Anz.	5 691	4 582	49	4 533	1 684	1 857
		91	%	-	71,4	2,3	97,7	33,2	40,7
		87	%	-	80,5	1,1	98,9	37,1	41,0
002	Babenhausen, St.	91	Anz.	10 695	7 268	119	7 149	2 837	2 925
		87	Anz.	10 053	7 919	111	7 808	3 554	3 152
		91	%	-	68,0	1,6	98,4	39,7	40,9
		87	%	-	78,8	1,4	98,6	45,5	40,4
003	Bickenbach	91	Anz.	3 560	2 637	41	2 596	751	1 224
		87	Anz.	3 426	2 838	22	2 816	939	1 327
		91	%	-	74,1	1,6	98,4	28,9	47,1
		87	%	-	82,8	0,8	99,2	33,3	47,1
004	Dieburg, St.	91	Anz.	10 038	7 113	154	6 959	3 175	2 355
		87	Anz.	9 739	7 925	106	7 819	4 066	2 302
		91	%	-	70,9	2,2	97,8	45,6	33,8
		87	%	-	81,4	1,3	98,7	52,0	29,4
005	Eppertshausen	91	Anz.	4 018	2 866	69	2 797	1 253	1 045
		87	Anz.	3 825	3 217	39	3 178	1 583	1 124
		91	%	-	71,3	2,4	97,6	44,8	37,4
		87	%	-	84,1	1,2	98,8	49,8	35,4

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
490	364	84	17	16	10	-	Lorsch, St.	016
527	392	-	-	26	-	8		
8,0	6,0	1,4	0,3	0,3	0,2	-		
7,7	5,8	-	-	0,4	-	0,1		
348	304	72	43	9	4	-	Mörlenbach	017
395	312	-	-	8	-	9		
7,2	6,3	1,5	0,9	0,2	0,1	-		
7,4	5,8	-	-	0,1	-	0,2		
158	164	28	12	7	2	-	Neckarsteinach, St.	018
214	213	-	-	9	-	2		
7,3	7,6	1,3	0,6	0,3	0,1	-		
8,5	8,5	-	-	0,4	-	0,1		
351	390	71	21	17	11	-	Rimbach	019
457	410	-	-	19	-	9		
7,8	8,7	1,6	0,5	0,4	0,2	-		
9,4	8,4	-	-	0,4	-	0,2		
821	803	277	62	24	40	-	Viernheim, St.	020
1 081	944	-	-	32	-	26		
5,9	5,7	2,0	0,4	0,2	0,3	-		
6,7	5,9	-	-	0,2	-	0,2		
312	333	103	30	16	9	-	Wald-Michelbach	021
452	402	-	-	15	-	19		
5,4	5,8	1,8	0,5	0,3	0,2	-		
7,1	6,3	-	-	0,2	-	0,3		
368	352	66	12	8	12	-	Zwingenberg, St.	022
366	375	-	-	7	-	4		
11,1	10,6	2,0	0,4	0,2	0,4	-		
10,6	10,9	-	-	0,2	-	0,1		
13 360	10 263	2 177	880	360	685	-	Lkr. Darmstadt-Dieburg	432
15 214	11 268	-	-	-	-	657		
9,8	7,5	1,6	0,6	0,3	0,5	-		
10,2	7,5	-	-	-	-	0,4		
573	433	58	34	20	13	-	Alsbach-Hähnlein	001
561	426	-	-	-	-	5		
13,2	10,0	1,3	0,8	0,5	0,3	-		
12,4	9,4	-	-	-	-	0,1		
520	551	173	49	12	82	-	Babenhausen, St.	002
531	533	-	-	-	-	38		
7,3	7,7	2,4	0,7	0,2	1,1	-		
6,8	6,8	-	-	-	-	0,5		
297	256	27	19	7	15	-	Bickenbach	003
309	234	-	-	-	-	7		
11,4	9,9	1,0	0,7	0,3	0,6	-		
11,0	8,3	-	-	-	-	0,2		
697	554	82	48	30	18	-	Dieburg, St.	004
837	593	-	-	-	-	21		
10,0	8,0	1,2	0,7	0,4	0,3	-		
10,7	7,6	-	-	-	-	0,3		
260	176	35	17	3	8	-	Eppertshausen	005
270	184	-	-	-	-	17		
9,3	6,3	1,3	0,6	0,1	0,3	-		
8,5	5,8	-	-	-	-	0,5		

Noch: 9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lkr. Darmstadt-Dieburg									
006	Erzhausen	91	Anz.	4 782	3 625	96	3 529	1 168	1 613
		87	Anz.	4 610	3 882	36	3 846	1 375	1 751
		91	%	-	75,8	2,6	97,4	33,1	45,7
		87	%	-	84,2	0,9	99,1	35,8	45,5
007	Fischbachtal	91	Anz.	1 981	1 567	45	1 522	594	671
		87	Anz.	1 855	1 630	27	1 603	700	622
		91	%	-	79,1	2,9	97,1	39,0	44,1
		87	%	-	87,9	1,7	98,3	43,7	38,8
008	Griesheim, St.	91	Anz.	15 143	10 606	203	10 403	3 887	4 562
		87	Anz.	14 659	11 709	135	11 574	4 799	4 666
		91	%	-	70,0	1,9	98,1	37,4	43,9
		87	%	-	79,9	1,2	98,8	41,5	40,3
009	Groß-Bieberau, St.	91	Anz.	2 981	2 323	74	2 249	911	879
		87	Anz.	2 986	2 580	50	2 530	1 063	1 016
		91	%	-	77,9	3,2	96,8	40,5	39,1
		87	%	-	86,4	1,9	98,1	42,0	40,2
010	Groß-Umstadt, St.	91	Anz.	14 460	10 578	273	10 305	3 776	4 563
		87	Anz.	14 122	11 567	206	11 361	4 575	4 891
		91	%	-	73,2	2,6	97,4	36,6	44,3
		87	%	-	81,9	1,8	98,2	40,3	43,1
011	Groß-Zimmern	91	Anz.	8 003	5 559	130	5 429	2 158	2 396
		87	Anz.	7 410	6 074	145	5 929	2 635	2 404
		91	%	-	69,5	2,3	97,7	39,7	44,1
		87	%	-	82,0	2,4	97,6	44,4	40,5
012	Messel	91	Anz.	2 885	2 237	65	2 172	713	1 011
		87	Anz.	2 735	2 347	41	2 306	836	1 022
		91	%	-	77,5	2,9	97,1	32,8	46,5
		87	%	-	85,8	1,7	98,3	36,3	44,3
013	Modautal	91	Anz.	3 591	2 664	48	2 616	1 017	1 098
		87	Anz.	3 429	2 889	49	2 840	1 228	1 105
		91	%	-	74,2	1,8	98,2	38,9	42,0
		87	%	-	84,3	1,7	98,3	43,2	38,9
014	Mühltal	91	Anz.	9 827	7 514	129	7 385	2 720	2 819
		87	Anz.	9 711	7 964	112	7 852	3 131	2 958
		91	%	-	76,5	1,7	98,3	36,8	38,2
		87	%	-	82,0	1,4	98,6	39,9	37,7
015	Münster	91	Anz.	9 002	6 332	105	6 227	2 794	2 376
		87	Anz.	8 526	6 858	84	6 774	3 247	2 536
		91	%	-	70,3	1,7	98,3	44,9	38,2
		87	%	-	80,4	1,2	98,8	47,9	37,4
016	Ober-Ramstadt, St.	91	Anz.	9 928	7 122	156	6 966	2 197	3 416
		87	Anz.	9 394	7 611	127	7 484	2 738	3 358
		91	%	-	71,7	2,2	97,8	31,5	49,0
		87	%	-	81,0	1,7	98,3	36,6	44,9
017	Otzberg	91	Anz.	4 688	3 560	79	3 481	1 327	1 520
		87	Anz.	4 571	3 907	61	3 846	1 604	1 639
		91	%	-	75,9	2,2	97,8	38,1	43,7
		87	%	-	85,5	1,6	98,4	41,7	42,6
018	Pfungstadt, St.	91	Anz.	17 704	12 139	287	11 852	4 247	5 602
		87	Anz.	17 235	13 295	137	13 158	5 298	5 842
		91	%	-	68,6	2,4	97,6	35,8	47,3
		87	%	-	77,1	1,0	99,0	40,3	44,4

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
385	257	45	14	10	37	-	Erzhausen	006
428	273	-	-	-	-	19		
10,9	7,3	1,3	0,4	0,3	1,0	-		
11,1	7,1	-	-	-	-	0,5		
105	100	33	7	1	11	-	Fischbachtal	007
139	136	-	-	-	-	6		
6,9	6,6	2,2	0,5	0,1	0,7	-		
8,7	8,5	-	-	-	-	0,4		
1 011	668	161	61	25	28	-	Griesheim, St.	008
1 282	796	-	-	-	-	31		
9,7	6,4	1,5	0,6	0,2	0,3	-		
11,1	6,9	-	-	-	-	0,3		
185	213	38	7	12	4	-	Groß-Bieberau, St.	009
180	258	-	-	-	-	13		
8,2	9,5	1,7	0,3	0,5	0,2	-		
7,1	10,2	-	-	-	-	0,5		
916	736	184	52	21	57	-	Groß-Umstadt, St.	010
1 045	816	-	-	-	-	34		
8,9	7,1	1,8	0,5	0,2	0,6	-		
9,2	7,2	-	-	-	-	0,3		
406	309	93	46	12	9	-	Groß-Zimmern	011
512	355	-	-	-	-	23		
7,5	5,7	1,7	0,8	0,2	0,2	-		
8,6	6,0	-	-	-	-	0,4		
214	173	33	11	4	13	-	Messel	012
318	121	-	-	-	-	9		
9,9	8,0	1,5	0,5	0,2	0,6	-		
13,8	5,2	-	-	-	-	0,4		
221	186	59	22	1	12	-	Modautal	013
251	244	-	-	-	-	12		
8,4	7,1	2,3	0,8	0,0	0,5	-		
8,8	8,6	-	-	-	-	0,4		
913	734	91	50	20	38	-	Mühlthal	014
910	830	-	-	-	-	23		
12,4	9,9	1,2	0,7	0,3	0,5	-		
11,6	10,6	-	-	-	-	0,3		
553	349	94	35	19	7	-	Münster	015
672	300	-	-	-	-	19		
8,9	5,6	1,5	0,6	0,3	0,1	-		
9,9	4,4	-	-	-	-	0,3		
644	480	126	64	21	18	-	Ober-Ramstadt, St.	016
809	548	-	-	-	-	31		
9,2	6,9	1,8	0,9	0,3	0,3	-		
10,8	7,3	-	-	-	-	0,4		
311	206	78	16	10	13	-	Otzberg	017
321	269	-	-	-	-	13		
8,9	5,9	2,2	0,5	0,3	0,4	-		
8,3	7,0	-	-	-	-	0,3		
895	683	206	84	16	119	-	Pfungstadt, St.	018
1 102	875	-	-	-	-	41		
7,6	5,8	1,7	0,7	0,1	1,0	-		
8,4	6,6	-	-	-	-	0,3		

Noch: 9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lkr. Darmstadt-Dieburg									
019	Reinheim, St.	91	Anz.	12 495	9 029	206	8 823	2 870	4 072
		87	Anz.	12 159	9 898	143	9 755	3 538	4 271
		91	%	-	72,3	2,3	97,7	32,5	46,2
		87	%	-	81,4	1,4	98,6	36,3	43,8
020	Roßdorf	91	Anz.	8 475	6 199	96	6 103	2 031	2 812
		87	Anz.	8 280	6 881	62	6 819	2 585	2 951
		91	%	-	73,1	1,5	98,5	33,3	46,1
		87	%	-	83,1	0,9	99,1	37,9	43,3
021	Schaafrheim	91	Anz.	5 937	4 083	84	3 999	1 698	1 660
		87	Anz.	5 715	4 479	80	4 399	2 091	1 806
		91	%	-	68,8	2,1	97,9	42,5	41,5
		87	%	-	78,4	1,8	98,2	47,5	41,1
022	Seeheim-Jugenheim	91	Anz.	12 800	9 426	116	9 310	3 399	3 379
		87	Anz.	12 507	10 250	134	10 116	4 100	3 461
		91	%	-	73,6	1,2	98,8	36,5	36,3
		87	%	-	82,0	1,3	98,7	40,5	34,2
023	Weiterstadt	91	Anz.	15 321	10 652	196	10 456	3 421	4 792
		87	Anz.	14 500	11 487	110	11 377	4 220	4 934
		91	%	-	69,5	1,8	98,2	32,7	45,8
		87	%	-	79,2	1,0	99,0	37,1	43,4
433	Lkr. Groß-Gerau	91	Anz.	165 852	117 688	2 313	115 375	40 709	52 777
		87	Anz.	162 594	131 497	1 515	129 982	48 864	57 172
		91	%	-	71,0	2,0	98,0	35,3	45,7
		87	%	-	80,9	1,2	98,8	37,6	44,0
001	Biebesheim am Rhein	91	Anz.	4 543	3 237	55	3 182	1 064	1 596
		87	Anz.	4 460	3 597	28	3 569	1 260	1 816
		91	%	-	71,3	1,7	98,3	33,4	50,2
		87	%	-	80,7	0,8	99,2	35,3	50,9
002	Bischofsheim	91	Anz.	9 079	6 610	157	6 453	2 184	2 989
		87	Anz.	9 012	7 394	63	7 331	2 570	3 309
		91	%	-	72,8	2,4	97,6	33,8	46,3
		87	%	-	82,0	0,9	99,1	35,1	45,1
003	Büttelborn	91	Anz.	8 698	6 604	107	6 497	2 025	3 260
		87	Anz.	8 325	7 008	101	6 907	2 341	3 259
		91	%	-	75,9	1,6	98,4	31,2	50,2
		87	%	-	84,2	1,4	98,6	33,9	47,2
004	Gernsheim, St.	91	Anz.	6 847	4 452	67	4 385	2 060	1 603
		87	Anz.	6 404	4 911	50	4 861	2 387	1 719
		91	%	-	65,0	1,5	98,5	47,0	36,6
		87	%	-	76,7	1,0	99,0	49,1	35,4
005	Ginsheim-Gustavsburg	91	Anz.	10 677	7 558	171	7 387	2 516	3 752
		87	Anz.	10 870	8 781	136	8 645	3 049	4 331
		91	%	-	70,8	2,3	97,7	34,1	50,8
		87	%	-	80,8	1,5	98,5	35,3	50,1
006	Groß-Gerau, St.	91	Anz.	15 850	11 517	184	11 333	4 024	5 287
		87	Anz.	15 445	12 576	108	12 468	4 849	5 450
		91	%	-	72,7	1,6	98,4	35,5	46,7
		87	%	-	81,4	0,9	99,1	38,9	43,7
007	Kelsterbach, St.	91	Anz.	8 339	5 819	111	5 708	2 096	2 620
		87	Anz.	8 359	6 672	84	6 588	2 576	3 037
		91	%	-	69,8	1,9	98,1	36,7	45,9
		87	%	-	79,8	1,3	98,7	39,1	46,1

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
926	723	118	55	26	33	-	Reinheim, St.	019
924	826	-	-	-	-	196		
10,5	8,2	1,3	0,6	0,3	0,4	-		
9,5	8,5	-	-	-	-	2,0		
631	496	62	51	10	10	-	Roßdorf	020
697	568	-	-	-	-	18		
10,3	8,1	1,0	0,8	0,2	0,2	-		
10,2	8,3	-	-	-	-	0,3		
253	168	134	11	9	66	-	Schaafheim	021
289	199	-	-	-	-	14		
6,3	4,2	3,4	0,3	0,2	1,7	-		
6,6	4,5	-	-	-	-	0,3		
1 198	1 078	120	59	29	48	-	Seeheim-Jugenheim	022
1 429	1 102	-	-	-	-	24		
12,9	11,6	1,3	0,6	0,3	0,5	-		
14,1	10,9	-	-	-	-	0,2		
1 246	734	127	68	42	26	-	Weiterstadt	023
1 398	782	-	-	-	-	43		
11,9	7,0	1,2	0,7	0,4	0,2	-		
12,3	6,9	-	-	-	-	0,4		
11 184	7 255	2 088	914	265	183	-	Lkr. Groß-Gerau	433
14 962	8 091	-	-	444	-	449		
9,7	6,3	1,8	0,8	0,2	0,2	-		
11,5	6,2	-	-	0,3	-	0,3		
257	177	27	36	4	21	-	Biebesheim am Rhein	001
262	209	-	-	10	-	12		
8,1	5,6	0,8	1,1	0,1	0,7	-		
7,3	5,9	-	-	0,3	-	0,3		
634	484	96	46	13	7	-	Bischofsheim	002
859	558	-	-	16	-	19		
9,8	7,5	1,5	0,7	0,2	0,1	-		
11,7	7,6	-	-	0,2	-	0,3		
724	338	102	29	11	8	-	Büttelborn	003
885	388	-	-	22	-	12		
11,1	5,2	1,6	0,4	0,2	0,1	-		
12,8	5,6	-	-	0,3	-	0,2		
319	256	46	76	10	15	-	Gernsheim, St.	004
364	364	-	-	15	-	12		
7,3	5,8	1,0	1,7	0,2	0,3	-		
7,5	7,5	-	-	0,3	-	0,2		
546	367	127	48	26	5	-	Ginsheim-Gustavsburg	005
780	418	-	-	26	-	41		
7,4	5,0	1,7	0,6	0,4	0,1	-		
9,0	4,8	-	-	0,3	-	0,5		
1 001	738	162	81	20	20	-	Groß-Gerau, St.	006
1 307	792	-	-	40	-	30		
8,8	6,5	1,4	0,7	0,2	0,2	-		
10,5	6,4	-	-	0,3	-	0,2		
525	261	140	40	15	11	-	Kelsterbach, St.	007
667	270	-	-	20	-	18		
9,2	4,6	2,5	0,7	0,3	0,2	-		
10,1	4,1	-	-	0,3	-	0,3		

Noch: 9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lkr. Groß-Gerau									
008	Mörfelden-Walldorf, St.	91	Anz.	20 962	14 385	238	14 147	4 772	6 017
		87	Anz.	20 345	16 270	102	16 168	5 777	6 018
		91	%	-	68,6	1,7	98,3	33,7	42,5
		87	%	-	80,0	0,6	99,4	35,7	37,2
009	Nauheim	91	Anz.	7 651	5 473	87	5 386	1 918	2 281
		87	Anz.	7 225	5 987	58	5 929	2 389	2 301
		91	%	-	71,5	1,6	98,4	35,6	42,4
		87	%	-	82,9	1,0	99,0	40,3	38,8
010	Raunheim, St.	91	Anz.	7 758	5 365	107	5 258	1 888	2 365
		87	Anz.	7 911	6 269	103	6 166	2 364	2 692
		91	%	-	69,2	2,0	98,0	35,9	45,0
		87	%	-	79,2	1,6	98,4	38,3	43,7
011	Riedstadt	91	Anz.	13 148	9 957	216	9 741	3 528	4 569
		87	Anz.	12 327	10 586	146	10 440	3 945	4 937
		91	%	-	75,7	2,2	97,8	36,2	46,9
		87	%	-	85,9	1,4	98,6	37,8	47,3
012	Rüsselsheim, St.	91	Anz.	39 589	27 220	598	26 622	9 506	11 731
		87	Anz.	39 707	31 116	437	30 679	11 728	13 243
		91	%	-	68,8	2,2	97,8	35,7	44,1
		87	%	-	78,4	1,4	98,6	38,2	43,2
013	Stockstadt am Rhein	91	Anz.	3 948	2 777	52	2 725	820	1 524
		87	Anz.	3 762	3 074	30	3 044	1 052	1 605
		91	%	-	70,3	1,9	98,1	30,1	55,9
		87	%	-	81,7	1,0	99,0	34,6	52,7
014	Trebur	91	Anz.	8 763	6 714	163	6 551	2 308	3 183
		87	Anz.	8 442	7 256	69	7 187	2 577	3 455
		91	%	-	76,6	2,4	97,6	35,2	48,6
		87	%	-	86,0	1,0	99,0	35,9	48,1
434	Hochtaunuskreis	91	Anz.	160 636	116 927	1 623	115 304	54 636	34 421
		87	Anz.	155 482	127 460	951	126 509	61 577	38 869
		91	%	-	72,8	1,4	98,6	47,4	29,9
		87	%	-	82,0	0,7	99,3	48,7	30,7
001	Bad Homburg v.d.Höhe, St.	91	Anz.	38 741	27 102	299	26 803	13 380	7 168
		87	Anz.	38 177	30 579	128	30 451	15 765	8 444
		91	%	-	70,0	1,1	98,9	49,9	26,7
		87	%	-	80,1	0,4	99,6	51,8	27,7
002	Friedrichsdorf, St.	91	Anz.	17 193	12 582	159	12 423	5 552	3 948
		87	Anz.	16 550	13 499	149	13 350	6 115	4 385
		91	%	-	73,2	1,3	98,7	44,7	31,8
		87	%	-	81,6	1,1	98,9	45,8	32,8
003	Glashütten	91	Anz.	3 797	2 872	32	2 840	1 468	649
		87	Anz.	3 706	3 103	24	3 079	1 667	717
		91	%	-	75,6	1,1	98,9	51,7	22,9
		87	%	-	83,7	0,8	99,2	54,1	23,3
004	Grävenwiesbach	91	Anz.	3 252	2 379	36	2 343	922	971
		87	Anz.	3 103	2 476	26	2 450	1 032	1 004
		91	%	-	73,2	1,5	98,5	39,4	41,4
		87	%	-	79,8	1,1	98,9	42,1	41,0
005	Königstein im Taunus, St.	91	Anz.	11 590	8 603	89	8 514	4 620	1 920
		87	Anz.	11 149	9 386	73	9 313	4 994	2 127
		91	%	-	74,2	1,0	99,0	54,3	22,6
		87	%	-	84,2	0,8	99,2	53,6	22,8

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
2 036	888	270	116	33	15	-	Mörfelden-Walldorf, St.	008
3 050	1 082	-	-	73	-	168		
14,4	6,3	1,9	0,8	0,2	0,1	-		
18,9	6,7	-	-	0,5	-	1,0		
593	459	83	34	10	8	-	Nauheim	009
704	512	-	-	16	-	7		
11,0	8,5	1,5	0,6	0,2	0,1	-		
11,9	8,6	-	-	0,3	-	0,1		
406	384	134	62	15	4	-	Raunheim, St.	010
652	419	-	-	24	-	15		
7,7	7,3	2,5	1,2	0,3	0,1	-		
10,6	6,8	-	-	0,4	-	0,2		
843	588	109	71	19	14	-	Riedstadt	011
960	548	-	-	34	-	16		
8,7	6,0	1,1	0,7	0,2	0,1	-		
9,2	5,2	-	-	0,3	-	0,2		
2 534	1 833	678	228	70	42	-	Rüsselsheim, St.	012
3 603	1 930	-	-	100	-	75		
9,5	6,9	2,5	0,9	0,3	0,2	-		
11,7	6,3	-	-	0,3	-	0,2		
204	114	38	17	5	3	-	Stockstadt am Rhein	013
242	129	-	-	7	-	9		
7,5	4,2	1,4	0,6	0,2	0,1	-		
8,0	4,2	-	-	0,2	-	0,3		
562	368	76	30	14	10	-	Trebur	014
627	472	-	-	41	-	15		
8,6	5,6	1,2	0,5	0,2	0,2	-		
8,7	6,6	-	-	0,6	-	0,2		
11 442	11 650	1 993	629	380	153	-	Hochtaunuskreis	434
12 558	13 214	-	-	-	-	291		
9,9	10,1	1,7	0,5	0,3	0,1	-		
9,9	10,4	-	-	-	-	0,2		
2 563	2 967	502	137	57	29	-	Bad Homburg v.d.Höhe, St.	001
2 869	3 296	-	-	-	-	77		
9,6	11,1	1,9	0,5	0,2	0,1	-		
9,4	10,8	-	-	-	-	0,3		
1 291	1 306	219	57	42	8	-	Friedrichsdorf, St.	002
1 401	1 409	-	-	-	-	40		
10,4	10,5	1,8	0,5	0,3	0,1	-		
10,5	10,6	-	-	-	-	0,3		
294	328	64	14	21	2	-	Glashütten	003
317	377	-	-	-	-	1		
10,4	11,5	2,3	0,5	0,7	0,1	-		
10,3	12,2	-	-	-	-	0,0		
195	180	59	7	4	5	-	Grävenwiesbach	004
209	201	-	-	-	-	4		
8,3	7,7	2,5	0,3	0,2	0,2	-		
8,5	8,2	-	-	-	-	0,2		
806	1 018	81	37	23	9	-	Königstein im Taunus, St.	005
975	1 206	-	-	-	-	11		
9,5	12,0	1,0	0,4	0,3	0,1	-		
10,5	12,9	-	-	-	-	0,1		

Noch: 9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teilung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Hochtaunuskreis									
006	Kronberg im Taunus, St.	91	Anz.	13 860	10 677	144	10 533	5 302	2 775
		87	Anz.	13 656	11 506	48	11 458	5 661	3 195
		91	%	-	77,0	1,3	98,7	50,3	26,3
		87	%	-	84,3	0,4	99,6	49,4	27,9
007	Neu-Anspach	91	Anz.	8 060	5 831	106	5 725	2 083	2 481
		87	Anz.	7 353	6 002	38	5 964	2 331	2 560
		91	%	-	72,3	1,8	98,2	36,4	43,3
		87	%	-	81,6	0,6	99,4	39,1	42,9
008	Oberursel (Taunus), St.	91	Anz.	30 790	23 107	325	22 782	10 744	6 730
		87	Anz.	30 185	25 192	237	24 955	11 994	7 840
		91	%	-	75,0	1,4	98,6	47,2	29,5
		87	%	-	83,5	0,9	99,1	48,1	31,4
009	Schmittlen	91	Anz.	5 811	4 067	85	3 982	2 084	1 056
		87	Anz.	5 519	4 428	43	4 385	2 369	1 187
		91	%	-	70,0	2,1	97,9	52,3	26,5
		87	%	-	80,2	1,0	99,0	54,0	27,1
010	Steinbach (Taunus), St.	91	Anz.	7 563	5 416	81	5 335	2 026	2 155
		87	Anz.	7 373	5 983	38	5 945	2 505	2 409
		91	%	-	71,6	1,5	98,5	38,0	40,4
		87	%	-	81,1	0,6	99,4	42,1	40,5
011	Usingen, St.	91	Anz.	9 040	6 339	100	6 239	2 956	1 900
		87	Anz.	8 430	6 751	62	6 689	3 243	2 060
		91	%	-	70,1	1,6	98,4	47,4	30,5
		87	%	-	80,1	0,9	99,1	48,5	30,8
012	Wehrheim	91	Anz.	6 174	4 624	77	4 547	2 156	1 400
		87	Anz.	5 863	4 985	57	4 928	2 369	1 601
		91	%	-	74,9	1,7	98,3	47,4	30,8
		87	%	-	85,0	1,1	98,9	48,1	32,5
013	Weilrod	91	Anz.	4 765	3 328	90	3 238	1 343	1 268
		87	Anz.	4 418	3 570	28	3 542	1 532	1 340
		91	%	-	69,8	2,7	97,3	41,5	39,2
		87	%	-	80,8	0,8	99,2	43,3	37,8
435	Main-Kinzig-Kreis	91	Anz.	281 158	195 637	4 459	191 178	79 361	77 999
		87	Anz.	272 967	219 615	1 968	217 647	95 758	84 914
		91	%	-	69,6	2,3	97,7	41,5	40,8
		87	%	-	80,5	0,9	99,1	44,0	39,0
001	Bad Orb, St.	91	Anz.	7 123	5 375	176	5 199	2 560	1 833
		87	Anz.	6 516	5 687	93	5 594	2 914	1 905
		91	%	-	75,5	3,3	96,7	49,2	35,3
		87	%	-	87,3	1,6	98,4	52,1	34,1
002	Bad Soden-Salmünster, St.	91	Anz.	9 089	6 477	182	6 295	3 498	1 798
		87	Anz.	8 520	6 963	82	6 881	3 996	1 816
		91	%	-	71,3	2,8	97,2	55,6	28,6
		87	%	-	81,7	1,2	98,8	58,1	26,4
003	Biebergemünd	91	Anz.	5 686	4 061	127	3 934	2 057	1 334
		87	Anz.	5 510	4 543	64	4 479	2 630	1 376
		91	%	-	71,4	3,1	96,9	52,3	33,9
		87	%	-	82,5	1,4	98,6	58,7	30,7
004	Birstein	91	Anz.	4 762	3 408	80	3 328	1 426	1 385
		87	Anz.	4 617	3 774	37	3 737	1 621	1 523
		91	%	-	71,6	2,3	97,7	42,8	41,6
		87	%	-	81,7	1,0	99,0	43,4	40,8

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
1 011	1 188	143	61	40	13	-	Kronberg im Taunus, St.	006
1 142	1 448	-	-	-	-	12		
9,6	11,3	1,4	0,6	0,4	0,1	-		
10,0	12,6	-	-	-	-	0,1		
567	471	65	30	16	12	-	Neu-Anspach	007
580	485	-	-	-	-	8		
9,9	8,2	1,1	0,5	0,3	0,2	-		
9,7	8,1	-	-	-	-	0,1		
2 586	2 066	390	136	100	30	-	Oberursel (Taunus), St.	008
2 656	2 394	-	-	-	-	71		
11,4	9,1	1,7	0,6	0,4	0,1	-		
10,6	9,6	-	-	-	-	0,3		
362	376	68	16	13	7	-	Schmitten	009
392	418	-	-	-	-	19		
9,1	9,4	1,7	0,4	0,3	0,2	-		
8,9	9,5	-	-	-	-	0,4		
485	484	120	33	22	10	-	Steinbach (Taunus), St.	010
537	485	-	-	-	-	9		
9,1	9,1	2,2	0,6	0,4	0,2	-		
9,0	8,2	-	-	-	-	0,2		
569	605	126	44	16	23	-	Usingen, St.	011
662	713	-	-	-	-	11		
9,1	9,7	2,0	0,7	0,3	0,4	-		
9,9	10,7	-	-	-	-	0,2		
434	426	83	35	10	3	-	Wehrheim	012
485	460	-	-	-	-	13		
9,5	9,4	1,8	0,8	0,2	0,1	-		
9,8	9,3	-	-	-	-	0,3		
279	235	73	22	16	2	-	Weilrod	013
333	322	-	-	-	-	15		
8,6	7,3	2,3	0,7	0,5	0,1	-		
9,4	9,1	-	-	-	-	0,4		
14 975	12 749	3 929	1 120	730	315	-	Main-Kinzig-Kreis	435
18 997	16 525	-	-	535	-	918		
7,8	6,7	2,1	0,6	0,4	0,2	-		
8,7	7,6	-	-	0,2	-	0,4		
317	335	95	40	12	7	-	Bad Orb, St.	001
370	383	-	-	-	-	22		
6,1	6,4	1,8	0,8	0,2	0,1	-		
6,6	6,8	-	-	-	-	0,4		
372	446	126	36	17	2	-	Bad Soden-Salmünster, St.	002
426	634	-	-	-	-	9		
5,9	7,1	2,0	0,6	0,3	0,0	-		
6,2	9,2	-	-	-	-	0,1		
198	216	84	18	18	9	-	Biebergemünd	003
226	233	-	-	-	-	14		
5,0	5,5	2,1	0,5	0,5	0,2	-		
5,0	5,2	-	-	-	-	0,3		
173	259	54	14	12	5	-	Birstein	004
197	383	-	-	-	-	13		
5,2	7,8	1,6	0,4	0,4	0,2	-		
5,3	10,2	-	-	-	-	0,3		

Noch: 9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Main-Kinzig-Kreis									
005	Brachttal	91	Anz.	3 722	2 776	74	2 702	732	1 600
		87	Anz.	3 613	3 043	40	3 003	906	1 741
		91	%	-	74,6	2,7	97,3	27,1	59,2
		87	%	-	84,2	1,3	98,7	30,2	58,0
006	Bruchköbel, St.	91	Anz.	14 636	10 588	139	10 449	4 585	3 791
		87	Anz.	14 286	11 736	61	11 675	5 446	4 057
		91	%	-	72,3	1,3	98,7	43,9	36,3
		87	%	-	82,2	0,5	99,5	46,6	34,7
007	Erlensee	91	Anz.	8 449	5 555	106	5 449	1 810	2 680
		87	Anz.	8 234	6 333	36	6 297	2 435	2 836
		91	%	-	65,7	1,9	98,1	33,2	49,2
		87	%	-	76,9	0,6	99,4	38,7	45,0
008	Flörsbachtal	91	Anz.	1 948	1 545	36	1 509	461	891
		87	Anz.	1 816	1 676	17	1 659	464	1 031
		91	%	-	79,3	2,3	97,7	30,6	59,0
		87	%	-	92,3	1,0	99,0	28,0	62,1
009	Freigericht	91	Anz.	10 177	7 170	155	7 015	4 151	1 762
		87	Anz.	9 810	8 257	61	8 196	5 403	1 708
		91	%	-	70,5	2,2	97,8	59,2	25,1
		87	%	-	84,2	0,7	99,3	65,9	20,8
010	Gelnhausen, Barbarossast.	91	Anz.	15 206	10 604	237	10 367	4 347	4 066
		87	Anz.	14 628	11 840	146	11 694	5 167	4 450
		91	%	-	69,7	2,2	97,8	41,9	39,2
		87	%	-	80,9	1,2	98,8	44,2	38,1
011	Großkrotzenburg	91	Anz.	4 965	3 609	86	3 523	1 470	1 340
		87	Anz.	4 825	3 927	45	3 882	1 686	1 347
		91	%	-	72,7	2,4	97,6	41,7	38,0
		87	%	-	81,4	1,1	98,9	43,4	34,7
012	Gründau	91	Anz.	9 064	6 313	197	6 116	2 577	2 626
		87	Anz.	8 586	6 994	67	6 927	2 828	3 120
		91	%	-	69,6	3,1	96,9	42,1	42,9
		87	%	-	81,5	1,0	99,0	40,8	45,0
013	Hammersbach	91	Anz.	3 455	2 425	33	2 392	809	1 164
		87	Anz.	3 141	2 566	23	2 543	906	1 137
		91	%	-	70,2	1,4	98,6	33,8	48,7
		87	%	-	81,7	0,9	99,1	35,6	44,7
014	Hanau, St.	91	Anz.	59 511	38 111	854	37 257	15 368	14 731
		87	Anz.	59 466	45 061	280	44 781	19 927	16 755
		91	%	-	64,0	2,2	97,8	41,2	39,5
		87	%	-	75,8	0,6	99,4	44,5	37,4
015	Hasselroth	91	Anz.	5 521	3 960	103	3 857	1 418	1 863
		87	Anz.	5 410	4 434	72	4 362	1 715	1 987
		91	%	-	71,7	2,6	97,4	36,8	48,3
		87	%	-	82,0	1,6	98,4	39,3	45,6
016	Jossgrund	91	Anz.	2 720	2 046	57	1 989	1 352	346
		87	Anz.	2 596	2 243	26	2 217	1 563	357
		91	%	-	75,2	2,8	97,2	68,0	17,4
		87	%	-	86,4	1,2	98,8	70,5	16,1
017	Langenselbold, St.	91	Anz.	8 818	6 086	151	5 935	2 030	2 860
		87	Anz.	8 309	6 701	51	6 650	2 316	3 195
		91	%	-	69,0	2,5	97,5	34,2	48,2
		87	%	-	80,6	0,8	99,2	34,8	48,0

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
198	106	45	11	7	3	-	Brachttal	005
225	114	-	-	-	-	17		
7,3	3,9	1,7	0,4	0,3	0,1	-		
7,5	3,8	-	-	-	-	0,6		
891	793	221	55	90	23	-	Bruchköbel, St.	006
1 103	943	-	-	88	-	38		
8,5	7,6	2,1	0,5	0,9	0,2	-		
9,4	8,1	-	-	0,8	-	0,3		
456	311	148	25	10	9	-	Erlensee	007
601	392	-	-	13	-	20		
8,4	5,7	2,7	0,5	0,2	0,2	-		
9,5	6,2	-	-	0,2	-	0,3		
67	68	10	10	-	2	-	Flörsbachtal	008
73	86	-	-	-	-	5		
4,4	4,5	0,7	0,7	-	0,1	-		
4,4	5,2	-	-	-	-	0,3		
542	368	97	39	51	5	-	Freigericht	009
598	441	-	-	23	-	23		
7,7	5,2	1,4	0,6	0,7	0,1	-		
7,3	5,4	-	-	0,3	-	0,3		
935	728	174	65	38	14	-	Gelnhausen, Barbarossast.	010
1 215	818	-	-	-	-	44		
9,0	7,0	1,7	0,6	0,4	0,1	-		
10,4	7,0	-	-	-	-	0,4		
321	303	52	20	12	5	-	Großkrotzenburg	011
427	400	-	-	19	-	3		
9,1	8,6	1,5	0,6	0,3	0,1	-		
11,0	10,3	-	-	0,5	-	0,1		
382	327	146	30	22	6	-	Gründau	012
541	419	-	-	-	-	19		
6,2	5,3	2,4	0,5	0,4	0,1	-		
7,8	6,0	-	-	-	-	0,3		
168	191	38	10	6	6	-	Hammersbach	013
216	263	-	-	12	-	9		
7,0	8,0	1,6	0,4	0,3	0,3	-		
8,5	10,3	-	-	0,5	-	0,4		
3 265	2 380	1 056	283	116	58	-	Hanau, St.	014
4 538	3 218	-	-	156	-	187		
8,8	6,4	2,8	0,8	0,3	0,2	-		
10,1	7,2	-	-	0,3	-	0,4		
250	219	72	22	8	5	-	Hasselroth	015
344	278	-	-	15	-	23		
6,5	5,7	1,9	0,6	0,2	0,1	-		
7,9	6,4	-	-	0,3	-	0,5		
127	107	35	8	12	2	-	Jossgrund	016
153	140	-	-	-	-	4		
6,4	5,4	1,8	0,4	0,6	0,1	-		
6,9	6,3	-	-	-	-	0,2		
465	424	97	27	23	9	-	Langenselbold, St.	017
546	453	-	-	22	-	118		
7,8	7,1	1,6	0,5	0,4	0,2	-		
8,2	6,8	-	-	0,3	-	1,8		

Noch: 9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Main-Kinzig-Kreis									
018	Linsengericht	91	Anz.	6 887	4 827	119	4 708	1 725	2 118
		87	Anz.	6 613	5 461	92	5 369	2 169	2 306
		91	%	-	70,1	2,5	97,5	36,6	45,0
		87	%	-	82,6	1,7	98,3	40,4	43,0
019	Maintal, St.	91	Anz.	26 565	18 019	330	17 689	7 381	6 920
		87	Anz.	26 246	20 564	115	20 449	8 635	7 980
		91	%	-	67,8	1,8	98,2	41,7	39,1
		87	%	-	78,4	0,6	99,4	42,2	39,0
020	Neuberg	91	Anz.	3 875	2 905	80	2 825	916	1 499
		87	Anz.	3 716	3 163	21	3 142	1 091	1 561
		91	%	-	75,0	2,8	97,2	32,4	53,1
		87	%	-	85,1	0,7	99,3	34,7	49,7
021	Nidderau, St.	91	Anz.	12 161	8 934	178	8 756	3 123	4 049
		87	Anz.	11 357	9 587	154	9 433	3 611	4 196
		91	%	-	73,5	2,0	98,0	35,7	46,2
		87	%	-	84,4	1,6	98,4	38,3	44,5
022	Niederdorfelden	91	Anz.	2 276	1 670	33	1 637	628	744
		87	Anz.	2 247	1 890	6	1 884	705	886
		91	%	-	73,4	2,0	98,0	38,4	45,4
		87	%	-	84,1	0,3	99,7	37,4	47,0
023	Rodenbach	91	Anz.	8 966	6 246	136	6 110	2 342	2 516
		87	Anz.	8 811	6 993	38	6 955	2 921	2 604
		91	%	-	69,7	2,2	97,8	38,3	41,2
		87	%	-	79,4	0,5	99,5	42,0	37,4
024	Ronneburg	91	Anz.	2 316	1 709	56	1 653	588	792
		87	Anz.	2 262	1 919	17	1 902	657	937
		91	%	-	73,8	3,3	96,7	35,6	47,9
		87	%	-	84,8	0,9	99,1	34,5	49,3
025	Schlüchtern, St.	91	Anz.	11 447	8 343	188	8 155	3 032	3 688
		87	Anz.	11 220	9 135	91	9 044	3 598	3 656
		91	%	-	72,9	2,3	97,7	37,2	45,2
		87	%	-	81,4	1,0	99,0	39,8	40,4
026	Schöneck	91	Anz.	7 985	5 863	126	5 737	2 029	2 495
		87	Anz.	7 639	6 348	36	6 312	2 351	2 718
		91	%	-	73,4	2,1	97,9	35,4	43,5
		87	%	-	83,1	0,6	99,4	37,2	43,1
027	Sinnatal	91	Anz.	7 639	5 448	149	5 299	2 044	2 442
		87	Anz.	7 372	6 074	53	6 021	2 384	2 759
		91	%	-	71,3	2,7	97,3	38,6	46,1
		87	%	-	82,4	0,9	99,1	39,6	45,8
028	Steinau an der Straße, St.	91	Anz.	8 220	5 786	138	5 648	2 706	2 154
		87	Anz.	7 951	6 530	86	6 444	3 173	2 322
		91	%	-	70,4	2,4	97,6	47,9	38,1
		87	%	-	82,1	1,3	98,7	49,2	36,0
029	Wächtersbach, St.	91	Anz.	7 969	5 778	133	5 645	2 196	2 512
		87	Anz.	7 650	6 173	58	6 115	2 540	2 648
		91	%	-	72,5	2,3	97,7	38,9	44,5
		87	%	-	80,7	0,9	99,1	41,5	43,3

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
375	315	116	23	27	9	-	Linsengericht	018
448	430	-	-	-	-	16		
8,0	6,7	2,5	0,5	0,6	0,2	-		
8,3	8,0	-	-	-	-	0,3		
1 567	1 288	306	129	77	21	-	Maintal, St.	019
2 098	1 584	-	-	63	-	89		
8,9	7,3	1,7	0,7	0,4	0,1	-		
10,3	7,7	-	-	0,3	-	0,4		
182	166	35	17	10	-	-	Neuberg	020
238	207	-	-	4	-	41		
6,4	5,9	1,2	0,6	0,4	-	-		
7,6	6,6	-	-	0,1	-	1,3		
791	552	136	47	39	19	-	Nidderau, St.	021
935	617	-	-	30	-	44		
9,0	6,3	1,6	0,5	0,4	0,2	-		
9,9	6,5	-	-	0,3	-	0,5		
133	85	30	14	3	-	-	Niederdorfelden	022
173	112	-	-	1	-	7		
8,1	5,2	1,8	0,9	0,2	-	-		
9,2	5,9	-	-	0,1	-	0,4		
518	525	125	41	37	6	-	Rodenbach	023
705	639	-	-	76	-	10		
8,5	8,6	2,0	0,7	0,6	0,1	-		
10,1	9,2	-	-	1,1	-	0,1		
104	111	42	10	5	1	-	Ronneburg	024
140	151	-	-	4	-	13		
6,3	6,7	2,5	0,6	0,3	0,1	-		
7,4	7,9	-	-	0,2	-	0,7		
576	652	137	29	20	21	-	Schlüchtern, St.	025
640	1 116	-	-	-	-	34		
7,1	8,0	1,7	0,4	0,2	0,3	-		
7,1	12,3	-	-	-	-	0,4		
685	384	71	36	17	20	-	Schöneck	026
751	460	-	-	9	-	23		
11,9	6,7	1,2	0,6	0,3	0,3	-		
11,9	7,3	-	-	0,1	-	0,4		
220	388	166	15	17	7	-	Sinnatal	027
214	649	-	-	-	-	15		
4,2	7,3	3,1	0,3	0,3	0,1	-		
3,6	10,8	-	-	-	-	0,2		
251	362	113	20	14	28	-	Steinau an der Straße, St.	028
363	567	-	-	-	-	19		
4,4	6,4	2,0	0,4	0,2	0,5	-		
5,6	8,8	-	-	-	-	0,3		
446	340	102	26	10	13	-	Wächtersbach, St.	029
493	395	-	-	-	-	39		
7,9	6,0	1,8	0,5	0,2	0,2	-		
8,1	6,5	-	-	-	-	0,6		

Noch: 9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen	
					un- gültig	gültig	CDU	SPD
436	Main-Taunus-Kreis	91	Anz.	156 150	113 771	1 792	111 979	53 771
		87	Anz.	150 842	124 030	1 028	123 002	61 282
		91	%	-	72,9	1,6	98,4	48,0
		87	%	-	82,2	0,8	99,2	49,8
001	Bad Soden am Taunus, St.	91	Anz.	14 424	10 628	111	10 517	5 340
		87	Anz.	13 786	11 298	59	11 239	5 853
		91	%	-	73,7	1,0	99,0	50,8
		87	%	-	82,0	0,5	99,5	52,1
002	Eppstein, St.	91	Anz.	9 117	6 773	86	6 687	3 096
		87	Anz.	8 890	7 379	82	7 297	3 424
		91	%	-	74,3	1,3	98,7	46,3
		87	%	-	83,0	1,1	98,9	46,9
003	Eschborn, St.	91	Anz.	13 584	9 646	146	9 500	4 277
		87	Anz.	13 182	10 535	44	10 491	4 874
		91	%	-	71,0	1,5	98,5	45,0
		87	%	-	79,9	0,4	99,6	46,5
004	Flörsheim am Main, St.	91	Anz.	12 865	9 342	188	9 154	4 377
		87	Anz.	12 424	10 427	115	10 312	5 318
		91	%	-	72,6	2,0	98,0	47,8
		87	%	-	83,9	1,1	98,9	51,6
005	Hattersheim am Main, St.	91	Anz.	16 554	11 935	241	11 694	5 333
		87	Anz.	16 223	13 189	152	13 037	6 402
		91	%	-	72,1	2,0	98,0	45,6
		87	%	-	81,3	1,2	98,8	49,1
006	Hochheim am Main, St.	91	Anz.	12 611	8 670	167	8 503	4 204
		87	Anz.	12 050	9 504	57	9 447	4 916
		91	%	-	68,7	1,9	98,1	49,4
		87	%	-	78,9	0,6	99,4	52,0
007	Hofheim am Taunus, St.	91	Anz.	27 204	19 969	291	19 678	9 271
		87	Anz.	26 483	21 932	144	21 788	10 780
		91	%	-	73,4	1,5	98,5	47,1
		87	%	-	82,8	0,7	99,3	49,5
008	Kelkheim (Taunus), St.	91	Anz.	20 252	15 190	183	15 007	7 796
		87	Anz.	19 738	16 555	173	16 382	8 607
		91	%	-	75,0	1,2	98,8	51,9
		87	%	-	83,9	1,0	99,0	52,5
009	Kriftel	91	Anz.	7 378	5 606	90	5 516	2 801
		87	Anz.	6 910	5 941	38	5 903	3 061
		91	%	-	76,0	1,6	98,4	50,8
		87	%	-	86,0	0,6	99,4	51,9
010	Liederbach	91	Anz.	5 249	3 848	42	3 806	1 892
		87	Anz.	4 768	3 952	24	3 928	1 986
		91	%	-	73,3	1,1	98,9	49,7
		87	%	-	82,9	0,6	99,4	50,6
011	Schwalbach am Taunus, St.	91	Anz.	11 244	8 020	133	7 887	3 578
		87	Anz.	11 142	8 988	103	8 885	3 967
		91	%	-	71,3	1,7	98,3	45,4
		87	%	-	80,7	1,1	98,9	44,6
012	Sulzbach (Taunus)	91	Anz.	5 668	4 144	114	4 030	1 806
		87	Anz.	5 246	4 330	37	4 293	2 094
		91	%	-	73,1	2,8	97,2	44,8
		87	%	-	82,5	0,9	99,1	48,8

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
11 076	10 399	1 829	663	292	165	-	Main-Taunus-Kreis	436
12 643	12 179	-	-	-	-	209		
9,9	9,3	1,6	0,6	0,3	0,1	-		
10,3	9,9	-	-	-	-	0,2		
1 004	1 276	129	55	23	17	-	Bad Soden am Taunus, St.	001
1 004	1 490	-	-	-	-	14		
9,5	12,1	1,2	0,5	0,2	0,2	-		
8,9	13,3	-	-	-	-	0,1		
688	772	98	31	16	18	-	Eppstein, St.	002
804	915	-	-	-	-	8		
10,3	11,5	1,5	0,5	0,2	0,3	-		
11,0	12,5	-	-	-	-	0,1		
929	956	197	67	27	11	-	Eschborn, St.	003
1 170	1 101	-	-	-	-	28		
9,8	10,1	2,1	0,7	0,3	0,1	-		
11,2	10,5	-	-	-	-	0,3		
975	600	148	43	18	9	-	Flörsheim am Main, St.	004
1 026	640	-	-	-	-	15		
10,7	6,6	1,6	0,5	0,2	0,1	-		
9,9	6,2	-	-	-	-	0,1		
888	803	259	63	36	10	-	Hattersheim am Main, St.	005
1 109	936	-	-	-	-	28		
7,6	6,9	2,2	0,5	0,3	0,1	-		
8,5	7,2	-	-	-	-	0,2		
737	681	134	61	10	11	-	Hochheim am Main, St.	006
844	842	-	-	-	-	9		
8,7	8,0	1,6	0,7	0,1	0,1	-		
8,9	8,9	-	-	-	-	0,1		
2 254	1 736	298	87	54	33	-	Hofheim am Taunus, St.	007
2 486	2 097	-	-	-	-	24		
11,5	8,8	1,5	0,4	0,3	0,2	-		
11,4	9,6	-	-	-	-	0,1		
1 585	1 660	188	99	53	22	-	Kelkheim (Taunus), St.	008
1 705	1 972	-	-	-	-	25		
10,6	11,1	1,3	0,7	0,4	0,1	-		
10,4	12,0	-	-	-	-	0,2		
549	502	73	28	17	6	-	Kriftel	009
637	536	-	-	-	-	11		
10,0	9,1	1,3	0,5	0,3	0,1	-		
10,8	9,1	-	-	-	-	0,2		
354	376	64	34	5	6	-	Liederbach	010
413	389	-	-	-	-	11		
9,3	9,9	1,7	0,9	0,1	0,2	-		
10,5	9,9	-	-	-	-	0,3		
695	696	174	64	20	17	-	Schwalbach am Taunus, St.	011
1 038	918	-	-	-	-	28		
8,8	8,8	2,2	0,8	0,3	0,2	-		
11,7	10,3	-	-	-	-	0,3		
418	341	67	31	13	5	-	Sulzbach (Taunus)	012
407	343	-	-	-	-	8		
10,4	8,5	1,7	0,8	0,3	0,1	-		
9,5	8,0	-	-	-	-	0,2		

Noch: 9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
437	Odenwaldkreis	91	Anz.	68 219	50 135	1 317	48 818	17 627	23 331
		87	Anz.	65 204	54 371	873	53 498	20 042	25 382
		91	%	-	73,5	2,6	97,4	36,1	47,8
		87	%	-	83,4	1,6	98,4	37,5	47,4
001	Bad König, St.	91	Anz.	6 476	4 767	148	4 619	1 647	2 185
		87	Anz.	6 349	5 208	107	5 101	1 959	2 337
		91	%	-	73,6	3,1	96,9	35,7	47,3
		87	%	-	82,0	2,1	97,9	38,4	45,8
002	Beerfelden, St.	91	Anz.	5 195	3 991	132	3 859	1 217	2 053
		87	Anz.	5 081	4 362	75	4 287	1 333	2 251
		91	%	-	76,8	3,3	96,7	31,5	53,2
		87	%	-	85,8	1,7	98,3	31,1	52,5
003	Brensbach	91	Anz.	3 774	2 940	72	2 868	1 001	1 341
		87	Anz.	3 598	3 147	70	3 077	1 187	1 377
		91	%	-	77,9	2,4	97,6	34,9	46,8
		87	%	-	87,5	2,2	97,8	38,6	44,8
004	Breuberg, St.	91	Anz.	4 745	3 526	94	3 432	1 095	1 853
		87	Anz.	4 630	3 970	48	3 922	1 268	2 111
		91	%	-	74,3	2,7	97,3	31,9	54,0
		87	%	-	85,7	1,2	98,8	32,3	53,8
005	Brombachtal	91	Anz.	2 534	1 865	46	1 819	641	803
		87	Anz.	2 394	2 024	37	1 987	734	886
		91	%	-	73,6	2,5	97,5	35,2	44,1
		87	%	-	84,5	1,8	98,2	36,9	44,6
006	Erbach, Krst.	91	Anz.	8 684	6 185	154	6 031	2 430	2 614
		87	Anz.	8 287	6 756	110	6 646	2 787	2 853
		91	%	-	71,2	2,5	97,5	40,3	43,3
		87	%	-	81,5	1,6	98,4	41,9	42,9
007	Fränkisch-Crumbach	91	Anz.	2 415	1 867	45	1 822	666	865
		87	Anz.	2 281	1 988	35	1 953	731	947
		91	%	-	77,3	2,4	97,6	36,6	47,5
		87	%	-	87,2	1,8	98,2	37,4	48,5
008	Hesseneck	91	Anz.	613	490	22	468	181	236
		87	Anz.	604	538	9	529	208	272
		91	%	-	79,9	4,5	95,5	38,7	50,4
		87	%	-	89,1	1,7	98,3	39,3	51,4
009	Höchst i. Odw.	91	Anz.	6 585	4 777	101	4 676	1 661	2 293
		87	Anz.	6 285	5 232	58	5 174	1 854	2 594
		91	%	-	72,5	2,1	97,9	35,5	49,0
		87	%	-	83,2	1,1	98,9	35,8	50,1
010	Lützelbach	91	Anz.	4 805	3 400	112	3 288	1 214	1 640
		87	Anz.	4 619	3 749	70	3 679	1 402	1 818
		91	%	-	70,8	3,3	96,7	36,9	49,9
		87	%	-	81,2	1,9	98,1	38,1	49,4
011	Michelstadt, St.	91	Anz.	11 604	8 333	219	8 114	2 867	3 835
		87	Anz.	10 846	8 967	147	8 820	3 200	4 162
		91	%	-	71,8	2,6	97,4	35,3	47,3
		87	%	-	82,7	1,6	98,4	36,3	47,2
012	Mossautal	91	Anz.	1 871	1 358	32	1 326	457	640
		87	Anz.	1 793	1 463	32	1 431	504	700
		91	%	-	72,6	2,4	97,6	34,5	48,3
		87	%	-	81,6	2,2	97,8	35,2	48,9

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
3 710	2 920	766	235	101	128	-	Oderwaldkreis	437
4 221	3 721	-	-	-	-	132		
7,6	6,0	1,6	0,5	0,2	0,3	-		
7,9	7,0	-	-	-	-	0,2		
351	338	52	28	6	12	-	Bad König, St.	001
387	403	-	-	-	-	15		
7,6	7,3	1,1	0,6	0,1	0,3	-		
7,6	7,9	-	-	-	-	0,3		
248	240	60	15	9	17	-	Beerfelden, St.	002
319	377	-	-	-	-	7		
6,4	6,2	1,6	0,4	0,2	0,4	-		
7,4	8,8	-	-	-	-	0,2		
245	178	52	15	7	29	-	Brensbach	003
272	227	-	-	-	-	14		
8,5	6,2	1,8	0,5	0,2	1,0	-		
8,8	7,4	-	-	-	-	0,5		
236	166	56	14	7	5	-	Breuberg, St.	004
277	255	-	-	-	-	11		
6,9	4,8	1,6	0,4	0,2	0,1	-		
7,1	6,5	-	-	-	-	0,3		
200	112	38	10	7	8	-	Brombachtal	005
204	154	-	-	-	-	9		
11,0	6,2	2,1	0,5	0,4	0,4	-		
10,3	7,8	-	-	-	-	0,5		
484	365	90	38	5	5	-	Erbach, Krst.	006
522	473	-	-	-	-	11		
8,0	6,1	1,5	0,6	0,1	0,1	-		
7,9	7,1	-	-	-	-	0,2		
176	85	19	8	-	3	-	Fränkisch-Crumbach	007
167	105	-	-	-	-	3		
9,7	4,7	1,0	0,4	-	0,2	-		
8,6	5,4	-	-	-	-	0,2		
26	17	7	1	-	-	-	Hesseneck	008
29	18	-	-	-	-	2		
5,6	3,6	1,5	0,2	-	-	-		
5,5	3,4	-	-	-	-	0,4		
321	285	71	26	11	8	-	Höchst i. Odw.	009
399	312	-	-	-	-	15		
6,9	6,1	1,5	0,6	0,2	0,2	-		
7,7	6,0	-	-	-	-	0,3		
221	144	44	8	10	7	-	Lützelbach	010
271	173	-	-	-	-	15		
6,7	4,4	1,3	0,2	0,3	0,2	-		
7,4	4,7	-	-	-	-	0,4		
724	499	107	47	20	15	-	Michelstadt, St.	011
815	623	-	-	-	-	20		
8,9	6,1	1,3	0,6	0,2	0,2	-		
9,2	7,1	-	-	-	-	0,2		
98	88	29	4	4	6	-	Mossautal	012
104	122	-	-	-	-	1		
7,4	6,6	2,2	0,3	0,3	0,5	-		
7,3	8,5	-	-	-	-	0,1		

Noch: 9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Odenwaldkreis									
013	Reichelsheim (Odenwald)	91	Anz.	6 116	4 554	103	4 451	1 916	1 821
		87	Anz.	5 724	4 742	52	4 690	2 197	1 840
		91	%	-	74,5	2,3	97,7	43,0	40,9
		87	%	-	82,8	1,1	98,9	46,8	39,2
014	Rothenberg	91	Anz.	1 920	1 452	22	1 430	404	849
		87	Anz.	1 903	1 548	18	1 530	448	877
		91	%	-	75,6	1,5	98,5	28,3	59,4
		87	%	-	81,3	1,2	98,8	29,3	57,3
015	Sensbachtal	91	Anz.	882	630	15	615	230	303
		87	Anz.	810	677	5	672	230	357
		91	%	-	71,4	2,4	97,6	37,4	49,3
		87	%	-	83,6	0,7	99,3	34,2	53,1
438	Landkreis Offenbach	91	Anz.	229 881	163 000	2 938	160 062	71 510	55 953
		87	Anz.	222 738	178 847	1 733	177 114	82 750	60 901
		91	%	-	70,9	1,8	98,2	44,7	35,0
		87	%	-	80,3	1,0	99,0	46,7	34,4
001	Dietzenbach, St.	91	Anz.	17 237	11 438	177	11 261	4 427	4 033
		87	Anz.	16 314	12 392	77	12 315	5 193	4 265
		91	%	-	66,4	1,5	98,5	39,3	35,8
		87	%	-	76,0	0,6	99,4	42,2	34,6
002	Dreieich, St.	91	Anz.	29 304	21 374	342	21 032	9 017	7 532
		87	Anz.	29 325	23 845	176	23 669	10 653	8 208
		91	%	-	72,9	1,6	98,4	42,9	35,8
		87	%	-	81,3	0,7	99,3	45,0	34,7
003	Egelsbach	91	Anz.	7 103	5 400	137	5 263	1 830	2 434
		87	Anz.	6 995	5 817	87	5 730	2 168	2 496
		91	%	-	76,0	2,5	97,5	34,8	46,2
		87	%	-	83,2	1,5	98,5	37,8	43,6
004	Hainburg	91	Anz.	10 472	7 531	210	7 321	3 512	2 708
		87	Anz.	10 105	8 334	124	8 210	3 988	3 027
		91	%	-	71,9	2,8	97,2	48,0	37,0
		87	%	-	82,5	1,5	98,5	48,6	36,9
005	Heusenstamm, St.	91	Anz.	14 399	10 534	172	10 362	4 898	3 064
		87	Anz.	13 900	11 471	79	11 392	5 637	3 388
		91	%	-	73,2	1,6	98,4	47,3	29,6
		87	%	-	82,5	0,7	99,3	49,5	29,7
006	Langen, St.	91	Anz.	23 901	16 608	295	16 313	6 944	5 731
		87	Anz.	23 171	18 309	242	18 067	8 245	6 097
		91	%	-	69,5	1,8	98,2	42,6	35,1
		87	%	-	79,0	1,3	98,7	45,6	33,7
007	Mainhausen	91	Anz.	5 707	4 043	110	3 933	1 810	1 459
		87	Anz.	5 468	4 470	69	4 401	2 005	1 697
		91	%	-	70,8	2,7	97,3	46,0	37,1
		87	%	-	81,7	1,5	98,5	45,6	38,6
008	Mühlheim am Main, St.	91	Anz.	18 323	13 038	224	12 814	5 709	4 945
		87	Anz.	17 878	14 630	101	14 529	6 852	5 505
		91	%	-	71,2	1,7	98,3	44,6	38,6
		87	%	-	81,8	0,7	99,3	47,2	37,9
009	Neu-Isenburg, St.	91	Anz.	25 835	17 293	233	17 060	7 320	5 706
		87	Anz.	25 785	19 889	124	19 765	8 766	6 634
		91	%	-	66,9	1,3	98,7	42,9	33,4
		87	%	-	77,1	0,6	99,4	44,4	33,6

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
253	300	119	16	14	12	-	Reichelsheim (Odenwald)	013
297	350	-	-	-	-	6		
5,7	6,7	2,7	0,4	0,3	0,3	-		
6,3	7,5	-	-	-	-	0,1		
87	73	14	3	-	-	-	Rothenberg	014
124	78	-	-	-	-	3		
6,1	5,1	1,0	0,2	-	-	-		
8,1	5,1	-	-	-	-	0,2		
40	30	8	2	1	1	-	Sensbachtal	015
34	51	-	-	-	-	-		
6,5	4,9	1,3	0,3	0,2	0,2	-		
5,1	7,6	-	-	-	-	-		
15 650	12 445	2 653	944	654	253	-	Landkreis Offenbach	438
19 793	12 966	-	-	221	-	483		
9,8	7,8	1,7	0,6	0,4	0,2	-		
11,2	7,3	-	-	0,1	-	0,3		
1 275	1 108	232	69	107	10	-	Dietzenbach, St.	001
1 697	1 060	-	-	-	-	100		
11,3	9,8	2,1	0,6	1,0	0,1	-		
13,8	8,6	-	-	-	-	0,8		
2 125	1 848	291	123	59	37	-	Dreieich, St.	002
2 785	1 882	-	-	91	-	50		
10,1	8,8	1,4	0,6	0,3	0,2	-		
11,8	8,0	-	-	0,4	-	0,2		
513	372	63	31	16	4	-	Egelsbach	003
626	404	-	-	19	-	17		
9,7	7,1	1,2	0,6	0,3	0,1	-		
10,9	7,1	-	-	0,3	-	0,3		
549	358	129	39	12	14	-	Hainburg	004
757	407	-	-	-	-	31		
7,5	4,9	1,8	0,5	0,2	0,2	-		
9,2	5,0	-	-	-	-	0,4		
1 062	1 014	194	59	59	12	-	Heusenstamm, St.	005
1 265	1 077	-	-	-	-	25		
10,2	9,8	1,9	0,6	0,6	0,1	-		
11,1	9,5	-	-	-	-	0,2		
1 803	1 290	320	102	73	50	-	Langen, St.	006
2 219	1 387	-	-	64	-	55		
11,1	7,9	2,0	0,6	0,4	0,3	-		
12,3	7,7	-	-	0,4	-	0,3		
370	146	83	42	18	5	-	Mainhausen	007
500	190	-	-	-	-	9		
9,4	3,7	2,1	1,1	0,5	0,1	-		
11,4	4,3	-	-	-	-	0,2		
1 068	731	239	63	54	5	-	Mühlheim am Main, St.	008
1 322	828	-	-	-	-	22		
8,3	5,7	1,9	0,5	0,4	0,0	-		
9,1	5,7	-	-	-	-	0,2		
1 959	1 559	271	110	109	26	-	Neu-Isenburg, St.	009
2 602	1 671	-	-	47	-	45		
11,5	9,1	1,6	0,6	0,6	0,2	-		
13,2	8,5	-	-	0,2	-	0,2		

Noch: 9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lkr. Offenbach									
010	Obertshausen, St.	91	Anz.	16 388	11 754	179	11 575	5 517	3 831
		87	Anz.	15 403	12 400	104	12 296	6 165	3 973
		91	%	-	71,7	1,5	98,5	47,7	33,1
		87	%	-	80,5	0,8	99,2	50,1	32,3
011	Rodgau, St.	91	Anz.	29 281	20 961	381	20 580	9 347	7 383
		87	Anz.	28 112	22 449	217	22 232	10 480	7 867
		91	%	-	71,6	1,8	98,2	45,4	35,9
		87	%	-	79,9	1,0	99,0	47,1	35,4
012	Rödermark, St.	91	Anz.	18 140	13 110	272	12 838	6 028	4 147
		87	Anz.	17 173	14 070	203	13 867	6 912	4 353
		91	%	-	72,3	2,1	97,9	47,0	32,3
		87	%	-	81,9	1,4	98,6	49,8	31,4
013	Seligenstadt, St.	91	Anz.	13 791	9 916	206	9 710	5 151	2 980
		87	Anz.	13 109	10 771	130	10 641	5 686	3 391
		91	%	-	71,9	2,1	97,9	53,0	30,7
		87	%	-	82,2	1,2	98,8	53,4	31,9
439	Rheingau-Taunus-Kreis	91	Anz.	130 703	92 623	1 359	91 264	38 230	33 957
		87	Anz.	125 818	101 689	965	100 724	45 760	36 142
		91	%	-	70,9	1,5	98,5	41,9	37,2
		87	%	-	80,8	0,9	99,1	45,4	35,9
001	Aarbergen	91	Anz.	4 626	3 526	53	3 473	1 171	1 671
		87	Anz.	4 588	3 850	40	3 810	1 341	1 896
		91	%	-	76,2	1,5	98,5	33,7	48,1
		87	%	-	83,9	1,0	99,0	35,2	49,8
002	Bad Schwalbach, Krst.	91	Anz.	7 690	5 404	71	5 333	2 162	1 917
		87	Anz.	7 545	5 926	53	5 873	2 599	2 071
		91	%	-	70,3	1,3	98,7	40,5	35,9
		87	%	-	78,5	0,9	99,1	44,3	35,3
003	Eltville am Rhein, St.	91	Anz.	12 012	8 329	156	8 173	3 899	2 639
		87	Anz.	11 708	9 411	125	9 286	4 841	2 823
		91	%	-	69,3	1,9	98,1	47,7	32,3
		87	%	-	80,4	1,3	98,7	52,1	30,4
004	Geisenheim, St.	91	Anz.	8 626	5 673	94	5 579	2 442	1 987
		87	Anz.	8 472	6 503	35	6 468	3 060	2 253
		91	%	-	65,8	1,7	98,3	43,8	35,6
		87	%	-	76,8	0,5	99,5	47,3	34,8
005	Heidenrod	91	Anz.	5 569	4 021	62	3 959	1 581	1 610
		87	Anz.	5 222	4 307	47	4 260	1 762	1 714
		91	%	-	72,2	1,5	98,5	39,9	40,7
		87	%	-	82,5	1,1	98,9	41,4	40,2
006	Hohenstein	91	Anz.	4 810	3 598	75	3 523	1 225	1 560
		87	Anz.	4 612	3 802	46	3 756	1 456	1 577
		91	%	-	74,8	2,1	97,9	34,8	44,3
		87	%	-	82,4	1,2	98,8	38,8	42,0
007	Hünstetten	91	Anz.	6 622	5 069	62	5 007	1 719	2 283
		87	Anz.	6 136	5 258	70	5 188	1 960	2 360
		91	%	-	76,5	1,2	98,8	34,3	45,6
		87	%	-	85,7	1,3	98,7	37,8	45,5
008	Idstein, St.	91	Anz.	14 725	10 084	141	9 943	4 074	3 660
		87	Anz.	14 085	11 185	76	11 109	4 975	4 014
		91	%	-	68,5	1,4	98,6	41,0	36,8
		87	%	-	79,4	0,7	99,3	44,8	36,1

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
904	990	222	53	36	22	-	Obertshausen, St.	010
1 167	963	-	-	-	-	28		
7,8	8,6	1,9	0,5	0,3	0,2	-		
9,5	7,8	-	-	-	-	0,2		
1 967	1 371	302	123	51	36	-	Rodgau, St.	011
2 552	1 296	-	-	-	-	37		
9,6	6,7	1,5	0,6	0,2	0,2	-		
11,5	5,8	-	-	-	-	0,2		
1 323	1 078	139	79	28	16	-	Rödermark, St.	012
1 428	1 126	-	-	-	-	48		
10,3	8,4	1,1	0,6	0,2	0,1	-		
10,3	8,1	-	-	-	-	0,3		
732	580	168	51	32	16	-	Seligenstadt, St.	013
873	675	-	-	-	-	16		
7,5	6,0	1,7	0,5	0,3	0,2	-		
8,2	6,3	-	-	-	-	0,2		
8 395	7 897	1 980	379	324	102	-	Rheingau-Taunus-Kreis	439
9 331	8 964	-	-	382	-	145		
9,2	8,7	2,2	0,4	0,4	0,1	-		
9,3	8,9	-	-	0,4	-	0,1		
229	207	174	13	7	1	-	Aarbergen	001
268	286	-	-	7	-	12		
6,6	6,0	5,0	0,4	0,2	0,0	-		
7,0	7,5	-	-	0,2	-	0,3		
513	528	175	23	12	3	-	Bad Schwalbach, Krst.	002
548	594	-	-	56	-	5		
9,6	9,9	3,3	0,4	0,2	0,1	-		
9,3	10,1	-	-	1,0	-	0,1		
721	653	174	55	27	5	-	Eltville am Rhein, St.	003
818	772	-	-	19	-	13		
8,8	8,0	2,1	0,7	0,3	0,1	-		
8,8	8,3	-	-	0,2	-	0,1		
464	449	145	19	68	5	-	Geisenheim, St.	004
606	494	-	-	47	-	8		
8,3	8,0	2,6	0,3	1,2	0,1	-		
9,4	7,6	-	-	0,7	-	0,1		
291	305	144	13	13	2	-	Heidenrod	005
351	397	-	-	24	-	12		
7,4	7,7	3,6	0,3	0,3	0,1	-		
8,2	9,3	-	-	0,6	-	0,3		
338	303	72	11	9	5	-	Hohenstein	006
370	343	-	-	5	-	5		
9,6	8,6	2,0	0,3	0,3	0,1	-		
9,9	9,1	-	-	0,1	-	0,1		
536	352	85	21	7	4	-	Hünstetten	007
459	393	-	-	8	-	8		
10,7	7,0	1,7	0,4	0,1	0,1	-		
8,8	7,6	-	-	0,2	-	0,2		
1 045	913	163	39	30	19	-	Idstein, St.	008
1 100	981	-	-	32	-	7		
10,5	9,2	1,6	0,4	0,3	0,2	-		
9,9	8,8	-	-	0,3	-	0,1		

Noch: 9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Rheingau-Taunus-Kreis									
009 Kiedrich		91	Anz.	2 736	1 924	25	1 899	760	808
		87	Anz.	2 635	2 120	33	2 087	915	856
		91	%	-	70,3	1,3	98,7	40,0	42,5
		87	%	-	80,5	1,6	98,4	43,8	41,0
010 Lorch, St.		91	Anz.	3 549	2 517	37	2 480	1 403	726
		87	Anz.	3 556	2 893	35	2 858	1 743	722
		91	%	-	70,9	1,5	98,5	56,6	29,3
		87	%	-	81,4	1,2	98,8	61,0	25,3
011 Niedernhausen		91	Anz.	10 134	7 244	65	7 179	3 027	2 429
		87	Anz.	9 209	7 627	53	7 574	3 407	2 419
		91	%	-	71,5	0,9	99,1	42,2	33,8
		87	%	-	82,8	0,7	99,3	45,0	31,9
012 Oestrich-Winkel, St.		91	Anz.	8 828	6 506	125	6 381	2 912	2 286
		87	Anz.	8 658	7 245	97	7 148	3 566	2 464
		91	%	-	73,7	1,9	98,1	45,6	35,8
		87	%	-	83,7	1,3	98,7	49,9	34,5
013 Rüdesheim am Rhein, St.		91	Anz.	7 260	4 928	86	4 842	2 320	1 720
		87	Anz.	7 035	5 517	40	5 477	2 876	1 824
		91	%	-	67,9	1,7	98,3	47,9	35,5
		87	%	-	78,4	0,7	99,3	52,5	33,3
014 Schlangenbad		91	Anz.	4 624	3 442	41	3 401	1 440	1 106
		87	Anz.	4 449	3 714	49	3 665	1 705	1 143
		91	%	-	74,4	1,2	98,8	42,3	32,5
		87	%	-	83,5	1,3	98,7	46,5	31,2
015 Taunusstein, St.		91	Anz.	20 604	14 316	174	14 142	5 646	5 285
		87	Anz.	19 910	15 719	76	15 643	6 653	5 597
		91	%	-	69,5	1,2	98,8	39,9	37,4
		87	%	-	79,0	0,5	99,5	42,5	35,8
016 Waldems		91	Anz.	3 916	2 814	45	2 769	1 008	1 208
		87	Anz.	3 768	3 084	36	3 048	1 243	1 251
		91	%	-	71,9	1,6	98,4	36,4	43,6
		87	%	-	81,8	1,2	98,8	40,8	41,0
017 Walluf		91	Anz.	4 372	3 228	47	3 181	1 441	1 062
		87	Anz.	4 230	3 528	54	3 474	1 658	1 158
		91	%	-	73,8	1,5	98,5	45,3	33,4
		87	%	-	83,4	1,5	98,5	47,7	33,3
440 Wetteraukreis		91	Anz.	202 045	141 836	3 023	138 813	57 314	56 904
		87	Anz.	194 848	157 892	1 666	156 226	67 908	62 516
		91	%	-	70,2	2,1	97,9	41,3	41,0
		87	%	-	81,0	1,1	98,9	43,5	40,0
001 Altenstadt		91	Anz.	7 455	5 071	109	4 962	1 931	2 194
		87	Anz.	6 808	5 395	60	5 335	2 153	2 360
		91	%	-	68,0	2,1	97,9	38,9	44,2
		87	%	-	79,2	1,1	98,9	40,4	44,2
002 Bad Nauheim, St.		91	Anz.	21 067	13 368	219	13 149	6 232	4 114
		87	Anz.	20 228	15 354	88	15 266	7 608	4 549
		91	%	-	63,5	1,6	98,4	47,4	31,3
		87	%	-	75,9	0,6	99,4	49,8	29,8
003 Bad Vilbel, St.		91	Anz.	19 411	14 129	201	13 928	6 717	4 214
		87	Anz.	19 162	15 700	159	15 541	7 396	5 053
		91	%	-	72,8	1,4	98,6	48,2	30,3
		87	%	-	81,9	1,0	99,0	47,6	32,5

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
160	122	38	7	3	1	-	Kiedrich	009
189	116	-	-	10	-	1		
8,4	6,4	2,0	0,4	0,2	0,1	-		
9,1	5,6	-	-	0,5	-	0,0		
148	105	72	10	14	2	-	Lorch, St.	010
177	192	-	-	21	-	3		
6,0	4,2	2,9	0,4	0,6	0,1	-		
6,2	6,7	-	-	0,7	-	0,1		
806	733	120	36	15	13	-	Niedernhausen	011
910	794	-	-	34	-	10		
11,2	10,2	1,7	0,5	0,2	0,2	-		
12,0	10,5	-	-	0,4	-	0,1		
546	456	129	27	20	5	-	Oestrich-Winkel, St.	012
537	557	-	-	14	-	10		
8,6	7,1	2,0	0,4	0,3	0,1	-		
7,5	7,8	-	-	0,2	-	0,1		
331	312	91	21	43	4	-	Rüdesheim am Rhein, St.	013
368	379	-	-	26	-	4		
6,8	6,4	1,9	0,4	0,9	0,1	-		
6,7	6,9	-	-	0,5	-	0,1		
355	423	59	8	6	4	-	Schlangenbad	014
348	443	-	-	14	-	12		
10,4	12,4	1,7	0,2	0,2	0,1	-		
9,5	12,1	-	-	0,4	-	0,3		
1 358	1 508	234	50	33	28	-	Taunusstein, St.	015
1 673	1 650	-	-	48	-	22		
9,6	10,7	1,7	0,4	0,2	0,2	-		
10,7	10,5	-	-	0,3	-	0,1		
283	211	50	7	2	-	-	Waldems	016
309	231	-	-	6	-	8		
10,2	7,6	1,8	0,3	0,1	-	-		
10,1	7,6	-	-	0,2	-	0,3		
271	317	55	19	15	1	-	Walluf	017
300	342	-	-	11	-	5		
8,5	10,0	1,7	0,6	0,5	0,0	-		
8,6	9,8	-	-	0,3	-	0,1		
9 858	10 698	2 561	680	415	383	-	Wetteraukreis	440
12 115	12 773	-	-	500	-	414		
7,1	7,7	1,8	0,5	0,3	0,3	-		
7,8	8,2	-	-	0,3	-	0,3		
323	326	117	35	11	25	-	Altenstadt	001
412	363	-	-	28	-	19		
6,5	6,6	2,4	0,7	0,2	0,5	-		
7,7	6,8	-	-	0,5	-	0,4		
1 063	1 337	259	59	43	42	-	Bad Nauheim, St.	002
1 336	1 684	-	-	45	-	44		
8,1	10,2	2,0	0,4	0,3	0,3	-		
8,8	11,0	-	-	0,3	-	0,3		
1 313	1 192	291	76	99	26	-	Bad Vilbel, St.	003
1 547	1 452	-	-	48	-	45		
9,4	8,6	2,1	0,5	0,7	0,2	-		
10,0	9,3	-	-	0,3	-	0,3		

Noch: 9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Wetteraukreis									
004	Büdingen, St.	91	Anz.	13 901	9 617	249	9 368	3 838	4 011
		87	Anz.	13 339	10 899	103	10 796	4 732	4 450
		91	%	-	69,2	2,6	97,4	41,0	42,8
		87	%	-	81,7	0,9	99,1	43,8	41,2
005	Butzbach, St.	91	Anz.	16 613	11 299	242	11 057	4 459	4 548
		87	Anz.	16 046	12 718	100	12 618	5 462	4 924
		91	%	-	68,0	2,1	97,9	40,3	41,1
		87	%	-	79,3	0,8	99,2	43,3	39,0
006	Echzell	91	Anz.	4 002	2 747	76	2 671	962	1 250
		87	Anz.	3 729	3 045	25	3 020	1 131	1 389
		91	%	-	68,6	2,8	97,2	36,0	46,8
		87	%	-	81,7	0,8	99,2	37,5	46,0
007	Florstadt	91	Anz.	6 407	4 780	146	4 634	1 427	2 533
		87	Anz.	6 190	5 141	94	5 047	1 640	2 620
		91	%	-	74,6	3,1	96,9	30,8	54,7
		87	%	-	83,1	1,8	98,2	32,5	51,9
008	Friedberg (Hessen), Krst.	91	Anz.	18 378	12 569	241	12 328	5 272	4 691
		87	Anz.	18 122	14 211	90	14 121	6 419	5 405
		91	%	-	68,4	1,9	98,1	42,8	38,1
		87	%	-	78,4	0,6	99,4	45,5	38,3
009	Gedern, St.	91	Anz.	5 436	3 777	77	3 700	1 646	1 461
		87	Anz.	5 181	4 259	85	4 174	1 913	1 568
		91	%	-	69,5	2,0	98,0	44,5	39,5
		87	%	-	82,2	2,0	98,0	45,8	37,6
010	Glauburg	91	Anz.	2 430	1 779	25	1 754	586	904
		87	Anz.	2 384	1 983	28	1 955	710	917
		91	%	-	73,2	1,4	98,6	33,4	51,5
		87	%	-	83,2	1,4	98,6	36,3	46,9
011	Hirzenhain	91	Anz.	2 128	1 568	46	1 522	446	872
		87	Anz.	2 081	1 776	19	1 757	574	977
		91	%	-	73,7	2,9	97,1	29,3	57,3
		87	%	-	85,3	1,1	98,9	32,7	55,6
012	Karben, St.	91	Anz.	15 298	11 162	221	10 941	4 596	4 382
		87	Anz.	14 479	11 958	76	11 882	5 272	4 619
		91	%	-	73,0	2,0	98,0	42,0	40,1
		87	%	-	82,6	0,6	99,4	44,4	38,9
013	Kefenrod	91	Anz.	2 054	1 374	36	1 338	530	590
		87	Anz.	1 934	1 500	15	1 485	602	596
		91	%	-	66,9	2,6	97,4	39,6	44,1
		87	%	-	77,6	1,0	99,0	40,5	40,1
014	Limeshain	91	Anz.	3 466	2 398	59	2 339	828	1 127
		87	Anz.	3 164	2 593	40	2 553	994	1 202
		91	%	-	69,2	2,5	97,5	35,4	48,2
		87	%	-	82,0	1,5	98,5	38,9	47,1
015	Münzenberg, St.	91	Anz.	4 040	3 123	79	3 044	1 192	1 386
		87	Anz.	3 923	3 344	44	3 300	1 434	1 379
		91	%	-	77,3	2,5	97,5	39,2	45,5
		87	%	-	85,2	1,3	98,7	43,5	41,8
016	Nidda, St.	91	Anz.	13 350	9 438	243	9 195	3 233	4 625
		87	Anz.	12 868	10 634	164	10 470	4 008	5 056
		91	%	-	70,7	2,6	97,4	35,2	50,3
		87	%	-	82,6	1,5	98,5	38,3	48,3

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
537	667	202	56	27	30	-	Büdingen, St.	004
693	838	-	-	55	-	28		
5,7	7,1	2,2	0,6	0,3	0,3	-		
6,4	7,8	-	-	0,5	-	0,3		
823	951	170	81	15	10	-	Butzbach, St.	005
1 003	1 177	-	-	41	-	11		
7,4	8,6	1,5	0,7	0,1	0,1	-		
7,9	9,3	-	-	0,3	-	0,1		
202	171	49	14	18	5	-	Echzell	006
239	245	-	-	8	-	8		
7,6	6,4	1,8	0,5	0,7	0,2	-		
7,9	8,1	-	-	0,3	-	0,3		
274	274	92	10	14	10	-	Florstadt	007
446	302	-	-	13	-	26		
5,9	5,9	2,0	0,2	0,3	0,2	-		
8,8	6,0	-	-	0,3	-	0,5		
1 059	947	226	58	30	45	-	Friedberg (Hessen), Krst.	008
1 168	1 040	-	-	41	-	48		
8,6	7,7	1,8	0,5	0,2	0,4	-		
8,3	7,4	-	-	0,3	-	0,3		
135	359	51	16	13	19	-	Gedern, St.	009
190	469	-	-	23	-	11		
3,6	9,7	1,4	0,4	0,4	0,5	-		
4,6	11,2	-	-	0,6	-	0,3		
116	97	34	6	4	7	-	Glauburg	010
177	142	-	-	5	-	4		
6,6	5,5	1,9	0,3	0,2	0,4	-		
9,1	7,3	-	-	0,3	-	0,2		
56	90	28	7	3	20	-	Hirzenhain	011
73	128	-	-	3	-	2		
3,7	5,9	1,8	0,5	0,2	1,3	-		
4,2	7,3	-	-	0,2	-	0,1		
927	786	157	44	31	18	-	Karben, St.	012
1 068	870	-	-	23	-	30		
8,5	7,2	1,4	0,4	0,3	0,2	-		
9,0	7,3	-	-	0,2	-	0,3		
50	137	16	7	3	5	-	Kefenrod	013
64	214	-	-	3	-	6		
3,7	10,2	1,2	0,5	0,2	0,4	-		
4,3	14,4	-	-	0,2	-	0,4		
122	189	52	13	4	4	-	Limeshain	014
157	184	-	-	4	-	12		
5,2	8,1	2,2	0,6	0,2	0,2	-		
6,1	7,2	-	-	0,2	-	0,5		
170	212	53	18	5	8	-	Münzenberg, St.	015
202	274	-	-	7	-	4		
5,6	7,0	1,7	0,6	0,2	0,3	-		
6,1	8,3	-	-	0,2	-	0,1		
482	617	153	30	25	30	-	Nidda, St.	016
603	749	-	-	33	-	21		
5,2	6,7	1,7	0,3	0,3	0,3	-		
5,8	7,2	-	-	0,3	-	0,2		

Noch: 9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Wetteraukreis									
017	Niddatal, St.	91	Anz.	6 592	4 892	109	4 783	1 785	2 194
		87	Anz.	6 450	5 496	70	5 426	2 267	2 348
		91	%	-	74,2	2,2	97,8	37,3	45,9
		87	%	-	85,2	1,3	98,7	41,8	43,3
018	Ober-Mörlen	91	Anz.	4 157	3 112	83	3 029	1 308	1 189
		87	Anz.	4 024	3 375	53	3 322	1 525	1 233
		91	%	-	74,9	2,7	97,3	43,2	39,3
		87	%	-	83,9	1,6	98,4	45,9	37,1
019	Ortenberg, St.	91	Anz.	6 580	4 545	134	4 411	1 640	2 064
		87	Anz.	6 302	5 134	90	5 044	2 074	2 282
		91	%	-	69,1	2,9	97,1	37,2	46,8
		87	%	-	81,5	1,8	98,2	41,1	45,2
020	Ranstadt	91	Anz.	3 496	2 539	66	2 473	944	1 173
		87	Anz.	3 358	2 798	34	2 764	1 148	1 250
		91	%	-	72,6	2,6	97,4	38,2	47,4
		87	%	-	83,3	1,2	98,8	41,5	45,2
021	Reichelsheim(Wetterau),St.	91	Anz.	4 589	3 358	73	3 285	1 260	1 523
		87	Anz.	4 514	3 667	41	3 626	1 460	1 685
		91	%	-	73,2	2,2	97,8	38,4	46,4
		87	%	-	81,2	1,1	98,9	40,3	46,5
022	Rockenberg	91	Anz.	2 923	2 139	33	2 106	1 261	519
		87	Anz.	2 923	2 463	9	2 454	1 528	541
		91	%	-	73,2	1,5	98,5	59,9	24,6
		87	%	-	84,3	0,4	99,6	62,3	22,0
023	Rosbach v. d. Höhe, St.	91	Anz.	7 561	5 435	100	5 335	2 206	1 994
		87	Anz.	7 274	5 927	52	5 875	2 355	2 329
		91	%	-	71,9	1,8	98,2	41,3	37,4
		87	%	-	81,5	0,9	99,1	40,1	39,6
024	Wölfersheim	91	Anz.	6 480	4 558	105	4 453	1 654	2 148
		87	Anz.	6 322	5 194	81	5 113	1 951	2 470
		91	%	-	70,3	2,3	97,7	37,1	48,2
		87	%	-	82,2	1,6	98,4	38,2	48,3
025	Wöllstadt	91	Anz.	4 231	3 059	51	3 008	1 361	1 198
		87	Anz.	4 043	3 328	46	3 282	1 552	1 314
		91	%	-	72,3	1,7	98,3	45,2	39,8
		87	%	-	82,3	1,4	98,6	47,3	40,0
Regierungsbezirk Gießen									
		91	Anz.	763 231	535 409	9 112	526 297	208 204	224 693
		87	Anz.	731 255	584 626	6 028	578 598	237 906	244 840
		91	%	-	70,2	1,7	98,3	39,6	42,7
		87	%	-	79,9	1,0	99,0	41,1	42,3
531	Landkreis Gießen	91	Anz.	181 373	129 819	1 964	127 855	47 688	53 307
		87	Anz.	170 862	138 202	1 607	136 595	54 122	56 564
		91	%	-	71,6	1,5	98,5	37,3	41,7
		87	%	-	80,9	1,2	98,8	39,6	41,4
001	Allendorf (Lumda), St.	91	Anz.	2 981	2 299	22	2 277	786	1 119
		87	Anz.	2 960	2 486	26	2 460	894	1 148
		91	%	-	77,1	1,0	99,0	34,5	49,1
		87	%	-	84,0	1,0	99,0	36,3	46,7

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
329	342	103	14	10	6	-	Niddatal, St.	017
409	353	-	-	28	-	21		
6,9	7,2	2,2	0,3	0,2	0,1	-		
7,5	6,5	-	-	0,5	-	0,4		
205	244	59	12	5	7	-	Ober-Mörlen	018
254	286	-	-	15	-	9		
6,8	8,1	1,9	0,4	0,2	0,2	-		
7,6	8,6	-	-	0,5	-	0,3		
234	313	98	25	14	23	-	Ortenberg, St.	019
321	342	-	-	12	-	13		
5,3	7,1	2,2	0,6	0,3	0,5	-		
6,4	6,8	-	-	0,2	-	0,3		
172	131	37	9	4	3	-	Ranstadt	020
204	151	-	-	4	-	7		
7,0	5,3	1,5	0,4	0,2	0,1	-		
7,4	5,5	-	-	0,1	-	0,3		
188	232	52	17	6	7	-	Reichelsheim(Wetterau),St.	021
238	226	-	-	9	-	8		
5,7	7,1	1,6	0,5	0,2	0,2	-		
6,6	6,2	-	-	0,2	-	0,2		
150	129	35	7	2	3	-	Rockenberg	022
201	175	-	-	7	-	2		
7,1	6,1	1,7	0,3	0,1	0,1	-		
8,2	7,1	-	-	0,3	-	0,1		
531	457	85	33	16	13	-	Rosbach v. d. Höhe, St.	023
574	585	-	-	25	-	7		
10,0	8,6	1,6	0,6	0,3	0,2	-		
9,8	10,0	-	-	0,4	-	0,1		
219	302	89	17	10	14	-	Wölfersheim	024
312	351	-	-	9	-	20		
4,9	6,8	2,0	0,4	0,2	0,3	-		
6,1	6,9	-	-	0,2	-	0,4		
178	196	53	16	3	3	-	Wöllstadt	025
224	173	-	-	11	-	8		
5,9	6,5	1,8	0,5	0,1	0,1	-		
6,8	5,3	-	-	0,3	-	0,2		
42 941	37 075	7 540	2 143	1 339	2 362	-	Regierungsbezirk Gießen	
47 513	46 204	-	-	169	-	1 966		
8,2	7,0	1,4	0,4	0,3	0,4	-		
8,2	8,0	-	-	0,0	-	0,3		
13 120	10 410	1 859	630	373	468	-	Landkreis Gießen	531
13 505	11 958	-	-	-	-	446		
10,3	8,1	1,5	0,5	0,3	0,4	-		
9,9	8,8	-	-	-	-	0,3		
168	165	22	9	3	5	-	Allendorf (Lumda), St.	001
185	223	-	-	-	-	10		
7,4	7,2	1,0	0,4	0,1	0,2	-		
7,5	9,1	-	-	-	-	0,4		

Noch: 9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lkr. Gießen									
002	Biebertal	91	Anz.	8 082	6 019	84	5 935	1 975	2 809
		87	Anz.	7 903	6 548	115	6 433	2 307	3 116
		91	%	-	74,5	1,4	98,6	33,3	47,3
		87	%	-	82,9	1,8	98,2	35,9	48,4
003	Buseck	91	Anz.	8 899	6 709	124	6 585	2 522	2 787
		87	Anz.	8 595	7 199	108	7 091	2 870	3 012
		91	%	-	75,4	1,8	98,2	38,3	42,3
		87	%	-	83,8	1,5	98,5	40,5	42,5
004	Fernwald	91	Anz.	4 754	3 573	48	3 525	1 253	1 488
		87	Anz.	4 565	3 756	23	3 733	1 452	1 531
		91	%	-	75,2	1,3	98,7	35,5	42,2
		87	%	-	82,3	0,6	99,4	38,9	41,0
005	Gießen, Universitätsst.	91	Anz.	55 014	36 585	482	36 103	13 250	13 399
		87	Anz.	50 003	37 878	390	37 488	15 535	13 896
		91	%	-	66,5	1,3	98,7	36,7	37,1
		87	%	-	75,8	1,0	99,0	41,4	37,1
006	Grünberg, St.	91	Anz.	9 808	7 044	106	6 938	2 906	2 779
		87	Anz.	9 242	7 442	71	7 371	3 111	2 886
		91	%	-	71,8	1,5	98,5	41,9	40,1
		87	%	-	80,5	1,0	99,0	42,2	39,2
007	Heuchelheim	91	Anz.	5 684	4 362	58	4 304	1 460	1 933
		87	Anz.	5 583	4 720	42	4 678	1 707	1 988
		91	%	-	76,7	1,3	98,7	33,9	44,9
		87	%	-	84,5	0,9	99,1	36,5	42,5
008	Hungen, St.	91	Anz.	9 579	7 013	127	6 886	2 565	3 111
		87	Anz.	9 377	7 702	116	7 586	2 994	3 316
		91	%	-	73,2	1,8	98,2	37,2	45,2
		87	%	-	82,1	1,5	98,5	39,5	43,7
009	Langgöns	91	Anz.	7 629	5 498	75	5 423	2 155	2 275
		87	Anz.	7 133	5 906	75	5 831	2 454	2 316
		91	%	-	72,1	1,4	98,6	39,7	42,0
		87	%	-	82,8	1,3	98,7	42,1	39,7
010	Laubach, St.	91	Anz.	7 470	5 127	104	5 023	1 895	2 089
		87	Anz.	7 030	5 601	83	5 518	2 191	2 268
		91	%	-	68,6	2,0	98,0	37,7	41,6
		87	%	-	79,7	1,5	98,5	39,7	41,1
011	Lich, St.	91	Anz.	9 493	6 983	105	6 878	2 728	2 606
		87	Anz.	8 894	7 450	65	7 385	2 928	2 873
		91	%	-	73,6	1,5	98,5	39,7	37,9
		87	%	-	83,8	0,9	99,1	39,6	38,9
012	Linden, St.	91	Anz.	8 303	6 141	81	6 060	2 236	2 498
		87	Anz.	7 845	6 600	65	6 535	2 535	2 591
		91	%	-	74,0	1,3	98,7	36,9	41,2
		87	%	-	84,1	1,0	99,0	38,8	39,6
013	Lollar, St.	91	Anz.	6 460	4 604	78	4 526	1 634	2 086
		87	Anz.	6 219	5 097	52	5 045	1 862	2 376
		91	%	-	71,3	1,7	98,3	36,1	46,1
		87	%	-	82,0	1,0	99,0	36,9	47,1
014	Pohlheim, St.	91	Anz.	11 094	8 510	140	8 370	3 573	3 331
		87	Anz.	10 622	8 916	107	8 809	3 559	3 774
		91	%	-	76,7	1,6	98,4	42,7	39,8
		87	%	-	83,9	1,2	98,8	40,4	42,8

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
531	403	86	45	10	76	-	Biebertal	002
523	470	-	-	-	-	17		
8,9	6,8	1,4	0,8	0,2	1,3	-		
8,1	7,3	-	-	-	-	0,3		
535	552	114	29	21	25	-	Buseck	003
583	609	-	-	-	-	17		
8,1	8,4	1,7	0,4	0,3	0,4	-		
8,2	8,6	-	-	-	-	0,2		
344	357	44	20	14	5	-	Fernwald	004
377	364	-	-	-	-	9		
9,8	10,1	1,2	0,6	0,4	0,1	-		
10,1	9,8	-	-	-	-	0,2		
5 522	2 865	533	232	158	144	-	Gießen, Universitätsst.	005
4 895	2 975	-	-	-	-	187		
15,3	7,9	1,5	0,6	0,4	0,4	-		
13,1	7,9	-	-	-	-	0,5		
459	608	100	21	14	51	-	Grünberg, St.	006
590	767	-	-	-	-	17		
6,6	8,8	1,4	0,3	0,2	0,7	-		
8,0	10,4	-	-	-	-	0,2		
465	370	34	19	7	16	-	Heuchelheim	007
504	471	-	-	-	-	8		
10,8	8,6	0,8	0,4	0,2	0,4	-		
10,8	10,1	-	-	-	-	0,2		
466	579	122	18	14	11	-	Hungen, St.	008
520	738	-	-	-	-	18		
6,8	8,4	1,8	0,3	0,2	0,2	-		
6,9	9,7	-	-	-	-	0,2		
427	460	61	20	14	11	-	Langgöns	009
501	550	-	-	-	-	10		
7,9	8,5	1,1	0,4	0,3	0,2	-		
8,6	9,4	-	-	-	-	0,2		
415	498	68	32	10	16	-	Laubach, St.	010
451	592	-	-	-	-	16		
8,3	9,9	1,4	0,6	0,2	0,3	-		
8,2	10,7	-	-	-	-	0,3		
636	720	123	36	19	10	-	Lich, St.	011
695	877	-	-	-	-	12		
9,2	10,5	1,8	0,5	0,3	0,1	-		
9,4	11,9	-	-	-	-	0,2		
709	485	65	26	19	22	-	Linden, St.	012
845	547	-	-	-	-	17		
11,7	8,0	1,1	0,4	0,3	0,4	-		
12,9	8,4	-	-	-	-	0,3		
380	282	102	22	10	10	-	Lollar, St.	013
426	350	-	-	-	-	31		
8,4	6,2	2,3	0,5	0,2	0,2	-		
8,4	6,9	-	-	-	-	0,6		
635	646	95	26	28	36	-	Pohlheim, St.	014
763	701	-	-	-	-	12		
7,6	7,7	1,1	0,3	0,3	0,4	-		
8,7	8,0	-	-	-	-	0,1		

Noch: 9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lkr. Gießen									
015	Rabenau	91	Anz.	4 280	3 479	60	3 419	1 128	1 784
		87	Anz.	4 105	3 650	42	3 608	1 284	1 799
		91	%	-	81,3	1,7	98,3	33,0	52,2
		87	%	-	88,9	1,2	98,8	35,6	49,9
016.	Reiskirchen	91	Anz.	6 873	4 949	99	4 850	1 855	2 226
		87	Anz.	6 416	5 355	79	5 276	2 079	2 334
		91	%	-	72,0	2,0	98,0	38,2	45,9
		87	%	-	83,5	1,5	98,5	39,4	44,2
017	Staufenberg, St.	91	Anz.	5 860	4 215	84	4 131	1 523	1 908
		87	Anz.	5 585	4 702	82	4 620	1 733	2 123
		91	%	-	71,9	2,0	98,0	36,9	46,2
		87	%	-	84,2	1,7	98,3	37,5	46,0
018	Wettenberg	91	Anz.	9 110	6 709	87	6 622	2 244	3 079
		87	Anz.	8 785	7 194	66	7 128	2 627	3 217
		91	%	-	73,6	1,3	98,7	33,9	46,5
		87	%	-	81,9	0,9	99,1	36,9	45,1
532	Lahn-Dill-Kreis	91	Anz.	188 576	122 474	2 242	120 232	45 997	54 953
		87	Anz.	183 503	139 161	1 170	137 991	55 797	62 243
		91	%	-	64,9	1,8	98,2	38,3	45,7
		87	%	-	75,8	0,8	99,2	40,4	45,1
001	Aßlar, St.	91	Anz.	9 316	6 037	118	5 919	1 964	2 943
		87	Anz.	8 789	6 922	61	6 861	2 236	3 557
		91	%	-	64,8	2,0	98,0	33,2	49,7
		87	%	-	78,8	0,9	99,1	32,6	51,8
002	Bischoffen	91	Anz.	2 592	1 734	32	1 702	720	771
		87	Anz.	2 498	1 890	17	1 873	889	779
		91	%	-	66,9	1,8	98,2	42,3	45,3
		87	%	-	75,7	0,9	99,1	47,5	41,6
003	Braunfels, St.	91	Anz.	8 379	5 709	110	5 599	2 124	2 445
		87	Anz.	7 805	6 254	38	6 216	2 570	2 581
		91	%	-	68,1	1,9	98,1	37,9	43,7
		87	%	-	80,1	0,6	99,4	41,3	41,5
004	Breitscheid	91	Anz.	3 516	2 132	33	2 099	1 061	788
		87	Anz.	3 355	2 382	24	2 358	1 211	918
		91	%	-	60,6	1,5	98,5	50,5	37,5
		87	%	-	71,0	1,0	99,0	51,4	38,9
005	Dietzhölztal	91	Anz.	4 643	2 957	61	2 896	1 203	1 232
		87	Anz.	4 529	3 354	24	3 330	1 468	1 417
		91	%	-	63,7	2,1	97,9	41,5	42,5
		87	%	-	74,1	0,7	99,3	44,1	42,6
006	Dillenburg, St.	91	Anz.	18 361	11 164	193	10 971	4 720	4 640
		87	Anz.	18 128	13 037	113	12 924	5 924	5 269
		91	%	-	60,8	1,7	98,3	43,0	42,3
		87	%	-	71,9	0,9	99,1	45,8	40,8
007	Driedorf	91	Anz.	3 698	2 399	52	2 347	994	1 051
		87	Anz.	3 546	2 731	25	2 706	1 224	1 199
		91	%	-	64,9	2,2	97,8	42,4	44,8
		87	%	-	77,0	0,9	99,1	45,2	44,3
008	Ehringshausen	91	Anz.	6 636	4 174	76	4 098	1 401	2 066
		87	Anz.	6 600	4 970	34	4 936	1 792	2 360
		91	%	-	62,9	1,8	98,2	34,2	50,4
		87	%	-	75,3	0,7	99,3	36,3	47,8

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
192	248	44	12	5	6	-	Rabenau	015
224	291	-	-	-	-	10		
5,6	7,3	1,3	0,4	0,1	0,2	-		
6,2	8,1	-	-	-	-	0,3		
276	365	84	24	7	13	-	Reiskirchen	016
408	441	-	-	-	-	14		
5,7	7,5	1,7	0,5	0,1	0,3	-		
7,7	8,4	-	-	-	-	0,3		
304	290	81	11	9	5	-	Staufenberg, St.	017
385	362	-	-	-	-	17		
7,4	7,0	2,0	0,3	0,2	0,1	-		
8,3	7,8	-	-	-	-	0,4		
656	517	81	28	11	6	-	Wettenberg	018
630	630	-	-	-	-	24		
9,9	7,8	1,2	0,4	0,2	0,1	-		
8,8	8,8	-	-	-	-	0,3		
7 641	7 943	2 008	499	337	854	-	Lahn-Dill-Kreis	532
9 525	10 083	-	-	-	-	343		
6,4	6,6	1,7	0,4	0,3	0,7	-		
6,9	7,3	-	-	-	-	0,2		
370	495	80	19	11	37	-	Aßlar, St.	001
449	608	-	-	-	-	11		
6,3	8,4	1,4	0,3	0,2	0,6	-		
6,5	8,9	-	-	-	-	0,2		
80	78	30	5	5	13	-	Bischoffen	002
105	97	-	-	-	-	3		
4,7	4,6	1,8	0,3	0,3	0,8	-		
5,6	5,2	-	-	-	-	0,2		
358	520	104	21	20	7	-	Braunfels, St.	003
505	534	-	-	-	-	26		
6,4	9,3	1,9	0,4	0,4	0,1	-		
8,1	8,6	-	-	-	-	0,4		
48	104	33	4	9	52	-	Breitscheid	004
88	135	-	-	-	-	6		
2,3	5,0	1,6	0,2	0,4	2,5	-		
3,7	5,7	-	-	-	-	0,3		
134	183	57	18	55	14	-	Dietzhöhlztal	005
178	264	-	-	-	-	3		
4,6	6,3	2,0	0,6	1,9	0,5	-		
5,3	7,9	-	-	-	-	0,1		
539	705	161	43	27	136	-	Dillenburg, St.	006
760	938	-	-	-	-	33		
4,9	6,4	1,5	0,4	0,2	1,2	-		
5,9	7,3	-	-	-	-	0,3		
119	106	52	9	6	10	-	Driedorf	007
152	127	-	-	-	-	4		
5,1	4,5	2,2	0,4	0,3	0,4	-		
5,6	4,7	-	-	-	-	0,1		
257	257	45	10	22	40	-	Ehringshausen	008
356	420	-	-	-	-	8		
6,3	6,3	1,1	0,2	0,5	1,0	-		
7,2	8,5	-	-	-	-	0,2		

Noch: 9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lahn-Dill-Kreis									
009	Eschenburg	91	Anz.	7 361	4 527	63	4 464	2 097	1 665
		87	Anz.	7 138	5 074	50	5 024	2 503	1 864
		91	%	-	61,5	1,4	98,6	47,0	37,3
		87	%	-	71,1	1,0	99,0	49,8	37,1
010	Greifenstein	91	Anz.	5 509	3 782	68	3 714	1 328	1 811
		87	Anz.	5 231	4 129	43	4 086	1 424	2 051
		91	%	-	68,7	1,8	98,2	35,8	48,8
		87	%	-	78,9	1,0	99,0	34,9	50,2
011	Haiger, St.	91	Anz.	13 953	8 102	139	7 963	3 409	3 390
		87	Anz.	13 493	9 240	80	9 160	4 152	3 963
		91	%	-	58,1	1,7	98,3	42,8	42,6
		87	%	-	68,5	0,9	99,1	45,3	43,3
012	Herborn, St.	91	Anz.	15 844	10 071	149	9 922	3 855	4 586
		87	Anz.	15 651	11 577	43	11 534	4 630	5 281
		91	%	-	63,6	1,5	98,5	38,9	46,2
		87	%	-	74,0	0,4	99,6	40,1	45,8
013	Hohenahr	91	Anz.	3 624	2 634	41	2 593	926	1 316
		87	Anz.	3 472	2 857	17	2 840	1 081	1 376
		91	%	-	72,7	1,6	98,4	35,7	50,8
		87	%	-	82,3	0,6	99,4	38,1	48,5
014	Hüttenberg	91	Anz.	6 941	5 014	91	4 923	1 801	2 079
		87	Anz.	6 514	5 226	51	5 175	2 120	2 078
		91	%	-	72,2	1,8	98,2	36,6	42,2
		87	%	-	80,2	1,0	99,0	41,0	40,2
015	Lahnau	91	Anz.	6 305	4 553	78	4 475	1 339	2 417
		87	Anz.	6 022	4 921	64	4 857	1 554	2 503
		91	%	-	72,2	1,7	98,3	29,9	54,0
		87	%	-	81,7	1,3	98,7	32,0	51,5
016	Leun, St.	91	Anz.	4 130	3 034	76	2 958	947	1 432
		87	Anz.	4 075	3 364	52	3 312	1 143	1 612
		91	%	-	73,5	2,5	97,5	32,0	48,4
		87	%	-	82,6	1,5	98,5	34,5	48,7
017	Mittenaar	91	Anz.	3 785	2 569	50	2 519	866	1 334
		87	Anz.	3 742	2 933	35	2 898	1 095	1 469
		91	%	-	67,9	1,9	98,1	34,4	53,0
		87	%	-	78,4	1,2	98,8	37,8	50,7
018	Schöffengrund	91	Anz.	4 659	3 383	59	3 324	1 180	1 606
		87	Anz.	4 526	3 710	45	3 665	1 421	1 720
		91	%	-	72,6	1,7	98,3	35,5	48,3
		87	%	-	82,0	1,2	98,8	38,8	46,9
019	Siegbach	91	Anz.	2 325	1 412	31	1 381	443	739
		87	Anz.	2 303	1 599	13	1 586	561	848
		91	%	-	60,7	2,2	97,8	32,1	53,5
		87	%	-	69,4	0,8	99,2	35,4	53,5
020	Sinn	91	Anz.	4 792	3 285	64	3 221	1 251	1 504
		87	Anz.	4 673	3 570	35	3 535	1 426	1 668
		91	%	-	68,6	1,9	98,1	38,8	46,7
		87	%	-	76,4	1,0	99,0	40,3	47,2
021	Solms, St.	91	Anz.	10 272	6 943	108	6 835	2 572	3 208
		87	Anz.	10 055	8 024	81	7 943	3 087	3 714
		91	%	-	67,6	1,6	98,4	37,6	46,9
		87	%	-	79,8	1,0	99,0	38,9	46,8

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
204	266	99	12	23	98	-	Eschenburg	009
280	368	-	-	-	-	9		
4,6	6,0	2,2	0,3	0,5	2,2	-		
5,6	7,3	-	-	-	-	0,2		
231	247	70	15	2	10	-	Greifenstein	010
307	291	-	-	-	-	13		
6,2	6,7	1,9	0,4	0,1	0,3	-		
7,5	7,1	-	-	-	-	0,3		
389	449	131	28	19	148	-	Haiger, St.	011
456	577	-	-	-	-	12		
4,9	5,6	1,6	0,4	0,2	1,9	-		
5,0	6,3	-	-	-	-	0,1		
669	562	110	55	17	68	-	Herborn, St.	012
853	745	-	-	-	-	25		
6,7	5,7	1,1	0,6	0,2	0,7	-		
7,4	6,5	-	-	-	-	0,2		
172	120	35	8	3	13	-	Hohenahr	013
200	175	-	-	-	-	8		
6,6	4,6	1,3	0,3	0,1	0,5	-		
7,0	6,2	-	-	-	-	0,3		
468	443	60	16	21	35	-	Hüttenberg	014
487	483	-	-	-	-	7		
9,5	9,0	1,2	0,3	0,4	0,7	-		
9,4	9,3	-	-	-	-	0,1		
351	286	44	15	10	13	-	Lahnau	015
442	348	-	-	-	-	10		
7,8	6,4	1,0	0,3	0,2	0,3	-		
9,1	7,2	-	-	-	-	0,2		
174	255	116	13	11	10	-	Leun, St.	016
228	321	-	-	-	-	8		
5,9	8,6	3,9	0,4	0,4	0,3	-		
6,9	9,7	-	-	-	-	0,2		
173	95	36	9	5	1	-	Mittenaar	017
191	138	-	-	-	-	5		
6,9	3,8	1,4	0,4	0,2	0,0	-		
6,6	4,8	-	-	-	-	0,2		
204	237	66	14	6	11	-	Schöffengrund	018
248	256	-	-	-	-	20		
6,1	7,1	2,0	0,4	0,2	0,3	-		
6,8	7,0	-	-	-	-	0,5		
85	62	23	4	-	25	-	Siegbach	019
98	78	-	-	-	-	1		
6,2	4,5	1,7	0,3	-	1,8	-		
6,2	4,9	-	-	-	-	0,1		
186	200	54	14	5	7	-	Sinn	020
217	216	-	-	-	-	8		
5,8	6,2	1,7	0,4	0,2	0,2	-		
6,1	6,1	-	-	-	-	0,2		
394	460	124	37	7	33	-	Solms, St.	021
496	625	-	-	-	-	21		
5,8	6,7	1,8	0,5	0,1	0,5	-		
6,2	7,9	-	-	-	-	0,3		

Noch: 9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lahn-Dill-Kreis									
022	Waldsolms	91	Anz.	3 402	2 417	44	2 373	811	1 156
		87	Anz.	3 209	2 548	31	2 517	969	1 157
		91	%	-	71,0	1,8	98,2	34,2	48,7
		87	%	-	79,4	1,2	98,8	38,5	46,0
023	Wetzlar, St.	91	Anz.	38 533	24 442	506	23 936	8 985	10 774
		87	Anz.	38 149	28 849	194	28 655	11 317	12 859
		91	%	-	63,4	2,1	97,9	37,5	45,0
		87	%	-	75,6	0,7	99,3	39,5	44,9
533	Lkr. Limburg-Weilburg	91	Anz.	123 392	87 522	1 664	85 858	41 347	33 974
		87	Anz.	119 309	97 437	1 198	96 239	46 208	38 156
		91	%	-	70,9	1,9	98,1	48,2	39,6
		87	%	-	81,7	1,2	98,8	48,0	39,6
001	Beselich	91	Anz.	3 817	2 873	57	2 816	1 416	1 046
		87	Anz.	3 656	3 074	52	3 022	1 579	1 120
		91	%	-	75,3	2,0	98,0	50,3	37,1
		87	%	-	84,1	1,7	98,3	52,3	37,1
002	Brechen	91	Anz.	5 087	3 525	45	3 480	1 850	1 221
		87	Anz.	5 010	4 049	52	3 997	2 146	1 451
		91	%	-	69,3	1,3	98,7	53,2	35,1
		87	%	-	80,8	1,3	98,7	53,7	36,3
003	Bad Camberg, St.	91	Anz.	9 897	6 893	96	6 797	3 605	2 221
		87	Anz.	9 367	7 394	66	7 328	3 869	2 385
		91	%	-	69,6	1,4	98,6	53,0	32,7
		87	%	-	78,9	0,9	99,1	52,8	32,5
004	Dornburg	91	Anz.	6 453	4 855	131	4 724	3 058	1 256
		87	Anz.	6 293	5 370	79	5 291	3 343	1 487
		91	%	-	75,2	2,7	97,3	64,7	26,6
		87	%	-	85,3	1,5	98,5	63,2	28,1
005	Elbtal	91	Anz.	1 795	1 282	24	1 258	708	417
		87	Anz.	1 659	1 398	28	1 370	729	519
		91	%	-	71,4	1,9	98,1	56,3	33,1
		87	%	-	84,3	2,0	98,0	53,2	37,9
006	Elz	91	Anz.	5 321	3 790	88	3 702	2 044	1 305
		87	Anz.	5 241	4 391	66	4 325	2 345	1 566
		91	%	-	71,2	2,3	97,7	55,2	35,3
		87	%	-	83,8	1,5	98,5	54,2	36,2
007	Hadamar, St.	91	Anz.	8 205	5 619	122	5 497	2 972	1 902
		87	Anz.	8 034	6 411	99	6 312	3 332	2 293
		91	%	-	68,5	2,2	97,8	54,1	34,6
		87	%	-	79,8	1,5	98,5	52,8	36,3
008	Hünfelden	91	Anz.	7 143	5 005	79	4 926	1 972	2 216
		87	Anz.	6 841	5 478	57	5 421	2 129	2 416
		91	%	-	70,1	1,6	98,4	40,0	45,0
		87	%	-	80,1	1,0	99,0	39,3	44,6
009	Limburg a. d. Lahn, Krst.	91	Anz.	22 921	15 813	222	15 591	8 087	5 419
		87	Anz.	22 358	18 028	185	17 843	9 068	6 565
		91	%	-	69,0	1,4	98,6	51,9	34,8
		87	%	-	80,6	1,0	99,0	50,8	36,8
010	Löhnberg	91	Anz.	3 508	2 634	66	2 568	748	1 539
		87	Anz.	3 536	2 996	35	2 961	912	1 649
		91	%	-	75,1	2,5	97,5	29,1	59,9
		87	%	-	84,7	1,2	98,8	30,8	55,7

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
143	200	42	5	5	11	-	Waldsolms	022
157	226	-	-	-	-	8		
6,0	8,4	1,8	0,2	0,2	0,5	-		
6,2	9,0	-	-	-	-	0,3		
1 893	1 613	436	125	48	62	-	Wetzlar, St.	023
2 272	2 113	-	-	-	-	94		
7,9	6,7	1,8	0,5	0,2	0,3	-		
7,9	7,4	-	-	-	-	0,3		
4 622	4 307	935	365	147	161	-	Lkr. Limburg-Weilburg	533
6 148	5 533	-	-	-	-	194		
5,4	5,0	1,1	0,4	0,2	0,2	-		
6,4	5,7	-	-	-	-	0,2		
112	196	30	9	5	2	-	Beselich	001
147	173	-	-	-	-	3		
4,0	7,0	1,1	0,3	0,2	0,1	-		
4,9	5,7	-	-	-	-	0,1		
216	128	44	9	11	1	-	Brechen	002
247	149	-	-	-	-	4		
6,2	3,7	1,3	0,3	0,3	0,0	-		
6,2	3,7	-	-	-	-	0,1		
499	328	76	23	22	23	-	Bad Camberg, St.	003
614	436	-	-	-	-	24		
7,3	4,8	1,1	0,3	0,3	0,3	-		
8,4	5,9	-	-	-	-	0,3		
126	190	48	29	11	6	-	Dornburg	004
222	231	-	-	-	-	8		
2,7	4,0	1,0	0,6	0,2	0,1	-		
4,2	4,4	-	-	-	-	0,2		
48	55	22	5	1	2	-	Elbtal	005
68	51	-	-	-	-	3		
3,8	4,4	1,7	0,4	0,1	0,2	-		
5,0	3,7	-	-	-	-	0,2		
152	155	21	16	8	1	-	Elz	006
215	193	-	-	-	-	6		
4,1	4,2	0,6	0,4	0,2	0,0	-		
5,0	4,5	-	-	-	-	0,1		
246	244	79	31	10	13	-	Hadamar, St.	007
345	335	-	-	-	-	7		
4,5	4,4	1,4	0,6	0,2	0,2	-		
5,5	5,3	-	-	-	-	0,1		
326	288	68	31	6	19	-	Hünfelden	008
379	487	-	-	-	-	10		
6,6	5,8	1,4	0,6	0,1	0,4	-		
7,0	9,0	-	-	-	-	0,2		
986	803	156	82	20	38	-	Limburg a. d. Lahn, Krst.	009
1 181	985	-	-	-	-	44		
6,3	5,2	1,0	0,5	0,1	0,2	-		
6,6	5,5	-	-	-	-	0,2		
127	123	17	7	5	2	-	Löhnberg	010
196	195	-	-	-	-	9		
4,9	4,8	0,7	0,3	0,2	0,1	-		
6,6	6,6	-	-	-	-	0,3		

Noch: 9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lkr. Limburg-Weilburg									
011	Mengerskirchen	91	Anz.	4 061	3 031	77	2 954	1 727	932
		87	Anz.	3 670	3 195	46	3 149	1 867	895
		91	%	-	74,6	2,5	97,5	58,5	31,6
		87	%	-	87,1	1,4	98,6	59,3	28,4
012	Merenberg	91	Anz.	2 230	1 559	30	1 529	471	816
		87	Anz.	2 036	1 697	12	1 685	555	819
		91	%	-	69,9	1,9	98,1	30,8	53,4
		87	%	-	83,3	0,7	99,3	32,9	48,6
013	Runkel, St.	91	Anz.	7 120	5 107	99	5 008	2 253	2 164
		87	Anz.	6 965	5 755	66	5 689	2 548	2 425
		91	%	-	71,7	1,9	98,1	45,0	43,2
		87	%	-	82,6	1,1	98,9	44,8	42,6
014	Selters (Taunus)	91	Anz.	5 641	3 564	85	3 479	1 853	1 220
		87	Anz.	5 346	3 997	60	3 937	2 092	1 388
		91	%	-	63,2	2,4	97,6	53,3	35,1
		87	%	-	74,8	1,5	98,5	53,1	35,3
015	Villmar	91	Anz.	5 276	3 996	87	3 909	1 671	1 852
		87	Anz.	5 112	4 347	53	4 294	1 855	1 974
		91	%	-	75,7	2,2	97,8	42,7	47,4
		87	%	-	85,0	1,2	98,8	43,2	46,0
016	Waldbrunn (Westerwald)	91	Anz.	4 185	3 104	93	3 011	1 779	955
		87	Anz.	3 986	3 391	51	3 340	1 892	1 112
		91	%	-	74,2	3,0	97,0	59,1	31,7
		87	%	-	85,1	1,5	98,5	56,6	33,3
017	Weilburg, St.	91	Anz.	10 216	7 024	124	6 900	2 443	3 399
		87	Anz.	10 001	7 915	112	7 803	2 796	3 768
		91	%	-	68,8	1,8	98,2	35,4	49,3
		87	%	-	79,1	1,4	98,6	35,8	48,3
018	Weilmünster, Marktflecken	91	Anz.	6 833	4 972	83	4 889	1 809	2 446
		87	Anz.	6 630	5 440	45	5 395	2 138	2 585
		91	%	-	72,8	1,7	98,3	37,0	50,0
		87	%	-	82,1	0,8	99,2	39,6	47,9
019	Weinbach	91	Anz.	3 683	2 876	56	2 820	881	1 648
		87	Anz.	3 568	3 111	34	3 077	1 013	1 739
		91	%	-	78,1	1,9	98,1	31,2	58,4
		87	%	-	87,2	1,1	98,9	32,9	56,5
534	Lkr. Marburg-Biedenkopf	91	Anz.	179 936	129 670	1 974	127 696	48 456	53 733
		87	Anz.	170 865	137 934	1 350	136 584	55 290	56 813
		91	%	-	72,1	1,5	98,5	37,9	42,1
		87	%	-	80,7	1,0	99,0	40,5	41,6
001	Amöneburg, St.	91	Anz.	3 881	2 988	57	2 931	1 893	641
		87	Anz.	3 764	3 233	49	3 184	2 165	585
		91	%	-	77,0	1,9	98,1	64,6	21,9
		87	%	-	85,9	1,5	98,5	68,0	18,4
002	Angelburg	91	Anz.	2 708	1 966	44	1 922	626	1 000
		87	Anz.	2 732	2 122	23	2 099	731	1 149
		91	%	-	72,6	2,2	97,8	32,6	52,0
		87	%	-	77,7	1,1	98,9	34,8	54,7
003	Bad Endbach	91	Anz.	6 430	4 198	85	4 113	1 725	1 832
		87	Anz.	6 202	4 692	52	4 640	2 150	2 046
		91	%	-	65,3	2,0	98,0	41,9	44,5
		87	%	-	75,7	1,1	98,9	46,3	44,1

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
141	102	24	20	3	5	-	Mengerskirchen	011
244	141	-	-	-	-	2		
4,8	3,5	0,8	0,7	0,1	0,2	-		
7,7	4,5	-	-	-	-	0,1		
86	117	26	7	1	5	-	Merenberg	012
168	142	-	-	-	-	1		
5,6	7,7	1,7	0,5	0,1	0,3	-		
10,0	8,4	-	-	-	-	0,1		
261	236	65	15	8	6	-	Runkel, St.	013
329	375	-	-	-	-	12		
5,2	4,7	1,3	0,3	0,2	0,1	-		
5,8	6,6	-	-	-	-	0,2		
204	136	40	12	4	10	-	Selters (Taunus)	014
240	208	-	-	-	-	9		
5,9	3,9	1,1	0,3	0,1	0,3	-		
6,1	5,3	-	-	-	-	0,2		
172	162	35	10	4	3	-	Villmar	015
242	215	-	-	-	-	8		
4,4	4,1	0,9	0,3	0,1	0,1	-		
5,6	5,0	-	-	-	-	0,2		
143	94	20	14	-	6	-	Waldbrunn (Westerwald)	016
177	151	-	-	-	-	8		
4,7	3,1	0,7	0,5	-	0,2	-		
5,3	4,5	-	-	-	-	0,2		
407	509	92	20	16	14	-	Weilburg, St.	017
631	593	-	-	-	-	15		
5,9	7,4	1,3	0,3	0,2	0,2	-		
8,1	7,6	-	-	-	-	0,2		
254	298	51	19	8	4	-	Weilmünster, Marktflecken	018
329	327	-	-	-	-	16		
5,2	6,1	1,0	0,4	0,2	0,1	-		
6,1	6,1	-	-	-	-	0,3		
116	143	21	6	4	1	-	Weinbach	019
174	146	-	-	-	-	5		
4,1	5,1	0,7	0,2	0,1	0,0	-		
5,7	4,7	-	-	-	-	0,2		
13 962	8 297	1 728	472	350	698	-	Lkr. Marburg-Biedenkopf	534
14 220	9 454	-	-	-	-	807		
10,9	6,5	1,4	0,4	0,3	0,5	-		
10,4	6,9	-	-	-	-	0,6		
216	116	47	7	8	3	-	Amöneburg, St.	001
255	172	-	-	-	-	7		
7,4	4,0	1,6	0,2	0,3	0,1	-		
8,0	5,4	-	-	-	-	0,2		
124	89	26	3	-	54	-	Angelburg	002
122	94	-	-	-	-	3		
6,5	4,6	1,4	0,2	-	2,8	-		
5,8	4,5	-	-	-	-	0,1		
156	227	63	15	15	80	-	Bad Endbach	003
187	248	-	-	-	-	9		
3,8	5,5	1,5	0,4	0,4	1,9	-		
4,0	5,3	-	-	-	-	0,2		

Noch: 9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lkr. Marburg-Biedenkopf									
004	Biedenkopf, St.	91	Anz.	11 286	7 547	124	7 423	3 066	3 298
		87	Anz.	11 289	8 641	103	8 538	3 634	3 863
		91	%	-	66,9	1,6	98,4	41,3	44,4
		87	%	-	76,5	1,2	98,8	42,6	45,2
005	Breidenbach	91	Anz.	4 646	3 013	53	2 960	1 243	1 373
		87	Anz.	4 593	3 327	24	3 303	1 440	1 566
		91	%	-	64,9	1,8	98,2	42,0	46,4
		87	%	-	72,4	0,7	99,3	43,6	47,4
006	Cölbe	91	Anz.	4 954	3 685	67	3 618	1 145	1 805
		87	Anz.	4 725	3 948	28	3 920	1 348	1 854
		91	%	-	74,4	1,8	98,2	31,6	49,9
		87	%	-	83,6	0,7	99,3	34,4	47,3
007	Dautphetal	91	Anz.	8 924	6 516	141	6 375	2 477	3 126
		87	Anz.	8 622	7 228	79	7 149	3 039	3 403
		91	%	-	73,0	2,2	97,8	38,9	49,0
		87	%	-	83,8	1,1	98,9	42,5	47,6
008	Ebsdorfergrund	91	Anz.	6 613	5 079	94	4 985	1 480	2 688
		87	Anz.	6 341	5 450	55	5 395	1 708	2 797
		91	%	-	76,8	1,9	98,1	29,7	53,9
		87	%	-	85,9	1,0	99,0	31,7	51,8
009	Fronhausen	91	Anz.	3 055	2 429	34	2 395	923	1 176
		87	Anz.	2 980	2 504	33	2 471	981	1 192
		91	%	-	79,5	1,4	98,6	38,5	49,1
		87	%	-	84,0	1,3	98,7	39,7	48,2
010	Gladenbach, St.	91	Anz.	8 741	6 256	109	6 147	2 711	2 571
		87	Anz.	8 566	6 953	90	6 863	3 074	2 951
		91	%	-	71,6	1,7	98,3	44,1	41,8
		87	%	-	81,2	1,3	98,7	44,8	43,0
011	Kirchhain, St.	91	Anz.	12 185	9 485	170	9 315	3 827	4 200
		87	Anz.	11 807	10 121	125	9 996	4 067	4 535
		91	%	-	77,8	1,8	98,2	41,1	45,1
		87	%	-	85,7	1,2	98,8	40,7	45,4
012	Lahntal	91	Anz.	4 801	3 574	46	3 528	1 147	1 706
		87	Anz.	4 482	3 726	36	3 690	1 266	1 742
		91	%	-	74,4	1,3	98,7	32,5	48,4
		87	%	-	83,1	1,0	99,0	34,3	47,2
013	Lohra	91	Anz.	4 173	2 910	50	2 860	1 024	1 438
		87	Anz.	4 058	3 211	39	3 172	1 374	1 424
		91	%	-	69,7	1,7	98,3	35,8	50,3
		87	%	-	79,1	1,2	98,8	43,3	44,9
014	Marburg, Universitätsst.	91	Anz.	53 756	38 777	369	38 408	12 295	13 801
		87	Anz.	48 548	39 057	266	38 791	13 544	13 768
		91	%	-	72,1	1,0	99,0	32,0	35,9
		87	%	-	80,5	0,7	99,3	34,9	35,5
015	Münchhausen	91	Anz.	2 916	2 167	20	2 147	910	907
		87	Anz.	2 835	2 341	13	2 328	999	921
		91	%	-	74,3	0,9	99,1	42,4	42,2
		87	%	-	82,6	0,6	99,4	42,9	39,6
016	Neustadt (Hessen), St.	91	Anz.	6 293	4 631	84	4 547	2 472	1 495
		87	Anz.	6 147	5 022	57	4 965	2 889	1 554
		91	%	-	73,6	1,8	98,2	54,4	32,9
		87	%	-	81,7	1,1	98,9	58,2	31,3

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
425	415	111	32	14	62	-	Biedenkopf, St.	004
507	509	-	-	-	-	25		
5,7	5,6	1,5	0,4	0,2	0,8	-		
5,9	6,0	-	-	-	-	0,3		
124	116	28	7	7	62	-	Breidenbach	005
146	144	-	-	-	-	7		
4,2	3,9	0,9	0,2	0,2	2,1	-		
4,4	4,4	-	-	-	-	0,2		
373	234	21	12	7	21	-	Cölbe	006
448	259	-	-	-	-	11		
10,3	6,5	0,6	0,3	0,2	0,6	-		
11,4	6,6	-	-	-	-	0,3		
229	338	83	14	19	89	-	Dautphetal	007
306	394	-	-	-	-	7		
3,6	5,3	1,3	0,2	0,3	1,4	-		
4,3	5,5	-	-	-	-	0,1		
413	309	63	18	5	9	-	Ebsdorfergrund	008
470	410	-	-	-	-	10		
8,3	6,2	1,3	0,4	0,1	0,2	-		
8,7	7,6	-	-	-	-	0,2		
125	125	29	6	4	7	-	Fronhausen	009
157	139	-	-	-	-	2		
5,2	5,2	1,2	0,3	0,2	0,3	-		
6,4	5,6	-	-	-	-	0,1		
314	376	91	28	6	50	-	Gladenbach, St.	010
337	484	-	-	-	-	17		
5,1	6,1	1,5	0,5	0,1	0,8	-		
4,9	7,1	-	-	-	-	0,2		
551	567	105	38	18	9	-	Kirchhain, St.	011
638	709	-	-	-	-	47		
5,9	6,1	1,1	0,4	0,2	0,1	-		
6,4	7,1	-	-	-	-	0,5		
342	268	36	7	7	15	-	Lahntal	012
369	303	-	-	-	-	10		
9,7	7,6	1,0	0,2	0,2	0,4	-		
10,0	8,2	-	-	-	-	0,3		
152	159	55	13	6	13	-	Lohra	013
193	168	-	-	-	-	13		
5,3	5,6	1,9	0,5	0,2	0,5	-		
6,1	5,3	-	-	-	-	0,4		
8 560	3 042	286	157	160	107	-	Marburg, Universitätsst.	014
7 874	3 111	-	-	-	-	494		
22,3	7,9	0,7	0,4	0,4	0,3	-		
20,3	8,0	-	-	-	-	1,3		
134	158	21	9	3	5	-	Münchhausen	015
157	245	-	-	-	-	6		
6,2	7,4	1,0	0,4	0,1	0,2	-		
6,7	10,5	-	-	-	-	0,3		
179	225	148	15	9	4	-	Neustadt (Hessen), St.	016
203	295	-	-	-	-	24		
3,9	4,9	3,3	0,3	0,2	0,1	-		
4,1	5,9	-	-	-	-	0,5		

Noch: 9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lkr. Marburg-Biedenkopf									
017	Rauschenberg, St.	91	Anz.	3 610	2 550	31	2 519	887	1 120
		87	Anz.	3 470	2 830	41	2 789	1 069	1 219
		91	%	-	70,6	1,2	98,8	35,2	44,5
		87	%	-	81,6	1,4	98,6	38,3	43,7
018	Stadtallendorf, St.	91	Anz.	13 627	9 420	196	9 224	4 673	3 382
		87	Anz.	13 065	10 139	118	10 021	5 168	3 779
		91	%	-	69,1	2,1	97,9	50,7	36,7
		87	%	-	77,6	1,2	98,8	51,6	37,7
019	Steffenberg	91	Anz.	3 316	2 150	47	2 103	647	1 111
		87	Anz.	3 200	2 373	28	2 345	808	1 268
		91	%	-	64,8	2,2	97,8	30,8	52,8
		87	%	-	74,2	1,2	98,8	34,5	54,1
020	Weimar	91	Anz.	5 093	4 010	55	3 955	1 391	1 743
		87	Anz.	4 873	4 164	28	4 136	1 610	1 732
		91	%	-	78,7	1,4	98,6	35,2	44,1
		87	%	-	85,5	0,7	99,3	38,9	41,9
021	Wetter (Hessen), St.	91	Anz.	7 030	4 902	70	4 832	1 466	2 511
		87	Anz.	6 830	5 341	48	5 293	1 736	2 614
		91	%	-	69,7	1,4	98,6	30,3	52,0
		87	%	-	78,2	0,9	99,1	32,8	49,4
022	Wohratal	91	Anz.	1 898	1 417	28	1 389	428	809
		87	Anz.	1 736	1 511	15	1 496	490	851
		91	%	-	74,7	2,0	98,0	30,8	58,2
		87	%	-	87,0	1,0	99,0	32,8	56,9
535	Vogelsbergkreis	91	Anz.	89 954	65 924	1 268	64 656	24 716	28 726
		87	Anz.	86 716	71 892	703	71 189	26 489	31 064
		91	%	-	73,3	1,9	98,1	38,2	44,4
		87	%	-	82,9	1,0	99,0	37,2	43,6
001	Alsfeld, St.	91	Anz.	13 902	10 135	193	9 942	3 841	4 801
		87	Anz.	13 428	10 998	110	10 888	4 178	5 181
		91	%	-	72,9	1,9	98,1	38,6	48,3
		87	%	-	81,9	1,0	99,0	38,4	47,6
002	Antrifttal	91	Anz.	1 725	1 411	21	1 390	1 046	213
		87	Anz.	1 670	1 484	14	1 470	1 142	191
		91	%	-	81,8	1,5	98,5	75,3	15,3
		87	%	-	88,9	0,9	99,1	77,7	13,0
003	Feldatal	91	Anz.	2 448	1 757	37	1 720	543	792
		87	Anz.	2 410	1 982	12	1 970	625	883
		91	%	-	71,8	2,1	97,9	31,6	46,0
		87	%	-	82,2	0,6	99,4	31,7	44,8
004	Freiensteinau	91	Anz.	2 596	1 891	46	1 845	840	633
		87	Anz.	2 529	2 081	17	2 064	855	662
		91	%	-	72,8	2,4	97,6	45,5	34,3
		87	%	-	82,3	0,8	99,2	41,4	32,1
005	Gemünden (Felda)	91	Anz.	2 429	1 814	39	1 775	665	831
		87	Anz.	2 383	1 949	23	1 926	740	881
		91	%	-	74,7	2,1	97,9	37,5	46,8
		87	%	-	81,8	1,2	98,8	38,4	45,7
006	Grebenu, St.	91	Anz.	2 465	1 818	31	1 787	614	918
		87	Anz.	2 289	1 983	13	1 970	673	978
		91	%	-	73,8	1,7	98,3	34,4	51,4
		87	%	-	86,6	0,7	99,3	34,2	49,6

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
213	198	83	10	5	3	-	Rauschenberg, St.	017
243	238	-	-	-	-	20		
8,5	7,9	3,3	0,4	0,2	0,1	-		
8,7	8,5	-	-	-	-	0,7		
364	483	261	33	22	6	-	Stadtallendorf, St.	018
504	508	-	-	-	-	62		
3,9	5,2	2,8	0,4	0,2	0,1	-		
5,0	5,1	-	-	-	-	0,6		
125	80	42	8	8	82	-	Steffenberg	019
144	118	-	-	-	-	7		
5,9	3,8	2,0	0,4	0,4	3,9	-		
6,1	5,0	-	-	-	-	0,3		
409	321	51	25	11	4	-	Weimar	020
436	348	-	-	-	-	10		
10,3	8,1	1,3	0,6	0,3	0,1	-		
10,5	8,4	-	-	-	-	0,2		
357	390	70	13	14	11	-	Wetter (Hessen), St.	021
449	480	-	-	-	-	14		
7,4	8,1	1,4	0,3	0,3	0,2	-		
8,5	9,1	-	-	-	-	0,3		
77	61	8	2	2	2	-	Wohratal	022
75	78	-	-	-	-	2		
5,5	4,4	0,6	0,1	0,1	0,1	-		
5,0	5,2	-	-	-	-	0,1		
3 596	6 118	1 010	177	132	181	-	Vogelsbergkreis	535
4 115	9 176	-	-	169	-	176		
5,6	9,5	1,6	0,3	0,2	0,3	-		
5,8	12,9	-	-	0,2	-	0,2		
548	550	146	24	17	15	-	Alsfeld, St.	001
669	808	-	-	18	-	34		
5,5	5,5	1,5	0,2	0,2	0,2	-		
6,1	7,4	-	-	0,2	-	0,3		
45	61	24	-	-	1	-	Antrifttal	002
41	91	-	-	1	-	4		
3,2	4,4	1,7	-	-	0,1	-		
2,8	6,2	-	-	0,1	-	0,3		
125	213	33	3	8	3	-	Feldatal	003
119	332	-	-	7	-	4		
7,3	12,4	1,9	0,2	0,5	0,2	-		
6,0	16,9	-	-	0,4	-	0,2		
82	235	43	8	3	1	-	Freiensteinau	004
92	446	-	-	3	-	6		
4,4	12,7	2,3	0,4	0,2	0,1	-		
4,5	21,6	-	-	0,1	-	0,3		
74	138	46	2	3	16	-	Gemünden (Felda)	005
89	207	-	-	2	-	7		
4,2	7,8	2,6	0,1	0,2	0,9	-		
4,6	10,7	-	-	0,1	-	0,4		
66	144	35	2	4	4	-	Griebenau, St.	006
109	191	-	-	12	-	7		
3,7	8,1	2,0	0,1	0,2	0,2	-		
5,5	9,7	-	-	0,6	-	0,4		

Noch: 9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler — Wahlbe- teiligung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Vogelsbergkreis									
007 Grebenhain		91	Anz.	4 013	2 832	55	2 777	1 081	1 166
		87	Anz.	3 792	3 078	23	3 055	1 151	1 201
		91	%	-	70,6	1,9	98,1	38,9	42,0
		87	%	-	81,2	0,7	99,3	37,7	39,3
008 Herbstein, St.		91	Anz.	3 982	2 792	36	2 756	1 254	1 001
		87	Anz.	3 778	3 086	24	3 062	1 432	1 055
		91	%	-	70,1	1,3	98,7	45,5	36,3
		87	%	-	81,7	0,8	99,2	46,8	34,5
009 Homberg (Ohm), St.		91	Anz.	5 946	4 297	69	4 228	1 455	2 023
		87	Anz.	5 783	4 772	68	4 704	1 555	2 299
		91	%	-	72,3	1,6	98,4	34,4	47,8
		87	%	-	82,5	1,4	98,6	33,1	48,9
010 Kirtorf, St.		91	Anz.	2 800	2 210	46	2 164	1 050	800
		87	Anz.	2 666	2 240	23	2 217	954	886
		91	%	-	78,9	2,1	97,9	48,5	37,0
		87	%	-	84,0	1,0	99,0	43,0	40,0
011 Lauterbach (Hessen), Krst.		91	Anz.	11 197	8 422	131	8 291	2 824	3 772
		87	Anz.	11 182	9 503	82	9 421	3 165	4 058
		91	%	-	75,2	1,6	98,4	34,1	45,5
		87	%	-	85,0	0,9	99,1	33,6	43,1
012 Lautertal (Vogelsberg)		91	Anz.	2 073	1 692	35	1 657	649	801
		87	Anz.	2 010	1 775	18	1 757	671	792
		91	%	-	81,6	2,1	97,9	39,2	48,3
		87	%	-	88,3	1,0	99,0	38,2	45,1
013 Mücke		91	Anz.	7 377	5 492	135	5 357	1 911	2 548
		87	Anz.	7 114	6 024	86	5 938	2 078	2 869
		91	%	-	74,4	2,5	97,5	35,7	47,6
		87	%	-	84,7	1,4	98,6	35,0	48,3
014 Romrod, St.		91	Anz.	2 367	1 796	24	1 772	664	895
		87	Anz.	2 304	1 967	16	1 951	716	954
		91	%	-	75,9	1,3	98,7	37,5	50,5
		87	%	-	85,4	0,8	99,2	36,7	48,9
015 Schlitz, St.		91	Anz.	7 716	5 401	108	5 293	1 939	2 308
		87	Anz.	7 497	5 887	66	5 821	2 062	2 530
		91	%	-	70,0	2,0	98,0	36,6	43,6
		87	%	-	78,5	1,1	98,9	35,4	43,5
016 Schotten, St.		91	Anz.	8 540	5 956	118	5 838	2 247	2 457
		87	Anz.	7 869	6 325	49	6 276	2 383	2 577
		91	%	-	69,7	2,0	98,0	38,5	42,1
		87	%	-	80,4	0,8	99,2	38,0	41,1
017 Schwalmtal		91	Anz.	2 625	2 056	44	2 012	707	970
		87	Anz.	2 595	2 245	22	2 223	699	1 114
		91	%	-	78,3	2,1	97,9	35,1	48,2
		87	%	-	86,5	1,0	99,0	31,4	50,1
018 Ulrichstein, St.		91	Anz.	2 747	1 974	59	1 915	738	708
		87	Anz.	2 513	2 087	22	2 065	709	751
		91	%	-	71,9	3,0	97,0	38,5	37,0
		87	%	-	83,0	1,1	98,9	34,3	36,4
019 Wartenberg		91	Anz.	3 006	2 178	41	2 137	648	1 089
		87	Anz.	2 904	2 426	15	2 411	701	1 202
		91	%	-	72,5	1,9	98,1	30,3	51,0
		87	%	-	83,5	0,6	99,4	29,1	49,9

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
130	320	53	12	4	11	-	Grebenhain	007
147	532	-	-	9	-	15		
4,7	11,5	1,9	0,4	0,1	0,4	-		
4,8	17,4	-	-	0,3	-	0,5		
138	305	25	10	7	16	-	Herbstein, St.	008
160	411	-	-	3	-	1		
5,0	11,1	0,9	0,4	0,3	0,6	-		
5,2	13,4	-	-	0,1	-	0,0		
329	316	78	10	11	6	-	Homberg (Ohm), St.	009
318	499	-	-	29	-	4		
7,8	7,5	1,8	0,2	0,3	0,1	-		
6,8	10,6	-	-	0,6	-	0,1		
126	160	19	4	4	1	-	Kirtorf, St.	010
114	255	-	-	2	-	6		
5,8	7,4	0,9	0,2	0,2	0,0	-		
5,1	11,5	-	-	0,1	-	0,3		
468	1 069	101	30	17	10	-	Lauterbach (Hessen), Krst.	011
553	1 594	-	-	26	-	25		
5,6	12,9	1,2	0,4	0,2	0,1	-		
5,9	16,9	-	-	0,3	-	0,3		
56	125	13	4	-	9	-	Lautertal (Vogelsberg)	012
68	219	-	-	4	-	3		
3,4	7,5	0,8	0,2	-	0,5	-		
3,9	12,5	-	-	0,2	-	0,2		
366	364	109	19	13	27	-	Mücke	013
390	578	-	-	9	-	14		
6,8	6,8	2,0	0,4	0,2	0,5	-		
6,6	9,7	-	-	0,2	-	0,2		
80	105	22	1	3	2	-	Romrod, St.	014
89	186	-	-	3	-	3		
4,5	5,9	1,2	0,1	0,2	0,1	-		
4,6	9,5	-	-	0,2	-	0,2		
316	571	116	12	20	11	-	Schlitz, St.	015
398	807	-	-	16	-	8		
6,0	10,8	2,2	0,2	0,4	0,2	-		
6,8	13,9	-	-	0,3	-	0,1		
317	702	72	21	11	11	-	Schotten, St.	016
361	927	-	-	16	-	12		
5,4	12,0	1,2	0,4	0,2	0,2	-		
5,8	14,8	-	-	0,3	-	0,2		
126	181	22	2	1	3	-	Schwalmtal	017
150	255	-	-	-	-	5		
6,3	9,0	1,1	0,1	0,0	0,1	-		
6,7	11,5	-	-	-	-	0,2		
97	310	29	4	4	25	-	Ulrichstein, St.	018
111	485	-	-	4	-	5		
5,1	16,2	1,5	0,2	0,2	1,3	-		
5,4	23,5	-	-	0,2	-	0,2		
107	249	24	9	2	9	-	Wartenberg	019
137	353	-	-	5	-	13		
5,0	11,7	1,1	0,4	0,1	0,4	-		
5,7	14,6	-	-	0,2	-	0,5		

Noch: 9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Regierungsbezirk Kassel									
		91	Anz.	951 099	710 890	13 134	697 756	262 109	324 410
		87	Anz.	924 963	771 807	7 446	764 361	293 885	352 438
		91	%	-	74,7	1,8	98,2	37,6	46,5
		87	%	-	83,4	1,0	99,0	38,4	46,1
Kreisfreie Stadt									
611	Kassel, St.	91	Anz.	146 337	101 502	1 597	99 905	33 342	44 551
		87	Anz.	144 984	114 065	979	113 086	38 865	51 620
		91	%	-	69,4	1,6	98,4	33,4	44,6
		87	%	-	78,7	0,9	99,1	34,4	45,6
631	Landkreis Fulda	91	Anz.	153 559	113 903	2 088	111 815	65 829	30 382
		87	Anz.	147 632	123 150	1 714	121 436	75 802	30 409
		91	%	-	74,2	1,8	98,2	58,9	27,2
		87	%	-	83,4	1,4	98,6	62,4	25,0
001	Bad Salzschlirf	91	Anz.	2 400	1 701	34	1 667	1 023	361
		87	Anz.	2 144	1 821	22	1 799	1 143	429
		91	%	-	70,9	2,0	98,0	61,4	21,7
		87	%	-	84,9	1,2	98,8	63,5	23,8
002	Burghaun	91	Anz.	4 777	3 742	69	3 673	1 632	1 476
		87	Anz.	4 634	3 987	42	3 945	1 710	1 564
		91	%	-	78,3	1,8	98,2	44,4	40,2
		87	%	-	86,0	1,1	98,9	43,3	39,6
003	Dipperz	91	Anz.	2 210	1 758	35	1 723	1 105	362
		87	Anz.	2 049	1 770	22	1 748	1 220	303
		91	%	-	79,5	2,0	98,0	64,1	21,0
		87	%	-	86,4	1,2	98,8	69,8	17,3
004	Ebersburg	91	Anz.	3 166	2 428	54	2 374	1 607	489
		87	Anz.	3 022	2 585	34	2 551	1 823	447
		91	%	-	76,7	2,2	97,8	67,7	20,6
		87	%	-	85,5	1,3	98,7	71,5	17,5
005	Ehrenberg (Rhön)	91	Anz.	2 217	1 709	54	1 655	1 040	429
		87	Anz.	2 100	1 813	37	1 776	1 144	420
		91	%	-	77,1	3,2	96,8	62,8	25,9
		87	%	-	86,3	2,0	98,0	64,4	23,6
006	Eichenzell	91	Anz.	6 674	5 115	71	5 044	3 022	1 390
		87	Anz.	6 228	5 320	58	5 262	3 316	1 369
		91	%	-	76,6	1,4	98,6	59,9	27,6
		87	%	-	85,4	1,1	98,9	63,0	26,0
007	Eiterfeld	91	Anz.	5 532	4 283	93	4 190	2 859	866
		87	Anz.	5 226	4 508	76	4 432	3 180	803
		91	%	-	77,4	2,2	97,8	68,2	20,7
		87	%	-	86,3	1,7	98,3	71,8	18,1
008	Flieden	91	Anz.	6 355	4 905	90	4 815	2 900	1 446
		87	Anz.	6 231	5 354	61	5 293	3 445	1 403
		91	%	-	77,2	1,8	98,2	60,2	30,0
		87	%	-	85,9	1,1	98,9	65,1	26,5
009	Fulda, St.	91	Anz.	43 225	29 772	470	29 302	16 602	8 190
		87	Anz.	42 683	33 517	406	33 111	19 838	8 823
		91	%	-	68,9	1,6	98,4	56,7	28,0
		87	%	-	78,5	1,2	98,8	59,9	26,6

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
45 402 54 323 6,5 7,1	50 748 60 589 7,3 7,9	9 032 - 1,3 -	2 843 - 0,4 -	2 119 908 0,3 0,1	1 093 - 0,2 -	- 2 218 - 0,3	Regierungsbezirk Kassel	
11 538 13 149 11,5 11,6	8 089 8 776 8,1 7,8	1 393 - 1,4 -	634 - 0,6 -	235 - 0,2 -	123 - 0,1 -	- 676 - 0,6	Kassel, St.	611
5 413 6 593 4,8 5,4	7 109 7 904 6,4 6,5	1 912 - 1,7 -	541 - 0,5 -	466 403 0,4 0,3	163 - 0,1 -	- 325 - 0,3	Landkreis Fulda	631
61 76 3,7 4,2	186 148 11,2 8,2	25 - 1,5 -	4 - 0,2 -	6 1 0,4 0,1	1 - 0,1 -	- 2 - 0,1	Bad Salzschlirf	001
165 207 4,5 5,2	314 451 8,5 11,4	72 - 2,0 -	8 - 0,2 -	5 7 0,1 0,2	1 - 0,0 -	- 6 - 0,2	Burghaun	002
91 90 5,3 5,1	99 126 5,7 7,2	39 - 2,3 -	15 - 0,9 -	10 5 0,6 0,3	2 - 0,1 -	- 4 - 0,2	Dipperz	003
81 129 3,4 5,1	137 141 5,8 5,5	41 - 1,7 -	9 - 0,4 -	7 5 0,3 0,2	3 - 0,1 -	- 6 - 0,2	Ebersburg	004
73 105 4,4 5,9	77 100 4,7 5,6	24 - 1,5 -	3 - 0,2 -	7 3 0,4 0,2	2 - 0,1 -	- 4 - 0,2	Ehrenberg (Rhön)	005
235 282 4,7 5,4	248 265 4,9 5,0	86 - 1,7 -	29 - 0,6 -	17 15 0,3 0,3	17 - 0,3 -	- 15 - 0,3	Eichenzell	006
170 179 4,1 4,0	218 249 5,2 5,6	53 - 1,3 -	7 - 0,2 -	10 4 0,2 0,1	7 - 0,2 -	- 17 - 0,4	Eiterfeld	007
170 212 3,5 4,0	185 205 3,8 3,9	84 - 1,7 -	17 - 0,4 -	7 16 0,1 0,3	6 - 0,1 -	- 12 - 0,2	Flieden	008
1 661 2 032 5,7 6,1	1 971 2 222 6,7 6,7	490 - 1,7 -	211 - 0,7 -	140 138 0,5 0,4	37 - 0,1 -	- 58 - 0,2	Fulda, St.	009

Noch: 9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lkr. Fulda									
010	Gersfeld (Rhön), St.	91	Anz.	4 451	3 274	74	3 200	1 304	1 291
		87	Anz.	4 241	3 491	47	3 444	1 323	1 422
		91	%	-	73,6	2,3	97,7	40,7	40,3
		87	%	-	82,3	1,3	98,7	38,4	41,3
011	Großenlütder	91	Anz.	6 111	4 629	95	4 534	2 887	1 102
		87	Anz.	5 908	4 977	65	4 912	3 389	1 024
		91	%	-	75,7	2,1	97,9	63,7	24,3
		87	%	-	84,2	1,3	98,7	69,0	20,8
012	Hilders	91	Anz.	3 754	2 860	46	2 814	1 920	537
		87	Anz.	3 618	3 127	52	3 075	2 244	506
		91	%	-	76,2	1,6	98,4	68,2	19,1
		87	%	-	86,4	1,7	98,3	73,0	16,5
013	Hofbieber	91	Anz.	4 096	3 350	58	3 292	2 256	631
		87	Anz.	3 902	3 495	77	3 418	2 513	532
		91	%	-	81,8	1,7	98,3	68,5	19,2
		87	%	-	89,6	2,2	97,8	73,5	15,6
014	Hosenfeld	91	Anz.	3 380	2 617	53	2 564	1 823	435
		87	Anz.	3 247	2 851	45	2 806	2 112	419
		91	%	-	77,4	2,0	98,0	71,1	17,0
		87	%	-	87,8	1,6	98,4	75,3	14,9
015	Hünfeld, St.	91	Anz.	11 120	8 462	154	8 308	5 347	1 816
		87	Anz.	10 526	8 923	140	8 783	6 004	1 677
		91	%	-	76,1	1,8	98,2	64,4	21,9
		87	%	-	84,8	1,6	98,4	68,4	19,1
016	Kalbach	91	Anz.	4 555	3 449	75	3 374	1 733	1 273
		87	Anz.	4 307	3 723	73	3 650	1 995	1 312
		91	%	-	75,7	2,2	97,8	51,4	37,7
		87	%	-	86,4	2,0	98,0	54,7	35,9
017	Künzell	91	Anz.	11 351	8 194	118	8 076	4 579	2 191
		87	Anz.	10 572	8 731	125	8 606	5 358	2 009
		91	%	-	72,2	1,4	98,6	56,7	27,1
		87	%	-	82,6	1,4	98,6	62,3	23,3
018	Neuhof	91	Anz.	8 261	6 279	127	6 152	3 479	1 904
		87	Anz.	7 875	6 720	115	6 605	4 044	1 946
		91	%	-	76,0	2,0	98,0	56,6	30,9
		87	%	-	85,3	1,7	98,3	61,2	29,5
019	Nüsttal	91	Anz.	1 935	1 580	45	1 535	1 093	274
		87	Anz.	1 842	1 607	36	1 571	1 165	221
		91	%	-	81,7	2,8	97,2	71,2	17,9
		87	%	-	87,2	2,2	97,8	74,2	14,1
020	Petersberg	91	Anz.	10 892	8 390	151	8 239	4 709	2 287
		87	Anz.	10 379	8 849	89	8 760	5 569	2 020
		91	%	-	77,0	1,8	98,2	57,2	27,8
		87	%	-	85,3	1,0	99,0	63,6	23,1
021	Poppenhausen (Wasserkuppe)	91	Anz.	1 975	1 632	40	1 592	1 161	244
		87	Anz.	1 876	1 708	33	1 675	1 287	202
		91	%	-	82,6	2,5	97,5	72,9	15,3
		87	%	-	91,0	1,9	98,1	76,8	12,1
022	Rasdorf	91	Anz.	1 325	1 122	36	1 086	797	193
		87	Anz.	1 272	1 155	25	1 130	836	179
		91	%	-	84,7	3,2	96,8	73,4	17,8
		87	%	-	90,8	2,2	97,8	74,0	15,8

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
179	306	96	16	6	2	-	Gersfeld (Rhön), St.	010
216	397	-	-	10	-	76		
5,6	9,6	3,0	0,5	0,2	0,1	-		
6,3	11,5	-	-	0,3	-	2,2		
194	255	73	11	9	3	-	Großenlöder	011
194	287	-	-	15	-	3		
4,3	5,6	1,6	0,2	0,2	0,1	-		
3,9	5,8	-	-	0,3	-	0,1		
104	176	61	2	12	2	-	Hilders	012
125	187	-	-	10	-	3		
3,7	6,3	2,2	0,1	0,4	0,1	-		
4,1	6,1	-	-	0,3	-	0,1		
172	164	35	13	18	3	-	Hofbieber	013
176	178	-	-	12	-	7		
5,2	5,0	1,1	0,4	0,5	0,1	-		
5,1	5,2	-	-	0,4	-	0,2		
105	115	70	12	4	-	-	Hosenfeld	014
109	148	-	-	9	-	9		
4,1	4,5	2,7	0,5	0,2	-	-		
3,9	5,3	-	-	0,3	-	0,3		
389	576	113	30	23	14	-	Hünfeld, St.	015
470	595	-	-	20	-	17		
4,7	6,9	1,4	0,4	0,3	0,2	-		
5,4	6,8	-	-	0,2	-	0,2		
130	131	57	16	18	16	-	Kalbach	016
159	157	-	-	11	-	16		
3,9	3,9	1,7	0,5	0,5	0,5	-		
4,4	4,3	-	-	0,3	-	0,4		
454	611	129	41	55	16	-	Künzell	017
573	605	-	-	31	-	30		
5,6	7,6	1,6	0,5	0,7	0,2	-		
6,7	7,0	-	-	0,4	-	0,3		
256	320	141	27	18	7	-	Neuhof	018
297	287	-	-	15	-	16		
4,2	5,2	2,3	0,4	0,3	0,1	-		
4,5	4,3	-	-	0,2	-	0,2		
67	63	20	6	9	3	-	Nüsttal	019
72	112	-	-	-	-	1		
4,4	4,1	1,3	0,4	0,6	0,2	-		
4,6	7,1	-	-	-	-	0,1		
450	557	125	39	63	9	-	Petersberg	020
593	511	-	-	55	-	12		
5,5	6,8	1,5	0,5	0,8	0,1	-		
6,8	5,8	-	-	0,6	-	0,1		
65	84	20	4	13	1	-	Poppenhausen (Wasserkuppe)	021
93	84	-	-	8	-	1		
4,1	5,3	1,3	0,3	0,8	0,1	-		
5,6	5,0	-	-	0,5	-	0,1		
43	41	8	4	-	-	-	Rasdorf	022
52	58	-	-	1	-	4		
4,0	3,8	0,7	0,4	-	-	-		
4,6	5,1	-	-	0,1	-	0,4		

Noch: 9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lkr. Fulda									
023	Tann (Rhön), St.	91	Anz.	3 797	2 652	46	2 606	951	1 195
		87	Anz.	3 750	3 118	34	3 084	1 144	1 379
		91	%	-	69,8	1,7	98,3	36,5	45,9
		87	%	-	83,1	1,1	98,9	37,1	44,7
632	Lkr. Hersfeld-Rotenburg	91	Anz.	102 752	78 959	1 548	77 411	27 774	39 436
		87	Anz.	100 610	85 044	954	84 090	30 776	42 554
		91	%	-	76,8	2,0	98,0	35,9	50,9
		87	%	-	84,5	1,1	98,9	36,6	50,6
001	Alheim	91	Anz.	3 785	3 132	51	3 081	1 215	1 522
		87	Anz.	3 639	3 265	33	3 232	1 295	1 564
		91	%	-	82,7	1,6	98,4	39,4	49,4
		87	%	-	89,7	1,0	99,0	40,1	48,4
002	Bad Hersfeld, Krst.	91	Anz.	23 324	17 129	312	16 817	6 268	7 601
		87	Anz.	22 729	18 560	204	18 356	7 111	8 399
		91	%	-	73,4	1,8	98,2	37,3	45,2
		87	%	-	81,7	1,1	98,9	38,7	45,8
003	Bebra, St.	91	Anz.	11 946	8 937	169	8 768	3 639	4 119
		87	Anz.	11 788	9 873	104	9 769	3 965	4 690
		91	%	-	74,8	1,9	98,1	41,5	47,0
		87	%	-	83,8	1,1	98,9	40,6	48,0
004	Breitenbach a. Herzberg	91	Anz.	1 612	1 234	22	1 212	404	616
		87	Anz.	1 582	1 359	7	1 352	428	713
		91	%	-	76,6	1,8	98,2	33,3	50,8
		87	%	-	85,9	0,5	99,5	31,7	52,7
005	Cornberg	91	Anz.	1 440	1 049	22	1 027	322	611
		87	Anz.	1 444	1 187	11	1 176	376	693
		91	%	-	72,8	2,1	97,9	31,4	59,5
		87	%	-	82,2	0,9	99,1	32,0	58,9
006	Friedewald	91	Anz.	2 039	1 627	37	1 590	549	829
		87	Anz.	2 011	1 722	15	1 707	600	882
		91	%	-	79,8	2,3	97,7	34,5	52,1
		87	%	-	85,6	0,9	99,1	35,1	51,7
007	Hauneck	91	Anz.	2 733	2 090	68	2 022	624	1 066
		87	Anz.	2 706	2 303	27	2 276	695	1 236
		91	%	-	76,5	3,3	96,7	30,9	52,7
		87	%	-	85,1	1,2	98,8	30,5	54,3
008	Haunetal	91	Anz.	2 419	1 888	29	1 859	627	936
		87	Anz.	2 399	1 991	26	1 965	698	939
		91	%	-	78,0	1,5	98,5	33,7	50,3
		87	%	-	83,0	1,3	98,7	35,5	47,8
009	Heringen (Werra), St.	91	Anz.	7 561	5 952	141	5 811	1 838	3 413
		87	Anz.	7 446	6 445	59	6 386	2 113	3 754
		91	%	-	78,7	2,4	97,6	31,6	58,7
		87	%	-	86,6	0,9	99,1	33,1	58,8
010	Hohenroda	91	Anz.	2 966	2 314	60	2 254	546	1 467
		87	Anz.	2 933	2 485	35	2 450	617	1 558
		91	%	-	78,0	2,6	97,4	24,2	65,1
		87	%	-	84,7	1,4	98,6	25,2	63,6
011	Kirchheim	91	Anz.	3 054	2 195	42	2 153	793	1 040
		87	Anz.	2 857	2 329	39	2 290	887	1 082
		91	%	-	71,9	1,9	98,1	36,8	48,3
		87	%	-	81,5	1,7	98,3	38,7	47,2

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
98 152 3,8 4,9	275 391 10,6 12,7	50 - 1,9 -	17 - 0,7 -	9 12 0,3 0,4	11 - 0,4 -	- 6 - 0,2	Tann (Rhön), St.	023
4 277 5 076 5,5 6,0	4 147 5 524 5,4 6,6	1 199 - 1,5 -	259 - 0,3 -	145 - 0,2 -	174 - 0,2 -	- 160 - 0,2	Lkr. Hersfeld-Rotenburg	632
162 169 5,3 5,2	131 199 4,3 6,2	27 - 0,9 -	7 - 0,2 -	10 - 0,3 -	7 - 0,2 -	- 5 - 0,2	Alheim	001
1 163 1 349 6,9 7,3	1 265 1 472 7,5 8,0	355 - 2,1 -	75 - 0,4 -	37 - 0,2 -	53 - 0,3 -	- 25 - 0,1	Bad Hersfeld, Krst.	002
457 568 5,2 5,8	398 530 4,5 5,4	101 - 1,2 -	26 - 0,3 -	10 - 0,1 -	18 - 0,2 -	- 16 - 0,2	Bebra, St.	003
66 81 5,4 6,0	85 127 7,0 9,4	29 - 2,4 -	5 - 0,4 -	2 - 0,2 -	5 - 0,4 -	- 3 - 0,2	Breitenbach a. Herzberg	004
42 60 4,1 5,1	33 41 3,2 3,5	18 - 1,8 -	- - - -	- - - -	1 - 0,1 -	- 6 - 0,5	Cornberg	005
79 102 5,0 6,0	80 116 5,0 6,8	41 - 2,6 -	5 - 0,3 -	5 - 0,3 -	2 - 0,1 -	- 7 - 0,4	Friedewald	006
135 180 6,7 7,9	117 157 5,8 6,9	66 - 3,3 -	6 - 0,3 -	4 - 0,2 -	4 - 0,2 -	- 8 - 0,4	Hauneck	007
120 139 6,5 7,1	128 189 6,9 9,6	32 - 1,7 -	5 - 0,3 -	3 - 0,2 -	8 - 0,4 -	- - - -	Haunetal	008
262 246 4,5 3,9	208 260 3,6 4,1	60 - 1,0 -	15 - 0,3 -	10 - 0,2 -	5 - 0,1 -	- 13 - 0,2	Heringen (Werra), St.	009
90 108 4,0 4,4	114 162 5,1 6,6	24 - 1,1 -	3 - 0,1 -	8 - 0,4 -	2 - 0,1 -	- 5 - 0,2	Hohenroda	010
109 113 5,1 4,9	143 202 6,6 8,8	52 - 2,4 -	7 - 0,3 -	1 - 0,0 -	8 - 0,4 -	- 6 - 0,3	Kirchheim	011

Noch: 9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lkr. Hersfeld-Rotenburg									
012	Ludwigsau	91	Anz.	4 630	3 736	79	3 657	1 261	2 008
		87	Anz.	4 623	3 974	56	3 918	1 353	2 110
		91	%	-	80,7	2,1	97,9	34,5	54,9
		87	%	-	86,0	1,4	98,6	34,5	53,9
013	Nentershausen	91	Anz.	2 819	2 293	37	2 256	589	1 408
		87	Anz.	2 790	2 395	21	2 374	639	1 484
		91	%	-	81,3	1,6	98,4	26,1	62,4
		87	%	-	85,8	0,9	99,1	26,9	62,5
014	Neuenstein	91	Anz.	2 492	2 035	41	1 994	885	897
		87	Anz.	2 451	2 102	23	2 079	914	906
		91	%	-	81,7	2,0	98,0	44,4	45,0
		87	%	-	85,8	1,1	98,9	44,0	43,6
015	Niederaula	91	Anz.	4 251	3 224	61	3 163	1 091	1 632
		87	Anz.	4 159	3 519	43	3 476	1 232	1 704
		91	%	-	75,8	1,9	98,1	34,5	51,6
		87	%	-	84,6	1,2	98,8	35,4	49,0
016	Philippsthal (Werra)	91	Anz.	4 062	3 203	71	3 132	892	1 872
		87	Anz.	4 107	3 517	58	3 459	1 055	2 028
		91	%	-	78,9	2,2	97,8	28,5	59,8
		87	%	-	85,6	1,6	98,4	30,5	58,6
017	Ronshausen	91	Anz.	2 205	1 846	32	1 814	629	993
		87	Anz.	2 141	1 929	21	1 908	661	1 002
		91	%	-	83,7	1,7	98,3	34,7	54,7
		87	%	-	90,1	1,1	98,9	34,6	52,5
018	Rotenburg a.d. Fulda,St.	91	Anz.	11 083	8 304	155	8 149	3 463	3 660
		87	Anz.	10 538	8 912	81	8 831	3 774	3 950
		91	%	-	74,9	1,9	98,1	42,5	44,9
		87	%	-	84,6	0,9	99,1	42,7	44,7
019	Schenklengsfeld	91	Anz.	3 886	3 099	53	3 046	854	1 816
		87	Anz.	3 799	3 233	43	3 190	927	1 856
		91	%	-	79,7	1,7	98,3	28,0	59,6
		87	%	-	85,1	1,3	98,7	29,1	58,2
020	Wildeck	91	Anz.	4 445	3 672	66	3 606	1 285	1 930
		87	Anz.	4 468	3 944	48	3 896	1 436	2 004
		91	%	-	82,6	1,8	98,2	35,6	53,5
		87	%	-	88,3	1,2	98,8	36,9	51,4
633	Landkreis Kassel	91	Anz.	184 979	143 211	2 608	140 603	42 391	77 040
		87	Anz.	178 800	153 025	1 187	151 838	46 506	83 346
		91	%	-	77,4	1,8	98,2	30,1	54,8
		87	%	-	85,6	0,8	99,2	30,6	54,9
001	Ahnatal	91	Anz.	6 330	5 080	82	4 998	1 586	2 431
		87	Anz.	6 246	5 520	40	5 480	1 710	2 670
		91	%	-	80,3	1,6	98,4	31,7	48,6
		87	%	-	88,4	0,7	99,3	31,2	48,7
002	Bad Karlshafen, St.	91	Anz.	3 543	2 533	44	2 489	929	1 186
		87	Anz.	3 448	2 784	27	2 757	1 019	1 273
		91	%	-	71,5	1,7	98,3	37,3	47,6
		87	%	-	80,7	1,0	99,0	37,0	46,2
003	Baunatal, St.	91	Anz.	19 808	15 367	274	15 093	4 166	8 771
		87	Anz.	18 414	15 800	86	15 714	4 413	9 160
		91	%	-	77,6	1,8	98,2	27,6	58,1
		87	%	-	85,8	0,5	99,5	28,1	58,3

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
149	163	50	15	6	5	-	Ludwigsau	012
202	245	-	-	-	-	8		
4,1	4,5	1,4	0,4	0,2	0,1	-		
5,2	6,3	-	-	-	-	0,2		
112	111	23	5	2	6	-	Nentershausen	013
140	104	-	-	-	-	7		
5,0	4,9	1,0	0,2	0,1	0,3	-		
5,9	4,4	-	-	-	-	0,3		
72	89	35	5	4	7	-	Neuenstein	014
84	171	-	-	-	-	4		
3,6	4,5	1,8	0,3	0,2	0,4	-		
4,0	8,2	-	-	-	-	0,2		
195	155	66	11	6	7	-	Niederaula	015
237	294	-	-	-	-	9		
6,2	4,9	2,1	0,3	0,2	0,2	-		
6,8	8,5	-	-	-	-	0,3		
148	162	48	5	2	3	-	Philippsthal (Werra)	016
174	192	-	-	-	-	10		
4,7	5,2	1,5	0,2	0,1	0,1	-		
5,0	5,6	-	-	-	-	0,3		
75	96	15	3	-	3	-	Ronshausen	017
90	153	-	-	-	-	2		
4,1	5,3	0,8	0,2	-	0,2	-		
4,7	8,0	-	-	-	-	0,1		
505	353	89	38	24	17	-	Rotenburg a.d. Fulda, St.	018
621	475	-	-	-	-	11		
6,2	4,3	1,1	0,5	0,3	0,2	-		
7,0	5,4	-	-	-	-	0,1		
160	150	40	10	7	9	-	Schenklengsfeld	019
161	234	-	-	-	-	12		
5,3	4,9	1,3	0,3	0,2	0,3	-		
5,0	7,3	-	-	-	-	0,4		
176	166	28	13	4	4	-	Wildeck	020
252	201	-	-	-	-	3		
4,9	4,6	0,8	0,4	0,1	0,1	-		
6,5	5,2	-	-	-	-	0,1		
8 958	9 658	1 543	544	294	175	-	Landkreis Kassel	633
11 060	10 507	-	-	-	-	419		
6,4	6,9	1,1	0,4	0,2	0,1	-		
7,3	6,9	-	-	-	-	0,3		
437	437	58	20	14	15	-	Ahnatal	001
526	498	-	-	-	-	76		
8,7	8,7	1,2	0,4	0,3	0,3	-		
9,6	9,1	-	-	-	-	1,4		
111	228	23	9	3	-	-	Bad Karlshafen, St.	002
203	258	-	-	-	-	4		
4,5	9,2	0,9	0,4	0,1	-	-		
7,4	9,4	-	-	-	-	0,1		
1 014	874	156	66	31	15	-	Baunatal, St.	003
1 219	863	-	-	-	-	59		
6,7	5,8	1,0	0,4	0,2	0,1	-		
7,8	5,5	-	-	-	-	0,4		

Noch: 9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lkr. Kassel									
004	Breuna	91	Anz.	3 039	2 357	46	2 311	643	1 366
		87	Anz.	2 982	2 523	22	2 501	680	1 431
		91	%	-	77,6	2,0	98,0	27,8	59,1
		87	%	-	84,6	0,9	99,1	27,2	57,2
005	Calden	91	Anz.	5 641	4 450	89	4 361	1 198	2 524
		87	Anz.	5 416	4 736	39	4 697	1 316	2 754
		91	%	-	78,9	2,0	98,0	27,5	57,9
		87	%	-	87,4	0,8	99,2	28,0	58,6
006	Emstal	91	Anz.	4 402	3 208	62	3 146	743	1 892
		87	Anz.	3 977	3 251	29	3 222	774	1 950
		91	%	-	72,9	1,9	98,1	23,6	60,1
		87	%	-	81,7	0,9	99,1	24,0	60,5
007	Espenau	91	Anz.	3 846	2 993	52	2 941	1 011	1 493
		87	Anz.	3 836	3 260	24	3 236	1 157	1 657
		91	%	-	77,8	1,7	98,3	34,4	50,8
		87	%	-	85,0	0,7	99,3	35,8	51,2
008	Fuldabrück	91	Anz.	7 329	5 729	71	5 658	1 692	2 974
		87	Anz.	7 202	6 194	24	6 170	1 913	3 280
		91	%	-	78,2	1,2	98,8	29,9	52,6
		87	%	-	86,0	0,4	99,6	31,0	53,2
009	Fuldataal	91	Anz.	10 334	7 792	153	7 639	2 413	4 016
		87	Anz.	9 913	8 502	65	8 437	2 771	4 405
		91	%	-	75,4	2,0	98,0	31,6	52,6
		87	%	-	85,8	0,8	99,2	32,8	52,2
010	Greibenstein, St.	91	Anz.	4 734	3 821	59	3 762	1 169	2 073
		87	Anz.	4 597	4 094	43	4 051	1 278	2 256
		91	%	-	80,7	1,5	98,5	31,1	55,1
		87	%	-	89,1	1,1	98,9	31,5	55,7
011	Habichtswald	91	Anz.	3 890	3 120	28	3 092	929	1 765
		87	Anz.	3 845	3 302	23	3 279	959	1 901
		91	%	-	80,2	0,9	99,1	30,0	57,1
		87	%	-	85,9	0,7	99,3	29,2	58,0
012	Helsa	91	Anz.	5 043	3 751	80	3 671	1 081	2 134
		87	Anz.	4 699	4 054	25	4 029	1 180	2 424
		91	%	-	74,4	2,1	97,9	29,4	58,1
		87	%	-	86,3	0,6	99,4	29,3	60,2
013	Hofgeismar, St.	91	Anz.	11 523	8 700	146	8 554	2 796	4 395
		87	Anz.	11 135	9 281	109	9 172	3 000	4 755
		91	%	-	75,5	1,7	98,3	32,7	51,4
		87	%	-	83,3	1,2	98,8	32,7	51,8
014	Immenhausen, St.	91	Anz.	5 677	4 498	66	4 432	1 316	2 485
		87	Anz.	5 615	4 865	48	4 817	1 451	2 696
		91	%	-	79,2	1,5	98,5	29,7	56,1
		87	%	-	86,6	1,0	99,0	30,1	56,0
015	Kaufungen	91	Anz.	8 717	6 817	92	6 725	1 888	3 773
		87	Anz.	8 517	7 346	42	7 304	2 197	4 026
		91	%	-	78,2	1,3	98,7	28,1	56,1
		87	%	-	86,3	0,6	99,4	30,1	55,1
016	Liebenau, St.	91	Anz.	2 862	2 339	45	2 294	670	1 305
		87	Anz.	2 831	2 479	29	2 450	667	1 360
		91	%	-	81,7	1,9	98,1	29,2	56,9
		87	%	-	87,6	1,2	98,8	27,2	55,5

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
137	136	21	5	2	1	-	Breuna	004
181	205	-	-	-	-	4		
5,9	5,9	0,9	0,2	0,1	0,0	-		
7,2	8,2	-	-	-	-	0,2		
265	297	44	12	12	9	-	Calden	005
292	327	-	-	-	-	8		
6,1	6,8	1,0	0,3	0,3	0,2	-		
6,2	7,0	-	-	-	-	0,2		
207	249	31	12	9	3	-	Emstal	006
208	287	-	-	-	-	3		
6,6	7,9	1,0	0,4	0,3	0,1	-		
6,5	8,9	-	-	-	-	0,1		
179	204	39	8	4	3	-	Espenau	007
215	200	-	-	-	-	7		
6,1	6,9	1,3	0,3	0,1	0,1	-		
6,6	6,2	-	-	-	-	0,2		
438	447	62	27	14	4	-	Fuldabrück	008
517	447	-	-	-	-	13		
7,7	7,9	1,1	0,5	0,2	0,1	-		
8,4	7,2	-	-	-	-	0,2		
519	541	80	34	19	17	-	Fuldataal	009
642	586	-	-	-	-	33		
6,8	7,1	1,0	0,4	0,2	0,2	-		
7,6	6,9	-	-	-	-	0,4		
191	276	35	7	6	5	-	Greibenstein, St.	010
220	290	-	-	-	-	7		
5,1	7,3	0,9	0,2	0,2	0,1	-		
5,4	7,2	-	-	-	-	0,2		
159	181	39	6	11	2	-	Habichtswald	011
220	192	-	-	-	-	7		
5,1	5,9	1,3	0,2	0,4	0,1	-		
6,7	5,9	-	-	-	-	0,2		
213	166	51	13	7	6	-	Helsa	012
268	147	-	-	-	-	10		
5,8	4,5	1,4	0,4	0,2	0,2	-		
6,7	3,6	-	-	-	-	0,2		
553	632	109	33	19	17	-	Hofgeismar, St.	013
617	786	-	-	-	-	14		
6,5	7,4	1,3	0,4	0,2	0,2	-		
6,7	8,6	-	-	-	-	0,2		
299	234	53	29	9	7	-	Immenhausen, St.	014
358	311	-	-	-	-	1		
6,7	5,3	1,2	0,7	0,2	0,2	-		
7,4	6,5	-	-	-	-	0,0		
486	436	83	36	17	6	-	Kaufungen	015
583	476	-	-	-	-	22		
7,2	6,5	1,2	0,5	0,3	0,1	-		
8,0	6,5	-	-	-	-	0,3		
78	202	24	6	4	5	-	Liebenau, St.	016
124	292	-	-	-	-	7		
3,4	8,8	1,0	0,3	0,2	0,2	-		
5,1	11,9	-	-	-	-	0,3		

Noch: 9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lkr. Kassel									
017	Lohfelden	91	Anz.	9 958	7 620	151	7 469	1 935	4 490
		87	Anz.	9 670	8 273	43	8 230	2 208	4 970
		91	%	-	76,5	2,0	98,0	25,9	60,1
		87	%	-	85,6	0,5	99,5	26,8	60,4
018	Naumburg, St.	91	Anz.	4 117	3 168	38	3 130	1 307	1 452
		87	Anz.	3 990	3 468	21	3 447	1 496	1 544
		91	%	-	76,9	1,2	98,8	41,8	46,4
		87	%	-	86,9	0,6	99,4	43,4	44,8
019	Nieste	91	Anz.	1 196	991	24	967	200	656
		87	Anz.	1 188	1 094	11	1 083	187	784
		91	%	-	82,9	2,4	97,6	20,7	67,8
		87	%	-	92,1	1,0	99,0	17,3	72,4
020	Niestetal	91	Anz.	8 288	6 505	192	6 313	1 951	3 513
		87	Anz.	8 237	7 011	43	6 968	2 215	3 827
		91	%	-	78,5	3,0	97,0	30,9	55,6
		87	%	-	85,1	0,6	99,4	31,8	54,9
021	Oberweser	91	Anz.	3 063	2 331	53	2 278	632	1 337
		87	Anz.	2 980	2 533	19	2 514	699	1 465
		91	%	-	76,1	2,3	97,7	27,7	58,7
		87	%	-	85,0	0,8	99,2	27,8	58,3
022	Reinhardshagen	91	Anz.	3 846	2 968	87	2 881	995	1 526
		87	Anz.	3 706	3 172	14	3 158	1 019	1 775
		91	%	-	77,2	2,9	97,1	34,5	53,0
		87	%	-	85,6	0,4	99,6	32,3	56,2
023	Schauenburg	91	Anz.	8 029	6 445	146	6 299	1 633	3 693
		87	Anz.	7 864	6 935	56	6 879	1 802	4 098
		91	%	-	80,3	2,3	97,7	25,9	58,6
		87	%	-	88,2	0,8	99,2	26,2	59,6
024	Söhrewald	91	Anz.	3 944	3 175	61	3 114	623	2 057
		87	Anz.	3 895	3 411	15	3 396	719	2 233
		91	%	-	80,5	1,9	98,1	20,0	66,1
		87	%	-	87,6	0,4	99,6	21,2	65,8
025	Trendelburg, St.	91	Anz.	4 612	3 684	68	3 616	1 118	1 981
		87	Anz.	4 483	3 866	44	3 822	1 232	2 080
		91	%	-	79,9	1,8	98,2	30,9	54,8
		87	%	-	86,2	1,1	98,9	32,2	54,4
026	Vellmar, St.	91	Anz.	13 969	10 467	145	10 322	3 464	5 026
		87	Anz.	13 108	11 077	84	10 993	3 835	5 400
		91	%	-	74,9	1,4	98,6	33,6	48,7
		87	%	-	84,5	0,8	99,2	34,9	49,1
027	Wahlsburg	91	Anz.	2 072	1 519	31	1 488	380	882
		87	Anz.	2 027	1 630	19	1 611	424	978
		91	%	-	73,3	2,0	98,0	25,5	59,3
		87	%	-	80,4	1,2	98,8	26,3	60,7
028	Wolfhagen, St.	91	Anz.	9 981	7 643	144	7 499	2 643	3 727
		87	Anz.	9 812	8 116	86	8 030	2 839	3 903
		91	%	-	76,6	1,9	98,1	35,2	49,7
		87	%	-	82,7	1,1	98,9	35,4	48,6
029	Zierenberg, St.	91	Anz.	5 186	4 140	79	4 061	1 280	2 117
		87	Anz.	5 167	4 448	57	4 391	1 346	2 291
		91	%	-	79,8	1,9	98,1	31,5	52,1
		87	%	-	86,1	1,3	98,7	30,7	52,2

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
473	432	93	37	7	2	-	Lohfelden	017
607	427	-	-	-	-	18		
6,3	5,8	1,2	0,5	0,1	0,0	-		
7,4	5,2	-	-	-	-	0,2		
141	183	37	5	5	-	-	Naumburg, St.	018
177	223	-	-	-	-	7		
4,5	5,8	1,2	0,2	0,2	-	-		
5,1	6,5	-	-	-	-	0,2		
61	41	4	5	-	-	-	Nieste	019
75	32	-	-	-	-	5		
6,3	4,2	0,4	0,5	-	-	-		
6,9	3,0	-	-	-	-	0,5		
326	391	84	29	11	8	-	Niestetal	020
470	443	-	-	-	-	13		
5,2	6,2	1,3	0,5	0,2	0,1	-		
6,7	6,4	-	-	-	-	0,2		
87	204	13	4	1	-	-	Oberweser	021
127	222	-	-	-	-	1		
3,8	9,0	0,6	0,2	0,0	-	-		
5,1	8,8	-	-	-	-	0,0		
137	176	32	7	3	5	-	Reinhardshagen	022
188	173	-	-	-	-	3		
4,8	6,1	1,1	0,2	0,1	0,2	-		
6,0	5,5	-	-	-	-	0,1		
491	372	62	24	16	8	-	Schauenburg	023
552	405	-	-	-	-	22		
7,8	5,9	1,0	0,4	0,3	0,1	-		
8,0	5,9	-	-	-	-	0,3		
232	157	28	7	6	4	-	Söhrewald	024
272	164	-	-	-	-	8		
7,5	5,0	0,9	0,2	0,2	0,1	-		
8,0	4,8	-	-	-	-	0,2		
150	329	28	3	3	4	-	Trendelburg, St.	025
168	335	-	-	-	-	7		
4,1	9,1	0,8	0,1	0,1	0,1	-		
4,4	8,8	-	-	-	-	0,2		
751	874	118	52	30	7	-	Vellmar, St.	026
946	788	-	-	-	-	24		
7,3	8,5	1,1	0,5	0,3	0,1	-		
8,6	7,2	-	-	-	-	0,2		
98	105	8	2	6	7	-	Wahlburg	027
101	105	-	-	-	-	3		
6,6	7,1	0,5	0,1	0,4	0,5	-		
6,3	6,5	-	-	-	-	0,2		
459	534	85	28	14	9	-	Wolfhagen, St.	028
599	677	-	-	-	-	12		
6,1	7,1	1,1	0,4	0,2	0,1	-		
7,5	8,4	-	-	-	-	0,1		
266	320	43	18	11	6	-	Zierenberg, St.	029
385	348	-	-	-	-	21		
6,6	7,9	1,1	0,4	0,3	0,1	-		
8,8	7,9	-	-	-	-	0,5		

Noch: 9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler — Wahlbe- teiligung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
634	Schwalm-Eder-Kreis	91	Anz.	145 622	114 153	2 412	111 741	35 371	59 281
		87	Anz.	141 464	122 273	1 078	121 195	39 342	63 064
		91	%	-	78,4	2,1	97,9	31,7	53,1
		87	%	-	86,4	0,9	99,1	32,5	52,0
001	Borken (Hessen), St.	91	Anz.	11 329	8 796	284	8 512	2 387	5 097
		87	Anz.	11 156	9 637	124	9 513	2 854	5 450
		91	%	-	77,6	3,2	96,8	28,0	59,9
		87	%	-	86,4	1,3	98,7	30,0	57,3
002	Edermünde	91	Anz.	5 627	4 719	95	4 624	1 048	2 888
		87	Anz.	5 494	4 945	34	4 911	1 153	3 054
		91	%	-	83,9	2,0	98,0	22,7	62,5
		87	%	-	90,0	0,7	99,3	23,5	62,2
003	Felsberg, St.	91	Anz.	9 104	7 548	148	7 400	2 044	4 374
		87	Anz.	8 969	8 048	50	7 998	2 187	4 714
		91	%	-	82,9	2,0	98,0	27,6	59,1
		87	%	-	89,7	0,6	99,4	27,3	58,9
004	Frielendorf	91	Anz.	6 188	5 058	92	4 966	1 432	2 936
		87	Anz.	5 923	5 277	46	5 231	1 550	3 002
		91	%	-	81,7	1,8	98,2	28,8	59,1
		87	%	-	89,1	0,9	99,1	29,6	57,4
005	Fritzlar, St.	91	Anz.	10 943	8 368	134	8 234	3 423	3 580
		87	Anz.	10 732	9 051	74	8 977	3 823	3 796
		91	%	-	76,5	1,6	98,4	41,6	43,5
		87	%	-	84,3	0,8	99,2	42,6	42,3
006	Gilserberg	91	Anz.	2 777	2 220	35	2 185	813	1 030
		87	Anz.	2 554	2 237	31	2 206	766	989
		91	%	-	79,9	1,6	98,4	37,2	47,1
		87	%	-	87,6	1,4	98,6	34,7	44,8
007	Gudensberg, St.	91	Anz.	6 014	4 922	132	4 790	1 324	2 710
		87	Anz.	5 851	5 160	48	5 112	1 423	2 917
		91	%	-	81,8	2,7	97,3	27,6	56,6
		87	%	-	88,2	0,9	99,1	27,8	57,1
008	Guxhagen	91	Anz.	3 873	3 191	50	3 141	932	1 671
		87	Anz.	3 717	3 316	17	3 299	983	1 745
		91	%	-	82,4	1,6	98,4	29,7	53,2
		87	%	-	89,2	0,5	99,5	29,8	52,9
009	Homberg (Efze), Krst.	91	Anz.	11 503	8 608	182	8 426	2 977	4 037
		87	Anz.	11 089	9 379	81	9 298	3 324	4 341
		91	%	-	74,8	2,1	97,9	35,3	47,9
		87	%	-	84,6	0,9	99,1	35,7	46,7
010	Jesberg	91	Anz.	2 211	1 776	34	1 742	621	879
		87	Anz.	2 166	1 924	23	1 901	680	923
		91	%	-	80,3	1,9	98,1	35,6	50,5
		87	%	-	88,8	1,2	98,8	35,8	48,6
011	Knüllwald	91	Anz.	4 290	3 187	85	3 102	1 065	1 602
		87	Anz.	3 995	3 286	28	3 258	1 128	1 709
		91	%	-	74,3	2,7	97,3	34,3	51,6
		87	%	-	82,3	0,9	99,1	34,6	52,5
012	Körle	91	Anz.	2 100	1 787	29	1 758	458	1 025
		87	Anz.	2 048	1 852	18	1 834	530	1 028
		91	%	-	85,1	1,6	98,4	26,1	58,3
		87	%	-	90,4	1,0	99,0	28,9	56,1

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
6 598 8 186 5,9 6,8	8 458 10 317 7,6 8,5	1 348 - 1,2 -	316 - 0,3 -	188 - 0,2 -	181 - 0,2 -	- 286 - 0,2	Schwalm-Eder-Kreis	634
449 603 5,3 6,3	443 590 5,2 6,2	89 - 1,0 -	22 - 0,3 -	15 - 0,2 -	10 - 0,1 -	- 16 - 0,2	Borken (Hessen), St.	001
327 393 7,1 8,0	302 298 6,5 6,1	23 - 0,5 -	27 - 0,6 -	9 - 0,2 -	- - - -	- 13 - 0,3	Edermünde	002
396 523 5,4 6,5	457 560 6,2 7,0	85 - 1,1 -	29 - 0,4 -	8 - 0,1 -	7 - 0,1 -	- 14 - 0,2	Felsberg, St.	003
257 297 5,2 5,7	248 371 5,0 7,1	74 - 1,5 -	10 - 0,2 -	5 - 0,1 -	4 - 0,1 -	- 11 - 0,2	Frielendorf	004
521 660 6,3 7,4	584 685 7,1 7,6	86 - 1,0 -	17 - 0,2 -	13 - 0,2 -	10 - 0,1 -	- 13 - 0,1	Fritzlar, St.	005
116 159 5,3 7,2	164 287 7,5 13,0	42 - 1,9 -	5 - 0,2 -	8 - 0,4 -	7 - 0,3 -	- 5 - 0,2	Gilserberg	006
312 341 6,5 6,7	360 411 7,5 8,0	49 - 1,0 -	11 - 0,2 -	12 - 0,3 -	12 - 0,3 -	- 20 - 0,4	Gudensberg, St.	007
225 246 7,2 7,5	266 319 8,5 9,7	32 - 1,0 -	7 - 0,2 -	3 - 0,1 -	5 - 0,2 -	- 6 - 0,2	Guxhagen	008
542 650 6,4 7,0	704 966 8,4 10,4	109 - 1,3 -	20 - 0,2 -	15 - 0,2 -	22 - 0,3 -	- 17 - 0,2	Homberg (Efze), Krst.	009
90 131 5,2 6,9	123 165 7,1 8,7	16 - 0,9 -	6 - 0,3 -	4 - 0,2 -	3 - 0,2 -	- 2 - 0,1	Jesberg	010
157 178 5,1 5,5	224 234 7,2 7,2	42 - 1,4 -	3 - 0,1 -	1 - 0,0 -	8 - 0,3 -	- 9 - 0,3	Knüllwald	011
124 135 7,1 7,4	131 137 7,5 7,5	15 - 0,9 -	4 - 0,2 -	- - - -	1 - 0,1 -	- 4 - 0,2	Körle	012

Noch: 9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Schwalm-Eder-Kreis									
013	Malsfeld	91	Anz.	3 189	2 685	66	2 619	702	1 527
		87	Anz.	3 186	2 882	21	2 861	782	1 616
		91	%	-	84,2	2,5	97,5	26,8	58,3
		87	%	-	90,5	0,7	99,3	27,3	56,5
014	Melsungen, St.	91	Anz.	10 634	8 592	168	8 424	2 274	4 344
		87	Anz.	10 569	9 171	60	9 111	2 543	4 807
		91	%	-	80,8	2,0	98,0	27,0	51,6
		87	%	-	86,8	0,7	99,3	27,9	52,8
015	Morschen	91	Anz.	3 091	2 529	58	2 471	636	1 422
		87	Anz.	3 026	2 664	22	2 642	731	1 479
		91	%	-	81,8	2,3	97,7	25,7	57,5
		87	%	-	88,0	0,8	99,2	27,7	56,0
016	Neuental	91	Anz.	2 807	2 245	39	2 206	780	1 106
		87	Anz.	2 797	2 412	17	2 395	860	1 140
		91	%	-	80,0	1,7	98,3	35,4	50,1
		87	%	-	86,2	0,7	99,3	35,9	47,6
017	Neukirchen, St.	91	Anz.	5 622	4 118	97	4 021	1 534	1 821
		87	Anz.	5 427	4 524	33	4 491	1 722	2 035
		91	%	-	73,2	2,4	97,6	38,1	45,3
		87	%	-	83,4	0,7	99,3	38,3	45,3
018	Niedenstein, St.	91	Anz.	4 069	3 360	71	3 289	920	1 920
		87	Anz.	3 857	3 444	38	3 406	1 003	1 951
		91	%	-	82,6	2,1	97,9	28,0	58,4
		87	%	-	89,3	1,1	98,9	29,4	57,3
019	Oberaula	91	Anz.	2 835	2 149	39	2 110	908	943
		87	Anz.	2 681	2 333	27	2 306	1 003	989
		91	%	-	75,8	1,8	98,2	43,0	44,7
		87	%	-	87,0	1,2	98,8	43,5	42,9
020	Ottrau	91	Anz.	2 007	1 592	27	1 565	559	787
		87	Anz.	1 981	1 679	13	1 666	650	778
		91	%	-	79,3	1,7	98,3	35,7	50,3
		87	%	-	84,8	0,8	99,2	39,0	46,7
021	Schrecksbach	91	Anz.	2 613	1 963	41	1 922	514	1 157
		87	Anz.	2 575	2 188	18	2 170	665	1 229
		91	%	-	75,1	2,1	97,9	26,7	60,2
		87	%	-	85,0	0,8	99,2	30,6	56,6
022	Schwalmstadt, St.	91	Anz.	13 639	10 009	201	9 808	3 515	4 704
		87	Anz.	13 321	11 056	115	10 941	4 108	5 067
		91	%	-	73,4	2,0	98,0	35,8	48,0
		87	%	-	83,0	1,0	99,0	37,5	46,3
023	Schwarzenborn, St.	91	Anz.	1 113	773	15	758	435	271
		87	Anz.	874	762	8	754	413	288
		91	%	-	69,5	1,9	98,1	57,4	35,8
		87	%	-	87,2	1,0	99,0	54,8	38,2
024	Spangenberg, St.	91	Anz.	5 229	4 179	75	4 104	1 086	2 348
		87	Anz.	5 159	4 495	24	4 471	1 174	2 520
		91	%	-	79,9	1,8	98,2	26,5	57,2
		87	%	-	87,1	0,5	99,5	26,3	56,4
025	Wabern	91	Anz.	6 036	4 691	101	4 590	1 380	2 523
		87	Anz.	5 911	5 118	64	5 054	1 499	2 789
		91	%	-	77,7	2,2	97,8	30,1	55,0
		87	%	-	86,6	1,3	98,7	29,7	55,2

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
162	200	16	5	1	6	-	Malsfeld	013
166	269	-	-	-	-	28		
6,2	7,6	0,6	0,2	0,0	0,2	-		
5,8	9,4	-	-	-	-	1,0		
544	1 146	75	22	8	11	-	Melsungen, St.	014
674	1 070	-	-	-	-	17		
6,5	13,6	0,9	0,3	0,1	0,1	-		
7,4	11,7	-	-	-	-	0,2		
128	247	23	10	3	2	-	Morschen	015
170	256	-	-	-	-	6		
5,2	10,0	0,9	0,4	0,1	0,1	-		
6,4	9,7	-	-	-	-	0,2		
107	172	32	4	2	3	-	Neuental	016
163	230	-	-	-	-	2		
4,9	7,8	1,5	0,2	0,1	0,1	-		
6,8	9,6	-	-	-	-	0,1		
199	354	69	18	11	15	-	Neukirchen, St.	017
226	498	-	-	-	-	10		
4,9	8,8	1,7	0,4	0,3	0,4	-		
5,0	11,1	-	-	-	-	0,2		
198	203	27	8	5	8	-	Niedenstein, St.	018
226	220	-	-	-	-	6		
6,0	6,2	0,8	0,2	0,2	0,2	-		
6,6	6,5	-	-	-	-	0,2		
78	142	31	7	1	-	-	Oberaula	019
114	194	-	-	-	-	6		
3,7	6,7	1,5	0,3	0,0	-	-		
4,9	8,4	-	-	-	-	0,3		
63	108	40	4	1	3	-	Ottrau	020
85	149	-	-	-	-	4		
4,0	6,9	2,6	0,3	0,1	0,2	-		
5,1	8,9	-	-	-	-	0,2		
66	152	22	5	6	-	-	Schrecksbach	021
82	188	-	-	-	-	6		
3,4	7,9	1,1	0,3	0,3	-	-		
3,8	8,7	-	-	-	-	0,3		
724	655	123	34	32	21	-	Schwalmstadt, St.	022
909	829	-	-	-	-	28		
7,4	6,7	1,3	0,3	0,3	0,2	-		
8,3	7,6	-	-	-	-	0,3		
16	26	7	2	-	1	-	Schwarzenborn, St.	023
16	36	-	-	-	-	1		
2,1	3,4	0,9	0,3	-	0,1	-		
2,1	4,8	-	-	-	-	0,1		
221	372	51	18	3	5	-	Spangenberg, St.	024
322	435	-	-	-	-	20		
5,4	9,1	1,2	0,4	0,1	0,1	-		
7,2	9,7	-	-	-	-	0,4		
280	329	48	9	11	10	-	Wabern	025
351	406	-	-	-	-	9		
6,1	7,2	1,0	0,2	0,2	0,2	-		
6,9	8,0	-	-	-	-	0,2		

Noch: 9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Schwalm-Eder-Kreis									
026	Willingshausen	91	Anz.	4 065	2 961	64	2 897	874	1 558
		87	Anz.	3 936	3 314	29	3 285	1 057	1 660
		91	%	-	72,8	2,2	97,8	30,2	53,8
		87	%	-	84,2	0,9	99,1	32,2	50,5
027	Zwesten	91	Anz.	2 714	2 127	50	2 077	730	1 021
		87	Anz.	2 470	2 119	15	2 104	731	1 048
		91	%	-	78,4	2,4	97,6	35,1	49,2
		87	%	-	85,8	0,7	99,3	34,7	49,8
635	Lkr. Waldeck-Frankenberg	91	Anz.	124 049	88 757	1 389	87 368	34 229	37 751
		87	Anz.	119 784	96 981	761	96 220	36 236	41 510
		91	%	-	71,5	1,6	98,4	39,2	43,2
		87	%	-	81,0	0,8	99,2	37,7	43,1
001	Allendorf (Eder)	91	Anz.	3 345	2 511	37	2 474	919	1 222
		87	Anz.	3 348	2 740	17	2 723	945	1 444
		91	%	-	75,1	1,5	98,5	37,1	49,4
		87	%	-	81,8	0,6	99,4	34,7	53,0
002	Arolsen, St.	91	Anz.	11 698	8 368	119	8 249	3 447	3 370
		87	Anz.	11 672	9 205	72	9 133	3 749	3 648
		91	%	-	71,5	1,4	98,6	41,8	40,9
		87	%	-	78,9	0,8	99,2	41,0	39,9
003	Bad Wildungen, St.	91	Anz.	12 998	8 650	124	8 526	3 714	3 185
		87	Anz.	12 474	9 613	55	9 558	4 111	3 536
		91	%	-	66,5	1,4	98,6	43,6	37,4
		87	%	-	77,1	0,6	99,4	43,0	37,0
004	Battenberg (Eder), St.	91	Anz.	4 274	2 917	35	2 882	1 323	1 093
		87	Anz.	3 996	3 225	29	3 196	1 378	1 218
		91	%	-	68,2	1,2	98,8	45,9	37,9
		87	%	-	80,7	0,9	99,1	43,1	38,1
005	Bromskirchen	91	Anz.	1 403	965	18	947	382	399
		87	Anz.	1 270	1 000	9	991	380	415
		91	%	-	68,8	1,9	98,1	40,3	42,1
		87	%	-	78,7	0,9	99,1	38,3	41,9
006	Burgwald	91	Anz.	3 800	2 761	41	2 720	1 202	1 172
		87	Anz.	3 689	3 031	24	3 007	1 262	1 274
		91	%	-	72,7	1,5	98,5	44,2	43,1
		87	%	-	82,2	0,8	99,2	42,0	42,4
007	Diemelsee	91	Anz.	4 422	3 466	71	3 395	1 150	1 436
		87	Anz.	4 067	3 510	25	3 485	930	1 555
		91	%	-	78,4	2,0	98,0	33,9	42,3
		87	%	-	86,3	0,7	99,3	26,7	44,6
008	Diemelstadt, St.	91	Anz.	4 389	3 183	49	3 134	1 066	1 535
		87	Anz.	4 292	3 555	29	3 526	1 144	1 769
		91	%	-	72,5	1,5	98,5	34,0	49,0
		87	%	-	82,8	0,8	99,2	32,4	50,2
009	Edertal	91	Anz.	5 154	3 996	53	3 943	1 504	1 859
		87	Anz.	4 880	4 242	39	4 203	1 476	1 975
		91	%	-	77,5	1,3	98,7	38,1	47,1
		87	%	-	86,9	0,9	99,1	35,1	47,0
010	Frankenau, St.	91	Anz.	2 594	1 851	21	1 830	447	954
		87	Anz.	2 478	2 050	14	2 036	451	1 083
		91	%	-	71,4	1,1	98,9	24,4	52,1
		87	%	-	82,7	0,7	99,3	22,2	53,2

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
130	223	98	5	8	1	-	Willingshausen	026
163	396	-	-	-	-	9		
4,5	7,7	3,4	0,2	0,3	0,0	-		
5,0	12,1	-	-	-	-	0,3		
166	123	24	4	3	6	-	Zwesten	027
203	118	-	-	-	-	4		
8,0	5,9	1,2	0,2	0,1	0,3	-		
9,6	5,6	-	-	-	-	0,2		
4 374	8 811	1 042	286	691	184	-	Lkr. Waldeck-Frankenberg	635
5 637	12 180	-	-	505	-	152		
5,0	10,1	1,2	0,3	0,8	0,2	-		
5,9	12,7	-	-	0,5	-	0,2		
119	148	35	8	13	10	-	Allendorf (Eder)	001
118	198	-	-	16	-	2		
4,8	6,0	1,4	0,3	0,5	0,4	-		
4,3	7,3	-	-	0,6	-	0,1		
410	730	109	26	148	9	-	Arolsen, St.	002
581	999	-	-	141	-	15		
5,0	8,8	1,3	0,3	1,8	0,1	-		
6,4	10,9	-	-	1,5	-	0,2		
503	810	123	47	117	27	-	Bad Wildungen, St.	003
668	1 199	-	-	34	-	10		
5,9	9,5	1,4	0,6	1,4	0,3	-		
7,0	12,5	-	-	0,4	-	0,1		
144	260	41	7	11	3	-	Battenberg (Eder), St.	004
197	392	-	-	5	-	6		
5,0	9,0	1,4	0,2	0,4	0,1	-		
6,2	12,3	-	-	0,2	-	0,2		
49	95	15	2	1	4	-	Bromskirchen	005
88	95	-	-	12	-	1		
5,2	10,0	1,6	0,2	0,1	0,4	-		
8,9	9,6	-	-	1,2	-	0,1		
124	186	15	2	13	6	-	Burgwald	006
125	333	-	-	10	-	3		
4,6	6,8	0,6	0,1	0,5	0,2	-		
4,2	11,1	-	-	0,3	-	0,1		
118	616	36	6	30	3	-	Diemelsee	007
149	833	-	-	10	-	8		
3,5	18,1	1,1	0,2	0,9	0,1	-		
4,3	23,9	-	-	0,3	-	0,2		
183	279	28	3	40	-	-	Diemelstadt, St.	008
215	378	-	-	12	-	8		
5,8	8,9	0,9	0,1	1,3	-	-		
6,1	10,7	-	-	0,3	-	0,2		
165	339	30	10	29	7	-	Edertal	009
204	525	-	-	16	-	7		
4,2	8,6	0,8	0,3	0,7	0,2	-		
4,9	12,5	-	-	0,4	-	0,2		
80	306	17	1	20	5	-	Frankenau, St.	010
106	370	-	-	20	-	6		
4,4	16,7	0,9	0,1	1,1	0,3	-		
5,2	18,2	-	-	1,0	-	0,3		

Noch: 9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
Noch: Lkr. Waldeck-Frankenberg									
011	Frankenberg (Eder), St.	91	Anz.	13 346	8 994	113	8 881	3 666	3 619
		87	Anz.	12 911	10 006	83	9 923	3 903	4 158
		91	%	-	67,4	1,3	98,7	41,3	40,7
		87	%	-	77,5	0,8	99,2	39,3	41,9
012	Gemünden (Wohra), St.	91	Anz.	2 970	2 068	39	2 029	810	909
		87	Anz.	2 878	2 275	20	2 255	840	1 022
		91	%	-	69,6	1,9	98,1	39,9	44,8
		87	%	-	79,0	0,9	99,1	37,3	45,3
013	Haina (Kloster)	91	Anz.	3 091	2 140	27	2 113	548	1 188
		87	Anz.	2 974	2 379	16	2 363	628	1 199
		91	%	-	69,2	1,3	98,7	25,9	56,2
		87	%	-	80,0	0,7	99,3	26,6	50,7
014	Hatzfeld (Eder), St.	91	Anz.	2 614	1 931	34	1 897	673	908
		87	Anz.	2 581	2 097	18	2 079	680	1 006
		91	%	-	73,9	1,8	98,2	35,5	47,9
		87	%	-	81,2	0,9	99,1	32,7	48,4
015	Korbach, Krst.	91	Anz.	17 670	12 553	185	12 368	4 651	5 623
		87	Anz.	17 470	14 034	116	13 918	5 283	6 209
		91	%	-	71,0	1,5	98,5	37,6	45,5
		87	%	-	80,3	0,8	99,2	38,0	44,6
016	Lichtenfels, St.	91	Anz.	3 560	2 769	43	2 726	950	1 243
		87	Anz.	3 438	2 935	16	2 919	990	1 293
		91	%	-	77,8	1,6	98,4	34,8	45,6
		87	%	-	85,4	0,5	99,5	33,9	44,3
017	Rosenthal, St.	91	Anz.	1 789	1 177	21	1 156	504	424
		87	Anz.	1 597	1 244	13	1 231	469	472
		91	%	-	65,8	1,8	98,2	43,6	36,7
		87	%	-	77,9	1,0	99,0	38,1	38,3
018	Twistetal	91	Anz.	3 712	2 969	43	2 926	1 133	1 311
		87	Anz.	3 683	3 184	32	3 152	1 166	1 398
		91	%	-	80,0	1,4	98,6	38,7	44,8
		87	%	-	86,5	1,0	99,0	37,0	44,4
019	Vöhl	91	Anz.	4 837	3 583	58	3 525	1 304	1 458
		87	Anz.	4 493	3 716	36	3 680	1 304	1 574
		91	%	-	74,1	1,6	98,4	37,0	41,4
		87	%	-	82,7	1,0	99,0	35,4	42,8
020	Volkmarsen, St.	91	Anz.	5 296	3 738	65	3 673	1 527	1 566
		87	Anz.	5 154	4 174	33	4 141	1 705	1 729
		91	%	-	70,6	1,7	98,3	41,6	42,6
		87	%	-	81,0	0,8	99,2	41,2	41,8
021	Waldeck, St.	91	Anz.	6 020	4 601	57	4 544	1 728	2 069
		87	Anz.	5 746	4 919	45	4 874	1 739	2 206
		91	%	-	76,4	1,2	98,8	38,0	45,5
		87	%	-	85,6	0,9	99,1	35,7	45,3
022	Willingen (Upland)	91	Anz.	5 067	3 566	136	3 430	1 581	1 208
		87	Anz.	4 693	3 847	20	3 827	1 703	1 327
		91	%	-	70,4	3,8	96,2	46,1	35,2
		87	%	-	82,0	0,5	99,5	44,5	34,7

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
592	825	81	31	38	29	-	Frankenberg (Eder), St.	011
729	1 079	-	-	33	-	21		
6,7	9,3	0,9	0,3	0,4	0,3	-		
7,3	10,9	-	-	0,3	-	0,2		
87	184	30	5	2	2	-	Gemünden (Wohra), St.	012
112	269	-	-	11	-	1		
4,3	9,1	1,5	0,2	0,1	0,1	-		
5,0	11,9	-	-	0,5	-	0,0		
109	236	20	3	8	1	-	Haina (Kloster)	013
110	422	-	-	4	-	-		
5,2	11,2	0,9	0,1	0,4	0,0	-		
4,7	17,9	-	-	0,2	-	-		
78	210	12	6	4	6	-	Hatzfeld (Eder), St.	014
101	276	-	-	10	-	6		
4,1	11,1	0,6	0,3	0,2	0,3	-		
4,9	13,3	-	-	0,5	-	0,3		
617	1 185	156	52	64	20	-	Korbach, Krst.	015
765	1 586	-	-	53	-	22		
5,0	9,6	1,3	0,4	0,5	0,2	-		
5,5	11,4	-	-	0,4	-	0,2		
130	319	34	12	27	11	-	Lichtenfels, St.	016
184	432	-	-	18	-	2		
4,8	11,7	1,2	0,4	1,0	0,4	-		
6,3	14,8	-	-	0,6	-	0,1		
70	125	22	3	6	2	-	Rosenthal, St.	017
88	196	-	-	5	-	1		
6,1	10,8	1,9	0,3	0,5	0,2	-		
7,1	15,9	-	-	0,4	-	0,1		
119	290	30	11	25	7	-	Twistetal	018
130	431	-	-	23	-	4		
4,1	9,9	1,0	0,4	0,9	0,2	-		
4,1	13,7	-	-	0,7	-	0,1		
184	466	55	20	21	17	-	Vöhl	019
249	518	-	-	27	-	8		
5,2	13,2	1,6	0,6	0,6	0,5	-		
6,8	14,1	-	-	0,7	-	0,2		
190	310	50	7	21	2	-	Volkmarsen, St.	020
283	400	-	-	21	-	3		
5,2	8,4	1,4	0,2	0,6	0,1	-		
6,8	9,7	-	-	0,5	-	0,1		
187	447	45	19	41	8	-	Waldeck, St.	021
244	649	-	-	20	-	16		
4,1	9,8	1,0	0,4	0,9	0,2	-		
5,0	13,3	-	-	0,4	-	0,3		
116	445	58	5	12	5	-	Willingen (Upland)	022
191	600	-	-	4	-	2		
3,4	13,0	1,7	0,1	0,3	0,1	-		
5,0	15,7	-	-	0,1	-	0,1		

Noch: 9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen		
					un- gültig	gültig	CDU	SPD	
636	Werra-Meißner-Kreis	91	Anz.	93 801	70 405	1 492	68 913	23 173	35 969
		87	Anz.	91 689	77 269	773	76 496	26 358	39 935
		91	%	-	75,1	2,1	97,9	33,6	52,2
		87	%	-	84,3	1,0	99,0	34,5	52,2
001	Bad Sooden-Allendorf, St.	91	Anz.	7 686	5 613	112	5 501	2 098	2 497
		87	Anz.	7 134	5 987	68	5 919	2 278	2 738
		91	%	-	73,0	2,0	98,0	38,1	45,4
		87	%	-	83,9	1,1	98,9	38,5	46,3
002	Berkatal	91	Anz.	1 530	1 229	17	1 212	521	526
		87	Anz.	1 502	1 286	3	1 283	565	541
		91	%	-	80,3	1,4	98,6	43,0	43,4
		87	%	-	85,6	0,2	99,8	44,0	42,2
003	Eschwege, Krst.	91	Anz.	18 430	13 002	288	12 714	4 663	6 123
		87	Anz.	18 120	14 670	123	14 547	5 673	6 886
		91	%	-	70,5	2,2	97,8	36,7	48,2
		87	%	-	81,0	0,8	99,2	39,0	47,3
004	Großalmerode, St.	91	Anz.	6 263	4 571	96	4 475	1 264	2 635
		87	Anz.	6 106	5 039	51	4 988	1 381	3 111
		91	%	-	73,0	2,1	97,9	28,2	58,9
		87	%	-	82,5	1,0	99,0	27,7	62,4
005	Herleshausen	91	Anz.	2 459	1 939	48	1 891	721	964
		87	Anz.	2 509	2 164	24	2 140	810	1 074
		91	%	-	78,9	2,5	97,5	38,1	51,0
		87	%	-	86,2	1,1	98,9	37,9	50,2
006	Hessisch Lichtenau, St.	91	Anz.	11 028	7 937	225	7 712	2 752	3 924
		87	Anz.	10 494	8 706	57	8 649	2 973	4 616
		91	%	-	72,0	2,8	97,2	35,7	50,9
		87	%	-	83,0	0,7	99,3	34,4	53,4
007	Meinhard	91	Anz.	4 751	3 809	89	3 720	941	2 255
		87	Anz.	4 722	4 130	46	4 084	1 151	2 398
		91	%	-	80,2	2,3	97,7	25,3	60,6
		87	%	-	87,5	1,1	98,9	28,2	58,7
008	Meißner	91	Anz.	3 061	2 447	44	2 403	697	1 364
		87	Anz.	3 044	2 629	30	2 599	800	1 415
		91	%	-	79,9	1,8	98,2	29,0	56,8
		87	%	-	86,4	1,1	98,9	30,8	54,4
009	Neu-Eichenberg	91	Anz.	1 582	1 281	23	1 258	400	674
		87	Anz.	1 604	1 409	23	1 386	458	705
		91	%	-	81,0	1,8	98,2	31,8	53,6
		87	%	-	87,8	1,6	98,4	33,0	50,9
010	Ringgau	91	Anz.	2 920	2 361	51	2 310	815	1 226
		87	Anz.	2 909	2 539	25	2 514	848	1 340
		91	%	-	80,9	2,2	97,8	35,3	53,1
		87	%	-	87,3	1,0	99,0	33,7	53,3
011	Sontra, St.	91	Anz.	7 144	5 347	71	5 276	1 703	2 979
		87	Anz.	7 031	5 831	69	5 762	1 870	3 215
		91	%	-	74,8	1,3	98,7	32,3	56,5
		87	%	-	82,9	1,2	98,8	32,5	55,8
012	Waldkappel, St.	91	Anz.	4 227	3 292	60	3 232	1 025	1 758
		87	Anz.	4 266	3 691	41	3 650	1 194	1 937
		91	%	-	77,9	1,8	98,2	31,7	54,4
		87	%	-	86,5	1,1	98,9	32,7	53,1

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
4 244 4 622 6,2 6,0	4 476 5 381 6,5 7,0	595 - 0,9 -	263 - 0,4 -	100 - 0,1 -	93 - 0,1 -	- -200 - 0,3	Werra-Meißner-Kreis	636
394 419 7,2 7,1	429 476 7,8 8,0	51 - 0,9 -	24 - 0,4 -	6 - 0,1 -	2 - 0,0 -	- 8 - 0,1	Bad Sooden-Allendorf, St.	001
76 60 6,3 4,7	76 117 6,3 9,1	10 - 0,8 -	- - - -	2 - 0,2 -	1 - 0,1 -	- - - -	Berkatal	002
741 869 5,8 6,0	993 1 093 7,8 7,5	108 - 0,8 -	56 - 0,4 -	18 - 0,1 -	12 - 0,1 -	- 26 - 0,2	Eschwege, Krst.	003
239 259 5,3 5,2	226 232 5,1 4,7	65 - 1,5 -	19 - 0,4 -	4 - 0,1 -	23 - 0,5 -	- 5 - 0,1	Großalmerode, St.	004
71 87 3,8 4,1	104 165 5,5 7,7	21 - 1,1 -	5 - 0,3 -	- - - -	5 - 0,3 -	- 4 - 0,2	Herleshausen	005
426 484 5,5 5,6	462 498 6,0 5,8	86 - 1,1 -	34 - 0,4 -	15 - 0,2 -	13 - 0,2 -	- 78 - 0,9	Hessisch Lichtenau, St.	006
234 259 6,3 6,3	245 268 6,6 6,6	30 - 0,8 -	11 - 0,3 -	2 - 0,1 -	2 - 0,1 -	- 8 - 0,2	Meinhard	007
174 171 7,2 6,6	148 211 6,2 8,1	12 - 0,5 -	5 - 0,2 -	2 - 0,1 -	1 - 0,0 -	- 2 - 0,1	Meißner	008
108 139 8,6 10,0	68 83 5,4 6,0	4 - 0,3 -	1 - 0,1 -	1 - 0,1 -	2 - 0,2 -	- 1 - 0,1	Neu-Eichenberg	009
94 107 4,1 4,3	146 210 6,3 8,4	20 - 0,9 -	7 - 0,3 -	2 - 0,1 -	- - - -	- 9 - 0,4	Ringgau	010
214 278 4,1 4,8	310 392 5,9 6,8	35 - 0,7 -	18 - 0,3 -	16 - 0,3 -	1 - 0,0 -	- 7 - 0,1	Sontra, St.	011
175 198 5,4 5,4	226 315 7,0 8,6	28 - 0,9 -	8 - 0,2 -	5 - 0,2 -	7 - 0,2 -	- 6 - 0,2	Waldkappel, St.	012

Noch: 9.b Wahlberechtigte, Wähler und Verteilung der gültigen Landesstimmen

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Wahl- jahr	Wahlbe- rechtigte	Wähler Wahlbe- teiligung	Abgegebene Landesstimmen		Von den gültigen	
					un- gültig	gültig	CDU	SPD

Noch: Werra-Meißner-Kreis

013	Wanfried, St.	91	Anz.	4 089	3 259	82	3 177	1 003	1 829
		87	Anz.	4 029	3 581	47	3 534	1 151	1 984
		91	%	-	79,7	2,5	97,5	31,6	57,6
		87	%	-	88,9	1,3	98,7	32,6	56,1
014	Wehretal	91	Anz.	4 393	3 471	81	3 390	1 062	1 833
		87	Anz.	4 321	3 784	49	3 735	1 195	2 011
		91	%	-	79,0	2,3	97,7	31,3	54,1
		87	%	-	87,6	1,3	98,7	32,0	53,8
015	Weißborn	91	Anz.	1 020	852	17	835	256	499
		87	Anz.	1 015	928	10	918	286	550
		91	%	-	83,5	2,0	98,0	30,7	59,8
		87	%	-	91,4	1,1	98,9	31,2	59,9
016	Witzenhausen, St.	91	Anz.	13 218	9 995	188	9 807	3 252	4 883
		87	Anz.	12 883	10 895	107	10 788	3 725	5 414
		91	%	-	75,6	1,9	98,1	33,2	49,8
		87	%	-	84,6	1,0	99,0	34,5	50,2

bei den Landtagswahlen 1991 und 1987

Landestimmen entfielen auf							Kreis Gemeinde	Schl. Nr.
GRÜNE	F.D.P.	REP	DIE GRAUEN	ÖDP	PBC	Sonstige		
152	166	8	15	2	2	-	Wanfried, St.	013
175	213	-	-	-	-	11		
4,8	5,2	0,3	0,5	0,1	0,1	-		
5,0	6,0	-	-	-	-	0,3		
216	230	38	6	4	1	-	Wehretal	014
191	322	-	-	-	-	16		
6,4	6,8	1,1	0,2	0,1	0,0	-		
5,1	8,6	-	-	-	-	0,4		
26	37	15	1	1	-	-	Weißborn	015
35	42	-	-	-	-	5		
3,1	4,4	1,8	0,1	0,1	-	-		
3,8	4,6	-	-	-	-	0,5		
904	610	64	53	20	21	-	Witzenhausen, St.	016
891	744	-	-	-	-	14		
9,2	6,2	0,7	0,5	0,2	0,2	-		
8,3	6,9	-	-	-	-	0,1		

III. Anhang

DIE VOLKSABSTIMMUNGEN IN HESSEN

am 20. Januar 1991

Inhalt

	Seite
Grundlagen und Methoden	254
Stimmzettel	255
1. Abstimmungsberechtigte, Abstimmende und Verteilung der abgegebenen Stimmen über Artikel 26 a der Hessischen Verfassung — Umweltschutz —	
a) Landtagswahlkreise	256
b) Verwaltungsbezirke	257
c) In den Gemeinden	258
2. Abstimmungsberechtigte, Abstimmende und Verteilung der abgegebenen Stimmen über Artikel 138 und 161 der Hessischen Verfassung — Urwahl der Bürgermeister/Oberbürgermeister und Landräte —	
a) Landtagswahlkreise	266
b) Verwaltungsbezirke	267
c) In den Gemeinden	268

Grundlagen und Methoden

Allgemeine Rechtsgrundlagen für die Durchführung der Volksabstimmungen¹⁾

Die Fraktionen der CDU und F.D.P. brachten am 28. August 1990 Entwürfe für zwei Gesetze zur Änderung der Verfassung des Landes Hessen (HV) im Hessischen Landtag ein. Sie betrafen die

1. Verankerung des Umweltschutzes als Staatszielbestimmung,
2. Einführung der Urwahl für (Ober)- Bürgermeister und Landräte.

Am 17. September 1990 wurden von der Fraktion der SPD drei weitere Entwürfe für verfassungsändernde Gesetze eingebracht. Diese betrafen die

1. Einfügung eines Rechts auf Wohnen,
2. Gleichstellung von Frauen und Männern,
3. Einführung einer Zwei-Drittel-Mehrheit für die Beschlußfassung über verfassungsändernde Gesetze.

Während die von der Fraktion der SPD eingebrachten Gesetzentwürfe betr. „Recht auf Wohnen“ und „Zwei-Drittel-Mehrheit für verfassungsändernde Gesetze“ in zweiter Lesung abgelehnt und der Gesetzentwurf „Gleichstellung von Frauen und Männern“ als erledigt erklärt wurden, wurden die von den Fraktionen der CDU und F.D.P. eingebrachten Gesetzentwürfe am 19. Dezember 1990 mit mehr als der Hälfte der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Hessischen Landtags beschlossen. Gleichzeitig wurde als Tag der Volksabstimmungen der 20. Januar 1991 bestimmt und der Wortlaut der Stimmzettel (Muster S. 255) festgelegt (Art. 123 Abs. 2 HV, § 1 VolksabstG).

Die rechtlichen Grundlagen für die Volksabstimmungen waren:

1. Gesetz über Volksabstimmung — VolksabstG — in der Fassung vom 2. Januar 1970 (GVBl. I S. 18), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29. Oktober 1990 (GVBl. I S. 599);
2. Stimmordnung — StO — vom 6. November 1990 (GVBl. I S. 613);
3. Verordnung über die gleichzeitige Durchführung von Volksabstimmungen mit Landtagswahlen — GleichzVO — vom 6. November 1990 (GVBl. I S. 611).

Das Volksabstimmungsgesetz enthält in § 12 eine Generalverweisung auf das Landtagswahlgesetz; danach findet das Landtagswahlgesetz — LWG — in der Fassung vom 19. Februar 1990 (GVBl. I S. 58) Anwendung, soweit im Volksabstimmungsgesetz keine besonderen Regelungen getroffen sind.

Da die Volksabstimmungen am 20. Januar 1991 zusammen mit der Landtagswahl durchgeführt wurden, bildeten die Landtagswahlkreise jeweils einen Stimmkreis (§ 9 VolksabstG). Zur näheren Erläuterung ist noch anzumerken, daß die Wahlberechtigung bei der Landtagswahl gleichzeitig auch die Stimmberechtigung bei den Volksabstimmungen beinhaltet. Aus diesem Grunde sind auch die Angaben über die Stimmberechtigten mit denen der Wahlberechtigten bei der Landtagswahl identisch. In den nachfolgenden Tabellen wird deshalb auf die Gliederung der Stimmberechtigten verzichtet. Diese Angaben können aus den entsprechenden Tabellen für die Landtagswahl entnommen werden.

Im Gegensatz zur Landtagswahl findet für die Volksabstimmungen keine repräsentative Wahlstatistik statt.

1) Für die Vorbereitung und Durchführung der Volksabstimmungen wurde ein „Ergänzungs-Leitfaden Landtagswahl 1991 im Lande Hessen“ herausgegeben; bearbeitet von Wolfgang Hannapel, Ministerialdirigent, Landeswahlleiter, und Rolf Meireis, Ministerialrat, stellv. Landeswahlleiter, unter Mitarbeit von Frank Bartosch, Regierungsdirektor, alle im Hessischen Ministerium des Innern.



STIMMZETTEL

für die Volksabstimmung am 20. Januar 1991
über Artikel 26 a der Hessischen Verfassung
– Umweltschutz –

Der Hessische Landtag hat in der Sitzung vom
19. Dezember 1990 ein Gesetz zur Einfügung eines
Artikels 26 a in die Verfassung des Landes Hessen
beschlossen.

Durch dieses Gesetz soll eine Bestimmung in die
Verfassung aufgenommen werden, nach der die
natürlichen Lebensgrundlagen des Menschen unter
dem Schutz des Staates und der Gemeinden stehen.

Stimmen Sie diesem Gesetz zur Änderung der
Verfassung des Landes Hessen zu?

JA

☐

NEIN

☐

STIMMZETTEL

für die Volksabstimmung am 20. Januar 1991
über Artikel 138 und 161 der Hessischen Verfassung
– Urwahl der Bürgermeister/Oberbürgermeister und Landräte –

Der Hessische Landtag hat in der Sitzung vom
19. Dezember 1990 ein Gesetz zur Änderung des
Artikels 138 und Einfügung eines Artikels 161 in die
Verfassung des Landes Hessen beschlossen.

Durch dieses Gesetz soll in der Verfassung vorgeschrieben
werden, daß der Bürgermeister, in Städten mit mehr
als 50.000 Einwohnern der Oberbürgermeister, sowie
der Landrat künftig unmittelbar von den Bürgerinnen und
Bürgern gewählt werden; gegenwärtig werden sie
von der jeweiligen Vertretungskörperschaft – Gemeinde-
vertretung bzw. Stadtverordnetenversammlung und
Kreistag – gewählt. Diese Regelung soll erstmals für
Wahlen angewendet werden, die nach dem
31. März 1993 durchgeführt werden. Erforderliche
Übergangsregelungen sollen vom Landtag noch
erlassen werden.

Stimmen Sie diesem Gesetz zur Änderung der
Verfassung des Landes Hessen zu?

JA

☐

NEIN

☐

1. Abstimmungsberechtigte, Abstimmende und Verteilung der abgegebenen Stimmen bei der Volksabstimmung
am 20. Januar 1991 über Artikel 26 a der Hessischen Verfassung

— Umweltschutz —

a) Landtagswahlkreise

Landtagswahlkreise		Abstimmungs- berech- tigte	Abstimmende		Abgegebene Stimmen				Von den gültigen Stimmen lauten auf					
Nr.	Bezeichnung		insgesamt		darunter mit Stimm- schein	ungültig		gültig		„Ja“		„Nein“		
			Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	Kassel-Land I	78 188	60 460	77,3	4 992	5 865	9,7	54 595	90,3	44 183	80,9	10 412	19,1	
2	Kassel-Land II	106 791	82 760	77,5	7 701	5 502	6,6	77 258	93,4	62 833	81,3	14 425	18,7	
3	Kassel-Stadt I	74 057	54 216	73,2	6 966	4 880	9,0	49 336	91,0	40 621	82,3	8 715	17,7	
4	Kassel-Stadt II	72 280	47 286	65,4	4 898	4 526	9,6	42 760	90,4	35 132	82,2	7 628	17,8	
5	Waldeck-Frankenberg I	66 988	49 143	73,4	4 193	5 057	10,3	44 086	89,7	36 265	82,3	7 821	17,7	
6	Waldeck-Frankenberg II	57 061	39 543	69,3	2 830	4 044	10,2	35 499	89,8	28 424	80,1	7 075	19,9	
7	Schwalm-Eder I	69 909	56 571	80,9	4 928	4 795	8,5	51 776	91,5	40 901	79,0	10 875	21,0	
8	Schwalm-Eder II	75 713	57 582	76,1	4 675	5 290	9,2	52 292	90,8	41 177	78,7	11 115	21,3	
9	Eschwege-Witzenhausen	68 577	50 692	73,9	5 002	4 973	9,8	45 719	90,2	36 596	80,0	9 123	20,0	
10	Rotenburg	62 947	48 942	77,8	4 125	4 980	10,2	43 962	89,8	34 882	79,3	9 080	20,7	
11	Hersfeld	65 029	49 726	76,5	4 319	5 131	10,3	44 595	89,7	35 703	80,1	8 892	19,9	
12	Marburg-Biedenkopf I	84 686	60 402	71,3	3 508	6 646	11,0	53 756	89,0	43 046	80,1	10 710	19,9	
13	Marburg-Biedenkopf II	95 250	69 268	72,7	7 498	6 489	9,4	62 779	90,6	50 024	79,7	12 755	20,3	
14	Fulda I	76 425	55 291	72,3	5 117	5 239	9,5	50 052	90,5	42 809	85,5	7 243	14,5	
15	Fulda II	77 134	58 612	76,0	3 467	6 036	10,3	52 576	89,7	44 157	84,0	8 419	16,0	
16	Lahn-Dill I	93 015	58 308	62,7	3 900	5 452	9,4	52 856	90,6	43 980	83,2	8 876	16,8	
17	Lahn-Dill II	95 561	64 166	67,1	5 314	5 212	8,1	58 954	91,9	47 843	81,2	11 111	18,8	
18	Gießen I	77 890	53 675	68,9	5 020	4 993	9,3	48 682	90,7	38 373	78,8	10 309	21,2	
19	Gießen II	103 483	76 144	73,6	5 331	7 099	9,3	69 045	90,7	55 960	81,0	13 085	19,0	
20	Vogelsberg	89 954	65 924	73,3	4 867	6 360	9,6	59 564	90,4	47 794	80,2	11 770	19,8	
21	Limburg-Weilburg I	61 110	42 969	70,3	3 936	4 132	9,6	38 837	90,4	33 569	86,4	5 268	13,6	
22	Limburg-Weilburg II	62 282	44 529	71,5	3 558	4 497	10,1	40 032	89,9	33 135	82,8	6 897	17,2	
23	Hochtaunus I	82 460	58 857	71,4	6 417	3 558	6,0	55 299	94,0	44 911	81,2	10 388	18,8	
24	Hochtaunus II	78 176	58 070	74,3	7 134	3 966	6,8	54 104	93,2	44 107	81,5	9 997	18,5	
25	Wetterau I	99 204	70 919	71,5	6 545	5 170	7,3	65 749	92,7	54 108	82,3	11 641	17,7	
26	Wetterau II	102 841	70 917	69,0	5 697	6 309	8,9	64 608	91,1	52 613	81,4	11 995	18,6	
27	Rheingau-Taunus I	59 697	41 951	70,3	4 068	3 822	9,1	38 129	90,9	31 807	83,4	6 322	16,6	
28	Rheingau-Taunus II	71 006	50 672	71,4	4 060	3 930	7,8	46 742	92,2	38 257	81,8	8 485	18,2	
29	Wiesbaden I	64 180	43 329	67,5	5 870	3 382	7,8	39 947	92,2	32 695	81,8	7 252	18,2	
30	Wiesbaden II	56 420	35 810	63,5	3 405	3 106	8,7	32 704	91,3	26 697	81,6	6 007	18,4	
31	Wiesbaden III	73 057	48 525	66,4	3 944	3 980	8,2	44 545	91,8	37 026	83,1	7 519	16,9	
32	Main-Taunus I	79 538	58 249	73,2	6 240	3 780	6,5	54 469	93,5	44 643	82,0	9 826	18,0	
33	Main-Taunus II	76 612	55 522	72,5	5 533	3 479	6,3	52 043	93,7	42 593	81,8	9 450	18,2	
34	Frankfurt am Main I	62 776	39 535	63,0	3 467	3 862	9,8	35 673	90,2	29 604	83,0	6 069	17,0	
35	Frankfurt am Main II	66 215	44 530	67,3	5 128	3 664	8,2	40 866	91,8	33 300	81,5	7 566	18,5	
36	Frankfurt am Main III	70 529	47 024	66,7	6 701	3 948	8,4	43 076	91,6	35 498	82,4	7 578	17,6	
37	Frankfurt am Main IV	70 734	47 737	67,5	6 550	3 704	7,8	44 033	92,2	36 325	82,5	7 708	17,5	
38	Frankfurt am Main V	70 471	46 240	65,6	6 216	4 050	8,8	42 190	91,2	33 471	79,3	8 719	20,7	
39	Frankfurt am Main VI	69 859	46 974	67,2	4 880	3 949	8,4	43 025	91,6	35 611	82,8	7 414	17,2	
40	Main-Kinzig I	97 785	69 329	70,9	5 555	4 568	6,6	64 761	93,4	52 616	81,2	12 145	18,8	
41	Main-Kinzig II	81 891	53 521	65,4	4 845	3 116	5,8	50 405	94,2	40 336	80,0	10 069	20,0	
42	Main-Kinzig III	101 482	72 787	71,7	6 066	7 415	10,2	65 372	89,8	53 587	82,0	11 785	18,0	
43	Offenbach-Stadt	77 771	48 839	62,8	5 914	4 084	8,4	44 755	91,6	37 483	83,8	7 272	16,2	
44	Offenbach-Land I	86 143	60 675	70,4	5 796	4 165	6,9	56 510	93,1	47 084	83,3	9 426	16,7	
45	Offenbach-Land II	66 347	46 764	70,5	5 176	2 942	6,3	43 822	93,7	36 832	84,0	6 990	16,0	
46	Offenbach-Land III	77 391	55 561	71,8	5 290	4 206	7,6	51 355	92,4	43 278	84,3	8 077	15,7	
47	Groß-Gerau I	75 759	53 575	70,7	4 301	3 966	7,4	49 609	92,6	39 911	80,5	9 698	19,5	
48	Groß-Gerau II	90 093	64 113	71,2	5 616	4 474	7,0	59 639	93,0	46 947	78,7	12 692	21,3	
49	Darmstadt-Stadt I	64 043	43 737	68,3	4 918	3 691	8,4	40 046	91,6	30 944	77,3	9 102	22,7	
50	Darmstadt-Stadt II	69 212	49 625	71,7	4 530	4 019	8,1	45 606	91,9	35 211	77,2	10 395	22,8	
51	Darmstadt-Dieburg I	78 402	55 755	71,1	4 797	3 754	6,7	52 001	93,3	41 562	79,9	10 439	20,1	
52	Darmstadt-Dieburg II	84 298	60 278	71,5	4 508	5 306	8,8	54 972	91,2	44 028	80,1	10 944	19,9	
53	Odenwald	68 219	50 135	73,5	4 120	5 563	11,1	44 572	88,9	36 013	80,8	8 559	19,2	
54	Bergstraße I	99 206	66 918	67,5	6 056	5 252	7,8	61 666	92,2	53 264	86,4	8 402	13,6	
55	Bergstraße II	92 004	66 139	71,9	5 410	6 011	9,1	60 128	90,9	50 964	84,8	9 164	15,2	
	Land Hessen	4 278 151	3 028 821	70,8	280 898	257 389	8,5	2 771 432	91,5	2 260 733	81,6	510 699	18,4	

Noch: 1. Abstimmungsberechtigte, Abstimmende und Verteilung der abgegebenen Stimmen bei der
Volksabstimmung am 20. Januar 1991 über Artikel 26 a der Hessischen Verfassung
- Umweltschutz -
b) Verwaltungsbezirke

Schl. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreise	Abstimmungs- berech- tigte	Abstimmende		Abgegebene Stimmen				Von den gültigen Stimmen lauten auf				
			insgesamt		darunter mit Stimm- schein	ungültig		gültig		"Ja"		"Nein"	
			Anzahl	Anzahl		%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	Land Hessen	4 278 151 3 028 821	70,8	280 898	257 389	8,5	2 771 432	91,5	2 260 733	81,6	510 699	18,4	
	davon kreisfreie Städte	929 783	619 908	66,7	71 606	53 017	8,6	566 891	91,4	462 939	81,7	103 952	18,3
	Landkreise	3 348 368 2 408 913	71,9	209 292	204 372	8,5	2 204 541	91,5	1 797 794	81,5	406 747	18,5	
	Regierungsbezirk Darmstadt	2 563 821 1 782 612	69,5	174 753	140 191	7,9	1 642 421	92,1	1 343 326	81,8	299 095	18,2	
411	Darmstadt, St.	101 434	69 863	68,9	7 667	5 882	8,4	63 981	91,6	49 476	77,3	14 505	22,7
412	Frankfurt am Main, St.	410 584	272 040	66,3	32 942	23 177	8,5	248 863	91,5	203 809	81,9	45 054	18,1
413	Offenbach am Main, St.	77 771	48 839	62,8	5 914	4 084	8,4	44 755	91,6	37 483	83,8	7 272	16,2
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	193 657	127 664	65,9	13 219	10 468	8,2	117 196	91,8	96 418	82,3	20 778	17,7
431	Landkreis Bergstraße	191 210	133 057	69,6	11 466	11 263	8,5	121 794	91,5	104 228	85,6	17 566	14,4
432	Lkr. Darmstadt-Dieburg	194 521	139 532	71,7	11 086	10 888	7,8	128 644	92,2	102 269	79,5	26 375	20,5
433	Lkr. Groß-Gerau	165 852	117 688	71,0	9 917	8 440	7,2	109 248	92,8	86 858	79,5	22 390	20,5
434	Hochtaunuskreis	160 636	116 927	72,8	13 551	7 524	6,4	109 403	93,6	89 018	81,4	20 385	18,6
435	Main-Kinzig-Kreis	281 158	195 637	69,6	16 466	15 099	7,7	180 538	92,3	146 539	81,2	33 999	18,8
436	Main-Taunus-Kreis	156 150	113 771	72,9	11 773	7 259	6,4	106 512	93,6	87 236	81,9	19 276	18,1
437	Odenwaldkreis	68 219	50 135	73,5	4 120	5 563	11,1	44 572	88,9	36 013	80,8	8 559	19,2
438	Landkreis Offenbach	229 881	163 000	70,9	16 262	11 313	6,9	151 687	93,1	127 194	83,9	24 493	16,1
439	Rheingau-Taunus-Kreis	130 703	92 623	70,9	8 128	7 752	8,4	84 871	91,6	70 064	82,6	14 807	17,4
440	Wetteraukreis	202 045	141 836	70,2	12 242	11 479	8,1	130 357	91,9	106 721	81,9	23 636	18,1
	Regierungsbezirk Gießen	763 231	535 385	70,1	42 932	50 880	9,5	484 505	90,5	393 724	81,3	90 781	18,7
531	Landkreis Gießen	181 373	129 819	71,6	10 351	12 092	9,3	117 727	90,7	94 333	80,1	23 394	19,9
532	Lahn-Dill-Kreis	188 576	122 474	64,9	9 214	10 664	8,7	111 810	91,3	91 823	82,1	19 987	17,9
533	Lkr. Limburg-Weilburg	123 392	87 498	70,9	7 494	8 629	9,9	78 869	90,1	66 704	84,6	12 165	15,4
534	Lkr. Marburg-Biedenkopf	179 936	129 670	72,1	11 006	13 135	10,1	116 535	89,9	93 070	79,9	23 465	20,1
535	Vogelsbergkreis	89 954	65 924	73,3	4 867	6 360	9,6	59 564	90,4	47 794	80,2	11 770	19,8
	Regierungsbezirk Kassel	951 099	710 824	74,7	63 213	66 318	9,3	644 506	90,7	523 683	81,3	120 823	18,7
611	Kassel, St.	146 337	101 502	69,4	11 864	9 406	9,3	92 096	90,7	75 753	82,3	16 343	17,7
631	Landkreis Fulda	153 559	113 903	74,2	8 584	11 275	9,9	102 628	90,1	86 966	84,7	15 662	15,3
632	Lkr. Hersfeld-Rotenburg	102 752	78 957	76,8	7 057	7 861	10,0	71 096	90,0	57 063	80,3	14 033	19,7
633	Landkreis Kassel	184 979	143 220	77,4	12 693	11 367	7,9	131 853	92,1	107 016	81,2	24 837	18,8
634	Schwalm-Eder-Kreis	145 622	114 153	78,4	9 603	10 085	8,8	104 068	91,2	82 078	78,9	21 990	21,1
635	Lkr. Waldeck-Frankenberg	124 049	88 686	71,5	7 023	9 101	10,3	79 585	89,7	64 689	81,3	14 896	18,7
636	Werra-Meißner-Kreis	93 801	70 403	75,1	6 389	7 223	10,3	63 180	89,7	50 118	79,3	13 062	20,7

Noch: 1. Abstimmungsberechtigte, Abstimmende und Verteilung der abgegebenen Stimmen bei der
Volksabstimmung am 20. Januar 1991 über Artikel 26 a der Hessischen Verfassung
- Umweltschutz -
c) In den Gemeinden

c) In den Gemeinden														
Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Abstimmungs- berech- tigte	Abstimmende				Abgegebene Stimmen				Von den gültigen Stimmen lauten auf			
						darunter mit Stimm- schein								
			insgesamt				ungültig		gültig		"Ja"		"Nein"	
			Anzahl	Anzahl	%		Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl
			1.	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Land Hessen	4 278 151	3 028 821	70,8	280 898	257 389	8,5	2 771 432	91,5	2 260 733	81,6	510 699	18,4	
	davon													
	kreisfreie Städte	929 783	619 908	66,7	71 606	53 017	8,6	566 891	91,4	462 939	81,7	103 952	18,3	
	Landkreise	3 348 368	2 408 913	71,9	209 292	204 372	8,5	2 204 541	91,5	1 797 794	81,5	406 747	18,5	
	Regierungsbezirk Darmstadt	2 563 821	1 782 612	69,5	174 753	140 191	7,9	1 642 421	92,1	1 343 326	81,8	299 095	18,2	
	kreisfreie Stadt													
411	Darmstadt, St.	101 434	69 863	68,9	7 667	5 882	8,4	63 981	91,6	49 476	77,3	14 505	22,7	
412	Frankfurt am Main, St.	410 584	272 040	66,3	32 942	23 177	8,5	248 863	91,5	203 809	81,9	45 054	18,1	
413	Offenbach am Main, St.	77 771	48 839	62,8	5 914	4 084	8,4	44 755	91,6	37 483	83,8	7 272	16,2	
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	193 657	127 664	65,9	13 219	10 468	8,2	117 196	91,8	96 418	82,3	20 778	17,7	
431	Landkreis Bergstraße	191 210	133 057	69,6	11 466	11 263	8,5	121 794	91,5	104 228	85,6	17 566	14,4	
001	Abtsteinach	1 895	1 354	71,5	58	138	10,2	1 216	89,8	1 093	89,9	123	10,1	
002	Bensheim, St.	27 025	19 128	70,8	1 657	1 616	8,4	17 512	91,6	14 733	84,1	2 779	15,9	
003	Biblis	6 458	4 483	69,4	471	583	13,0	3 900	87,0	3 279	84,1	621	15,9	
004	Birkenau	7 860	5 610	71,4	387	526	9,4	5 084	90,6	4 423	87,0	661	13,0	
005	Bürstadt, St.	11 747	8 185	69,7	808	660	8,1	7 525	91,9	6 452	85,7	1 073	14,3	
006	Einhausen	4 139	3 014	72,8	206	179	5,9	2 835	94,1	2 403	84,8	432	15,2	
007	Fürth	7 645	5 563	72,8	439	484	8,7	5 079	91,3	4 295	84,6	784	15,4	
008	Gorxheimertal	3 281	2 127	64,8	115	245	11,5	1 882	88,5	1 648	87,6	234	12,4	
009	Grasellenbach	2 553	1 962	76,9	182	227	11,6	1 735	88,4	1 410	81,3	325	18,7	
010	Groß-Rohrheim	2 840	1 991	70,1	161	161	8,1	1 830	91,9	1 525	83,3	305	16,7	
011	Heppenheim(Bergstr.),Krst.	18 626	12 962	69,6	1 291	1 128	8,7	11 834	91,3	9 988	84,4	1 846	15,6	
012	Hirschhorn (Neckar), St.	3 003	2 116	70,5	190	149	7,0	1 967	93,0	1 733	88,1	234	11,9	
013	Lampertheim, St.	24 116	15 852	65,7	1 247	1 033	6,5	14 819	93,5	12 952	87,4	1 867	12,6	
014	Lautertal (Odenwald)	5 698	4 485	78,7	410	423	9,4	4 062	90,6	3 381	83,2	681	16,8	
015	Lindenfels, St.	4 030	2 834	70,3	240	270	9,5	2 564	90,5	2 119	82,6	445	17,4	
016	Lorsch, St.	8 819	6 238	70,7	411	463	7,4	5 775	92,6	5 019	86,9	756	13,1	
017	Mörlenbach	6 993	4 948	70,8	500	415	8,4	4 533	91,6	3 897	86,0	636	14,0	
018	Neckarsteinach, St.	3 077	2 189	71,1	214	151	6,9	2 038	93,1	1 894	92,9	144	7,1	
019	Rimbach	6 201	4 572	73,7	356	438	9,6	4 134	90,4	3 462	83,7	672	16,3	
020	Viernheim, St.	22 461	14 193	63,2	1 461	1 045	7,4	13 148	92,6	11 646	88,6	1 502	11,4	
021	Wald-Michelbach	8 161	5 872	72,0	434	673	11,5	5 199	88,5	4 348	83,6	851	16,4	
022	Zwingenberg, St.	4 582	3 379	73,7	228	256	7,6	3 123	92,4	2 528	80,9	595	19,1	
200	gem.-fr. Geb. Michelbuch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
432	Lkr. Darmstadt-Dieburg	194 521	139 532	71,7	11 086	10 888	7,8	128 644	92,2	102 269	79,5	26 375	20,5	
001	Alsbach-Hähnlein	6 207	4 433	71,4	378	293	6,6	4 140	93,4	3 371	81,4	769	18,6	
002	Babenhausen, St.	10 695	7 268	68,0	519	574	7,9	6 694	92,1	5 532	82,6	1 162	17,4	
003	Bickenbach	3 560	2 637	74,1	298	200	7,6	2 437	92,4	1 909	78,3	528	21,7	
004	Dieburg, St.	10 038	7 113	70,9	804	482	6,8	6 631	93,2	5 347	80,6	1 284	19,4	
005	Eppertshausen	4 018	2 866	71,3	229	211	7,4	2 655	92,6	2 173	81,8	482	18,2	
006	Erzhausen	4 782	3 625	75,8	301	221	6,1	3 404	93,9	2 739	80,5	665	19,5	
007	Fischbachtal	1 981	1 567	79,1	127	179	11,4	1 388	88,6	1 096	79,0	292	21,0	
008	Griesheim, St.	15 143	10 686	70,0	845	672	6,3	9 934	93,7	7 983	80,4	1 951	19,6	
009	Groß-Bieberau, St.	2 981	2 323	77,9	170	245	10,5	2 078	89,5	1 658	79,8	420	20,2	
010	Groß-Umstadt, St.	14 460	10 578	73,2	670	1 060	10,0	9 518	90,0	7 312	76,8	2 206	23,2	
011	Groß-Zimmern	8 003	5 559	69,5	491	558	10,0	5 001	90,0	4 126	82,5	875	17,5	
012	Messel	2 885	2 237	77,5	140	204	9,1	2 033	90,9	1 568	77,1	465	22,9	
013	Modautal	3 591	2 664	74,2	159	321	12,0	2 343	88,0	1 832	78,2	511	21,8	
014	Mühltal	9 827	7 514	76,5	652	572	7,6	6 942	92,4	5 286	76,1	1 656	23,9	
015	Münster	9 002	6 332	70,3	475	417	6,6	5 915	93,4	4 934	83,4	981	16,6	
016	Ober-Ramstadt, St.	9 928	7 122	71,7	483	631	8,9	6 491	91,1	5 133	79,1	1 358	20,9	
017	Otzberg	4 688	3 560	75,9	220	369	10,4	3 191	89,6	2 538	79,5	653	20,5	
018	Pfungstadt, St.	17 704	12 139	68,6	867	838	6,9	11 301	93,1	9 189	81,3	2 112	18,7	
019	Reinheim, St.	12 495	9 029	72,3	593	744	8,2	8 285	91,8	6 243	75,4	2 042	24,6	
020	Roßdorf	8 475	6 199	73,1	487	304	4,9	5 895	95,1	4 428	75,1	1 467	24,9	
021	Schaafheim	5 937	4 083	68,8	210	467	11,4	3 616	88,6	3 069	84,9	547	15,1	
022	Seeheim-Jugenheim	12 800	9 426	73,6	964	754	8,0	8 672	92,0	6 739	77,7	1 933	22,3	
023	Weiterstadt	15 321	10 652	69,5	1 004	572	5,4	10 080	94,6	8 064	80,0	2 016	20,0	
433	Lkr. Groß-Gerau	165 852	117 688	71,0	9 917	8 440	7,2	109 248	92,8	86 858	79,5	22 390	20,5	
001	Biebesheim am Rhein	4 543	3 237	71,3	342	218	6,7	3 019	93,3	2 502	82,9	517	17,1	
002	Bischofsheim	9 079	6 610	72,8	452	349	5,3	6 261	94,7	5 205	83,1	1 056	16,9	
003	Büttelborn	8 698	6 604	75,9	477	467	7,1	6 137	92,9	4 675	76,2	1 462	23,8	
004	Gernsheim, St.	6 847	4 452	65,0	511	285	6,4	4 167	93,6	3 476	83,4	691	16,6	
005	Ginsheim-Gustavsburg	10 677	7 558	70,8	607	613	8,1	6 945	91,9	5 744	82,7	1 201	17,3	

Noch: 1. Abstimmungsberechtigte, Abstimmende und Verteilung der abgegebenen Stimmen bei der
Volksabstimmung am 20. Januar 1991 über Artikel 26 a der Hessischen Verfassung
- Umweltschutz -
c) In den Gemeinden

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Abstimmungs- berech- tigte	Abstimmende		Abgegebene Stimmen				Von den gültigen Stimmen lauten auf				
			insgesamt	darunter mit Stimm- schein	ungültig		gültig		"Ja"		"Nein"		
					Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
													1
433	Lkr. Groß-Gerau (Fortsetzung)	165 852	117 688	71,0	9 917	8 440	7,2	109 248	92,8	86 858	79,5	22 390	20,5
006	Groß-Gerau, St.	15 850	11 517	72,7	1 003	716	6,2	10 801	93,8	8 370	77,5	2 431	22,5
007	Kelsterbach, St.	8 339	5 819	69,8	393	385	6,6	5 434	93,4	4 461	82,1	973	17,9
008	Mörfelden-Walldorf, St.	20 962	14 385	68,6	1 495	793	5,5	13 592	94,5	10 307	75,8	3 285	24,2
009	Nauheim	7 651	5 473	71,5	457	307	5,6	5 166	94,4	4 080	79,0	1 086	21,0
010	Raunheim, St.	7 758	5 365	69,2	300	463	8,6	4 902	91,4	4 084	83,3	818	16,7
011	Riedstadt	13 148	9 957	75,7	884	930	9,3	9 027	90,7	7 005	77,6	2 022	22,4
012	Rüsselsheim, St.	39 589	27 220	68,8	2 249	2 302	8,5	24 918	91,5	20 369	81,7	4 549	18,3
013	Stockstadt am Rhein	3 948	2 777	70,3	211	217	7,8	2 560	92,2	2 067	80,7	493	19,3
014	Trebur	8 763	6 714	76,6	536	395	5,9	6 319	94,1	4 513	71,4	1 806	28,6
434	Hochtaunuskreis	160 636	116 927	72,8	13 551	7 524	6,4	109 403	93,6	89 018	81,4	20 385	18,6
001	Bad Homburg v.d.Höhe, St.	38 741	27 102	70,0	3 546	1 303	4,8	25 799	95,2	21 435	83,1	4 364	16,9
002	Friedrichsdorf, St.	17 193	12 582	73,2	1 292	878	7,0	11 704	93,0	9 555	81,6	2 149	18,4
003	Glashütten	3 797	2 872	75,6	309	188	6,5	2 684	93,5	2 159	80,4	525	19,6
004	Grävenwiesbach	3 252	2 379	73,2	177	207	8,7	2 172	91,3	1 614	74,3	558	25,7
005	Königstein im Taunus, St.	11 590	8 603	74,2	1 260	510	5,9	8 093	94,1	6 853	84,7	1 240	15,3
006	Kronberg im Taunus, St.	13 860	10 677	77,0	1 552	711	6,7	9 966	93,3	8 192	82,2	1 774	17,8
007	Neu-Anspach	8 060	5 831	72,3	477	379	6,5	5 452	93,5	4 174	76,6	1 278	23,4
008	Oberursel (Taunus), St.	30 790	23 107	75,0	2 756	1 485	6,4	21 622	93,6	17 501	80,9	4 121	19,1
009	Schmittlen	5 811	4 067	70,0	456	383	9,4	3 684	90,6	3 059	83,0	625	17,0
010	Steinbach (Taunus), St.	7 563	5 416	71,6	582	311	5,7	5 105	94,3	4 071	79,7	1 034	20,3
011	Usingen, St.	9 040	6 339	70,1	511	454	7,2	5 885	92,8	4 672	79,4	1 213	20,6
012	Wehrheim	6 174	4 624	74,9	414	337	7,3	4 287	92,7	3 461	80,7	826	19,3
013	Weilrod	4 765	3 328	69,8	219	378	11,4	2 950	88,6	2 272	77,0	678	23,0
435	Main-Kinzig-Kreis	281 158	195 637	69,6	16 466	15 099	7,7	180 538	92,3	146 539	81,2	33 999	18,8
001	Bad Orb, St.	7 123	5 375	75,5	705	576	10,7	4 799	89,3	4 045	84,3	754	15,7
002	Bad Soden-Salmünster, St.	9 089	6 477	71,3	647	694	10,7	5 783	89,3	4 934	85,3	849	14,7
003	Biebergemünd	5 686	4 061	71,4	285	567	14,0	3 494	86,0	2 888	82,7	606	17,3
004	Birstein	4 762	3 408	71,6	194	320	9,4	3 088	90,6	2 407	77,9	681	22,1
005	Brachtal	3 722	2 776	74,6	175	339	12,2	2 437	87,8	1 849	75,9	588	24,1
006	Bruchköbel, St.	14 636	10 588	72,3	881	613	5,8	9 975	94,2	8 005	80,3	1 970	19,7
007	Erlensee	8 449	5 555	65,7	417	299	5,4	5 256	94,6	3 974	75,6	1 282	24,4
008	Flörsbachtal	1 948	1 545	79,3	143	208	13,5	1 337	86,5	1 111	83,1	226	16,9
009	Freigericht	10 177	7 170	70,5	707	442	6,2	6 728	93,8	5 771	85,8	957	14,2
010	Gelnhausen, Barbarossast.	15 206	10 604	69,7	1 038	914	8,6	9 690	91,4	8 048	83,1	1 642	16,9
011	Großkrotzenburg	4 965	3 609	72,7	397	180	5,0	3 429	95,0	2 808	81,9	621	18,1
012	Gründau	9 064	6 313	69,6	475	613	9,7	5 700	90,3	4 621	81,1	1 079	18,9
013	Hammersbach	3 455	2 425	70,2	170	254	10,5	2 171	89,5	1 720	79,2	451	20,8
014	Hanau, St.	59 511	38 111	64,0	3 501	2 190	5,7	35 921	94,3	29 144	81,1	6 777	18,9
015	Hasselroth	5 521	3 960	71,7	335	328	8,3	3 632	91,7	3 000	82,6	632	17,4
016	Jossgrund	2 720	2 046	75,2	121	247	12,1	1 799	87,9	1 540	85,6	259	14,4
017	Langenselbold, St.	8 818	6 086	69,0	386	332	5,5	5 754	94,5	4 717	82,0	1 037	18,0
018	Linsengericht	6 887	4 827	70,1	262	415	8,6	4 412	91,4	3 579	81,1	833	18,9
019	Maintal, St.	26 565	18 019	67,8	1 445	1 024	5,7	16 995	94,3	13 825	81,3	3 170	18,7
020	Neuberg	3 875	2 905	75,0	276	187	6,4	2 718	93,6	2 023	74,4	695	25,6
021	Nidderau, St.	12 161	8 934	73,5	700	768	8,6	8 166	91,4	6 602	80,8	1 564	19,2
022	Niederdorfelden	2 276	1 670	73,4	129	147	8,8	1 523	91,2	1 219	80,0	304	20,0
023	Rodenbach	8 966	6 246	69,7	530	447	7,2	5 799	92,8	4 410	76,0	1 389	24,0
024	Ronneburg	2 316	1 709	73,8	110	151	8,8	1 558	91,2	1 237	79,4	321	20,6
025	Schlüchtern, St.	11 447	8 343	72,9	684	749	9,0	7 594	91,0	6 280	82,7	1 314	17,3
026	Schöneck	7 985	5 863	73,4	416	322	5,5	5 541	94,5	4 497	81,2	1 044	18,8
027	Sinnatal	7 639	5 448	71,3	390	666	12,2	4 782	87,8	3 925	82,1	857	17,9
028	Steinau an der Straße, St.	8 220	5 786	70,4	468	640	11,1	5 146	88,9	4 248	82,5	898	17,5
029	Wächtersbach, St.	7 969	5 778	72,5	479	467	8,1	5 311	91,9	4 112	77,4	1 199	22,6
200	Gutsbezirk Spessart	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
436	Main-Taunus-Kreis	156 150	113 771	72,9	11 773	7 259	6,4	106 512	93,6	87 236	81,9	19 276	18,1
001	Bad Soden am Taunus, St.	14 424	10 628	73,7	1 320	622	5,9	10 006	94,1	8 250	82,5	1 756	17,5
002	Eppstein, St.	9 117	6 773	74,3	639	454	6,7	6 319	93,3	4 985	78,9	1 334	21,1
003	Eschborn, St.	13 584	9 646	71,0	941	541	5,6	9 105	94,4	7 447	81,8	1 658	18,2
004	Flörsheim am Main, St.	12 865	9 342	72,6	848	632	6,8	8 710	93,2	7 052	81,0	1 658	19,0
005	Hattersheim am Main, St.	16 554	11 935	72,1	979	853	7,1	11 082	92,9	9 231	83,3	1 851	16,7
006	Hochheim am Main, St.	12 611	8 670	68,7	724	476	5,5	8 194	94,5	6 738	82,2	1 456	17,8
007	Hofheim am Taunus, Krst.	27 204	19 969	73,4	2 365	1 220	6,1	18 749	93,9	15 170	80,9	3 579	19,1
008	Kelkheim (Taunus), St.	20 252	15 190	75,0	1 646	1 163	7,7	14 027	92,3	11 532	82,2	2 495	17,8
009	Kriftel	7 378	5 606	76,0	617	298	5,3	5 308	94,7	4 402	82,9	906	17,1
010	Liederbach am Taunus	5 249	3 848	73,3	376	178	4,6	3 670	95,4	3 059	83,4	611	16,6

Noch: 1. Abstimmungsberechtigte, Abstimmende und Verteilung der abgegebenen Stimmen bei der
Volksabstimmung am 20. Januar 1991 über Artikel 26 a der Hessischen Verfassung
- Umweltschutz -
c) In den Gemeinden

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Abstimmungs- berech- tigte	Abstimmende			Abgegebene Stimmen				Von den gültigen Stimmen lauten auf				
					darunter mit Stimm- schein									
			insgesamt			ungültig		gültig		"Ja"		"Nein"		
			Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
436	Main-Taunus-Kreis (Fortsetzung)	156 150	113 771	72,9	11 773	7 259	6,4	106 512	93,6	87 236	81,9	19 276	18,1	
011	Schwalbach am Taunus, St.	11 244	8 020	71,3	906	562	7,0	7 458	93,0	6 187	83,0	1 271	17,0	
012	Sulzbach (Taunus)	5 668	4 144	73,1	412	260	6,3	3 884	93,7	3 183	82,0	701	18,0	
437	Odenwaldkreis	68 219	50 135	73,5	4 120	5 563	11,1	44 572	88,9	36 013	80,8	8 559	19,2	
001	Bad König, St.	6 476	4 767	73,6	312	630	13,2	4 137	86,8	3 399	82,2	738	17,8	
002	Beerfelden, St.	5 195	3 991	76,8	316	445	11,2	3 546	88,8	2 883	81,3	663	18,7	
003	Brensbach	3 774	2 940	77,9	219	368	12,5	2 572	87,5	1 947	75,7	625	24,3	
004	Breuberg, St.	4 745	3 526	74,3	306	284	8,1	3 242	91,9	2 547	78,6	695	21,4	
005	Brombachtal	2 534	1 865	73,6	160	252	13,5	1 613	86,5	1 315	81,5	298	18,5	
006	Erbach, Krst.	8 684	6 185	71,2	604	643	10,4	5 542	89,6	4 549	82,1	993	17,9	
007	Fränkisch-Crumbach	2 415	1 867	77,3	176	203	10,9	1 664	89,1	1 281	77,0	383	23,0	
008	Hesseneck	613	490	79,9	25	59	12,0	431	88,0	353	81,9	78	18,1	
009	Höchst i. Odw.	6 585	4 777	72,5	384	450	9,0	4 347	91,0	3 454	79,5	893	20,5	
010	Lützelbach	4 805	3 400	70,8	170	473	13,9	2 927	86,1	2 360	80,6	567	19,4	
011	Michelstadt, St.	11 604	8 333	71,8	792	918	11,0	7 415	89,0	6 003	81,0	1 412	19,0	
012	Mossautal	1 871	1 358	72,6	94	171	12,6	1 187	87,4	994	83,7	193	16,3	
013	Reichelsheim (Odenwald)	6 116	4 554	74,5	432	450	9,9	4 104	90,1	3 351	81,7	753	18,3	
014	Rothenberg	1 920	1 452	75,6	74	164	11,3	1 288	88,7	1 107	85,9	181	14,1	
015	Sensbachtal	882	630	71,4	56	73	11,6	557	88,4	470	84,4	87	15,6	
438	Landkreis Offenbach	229 881	163 000	70,9	16 262	11 313	6,9	151 687	93,1	127 194	83,9	24 493	16,1	
001	Dietzenbach, St.	17 237	11 438	66,4	963	656	5,7	10 782	94,3	8 938	82,9	1 844	17,1	
002	Dreieich, St.	29 304	21 374	72,9	2 002	1 451	6,8	19 923	93,2	16 770	84,2	3 153	15,8	
003	Egelsbach	7 103	5 400	76,0	376	474	8,8	4 926	91,2	4 044	82,1	882	17,9	
004	Hainburg	10 472	7 531	71,9	678	487	6,5	7 044	93,5	6 048	85,9	996	14,1	
005	Heusenstamm, St.	14 399	10 534	73,2	1 051	728	6,9	9 806	93,1	8 318	84,8	1 488	15,2	
006	Langen, St.	23 901	16 608	69,5	1 549	1 289	7,8	15 319	92,2	12 776	83,4	2 543	16,6	
007	Mainhausen	5 707	4 043	70,8	378	262	6,5	3 781	93,5	3 225	85,3	556	14,7	
008	Mühlheim am Main, St.	18 323	13 038	71,2	1 755	892	6,8	12 146	93,2	10 370	85,4	1 776	14,6	
009	Neu-Isenburg, St.	25 835	17 293	66,9	1 869	951	5,5	16 342	94,5	13 494	82,6	2 848	17,4	
010	Obertshausen, St.	16 388	11 754	71,7	1 407	666	5,7	11 088	94,3	9 206	83,0	1 882	17,0	
011	Rodgau, St.	29 281	20 961	71,6	2 002	1 717	8,2	19 244	91,8	15 900	82,6	3 344	17,4	
012	Rödermark, St.	18 140	13 110	72,3	1 280	1 063	8,1	12 047	91,9	10 100	83,8	1 947	16,2	
013	Seligenstadt, St.	13 791	9 916	71,9	952	677	6,8	9 239	93,2	8 005	86,6	1 234	13,4	
439	Rheingau-Taunus-Kreis	130 703	92 623	70,9	8 128	7 752	8,4	84 871	91,6	70 064	82,6	14 807	17,4	
001	Aarbergen	4 626	3 526	76,2	228	347	9,8	3 179	90,2	2 535	79,7	644	20,3	
002	Bad Schwalbach, Krst.	7 690	5 404	70,3	454	469	8,7	4 935	91,3	4 094	83,0	841	17,0	
003	Eltville am Rhein, St.	12 012	8 329	69,3	710	767	9,2	7 562	90,8	6 304	83,4	1 258	16,6	
004	Geisenheim, St.	8 626	5 673	65,8	630	447	7,9	5 226	92,1	4 373	83,7	853	16,3	
005	Heidenrod	5 569	4 021	72,2	273	393	9,8	3 628	90,2	2 966	81,8	662	18,2	
006	Hohenstein	4 810	3 598	74,8	204	389	10,8	3 209	89,2	2 356	73,4	853	26,6	
007	Hünstetten	6 622	5 069	76,5	273	527	10,4	4 542	89,6	3 747	82,5	795	17,5	
008	Idstein, St.	14 725	10 084	68,5	959	797	7,9	9 287	92,1	7 615	82,0	1 672	18,0	
009	Kiedrich	2 736	1 924	70,3	112	168	8,7	1 756	91,3	1 467	83,5	289	16,5	
010	Lorch, St.	3 549	2 517	70,9	226	239	9,5	2 278	90,5	1 947	85,5	331	14,5	
011	Niedernhausen	10 134	7 244	71,5	736	439	6,1	6 805	93,9	5 558	81,7	1 247	18,3	
012	Oestrich-Winkel, St.	8 828	6 506	73,7	623	802	12,3	5 704	87,7	4 770	83,6	934	16,4	
013	Rüdesheim am Rhein, St.	7 260	4 928	67,9	692	411	8,3	4 517	91,7	3 793	84,0	724	16,0	
014	Schlangenberg	4 624	3 442	74,4	328	282	8,2	3 160	91,8	2 575	81,5	585	18,5	
015	Taunusstein, St.	20 604	14 316	69,5	1 187	816	5,7	13 500	94,3	11 320	83,9	2 180	16,1	
016	Waldems	3 916	2 814	71,9	200	222	7,9	2 592	92,1	2 160	83,3	432	16,7	
017	Walluf	4 372	3 228	73,8	293	237	7,3	2 991	92,7	2 484	83,0	507	17,0	
440	Wetteraukreis	202 045	141 836	70,2	12 242	11 479	8,1	130 357	91,9	106 721	81,9	23 636	18,1	
001	Altenstadt	7 455	5 071	68,0	328	401	7,9	4 670	92,1	3 736	80,0	934	20,0	
002	Bad Nauheim, St.	21 067	13 368	63,5	1 801	869	6,5	12 499	93,5	10 492	83,9	2 007	16,1	
003	Bad Vilbel, St.	19 411	14 129	72,8	1 303	1 052	7,4	13 077	92,6	10 859	83,0	2 218	17,0	
004	Büdingen, St.	13 901	9 617	69,2	759	880	9,2	8 737	90,8	7 237	82,8	1 500	17,2	
005	Butzbach, St.	16 613	11 299	68,0	1 122	957	8,5	10 342	91,5	8 455	81,8	1 887	18,2	
006	Echzell	4 002	2 747	68,6	300	169	6,2	2 578	93,8	1 970	76,4	608	23,6	
007	Florstadt	6 407	4 780	74,6	282	519	10,9	4 261	89,1	3 377	79,3	884	20,7	
008	Friedberg (Hessen), Krst.	18 378	12 569	68,4	1 466	872	6,9	11 697	93,1	9 664	82,6	2 033	17,4	
009	Gedern, St.	5 436	3 777	69,5	270	305	8,1	3 472	91,9	2 874	82,8	598	17,2	
010	Glauburg	2 430	1 779	73,2	116	166	9,3	1 613	90,7	1 244	77,1	369	22,9	

Noch: 1. Abstimmungsberechtigte, Abstimmende und Verteilung der abgegebenen Stimmen bei der
Volksabstimmung am 20. Januar 1991 über Artikel 26 a der Hessischen Verfassung
- Umweltschutz -
c) In den Gemeinden

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Abstimmungs- berech- tigte	Abstimmende		Abgegebene Stimmen				Von den gültigen Stimmen lauten auf					
			insgesamt		darunter mit Stimm- schein	ungültig		gültig		"Ja"		"Nein"		
			Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12			
440	Wetteraukreis (Fortsetzung)	202 045	141 836	70,2	12 242	11 479	8,1	130 357	91,9	106 721	81,9	23 636	18,1	
011	Hirzenhain	2 128	1 568	73,7	123	175	11,2	1 393	88,8	1 084	77,8	309	22,2	
012	Karben, St.	15 298	11 162	73,0	1 001	692	6,2	10 470	93,8	8 571	81,9	1 899	18,1	
013	Kefenrod	2 054	1 374	66,9	64	120	8,7	1 254	91,3	1 013	80,8	241	19,2	
014	Limeshain	3 466	2 398	69,2	136	209	8,7	2 189	91,3	1 748	79,9	441	20,1	
015	Münzenberg, St.	4 040	3 123	77,3	212	247	7,9	2 876	92,1	2 376	82,6	500	17,4	
016	Nidda, St.	13 350	9 438	70,7	668	1 099	11,6	8 339	88,4	6 778	81,3	1 561	18,7	
017	Niddatal, St.	6 592	4 892	74,2	324	529	10,8	4 363	89,2	3 560	81,6	803	18,4	
018	Ober-Mörlen	4 157	3 112	74,9	276	182	5,8	2 930	94,2	2 313	78,9	617	21,1	
019	Ortenberg, St.	6 580	4 545	69,1	261	411	9,0	4 134	91,0	3 346	80,9	788	19,1	
020	Ranstadt	3 496	2 539	72,6	107	224	8,8	2 315	91,2	1 911	82,5	404	17,5	
021	Reichelsheim(Wetterau),St.	4 589	3 358	73,2	201	396	11,8	2 962	88,2	2 402	81,1	560	18,9	
022	Rockenberg	2 923	2 139	73,2	170	119	5,6	2 020	94,4	1 698	84,1	322	15,9	
023	Rosbach v. d. Höhe, St.	7 561	5 435	71,9	475	275	5,1	5 160	94,9	4 264	82,6	896	17,4	
024	Wölfersheim	6 480	4 558	70,3	281	366	8,0	4 192	92,0	3 401	81,1	791	18,9	
025	Wöllstadt	4 231	3 059	72,3	196	245	8,0	2 814	92,0	2 348	83,4	466	16,6	
Regierungsbezirk Gießen			763 231	535 385	70,1	42 932	50 880	9,5	484 505	90,5	393 724	81,3	90 781	18,7
531	Landkreis Gießen	181 373	129 819	71,6	10 351	12 092	9,3	117 727	90,7	94 333	80,1	23 394	19,9	
001	Allendorf (Lumda), St.	2 981	2 299	77,1	183	174	7,6	2 125	92,4	1 766	83,1	359	16,9	
002	Biebertal	8 082	6 019	74,5	298	589	9,8	5 430	90,2	4 299	79,2	1 131	20,8	
003	Buseck	8 899	6 709	75,4	425	652	9,7	6 057	90,3	4 809	79,4	1 248	20,6	
004	Fernwald	4 754	3 573	75,2	254	263	7,4	3 310	92,6	2 691	81,3	619	18,7	
005	Gießen, Universitätsst.	55 014	36 585	66,5	4 014	3 558	9,7	33 027	90,3	26 023	78,8	7 004	21,2	
006	Grünberg, St.	9 808	7 044	71,8	394	672	9,5	6 372	90,5	5 107	80,1	1 265	19,9	
007	Heuchelheim	5 684	4 362	76,7	330	324	7,4	4 038	92,6	3 109	77,0	929	23,0	
008	Hungen, St.	9 579	7 013	73,2	446	701	10,0	6 312	90,0	5 100	80,8	1 212	19,2	
009	Langgöns	7 629	5 498	72,1	391	614	11,2	4 884	88,8	4 039	82,7	845	17,3	
010	Laubach, St.	7 470	5 127	68,6	416	459	9,0	4 668	91,0	3 837	82,2	831	17,8	
011	Lich, St.	9 493	6 983	73,6	397	708	10,1	6 275	89,9	5 086	81,1	1 189	18,9	
012	Linden, St.	8 303	6 141	74,0	610	433	7,1	5 708	92,9	4 579	80,2	1 129	19,8	
013	Lollar, St.	6 460	4 604	71,3	439	400	8,7	4 204	91,3	3 430	81,6	774	18,4	
014	Pohlheim, St.	11 094	8 510	76,7	551	772	9,1	7 738	90,9	6 296	81,4	1 442	18,6	
015	Rabenau	4 280	3 479	81,3	298	359	10,3	3 120	89,7	2 379	76,3	741	23,8	
016	Reiskirchen	6 873	4 949	72,0	298	478	9,7	4 471	90,3	3 664	82,0	807	18,0	
017	Staufenberg, St.	5 860	4 215	71,9	229	414	9,8	3 801	90,2	3 177	83,6	624	16,4	
018	Wettenberg	9 110	6 709	73,6	378	522	7,8	6 187	92,2	4 942	79,9	1 245	20,1	
532	Lahn-Dill-Kreis	188 576	122 474	64,9	9 214	10 664	8,7	111 810	91,3	91 823	82,1	19 987	17,9	
001	Alar, St.	9 316	6 037	64,8	356	488	8,1	5 549	91,9	4 612	83,1	937	16,9	
002	Bischoffen	2 592	1 734	66,9	80	162	9,3	1 572	90,7	1 310	83,3	262	16,7	
003	Braunfels, St.	8 379	5 709	68,1	670	502	8,8	5 207	91,2	4 216	81,0	991	19,0	
004	Breitscheid	3 516	2 132	60,6	88	280	13,1	1 852	86,9	1 539	83,1	313	16,9	
005	Dietzhölztal	4 643	2 957	63,7	241	238	8,0	2 719	92,0	2 312	85,0	407	15,0	
006	Dillenburg, St.	18 361	11 164	60,8	730	960	8,6	10 204	91,4	8 602	84,3	1 602	15,7	
007	Driedorf	3 698	2 399	64,9	144	239	10,0	2 160	90,0	1 729	80,0	431	20,0	
008	Ehringshausen	6 636	4 174	62,9	262	345	8,3	3 829	91,7	3 109	81,2	720	18,8	
009	Eschenburg	7 361	4 527	61,5	274	496	11,0	4 031	89,0	3 411	84,6	620	15,4	
010	Greifenstein	5 509	3 782	68,7	249	431	11,4	3 351	88,6	2 699	80,5	652	19,5	
011	Haiger, St.	13 953	8 102	58,1	427	854	10,5	7 248	89,5	6 042	83,4	1 206	16,6	
012	Herborn, St.	15 844	10 071	63,6	963	749	7,4	9 322	92,6	7 802	83,7	1 520	16,3	
013	Hohenahr	3 624	2 634	72,7	147	209	7,9	2 425	92,1	1 916	79,0	509	21,0	
014	Hüttenberg	6 941	5 014	72,2	237	570	11,4	4 444	88,6	3 638	81,9	806	18,1	
015	Lahnau	6 305	4 553	72,2	243	389	8,5	4 164	91,5	3 352	80,5	812	19,5	
016	Leun, St.	4 130	3 034	73,5	206	320	10,5	2 714	89,5	1 883	69,4	831	30,6	
017	Mittenaar	3 785	2 569	67,9	163	267	10,4	2 302	89,6	1 863	80,9	439	19,1	
018	Schöffengrund	4 659	3 383	72,6	158	292	8,6	3 091	91,4	2 589	83,8	502	16,2	
019	Siegbach	2 325	1 412	60,7	41	144	10,2	1 268	89,8	1 031	81,3	237	18,7	
020	Sinn	4 792	3 285	68,6	238	287	8,7	2 998	91,3	2 531	84,4	467	15,6	
021	Solms, St.	10 272	6 943	67,6	742	575	8,3	6 368	91,7	5 019	78,8	1 349	21,2	
022	Waldsolms	3 402	2 417	71,0	135	216	8,9	2 201	91,1	1 804	82,0	397	18,0	
023	Wetzlar, St.	38 533	24 442	63,4	2 420	1 651	6,8	22 791	93,2	18 814	82,6	3 977	17,4	

Noch: 1. Abstimmungsberechtigte, Abstimmende und Verteilung der abgegebenen Stimmen bei der
Volksabstimmung am 20. Januar 1991 über Artikel 26 a der Hessischen Verfassung
- Umweltschutz -
c) In den Gemeinden

c) In den Gemeinden														
Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Abstimm- ungs- berech- tigte	Abstimmende			Abgegebene Stimmen				Von den gültigen Stimmen lauten auf				
					darunter mit Stimm- schein									
			insgesamt			ungültig		gültig		"Ja"		"Nein"		
			Anzahl	Anzahl		%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
533	Lkr. Limburg-Weilburg	123 392	87 498	70,9		7 494	8 629	9,9	78 869	90,1	66 704	84,6	12 165	15,4
001	Beselich	3 817	2 873	75,3		248	329	11,5	2 544	88,5	2 098	82,5	446	17,5
002	Brechen	5 087	3 525	69,3		209	386	11,0	3 139	89,0	2 661	84,8	478	15,2
003	Bad Camberg, St.	9 897	6 893	69,6		554	552	8,0	6 341	92,0	5 373	84,7	968	15,3
004	Dornburg	6 453	4 855	75,2		436	457	9,4	4 398	90,6	3 832	87,1	566	12,9
005	Elbtal	1 795	1 282	71,4		79	217	16,9	1 065	83,1	922	86,6	143	13,4
006	Elz	5 321	3 785	71,1		388	474	12,5	3 311	87,5	2 897	87,5	414	12,5
007	Hadamar, St.	8 205	5 619	68,5		476	546	9,7	5 073	90,3	4 368	86,1	705	13,9
008	Hünfelden	7 143	5 005	70,1		336	487	9,7	4 518	90,3	3 733	82,6	785	17,4
009	Limburg a. d. Lahn, Krst.	22 921	15 813	69,0	1 806	1 292	8,2	14 521	91,8	12 685	87,4	1 836	12,6	
010	Löhnberg	3 508	2 634	75,1	218	301	11,4	2 333	88,6	1 873	80,3	460	19,7	
011	Mengerskirchen	4 061	3 031	74,6	205	372	12,3	2 659	87,7	2 361	88,8	298	11,2	
012	Merenberg	2 230	1 559	69,9	137	192	12,3	1 367	87,7	1 056	77,2	311	22,8	
013	Runkel, St.	7 120	5 107	71,7	335	445	8,7	4 662	91,3	3 923	84,1	739	15,9	
014	Selters (Taunus)	5 641	3 564	63,2	305	303	8,5	3 261	91,5	2 825	86,6	436	13,4	
015	Villmar	5 276	3 996	75,7	358	405	10,1	3 591	89,9	2 992	83,3	599	16,7	
016	Waldbrunn (Westerwald)	4 185	3 085	73,7	206	273	8,8	2 812	91,2	2 471	87,9	341	12,1	
017	Weilburg, St.	10 216	7 024	68,8	635	764	10,9	6 260	89,1	4 989	79,7	1 271	20,3	
018	Weilmünster, Marktflecken	6 833	4 972	72,8	364	490	9,9	4 482	90,1	3 614	80,6	868	19,4	
019	Weinbach	3 683	2 876	78,1	199	344	12,0	2 532	88,0	2 031	80,2	501	19,8	
534	Lkr. Marburg-Biedenkopf	179 936	129 670	72,1	11 006	13 135	10,1	116 535	89,9	93 070	79,9	23 465	20,1	
001	Amöneburg, St.	3 881	2 988	77,0	155	433	14,5	2 555	85,5	2 161	84,6	394	15,4	
002	Angelburg	2 708	1 966	72,6	122	296	15,1	1 670	84,9	1 383	82,8	287	17,2	
003	Bad Endbach	6 430	4 198	65,3	221	548	13,1	3 650	86,9	2 933	80,4	717	19,6	
004	Biedenkopf, St.	11 286	7 547	66,9	496	738	9,8	6 809	90,2	5 668	83,2	1 141	16,8	
005	Breidenbach	4 646	3 013	64,9	133	362	12,0	2 651	88,0	2 165	81,7	486	18,3	
006	Cölbe	4 954	3 685	74,4	263	417	11,3	3 268	88,7	2 573	78,7	695	21,3	
007	Dautphetal	8 924	6 516	73,0	309	712	10,9	5 804	89,1	4 772	82,2	1 032	17,8	
008	Ebsdorfergrund	6 613	5 079	76,8	261	527	10,4	4 552	89,6	3 520	77,3	1 032	22,7	
009	Fronhausen	3 055	2 429	79,5	166	245	10,1	2 184	89,9	1 722	78,8	462	21,2	
010	Gladenbach, St.	8 741	6 256	71,6	384	672	10,7	5 584	89,3	4 530	81,1	1 054	18,9	
011	Kirchhain, St.	12 185	9 485	77,8	763	894	9,4	8 591	90,6	6 944	80,8	1 647	19,2	
012	Lahnthal	4 801	3 574	74,4	304	345	9,7	3 229	90,3	2 513	77,8	716	22,2	
013	Lohra	4 173	2 910	69,7	108	326	11,2	2 584	88,8	2 037	78,8	547	21,2	
014	Marburg, Universitätsst.	53 756	38 777	72,1	5 503	3 205	8,3	35 572	91,7	27 738	78,0	7 834	22,0	
015	Münchhausen	2 916	2 167	74,3	136	260	12,0	1 907	88,0	1 486	77,9	421	22,1	
016	Neustadt (Hessen), St.	6 293	4 631	73,6	289	508	11,0	4 123	89,0	3 450	83,7	673	16,3	
017	Rauschenberg, St.	3 610	2 550	70,6	156	252	9,9	2 298	90,1	1 750	76,2	548	23,8	
018	Stadtallendorf, St.	13 627	9 420	69,1	550	1 058	11,2	8 362	88,8	7 024	84,0	1 338	16,0	
019	Steffenberg	3 316	2 150	64,8	100	322	15,0	1 828	85,0	1 467	80,3	361	19,7	
020	Weimar	5 093	4 010	78,7	236	369	9,2	3 641	90,8	2 829	77,7	812	22,3	
021	Wetter (Hessen), St.	7 030	4 902	69,7	269	507	10,3	4 395	89,7	3 448	78,5	947	21,5	
022	Wohratal	1 898	1 417	74,7	82	139	9,8	1 278	90,2	957	74,9	321	25,1	
535	Vogelsbergkreis	89 954	65 924	73,3	4 867	6 360	9,6	59 564	90,4	47 794	80,2	11 770	19,8	
001	Alsfeld, St.	13 902	10 135	72,9	1 057	994	9,8	9 141	90,2	7 271	79,5	1 870	20,5	
002	Antrifttal	1 725	1 411	81,8	97	114	8,1	1 297	91,9	1 104	85,1	193	14,9	
003	Feldatal	2 448	1 757	71,8	96	203	11,6	1 554	88,4	1 135	73,0	419	27,0	
004	Freiensteinau	2 596	1 891	72,8	53	190	10,0	1 701	90,0	1 343	79,0	358	21,0	
005	Gemünden (Felda)	2 429	1 814	74,7	102	185	10,2	1 629	89,8	1 280	78,6	349	21,4	
006	Griebenau, St.	2 465	1 818	73,8	110	173	9,5	1 645	90,5	1 264	76,8	381	23,2	
007	Griegenhain	4 013	2 832	70,6	156	245	8,7	2 587	91,3	2 017	78,0	570	22,0	
008	Herbstein, St.	3 982	2 792	70,1	170	263	9,4	2 529	90,6	2 082	82,3	447	17,7	
009	Homburg (Ohm), St.	5 946	4 297	72,3	233	407	9,5	3 890	90,5	3 061	78,7	829	21,3	
010	Kirtorf, St.	2 800	2 210	78,9	202	191	8,6	2 019	91,4	1 594	78,9	425	21,1	
011	Lauterbach (Hessen), Krst.	11 197	8 422	75,2	822	740	8,8	7 682	91,2	6 263	81,5	1 419	18,5	
012	Lautertal (Vogelsberg)	2 073	1 692	81,6	129	172	10,2	1 520	89,8	1 233	81,1	287	18,9	
013	Mücke	7 377	5 492	74,4	376	583	10,6	4 909	89,4	3 970	80,9	939	19,1	
014	Romrod, St.	2 367	1 796	75,9	96	152	8,5	1 644	91,5	1 322	80,4	322	19,6	
015	Schlitz, St.	7 716	5 401	70,0	331	506	9,4	4 895	90,6	3 987	81,5	908	18,5	
016	Schotten, St.	8 540	5 956	69,7	394	633	10,6	5 323	89,4	4 434	83,3	889	16,7	
017	Schwalmtal	2 625	2 056	78,3	168	237	11,5	1 819	88,5	1 415	77,8	404	22,2	
018	Ulrichstein, St.	2 747	1 974	71,9	109	233	11,8	1 741	88,2	1 335	76,7	406	23,3	
019	Wartenberg	3 006	2 178	72,5	166	139	6,4	2 039	93,6	1 684	82,6	355	17,4	

Noch: 1. Abstimmungsberechtigte, Abstimmende und Verteilung der abgegebenen Stimmen bei der
Volksabstimmung am 20. Januar 1991 über Artikel 26 a der Hessischen Verfassung
- Umweltschutz -
c) In den Gemeinden

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Abstimmungs- berech- tigte	Abstimmende			Abgegebene Stimmen				Von den gültigen Stimmen lauten auf				
			insgesamt		darunter mit Stimm- schein	ungültig		gültig		"Ja"		"Nein"		
			Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Regierungsbezirk Kassel	951 099	710 824	74,7	63 213	66 318	9,3	644 506	90,7	523 683	81,3	120 823	18,7	
	kreisfreie Stadt													
611	Kassel, St.	146 337	101 502	69,4	11 864	9 406	9,3	92 096	90,7	75 753	82,3	16 343	17,7	
631	Landkreis Fulda	153 559	113 903	74,2	8 584	11 275	9,9	102 628	90,1	86 966	84,7	15 662	15,3	
001	Bad Salzschlirf	2 400	1 701	70,9	212	128	7,5	1 573	92,5	1 351	85,9	222	14,1	
002	Burghaun	4 777	3 742	78,3	250	323	8,6	3 419	91,4	2 744	80,3	675	19,7	
003	Dipperz	2 210	1 758	79,5	97	227	12,9	1 531	87,1	1 284	83,9	247	16,1	
004	Ebersburg	3 166	2 428	76,7	119	262	10,8	2 166	89,2	1 819	84,0	347	16,0	
005	Ehrenberg (Rhön)	2 217	1 709	77,1	81	251	14,7	1 458	85,3	1 139	78,1	319	21,9	
006	Eichenzell	6 674	5 115	76,6	181	567	11,1	4 548	88,9	3 907	85,9	641	14,1	
007	Eiterfeld	5 532	4 283	77,4	254	498	11,6	3 785	88,4	3 219	85,0	566	15,0	
008	Flieden	6 355	4 905	77,2	280	525	10,7	4 380	89,3	3 615	82,5	765	17,5	
009	Fulda, St.	43 225	29 772	68,9	3 263	2 642	8,9	27 130	91,1	23 343	86,0	3 787	14,0	
010	Gersfeld (Rhön), St.	4 451	3 274	73,6	315	335	10,2	2 939	89,8	2 378	80,9	561	19,1	
011	Großenlütder	6 111	4 629	75,7	171	502	10,8	4 127	89,2	3 562	86,3	565	13,7	
012	Hilders	3 754	2 860	76,2	210	303	10,6	2 557	89,4	2 168	84,8	389	15,2	
013	Hofbieber	4 096	3 350	81,8	170	400	11,9	2 950	88,1	2 480	84,1	470	15,9	
014	Hosenfeld	3 380	2 617	77,4	75	348	13,3	2 269	86,7	1 910	84,2	359	15,8	
015	Hünfeld, St.	11 120	8 462	76,1	788	854	10,1	7 608	89,9	6 555	86,2	1 053	13,8	
016	Kalbach	4 555	3 449	75,7	173	377	10,9	3 072	89,1	2 591	84,3	481	15,7	
017	Künzell	11 351	8 194	72,2	542	674	8,2	7 520	91,8	6 410	85,2	1 110	14,8	
018	Neuhof	8 261	6 279	76,0	295	618	9,8	5 661	90,2	4 872	86,1	789	13,9	
019	Nüsttal	1 935	1 580	81,7	77	182	11,5	1 398	88,5	1 161	83,0	237	17,0	
020	Petersberg	10 892	8 390	77,0	620	624	7,4	7 766	92,6	6 697	86,2	1 069	13,8	
021	Poppenhausen (Wasserkuppe)	1 975	1 632	82,6	155	199	12,2	1 433	87,8	1 201	83,8	232	16,2	
022	Rasdorf	1 325	1 122	84,7	102	110	9,8	1 012	90,2	874	86,4	138	13,6	
023	Tann (Rhön), St.	3 797	2 652	69,8	154	326	12,3	2 326	87,7	1 686	72,5	640	27,5	
632	Lkr. Hersfeld-Rotenburg	102 752	78 957	76,8	7 057	7 861	10,0	71 096	90,0	57 063	80,3	14 033	19,7	
001	Alheim	3 785	3 132	82,7	265	358	11,4	2 774	88,6	2 154	77,6	620	22,4	
002	Bad Hersfeld, Krst.	23 324	17 129	73,4	1 856	1 665	9,7	15 464	90,3	12 773	82,6	2 691	17,4	
003	Bebra, St.	11 946	8 937	74,8	742	848	9,5	8 089	90,5	6 737	83,3	1 352	16,7	
004	Breitenbach a. Herzberg	1 612	1 234	76,6	127	133	10,8	1 101	89,2	844	76,7	257	23,3	
005	Cornberg	1 440	1 047	72,7	76	118	11,3	929	88,7	754	81,2	175	18,8	
006	Friedewald	2 039	1 627	79,8	123	178	10,9	1 449	89,1	1 095	75,6	354	24,4	
007	Haunack	2 733	2 090	76,5	132	246	11,8	1 844	88,2	1 439	78,0	405	22,0	
008	Haunetal	2 419	1 888	78,0	93	161	8,5	1 727	91,5	1 366	79,1	361	20,9	
009	Heringen (Werra), St.	7 561	5 952	78,7	584	678	11,4	5 274	88,6	4 245	80,5	1 029	19,5	
010	Hohenroda	2 966	2 314	78,0	164	271	11,7	2 043	88,3	1 569	76,8	474	23,2	
011	Kirchheim	3 054	2 195	71,9	146	265	12,1	1 930	87,9	1 518	78,7	412	21,3	
012	Ludwigsau	4 630	3 736	80,7	219	365	9,8	3 371	90,2	2 674	79,3	697	20,7	
013	Nentershausen	2 819	2 293	81,3	141	230	10,0	2 063	90,0	1 628	78,9	435	21,1	
014	Neuenstein	2 492	2 035	81,7	141	214	10,5	1 821	89,5	1 449	79,6	372	20,4	
015	Niederaula	4 251	3 224	75,8	289	369	11,4	2 855	88,6	2 240	78,5	615	21,5	
016	Philippsthal (Werra)	4 062	3 203	78,9	262	331	10,3	2 872	89,7	2 327	81,0	545	19,0	
017	Ronshausen	2 205	1 846	83,7	154	146	7,9	1 700	92,1	1 318	77,5	382	22,5	
018	Rotenburg a.d. Fulda, St.	11 083	8 304	74,9	980	734	8,8	7 570	91,2	6 305	83,3	1 265	16,7	
019	Schenklengsfeld	3 886	3 099	79,7	183	255	8,2	2 844	91,8	2 164	76,1	680	23,9	
020	Wildeck	4 445	3 672	82,6	380	296	8,1	3 376	91,9	2 464	73,0	912	27,0	
633	Landkreis Kassel	184 979	143 220	77,4	12 693	11 367	7,9	131 853	92,1	107 016	81,2	24 837	18,8	
001	Ahnatal	6 330	5 080	80,3	508	296	5,8	4 784	94,2	3 888	81,3	896	18,7	
002	Bad Karlshafen, St.	3 543	2 533	71,5	263	226	8,9	2 307	91,1	1 964	85,1	343	14,9	
003	Baunatal, St.	19 808	15 367	77,6	1 476	933	6,1	14 434	93,9	11 886	82,3	2 548	17,7	
004	Breuna	3 039	2 357	77,6	176	306	13,0	2 051	87,0	1 626	79,3	425	20,7	
005	Calden	5 641	4 450	78,9	294	404	9,1	4 046	90,9	3 207	79,3	839	20,7	
006	Emstal	4 402	3 208	72,9	298	331	10,3	2 877	89,7	2 317	80,5	560	19,5	
007	Espenau	3 846	2 993	77,8	233	195	6,5	2 798	93,5	2 272	81,2	526	18,8	
008	Fuldabrück	7 329	5 731	78,2	540	396	6,9	5 335	93,1	4 378	82,1	957	17,9	
009	Fuldatal	10 334	7 792	75,4	717	593	7,6	7 199	92,4	5 893	81,9	1 306	18,1	
010	Grebenstein, St.	4 734	3 821	80,7	275	370	9,7	3 451	90,3	2 750	79,7	701	20,3	
011	Habichtswald	3 890	3 120	80,2	267	227	7,3	2 893	92,7	2 170	75,0	723	25,0	
012	Helsa	5 043	3 751	74,4	304	302	8,1	3 449	91,9	2 778	80,5	671	19,5	
013	Hofgeismar, St.	11 523	8 700	75,5	817	940	10,8	7 760	89,2	6 344	81,8	1 416	18,2	
014	Immenhausen, St.	5 677	4 498	79,2	395	425	9,4	4 073	90,6	3 245	79,7	828	20,3	
015	Kaufungen	8 717	6 812	78,1	666	381	5,6	6 431	94,4	5 076	78,9	1 355	21,1	

Noch: 1. Abstimmungsberechtigte, Abstimmende und Verteilung der abgegebenen Stimmen bei der
Volksabstimmung am 20. Januar 1991 über Artikel 26 a der Hessischen Verfassung
- Umweltschutz -
c) In den Gemeinden

c) In den Gemeinden														
Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Abstimmungs- berech- tigte	Abstimmende		Abgegebene Stimmen				Von den gültigen Stimmen lauten auf					
					darunter mit Stimm- schein									
			insgesamt			ungültig		gültig		"Ja"		"Nein"		
			Anzahl	Anzahl		%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
633	Landkreis Kassel (Fortsetzung)	184 979		143 220	77,4	12 693	11 367	7,9	131 853	92,1	107 016	81,2	24 837	18,8
016	Liebenau, St.	2 862		2 336	81,6	140	248	10,6	2 088	89,4	1 707	81,8	381	18,2
017	Lohfelden	9 958		7 651	76,8	743	556	7,3	7 095	92,7	5 777	81,4	1 318	18,6
018	Naumburg, St.	4 117		3 168	76,9	278	324	10,2	2 844	89,8	2 348	82,6	496	17,4
019	Nieste	1 196		991	82,9	90	96	9,7	895	90,3	705	78,8	190	21,2
020	Niestetal	8 288		6 505	78,5	683	451	6,9	6 054	93,1	4 911	81,1	1 143	18,9
021	Oberweser	3 063		2 331	76,1	203	190	8,2	2 141	91,8	1 735	81,0	406	19,0
022	Reinhardshagen	3 846		2 968	77,2	231	214	7,2	2 754	92,8	2 365	85,9	389	14,1
023	Schauenburg	8 029		6 445	80,3	597	426	6,6	6 019	93,4	4 706	78,2	1 313	21,8
024	Söhrewald	3 944		3 175	80,5	262	286	9,0	2 889	91,0	2 302	79,7	587	20,3
025	Trendelburg, St.	4 612		3 682	79,8	244	394	10,7	3 288	89,3	2 659	80,9	629	19,1
026	Vellmar, St.	13 969		10 467	74,9	882	591	5,6	9 876	94,4	8 261	83,6	1 615	16,4
027	Wahlsburg	2 072		1 519	73,3	123	121	8,0	1 398	92,0	1 151	82,3	247	17,7
028	Wolfhagen, St.	9 981		7 643	76,6	708	751	9,8	6 892	90,2	5 592	81,1	1 300	18,9
029	Zierenberg, St.	5 186		4 126	79,6	280	394	9,5	3 732	90,5	3 003	80,5	729	19,5
200	Gutsbezirk Reinhardswald	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
634	Schwalm-Eder-Kreis	145 622		114 153	78,4	9 603	10 085	8,8	104 068	91,2	82 078	78,9	21 990	21,1
001	Borken (Hessen), St.	11 329		8 796	77,6	698	757	8,6	8 039	91,4	6 401	79,6	1 638	20,4
002	Edermünde	5 627		4 719	83,9	389	282	6,0	4 437	94,0	3 524	79,4	913	20,6
003	Felsberg, St.	9 104		7 548	82,9	607	588	7,8	6 960	92,2	5 482	78,8	1 478	21,2
004	Frielendorf	6 188		5 058	81,7	332	530	10,5	4 528	89,5	3 451	76,2	1 077	23,8
005	Fritzlar, St.	10 943		8 368	76,5	665	725	8,7	7 643	91,3	6 334	82,9	1 309	17,1
006	Gilserberg	2 777		2 220	79,9	215	266	12,0	1 954	88,0	1 373	70,3	581	29,7
007	Gudensberg, St.	6 014		4 922	81,8	379	485	9,9	4 437	90,1	3 556	80,1	881	19,9
008	Guxhagen	3 873		3 191	82,4	295	235	7,4	2 956	92,6	2 380	80,5	576	19,5
009	Homburg (Efze), Krst.	11 503		8 608	74,8	810	664	7,7	7 944	92,3	6 435	81,0	1 509	19,0
010	Jesberg	2 211		1 776	80,3	189	186	10,5	1 590	89,5	1 249	78,6	341	21,4
011	Knüllwald	4 290		3 187	74,3	192	353	11,1	2 834	88,9	2 241	79,1	593	20,9
012	Körle	2 100		1 787	85,1	172	142	7,9	1 645	92,1	1 331	80,9	314	19,1
013	Malsfeld	3 189		2 685	84,2	221	181	6,7	2 504	93,3	1 954	78,0	550	22,0
014	Melsungen, St.	10 634		8 592	80,8	1 008	666	7,8	7 926	92,2	6 259	79,0	1 667	21,0
015	Morschen	3 091		2 529	81,8	164	254	10,0	2 275	90,0	1 778	78,2	497	21,8
016	Neuental	2 807		2 245	80,0	147	165	7,3	2 080	92,7	1 617	77,7	463	22,3
017	Neukirchen, St.	5 622		4 118	73,2	445	411	10,0	3 707	90,0	2 969	80,1	738	19,9
018	Niederstein, St.	4 069		3 360	82,6	297	311	9,3	3 049	90,7	2 063	67,7	986	32,3
019	Oberaula	2 835		2 149	75,8	159	221	10,3	1 928	89,7	1 509	78,3	419	21,7
020	Ottrau	2 007		1 592	79,3	126	166	10,4	1 426	89,6	1 090	76,4	336	23,6
021	Schrecksbach	2 613		1 963	75,1	131	167	8,5	1 796	91,5	1 388	77,3	408	22,7
022	Schwalmsstadt, St.	13 639		10 009	73,4	767	889	8,9	9 120	91,1	7 279	79,8	1 841	20,2
023	Schwarzenborn, St.	1 113		773	69,5	98	70	9,1	703	90,9	568	80,8	135	19,2
024	Spangenberg, St.	5 229		4 179	79,9	405	450	10,8	3 729	89,2	2 828	75,8	901	24,2
025	Wabern	6 036		4 691	77,7	326	476	10,1	4 215	89,9	3 412	80,9	803	19,1
026	Willingshausen	4 065		2 961	72,8	149	298	10,1	2 663	89,9	2 038	76,5	625	23,5
027	Zwesten	2 714		2 127	78,4	217	147	6,9	1 980	93,1	1 569	79,2	411	20,8
635	Lkr. Waldeck-Frankenberg	124 049		88 686	71,5	7 023	9 101	10,3	79 585	89,7	64 689	81,3	14 896	18,7
001	Allendorf (Eder)	3 345		2 511	75,1	91	226	9,0	2 285	91,0	1 899	83,1	386	16,9
002	Arolsen, St.	11 698		8 368	71,5	959	820	9,8	7 548	90,2	6 379	84,5	1 169	15,5
003	Bad Wildungen, St.	12 998		8 650	66,5	814	900	10,4	7 750	89,6	6 434	83,0	1 316	17,0
004	Battenberg (Eder), St.	4 274		2 912	68,1	204	243	8,3	2 669	91,7	2 165	81,1	504	18,9
005	Bromskirchen	1 403		965	68,8	92	108	11,2	857	88,8	679	79,2	178	20,8
006	Burgwald	3 800		2 761	72,7	138	279	10,1	2 482	89,9	1 958	78,9	524	21,1
007	Diemelsee	4 422		3 466	78,4	250	501	14,5	2 965	85,5	2 385	80,4	580	19,6
008	Diemelstadt, St.	4 389		3 183	72,5	292	305	9,6	2 878	90,4	2 342	81,4	536	18,6
009	Edertal	5 154		3 996	77,5	284	449	11,2	3 547	88,8	2 797	78,9	750	21,1
010	Frankenau, St.	2 594		1 851	71,4	96	224	12,1	1 627	87,9	1 276	78,4	351	21,6
011	Frankenberg (Eder), St.	13 346		8 994	67,4	614	862	9,6	8 132	90,4	6 500	79,9	1 632	20,1
012	Gemünden (Wohra), St.	2 970		2 068	69,6	177	226	10,9	1 842	89,1	1 399	76,0	443	24,0
013	Haina (Kloster)	3 091		2 140	69,2	126	287	13,4	1 853	86,6	1 365	73,7	488	26,3
014	Hatzfeld (Eder), St.	2 614		1 931	73,9	151	220	11,4	1 711	88,6	1 387	81,1	324	18,9
015	Korbach, Krst.	17 670		12 492	70,7	1 047	1 053	8,4	11 439	91,6	9 446	82,6	1 993	17,4
016	Lichtenfels, St.	3 560		2 769	77,8	182	301	10,9	2 468	89,1	1 984	80,4	484	19,6
017	Rosenthal, St.	1 789		1 177	65,8	63	135	11,5	1 042	88,5	829	79,6	213	20,4
018	Twistetal	3 712		2 969	80,0	188	322	10,8	2 647	89,2	2 130	80,5	517	19,5
019	Vöhl	4 837		3 583	74,1	264	334	9,3	3 249	90,7	2 533	78,0	716	22,0
020	Volkmarsen, St.	5 296		3 733	70,5	224	457	12,2	3 276	87,8	2 737	83,5	539	16,5
021	Waldeck, St.	6 020		4 601	76,4	398	437	9,5	4 164	90,5	3 339	80,2	825	19,8
022	Willingen (Upland)	5 067		3 566	70,4	369	412	11,6	3 154	88,4	2 726	86,4	428	13,6

[illegible]

2. Abstimmungsberechtigte, Abstimmende und Verteilung der abgegebenen Stimmen bei der Volksabstimmung
am 20. Januar 1991 über Artikel 138 und 161 der Hessischen Verfassung
— Urwahl der Bürgermeister/Oberbürgermeister und Landräte —

a) Landtagswahlkreise

Landtagswahlkreise		Abstimmungs- berech- tigte	Abstimmende		Abgegebene Stimmen				Von den gültigen Stimmen lauten auf				
Nr.	Bezeichnung		insgesamt		darunter mit Stimm- schein	ungültig		gültig		„Ja“		„Nein“	
			Anzahl	Anzahl		%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	Kassel-Land I	78 188	60 460	77,3	4 992	5 917	9,8	54 543	90,2	43 736	80,2	10 807	19,8
2	Kassel-Land II	106 791	82 760	77,5	7 701	5 501	6,6	77 259	93,4	62 119	80,4	15 140	19,6
3	Kassel-Stadt I	74 057	54 216	73,2	6 966	4 896	9,0	49 320	91,0	40 603	82,3	8 717	17,7
4	Kassel-Stadt II	72 280	47 286	65,4	4 898	4 462	9,4	42 824	90,6	35 533	83,0	7 291	17,0
5	Waldeck-Frankenberg I	66 988	49 143	73,4	4 193	4 855	9,9	44 288	90,1	36 510	82,4	7 778	17,6
6	Waldeck-Frankenberg II	57 061	39 543	69,3	2 830	3 954	10,0	35 589	90,0	28 820	81,0	6 769	19,0
7	Schwalm-Eder I	69 909	56 571	80,9	4 928	4 745	8,4	51 826	91,6	40 707	78,5	11 119	21,5
8	Schwalm-Eder II	75 713	57 582	76,1	4 675	5 098	8,9	52 484	91,1	42 212	80,4	10 272	19,6
9	Eschwege-Witzenhausen	68 577	50 692	73,9	5 002	5 003	9,9	45 689	90,1	37 104	81,2	8 585	18,8
10	Rotenburg	62 947	48 942	77,8	4 125	5 181	10,6	43 761	89,4	34 970	79,9	8 791	20,1
11	Hersfeld	65 029	49 726	76,5	4 319	4 905	9,9	44 821	90,1	36 238	80,9	8 583	19,1
12	Marburg-Biedenkopf I	84 686	60 402	71,3	3 508	6 170	10,2	54 232	89,8	43 297	79,8	10 935	20,2
13	Marburg-Biedenkopf II	95 250	69 268	72,7	7 498	6 357	9,2	62 911	90,8	49 102	78,0	13 809	22,0
14	Fulda I	76 425	55 291	72,3	5 116	5 158	9,3	50 133	90,7	43 030	85,8	7 103	14,2
15	Fulda II	77 134	58 612	76,0	3 467	5 801	9,9	52 811	90,1	45 012	85,2	7 799	14,8
16	Lahn-Dill I	93 015	58 308	62,7	3 900	5 315	9,1	52 993	90,9	44 482	83,9	8 511	16,1
17	Lahn-Dill II	95 561	64 166	67,1	5 314	5 170	8,1	58 996	91,9	47 012	79,7	11 984	20,3
18	Gießen I	77 890	53 675	68,9	5 020	5 091	9,5	48 584	90,5	38 790	79,8	9 794	20,2
19	Gießen II	103 483	76 144	73,6	5 331	6 899	9,1	69 245	90,9	57 788	83,5	11 457	16,5
20	Vogelsberg	89 954	65 924	73,3	4 867	5 830	8,8	60 094	91,2	50 109	83,4	9 985	16,6
21	Limburg-Weilburg I	61 110	42 969	70,3	3 936	4 038	9,4	38 931	90,6	33 577	86,2	5 354	13,8
22	Limburg-Weilburg II	62 282	44 529	71,5	3 558	4 499	10,1	40 030	89,9	32 848	82,1	7 182	17,9
23	Hochtaunus I	82 460	58 857	71,4	6 417	3 329	5,7	55 528	94,3	45 285	81,6	10 243	18,4
24	Hochtaunus II	78 176	58 070	74,3	7 134	3 874	6,7	54 196	93,3	44 740	82,6	9 456	17,4
25	Wetterau I	99 204	70 919	71,5	6 545	5 065	7,1	65 854	92,9	54 988	83,5	10 866	16,5
26	Wetterau II	102 841	70 917	69,0	5 697	6 191	8,7	64 726	91,3	53 923	83,3	10 803	16,7
27	Rheingau-Taunus I	59 697	41 951	70,3	4 068	3 711	8,8	38 240	91,2	32 278	84,4	5 962	15,6
28	Rheingau-Taunus II	71 006	50 672	71,4	4 060	4 042	8,0	46 630	92,0	38 494	82,6	8 136	17,4
29	Wiesbaden I	64 180	43 329	67,5	5 870	3 235	7,5	40 094	92,5	32 269	80,5	7 825	19,5
30	Wiesbaden II	56 420	35 810	63,5	3 405	3 095	8,6	32 715	91,4	26 371	80,6	6 344	19,4
31	Wiesbaden III	73 057	48 525	66,4	3 939	3 763	7,8	44 762	92,2	36 674	81,9	8 088	18,1
32	Main-Taunus I	79 538	58 249	73,2	6 240	3 643	6,3	54 606	93,7	44 692	81,8	9 914	18,2
33	Main-Taunus II	76 612	55 522	72,5	5 533	3 639	6,6	51 883	93,4	42 580	82,1	9 303	17,9
34	Frankfurt am Main I	62 776	39 535	63,0	3 418	3 763	9,5	35 772	90,5	29 814	83,3	5 958	16,7
35	Frankfurt am Main II	66 215	44 530	67,3	5 130	3 540	7,9	40 990	92,1	33 198	81,0	7 792	19,0
36	Frankfurt am Main III	70 529	47 024	66,7	6 701	3 909	8,3	43 115	91,7	35 310	81,9	7 805	18,1
37	Frankfurt am Main IV	70 734	47 737	67,5	6 550	3 652	7,7	44 085	92,3	36 464	82,7	7 621	17,3
38	Frankfurt am Main V	70 471	46 240	65,6	6 216	3 942	8,5	42 298	91,5	33 459	79,1	8 839	20,9
39	Frankfurt am Main VI	69 859	46 974	67,2	4 880	3 764	8,0	43 210	92,0	35 689	82,6	7 521	17,4
40	Main-Kinzig I	97 785	69 329	70,9	5 555	4 657	6,7	64 672	93,3	53 428	82,6	11 244	17,4
41	Main-Kinzig II	81 891	53 521	65,4	4 845	3 041	5,7	50 480	94,3	41 957	83,1	8 523	16,9
42	Main-Kinzig III	101 482	72 787	71,7	6 066	7 272	10,0	65 515	90,0	55 013	84,0	10 502	16,0
43	Offenbach-Stadt	77 771	48 839	62,8	5 914	4 144	8,5	44 695	91,5	37 750	84,5	6 945	15,5
44	Offenbach-Land I	86 143	60 675	70,4	5 796	4 292	7,1	56 383	92,9	47 724	84,6	8 659	15,4
45	Offenbach-Land II	66 347	46 764	70,5	5 176	3 020	6,5	43 744	93,5	36 863	84,3	6 881	15,7
46	Offenbach-Land III	77 391	55 561	71,8	5 290	4 130	7,4	51 431	92,6	43 692	85,0	7 739	15,0
47	Groß-Gerau I	75 759	53 575	70,7	4 301	3 900	7,3	49 675	92,7	40 685	81,9	8 990	18,1
48	Groß-Gerau II	90 093	64 113	71,2	5 616	4 316	6,7	59 797	93,3	47 359	79,2	12 438	20,8
49	Darmstadt-Stadt I	64 043	43 737	68,3	4 918	3 543	8,1	40 194	91,9	29 893	74,4	10 301	25,6
50	Darmstadt-Stadt II	69 212	49 625	71,7	4 530	3 910	7,9	45 715	92,1	33 690	73,7	12 025	26,3
51	Darmstadt-Dieburg I	78 402	55 755	71,1	4 797	3 758	6,7	51 997	93,3	39 949	76,8	12 048	23,2
52	Darmstadt-Dieburg II	84 298	60 278	71,5	4 508	5 160	8,6	55 118	91,4	43 930	79,7	11 188	20,3
53	Odenwald	68 219	50 135	73,5	4 120	5 114	10,2	45 021	89,8	36 911	82,0	8 110	18,0
54	Bergstraße I	99 206	66 918	67,5	6 056	5 026	7,5	61 892	92,5	54 361	87,8	7 531	12,2
55	Bergstraße II	92 004	66 138	71,9	5 409	5 421	8,2	60 717	91,8	53 393	87,9	7 324	12,1
Land Hessen		4 278 151	3 028 820	70,8	280 844	251 706	8,3	2 777 114	91,7	2 276 425	82,0	500 689	18,0

Noch: 2. Abstimmungsberechtigte, Abstimmende und Verteilung der abgegebenen Stimmen bei der Volksabstimmung
am 20. Januar 1991 über Artikel 138 und 161 der Hessischen Verfassung
- Urwahl der Bürgermeister/Oberbürgermeister und Landräte -
b) Verwaltungsbezirke

Schl. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreise	Abstimmungs- berech- tigte	Abstimmende				Abgegebene Stimmen				Von den gültigen Stimmen lauten auf			
			insgesamt		darunter mit Stimm- schein		ungültig		gültig		"Ja"		"Nein"	
			Anzahl	%			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Land Hessen	4 278 151 3 028 820	70,8	280 844	251 706	8,3	2 777 114	91,7	2 276 425	82,0	500 689	18,0		
	davon kreisfreie Städte	929 783	619 908	66,7	71 554	51 802	8,4	568 106	91,6	460 880	81,1	107 226	18,9	
	Landkreise	3 348 368 2 408 912	71,9	209 290	199 904	8,3	2 209 008	91,7	1 815 545	82,2	393 463	17,8		
	Regierungsbezirk Darmstadt	2 563 821 1 782 611	69,5	174 700	136 861	7,7	1 645 750	92,3	1 352 826	82,2	292 924	17,8		
411	Darmstadt, St.	101 434	69 863	68,9	7 667	5 637	8,1	64 226	91,9	47 746	74,3	16 480	25,7	
412	Frankfurt am Main, St.	410 584	272 040	66,3	32 895	22 570	8,3	249 470	91,7	203 934	81,7	45 536	18,3	
413	Offenbach am Main, St.	77 771	48 839	62,8	5 914	4 144	8,5	44 695	91,5	37 750	84,5	6 945	15,5	
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	193 657	127 664	65,9	13 214	10 093	7,9	117 571	92,1	95 314	81,1	22 257	18,9	
431	Landkreis Bergstraße	191 210	133 056	69,6	11 465	10 447	7,9	122 609	92,1	107 754	87,9	14 855	12,1	
432	Lkr. Darmstadt-Dieburg	194 521	139 532	71,7	11 086	10 734	7,7	128 798	92,3	99 716	77,4	29 082	22,6	
433	Lkr. Groß-Gerau	165 852	117 688	71,0	9 917	8 216	7,0	109 472	93,0	88 044	80,4	21 428	19,6	
434	Hochtaunuskreis	160 636	116 927	72,8	13 551	7 203	6,2	109 724	93,8	90 025	82,0	19 699	18,0	
435	Main-Kinzig-Kreis	281 158	195 637	69,6	16 466	14 970	7,7	180 667	92,3	150 398	83,2	30 269	16,8	
436	Main-Taunus-Kreis	156 150	113 771	72,9	11 773	7 282	6,4	106 489	93,6	87 272	82,0	19 217	18,0	
437	Odenwaldkreis	68 219	50 135	73,5	4 120	5 114	10,2	45 021	89,8	36 911	82,0	8 110	18,0	
438	Landkreis Offenbach	229 881	163 000	70,9	16 262	11 442	7,0	151 558	93,0	128 279	84,6	23 279	15,4	
439	Rheingau-Taunus-Kreis	130 703	92 623	70,9	8 128	7 753	8,4	84 870	91,6	70 772	83,4	14 098	16,6	
440	Wetteraukreis	202 045	141 836	70,2	12 242	11 256	7,9	130 580	92,1	108 911	83,4	21 669	16,6	
	Regierungsbezirk Gießen	763 231	535 385	70,1	42 932	49 369	9,2	486 016	90,8	397 005	81,7	89 011	18,3	
531	Landkreis Gießen	181 373	129 819	71,6	10 351	11 990	9,2	117 829	90,8	96 578	82,0	21 251	18,0	
532	Lahn-Dill-Kreis	188 576	122 474	64,9	9 214	10 485	8,6	111 989	91,4	91 494	81,7	20 495	18,3	
533	Lkr. Limburg-Weilburg	123 392	87 498	70,9	7 494	8 537	9,8	78 961	90,2	66 425	84,1	12 536	15,9	
534	Lkr. Marburg-Biedenkopf	179 936	129 670	72,1	11 006	12 527	9,7	117 143	90,3	92 399	78,9	24 744	21,1	
535	Vogelsbergkreis	89 954	65 924	73,3	4 867	5 830	8,8	60 094	91,2	50 109	83,4	9 985	16,6	
	Regierungsbezirk Kassel	951 099	710 824	74,7	63 212	65 476	9,2	645 348	90,8	526 594	81,6	118 754	18,4	
611	Kassel, St.	146 337	101 502	69,4	11 864	9 358	9,2	92 144	90,8	76 136	82,6	16 008	17,4	
631	Landkreis Fulda	153 559	113 903	74,2	8 583	10 959	9,6	102 944	90,4	88 042	85,5	14 902	14,5	
632	Lkr. Hersfeld-Rotenburg	102 752	78 957	76,8	7 057	7 832	9,9	71 125	90,1	57 464	80,8	13 661	19,2	
633	Landkreis Kassel	184 979	143 220	77,4	12 693	11 418	8,0	131 802	92,0	105 855	80,3	25 947	19,7	
634	Schwalm-Eder-Kreis	145 622	114 153	78,4	9 603	9 843	8,6	104 310	91,4	82 919	79,5	21 391	20,5	
635	Lkr. Waldeck-Frankenberg	124 049	88 686	71,5	7 023	8 809	9,9	79 877	90,1	65 330	81,8	14 547	18,2	
636	Werra-Meißner-Kreis	93 801	70 403	75,1	6 389	7 257	10,3	63 146	89,7	50 848	80,5	12 298	19,5	

Noch: 2. Abstimmungsberechtigte, Abstimmende und Verteilung der abgegebenen Stimmen bei der Volksabstimmung
am 20. Januar 1991 über Artikel 138 und 161 der Hessischen Verfassung
- Urwahl der Bürgermeister/Oberbürgermeister und Landräte -
c) In den Gemeinden

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Abstimmungs- berech- tigte	Abstimmende			Abgegebene Stimmen				Von den gültigen Stimmen lauten auf				
					darunter mit Stimm- schein									
			insgesamt			ungültig		gültig		"Ja"		"Nein"		
			Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Land Hessen	4 278 151 3 028 820	70,8	280 844	251 706	8,3	2 777 114	91,7	2 276 425	82,0	500 689	18,0		
	davon													
	kreisfreie Städte	929 783	619 908	66,7	71 554	51 802	8,4	568 106	91,6	460 880	81,1	107 226	18,9	
	Landkreise	3 348 368 2 408 912	71,9	209 290	199 904	8,3	2 209 008	91,7	1 815 545	82,2	393 463	17,8		
	Regierungsbezirk Darmstadt	2 563 821 1 782 611	69,5	174 700	136 861	7,7	1 645 750	92,3	1 352 826	82,2	292 924	17,8		
	kreisfreie Stadt													
411	Darmstadt, St.	101 434	69 863	68,9	7 667	5 637	8,1	64 226	91,9	47 746	74,3	16 480	25,7	
412	Frankfurt am Main, St.	410 584	272 040	66,3	32 895	22 570	8,3	249 470	91,7	203 934	81,7	45 536	18,3	
413	Offenbach am Main, St.	77 771	48 839	62,8	5 914	4 144	8,5	44 695	91,5	37 750	84,5	6 945	15,5	
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	193 657	127 664	65,9	13 214	10 093	7,9	117 571	92,1	95 314	81,1	22 257	18,9	
431	Landkreis Bergstraße	191 210	133 056	69,6	11 465	10 447	7,9	122 609	92,1	107 754	87,9	14 855	12,1	
001	Abtsteinach	1 895	1 354	71,5	58	101	7,5	1 253	92,5	1 180	94,2	73	5,8	
002	Bensheim, St.	27 025	19 128	70,8	1 657	1 583	8,3	17 545	91,7	14 952	85,2	2 593	14,8	
003	Biblis	6 458	4 483	69,4	471	475	10,6	4 008	89,4	3 489	87,1	519	12,9	
004	Birkenau	7 860	5 610	71,4	387	441	7,9	5 169	92,1	4 765	92,2	404	7,8	
005	Bürstadt, St.	11 747	8 185	69,7	808	615	7,5	7 570	92,5	6 735	89,0	835	11,0	
006	Einhausen	4 139	3 014	72,8	206	180	6,0	2 834	94,0	2 460	86,8	374	13,2	
007	Fürth	7 645	5 563	72,8	439	518	9,3	5 045	90,7	4 369	86,6	676	13,4	
008	Gorxheimertal	3 281	2 127	64,8	115	185	8,7	1 942	91,3	1 760	90,6	182	9,4	
009	Grasellenbach	2 553	1 962	76,9	182	185	9,4	1 777	90,6	1 562	87,9	215	12,1	
010	Groß-Rohrheim	2 840	1 991	70,1	161	160	8,0	1 831	92,0	1 525	83,3	306	16,7	
011	Heppenheim(Bergstr.),Krst.	18 626	12 962	69,6	1 291	1 124	8,7	11 838	91,3	10 196	86,1	1 642	13,9	
012	Hirschhorn (Neckar), St.	3 003	2 116	70,5	190	144	6,8	1 972	93,2	1 817	92,1	155	7,9	
013	Lampertheim, St.	24 116	15 852	65,7	1 247	1 034	6,5	14 818	93,5	13 040	88,0	1 778	12,0	
014	Lautertal (Odenwald)	5 698	4 485	78,7	410	357	8,0	4 128	92,0	3 537	85,7	591	14,3	
015	Lindenfels, St.	4 030	2 833	70,3	239	247	8,7	2 586	91,3	2 184	84,5	402	15,5	
016	Lorsch, St.	8 819	6 238	70,7	411	428	6,9	5 810	93,1	5 153	88,7	657	11,3	
017	Mörlenbach	6 993	4 948	70,8	500	386	7,8	4 562	92,2	4 209	92,3	353	7,7	
018	Neckarsteinach, St.	3 077	2 189	71,1	214	132	6,0	2 057	94,0	2 001	97,3	56	2,7	
019	Rimbach	6 201	4 572	73,7	356	353	7,7	4 219	92,3	3 738	88,6	481	11,4	
020	Viernheim, St.	22 461	14 193	63,2	1 461	1 010	7,1	13 183	92,9	11 763	89,2	1 420	10,8	
021	Wald-Michelbach	8 161	5 872	72,0	434	531	9,0	5 341	91,0	4 830	90,4	511	9,6	
022	Zwingenberg, St.	4 582	3 379	73,7	228	258	7,6	3 121	92,4	2 489	79,8	632	20,2	
200	gem.-fr. Geb. Michelbuch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
432	Lkr. Darmstadt-Dieburg	194 521	139 532	71,7	11 086	10 734	7,7	128 798	92,3	99 716	77,4	29 082	22,6	
001	Alsbach-Hähnlein	6 207	4 433	71,4	378	282	6,4	4 151	93,6	3 237	78,0	914	22,0	
002	Babenhausen, St.	10 695	7 268	68,0	519	534	7,3	6 734	92,7	5 684	84,4	1 050	15,6	
003	Bickenbach	3 560	2 637	74,1	298	190	7,2	2 447	92,8	1 794	73,3	653	26,7	
004	Dieburg, St.	10 038	7 113	70,9	804	480	6,7	6 633	93,3	5 316	80,1	1 317	19,9	
005	Eppertshausen	4 018	2 866	71,3	229	231	8,1	2 635	91,9	2 157	81,9	478	18,1	
006	Erzhausen	4 782	3 625	75,8	301	245	6,8	3 380	93,2	2 716	80,4	664	19,6	
007	Fischbachtal	1 981	1 567	79,1	127	160	10,2	1 407	89,8	1 096	77,9	311	22,1	
008	Griesheim, St.	15 143	10 606	70,0	845	727	6,9	9 879	93,1	7 513	76,1	2 366	23,9	
009	Groß-Bieberau, St.	2 981	2 323	77,9	170	235	10,1	2 088	89,9	1 623	77,7	465	22,3	
010	Groß-Umstadt, St.	14 460	10 578	73,2	670	1 009	9,5	9 569	90,5	7 609	79,5	1 960	20,5	
011	Groß-Zimmern	8 003	5 559	69,5	491	556	10,0	5 003	90,0	4 074	81,4	929	18,6	
012	Messel	2 885	2 237	77,5	140	191	8,5	2 046	91,5	1 548	75,7	498	24,3	
013	Modautal	3 591	2 664	74,2	159	305	11,4	2 359	88,6	1 870	79,3	489	20,7	
014	Mühltal	9 827	7 514	76,5	652	557	7,4	6 957	92,6	4 947	71,1	2 010	28,9	
015	Münster	9 002	6 332	70,3	475	407	6,4	5 925	93,6	4 768	80,5	1 157	19,5	
016	Ober-Ramstadt, St.	9 928	7 122	71,7	483	641	9,0	6 481	91,0	5 045	77,8	1 436	22,2	
017	Otzberg	4 688	3 560	75,9	220	397	11,2	3 163	88,8	2 628	83,1	535	16,9	
018	Pfungstadt, St.	17 704	12 139	68,6	867	818	6,7	11 321	93,3	8 949	79,0	2 372	21,0	
019	Reinheim, St.	12 495	9 029	72,3	593	735	8,1	8 294	91,9	5 759	69,4	2 535	30,6	
020	Roßdorf	8 475	6 199	73,1	487	313	5,0	5 886	95,0	3 975	67,5	1 911	32,5	
021	Schaafheim	5 937	4 083	68,8	210	416	10,2	3 667	89,8	3 216	87,7	451	12,3	
022	Seeheim-Jugenheim	12 800	9 426	73,6	964	683	7,2	8 743	92,8	6 475	74,1	2 268	25,9	
023	Weiterstadt	15 321	10 652	69,5	1 004	622	5,8	10 030	94,2	7 717	76,9	2 313	23,1	
433	Lkr. Groß-Gerau	165 852	117 688	71,0	9 917	8 216	7,0	109 472	93,0	88 044	80,4	21 428	19,6	
001	Biebesheim am Rhein	4 543	3 237	71,3	342	178	5,5	3 059	94,5	2 543	83,1	516	16,9	
002	Bischofsheim	9 079	6 610	72,8	452	343	5,2	6 267	94,8	5 222	83,3	1 045	16,7	
003	Büttelborn	8 698	6 604	75,9	477	488	7,4	6 116	92,6	4 387	71,7	1 729	28,3	
004	Gernsheim, St.	6 847	4 452	65,0	511	284	6,4	4 168	93,6	3 451	82,8	717	17,2	
005	Ginsheim-Gustavsburg	10 677	7 558	70,8	607	739	9,8	6 819	90,2	5 761	84,5	1 058	15,5	

Noch: 2. Abstimmungsberechtigte, Abstimmende und Verteilung der abgegebenen Stimmen bei der Volksabstimmung
am 20. Januar 1991 über Artikel 158 und 161 der Hessischen Verfassung
- Urwahl der Bürgermeister/Oberbürgermeister und Landräte -
c) In den Gemeinden

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Abstimmungs- berech- tigte	Abstimmende			Abgegebene Stimmen				Von den gültigen Stimmen lauten auf				
					darunter mit Stimm- schein									
			insgesamt			ungültig		gültig		"Ja"		"Nein"		
			Anzahl	Anzahl		%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
433	Lkr. Groß-Gerau (Fortsetzung)	165 852	117 688	71,0	9 917	8 216	7,0	109 472	93,0	88 044	80,4	21 428	19,6	
006	Groß-Gerau, St.	15 850	11 517	72,7	1 003	648	5,6	10 869	94,4	8 161	75,1	2 708	24,9	
007	Kelsterbach, St.	8 339	5 819	69,8	393	376	6,5	5 443	93,5	4 525	83,1	918	16,9	
008	Mörfelden-Walldorf, St.	20 962	14 385	68,6	1 495	825	5,7	13 560	94,3	10 848	80,0	2 712	20,0	
009	Nauheim	7 651	5 473	71,5	457	254	4,6	5 219	95,4	4 042	77,4	1 177	22,6	
010	Raunheim, St.	7 758	5 365	69,2	300	415	7,7	4 950	92,3	4 196	84,8	754	15,2	
011	Riedstadt	13 148	9 957	75,7	884	868	8,7	9 089	91,3	7 234	79,6	1 855	20,4	
012	Rüsselsheim, St.	39 589	27 220	68,8	2 249	2 159	7,9	25 061	92,1	20 877	83,3	4 184	16,7	
013	Stockstadt am Rhein	3 948	2 777	70,3	211	234	8,4	2 543	91,6	2 014	79,2	529	20,8	
014	Trebur	8 763	6 714	76,6	536	405	6,0	6 309	94,0	4 783	75,8	1 526	24,2	
434	Hochtaunuskreis	160 636	116 927	72,8	13 551	7 203	6,2	109 724	93,8	90 025	82,0	19 699	18,0	
001	Bad Homburg v.d.Höhe, St.	38 741	27 102	70,0	3 546	1 239	4,6	25 863	95,4	21 198	82,0	4 665	18,0	
002	Friedrichsdorf, St.	17 193	12 582	73,2	1 292	828	6,6	11 754	93,4	9 730	82,8	2 024	17,2	
003	Glashütten	3 797	2 872	75,6	309	161	5,6	2 711	94,4	2 274	83,9	437	16,1	
004	Grävenwiesbach	3 252	2 379	73,2	177	193	8,1	2 186	91,9	1 690	77,3	496	22,7	
005	Königstein im Taunus, St.	11 590	8 603	74,2	1 260	492	5,7	8 111	94,3	6 782	83,6	1 329	16,4	
006	Kronberg im Taunus, St.	13 860	10 677	77,0	1 552	736	6,9	9 941	93,1	8 189	82,4	1 752	17,6	
007	Neu-Anspach	8 060	5 831	72,3	477	380	6,5	5 451	93,5	4 245	77,9	1 206	22,1	
008	Oberursel (Taunus), St.	30 790	23 107	75,0	2 756	1 428	6,2	21 679	93,8	17 801	82,1	3 878	17,9	
009	Schmitten	5 811	4 067	70,0	456	353	8,7	3 714	91,3	3 169	85,3	545	14,7	
010	Steinbach (Taunus), St.	7 563	5 416	71,6	582	354	6,5	5 062	93,5	4 137	81,7	925	18,3	
011	Usingen, St.	9 040	6 339	70,1	511	416	6,6	5 923	93,4	4 840	81,7	1 083	18,3	
012	Wehrheim	6 174	4 624	74,9	414	273	5,9	4 351	94,1	3 582	82,3	769	17,7	
013	Weilrod	4 765	3 328	69,8	219	350	10,5	2 978	89,5	2 388	80,2	590	19,8	
435	Main-Kinzig-Kreis	281 158	195 637	69,6	16 466	14 970	7,7	180 667	92,3	150 398	83,2	30 269	16,8	
001	Bad Orb, St.	7 123	5 375	75,5	705	645	12,0	4 730	88,0	4 021	85,0	709	15,0	
002	Bad Soden-Salmünster, St.	9 089	6 477	71,3	647	673	10,4	5 804	89,6	5 053	87,1	751	12,9	
003	Biebergemünd	5 686	4 061	71,4	285	551	13,6	3 510	86,4	2 959	84,3	551	15,7	
004	Birstein	4 762	3 408	71,6	194	300	8,8	3 108	91,2	2 538	81,7	570	18,3	
005	Brachtal	3 722	2 776	74,6	175	307	11,1	2 469	88,9	1 938	78,5	531	21,5	
006	Bruchköbel, St.	14 636	10 588	72,3	881	632	6,0	9 956	94,0	8 165	82,0	1 791	18,0	
007	Erlensee	8 449	5 555	65,7	417	300	5,4	5 255	94,6	4 152	79,0	1 103	21,0	
008	Flörsbachtal	1 948	1 545	79,3	143	204	13,2	1 341	86,8	1 129	84,2	212	15,8	
009	Freigericht	10 177	7 170	70,5	707	438	6,1	6 732	93,9	5 919	87,9	813	12,1	
010	Gelnhausen, Barbarossast.	15 206	10 604	69,7	1 038	904	8,5	9 700	91,5	8 160	84,1	1 540	15,9	
011	Großkrotzenburg	4 965	3 609	72,7	397	186	5,2	3 423	94,8	2 893	84,5	530	15,5	
012	Gründau	9 064	6 313	69,6	475	639	10,1	5 674	89,9	4 716	83,1	958	16,9	
013	Hammersbach	3 455	2 425	70,2	170	277	11,4	2 148	88,6	1 740	81,0	408	19,0	
014	Hanau, St.	59 511	38 111	64,0	3 501	2 154	5,7	35 957	94,3	30 141	83,8	5 816	16,2	
015	Hasselroth	5 521	3 960	71,7	335	311	7,9	3 649	92,1	2 963	81,2	686	18,8	
016	Jossgrund	2 720	2 046	75,2	121	258	12,6	1 788	87,4	1 579	88,3	209	11,7	
017	Langenselbold, St.	8 818	6 086	69,0	386	318	5,2	5 768	94,8	4 958	86,0	810	14,0	
018	Linsengericht	6 887	4 827	70,1	262	395	8,2	4 432	91,8	3 678	83,0	754	17,0	
019	Maintal, St.	26 565	18 019	67,8	1 445	1 058	5,9	16 961	94,1	14 019	82,7	2 942	17,3	
020	Neuberg	3 875	2 905	75,0	276	202	7,0	2 703	93,0	2 019	74,7	684	25,3	
021	Nidderau, St.	12 161	8 934	73,5	700	740	8,3	8 194	91,7	6 705	81,8	1 489	18,2	
022	Niederdorfelden	2 276	1 670	73,4	129	148	8,9	1 522	91,1	1 198	78,7	324	21,3	
023	Rodenbach	8 966	6 246	69,7	530	401	6,4	5 845	93,6	4 771	81,6	1 074	18,4	
024	Ronneburg	2 316	1 709	73,8	110	151	8,8	1 558	91,2	1 262	81,0	296	19,0	
025	Schlüchtern, St.	11 447	8 343	72,9	684	720	8,6	7 623	91,4	6 448	84,6	1 175	15,4	
026	Schöneck	7 985	5 863	73,4	416	382	6,5	5 481	93,5	4 480	81,7	1 001	18,3	
027	Sinnatal	7 639	5 448	71,3	390	631	11,6	4 817	88,4	4 093	85,0	724	15,0	
028	Steinau an der Straße, St.	8 220	5 786	70,4	468	621	10,7	5 165	89,3	4 445	86,1	720	13,9	
029	Wächtersbach, St.	7 969	5 778	72,5	479	424	7,3	5 354	92,7	4 256	79,5	1 098	20,5	
200	Gutsbezirk Spessart	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
436	Main-Taunus-Kreis	156 150	113 771	72,9	11 773	7 282	6,4	106 489	93,6	87 272	82,0	19 217	18,0	
001	Bad Soden am Taunus, St.	14 424	10 628	73,7	1 320	576	5,4	10 052	94,6	8 283	82,4	1 769	17,6	
002	Eppstein, St.	9 117	6 773	74,3	639	465	6,9	6 308	93,1	4 900	77,7	1 408	22,3	
003	Eschborn, St.	13 584	9 646	71,0	941	544	5,6	9 102	94,4	7 498	82,4	1 604	17,6	
004	Flörsheim am Main, St.	12 865	9 342	72,6	848	622	6,7	8 720	93,3	7 220	82,8	1 500	17,2	
005	Hattersheim am Main, St.	16 554	11 935	72,1	979	920	7,7	11 015	92,3	9 076	82,4	1 939	17,6	
006	Hochheim am Main, St.	12 611	8 670	68,7	724	468	5,4	8 202	94,6	6 888	84,0	1 314	16,0	
007	Hofheim am Taunus, Krst.	27 204	19 969	73,4	2 365	1 313	6,6	18 656	93,4	15 106	81,0	3 550	19,0	
008	Kelkheim (Taunus), St.	20 252	15 190	75,0	1 646	1 097	7,2	14 093	92,8	11 748	83,4	2 345	16,6	
009	Kriftel	7 378	5 606	76,0	617	316	5,6	5 290	94,4	4 290	81,1	1 000	18,9	
010	Liederbach am Taunus	5 249	3 848	73,3	376	160	4,2	3 688	95,8	3 118	84,5	570	15,5	

Noch: 2. Abstimmungsberechtigte, Abstimmende und Verteilung der abgegebenen Stimmen bei der Volksabstimmung
am 20. Januar 1991 über Artikel 138 und 161 der Hessischen Verfassung
- Urwahl der Bürgermeister/Oberbürgermeister und Landräte -
c) In den Gemeinden

c) In den Gemeinden														
Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Abstimmungs- berech- tigte	Abstimmende		darunter mit Stimm- schein	Abgegebene Stimmen				Von den gültigen Stimmen lauten auf				
			insgesamt			ungültig		gültig		"Ja"		"Nein"		
			Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
436	Main-Taunus-Kreis (Fortsetzung)	156 150	113 771	72,9	11 773	7 282	6,4	106 489	93,6	87 272	82,0	19 217	18,0	
011	Schwalbach am Taunus, St.	11 244	8 020	71,3	906	542	6,8	7 478	93,2	6 051	80,9	1 427	19,1	
012	Sulzbach (Taunus)	5 668	4 144	73,1	412	259	6,3	3 885	93,8	3 094	79,6	791	20,4	
437	Odenwaldkreis	68 219	50 135	73,5	4 120	5 114	10,2	45 021	89,8	36 911	82,0	8 110	18,0	
001	Bad König, St.	6 476	4 767	73,6	312	590	12,4	4 177	87,6	3 516	84,2	661	15,8	
002	Beerfelden, St.	5 195	3 991	76,8	316	389	9,7	3 602	90,3	3 040	84,4	562	15,6	
003	Brensbach	3 774	2 940	77,9	219	337	11,5	2 603	88,5	1 973	75,8	630	24,2	
004	Breuberg, St.	4 745	3 526	74,3	306	281	8,0	3 245	92,0	2 534	78,1	711	21,9	
005	Brombachtal	2 534	1 865	73,6	160	233	12,5	1 632	87,5	1 370	83,9	262	16,1	
006	Erbach, Krst.	8 684	6 185	71,2	604	591	9,6	5 594	90,4	4 686	83,8	908	16,2	
007	Fränkisch-Crumbach	2 415	1 867	77,3	176	195	10,4	1 672	89,6	1 278	76,4	394	23,6	
008	Hesseneck	613	490	79,9	25	48	9,8	442	90,2	374	84,6	68	15,4	
009	Höchst i. Odw.	6 585	4 777	72,5	384	412	8,6	4 365	91,4	3 498	80,1	867	19,9	
010	Lützelbach	4 805	3 400	70,8	170	421	12,4	2 979	87,6	2 487	83,5	492	16,5	
011	Michelstadt, St.	11 604	8 333	71,8	792	887	10,6	7 446	89,4	6 015	80,8	1 431	19,2	
012	Mossautal	1 871	1 358	72,6	94	143	10,5	1 215	89,5	1 044	85,9	171	14,1	
013	Reichelsheim (Odenwald)	6 116	4 554	74,5	432	378	8,3	4 176	91,7	3 445	82,5	731	17,5	
014	Rothenberg	1 920	1 452	75,6	74	150	10,3	1 302	89,7	1 131	86,9	171	13,1	
015	Sensbachtal	882	630	71,4	56	59	9,4	571	90,6	520	91,1	51	8,9	
438	Landkreis Offenbach	229 881	163 000	70,9	16 262	11 442	7,0	151 558	93,0	128 279	84,6	23 279	15,4	
001	Dietzenbach, St.	17 237	11 438	66,4	963	671	5,9	10 767	94,1	9 201	85,5	1 566	14,5	
002	Dreieich, St.	29 304	21 374	72,9	2 002	1 463	6,8	19 911	93,2	17 042	85,6	2 869	14,4	
003	Egelsbach	7 103	5 400	76,0	376	526	9,7	4 874	90,3	4 036	82,8	838	17,2	
004	Hainburg	10 472	7 531	71,9	678	529	7,0	7 002	93,0	6 067	86,6	935	13,4	
005	Heusenstamm, St.	14 399	10 534	73,2	1 051	723	6,9	9 811	93,1	8 276	84,4	1 535	15,6	
006	Langen, St.	23 901	16 608	69,5	1 549	1 331	8,0	15 277	92,0	12 922	84,6	2 355	15,4	
007	Mainhausen	5 707	4 043	70,8	378	243	6,0	3 800	94,0	3 251	85,6	549	14,4	
008	Mühlheim am Main, St.	18 323	13 038	71,2	1 755	946	7,3	12 092	92,7	10 121	83,7	1 971	16,3	
009	Neu-Isenburg, St.	25 835	17 293	66,9	1 869	972	5,6	16 321	94,4	13 724	84,1	2 597	15,9	
010	Obertshausen, St.	16 388	11 754	71,7	1 407	680	5,8	11 074	94,2	9 265	83,7	1 809	16,3	
011	Rodgau, St.	29 281	20 961	71,6	2 002	1 657	7,9	19 304	92,1	16 188	83,9	3 116	16,1	
012	Rödermark, St.	18 140	13 110	72,3	1 280	1 056	8,1	12 054	91,9	10 084	83,7	1 970	16,3	
013	Seligenstadt, St.	13 791	9 916	71,9	952	645	6,5	9 271	93,5	8 102	87,4	1 169	12,6	
439	Rheingau-Taunus-Kreis	130 703	92 623	70,9	8 128	7 753	8,4	84 870	91,6	70 772	83,4	14 098	16,6	
001	Aarbergen	4 626	3 526	76,2	228	365	10,4	3 161	89,6	2 477	78,4	684	21,6	
002	Bad Schwalbach, Krst.	7 690	5 404	70,3	454	466	8,6	4 938	91,4	4 214	85,3	724	14,7	
003	Eltville am Rhein, St.	12 012	8 329	69,3	710	779	9,4	7 550	90,6	6 356	84,2	1 194	15,8	
004	Geisenheim, St.	8 626	5 673	65,8	630	469	8,3	5 204	91,7	4 449	85,5	755	14,5	
005	Heidenrod	5 569	4 021	72,2	273	387	9,6	3 634	90,4	3 012	82,9	622	17,1	
006	Hohenstein	4 810	3 598	74,8	204	391	10,9	3 207	89,1	2 518	78,5	689	21,5	
007	Hünstetten	6 622	5 069	76,5	273	563	11,1	4 506	88,9	3 731	82,8	775	17,2	
008	Idstein, St.	14 725	10 084	68,5	959	818	8,1	9 266	91,9	7 671	82,8	1 595	17,2	
009	Kiedrich	2 736	1 924	70,3	112	180	9,4	1 744	90,6	1 419	81,4	325	18,6	
010	Lorch, St.	3 549	2 517	70,9	226	242	9,6	2 275	90,4	1 981	87,1	294	12,9	
011	Niedernhausen	10 134	7 244	71,5	736	477	6,6	6 767	93,4	5 586	82,5	1 181	17,5	
012	Oestrich-Winkel, St.	8 828	6 506	73,7	623	686	10,5	5 820	89,5	4 863	83,6	957	16,4	
013	Rüdesheim am Rhein, St.	7 260	4 928	67,9	692	395	8,0	4 533	92,0	3 901	86,1	632	13,9	
014	Schlangenbad	4 624	3 442	74,4	328	260	7,6	3 182	92,4	2 626	82,5	556	17,5	
015	Taunusstein, St.	20 604	14 316	69,5	1 187	799	5,6	13 517	94,4	11 321	83,8	2 196	16,2	
016	Waldems	3 916	2 814	71,9	200	242	8,6	2 572	91,4	2 178	84,7	394	15,3	
017	Walluf	4 372	3 228	73,8	293	234	7,2	2 994	92,8	2 469	82,5	525	17,5	
440	Wetteraukreis	202 045	141 836	70,2	12 242	11 256	7,9	130 580	92,1	108 911	83,4	21 669	16,6	
001	Altenstadt	7 455	5 071	68,0	328	424	8,4	4 647	91,6	3 843	82,7	804	17,3	
002	Bad Nauheim, St.	21 067	13 368	63,5	1 801	852	6,4	12 516	93,6	10 548	84,3	1 968	15,7	
003	Bad Vilbel, St.	19 411	14 129	72,8	1 303	1 056	7,5	13 073	92,5	10 910	83,5	2 163	16,5	
004	Büdingen, St.	13 901	9 617	69,2	759	929	9,7	8 688	90,3	7 375	84,9	1 313	15,1	
005	Butzbach, St.	16 613	11 299	68,0	1 122	945	8,4	10 354	91,6	8 685	83,9	1 669	16,1	
006	Echzell	4 002	2 747	68,6	300	209	7,6	2 538	92,4	2 053	80,9	485	19,1	
007	Florstadt	6 407	4 780	74,6	282	544	11,4	4 236	88,6	3 410	80,5	826	19,5	
008	Friedberg (Hessen), Krst.	18 378	12 569	68,4	1 466	812	6,5	11 757	93,5	9 848	83,8	1 909	16,2	
009	Gedern, St.	5 436	3 777	69,5	270	301	8,0	3 476	92,0	2 977	85,6	499	14,4	
010	Glauburg	2 430	1 779	73,2	116	140	7,9	1 639	92,1	1 284	78,3	355	21,7	

Noch: 2. Abstimmungsberechtigte, Abstimmende und Verteilung der abgegebenen Stimmen bei der Volksabstimmung
am 20. Januar 1991 über Artikel 138 und 161 der Hessischen Verfassung
- Urwahl der Bürgermeister/Oberbürgermeister und Landräte -
c) In den Gemeinden

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Abstimmungs- berech- tigte	Abstimmende		Abgegebene Stimmen				Von den gültigen Stimmen lauten auf					
			insgesamt		darunter mit Stimm- schein	ungültig		gültig		"Ja"		"Nein"		
			Anzahl	Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
													1	2
440	Wetteraukreis (Fortsetzung)	202 045	141 836	70,2	12 242	11 256	7,9	130 580	92,1	108 911	83,4	21 669	16,6	
011	Hirzenhain	2 128	1 568	73,7	123	179	11,4	1 389	88,6	1 123	80,8	266	19,2	
012	Karben, St.	15 298	11 162	73,0	1 001	759	6,8	10 403	93,2	8 580	82,5	1 823	17,5	
013	Kefenrod	2 054	1 374	66,9	64	142	10,3	1 232	89,7	1 013	82,2	219	17,8	
014	Limeshain	3 466	2 398	69,2	136	204	8,5	2 194	91,5	1 845	84,1	349	15,9	
015	Münzenberg, St.	4 040	3 123	77,3	212	247	7,9	2 876	92,1	2 391	83,1	485	16,9	
016	Nidda, St.	13 350	9 438	70,7	668	1 041	11,0	8 397	89,0	6 895	82,1	1 502	17,9	
017	Niddatal, St.	6 592	4 892	74,2	324	552	11,3	4 340	88,7	3 557	82,0	783	18,0	
018	Ober-Mörlen	4 157	3 112	74,9	276	149	4,8	2 963	95,2	2 426	81,9	537	18,1	
019	Ortenberg, St.	6 580	4 545	69,1	261	377	8,3	4 168	91,7	3 529	84,7	639	15,3	
020	Ranstadt	3 496	2 539	72,6	107	200	7,9	2 339	92,1	1 962	83,9	377	16,1	
021	Reichelsheim(Wetterau),St.	4 589	3 358	73,2	201	302	9,0	3 056	91,0	2 487	81,4	569	18,6	
022	Rockenberg	2 923	2 139	73,2	170	108	5,0	2 031	95,0	1 724	84,9	307	15,1	
023	Rosbach v. d. Höhe, St.	7 561	5 435	71,9	475	227	4,2	5 208	95,8	4 420	84,9	788	15,1	
024	Wölfersheim	6 480	4 558	70,3	281	347	7,6	4 211	92,4	3 579	85,0	632	15,0	
025	Wöllstadt	4 231	3 059	72,3	196	210	6,9	2 849	93,1	2 447	85,9	402	14,1	
Regierungsbezirk Gießen			763 231	535 385	70,1	42 932	49 369	9,2	486 016	90,8	397 005	81,7	89 011	18,3
531	Landkreis Gießen	181 373	129 819	71,6	10 351	11 990	9,2	117 829	90,8	96 578	82,0	21 251	18,0	
001	Allendorf (Lumda), St.	2 981	2 299	77,1	183	179	7,8	2 120	92,2	1 722	81,2	398	18,8	
002	Biebertal	8 082	6 019	74,5	298	590	9,8	5 429	90,2	4 309	79,4	1 120	20,6	
003	Buseck	8 899	6 709	75,4	425	636	9,5	6 073	90,5	5 047	83,1	1 026	16,9	
004	Fernwald	4 754	3 573	75,2	254	233	6,5	3 340	93,5	2 778	83,2	562	16,8	
005	Gießen, Universitätsst.	55 014	36 585	66,5	4 014	3 625	9,9	32 960	90,1	26 405	80,1	6 555	19,9	
006	Grünberg, St.	9 808	7 044	71,8	394	628	8,9	6 416	91,1	5 339	83,2	1 077	16,8	
007	Heuchelheim	5 684	4 362	76,7	330	330	7,6	4 032	92,4	3 114	77,2	918	22,8	
008	Hungen, St.	9 579	7 013	73,2	446	664	9,5	6 349	90,5	5 397	85,0	952	15,0	
009	Langgöns	7 629	5 498	72,1	391	620	11,3	4 878	88,7	4 112	84,3	766	15,7	
010	Laubach, St.	7 470	5 127	68,6	416	487	9,5	4 640	90,5	3 932	84,7	708	15,3	
011	Lich, St.	9 493	6 983	73,6	397	642	9,2	6 341	90,8	5 314	83,8	1 027	16,2	
012	Linden, St.	8 303	6 141	74,0	610	449	7,3	5 692	92,7	4 657	81,8	1 035	18,2	
013	Lollar, St.	6 460	4 604	71,3	439	404	8,8	4 200	91,2	3 458	82,3	742	17,7	
014	Pohlheim, St.	11 094	8 510	76,7	551	766	9,0	7 744	91,0	6 592	85,1	1 152	14,9	
015	Rabenau	4 280	3 479	81,3	298	334	9,6	3 145	90,4	2 493	79,3	652	20,7	
016	Reiskirchen	6 873	4 949	72,0	298	440	8,9	4 509	91,1	3 748	83,1	761	16,9	
017	Staufenberg, St.	5 860	4 215	71,9	229	417	9,9	3 798	90,1	3 199	84,2	599	15,8	
018	Wettenberg	9 110	6 709	73,6	378	546	8,1	6 163	91,9	4 962	80,5	1 201	19,5	
532	Lahn-Dill-Kreis	188 576	122 474	64,9	9 214	10 485	8,6	111 989	91,4	91 494	81,7	20 495	18,3	
001	Alsfeld, St.	9 316	6 037	64,8	356	485	8,0	5 552	92,0	4 500	81,1	1 052	18,9	
002	Bischoffen	2 592	1 734	66,9	80	149	8,6	1 585	91,4	1 358	85,7	227	14,3	
003	Braunfels, St.	8 379	5 709	68,1	670	503	8,8	5 206	91,2	4 062	78,0	1 144	22,0	
004	Breitscheid	3 516	2 132	60,6	88	279	13,1	1 853	86,9	1 552	83,8	301	16,2	
005	Dietzhölztal	4 643	2 957	63,7	241	265	9,0	2 692	91,0	2 257	83,8	435	16,2	
006	Dillenburg, St.	18 361	11 164	60,8	730	938	8,4	10 226	91,6	8 664	84,7	1 562	15,3	
007	Driedorf	3 698	2 399	64,9	144	207	8,6	2 192	91,4	1 856	84,7	336	15,3	
008	Ehringshausen	6 636	4 174	62,9	262	366	8,8	3 808	91,2	3 086	81,0	722	19,0	
009	Eschenburg	7 361	4 527	61,5	274	504	11,1	4 023	88,9	3 484	86,6	539	13,4	
010	Greifenstein	5 509	3 782	68,7	249	410	10,8	3 372	89,2	2 730	81,0	642	19,0	
011	Haiger, St.	13 953	8 102	58,1	427	825	10,2	7 277	89,8	6 055	83,2	1 222	16,8	
012	Herborn, St.	15 844	10 071	63,6	963	684	6,8	9 387	93,2	7 959	84,8	1 428	15,2	
013	Hohenahr	3 624	2 634	72,7	147	230	8,7	2 404	91,3	1 874	78,0	530	22,0	
014	Hüttenberg	6 941	5 014	72,2	237	569	11,3	4 445	88,7	3 555	80,0	890	20,0	
015	Lahnau	6 305	4 553	72,2	243	408	9,0	4 145	91,0	3 348	80,8	797	19,2	
016	Leun, St.	4 130	3 034	73,5	206	313	10,3	2 721	89,7	1 895	69,6	826	30,4	
017	Mittenaar	3 785	2 569	67,9	163	274	10,7	2 295	89,3	1 885	82,1	410	17,9	
018	Schöffengrund	4 659	3 383	72,6	158	349	10,3	3 034	89,7	2 454	80,9	580	19,1	
019	Siegbach	2 325	1 412	60,7	41	147	10,4	1 265	89,6	1 065	84,2	200	15,8	
020	Sinn	4 792	3 285	68,6	238	267	8,1	3 018	91,9	2 531	83,9	487	16,1	
021	Solms, St.	10 272	6 943	67,6	742	508	7,3	6 435	92,7	5 219	81,1	1 216	18,9	
022	Waldsolms	3 402	2 417	71,0	135	221	9,1	2 196	90,9	1 797	81,8	399	18,2	
023	Wetzlar, St.	38 533	24 442	63,4	2 420	1 584	6,5	22 858	93,5	18 308	80,1	4 550	19,9	

Noch: 2. Abstimmungsberechtigte, Abstimmende und Verteilung der abgegebenen Stimmen bei der Volksabstimmung
am 20. Januar 1991 über Artikel 138 und 161 der Hessischen Verfassung
- Urwahl der Bürgermeister/Oberbürgermeister und Landräte -
c) In den Gemeinden

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Abstimmungs- berech- tigte	Abstimmende		Abgegebene Stimmen				Von den gültigen Stimmen lauten auf				
			insgesamt	darunter mit Stimm- schein	ungültig		gültig		"Ja"		"Nein"		
					Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
													1
533	Lkr. Limburg-Weilburg	123 392	87 498	70,9	7 494	8 537	9,8	78 961	90,2	66 425	84,1	12 536	15,9
001	Beselich	3 817	2 873	75,3	248	311	10,8	2 562	89,2	2 132	83,2	430	16,8
002	Brechen	5 087	3 525	69,3	209	342	9,7	3 183	90,3	2 774	87,2	409	12,8
003	Bad Camberg, St.	9 897	6 893	69,6	554	504	7,3	6 389	92,7	5 511	86,3	878	13,7
004	Dornburg	6 453	4 855	75,2	436	467	9,6	4 388	90,4	3 887	88,6	501	11,4
005	Elbtal	1 795	1 282	71,4	79	203	15,8	1 079	84,2	924	85,6	155	14,4
006	Elz	5 321	3 785	71,1	388	508	13,4	3 277	86,6	2 835	86,5	442	13,5
007	Hadamar, St.	8 205	5 619	68,5	476	516	9,2	5 103	90,8	4 387	86,0	716	14,0
008	Hünfelden	7 143	5 005	70,1	336	445	8,9	4 560	91,1	3 814	83,6	746	16,4
009	Limburg a. d. Lahn, Krst.	22 921	15 813	69,0	1 806	1 280	8,1	14 533	91,9	12 478	85,9	2 055	14,1
010	Löhnberg	3 508	2 634	75,1	218	354	13,4	2 280	86,6	1 797	78,8	483	21,2
011	Mengerskirchen	4 061	3 031	74,6	205	357	11,8	2 674	88,2	2 260	84,5	414	15,5
012	Merenberg	2 230	1 559	69,9	137	183	11,7	1 376	88,3	1 092	79,4	284	20,6
013	Runkel, St.	7 120	5 107	71,7	335	472	9,2	4 635	90,8	3 901	84,2	734	15,8
014	Selters (Taunus)	5 641	3 564	63,2	305	313	8,8	3 251	91,2	2 780	85,5	471	14,5
015	Villmar	5 276	3 996	75,7	358	400	10,0	3 596	90,0	2 980	82,9	616	17,1
016	Waldbrunn (Westerwald)	4 185	3 085	73,7	206	277	9,0	2 808	91,0	2 478	88,2	330	11,8
017	Weilburg, St.	10 216	7 024	68,8	635	739	10,5	6 285	89,5	4 885	77,7	1 400	22,3
018	Weilmünster, Marktflecken	6 833	4 972	72,8	364	501	10,1	4 471	89,9	3 544	79,3	927	20,7
019	Weinbach	3 683	2 876	78,1	199	365	12,7	2 511	87,3	1 966	78,3	545	21,7
534	Lkr. Marburg-Biedenkopf	179 936	129 670	72,1	11 006	12 527	9,7	117 143	90,3	92 399	78,9	24 744	21,1
001	Amöneburg, St.	3 881	2 988	77,0	155	414	13,9	2 574	86,1	2 162	84,0	412	16,0
002	Angelburg	2 708	1 966	72,6	122	255	13,0	1 711	87,0	1 362	79,6	349	20,4
003	Bad Endbach	6 430	4 198	65,3	221	452	10,8	3 746	89,2	3 083	82,3	663	17,7
004	Biedenkopf, St.	11 286	7 547	66,9	496	693	9,2	6 854	90,8	5 710	83,3	1 144	16,7
005	Breidenbach	4 646	3 013	64,9	133	340	11,3	2 673	88,7	2 079	77,8	594	22,2
006	Cölbe	4 954	3 685	74,4	263	398	10,8	3 287	89,2	2 580	78,5	707	21,5
007	Dautphetal	8 924	6 516	73,0	309	694	10,7	5 822	89,3	4 744	81,5	1 078	18,5
008	Ebsdorfergrund	6 613	5 079	76,8	261	493	9,7	4 586	90,3	3 590	78,3	996	21,7
009	Fronhausen	3 055	2 429	79,5	166	222	9,1	2 207	90,9	1 829	82,9	378	17,1
010	Gladenbach, St.	8 741	6 256	71,6	384	619	9,9	5 637	90,1	4 550	80,7	1 087	19,3
011	Kirchhain, St.	12 185	9 485	77,8	763	882	9,3	8 603	90,7	6 885	80,0	1 718	20,0
012	Lahntal	4 801	3 574	74,4	304	339	9,5	3 235	90,5	2 493	77,1	742	22,9
013	Lohra	4 173	2 910	69,7	108	307	10,5	2 603	89,5	2 063	79,3	540	20,7
014	Marburg, Universitätsst.	53 756	38 777	72,1	5 503	3 175	8,2	35 602	91,8	26 880	75,5	8 722	24,5
015	Münchhausen	2 916	2 167	74,3	136	244	11,3	1 923	88,7	1 556	80,9	367	19,1
016	Neustadt (Hessen), St.	6 293	4 631	73,6	289	488	10,5	4 143	89,5	3 495	84,4	648	15,6
017	Rauschenberg, St.	3 610	2 550	70,6	156	223	8,7	2 327	91,3	1 802	77,4	525	22,6
018	Stadtfallendorf, St.	13 627	9 420	69,1	550	1 039	11,0	8 381	89,0	6 948	82,9	1 433	17,1
019	Steffenberg	3 316	2 150	64,8	100	307	14,3	1 843	85,7	1 464	79,4	379	20,6
020	Weimar	5 093	4 010	78,7	236	348	8,7	3 662	91,3	2 697	73,6	965	26,4
021	Wetter (Hessen), St.	7 030	4 902	69,7	269	459	9,4	4 443	90,6	3 497	78,7	946	21,3
022	Wohratal	1 898	1 417	74,7	82	136	9,6	1 281	90,4	930	72,6	351	27,4
535	Vogelsbergkreis	89 954	65 924	73,3	4 867	5 830	8,8	60 094	91,2	50 109	83,4	9 985	16,6
001	Alsfeld, St.	13 902	10 135	72,9	1 057	974	9,6	9 161	90,4	7 451	81,3	1 710	18,7
002	Antrifttal	1 725	1 411	81,8	97	92	6,5	1 319	93,5	1 156	87,6	163	12,4
003	Feldatal	2 448	1 757	71,8	96	189	10,8	1 568	89,2	1 126	71,8	442	28,2
004	Freiensteinau	2 596	1 891	72,8	53	164	8,7	1 727	91,3	1 456	84,3	271	15,7
005	Gemünden (Felda)	2 429	1 814	74,7	102	183	10,1	1 631	89,9	1 339	82,1	292	17,9
006	Grebena, St.	2 465	1 818	73,8	110	135	7,4	1 683	92,6	1 321	78,5	362	21,5
007	Grebeshain	4 013	2 832	70,6	156	228	8,1	2 604	91,9	2 110	81,0	494	19,0
008	Herbstein, St.	3 982	2 792	70,1	170	235	8,4	2 557	91,6	2 176	85,1	381	14,9
009	Homburg (Ohm), St.	5 946	4 297	72,3	233	352	8,2	3 945	91,8	3 221	81,6	724	18,4
010	Kirtorf, St.	2 800	2 210	78,9	202	164	7,4	2 046	92,6	1 665	81,4	381	18,6
011	Lauterbach (Hessen), Krst.	11 197	8 422	75,2	822	667	7,9	7 755	92,1	6 638	85,6	1 117	14,4
012	Lautertal (Vogelsberg)	2 073	1 692	81,6	129	190	11,2	1 502	88,8	1 287	85,7	215	14,3
013	Mücke	7 377	5 492	74,4	376	538	9,8	4 954	90,2	4 113	83,0	841	17,0
014	Romrod, St.	2 367	1 796	75,9	96	132	7,3	1 664	92,7	1 327	79,7	337	20,3
015	Schlitz, St.	7 716	5 401	70,0	331	502	9,3	4 899	90,7	4 219	86,1	680	13,9
016	Schotten, St.	8 540	5 956	69,7	394	577	9,7	5 379	90,3	4 774	88,8	605	11,2
017	Schwalmtal	2 625	2 056	78,3	168	211	10,3	1 845	89,7	1 539	83,4	306	16,6
018	Ulrichstein, St.	2 747	1 974	71,9	109	175	8,9	1 799	91,1	1 510	83,9	289	16,1
019	Wartenberg	3 006	2 178	72,5	166	122	5,6	2 056	94,4	1 681	81,8	375	18,2

Noch: 2. Abstimmungsberechtigte, Abstimmende und Verteilung der abgegebenen Stimmen bei der Volksabstimmung
am 20. Januar 1991 über Artikel 138 und 161 der Hessischen Verfassung
- Urwahl der Bürgermeister/Oberbürgermeister und Landräte -
c) In den Gemeinden

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Abstimmungs- berech- tigte	Abstimmende			Abgegebene Stimmen				Von den gültigen Stimmen lauten auf				
					darunter mit Stimm- schein									
			insgesamt			ungültig		gültig		"Ja"		"Nein"		
			Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Regierungsbezirk Kassel	951 099	710 824	74,7	63 212	65 476	9,2	645 348	90,8	526 594	81,6	118 754	18,4	
	kreisfreie Stadt													
611	Kassel, St.	146 337	101 502	69,4	11 864	9 358	9,2	92 144	90,8	76 136	82,6	16 008	17,4	
631	Landkreis Fulda	153 559	113 903	74,2	8 583	10 959	9,6	102 944	90,4	88 042	85,5	14 902	14,5	
001	Bad Salzschlirf	2 400	1 701	70,9	212	144	8,5	1 557	91,5	1 309	84,1	248	15,9	
002	Burghaun	4 777	3 742	78,3	250	291	7,8	3 451	92,2	2 866	83,0	585	17,0	
003	Dipperz	2 210	1 758	79,5	97	223	12,7	1 535	87,3	1 345	87,6	190	12,4	
004	Ebersburg	3 166	2 428	76,7	119	257	10,6	2 171	89,4	1 789	82,4	382	17,6	
005	Ehrenberg (Rhön)	2 217	1 709	77,1	81	215	12,6	1 494	87,4	1 232	82,5	262	17,5	
006	Eichenzell	6 674	5 115	76,6	181	543	10,6	4 572	89,4	3 912	85,6	660	14,4	
007	Eiterfeld	5 532	4 283	77,4	254	523	12,2	3 760	87,8	3 311	88,1	449	11,9	
008	Fliesen	6 355	4 905	77,2	280	507	10,3	4 398	89,7	3 677	83,6	721	16,4	
009	Fulda, St.	43 225	29 772	68,9	3 262	2 568	8,6	27 204	91,4	23 296	85,6	3 908	14,4	
010	Gersfeld (Rhön), St.	4 451	3 274	73,6	315	316	9,7	2 958	90,3	2 498	84,4	460	15,6	
011	Großenlütder	6 111	4 629	75,7	171	522	11,3	4 107	88,7	3 483	84,8	624	15,2	
012	Hilders	3 754	2 860	76,2	210	282	9,9	2 578	90,1	2 239	86,9	339	13,1	
013	Hofbieber	4 096	3 350	81,8	170	348	10,4	3 002	89,6	2 466	82,1	536	17,9	
014	Hosenfeld	3 580	2 617	77,4	75	368	14,1	2 249	85,9	1 902	84,6	347	15,4	
015	Hünfeld, St.	11 120	8 462	76,1	788	817	9,7	7 645	90,3	6 703	87,7	942	12,3	
016	Kalbach	4 555	3 449	75,7	173	344	10,0	3 105	90,0	2 673	86,1	432	13,9	
017	Künzell	11 351	8 194	72,2	542	665	8,1	7 529	91,9	6 458	85,8	1 071	14,2	
018	Neuhof	8 261	6 279	76,0	295	626	10,0	5 653	90,0	4 926	87,1	727	12,9	
019	Nüsttal	1 935	1 580	81,7	77	184	11,6	1 396	88,4	1 206	86,4	190	13,6	
020	Petersberg	10 892	8 390	77,0	620	626	7,5	7 764	92,5	6 755	87,0	1 009	13,0	
021	Poppenhausen (Wasserkuppe)	1 975	1 632	82,6	155	189	11,6	1 443	88,4	1 231	85,3	212	14,7	
022	Rasdorf	1 325	1 122	84,7	102	109	9,7	1 013	90,3	856	84,5	157	15,5	
023	Tann (Rhön), St.	3 797	2 652	69,8	154	292	11,0	2 360	89,0	1 909	80,9	451	19,1	
632	Lkr. Hersfeld-Rotenburg	102 752	78 957	76,8	7 057	7 832	9,9	71 125	90,1	57 464	80,8	13 661	19,2	
001	Alheim	3 785	3 132	82,7	265	357	11,4	2 775	88,6	2 187	78,8	588	21,2	
002	Bad Hersfeld, Krst.	23 324	17 129	73,4	1 856	1 634	9,5	15 495	90,5	12 939	83,5	2 556	16,5	
003	Bebra, St.	11 946	8 937	74,8	742	851	9,5	8 086	90,5	6 831	84,5	1 255	15,5	
004	Breitenbach a. Herzberg	1 612	1 234	76,6	127	114	9,2	1 120	90,8	900	80,4	220	19,6	
005	Cornberg	1 440	1 047	72,7	76	113	10,8	934	89,2	770	82,4	164	17,6	
006	Friedewald	2 039	1 627	79,8	123	181	11,1	1 446	88,9	1 107	76,6	339	23,4	
007	Haunec	2 733	2 090	76,5	132	225	10,8	1 865	89,2	1 440	77,2	425	22,8	
008	Haunetal	2 419	1 888	78,0	93	145	7,7	1 743	92,3	1 402	80,4	341	19,6	
009	Heringen (Werra), St.	7 561	5 952	78,7	584	654	11,0	5 298	89,0	4 286	80,9	1 012	19,1	
010	Hohenroda	2 966	2 314	78,0	164	267	11,5	2 047	88,5	1 528	74,6	519	25,4	
011	Kirchheim	3 054	2 195	71,9	146	241	11,0	1 954	89,0	1 572	80,5	382	19,5	
012	Ludwigsau	4 630	3 736	80,7	219	332	8,9	3 404	91,1	2 701	79,3	703	20,7	
013	Nentershausen	2 819	2 293	81,3	141	230	10,0	2 063	90,0	1 608	77,9	455	22,1	
014	Neuenstein	2 492	2 035	81,7	141	210	10,3	1 825	89,7	1 535	84,1	290	15,9	
015	Niederaula	4 251	3 224	75,8	289	327	10,1	2 897	89,9	2 266	78,2	631	21,8	
016	Philippsthal (Werra)	4 062	3 203	78,9	262	291	9,1	2 912	90,9	2 362	81,1	550	18,9	
017	Ronshausen	2 205	1 846	83,7	154	160	8,7	1 686	91,3	1 273	75,5	413	24,5	
018	Rotenburg a.d. Fulda, St.	11 083	8 304	74,9	980	844	10,2	7 460	89,8	6 140	82,3	1 320	17,7	
019	Schenklengsfeld	3 886	3 099	79,7	183	284	9,2	2 815	90,8	2 200	78,2	615	21,8	
020	Wildeck	4 445	3 672	82,6	380	372	10,1	3 300	89,9	2 417	73,2	883	26,8	
633	Landkreis Kassel	184 979	143 220	77,4	12 693	11 418	8,0	131 802	92,0	105 855	80,3	25 947	19,7	
001	Ahnatal	6 330	5 080	80,3	508	257	5,1	4 823	94,9	3 894	80,7	929	19,3	
002	Bad Karlshafen, St.	3 543	2 533	71,5	263	219	8,6	2 314	91,4	1 974	85,3	340	14,7	
003	Baunatal, St.	19 808	15 367	77,6	1 476	971	6,3	14 396	93,7	11 525	80,1	2 871	19,9	
004	Breuna	3 039	2 357	77,6	176	301	12,8	2 056	87,2	1 592	77,4	464	22,6	
005	Calden	5 641	4 450	78,9	294	396	8,9	4 054	91,1	3 180	78,4	874	21,6	
006	Emstal	4 402	3 208	72,9	298	321	10,0	2 887	90,0	2 236	77,5	651	22,5	
007	Espenau	3 846	2 993	77,8	233	196	6,5	2 797	93,5	2 265	81,0	532	19,0	
008	Fuldaabrück	7 329	5 731	78,2	540	381	6,6	5 350	93,4	4 332	81,0	1 018	19,0	
009	Fuldaatal	10 334	7 792	75,4	717	521	6,7	7 271	93,3	5 928	81,5	1 343	18,5	
010	Gredenstein, St.	4 754	3 821	80,7	275	392	10,3	3 429	89,7	2 749	80,2	680	19,8	
011	Habichtswald	3 890	3 120	80,2	267	233	7,5	2 887	92,5	2 127	73,7	760	26,3	
012	Helsa	5 043	3 751	74,4	304	323	8,6	3 428	91,4	2 745	80,1	683	19,9	
013	Hofgeismar, St.	11 523	8 700	75,5	817	865	9,9	7 835	90,1	6 408	81,8	1 427	18,2	
014	Immenhausen, St.	5 677	4 498	79,2	395	440	9,8	4 058	90,2	3 192	78,7	866	21,3	
015	Kaufungen	8 717	6 812	78,1	666	366	5,4	6 446	94,6	5 181	80,4	1 265	19,6	

Noch: 2. Abstimmungsberechtigte, Abstimmende und Verteilung der abgegebenen Stimmen bei der Volksabstimmung
am 20. Januar 1991 über Artikel 138 und 161 der Hessischen Verfassung
- Urwahl der Bürgermeister/Oberbürgermeister und Landräte -
c) In den Gemeinden

Schl. Nr.	Kreis Gemeinde	Abstimm- ungs- berech- tigte	Abstimmende		Abgegebene Stimmen				Von den gültigen Stimmen lauten auf					
					darunter mit Stimm- schein									
			insgesamt			ungültig		gültig		"Ja"		"Nein"		
			Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
633	Landkreis Kassel (Fortsetzung)	184 979	143 220	77,4	12 693	11 418	8,0	131 802	92,0	105 855	80,3	25 947	19,7	
016	Liebenau, St.	2 862	2 336	81,6	140	272	11,6	2 064	88,4	1 648	79,8	416	20,2	
017	Lohfelden	9 958	7 651	76,8	743	574	7,5	7 077	92,5	5 641	79,7	1 436	20,3	
018	Naumburg, St.	4 117	3 168	76,9	278	336	10,6	2 832	89,4	2 285	80,7	547	19,3	
019	Nieste	1 196	991	82,9	90	110	11,1	881	88,9	697	79,1	184	20,9	
020	Niestetal	8 288	6 505	78,5	683	516	7,9	5 989	92,1	4 782	79,8	1 207	20,2	
021	Oberweser	3 063	2 331	76,1	203	186	8,0	2 145	92,0	1 703	79,4	442	20,6	
022	Reinhardshagen	3 846	2 968	77,2	231	234	7,9	2 734	92,1	2 312	84,6	422	15,4	
023	Schauenburg	8 029	6 445	80,3	597	413	6,4	6 032	93,6	4 758	78,9	1 274	21,1	
024	Söhrwald	3 944	3 175	80,5	262	278	8,8	2 897	91,2	2 269	78,3	628	21,7	
025	Trendelburg, St.	4 612	3 682	79,8	244	433	11,8	3 249	88,2	2 637	81,2	612	18,8	
026	Vellmar, St.	13 969	10 467	74,9	882	595	5,7	9 872	94,3	8 102	82,1	1 770	17,9	
027	Wahlsburg	2 072	1 519	73,3	123	120	7,9	1 399	92,1	1 125	80,4	274	19,6	
028	Wolfhagen, St.	9 981	7 643	76,6	708	772	10,1	6 871	89,9	5 564	81,0	1 307	19,0	
029	Zierenberg, St.	5 186	4 126	79,6	280	397	9,6	3 729	90,4	3 004	80,6	725	19,4	
200	Gutsbezirk Reinhardswald	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
634	Schwalm-Eder-Kreis	145 622	114 153	78,4	9 603	9 843	8,6	104 310	91,4	82 919	79,5	21 391	20,5	
001	Borken (Hessen), St.	11 329	8 796	77,6	698	751	8,5	8 045	91,5	6 501	80,8	1 544	19,2	
002	Edermünde	5 627	4 719	83,9	389	314	6,7	4 405	93,3	3 357	76,2	1 048	23,8	
003	Felsberg, St.	9 104	7 548	82,9	607	561	7,4	6 987	92,6	5 431	77,7	1 556	22,3	
004	Frielendorf	6 188	5 058	81,7	332	488	9,6	4 570	90,4	3 541	77,5	1 029	22,5	
005	Fritzlar, St.	10 943	8 368	76,5	665	750	9,0	7 618	91,0	6 392	83,9	1 226	16,1	
006	Gilserberg	2 777	2 220	79,9	215	241	10,9	1 979	89,1	1 551	78,4	428	21,6	
007	Gudensberg, St.	6 014	4 922	81,8	379	454	9,2	4 468	90,8	3 470	77,7	998	22,3	
008	Guxhagen	3 873	3 191	82,4	295	229	7,2	2 962	92,8	2 414	81,5	548	18,5	
009	Homburg (Efze), Krst.	11 503	8 608	74,8	810	646	7,5	7 962	92,5	6 612	83,0	1 350	17,0	
010	Jesberg	2 211	1 776	80,3	189	178	10,0	1 598	90,0	1 298	81,2	300	18,8	
011	Knüllwald	4 290	3 187	74,3	192	345	10,8	2 842	89,2	2 283	80,3	559	19,7	
012	Körle	2 100	1 787	85,1	172	131	7,3	1 656	92,7	1 319	79,6	337	20,4	
013	Malsfeld	3 189	2 685	84,2	221	183	6,8	2 502	93,2	1 973	78,9	529	21,1	
014	Melsungen, St.	10 634	8 592	80,8	1 008	667	7,8	7 925	92,2	6 323	79,8	1 602	20,2	
015	Morschen	3 091	2 529	81,8	164	246	9,7	2 283	90,3	1 770	77,5	513	22,5	
016	Neuental	2 807	2 245	80,0	147	166	7,4	2 079	92,6	1 658	79,7	421	20,3	
017	Neukirchen, St.	5 622	4 118	73,2	445	401	9,7	3 717	90,3	2 987	80,4	730	19,6	
018	Niedenstein, St.	4 069	3 360	82,6	297	290	8,6	3 070	91,4	2 154	70,2	916	29,8	
019	Oberaula	2 835	2 149	75,8	159	218	10,1	1 931	89,9	1 566	81,1	365	18,9	
020	Ottrau	2 007	1 592	79,3	126	168	10,6	1 424	89,4	1 080	75,8	344	24,2	
021	Schrecksbach	2 613	1 963	75,1	131	176	9,0	1 787	91,0	1 403	78,5	384	21,5	
022	Schwalmstadt, St.	13 639	10 009	73,4	767	827	8,3	9 182	91,7	7 459	81,2	1 723	18,8	
023	Schwarzenborn, St.	1 113	773	69,5	98	67	8,7	706	91,3	568	80,5	138	19,5	
024	Spangenberg, St.	5 229	4 179	79,9	405	437	10,5	3 742	89,5	2 711	72,4	1 031	27,6	
025	Wabern	6 036	4 691	77,7	326	483	10,3	4 208	89,7	3 393	80,6	815	19,4	
026	Willingshausen	4 065	2 961	72,8	149	276	9,3	2 685	90,7	2 155	80,3	530	19,7	
027	Zwesten	2 714	2 127	78,4	217	150	7,1	1 977	92,9	1 550	78,4	427	21,6	
635	Lkr. Waldeck-Frankenberg	124 049	88 686	71,5	7 023	8 809	9,9	79 877	90,1	65 330	81,8	14 547	18,2	
001	Allendorf (Eder)	3 345	2 511	75,1	91	232	9,2	2 279	90,8	1 862	81,7	417	18,3	
002	Arolsen, St.	11 698	8 368	71,5	959	740	8,8	7 628	91,2	6 528	85,6	1 100	14,4	
003	Bad Wildungen, St.	12 998	8 650	66,5	814	914	10,6	7 736	89,4	6 404	82,8	1 332	17,2	
004	Battenberg (Eder), St.	4 274	2 912	68,1	204	236	8,1	2 676	91,9	2 199	82,2	477	17,8	
005	Bromskirchen	1 403	965	68,8	92	95	9,8	870	90,2	686	78,9	184	21,1	
006	Burgwald	3 800	2 761	72,7	138	278	10,1	2 483	89,9	1 943	78,3	540	21,7	
007	Diemelsee	4 422	3 466	78,4	250	442	12,8	3 024	87,2	2 403	79,5	621	20,5	
008	Diemelstadt, St.	4 389	3 183	72,5	292	314	9,9	2 869	90,1	2 362	82,3	507	17,7	
009	Edertal	5 154	3 996	77,5	284	417	10,4	3 579	89,6	2 886	80,6	693	19,4	
010	Frankenau, St.	2 594	1 851	71,4	96	192	10,4	1 659	89,6	1 332	80,3	327	19,7	
011	Frankenberg (Eder), St.	13 346	8 994	67,4	614	835	9,3	8 159	90,7	6 540	80,2	1 619	19,8	
012	Gemünden (Wohra), St.	2 970	2 068	69,6	177	219	10,6	1 849	89,4	1 465	79,2	384	20,8	
013	Haina (Kloster)	3 091	2 140	69,2	126	274	12,8	1 866	87,2	1 429	76,6	437	23,4	
014	Hatzfeld (Eder), St.	2 614	1 931	73,9	151	213	11,0	1 718	89,0	1 393	81,1	325	18,9	
015	Korbach, Krst.	17 670	12 492	70,7	1 047	1 044	8,4	11 448	91,6	9 267	80,9	2 181	19,1	
016	Lichtenfels, St.	3 560	2 769	77,8	182	298	10,8	2 471	89,2	2 036	82,4	435	17,6	
017	Rosenthal, St.	1 789	1 177	65,8	63	137	11,6	1 040	88,4	867	85,4	173	16,6	
018	Twistetal	3 712	2 969	80,0	188	296	10,0	2 673	90,0	2 239	83,8	434	16,2	
019	Vöhl	4 837	3 583	74,1	264	329	9,2	3 254	90,8	2 700	83,0	554	17,0	
020	Völkmar, St.	5 296	3 733	70,5	224	478	12,8	3 255	87,2	2 644	81,2	611	18,8	
021	Waldeck, St.	6 020	4 601	76,4	398	414	9,0	4 187	91,0	3 438	82,1	749	17,9	
022	Willingen (Upland)	5 067	3 566	70,4	369	412	11,6	3 154	88,4	2 707	85,8	447	14,2	

[illegible]

